

Haushalt

2024



Inhaltsverzeichnis

des Haushalts 2024 des Kreises Soest

| | Seite |
|---|----------------|
| I. Haushaltssatzung, Zielvereinbarung | S - 1 |
| II. Vorbericht, Bilanz, Organigramm, Produktplan, Budgetregeln | S - 8 |
| ➤ Vorbericht | S - 8 |
| ➤ Nachhaltigkeitsreport..... | S - 57 |
| ➤ ILV | S - 58 |
| ➤ Objektübersicht | S - 59 |
| ➤ Bilanz | S - 60 |
| ➤ Organigramm | S - 61 |
| ➤ Produktplan | S - 62 |
| ➤ Budgetregeln | S - 68 |
| III. Ergebnispläne, Finanzpläne, Haushaltsquerschnitte..... | S - 70 |
| IV. Gesamtverwaltung | S - 109 |
| V. Dezernat 01 – Verwaltungsführung | S - 112 |
| VI. Dezernat 02 – Personal, Finanzen und Recht | S - 142 |
| VII. Dezernat 03 – Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen | S - 183 |
| VIII. Dezernat 04 – Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr | S - 266 |
| IX. Dezernat 05 – Jugend, Bildung und Soziales..... | S - 351 |
| X. Dezernat 06 – Regionalentwicklung | S - 498 |
| XI. Finanzbudget | S - 563 |
| XII. Anhang | S - 567 |
| ➤ Übersicht Verbindlichkeiten | S - 567 |
| ➤ Übersicht Ausfallbürgschaften | S - 568 |
| ➤ Zuwendungen an Fraktionen..... | S - 569 |
| ➤ Beteiligungen..... | S - 570 |
| ➤ Stellenplan | S - 607 |

Haushaltssatzung des Kreises Soest für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 53 ff. der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) in Verbindung mit den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490) hat der Kreistag des Kreises Soest mit Beschluss vom 21.03.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren **Erträge** und entstehenden **Aufwendungen** sowie eingehenden **Einzahlungen** und zu leistenden **Auszahlungen** und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

| | <u>2024</u> |
|--|-----------------|
| im Ergebnisplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 568.296.335 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 578.296.335 EUR |
| im Finanzplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 554.852.780 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 555.344.336 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 10.930.848 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 38.164.821 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 28.920.537 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 12.734.787 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf
18.920.537EUR

festgesetzt.

§ 3

Die in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2025 veranschlagten investiven Auszahlungen (ohne Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) werden insgesamt zu **Verpflichtungsermächtigungen** erklärt. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird insofern auf

25.143.210 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan 2024 wird auf

10.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

10.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

(1) Der Hebesatz der **allgemeinen Kreisumlage** (Grundlast) wird gem. § 56 Abs. 1 KrO NRW nach den für das Haushaltsjahr 2024 geltenden Umlagegrundlagen auf

36,50 %

festgesetzt.

- (2) Für die Finanzierung der vom Kreis Soest wahrgenommenen Aufgaben des **Jugendamtes** wird für die Städte und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt gemäß § 56 Abs. 5 KrO NRW eine Mehrbelastung zur Kreisumlage nach den für das Haushaltsjahr 2024 geltenden Umlagegrundlagen von

27,74 %

festgesetzt. Die Endabrechnung der Jugendamtsumlage 2022 ist darin nicht enthalten, sie wird vereinbarungsgemäß mit den Städten und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt gesondert abgerechnet.

- (3) Die Umlagen sind in monatlichen Teilbeträgen von 1/12 jeweils zum 15. eines jeden Monats fällig. Erfolgt die Wertstellung der Zahlung nicht am Fälligkeitstag, werden Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) für die ausstehenden Beträge erhoben.

§ 7

Zur Finanzierung der **Clarenbachschule** im Produkt 03.40.10 wird eine Erstattung in Höhe der durch andere Erträge nicht gedeckten Aufwendungen nach den von den Gemeinden Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnese, Soest, Welper, Wickede (Ruhr) und Werl entsandten Schülerinnen und Schülern von diesen Gemeinden erhoben.

Die auf die einzelnen Schülerinnen und Schüler entfallenden Erstattungsbeträge 2024 werden errechnet, indem im Produkt 03.40.10 die durch Erträge nicht gedeckten Ist-Aufwendungen durch die Zahl der die Clarenbachschule am 15.10.2022 besuchenden Schülerinnen und Schüler dividiert werden.

§ 8

Die **Wertgrenze** für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen im Teilfinanzplan gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h GO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 4 KomHVO NRW wird auf

50.000 EUR

(Summe des Saldos aus Einzahlungen und Auszahlungen je Maßnahme und Jahr) festgesetzt.

§ 9

Zuständigkeit für über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

1. Kämmerin

1.1 Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über die Leistung unabweisbarer überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW die Kreiskämmerin, wenn

- a) die Mehraufwendungen keine Auszahlungen auslösen,

- b) die Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen aufgrund gesetzlicher, vertraglicher oder tarifvertraglicher Vorschriften eine Überschreitung des Aufwendungsansatzes und Auszahlungsansatzes bei den Abteilungsbudgets (zusammenfasste Produktbudgets einer Abteilung) von nicht mehr als 10 v. H. zur Folge hat,
- c) die Mehraufwendungen im Übrigen bei den Abteilungsbudgets und Mehrauszahlungen jeweils nicht mehr als 50.000 EUR betragen,
- d) die Mehraufwendungen auf innere Verrechnungen zurückzuführen sind oder
- e) die Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen zur Verwendung zweckbestimmter Erträge und Einzahlungen erforderlich werden.

1.2 Außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über die Leistung unabweisbarer außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NRW die Kreiskämmerin, wenn

- a) die Mehraufwendungen keine Auszahlungen auslösen,
- b) die Mehraufwendungen aufgrund gesetzlicher, vertraglicher oder tarifvertraglicher Vorschriften eine Überschreitung des Aufwendungsansatzes und Auszahlungsansatzes bei den Abteilungsbudgets von nicht mehr als 10 v. H. zur Folge hat,
- c) die Mehraufwendungen im Übrigen bei den Abteilungsbudgets und Mehrauszahlungen jeweils den Betrag von 30.000 EUR nicht übersteigen oder
- d) die Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen zur Verwendung zweckbestimmter Erträge und Einzahlungen erforderlich werden.

2. Kreistag

Für über Ziffer 1 hinausgehende Haushaltsüberschreitungen ist gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 83 Abs. 2 GO NRW ein vorheriger Beschluss des Kreistages erforderlich.

§ 10

Ermächtigungsübertragungen

Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können mit Zustimmung der Kämmerin übertragen werden. Werden Aufwendungen übertragen, bleiben sie bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

Ermächtigungen für investive Auszahlungen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr der Planung nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Eine Aufstellung über die übertragenen Ermächtigungen wird der jeweiligen Jahresrechnung beigelegt und dem Kreistag zur Kenntnis gegeben.

§ 11

Soweit im **Stellenplan** der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe/ Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe in Stellen der angegebenen, niedrigeren Besoldungsgruppe oder in entsprechende vergleichbare Beschäftigtenstellen umzuwandeln.

Sofern personalwirtschaftlich erforderlich kann gem. § 78 Abs. 2 Satz 2 GO innerhalb eines Haushaltsjahres davon abgewichen werden, Beamte auf ausgewiesenen Beamtenstellen und Beschäftigte auf ausgewiesenen Beschäftigtenstellen zu führen, vorausgesetzt, es handelt sich um vergleichbare Besoldungs-/ Entgeltgruppen.

Zielvereinbarung zwischen dem Kreistag und der Landrätin des Kreises Soest für das Haushaltsjahr 2024

Präambel

Abgeleitet von den 17 globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinte Nationen gemäß Beschluss des Kreistages vom 25.06.2020 arbeitet der Kreis Soest an einer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 und legt hierzu regelmäßig einen Nachhaltigkeitsreport der Politik vor.

Die Umsetzung geschieht jährlich mit dem Haushalt. Der vorliegende Haushalt legt fest, welche Finanzmittel der Kreistag für das Jahr 2024 bereitstellt, um bestimmte Jahresergebnisse zur Erfüllung seiner mehrjährigen strategischen Ziele und Wirkungen zu erreichen. Darüber hinaus beschreibt er die Ziele und Wirkungen, die Ergebnisse und die Qualität von Produkten und Leistungen der Verwaltung und weist die dazu erforderlichen Finanzmittel aus.

Vor diesem Hintergrund schließen der Kreistag und die Landrätin folgende Vereinbarung ab:

1. Produkte und Budgets

Der Kreistag stellt auf der Basis des Ergebnisplans für den Haushalt 2024 finanziell zur Verfügung:

| | |
|--------------------------|-----------------|
| • der Verwaltungsführung | 13.619.066 EUR |
| • dem Dezernat 02 | 12.144.308 EUR |
| • dem Dezernat 03 | 20.835.209 EUR |
| • dem Dezernat 04 | 17.911.655 EUR |
| • dem Dezernat 05 | 154.318.392 EUR |
| • dem Dezernat 06 | 14.276.172 EUR |
| | |
| = Gesamtbudget | 233.104.802 EUR |

In diesem Budget sind folgende Personalkosten / -erlöse enthalten

| | |
|---|-------------------|
| • Personalaufwendungen (Zeilen 11 + 12 Ergebnisplan) | 113.772.676 EUR |
| • Erstattung Personalkosten | ./ 33.387.840 EUR |
| | |
| = Unterbudget Personalkosten | 80.384.836 EUR |

Die Landrätin erstellt auf dieser Grundlage die in dem Haushalt beschriebenen Inhalte der Produktbereichsebene, d.h. der Ebene der Dezernate, und setzt die aus dem Nachhaltigkeitsreport resultierenden Wirkungen und Handlungsschwerpunkte um.

Veränderungen, wie das Hinzunehmen neuer Produkte, die Zusammenfassung vorhandener Produkte oder der Wegfall von Produkten, erfordern jeweils auch eine Korrektur der bereitzustellenden oder bereitgestellten Mittel. Dasselbe gilt auch für Änderungen der Leistungen.

2. Laufzeit

Diese Vereinbarung gilt für das Haushaltsjahr 2024.

3. Berichtswesen

Die Landrätin berichtet in 2024

- dem Kreistag
bis Ende Dezember 2024 über die Ausführung des Haushalts 2023
- dem Kreisausschuss im
 - Juni 2024 und im
 - Oktober 2024über den aktuellen Stand der Finanzlage mit dem prognostizierten Ergebnis zum Jahresende (Finanz-Controlling).

Die Dezernatsleitungen berichten

den Fachausschüssen in den Fachausschusssitzungen über den aktuellen Stand und die Entwicklung der Verwaltungsprodukte ihres Bereichs. Die berichtsrelevanten Produkte und die Berichtstermine werden zwischen Fachausschuss und Dezernatsleitungen gesondert vereinbart.

4. Rahmenbedingungen

- 4.1 Sollten während der Laufzeit dieser Zielvereinbarung die politischen Gremien Entscheidungen treffen, die das Gesamtbudget und/oder Dezernatsbudget belasten, muss mit dem Beschluss über den belastenden Eingriff gleichzeitig ein Beschluss über die Deckung sowie über Veränderungen in den Produkten gefasst werden.
- 4.2 Geschätzte Auskunftsdaten, Rahmendaten, Fallzahlen bzw. Strukturdaten sind nicht im Haushaltsjahr beeinflussbar und damit nicht bindend. Sie stellen Rahmenbedingungen bzw. Planungsgrundlagedaten für die Erstellung der Produktgruppen dar.

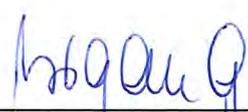
Soest, den 21. März 2024

Für den Kreistag

Für die Verwaltung



Patzke
Stellv. Landrat



Irrgang
Landrätin

Vorbericht



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|---------|--|--------|
| 1 | Vorbemerkungen..... | S - 10 |
| 2 | Ergebnis- und Finanzplan 2024 | S - 11 |
| 2.1 | Ergebnisplan 2024..... | S - 11 |
| 2.1.1 | Entwicklung der Erträge | S - 12 |
| 2.1.1.1 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | S - 13 |
| 2.1.1.2 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | S - 16 |
| 2.1.1.3 | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | S - 17 |
| 2.1.1.4 | Sonstige ordentliche Erträge | S - 18 |
| 2.1.2 | Entwicklung der Aufwendungen..... | S - 19 |
| 2.1.2.1 | Personalaufwendungen | S - 20 |
| 2.1.2.2 | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen..... | S - 23 |
| 2.1.2.3 | Transferaufwendungen..... | S - 25 |
| 2.1.2.4 | Sonstige Aufwendungen..... | S - 29 |
| 2.1.3 | Vorläufiges Jahresergebnis 2022..... | S - 31 |
| 2.2 | Finanzplan 2024..... | S - 31 |
| 2.2.1 | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | S - 32 |
| 2.2.2 | Saldo aus Investitionstätigkeit..... | S - 34 |
| 2.2.3 | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | S - 36 |
| 2.3 | Haushaltsausgleich/Ausgleichsrücklage..... | S - 37 |
| 2.4 | Entwicklung Eigenkapital..... | S - 38 |
| 2.5 | Vermögen..... | S - 39 |
| 3 | Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen | S - 40 |
| 3.1 | Verbindlichkeiten | S - 40 |
| 3.2 | Verpflichtungen aus Bürgschaften..... | S - 41 |
| 4 | Beteiligungen | S - 41 |
| 5 | Formen interkommunaler Zusammenarbeit | S - 42 |
| 6 | Wesentliche Ziele und Strategien | S - 44 |
| 7 | Chancen und Risiken..... | S - 55 |
| 8 | Schlussbemerkungen..... | S - 55 |

1 Vorbemerkungen

Dem Haushalt ist gemäß § 1 Abs. 2 in Verbindung mit § 7 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) als Anlage ein Vorbericht beizufügen. Im Vorbericht sind bezogen auf das Planjahr und die Folgejahre u. a. die Ertrags-, Vermögens-, Schulden- und Finanzsituation sowie die Zielsetzung der Gemeinde und die Risiken darzustellen und zu erläutern.

Nach § 9 der Kreisordnung NRW (KrO NRW) haben die Kreise ihr Vermögen und ihre Einkünfte so zu verwalten, dass die Kreisfinanzen gesund bleiben. Auf die wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Gemeinden und der Abgabepflichtigen ist Rücksicht zu nehmen.

Dem Kreis Soest ist die Beachtung des Rücksichtnahmegebotes auf die Städte und Gemeinden wichtig. Gleichzeitig ist aber auch die Sicherstellung der Aufgabenerfüllung des Kreises zu gewährleisten – insbesondere in den Leistungsbereichen von Sozialem, Jugend, Schule und Bildung für die Menschen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Es gilt, beides in Einklang zu bringen.

Die angespannte finanzielle Lage stellt die kommunale Gemeinschaft vor erhebliche Herausforderungen. Die kommunalen Haushalte sind u.a. durch hohe Tarifabschlüsse, Inflation, weiter steigende Kosten der Eingliederungshilfe und Flüchtlingszuwächse sowie zusätzliche kostenintensive Aufgaben wie die Herstellung der Gebäudeenergieeffizienz im kommunalen Gebäudebestand, dem Rechtsanspruch auf den Ganzttag, die Klimaanpassungsmaßnahmen und Klimaschutzmaßnahmen und die weitere Digitalisierung der Verwaltungen belastet, was sich auch in dem vorliegenden Haushalt 2024 des Kreises Soest widerspiegelt.

Wie in den vergangenen Jahren ist die Haushaltsplanung durch erhebliche prognostische Unsicherheiten geprägt. Verwaltungsseitig sind umfangreiche Kürzungen in den vorliegenden Haushalt 2024 eingeflossen, um einen genehmigungsfähigen Haushalt vorlegen zu können. Dies beinhaltet auch eine Überprüfung der freiwilligen Leistungen. Der Kreis Soest hat alles unternommen, um das Rücksichtnahmegebot im Sinne der Städte und Gemeinden aktiv umzusetzen. Dadurch birgt der Haushalt für das Haushaltsjahr 2024 und die Mittelfristplanung erhebliche Risiken.

Trotz aller Sparbemühungen ist aufgrund der unvermeidbaren Kostensteigerungen und der unzureichenden Finanzierung von Aufgabenzuwächsen eine deutliche Anhebung der Allgemeinen Kreisumlage sowie der Jugendamtsumlage unumgänglich.

Der Haushalt 2024 basiert auf den Daten des Festsetzungsbescheides zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024 vom 24.01.2024 sowie den Orientierungsdaten vom 11.09.2023.

Gesetzliche Änderungen sind soweit die Auswirkungen auf den Haushalt 2024 ermittelt werden konnten in den Haushalt eingeflossen. Der Haushalt 2024 wurde am 14.12.2023 in den Kreistag eingebracht und am 21.03.2024 verabschiedet. Das Einleiten der Benehmensherstellung gem. § 55 Kreisordnung NRW (KrO NRW) erfolgte mit Schreiben vom 24.10.2023.

2 Ergebnis- und Finanzplan 2024

2.1 Ergebnisplan 2024

Der Gesamtergebnisplan hat die Aufgabe, über Art und Höhe der gesamten Erträge und Aufwendungen zu informieren und weist den sich aus der Summierung ergebenden Überschuss oder Fehlbedarf aus. Er ist maßgeblich für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Kreises und des Haushaltsausgleichs. Der Saldo wirkt sich unmittelbar auf das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital aus.

Gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit § 75 Abs. 2 Gemeindeordnung (GO NRW) muss der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Diese Verpflichtung gilt auch als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden können.

Der Haushaltsplan 2024 weist folgende Erträge und Aufwendungen aus:

| | 2024 |
|------------------------------------|--------------------|
| | EUR |
| Ordentliche Erträge | 567.583.787 |
| Ordentliche Aufwendungen | 575.592.032 |
| Ordentliches Ergebnis | -8.008.245 |
| | |
| + Finanzerträge | 712.548 |
| - Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 2.704.303 |
| Finanzergebnis | -1.991.755 |
| | |
| Jahresergebnis | -10.000.000 |

Der Haushalt 2024 ist zunächst nicht ausgeglichen. Der Haushaltsausgleich für 2024 gilt als erreicht, da nach § 4 der Haushaltssatzung die Ausgleichsrücklage in Höhe des geplanten Defizits von 10,0 Mio. EUR in Anspruch genommen wird.

NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)

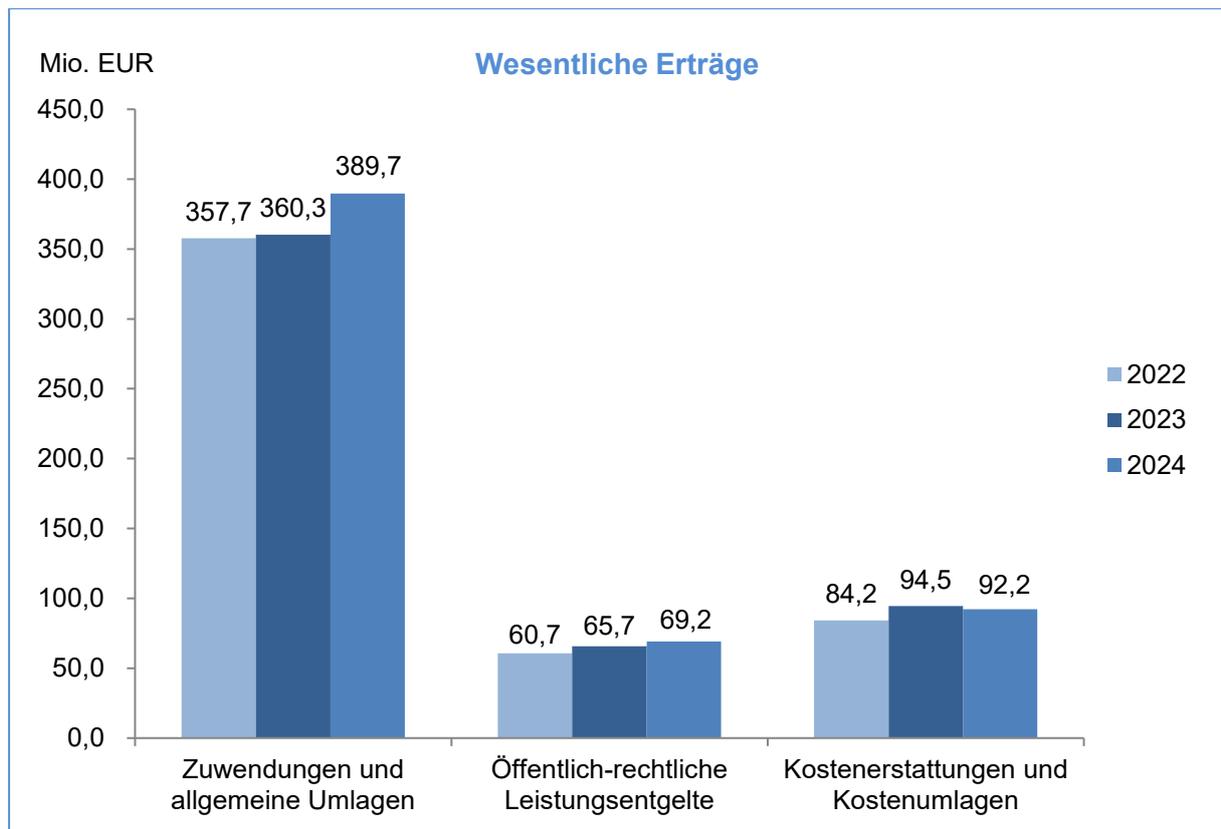
Das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) ist zum 31.12.2023 außer Kraft getreten. Ab dem Haushaltsjahr 2024 entfällt die Möglichkeit, die kriegsbedingten Belastungen zu isolieren und einen außerordentlichen Ertrag für die Allgemeine Kreisumlage und die Jugendamtsumlage zu planen. Insoweit besteht eine Vorbelastung für den Haushalt 2024 und die Mittelfristplanung in Höhe des im Haushalt 2023 geplanten außerordentlichen Ertrages in Höhe von 9,2 Mio. EUR.

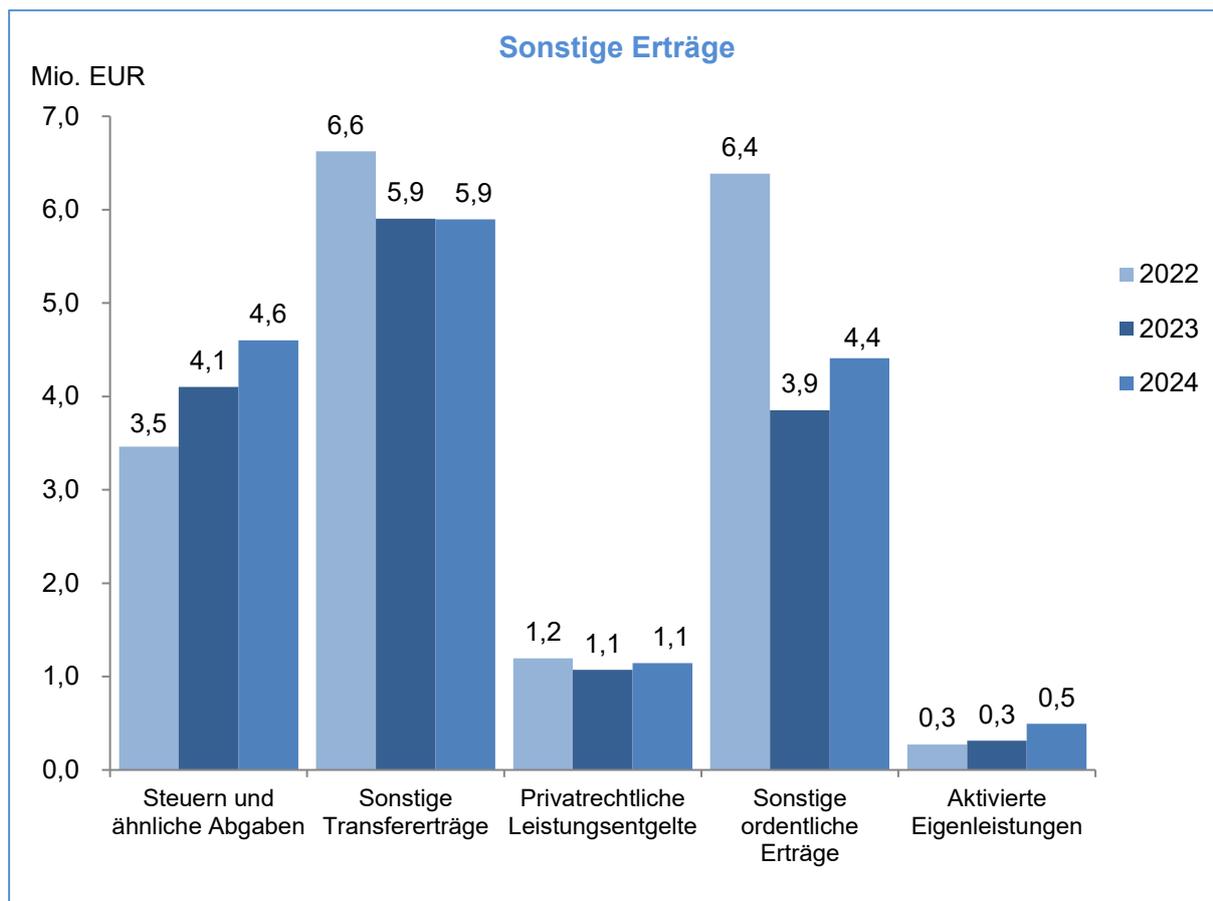
Die bis Ende 2023 angefallenen Isolierungsbeträge sind als Bilanzierungshilfe auf der Aktivseite der Bilanz zu aktivieren. Ab dem Jahr 2026 ist die Bilanzierungshilfe über längstens 50 Jahre aufwandswirksam abzuschreiben. Für das Haushaltsjahr 2026 besteht einmalig die Möglichkeit, die Bilanzierungshilfe in der allgemeinen Kreisumlage ganz oder in Teilen gegen das Eigenkapital erfolgsneutral auszubuchen. Hierzu ist ein entsprechender Kreistagsbeschluss erforderlich.

2.1.1 Entwicklung der Erträge

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Ordentliche Erträge | 520.619.600 | 535.734.436 | 567.583.787 | 592.013.827 | 610.369.887 | 627.272.226 |
| davon | | | | | | |
| Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 357.746.003 | 360.297.872 | 389.678.185 | 411.607.875 | 427.833.526 | 442.049.381 |
| Sonst. Transfererträge | 6.624.950 | 5.905.073 | 5.895.375 | 5.845.375 | 5.795.375 | 5.745.375 |
| Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte | 60.745.415 | 65.680.817 | 69.176.199 | 68.021.977 | 69.041.422 | 70.081.878 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.196.958 | 1.072.164 | 1.144.263 | 1.148.898 | 1.165.276 | 1.202.776 |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 84.183.479 | 94.512.704 | 92.182.694 | 95.761.145 | 96.983.499 | 98.609.563 |
| Sonst. ordentl. Erträge | 6.385.519 | 3.852.391 | 4.410.380 | 4.544.744 | 4.479.138 | 4.542.537 |
| Aktiviert. Eigenleistungen | 273.667 | 313.414 | 495.975 | 483.097 | 470.935 | 440.000 |

Die im Ergebnisplan 2024 enthaltenen ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:





Wesentliche Veränderungen ergeben sich gegenüber dem Plan 2023 bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, den Kostenerstattungen und Kostenumlagen, bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sowie den sonstigen ordentlichen Erträgen. Erläuterungen zu diesen Ertragspositionen sind den Ziffern 2.1.1.1 bis 2.1.1.4 zu entnehmen.

2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Schlüsselzuweisungen vom Land

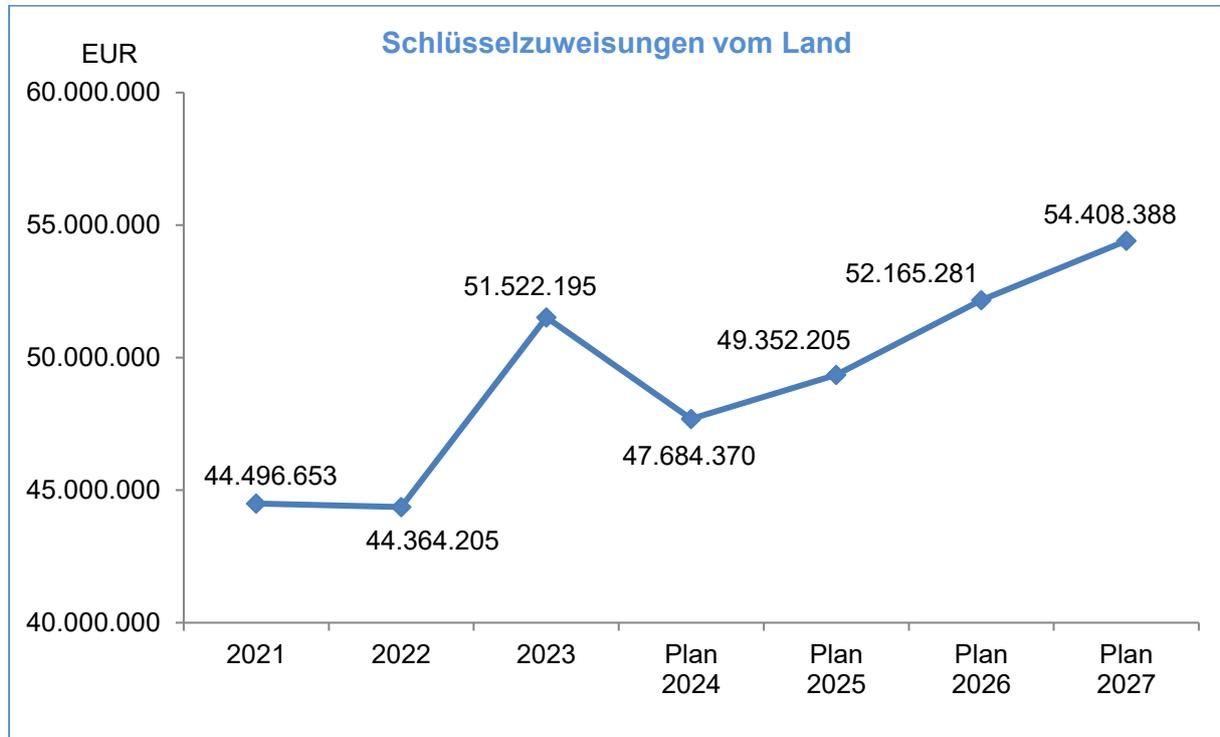
Eine der wesentlichen Rahmenbedingungen für die Aufstellung der kommunalen Haushalte ist der **Gemeindefinanzausgleich** des Landes. Mit den jährlichen Regelungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG NRW) erhalten die Gemeinden und Gemeindeverbände (Kreise, Landschaftsverbände) vom Land im Wege des Finanz- und Lastenausgleichs „zur Ergänzung ihrer eigenen Einnahmen“ allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben (§ 1 Abs. 2 GFG NRW). Wesentlichste allgemeine und frei verwendbare Zuweisungen sind die Schlüsselzuweisungen.

Der Haushalt 2024 berücksichtigt die Daten aus dem Festsetzungsbescheid zum Gemeindefinanzierungsgesetz vom 24.01.2024 sowie die Orientierungsdaten vom 11.09.2023.

Die sich durch die Festsetzung ergebenden Veränderungen bei den Schlüsselzuweisungen und der Steuerkraft der Städte und Gemeinden und damit bei den Umlagegrundlagen bewirken, dass es systembedingt zu prozentualen Verschiebungen der Belastungen der einzelnen Städte und Gemeinden untereinander im Kreis Soest kommt. Die Schlüsselzuweisungen für den Kreis Soest reduzieren sich um rd. 3,8 Mio. EUR, für die

kreisangehörigen Städte und Gemeinden um rd. 6,8 Mio. EUR. Die Steuerkraft der Städte und Gemeinden steigt um rd. 28,2 Mio. EUR.

Unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes entwickeln sich die Schlüsselzuweisungen im Planungszeitraum wie folgt:



Allgemeine Kreisumlage

Der Zahlbetrag der Allgemeinen Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024 muss unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 10,0 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr um rund 15,9 Mio. EUR erhöht werden. Diese Erhöhung reicht damit noch nicht einmal aus, um die Summe der fremdbestimmten Mehrbelastungen zu decken, die durch

- Mindererträge Schlüsselzuweisungen,
- Mehraufwendungen durch Wegfall der Isolierungsmöglichkeit des NKF-CUIG,
- Mehraufwendungen durch Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage,
- Mehraufwendungen durch Besoldungs- und Tarifsteigerungen,
- Mehraufwendungen durch Flüchtlingszuwächse und
- Mehraufwendungen in Folge der Inflation

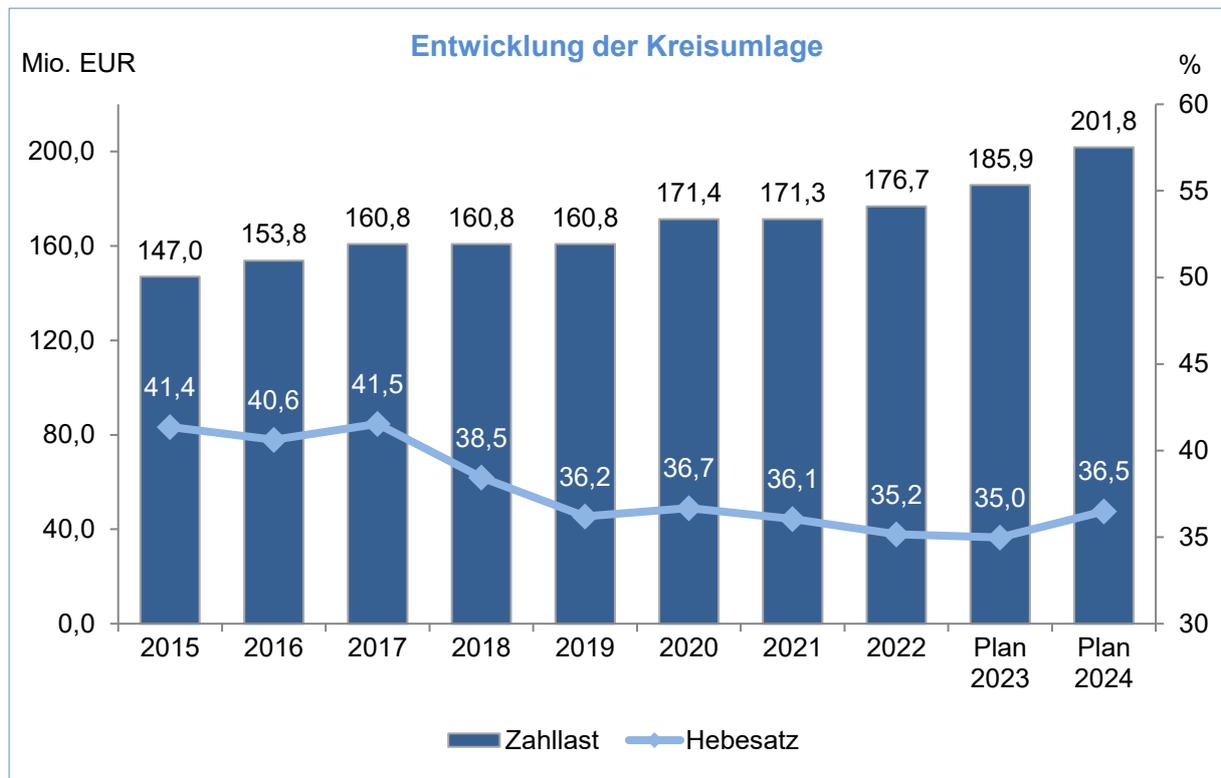
entstehen.

Der Kreis Soest hat somit aktiv Einsparungen vorgenommen, um die kreisangehörigen Städte und Gemeinden nicht über Gebühr zu belasten.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|------------------------------|----------------|-------------|--------------------|-------------|-------------|-------------|
| 4184000 – Kreisumlage | 176.716.089 | 185.900.000 | 201.819.270 | 216.322.385 | 222.680.947 | 229.427.683 |

Auf Basis der Umlagegrundlagen und der Festsetzung zum GFG 2024 ergibt sich bei dem Zahlbetrag der Allgemeinen Kreisumlage 2024 in Höhe von 201,8 Mio. EUR ein gegenüber dem Vorjahr erhöhter **Hebesatz** in Höhe von **36,50 %** (Vorjahr: 34,98 %).

Die Entwicklung von Kreisumlage und Hebesatz sind dem nachfolgenden Diagramm zu entnehmen:



Der Kreis Soest geht mittelfristig von weiter steigenden Aufwendungen aus, insbesondere im Sozial- und Jugendbereich. In der Mittelfristplanung soll die Ausgleichsrücklage 2025 und 2026 in Höhe von je 10,0 Mio. EUR und in 2027 in Höhe von 8,7 Mio. EUR in Anspruch genommen werden. Bis 2026 ist eine Anhebung der Kreisumlage auf einen Zahlbetrag von bis zu 229,4 Mio. EUR vorgesehen.

Jugendamtsumlage

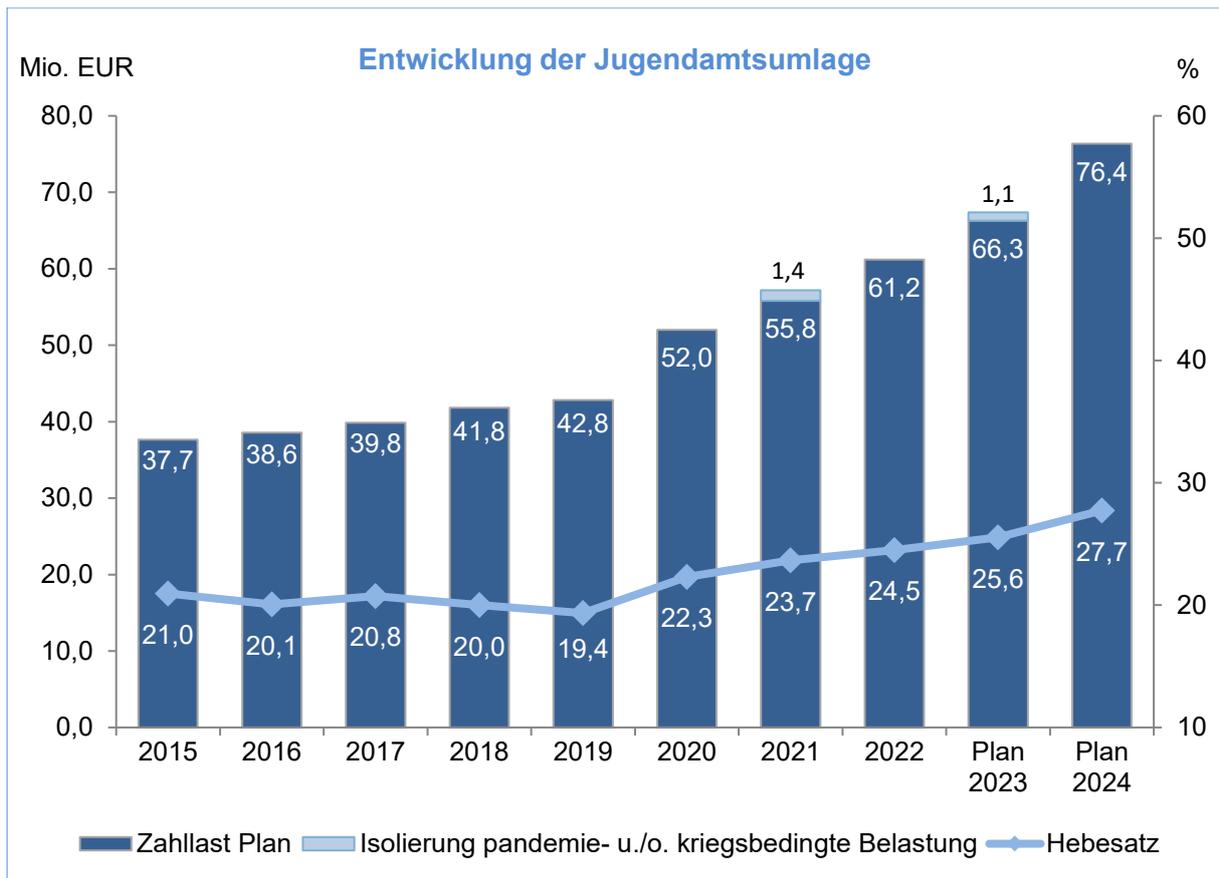
Der Zahlbetrag der Jugendamtsumlage steigt gegenüber dem Vorjahr von 66,3 Mio. EUR um 10,1 Mio. EUR auf 76,4 Mio. EUR in 2024.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------------|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4185000 – Jugendamtsumlage | 64.575.455 | 66.293.517 | 76.370.260 | 81.153.385 | 84.510.561 | 87.602.383 |

Es ist festzustellen, dass bereits ab dem Haushaltsjahr 2018 die Kostenentwicklung deutlich an Dynamik zugenommen hat. Dies hat schon zur Folge, dass der Planwert in 2021 um 3,1 Mio. EUR und in 2022 um voraussichtlich 1,3 Mio. EUR überschritten worden ist. Auch für das Haushaltsjahr 2023 zeichnet sich eine deutliche Überschreitung des Budgets ab.

In den genannten Haushaltsjahren als auch zukünftig entsteht diese Überschreitung überwiegend in den Produkten Kindertagesbetreuung sowie den Erzieherischen Hilfen.

Unter Berücksichtigung der Umlagegrundlagen und der Festsetzung zum GFG 2024 ergibt sich ein **Hebesatz der Jugendamtsumlage** in Höhe von **27,74 %** (Vorjahr: 25,55 %) in 2024.



Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4141000 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 59.820.982 | 52.331.776 | 57.534.942 | 59.642.680 | 61.178.886 | 64.249.614 |

Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land erhöhen sich um rd. 5,2 Mio. EUR. Steigerungen ergeben sich im Wesentlichen durch höhere Zuschüsse zu den Kindpauschalen im Bereich Kindertagesbetreuung.

2.1.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhen sich insgesamt gegenüber 2023 um rd. 3,5 Mio. EUR auf 69,2 Mio. EUR in 2024.

Verwaltungsgebühren

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 4311000 – Verwaltungsgebühren | 5.478.527 | 8.501.950 | 7.926.100 | 7.870.900 | 7.871.900 | 7.850.900 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 124.710 | 243.600 | 235.250 | 235.250 | 235.250 | 235.250 |
| 4311109 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Beglaubigungen | 0 | 1.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4311309 – UstPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und Verhaltensprüfung | 1.756 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |

Die Verwaltungsgebühren reduzieren sich gegenüber 2023 um rd. 0,6 Mio. EUR. Zukünftig nach § 2 b Umsatzsteuergesetz steuerpflichtige Verwaltungsgebühren wurden bereits auf separat eingerichteten Steuerkonten ausgewiesen.

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4321000 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 13.942.240 | 17.674.979 | 17.981.914 | 17.731.116 | 17.741.636 | 17.754.891 |
| 4321009 - UStPfl. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 0 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |

Die Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelte in der Abfallentsorgung wurden in 2024 an die aktuelle Kalkulation angepasst und erhöhen sich gegenüber dem Plan 2023 um 0,3 Mio. EUR.

Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4321200 – Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen | 27.296.068 | 28.225.725 | 29.104.785 | 30.702.022 | 31.709.947 | 34.924.361 |

Das Gebührenaufkommen im Rettungsdienst erhöht sich in 2024 um 0,9 Mio. EUR auf rd. 29,1 Mio. EUR.

2.1.1.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen reduzieren sich um rd. 2,3 Mio. EUR auf rd. 92,2 Mio. EUR.

Kostenerstattungen Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbände

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-----------|-------------------|------------|------------|------------|
| 448000 – Kostenerstattungen Bund | 2.574.945 | 4.497.000 | 4.150.500 | 4.466.100 | 4.598.400 | 4.723.300 |
| 4481000 – Kostenerstattungen Land | 8.212.241 | 6.090.524 | 6.568.591 | 6.699.113 | 6.383.831 | 6.445.331 |
| 4482000 – Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 10.756.640 | 9.864.962 | 10.638.359 | 10.839.318 | 10.953.464 | 10.990.938 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 8.774 | 301.629 | 341.736 | 297.224 | 297.224 | 297.224 |

Die Erhöhung bei den Kostenerstattungen des Landes in Höhe von rd. 0,5 Mio. EUR ist auf die Kostenerstattungen für die Europawahl in 2024 zurückzuführen und die gestiegenen Aufwendungen zum Unterhaltsvorschuss, die zu 70% vom Land refinanziert werden.

Die Kostenerstattungen bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden erhöhen sich um rd. 0,8 Mio. EUR. Diese entstehen durch höhere Aufwendungen für die RLG und durch höhere Kostenerstattungen bei der Hilfe zur Erziehung.

Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4491000 – Leistungs- beteiligung Unterkunft und Heizung (ohne Anteile für Einglieder- ungshilfe und Bildung und Teilhabe) | 20.273.818 | 27.557.946 | 20.082.930 | 21.484.000 | 21.484.000 | 21.484.000 |
| 4491003 – Leistungsbeteiligung Unterkunft u. Heizung UKRAINE | 0 | 0 | 2.882.000 | 2.882.000 | 2.882.000 | 2.882.000 |

Die vollständige Erstattung der flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft erfolgte in 2021 letztmalig. Seit Juni 2022 sind verstärkt ukrainische Flüchtlinge ins SGB II gewechselt. Für 2023 wurden hohe Aufwendungen (Konto 4491000) und somit Erstattungen aufgrund der erwarteten Entwicklung der Heizkosten eingeplant. Da die Heizkostensteigerungen niedriger als erwartet ausfielen, konnten die Ansätze für 2024 deutlich reduziert werden. Mit dem Haushalt 2024 werden die Kosten der Unterkunft für Flüchtlinge aus der Ukraine auf einem gesonderten Konto (4491003) ausgewiesen.

Weitere Ausführungen sind dem Produkt 05.50.24 „Aufgaben nach dem SGB II“ zu entnehmen.

Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41 – 46a

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 4496000 – Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41- 46a | 27.208.800 | 32.825.640 | 34.285.160 | 35.432.860 | 36.620.760 | 37.850.260 |

Seit 2014 werden die Grundsicherungsleistungen im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung zu 100% vom Bund refinanziert. Trotz der stetig steigenden Ausgaben infolge des demographischen Wandels, des sinkenden Rentenniveaus, der Übernahme von Fällen vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe, der kriegsbedingten Auswirkungen und der mit der Einführung des Bürgergeldes verbundenen deutlichen Regelsatzerhöhungen entsteht somit keine Mehrbelastung für den Kreis Soest.

2.1.1.4 Sonstige ordentliche Erträge

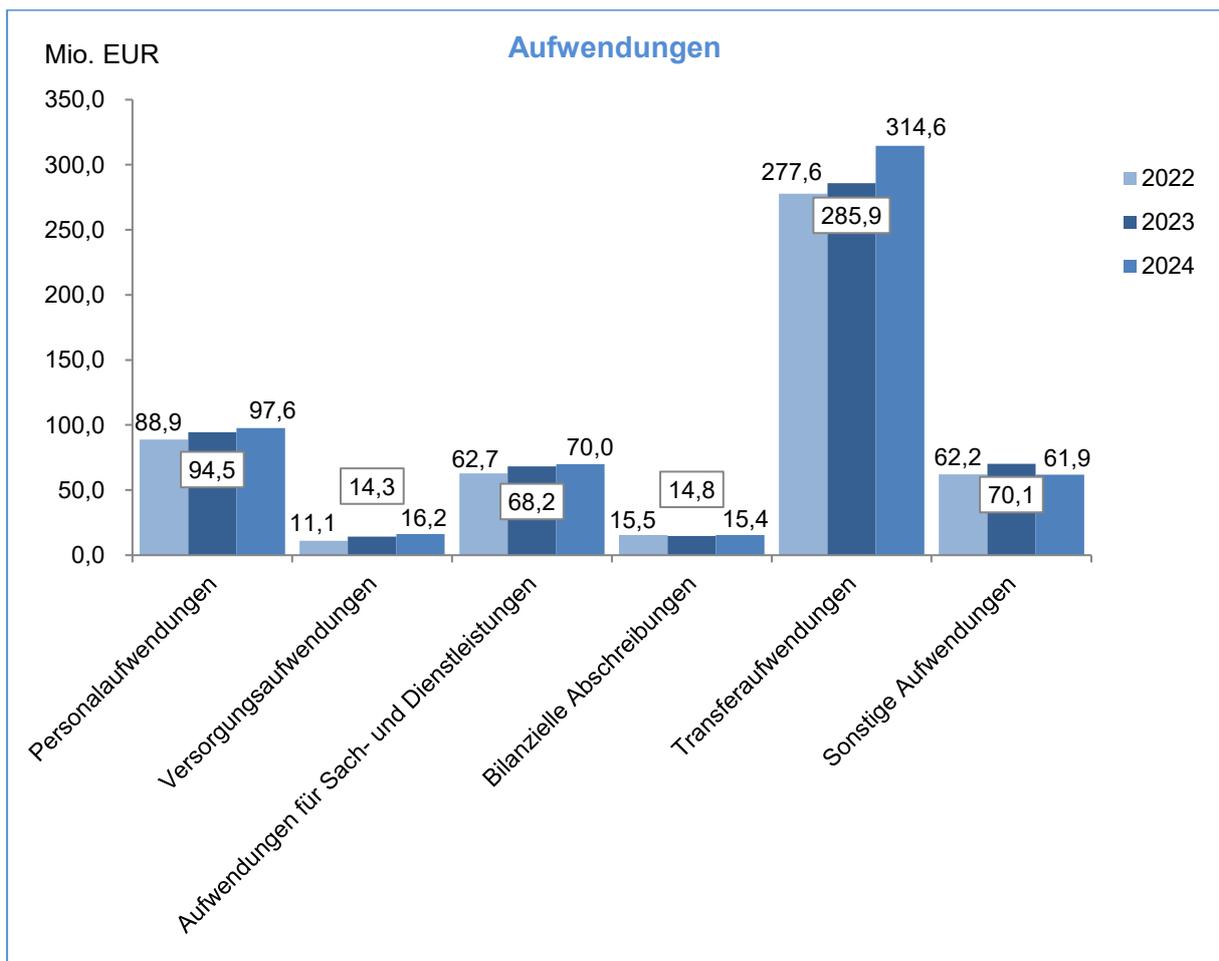
| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 4561000 - Bußgelder | 360.364 | 2.832.691 | 3.725.600 | 3.845.344 | 3.849.238 | 3.853.287 |
| 4561200 – Bußgelder SC-OWI | 2.151.203 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561201 – Verwarnungen SC- OWI | 603.824 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Der Haushalt 2024 sieht eine Anhebung der Bußgelder um rd. 0,9 Mio. EUR vor. Die Mehrerträge werden durch den Einsatz einer semistationären Geschwindigkeitsmessanlage erwartet.

2.1.2 Entwicklung der Aufwendungen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------|--------------------|-------------|-------------|-------------|
| Ordentl. Aufwendungen | 518.001.008 | 547.862.681 | 595.592.032 | 598.091.446 | 615.732.842 | 631.219.069 |
| davon | | | | | | |
| Personal- aufwendungen | 88.938.630 | 94.528.738 | 97.613.165 | 101.162.087 | 103.018.018 | 106.678.465 |
| Versorgungsauf- wendungen | 11.066.430 | 14.292.379 | 16.159.511 | 16.209.258 | 15.917.039 | 15.253.414 |
| Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen | 62.747.380 | 68.210.594 | 69.962.460 | 68.152.800 | 69.370.727 | 69.625.030 |
| Bilanzielle Abschreibungen | 15.453.972 | 14.834.229 | 15.379.078 | 17.283.998 | 19.776.412 | 19.782.028 |
| Transfer- aufwendungen | 277.628.882 | 285.901.745 | 314.625.299 | 330.926.036 | 343.276.850 | 355.274.756 |
| Sonstige Aufwendungen | 62.165.713 | 70.094.996 | 61.852.519 | 64.357.267 | 64.373.796 | 64.605.376 |

Die im Ergebnisplan 2024 enthaltenen ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:



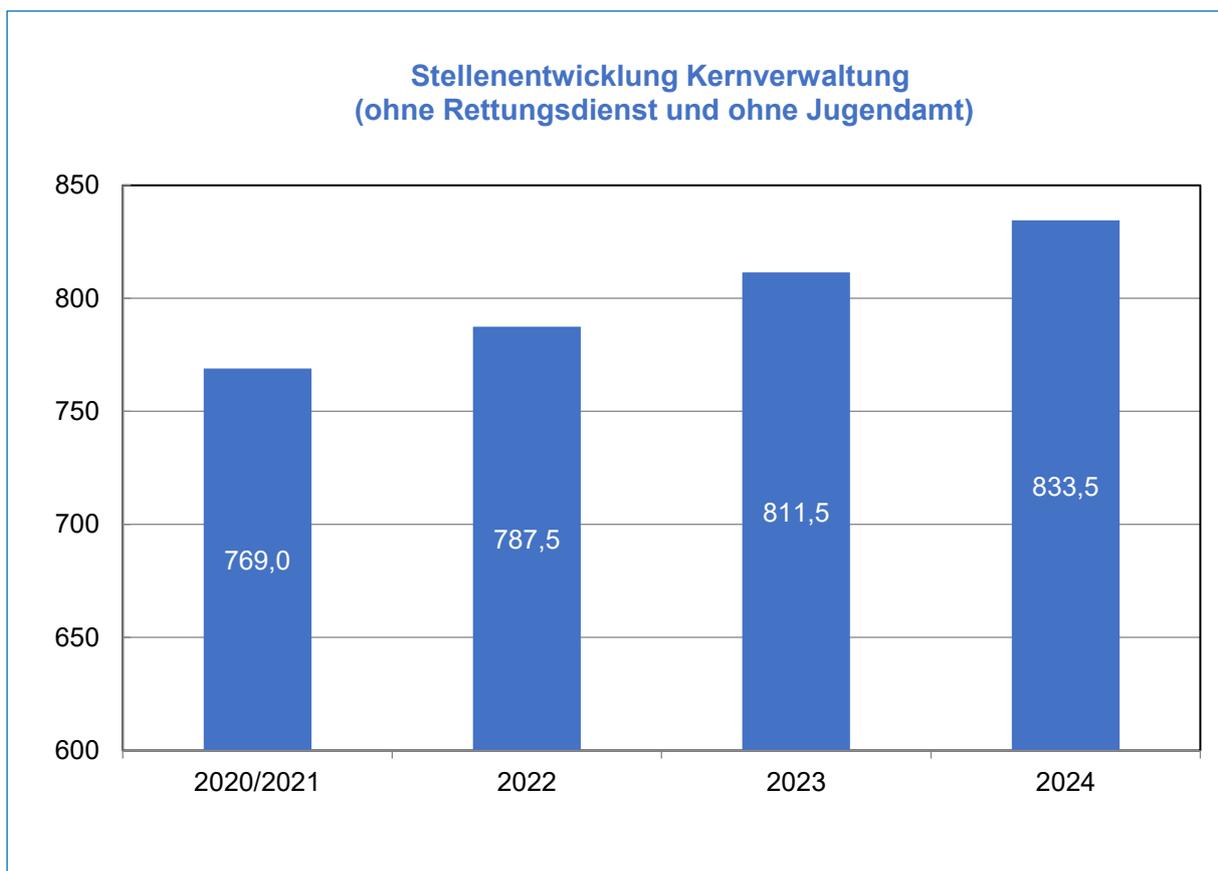
Erläuterungen zu den wesentlichen Aufwandspositionen sind den Ziffern 2.1.2.1 bis 2.1.2.4 zu entnehmen.

2.1.2.1 Personalaufwendungen

Der Stellenplan 2024 weist für die Kernverwaltung ohne Rettungsdienst und ohne das Jugendamt 833,5 Planstellen aus.

Für den Stellenplan 2024 sind für die Kernverwaltung insgesamt 22,0 Mehrstellen eingeplant. Diese Mehrstellen setzen sich wie folgt zusammen: 2,0 Stellen im Bereich Kreispolizeibehörde, 2,0 Stellen im Bereich Rechnungsprüfung, 1,0 Stelle im Bereich Personalentwicklung, 9,5 Stellen im Bereich Ordnungsangelegenheiten, 3,0 Stellen Feuerwehrtechnische Zentrale, 1,0 Stelle im Bereich Schule, 2,0 Stellen im Bereich Technische Immobilien, 0,5 Stelle im Bereich Soziales und 1,0 Stelle im Bereich Gesundheit. Weitere 4,0 Stellen werden im Bereich Jugend und Familie eingerichtet.

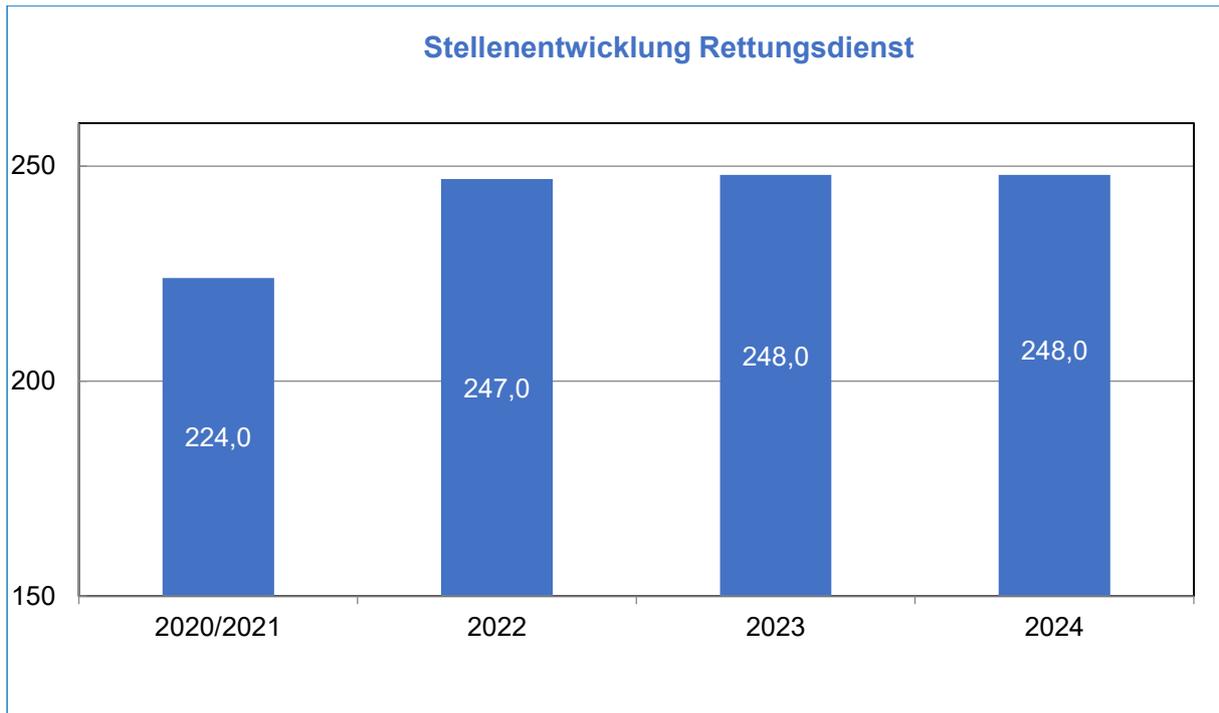
Die Entwicklung der Planstellen für die Kernverwaltung (ohne Rettungsdienst und ohne Jugendamt) stellt sich demnach seit 2020/2021 wie folgt dar:



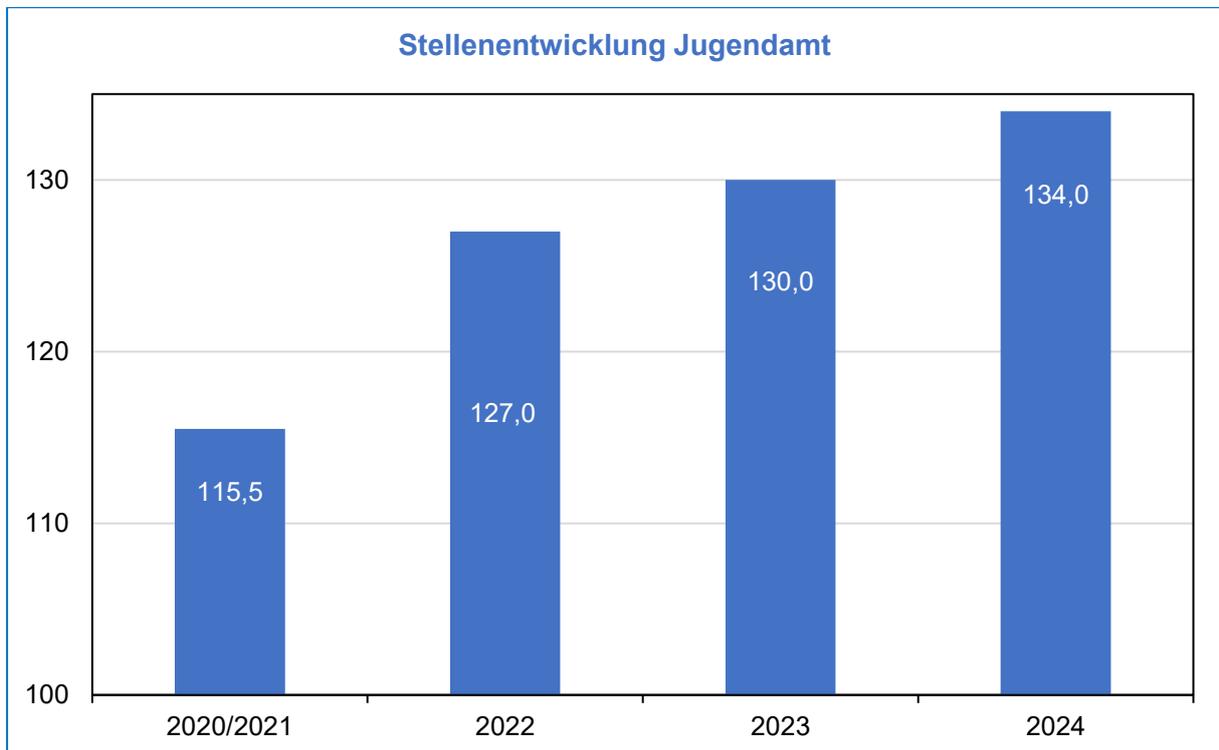
Zum 01.10.2022 wurde die Abteilung Rettungsdienst, Feuer- und Katastrophenschutz in zwei Abteilungen aufgeteilt, und zwar in die Abteilung 38 - Rettungsdienst und die Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz.

Für die neue Abteilung Rettungsdienst stand für das Jahr 2023 ein Stellenanteil von 248,0 Stellen im Stellenplan. Auch für 2024 kann dieser Stellenanteil noch konstant gehalten werden.

Die Stellenentwicklung im Rettungsdienst stellt sich seit 2020/2021 unter Berücksichtigung der Teilung in zwei Abteilungen wie folgt dar:



Für das Jugendamt ergab sich im Stellenplan 2023 eine Erhöhung um insgesamt 3,0 Stellen. Für den Stellenplan 2024 ergibt sich eine weitere Erhöhung um 4,0 Stellen. Die Stellenentwicklung stellt sich seit 2020/2021 wie folgt dar:



Der Stellenplan 2024 weist somit insgesamt für die Kernverwaltung, den Rettungsdienst und das Jugendamt nunmehr 1.215,5 Planstellen aus.

Anmerkung zu den Planstellen der AHA:

Der Stellenplan für die Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) wird nachrichtlich als Anlage im Stellenplan gesondert ausgewiesen. Die 91,0 Stellen (gleicher Stand seit 2018) sind in der Gesamtzahl

von 1.215,5 Stellen für 2024 nicht enthalten. Die Personalaufwendungen und die entsprechenden Erstattungen sind im Budget der Abteilung Soziales veranschlagt.

Die Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen inkl. der o.g. Stellenveränderungen stellt sich insgesamt wie folgt dar (in Mio. EUR):

| | 2023 | 2024 | Abweichung | |
|----------------------------|-------------|-------------|-------------------|--------|
| | Mio. EUR | Mio. EUR | Mio. EUR | in % |
| Personalaufwendungen | 94,5 | 97,6 | 3,1 | 3,26% |
| + Versorgungsaufwendungen | 14,3 | 16,1 | 1,8 | 13,06% |
| Bruttopersonalaufwendungen | 108,8 | 113,7 | 4,9 | 4,55% |
| - Erstattungen (inkl. VKE) | 31,3 | 33,3 | 2,0 | 6,45% |
| Nettopersonalaufwendungen | 77,5 | 80,4 | 2,9 | 3,78% |

Die Personalaufwendungen 2024 steigen um insgesamt 3,1 Mio. EUR, die Versorgungsaufwendungen steigen um weitere 1,8 Mio. EUR, so dass die Bruttopersonalaufwendungen um insgesamt 4,9 Mio. EUR steigen.

Die Personalkostenerstattungen steigen um 2,0 Mio. EUR, so dass insgesamt die Nettopersonalaufwendungen in 2024 um 3,1 Mio. EUR (ca. 3,78%) steigen.

Bei der Planung der Personalaufwendungen wurde bereits eine Fluktuationspauschale von 2% aufwandsmindernd angesetzt.

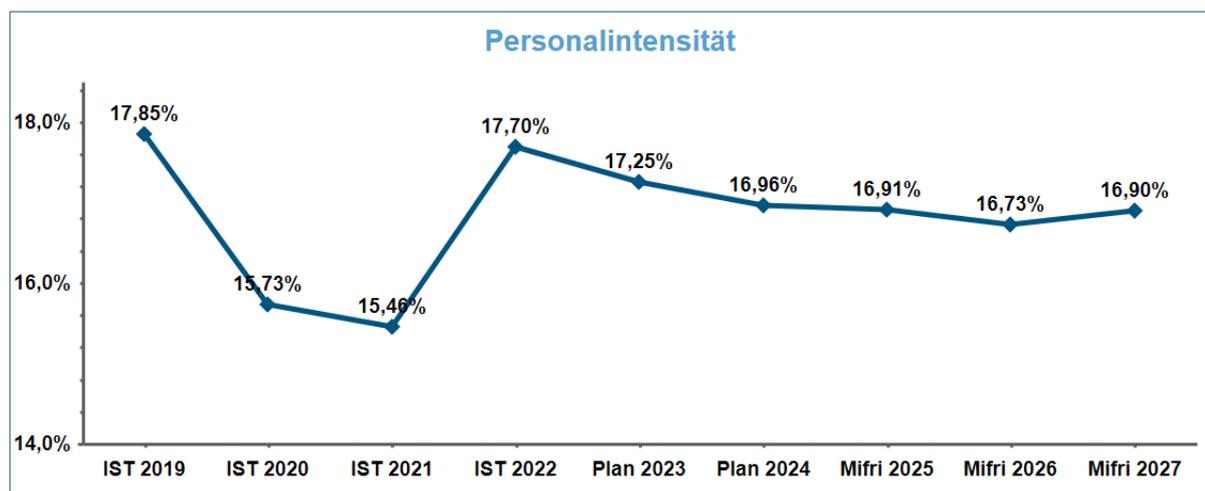
Die Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten (in den Bruttopersonalaufwendungen enthalten) und die Pensionärinnen und Pensionäre (in den Versorgungsaufwendungen enthalten) auf der Grundlage des aktuellen Heubeck-Gutachtens sowie die Beihilfen und die Versorgungskassenbeiträge für die Beamtinnen und Beamten sind im Vergleich zum Plan 2023 annähernd gleich. Aufgrund des Heubeck-Gutachtens kommt es zu Verschiebungen zwischen den aktiven (Entlastung) und den passiven Beamtinnen und Beamten (Belastung). Gemäß KomHVO NRW besteht die Möglichkeit, Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen, die sich durch allgemeine Besoldungsanpassungen ergeben, ratierlich über drei (möglicherweise ab 2023/2024 über fünf) Haushaltsjahre zu verteilen. Die Entlastung des Kreishaushalts als Effekt der Verschiebung der Dynamisierung, die seit 2020 praktiziert wird, ist mittlerweile gänzlich aufgehoben. Die Kosten, die zusätzlich zu den Dienstaufwendungen für Beamtinnen und Beamten anfallen, machen mittlerweile fast 100% der eigentlichen Dienstbezüge aus. Diese Kosten sind jedoch durch den Kreis Soest kaum steuerbar.

Die Beamtinnen und Beamten erhielten zuletzt im Dezember 2022 eine Besoldungserhöhung von 2,8 %. Gleichzeitig wurde der Familienzuschlag der Stufen 2 und 3 erhöht. Für 2024 wurde eine Steigerung von 4,0% eingeplant. Ende 2023 wurde die Übernahme des Tarifvertrages für die Beschäftigten des Landes auf die Beamtinnen und Beamten beschlossen. Neben der Zahlung einer Inflationsprämie in Höhe von 3.000 EUR (davon 1.800 EUR noch für 2023) ist vorgesehen, ab November 2024 die mtl. Besoldung um einen Sockelbetrag von 200 EUR aufzustocken. Die Mehraufwendungen für 2024 sollen im Personalkostenbudget aufgefangen werden.

Seit dem 27.04.2023 gibt es für die Beschäftigten einen neuen Tarifabschluss. Darin wurde beschlossen, dass die Beschäftigten eine Inflationsausgleichsprämie (3.000 EUR bei Vollzeit; verteilt auf monatliche Zahlungen bis Februar 2024) erhalten. Zum 01.03.2024 wurde das Entgelt um einen Sockelbetrag in Höhe von 200 EUR erhöht und dann um eine Steigerung von 5,5% (mindestens 340 EUR bei Vollzeit). Die geplanten Tarifierhöhungen summieren sich (incl. Sozialversicherung und Zusatzversorgung) zu Mehraufwendungen von rd. 3,1 Mio. EUR auf.

Die Kostensteigerung in 2024 für die Mehrstellen, die in 2024 nur für ein halbes Jahr berücksichtigt wurden, umfasst rd. 0,6 Mio. EUR. Weitere Steigerungen ergeben sich durch Höhergruppierungen, Beförderungen, Stufensteigerungen, Rufbereitschaften, Überstunden, Fachkräftezulagen, Steigerungen bei der leistungsorientierten Bezahlung (Gesamtvolumen weiterhin 2% der ständigen Monatsentgelte) sowie Altersteilzeit.

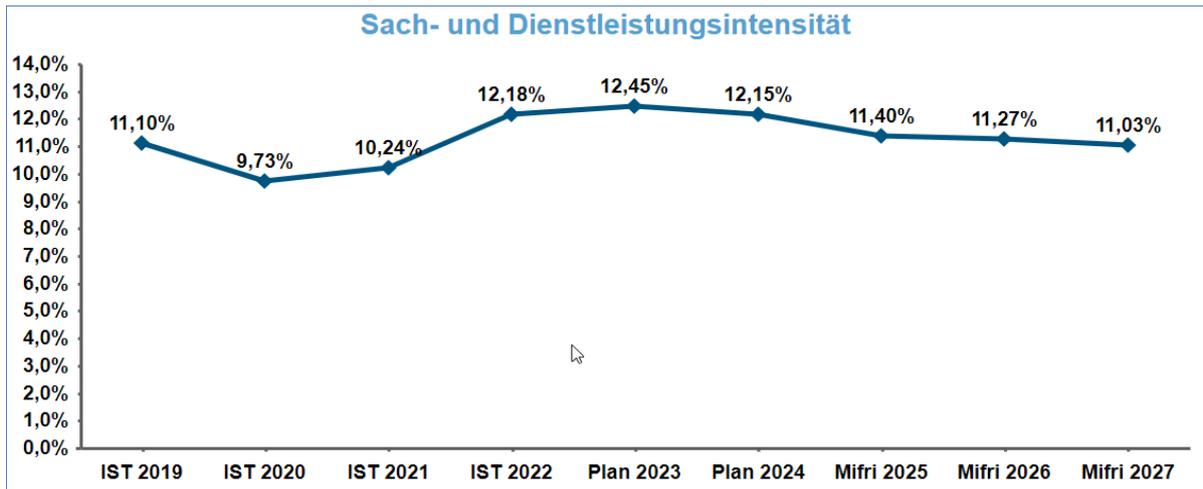
Hinsichtlich der Personalintensität (= Verhältnis der Personalaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen) ist festzustellen, dass insbesondere durch die Verteilung von Pensionsrückstellungen in Höhe der enthaltenen Dynamisierung die Personalintensität in 2020 und 2021 erheblich gesunken ist. Dieser Effekt ist nur von kurzfristiger Dauer, da die erforderlichen Pensionsrückstellungen lediglich geschoben werden. In 2024 erhöht sich die Personalintensität gegenüber 2023.



2.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Mio. EUR auf 70,0 Mio. EUR. Mehraufwendungen sind bei den Erstattungen für Aufwendungen Dritter durch die Berücksichtigung des Wirtschaftsplans der ESG/EVB im Bereich der Abfallwirtschaft zu verzeichnen. Weitere Erhöhungen ergeben sich bei der Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, den sonstigen Dienstleistungen und den Aufwendungen für die Schülerbeförderung. Minderaufwendungen ergeben sich insbesondere bei der Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen durch geringere Strom- und Gaspreise und der Wartung betriebstechnischer Anlagen.

Insgesamt reduziert sich die Sach- und Dienstleistungsintensität. Diese berechnet sich anhand der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.



Im Folgenden werden die Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen näher betrachtet:

Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|-----------|-----------|-----------|
| 5216000 – Instandhaltung des Infrastrukturvermögens | 46.997 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 |

Bei der Instandhaltung des Infrastrukturvermögens handelt es sich um Maßnahmen der Abteilung 66 Straßenwesen, wie Brückenprüfungen, Busschleusen oder Sanierung von Bauwerken.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|---------------|-----------|-----------|-----------|
| 5216100 – Instandhaltung Zubehör Infrastrukturvermögen | 100 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |

Die Instandhaltung von Zubehör des Infrastrukturvermögens umfasst Maßnahmen der Abteilung 66 Straßenwesen in Bezug auf Beschilderung oder Bepflanzung im Rahmen von Neubaumaßnahmen.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 5241001 – Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 7.856.876 | 3.855.100 | 4.240.860 | 3.222.550 | 4.061.276 | 3.158.476 |
| davon Verwaltungsgebäude | 1.492.436 | 1.053.300 | 1.146.350 | 1.153.950 | 1.044.676 | 854.376 |
| Schulgebäude | 6.306.457 | 2.681.200 | 2.973.910 | 1.948.000 | 2.896.000 | 2.183.500 |
| Rettungswachen | 57.983 | 120.600 | 120.600 | 120.600 | 120.600 | 120.600 |

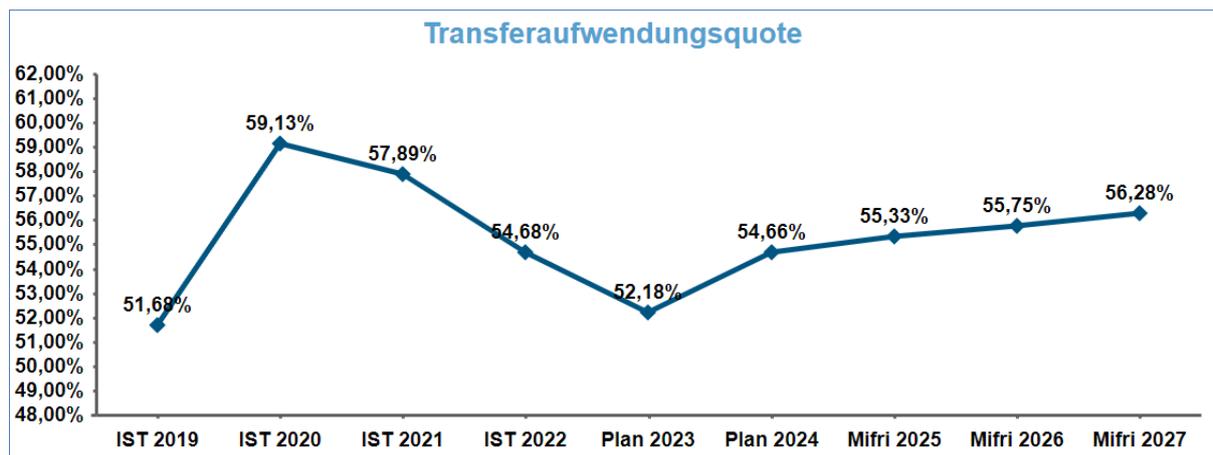
Die Aufwendungen zur Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen erhöhen sich gegenüber 2023 um rd. 0,4 Mio. EUR. In 2022 waren für die Unterhaltung an den Schulgebäuden noch Mehraufwendungen für den Digitalpakt eingeplant, die ab 2023 entfallen sind.

Die Aufwendungen an den Förderschulen und Berufskollegs werden nur noch zum Teil durch die Schulpauschale finanziert, da diese inzwischen nicht mehr auskömmlich ist. Aufwendungen an den Rettungswachen sind durch Gebühren refinanziert.

Bei den Verwaltungsgebäuden sind im Wesentlichen Maßnahmen im Kreishaus erforderlich. Hierzu gehören die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes, Sanierung von WC-Anlagen, Bodenbelags- und Malerarbeiten sowie Reparaturen im Rahmen der Bauunterhaltung. Mittelfristig ist die Sanierung der Außenanlagen eingeplant.

2.1.2.3 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen erhöhen sich insgesamt um rd. 28,7 Mio. EUR auf 314,6 Mio. EUR. Die Erhöhung ist im Wesentlichen durch zusätzliche Aufwendungen bei der Landschaftsverbandsumlage (+9,8 Mio. EUR), den Betriebskosten für Kindertageseinrichtungen (+8,9 Mio. EUR), den Aufwendungen für die Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 7 SGB V (+2,1 Mio. EUR), den ambulanten Hilfen (+1,5 Mio. EUR), den Heimpflegekosten (+1,6 Mio. EUR) und den Inobhutnahmen (+0,7 Mio. EUR) begründet. Dies zeigt sich auch deutlich bei der Transferaufwendungsquote, da in 2024 das Verhältnis der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen im Vergleich zu 2023 wieder steigt.



Einzelne Veränderungen bei den Transferaufwendungen werden nachfolgend dargestellt:

Zuschüsse an private Unternehmen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 5317000 – Zuschüsse an private Unternehmen | 6.870.496 | 5.016.198 | 4.824.761 | 5.231.361 | 5.231.361 | 5.129.961 |

Bei den Zuschüssen an private Unternehmen handelt es sich im Wesentlichen um die Weiterleitung von Landeszuweisungen aus Pauschalen und Projektmitteln an Verkehrsunternehmen und sonstige Unternehmen für Zwecke des ÖPNV. Ein Anteil von 0,5 Mio. EUR entfällt auf Maßnahmen zur Stärkung der Mobilität im Kreis Soest.

Betriebskosten Kindertageseinrichtungen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 5318140/5318143 – Betriebskosten Kindertageseinrichtungen inkl. Ukraine | 65.015.152 | 65.291.000 | 74.192.000 | 78.297.000 | 81.789.000 | 85.519.000 |

Die Kibiz-Reform zeigt sich in einem Anstieg der Betriebskosten seit dem Haushaltsjahr 2021 deutlich. Die Betriebskostenzuschüsse steigen jedoch für 2024 im Vergleich zum Plan 2023 aufgrund von weiteren Aufnahmen von Kindern und zusätzlichen Kindern mit Behinderungen.

Deutliche Ausgabensteigerungen ergeben sich darüber hinaus durch die deutliche Erhöhung der Kindpauschalen im Zusammenhang mit der allgemeinen Inflation und Tarifabschlüssen.

Parallel hierzu ist festzustellen, dass sich die Stundenbuchungen immer mehr in Richtung der teureren und längeren Betreuungsvarianten verschieben.

| Mehraufwendungen gegenüber den Vorjahresansätzen | | |
|--|-------------|-------------|
| | 2023 | 2024 |
| | Mio. EUR | Mio. EUR |
| Betriebskosten Kita (netto) | +1,9 | +2,4 |
| Kindertagespflege | +0,5 | +0,5 |
| Gesamt | +2,4 | +2,9 |

Sicherung des Lebensunterhalts

Seit dem 01.06.2022 ist die Zuständigkeit für die Leistungen für die Geflüchteten aus der Ukraine aus dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Rechtskreis des SGB II (Grundsicherung für Erwerbsfähige) bzw. des SGB XII übergegangen. Im SGB XII erfolgte der Wechsel überwiegend in die vom Bund zu 100% refinanzierte Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter voller Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII). Es wechselten jedoch auch Personen in die vollständig vom Kreis finanzierte Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII). Diese zusätzlichen Leistungsberechtigten sowie die mit dem Ukrainekrieg verbundenen Heizkostensteigerungen und die mit der Einführung des Bürgergeldes verbundenen Regelsatzerhöhungen führten bei beiden Leistungen zu Mehraufwendungen in 2023, was ebenfalls für die damit zusammenhängenden einmaligen Leistungen (u.a. Mietkautionen, Wohnungseinrichtungen) galt.

Insgesamt bleiben die Mehraufwendungen in 2023 insbesondere im Bereich der Heizkosten jedoch unter dem geplanten Niveau. Für 2024 können die Ansätze im SGB II deshalb deutlich reduziert werden, im 3. und 4. Kapitel SGB XII müssen die Ansätze aufgrund der deutlichen Regelsatzsteigerungen zum 01.01.2024 aufgrund der Inflation erhöht werden.

Sowohl den Personen im 3. als auch im 4. Kapitel SGB XII sind zusätzlich Hilfen zur Gesundheit durch den Kreis zu gewähren, sofern kein anderweitiger Krankenversicherungsschutz besteht, was in der Regel jedoch nicht der Fall ist. Hier kommt es zu erheblichen Mehraufwendungen insbesondere durch die ukrainischen Flüchtlinge.

Einige wesentliche Veränderungen sind der nachfolgenden Kontenübersicht zu entnehmen:

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 5331010 – Lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen | 2.362.110 | 3.342.500 | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 |
| 5331013 – Lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt avE Ukraine | 244.071 | 0 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| 5331400 – Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen | 10.002.239 | 13.090.000 | 14.400.000 | 14.976.000 | 15.575.000 | 16.198.000 |

| | | | | | | |
|--|------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 5331401 – Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen | 15.963.384 | 18.977.980 | 19.057.500 | 19.629.200 | 20.218.100 | 20.824.600 |
| 5331055 – Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V | 1.491.728 | 1.700.000 | 1.260.000 | 1.260.000 | 1.260.000 | 1.260.000 |
| 5331053 – Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V Ukraine | 948.473 | 0 | 2.520.000 | 2.520.000 | 2.520.000 | 2.520.000 |

Hilfe zur Pflege

Bundestag und Bundesrat haben im Juni 2021 das Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung, welches auch die ersten Maßnahmen zur Reform der Pflegeversicherung umfasst, verabschiedet:

- Zur Begrenzung der Eigenanteile an den pflegebedingten Aufwendungen in der vollstationären Pflege zahlen die Pflegekassen – zusätzlich zu den weiter gewährten Leistungsbeträgen – gemäß § 43c SGB XI ab 01.01.2022 einen prozentualen Leistungszuschlag, gestaffelt nach der Dauer der Pflege, in Höhe von:
 - 5 % in den ersten zwölf Monaten,
 - 25 % nach zwölf Monaten,
 - 45 % nach 24 Monaten,
 - 70 % nach 36 Monaten.
- Alle ambulanten und stationären Anbieter in der Pflege müssen ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ab 01.09.2022 eine Entlohnung nach Tarif oder einer kirchlichen Arbeitsrechtsregelung zahlen. Andernfalls werden sie von der pflegerischen Versorgung ausgeschlossen.
- Für die Personalbemessung in stationären Pflegeeinrichtungen werden ab dem 01.07.2023 Personalanhaltswerte je betreutem Pflegebedürftigen gesetzlich vorgegeben.

Die Änderungen führten zu einer erheblichen Ausgabenreduzierung in 2022. In 2023 kommt es infolge der allgemeinen Inflation, der Energiepreissteigerungen und der Tarifierhöhungen wieder zu steigenden Heimkosten.

Zum 01.01.2024 werden die Leistungszuschläge der Pflegekassen erhöht auf:

- 15 % in den ersten zwölf Monaten,
- 30 % nach zwölf Monaten,
- 50 % nach 24 Monaten,
- 75 % nach 36 Monaten.

Für 2024 wird deshalb mit geringeren Aufwendungen gerechnet. Zusätzlich wurden die Ansätze auf dem Konto 5332140 durch den Kreistag nochmals gekürzt.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|------------|
| 5332140 – Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen | 7.721.505 | 9.000.000 | 8.300.984 | 9.161.110 | 9.659.654 | 10.158.166 |
| 5332143 – Hilfe zur Pflege in vollstat. Einrichtungen Ukraine | 37.031 | 0 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |

Hilfen zur Erziehung und Sonstige Hilfen

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden die Eingliederungshilfen gem. §35a SGB VIII aus den Erzieherischen Hilfen hin zu den Sonstigen Hilfen umgeplant. Hieraus resultiert im Bereich der Erzieherischen Hilfen eine Kostenreduzierung zum Vorjahr, allerdings ebenfalls eine deutliche Kostensteigerung der Sonstigen Hilfen.

Über beide Produkte haben in den vergangenen Jahren, insbesondere in den ambulanten Hilfen, die Fallzahlen zugenommen. Auch für das Jahr 2024 spielen diese weiterhin eine zentrale Rolle. Ein Rückgang der Fallzahlen im ambulanten Hilfebereich ist in 2023 nicht erkennbar und für die Planungen 2024 daher auch nicht zu erwarten.

Zusätzlich steigt die Zahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen weiter an. Während im Jahr 2019 noch 238 Meldungen eingingen, wird eine Anzahl von 385 Meldungen (zzgl. 87 Meldungen aus Rufbereitschaften) bis zum Jahresende prognostiziert. Die Steigerung der Kindeswohlgefährdungsmeldungen zieht eine Steigerung der festgestellten Gefährdungen und somit auch eine Steigerung von für die Gefährdungsabwendung zu installierenden und zu steuernden Hilfen zur Erziehung nach sich.

Im Bereich der Erzieherischen sowie Sonstigen Hilfen steigen die Fallkosten durch die Weitergabe höherer Personal- und Sachkosten seitens der Träger der freien Jugendhilfe. Dies führt somit zu deutlichen Kostensteigerungen über alle Hilfearten hinweg.

| Veränderungen gegenüber den Vorjahresansätzen | | |
|---|-------------|-------------|
| | 2023 | 2024 |
| | Mio. EUR | Mio. EUR |
| Transferaufwendungen | +4,7 | +5,0 |
| Ordentliche Erträge | +1,4 | +0,5 |
| Gesamt | +3,3 | +4,5 |

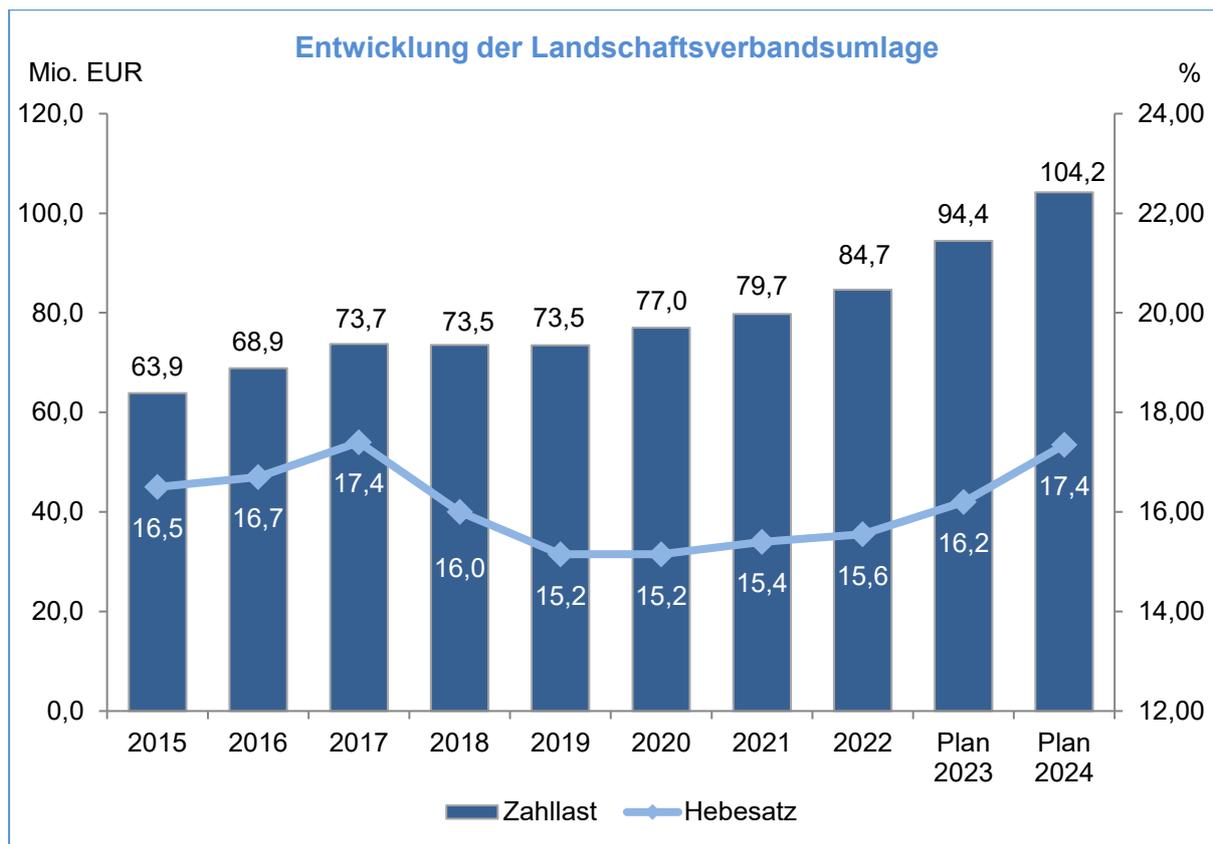
Landschaftsverbandsumlage

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|------------|--------------------|-------------|-------------|-------------|
| 5377000 – Landschaftsverbandsumlage | 84.668.856 | 94.432.265 | 104.194.190 | 112.991.981 | 117.956.556 | 122.326.965 |

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe hat mit Datum vom 09.08.2023 das Verfahren für die Benehmensherstellung zum Haushalt 2024 eingeleitet. Am 06.09.2022 hat der Kreis Soest ein umfangreiches Eckdatenpapier erhalten, welches in Präsentationsterminen näher erläutert wurde. Der Landschaftsverband hat den Haushalt am 28.09.2023 eingebracht und am 21.12.2023 verabschiedet. Der Landschaftsverband hat den **Hebesatz** auf **17,35 %** (Vorjahr 16,20 %) angehoben.

In seiner Mittelfristplanung beabsichtigt der Landschaftsverband Westfalen-Lippe den Hebesatz in 2025 auf 18,00 %, auf 18,15 % in 2026 und 18,35 % in 2027 zu erhöhen.

Insgesamt ergibt sich im Planungszeitraum folgende Entwicklung bei der auf den Kreis Soest entfallenden Landschaftsverbandsumlage:



2.1.2.4 Sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Aufwendungen reduzieren sich gegenüber dem Vorjahr um 8,2 Mio. EUR auf 61,9 Mio. EUR.

Geschäftsaufwendungen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 5431000 – Geschäftsaufwendungen | 2.406.092 | 2.649.514 | 2.933.075 | 2.680.900 | 2.684.500 | 2.656.465 |

Die Geschäftsaufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 0,3 Mio. EUR. Im Kommunalen Integrationszentrum gehen die Geschäftsaufwendungen durch eine veränderte Abrechnung um 0,5 Mio. EUR zurück. In der Abteilung 80 Mobilität und Klima werden für das Projekt Autonomes Fahren 0,6 Mio. EUR zusätzliche Mittel eingeplant. Demgegenüber stehen Fördermittel in gleicher Höhe. Das Produkt Migration und Aufenthalt veranschlagt Mehraufwendungen von rund 0,1 Mio. EUR aufgrund der gestiegenen Fallzahlen.

EDV-Kosten

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|------------------|-----------|-----------|-----------|
| 5431020 – EDV-Kosten | 1.082.715 | 1.110.900 | 1.469.673 | 1.393.053 | 1.359.476 | 1.382.760 |

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Verwaltung wird weiterhin mit hohen Ausgaben für Nutzungsrechte und Software gerechnet.

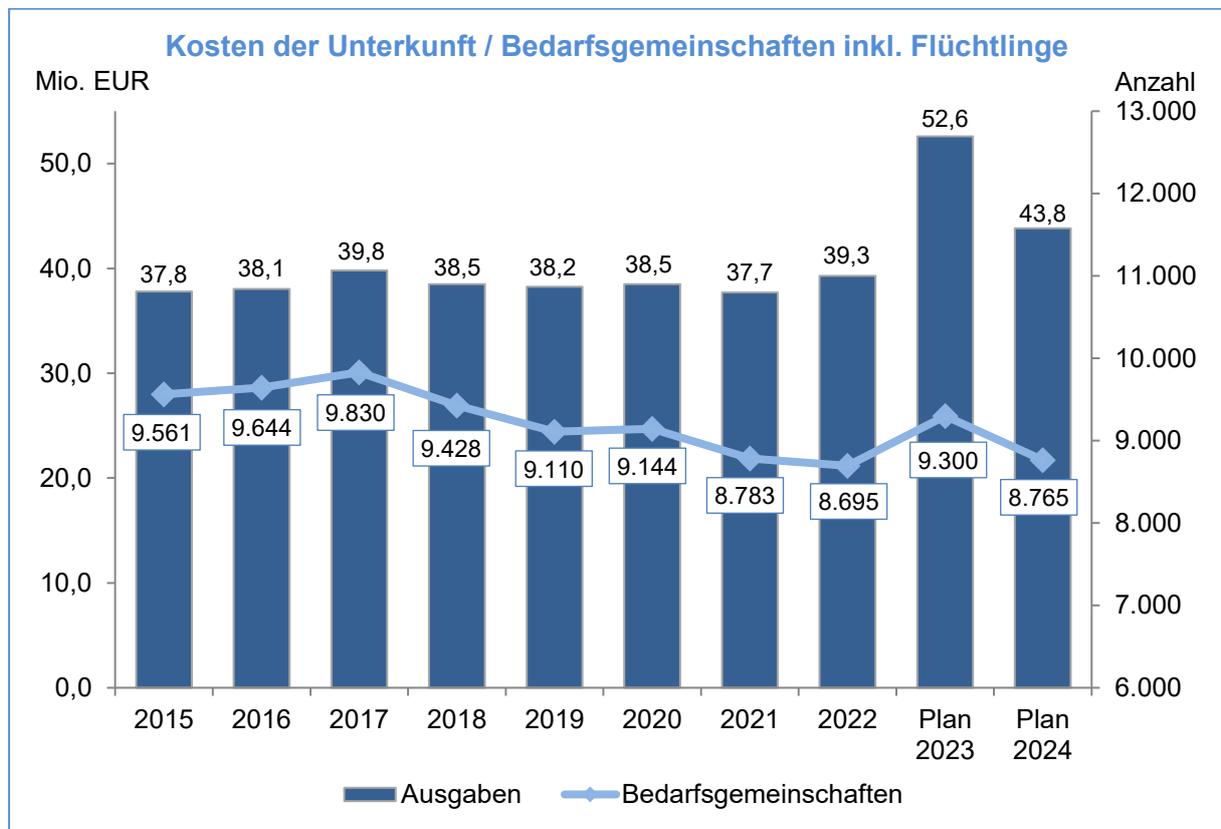
SGB II – Leistungen für Unterkunft und Heizung und Einmalige Leistungen

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| 5461000 – Leistungen Unterkunft und Heizung | 39.290.432 | 52.591.500 | 38.326.203 | 41.000.000 | 41.000.000 | 41.000.000 |
| 5461003 – Leistungen Unterkunft und Heizung Ukraine | 0 | 0 | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.500.000 |
| 5463000/5463003 – Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende inkl. Ukraine | 814.902 | 1.000.000 | 650.000 | 650.000 | 600.000 | 550.000 |

Seit dem 01.06.2022 ist die Zuständigkeit für die Leistungen für die Geflüchteten aus der Ukraine aus dem Rechtskreis des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Rechtskreis des SGB II (Grundsicherung für Erwerbsfähige) bzw. des SGB XII übergegangen.

Für 2024 wird im SGB II von insgesamt 8.765 Bedarfsgemeinschaften ausgegangen, davon 1.100 ukrainische Bedarfsgemeinschaften. Da sich die Heizkostensteigerungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine niedriger als befürchtet ausgefallen sind, werden die geplanten Fallkosten auf 5.000 € reduziert.

Im Zusammenhang mit den Flüchtlingen aus der Ukraine sind auch die Einmaligen Leistungen im SGB II (u.a. Wohnungsausstattungen, Mietkautionen) in 2022 und 2023 erheblich angestiegen, für 2024 wird mit einem deutlich Ausgabenrückgang gerechnet, zusätzlich erfolgte eine Kürzung des Ansatzes durch den Kreistag.



2.1.3 Vorläufiges Jahresergebnis 2022

Die vorläufige Gesamtergebnisrechnung für das Jahr 2022 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von insgesamt rd. 12,2 Mio. EUR aus. Im Haushaltsplan 2022 wurde ein geplantes Defizit von rd. 4,2 Mio. EUR ausgewiesen. Die einzelnen Veränderungen lassen sich wie folgt darstellen:

| | |
|--|----------------------|
| Geplantes Defizit 2022 (+ ergebnisverbessernd, - ergebnisverschlechternd) | -12.400 TEUR |
| Steuern und ähnliche Abgaben | -346 TEUR |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen | +20.922 TEUR |
| Sonstige Transfererträge | +1.326 TEUR |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | +440 TEUR |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | +78 TEUR |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | +3.041 TEUR |
| Sonstige ordentliche Erträge | +3.153 TEUR |
| Aktivierete Eigenleistungen | +38 TEUR |
| Summe ordentliche Erträge | +28.652 TEUR |
| Personalaufwand | +6.445 TEUR |
| Versorgungsaufwendungen | -54 TEUR |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | +2.216 TEUR |
| Bilanzielle Abschreibungen | -1.382 TEUR |
| Transferaufwendungen | -18.453 TEUR |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen | -3.101 TEUR |
| Summe ordentliche Aufwendungen | -14.329 TEUR |
| Ordentliches Ergebnis | +14.323 TEUR |
| Finanzergebnis | +9 TEUR |
| Außerordentliche Erträge (Corona) | +183 TEUR |
| Verbesserung insgesamt | + 14.515 TEUR |
| Vorläufiges Jahresergebnis 2022 | +2.115 TEUR |

Das gute Jahresergebnis ist im Wesentlichen durch Änderungen bei den Sozialleistungen begründet. Die Verbesserungen ergeben sich durch geringere Aufwendungen bei der Hilfe zur Pflege und beim Pflegewohngeld. Hinzu kommen Verbesserungen im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie Mehrerträge bei Fördermitteln und Personalkostenerstattungen.

Der Überschuss 2022 soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, um in der Mittelfristplanung unausweichliche Erhöhungen der Allgemeinen Kreisumlage abfedern zu können.

Für 2023 wird aufgrund der unterjährigen Prognosen mit einem Jahresüberschuss von ca. 1,1 Mio. EUR gerechnet. Im Bereich der Jugendamtsumlage wird ein Mehraufwand von 2,4 Mio. EUR erwartet.

2.2 Finanzplan 2024

Der Gesamtfinanzplan gibt Auskunft über den Saldo der Zahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, die geplanten Investitionseinzahlungen und Investitionsauszahlungen sowie die Finanzierungstätigkeit (Darlehensaufnahmen und Tilgungen) des Kreises und zeigt insofern die Veränderung der Bilanzposition „Liquide Mittel“ auf.

Die Liquidität aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzplanes weicht wegen der im Ergebnisplan enthaltenen nicht zahlungswirksamen Vorgänge, z. B. Abschreibungen,

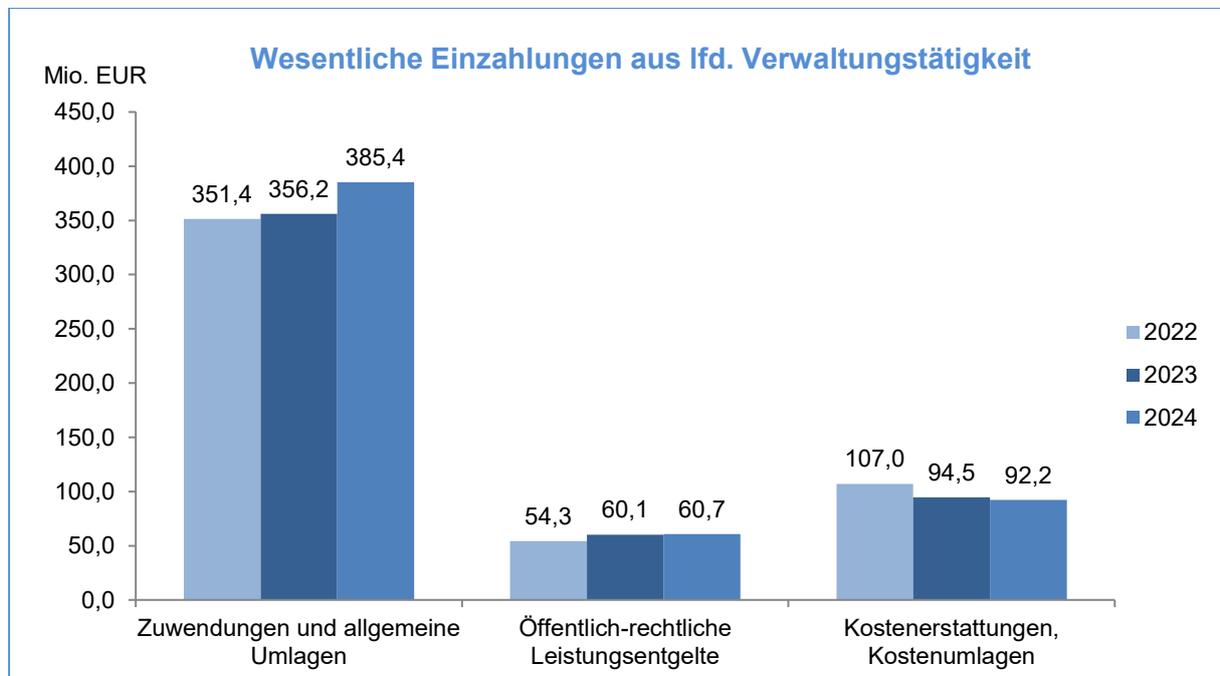
Isolierung pandemie- und kriegsbedingter Belastungen, von den Gesamtbeträgen der im Ergebnisplan ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen ab. Bei einem ausgeglichen bzw. nicht hoch defizitären Ergebnisplan ergibt sich in der Regel ein Liquiditätsüberschuss, der zur Finanzierung der Darlehenstilgungen, der Investitionen und der Zahlungen in den Pensionsfonds verwendet werden soll.

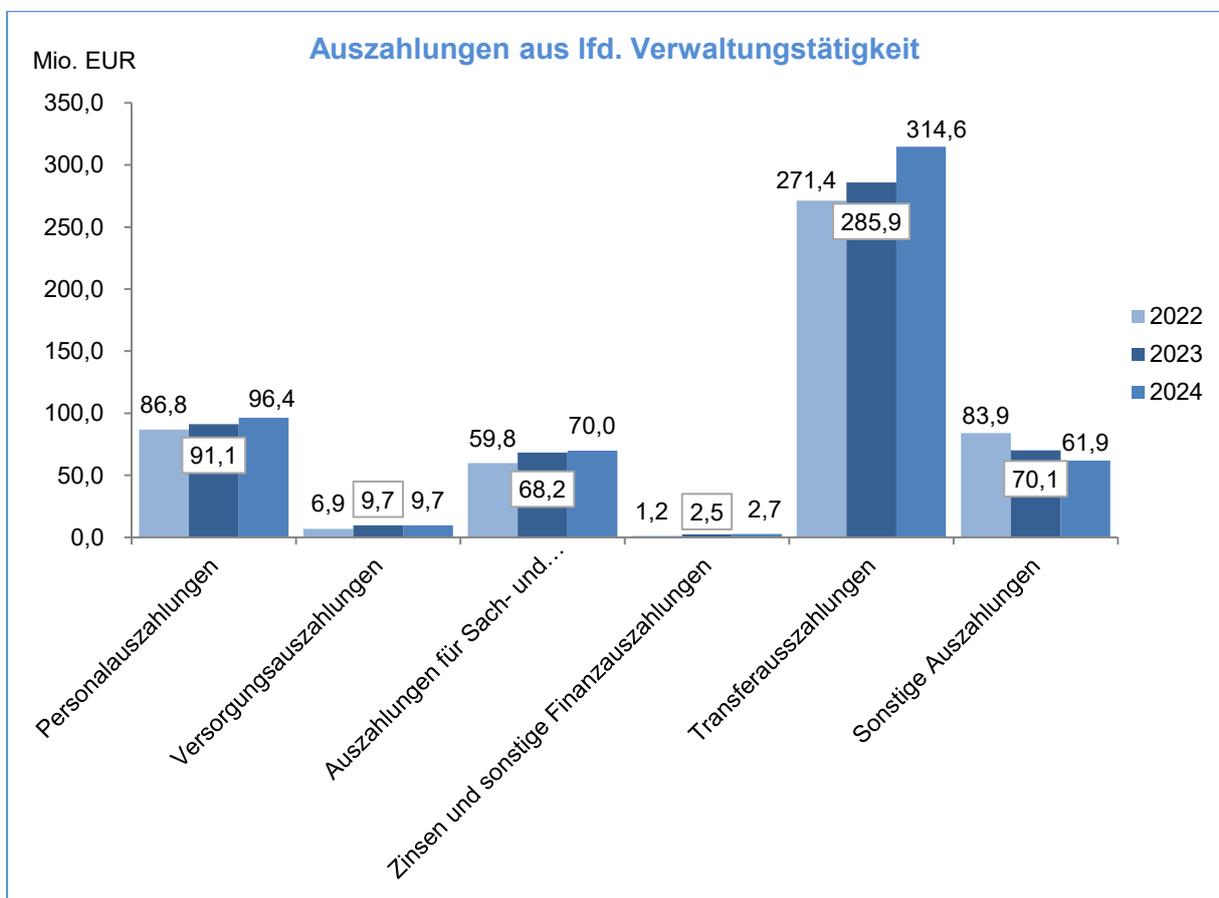
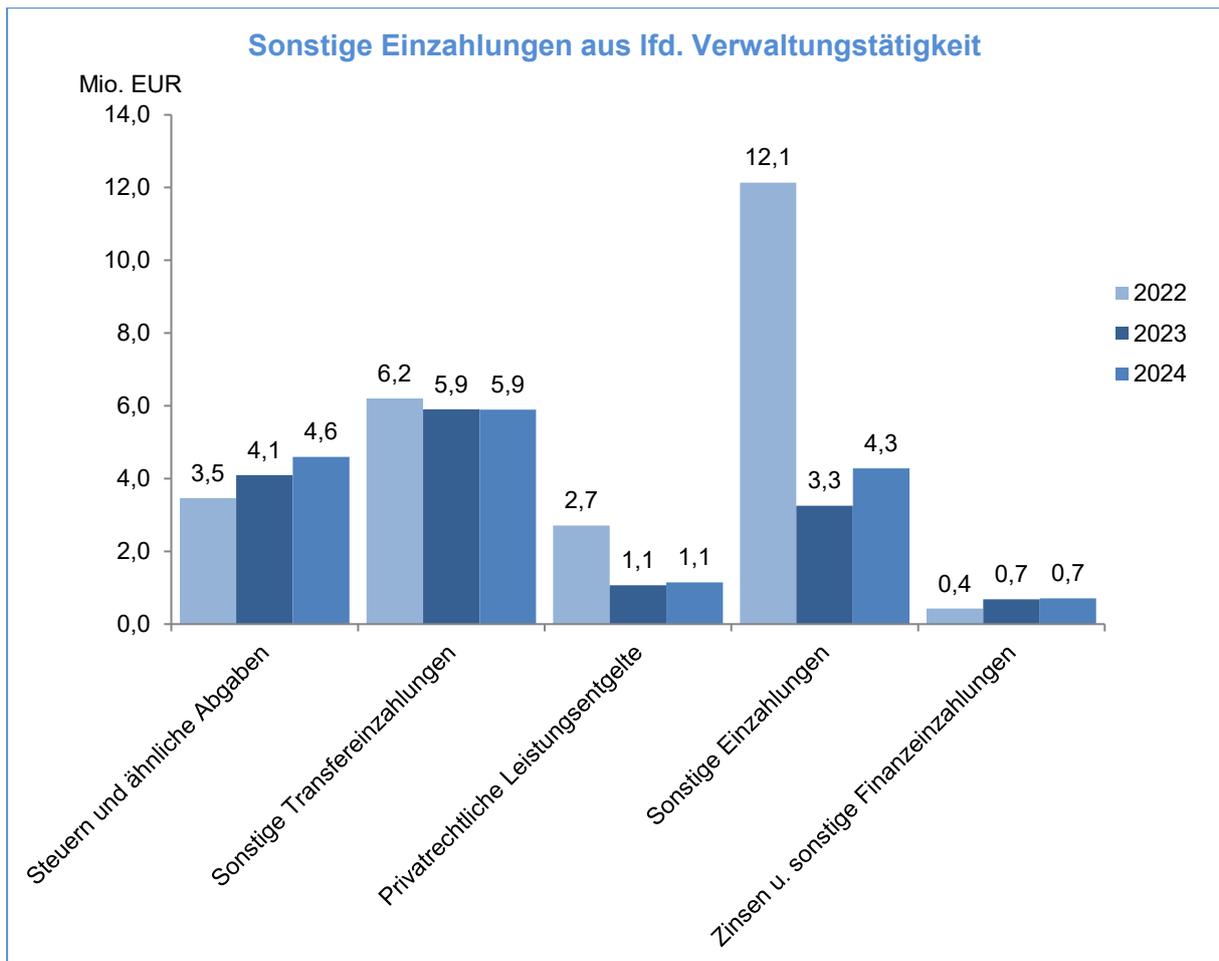
Der Haushalt 2024 weist folgende Ein- und Auszahlungen aus:

| | 2024 |
|--|--------------------|
| Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 554.852.780 |
| Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 555.344.336 |
| Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -491.556 |
| | |
| + Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.930.848 |
| - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 38.164.821 |
| Saldo aus Investitionstätigkeit | -27.233.973 |
| | |
| Rückflüsse aus Darlehen | 28.920.537 |
| Tilgungen | 12.734.787 |
| Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 16.185.750 |
| | |
| Änderung Finanzmittelbestand | -11.539.778 |

2.2.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Entwicklung der Ein- und Auszahlungen im Planjahr ist in den nachfolgenden Diagrammen dargestellt:





Insgesamt ergibt sich in 2024 ein Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von -0,5 Mio. EUR. Die in 2024 geplanten hohen Investitionen können nur über weitere Investitionskredite finanziert werden.

2.2.2 Saldo aus Investitionstätigkeit

Der Finanzplan beinhaltet neben den Einzahlungen und Auszahlungen (also dem reinen Geldfluss) aus laufender Verwaltungstätigkeit die Einzahlungen und Auszahlungen aus der **Investitionstätigkeit**.

Für das Jahr 2024 sind Investitionen (ohne Erwerb von Finanzanlagen) von insgesamt rd. 30,6 Mio. EUR vorgesehen. Als Zuwendungen werden rd. 10,9 Mio. EUR erwartet. Damit ergeben sich Nettoinvestitionen von rd. 19,7 Mio. EUR.

Die Zuwendungen werden u.a. aus GVFG-Mitteln (Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) für den Straßenbau, aus Mitteln nach WRRL (Wasserrahmenrichtlinie) für Maßnahmen der Wasserwirtschaft und aus dem KInvFöG (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz) für Sanierungsmaßnahmen an den kreiseigenen Immobilien erwartet.

Die Investitionen für Schulen werden zum Teil über die Schulpauschale oder das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz gedeckt. Dies gilt hinsichtlich der Schulpauschale tlw. auch für den laufenden Betrieb (konsumtiv), z. B. für Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Wesentliche Investitionen erfolgen im Rahmen der Umsetzung des Immobilienkonzeptes, des Straßenbauprogramms, der Maßnahmen der Wasserwirtschaft und des Rettungsdienstes.

Das Gebäude der Peter-Härtling-Schule (Förderschule) in Werl-Sönnern ist nicht für eine Unterbringung des Primarbereiches und der Sekundarstufe I ausgelegt. Aus diesem Grund ist beabsichtigt, den Primarbereich im Gebäude in Sönnern zu belassen und die Schule um ein Gebäude für die Sekundarstufe I zu ergänzen.

Der Neubau des Schulgebäudes ist für die Jahre 2022 bis 2024 mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 30 Mio. EUR eingeplant. Ein Anteil von 0,5 Mio. EUR entfällt hierbei auf das Haushaltsjahr 2024.

Erhöhte Schülerzahlen an der Don-Bosco-Schule erfordern einen Erweiterungsbau. Die Erweiterung des Schulgebäudes ist für die Jahre 2022 bis 2024 mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rd. 18,3 Mio. EUR eingeplant. Ein Anteil von 3,6 Mio. EUR entfällt hierbei auf das Haushaltsjahr 2024.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung der Stadt Erwitte wird das bisher durch den Kreis Soest angemietete Gebäude der Lindenschule für die auf dem Schulgelände befindliche Astrid-Lindgren-Grundschule benötigt. Das Mietverhältnis wurde seitens der Stadt Erwitte gekündigt. Die Stadt Erwitte hat dem Kreis Soest das jetzige Gebäude der Erich-Kästner-Grundschule zum Kauf angeboten. Für den Kauf und die Sanierung des Gebäudes sind 3,5 Mio. EUR im Haushaltsjahr 2023 eingeplant. Weitere 2 Mio. EUR wurden im Haushalt für 2024 berücksichtigt.

Die Sanierung der Sporthalle am Lippe-Berufskolleg ist mit einer Summe von 9,8 Mio. EUR eingeplant. Ein Anteil von 3,63 Mio. EUR entfällt auf das Haushaltsjahr 2024. Die Maßnahme wird mit Mitteln aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und der Schulpauschale in Höhe von 3,9 Mio. EUR gefördert.

Der Kreis Soest stellt jedes Jahr ein Straßenbauprogramm auf, welches politisch durch den Ausschuss für Bau-, Straßenwesen und Immobilien beraten und dem Kreistag zum Beschluss

im Rahmen der Haushaltsplanung vorgeschlagen wird. Das Straßenbauprogramm sieht für 2024 ein Investitionsvolumen in Höhe von 7,4 Mio. EUR mit einem Eigenmittelbedarf von 2,9 Mio. EUR vor. Fördermöglichkeiten werden ausgeschöpft, der Eigenmittelbedarf soll über Investitionskredite finanziert werden.

In den Rettungswachen fallen regelmäßig Hochbaumaßnahmen an (z.B. Erneuerung von Toranlagen, Reparaturen an Gebäuden etc.). Aufgrund zusätzlicher Fahrzeuge und zusätzlichen Personals müssen diverse Rettungswachen nach und nach erweitert werden. Die Haushaltsmittel waren bereits im Haushalt für 2023 eingeplant. Aufgrund von zeitlichen Verschiebungen werden die Haushaltsmittel in 2023 nicht in vollem Umfang benötigt, so dass für 2025 ein Betrag von 3,1 Mio. EUR eingeplant wurde.

Regelmäßig sind im Rahmen der mit den Kostenträgern vereinbarten Abschreibungsfristen Ersatzbeschaffungen von Rettungswagen, Krankenwagen und Notarzteeinsatzfahrzeugen durchzuführen. Unter Berücksichtigung des aktuellen Gutachtens für den Rettungsdienst sind aufgrund zusätzlicher Personal- und Fahrzeugvorhaltung folgende Beschaffungen vorgesehen:

- 2024: 4 Rettungswagen und 3 Krankentransportwagen und 2 Notarzteeinsatzfahrzeuge
- 2025: 2 Rettungswagen und 1 Notarzteeinsatzfahrzeug
- 2026: 4 Rettungswagen und 3 Krankentransportwagen
- 2027: 3 Rettungswagen und 1 Notarzteeinsatzfahrzeug

Die Investitionen werden durch die Krankenkassen refinanziert.

Wie in den letzten Jahren wird auch in 2024 der Betrag der Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen genutzt, um Anteile am Pensionsfonds der kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe zu erwerben. Dieser Betrag fließt im Rahmen der veranschlagten Gesamtaufwendungen in die Kreisumlageberechnung ein und wird somit über die Kreisumlage eingenommen. Durch den Ankauf der Fondsanteile wird die Einnahme gewissermaßen treuhänderisch zur Finanzierung zukünftiger Pensionslasten verwendet.

Der Finanzplan geht von einem geringen negativen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von rd. -0,5 Mio. EUR aus, so dass für die umfangreichen Neuinvestitionen auch in 2024 wieder die Aufnahme von Investitionskrediten bzw. eine neue Kreditermächtigung notwendig ist. Wann genau und in welcher Höhe dann tatsächlich Kredite aufgenommen werden müssen, ist jeweils nach vorhandener Liquidität zu entscheiden.

Entwicklung der Abschreibungen:

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|------------|-------------------|------------|------------|------------|
| Bilanzielle Abschreibungen | 15.453.972 | 14.834.229 | 15.379.078 | 17.283.998 | 19.776.412 | 19.782.028 |
| Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 4.111.426 | 4.131.909 | 44.313.306 | 4.579.678 | 6.738.876 | 5.802.245 |

Durch weitere geplante Maßnahmen im Bereich der Schulgebäude werden die Abschreibungen in den kommenden Jahren deutlich ansteigen.

Den Aufwendungen aus Abschreibungen stehen steigende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber, z. B. aus Mitteln der Schulpauschale, Förderprojekten wie Kommunalinvestitionsförderungsgesetz, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und Wasserrahmenrichtlinie.

Verpflichtungsermächtigungen

| Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan 2024 | Voraussichtlich fällige Auszahlungen | | | | |
|--|--------------------------------------|------------|------------|------------|-----------|
| | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 25.192.210 | 48.626.366 | 30.591.900 | 25.192.210 | 14.403.091 | 9.975.590 |
| <u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahme | 41.048.957 | 18.920.537 | 19.645.823 | 5.934.103 | 3.499.253 |

Die in der Mittelfristplanung für das Jahr 2025 veranschlagten investiven Auszahlungen (ohne Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) werden insgesamt in 2024 zu Verpflichtungsermächtigungen erklärt.

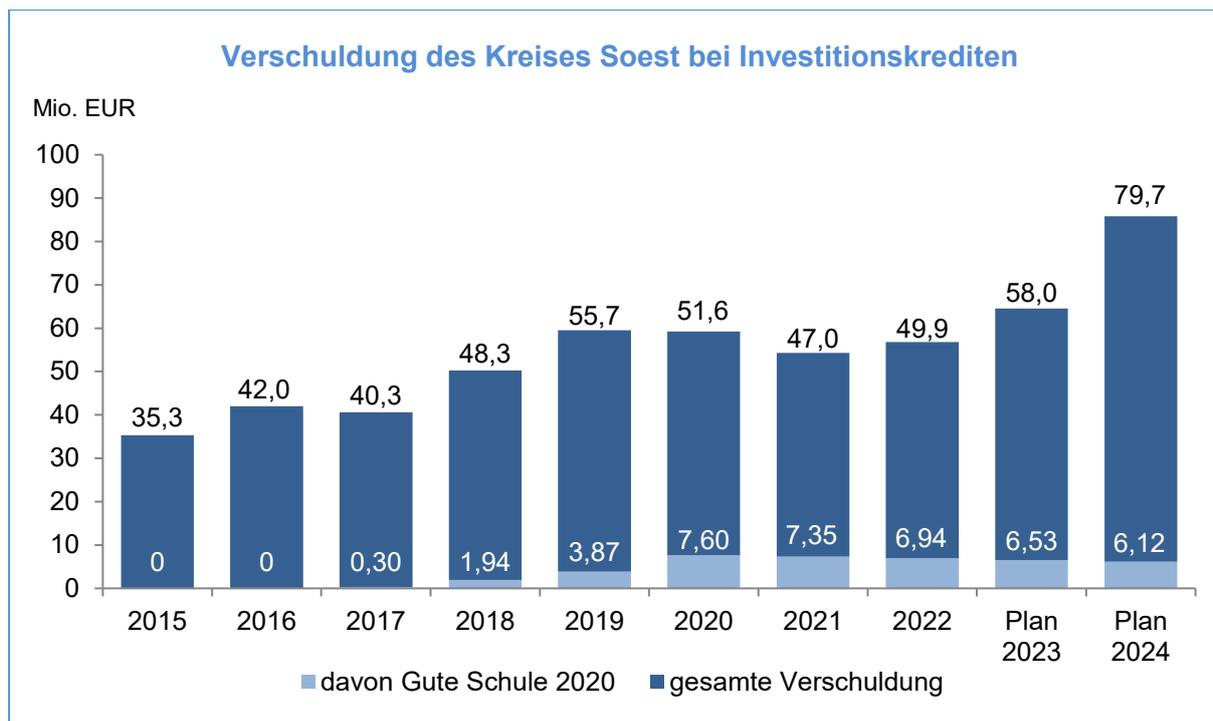
2.2.3 Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Durch die für 2024 geplanten Investitionen ergibt sich ein hoher Bedarf an Investitionskrediten. Die **Verschuldung** des Kreises Soest bei den Investitionskrediten (ohne Rettungszentrum) wird im Planungszeitraum nach derzeitigem Stand wie folgt verlaufen:

| | | gesamte <u>Verschuldung</u> | davon <u>Gute Schule 2020</u> |
|------|-----------|--------------------------------|----------------------------------|
| 2014 | IST | 29,9 Mio. EUR | |
| 2015 | IST | 35,3 Mio. EUR | |
| 2016 | IST | 42,0 Mio. EUR | |
| 2017 | IST | 40,3 Mio. EUR | 0,30 Mio. EUR |
| 2018 | IST | 48,1 Mio. EUR | 1,94 Mio. EUR |
| 2019 | IST | 55,7 Mio. EUR | 3,87 Mio. EUR |
| 2020 | IST | 51,6 Mio. EUR | 7,55 Mio. EUR |
| 2021 | IST | 47,0 Mio. EUR | 7,35 Mio. EUR |
| 2022 | vorl. IST | 49,9 Mio. EUR | 6,94 Mio. EUR |
| 2023 | vorl. IST | 58,0 Mio. EUR | 6,53 Mio. EUR |
| 2024 | Plan | 79,7 Mio. EUR* | 6,12 Mio. EUR |

* Ohne Kreditermächtigung 2023 und 2024

Von 2017 bis 2020 hat der Kreis Soest einen zins- und tilgungsfreien Kredit von jährlich 1,95 Mio. EUR aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 erhalten. Diese Kreditaufnahmen sind in der ausgewiesenen gesamten Verschuldung ab 2017 enthalten.



Wann und inwieweit die Kreditermächtigungen 2023 und 2024 tatsächlich in Anspruch genommen werden, hängt zum einen vom jeweiligen Bedarf infolge der zeitlichen Abfolge der Baumaßnahmen ab, zum anderen von der dann gegebenen Liquidität. Kurzfristig ist mit einem Anstieg der Verschuldung aus Investitionskrediten auf bis zu 79,7 Mio. EUR zu rechnen.

Weiterhin sind Liquiditätskredite in Höhe von 10 Mio. EUR ab 2024 eingeplant. Grund hierfür ist die zunehmend fehlende Liquidität durch die erhebliche Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage.

2.3 Haushaltsausgleich/Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage wies zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 einen Betrag von mehr als 50 Mio. EUR aus. Die Ausgleichsrücklage wurde seitdem regelmäßig insbesondere durch eine nicht aufwandsdeckende Kreisumlagegestaltung sowie durch negative Einflüsse im Rahmen der Jahresabschlüsse geschmälert. In den letzten Jahren konnte durch gegenüber der Planung verbesserte Jahresabschlüsse ein völliges Aufzehren der Ausgleichsrücklage vermieden werden. Nach dem Jahresabschluss 2023 wird die Ausgleichsrücklage zum 31.12.2023 voraussichtlich insgesamt 43,7 Mio. EUR betragen.

Der vorliegende Haushalt sieht für 2024 eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage von rd. 10,0 Mio. EUR vor. Unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Jahresabschlusses 2022 in Höhe von 2,1 Mio. EUR und des prognostizierten Jahresergebnisses für 2023 in Höhe von 1,1 Mio. EUR wird die Ausgleichsrücklage zum 31.12.2024 noch einen Betrag von 33,7 Mio. EUR aufweisen.

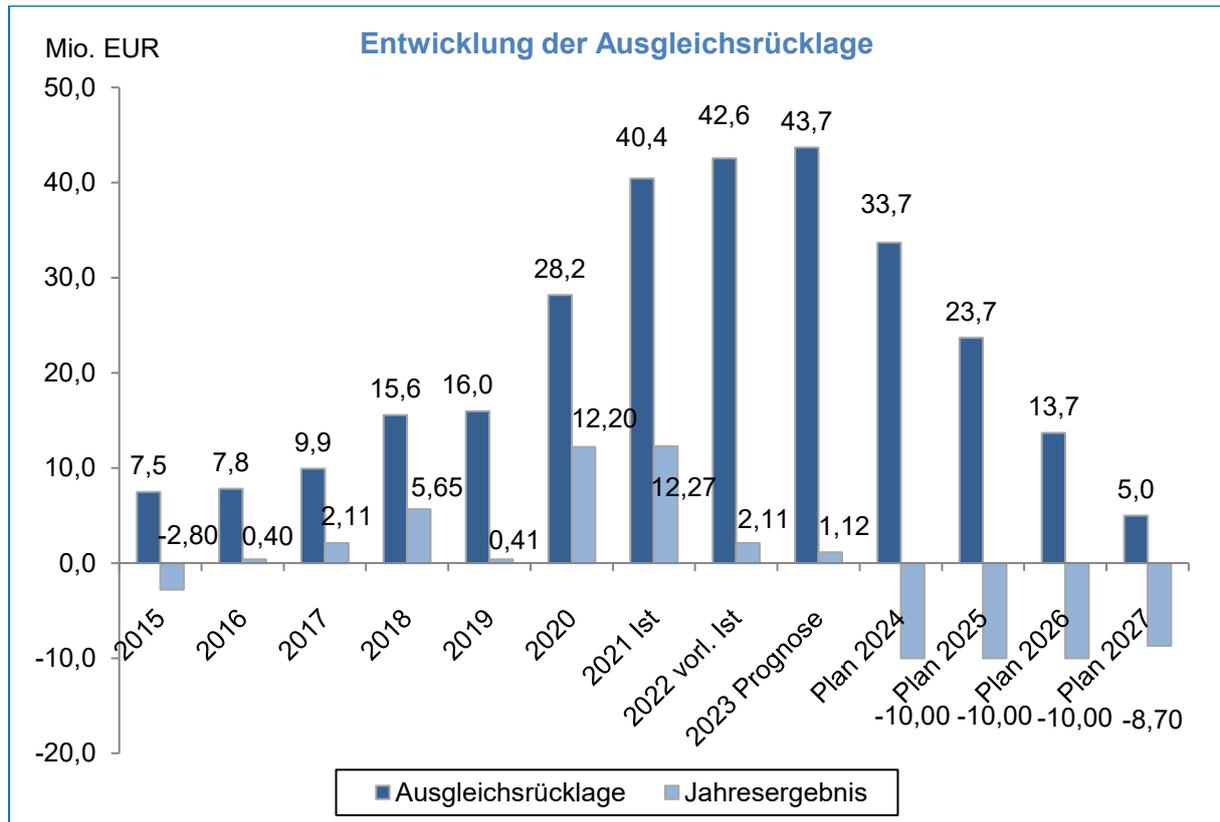
In der Mittelfristplanung sind für den Ausgleich der Haushalte weitere Entnahme von rd. 10,0 Mio. EUR für 2025 und 2026 sowie 8,7 Mio. EUR für 2027 geplant.

In 2024 wird die Kreisumlage um 15,9 Mio. EUR auf einen Zahlbetrag von 201,9 Mio. EUR angehoben werden. In 2025 erhöht sich die Kreisumlage auf rd. 216,4 Mio. EUR, in 2026 auf rd. 222,7 Mio. EUR und in 2027 auf rd. 229,4 Mio. EUR.

In den vergangenen Jahren wurde die Bedeutung des dauerhaften Verbleibs eines Restsockelbetrages in der Ausgleichsrücklage erläutert. Nach den derzeitigen Planungen

steht im Vergleich zum Haushaltsvolumen in Höhe von rund 560 Mio. EUR mit 5,0 Mio. EUR Ende 2027 nur noch ein geringer Betrag in der Ausgleichsrücklage zur Verfügung, um unvorhersehbare Verschlechterungen auffangen zu können.

Durch das NKF-Weiterentwicklungsgesetz sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Diese Geschäftsvorgänge fließen somit nicht in das Jahresergebnis ein. Dadurch kommt es mittlerweile neben einer Veränderung der Ausgleichsrücklage (infolge des Jahresergebnisses) auch zu einer Veränderung der allgemeinen Rücklage.



2.4 Entwicklung Eigenkapital

Das in der Bilanz auszuweisende Eigenkapital des Kreises, welches ausschließlich aus so genanntem gebundenem und nahezu nicht veräußerbarem Anlagevermögen besteht, wird durch die deutliche Berücksichtigung der finanziellen Situation der Städte und Gemeinden im Kreis von 2008 bis 2024 von ursprünglich rund 150 Mio. EUR auf dann rd. 99,7 Mio. EUR abschmelzen. Gute Jahresergebnisse in den Jahren 2020 und 2021 sowie voraussichtlich auch in den Jahren 2022 und 2023 haben dazu geführt, dass die Ausgleichsrücklage insgesamt aufgestockt werden konnte und damit über einen längeren Zeitraum noch zur Abfederung von Risiken und zur Entlastung der kreisangehörigen Kommunen eingesetzt werden kann. Die Ausgleichsrücklage wird sich zum 31.12.2024 auf einen Betrag von 33,7 Mio. EUR und bis 2027 auf einen Sockelbetrag von 5,0 Mio. EUR reduzieren.

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | in TEUR | in TEUR | in TEUR | in TEUR | in TEUR | in TEUR |
| Anfangsbestand allg. Rücklagen | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 |
| Anfangsbestand Ausgleichsrücklage | 40.444 | 42.559 | 43.678 | 33.678 | 23.678 | 13.678 |
| +/- Jahresergebnis | + 2.115 | +1.119* | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -8.700 |
| +/- Umbuchungen allg. Rücklage | k. A. | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Endbestand allg. Rücklage | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 | 65.967 |
| Endbestand Ausgleichsrücklage | 42.559 | 43.678 | 33.678 | 23.678 | 13.678 | 4.978 |
| Summe Eigenkapital | 108.526 | 109.645 | 99.645 | 89.645 | 79.645 | 70.945 |

*prognostiziertes Jahresergebnis 2023

2.5 Vermögen

Da der Jahresabschluss 2022 für den Kreis Soest noch nicht abschließend aufgestellt ist und aktuell durch den IT-Ausfall des IT-Dienstleisters auf das Finanzwesen nicht zugegriffen werden kann, kann an dieser Stelle nur die Bilanz aus dem Jahresabschluss 2021 ausgewiesen werden.

| | Stand 31.12.2020 | | Stand 31.12.2021 | | Differenz | |
|--|------------------|---------------|------------------|---------------|---------------|---------------|
| | TEUR | % | TEUR | % | TEUR | % |
| Aktiva | | | | | | |
| Erhaltung der gemeinschaftlichen Leistungsfähigkeit | 989 | 0,2% | 3.170 | 0,5% | 2.181 | 220,5% |
| Anlagevermögen | 418.188 | 73,1% | 426.863 | 65,5% | 8.675 | 2,1% |
| Immaterielles Verm. | 2.578 | 0,4% | 2.032 | 0,3% | -546 | -21,2% |
| Sachanlagen | 289.177 | 50,6% | 292.022 | 44,8% | 2.845 | 1,0% |
| Finanzanlagen | 126.433 | 22,1% | 132.809 | 20,4% | 6.376 | 5,0% |
| Umlaufvermögen | 128.544 | 22,5% | 192.696 | 29,6% | 64.152 | 49,9% |
| Vorräte | 341 | 0,1% | 335 | 0,1% | -6 | -1,8% |
| Forderungen | 109.619 | 19,2% | 170.980 | 26,2% | 61.361 | 56,0% |
| Wertpapiere des UV | 0 | 0% | 0 | 0% | 0 | 0% |
| Liquide Mittel | 18.584 | 3,2% | 21.381 | 3,3% | 2.797 | 15,1% |
| RAP | 24.244 | 4,2% | 28.972 | 4,4% | 4.728 | 19,5% |
| Bilanzsumme | 571.965 | 100,0% | 651.701 | 100,0% | 79.736 | 13,9% |

| | Stand 31.12.2020 | | Stand 31.12.2021 | | Differenz | |
|--|------------------|---------------|------------------|---------------|---------------|--------------|
| | TEUR | % | TEUR | % | TEUR | % |
| Passiva | | | | | | |
| Eigenkapital | 82.831 | 16,6% | 94.146 | 16,3% | 11.315 | 13,7% |
| Ergebnis | 12.200 | | 12.265 | | 65 | 0,5% |
| Sonderposten | 113.909 | 19,9% | 117.881 | 18,1% | 3.972 | 3,5% |
| Rückstellungen | 206.497 | 36,1% | 214.134 | 32,8% | 7.637 | 3,7% |
| Verbindlichkeiten | 148.349 | 25,9% | 197.874 | 30,4% | 49.525 | 33,4% |
| aus Krediten für Investitionen | 51.713 | 9,0% | 46.967 | 7,2% | -4.746 | -9,2% |
| aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0% | 0 | 0% | 0 | 0% |
| aus Vorgängen, die Kreditaufn. wirtschaftl. gleichkommen | 11.968 | 2,1% | 11.163 | 1,7% | -805 | -6,7% |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.546 | 0,6% | 3.795 | 0,6% | 249 | 7,0% |
| Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 7.484 | 1,4% | 8.474 | 1,3% | 990 | 13,2% |
| sonstige Verbindlichkeiten | 65.882 | 11,5% | 120.902 | 18,6% | 55.020 | 83,5% |
| Erhaltene Anzahlungen | 7.756 | 1,3% | 6.573 | 1,0% | -1.184 | -15,3% |
| RAP | 8.178 | 1,5% | 15.401 | 2,4% | 7.223 | 88,3% |
| Bilanzsumme | 571.965 | 100,0% | 651.701 | 100,0% | 79.736 | 13,9% |

3 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen

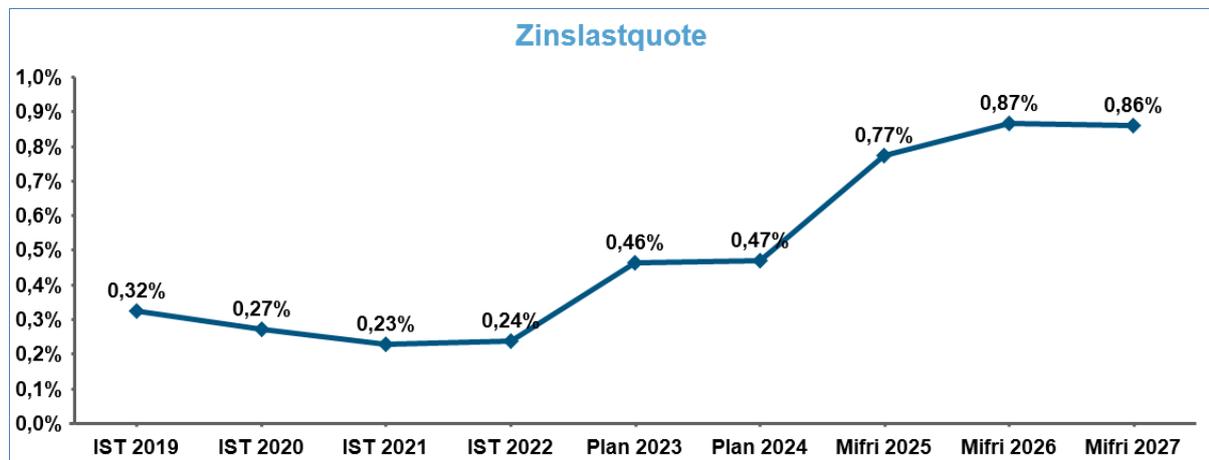
3.1 Verbindlichkeiten

Da der Jahresabschluss 2022 für den Kreis Soest noch nicht abschließend aufgestellt ist und sich durch den IT-Ausfall des IT-Dienstleisters noch weiter verzögern wird, kann für das Haushaltsjahr 2022 lediglich auf das voraussichtliche Ist für Kredite zurückgegriffen werden:

| | Stand zum 31.12.2021 | Vorauss. Stand zum 31.12.2022 | Vorauss. Stand zum 31.12.2023 | Vorauss. Stand zum 31.12.2024 |
|--|----------------------|-------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| | in TEUR | in TEUR | in TEUR | in TEUR |
| Entwicklung der Verbindlichkeiten | 197.874 | 60.450 | 67.968 | 98.977 |

Durch die geplanten Investitionen sind in 2024 weitere Investitionskredite erforderlich. Insbesondere durch die nicht auskömmliche Kreisumlage in 2024 und der Mittelfristplanung können die Investitionen nicht aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden. Die Verbindlichkeiten werden zumindest in diesem Bereich weiterhin ansteigen.

Trotz weiterer erforderlicher Kredite bei steigenden Zinsaufwendungen wird sich die Zinslastquote in 2024 nur geringfügig erhöhen. Für die Zinslastquote ergibt sich folgende Entwicklung:



3.2 Verpflichtungen aus Bürgschaften

Der Kreis Soest hat Bürgschaften für Darlehen verschiedenster Institutionen übernommen und Verpflichtungserklärungen gegenüber der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe abgegeben. Der Stand dieser Ausfallbürgschaften und Verpflichtungserklärungen zum 31.12.2022 beträgt insgesamt 61.631.141 EUR.

Eine Übersicht ist dem Haushaltsplan als Anhang beigefügt.

4 Beteiligungen

Für die Beteiligungen des Kreises Soest erstellt das Beteiligungsmanagement einen jährlichen Beteiligungsbericht. Dem Haushalt sind die Finanzströme sowie Auszüge aus dem Beteiligungsbericht zu den wesentlichen Beteiligungen als Anhang beigefügt.

Das Finanzvolumen des Produkts Beteiligungen erhöht sich in 2024 gegenüber dem Vorjahr um rd. 267 TEUR. Diese Steigerung ergibt sich durch den Wegfall der Isolierungsmöglichkeit nach dem NKF-CUIG, welche in 2023 zu einer Verbesserung des Ergebnisses führte. In 2024 werden die Kostensteigerungen im öffentlichen Personennahverkehr nun voll ausgewiesen. Insgesamt liegt das Finanzvolumen unter der im Haushaltsplan 2023 ausgewiesenen Mittelfirstplanung für 2024.

Die weiteren finanziellen Auswirkungen der Beteiligungen sind im Produkt 15.20.01 dargestellt.

5 Formen interkommunaler Zusammenarbeit

Der Kreis Soest hat für viele Leistungen öffentlich-rechtliche Verträge geschlossen, aufgrund derer Leistungen gemeinsam erbracht werden, der Kreis Soest für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden Leistungen erbringt, Städte für den Kreis Soest Leistungen übernehmen oder auch Leistungen mit oder von anderen Vertragspartnern erbracht werden.

Nachfolgend sind einige Formen der interkommunalen Zusammenarbeit dargestellt:

Die Abteilung Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht hat für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten übernommen. Die Refinanzierung erfolgt durch die Kreisumlage.

Für fünf der kreisangehörigen Städte und Gemeinden prüft die Abteilung Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht die delegierten Sozialhilfeaufwendungen. Für die Gemeinde Bad Sassendorf führt die Abteilung die Prüfung von geförderten Maßnahmen, Vergaben, Sach- und Ordnungsmäßigkeit und Sonderprüfungen durch. Die Refinanzierung erfolgt nach den in der allgemeinen Verwaltungsgebührensatzung des Kreises Soest festgelegten Tagessätzen. Die Erträge sind im Produkt 01.14.01 veranschlagt.

Die Abteilung Finanzwirtschaft hat mit den kreisangehörigen Gemeinden Anröchte, Lippetal und Welver eine Vereinbarung über die Durchführung der Vollstreckung von öffentlich-rechtlichen Geldforderungen, einschließlich Pfändungsmaßnahmen, nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz für NRW (VwVG NRW) unter Anwendung der Vorschriften über die Amtshilfe (§§ 4-7 VwVfG), abgeschlossen. Umgekehrt führt die Stadt Warstein die Leistungen für den Kreis Soest durch. Entsprechend der Regelungen für die Amtshilfe verbleiben bei erfolgreicher Vollstreckung die nach der Kostenordnung zum VwVG (KostO NRW) für die Vollstreckungshandlungen zu erhebenden Gebühren bei der Kommune (Kreis Soest), die die Vollstreckung durchgeführt hat. Mahngebühren, Zinsen sowie die Säumniszuschläge verbleiben in der Gesamtheit beim Kreis Soest. Der Kreis Soest erhält zusätzlich eine jährliche Kostenpauschale. Die Hauptforderungen werden in voller Höhe an die Gläubiger abgeführt.

Die Abteilung Straßenwesen führt Straßenbaumaßnahmen innerhalb der Ortsdurchfahrten als Gemeinschaftsmaßnahmen mit den Städten und Gemeinden durch. Über die Durchführung der Gemeinschaftsmaßnahmen werden Vereinbarungen abgeschlossen, in denen Regelungen zu Ausschreibung und Vergabe, Durchführung, Abnahme und Gewährleistung, Kostenteilung und Abrechnung, Unterhaltung sowie Grunderwerb und Vermessung getroffen werden. Im Rahmen der Durchführungen der Baumaßnahmen erbringt die Abteilung Straßenwesen für die Städte und Gemeinden Baudurchführungs- und Verwaltungstätigkeiten. Für diese Ingenieurleistungen erhält die Abteilung Straßenwesen von den Städten und Gemeinden Verwaltungskostenerstattungen. Diese sind im Produkt 12.66.11 veranschlagt. Für die Stadt Lippstadt führt die Abteilung Straßenwesen den Betrieb und die Abwicklung der Verfahren bei der mobilen und stationären Geschwindigkeitsüberwachung durch. Nach den Gesamteinnahmen erfolgt eine gestaffelte Verteilung der erzielten Einnahmen aus den Verwarnungs- und Bußgeldbescheiden. Diese sind im Produkt 02.36.81 veranschlagt.

Im Rahmen von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen (Rahmenverträge) führt der Baubetriebshof für die einzelnen Kommunen im Kreisgebiet Soest den Winterdienst innerhalb der Ortsdurchfahrten durch. Außerdem werden Einzelaufträge, z. B. Markierungsarbeiten, durchgeführt. Die Erträge für diese Tätigkeiten werden im Produkt 12.68.10 vereinnahmt.

Die Abteilung Feuer- und Katastrophenschutz ist in vielen Bereichen der Gefahrenabwehr aktiv. Beim 2016 gestarteten Atemschutzverbund betreibt der Kreis Soest eine zentrale Atemschutzwerkstatt und versorgt gegen entsprechende Kostenerstattung die beteiligten 13 Kommunen im Kreis Soest verantwortlich mit funktionsfähigen Geräten. Eine öffentlich-

rechtliche Vereinbarung wurde dahingehend abgeschlossen. Ergänzend wird der Abrollbehälter Atemschutz bei größeren Bränden durch den Kreis Soest in den Einsatz gebracht und betrieben. Beim 2022 gestarteten PSA-Konzept (Persönliche Schutzausrüstung in der Gefahrenabwehr) hat der Kreis Soest für alle Kommunen im Kreis Soest eine internetbasierte Beschaffungsplattform etabliert. Dazu Rahmenverträge für die Beschaffung und für die Reinigung und Pflege der Einsatzkleidung ausgeschrieben und vergeben. Ergänzend werden im Rettungszentrum Kleidersätze vorgehalten, um die Feuerwehren – zur schnellen Wiederherstellung der Einsatzfähigkeit nach größeren Bränden und bei Waldbränden – kurzfristig mit neuer Einsatzkleidung versorgen zu können.

Der Kreis Soest hat mit weiteren Kreisen und kreisfreien Städten in NRW und Südniedersachsen eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung im Tierseuchenkrisenfall getroffen. Die Vereinbarung sieht vor, dass im Krisenfall gegenseitig personelle und materielle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Der Kreis Soest kann Empfänger der „Leistungen“ oder auch „Leistungserbringer“ sein

Mit der Übertragung der Beseitigungspflicht tierischer Nebenprodukte auf einen Entsorgungsbetrieb im Kreis Unna sind von den im Kreis Soest anfallenden verendeten Rindern im Alter von mehr als 48 Monaten und stichprobenweise von Schafen und Ziegen durch den zuständigen Veterinärdienst des Kreises Unna entsprechende Proben zu entnehmen. Die Kosten der Probenentnahmen sind an den Kreis Unna zu erstatten.

Der Kreis Soest hat mit weiteren Kreisen und kreisfreien Städten in NRW und Südniedersachsen eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung im Tierseuchenkrisenfall getroffen. Die Vereinbarung sieht vor, dass im Krisenfall gegenseitig personelle und materielle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Der Kreis Soest kann Empfänger der „Leistungen“ oder auch „Leistungserbringer“ sein.

Die Stadt Dortmund führt im Rahmen einer im Jahr 1981 geschlossenen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gerichtsmmedizinische Untersuchungen (Obduktionen) für den Kreis Soest durch. Die entsprechenden Kosten hierfür werden dem Kreis Soest einmal jährlich in Rechnung gestellt.

Ebenfalls im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Hochsauerlandkreis hat der Kreis Soest die Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gesetz über das Apothekenwesen, der Apothekenbetriebsordnung, dem Arzneimittelgesetz, dem Betäubungsmittelgesetz und dem Gesetz über den Beruf des pharmazeutisch-technischen Assistenten und der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für pharmazeutisch-technische Assistenten übertragen.

Der Hochsauerlandkreis verpflichtet sich, anstelle des Kreises Soest die vorstehenden Aufgaben durchzuführen und hat hierzu im Einvernehmen mit dem Kreis Soest zwei Amtsapotheker eingestellt. Die Amtsapotheker unterstehen der Dienstaufsicht des Landrats des Hochsauerlandkreises. Für die Aufgabenwahrnehmung der Amtsapotheker erfolgt eine Personalkostenerstattung des Kreises Soest an den Hochsauerlandkreis. Die Amtsapotheker erwirtschaften für den Kreis Soest Gebührenerträge im Bereich der Apotheken durch Personalkontrollen, anlassbezogene bzw. regelmäßige Besichtigungen / Inspektionen und der Erteilung von Betriebserlaubnissen.

Im Bereich Schulangelegenheiten hat der Kreis die Clarenbach-Schule (Förderschule Lernen) in Soest in seiner Trägerschaft. In der Förderschule werden Schülerinnen und Schüler der Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Möhnesee, Lippetal, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) beschult. Die Abrechnung der Aufwendungen der Schule erfolgt spitz nach Schüleraufkommen gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung.

Die Abteilung Soziales vertritt die kreisangehörigen Städte und Gemeinden (mit Ausnahme der Stadt Lippstadt) bei Klageverfahren vor den Sozialgerichten. Die Refinanzierung erfolgt durch die Kreisumlage. Darüber hinaus wird die Abrechnung der Krankenhilfe für Berechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden gegen Erstattung der Personal- und Sachkosten durchgeführt.

Im Rahmen der Apothekenaufsicht wurde die Wahrnehmung der Aufgaben eines Amtsapothekers an den Hochsauerlandkreis übertragen. Die Gebühren werden im Produkt 07.53.30 vereinnahmt. An den Hochsauerlandkreis sind entsprechende Personalkostenerstattungen zu leisten.

Die Abteilung 80 Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation verfolgt gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden den Aufbau von Mobilstationen zur Verknüpfung nachhaltiger Verkehrsmittel. Geplant ist es, dieses Ziel in einer Arbeitsgruppe mit den Städten und Gemeinden zu erreichen. Der Kreis übernimmt unter organisatorischer und finanzieller Beteiligung bzgl. der Eigenanteile der kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit eigenem Personal die koordinierenden Funktionen bei der Fördermittelbeantragung und Umsetzung. Hierzu sind aktuell die vertraglichen Vereinbarungen in Prüfung.

Zur Umsetzung und Fortentwicklung der Roadmap zur Klimaanpassung im Kreis Soest übernimmt die Abteilung 80 mit eigenem Personal die Koordinierung der Roadmap-Umsetzung zusammen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie die Sensibilisierungsleistungen der Bevölkerung über Beratungsangebote. Erklärtes Ziel ist es, mit dem vorliegenden Fahrplan das Thema Klimaanpassung in das Alltagshandeln zu integrieren und nachhaltig zu verankern. Konkrete Maßnahmen zu Hochwasserschutz, Starkregenvorsorge und Entsiegelung gehören ebenso dazu wie die Sensibilisierung der Bevölkerung und die Information der Kleinsten zum Thema Klimawandelfolgen in der Umweltbildung. Zuständigkeiten, Beteiligungen, Ressourcenbedarfe und Finanzierungsoptionen werden im Zuge der Umsetzung definiert.

6 Wesentliche Ziele und Strategien

Auf den Produktseiten im Haushalt sind Strategien und Ziele dargestellt und entsprechende Kennzahlen hinterlegt. Einige wesentliche Strategien und Ziele werden nachfolgend ausführlicher dargestellt. Sofern ein Bezug zu den im Nachhaltigkeitsreport aufgeführten strategischen Zielen vorliegt, wird die entsprechende Ziffer aus dem Nachhaltigkeitsreport aufgeführt.

Produkt 01.10.01 IT-Technik und Organisation:

Digitalisierung der Verwaltung / Erhöhung der Informationssicherheit mit BSI-Zertifizierung im Jahr 2025

In der Abteilung IT und Verwaltungsdigitalisierung sind die Ressourcen für grundlegende Veränderungen der Gesamtverwaltung aufgrund zunehmender Digitalisierung verankert, die weiterhin von Bedeutung für die weitere Zukunft der öffentlichen Verwaltung ist. Hierunter fallen Optimierungen der Stütz- und Managementprozesse sowie die Umsetzungen der Anforderungen aus den Fachabteilungen zu Softwareverfahren.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist das Thema IT-Sicherheit und Informationssicherheit, das in letzter Zeit erheblich an Bedeutung gewonnen hat. Diese Aufgabe wurde durch die Verwaltungsleitung als Schwerpunkt ab 2022 gesetzt und wird bis zur Zertifizierung, durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) voraussichtlich im Jahr 2025, priorisierter Schwerpunkt bleiben. Grundvoraussetzung dafür ist die Implementierung eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) sowie der Aufbau eines Notfallmanagementsystems.

Die Kreisverwaltung Soest arbeitet mit hohem Personaleinsatz im Bereich der IT-Infrastruktur und der Informationssicherheit daran, mit allen Fachabteilungen die Zertifizierung nach DIN EN ISO 27001 basierend auf dem IT-Grundschutz des BSI zu erreichen.

Produkte 02.36.10 Kfz-Zulassungen und 02.36.20 Fahrerlaubnisse: Ausweitung der digitalen Leistungen

Aufgrund des sehr hohen Kundenaufkommens in der Abteilung „Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse“ kommt der Digitalisierung im Kundenverkehr eine sehr hohe Bedeutung zu. Prozesse sollen gestrafft und Warte-, Bearbeitungs- und Wegezeiten für die Kundinnen und Kunden reduziert oder ganz vermieden werden. Das Verfahren i-Kfz muss weiter optimiert und ausgeweitet werden: die Einführung der vierten Einführungsstufe (Großkundenschnittstelle) ist bundesweit für 2023 geplant. Über die bis Ende 2022 online anzubietenden Leistungen des OZG-Umsetzungskatalogs hinaus beabsichtigt die Abt. 36 weitere Leistungen zu digitalisieren bzw. vorhandene Online-Angebote zu optimieren. Das Fachverfahren für i-Kfz wurde zum 01.01.22 umgestellt. Ein weiterer Ausbau der internetbasierten Fahrzeugzulassung ist aber erforderlich. Die OZG-Leistungen wie Umtausch deutscher Führerscheine, Änderung Halterdaten, Ersatz der Zulassungsbescheinigung I (Fahrzeugschein etc. werden digital angeboten.

Produkt 01.17.01 Bürgerservice: Erhöhung der Quote abschließender Auskünfte

Die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs der beiden Aufgabenbereiche „ZAP“ (= Zentraler Anlaufpunkt) und „Telefonische Servicecenter“ sind die wesentlichen Ziele des Bürgerservice.

Der „ZAP“ ist als zentraler Anlaufpunkt für die Koordination der persönlichen Kontakte von Kundinnen und Kunden und die Bereitstellung von Sitzungsräumlichkeiten in der Kreisverwaltung zuständig. Das „Telefonische Servicecenter“ übernimmt die qualifizierte Vermittlung von Telefonaten innerhalb der Kreisverwaltung und für die Städte Soest und Geseke.

Produkt 12.66.11 Straßenbau: Aufrechterhaltung und Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur

Der Anspruch auf Sicherheit in einem funktionierenden Straßennetz erfordert einen dauernden Handlungsbedarf und entsprechende Investitionen. Die Schwerpunkte liegen in der Beseitigung von Gefahrenstellen und der Optimierung des Verkehrsflusses. Die hierzu erforderlichen Baumaßnahmen beziehen sich auf den Ausbau und die Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes sowie den Neubau und die Instandsetzung der Brücken und Durchlässe im Zuge der Kreisstraßen. Die Maßnahmen resultieren aus Vorschlägen und Anregungen der Kreisverwaltung, der Kommunen und der politischen Gremien und werden jährlich in Straßenbauprogrammen abgebildet, die die notwendigsten baulichen Belange der Kreisstraßen berücksichtigen. Die Förderquote im Bereich kommunaler Straßenbau beträgt 70%, im Bereich Nahmobilität (Radverkehr) 80-90%.

Produkt 02.36.82 Verkehrssicherheit und 12.66.11 Straßenbau: Erhaltung und Erhöhung der Verkehrssicherheit im Kreisgebiet

Die Verkehrssicherheit im Kreis Soest soll kontinuierlich erhöht und optimiert werden. Durch mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachungen an Unfallhäufungspunkten und unfallkritischen Strecken werden Überschreitungen geahndet und eine Senkung des Geschwindigkeitsniveaus erreicht. Gemeinsam mit den Verkehrsbehörden der Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl und der Kreispolizei werden einvernehmliche Lösungen zur allgemeinen und projektbezogenen Verkehrssicherheit erarbeitet. Hierzu zählen, auch zur Schulwegsicherung, die Umsetzung von baulichen Maßnahmen wie z. B. Fahrbahneinengungen, Fahrbahnteilern und Querungshilfen sowie Fußgängerüberwegen.

Produkt 12.68.10 Baubetriebshof

Wesentliches Ziel des Baubetriebshofs ist die Erhaltung des hohen Qualitätsstandards der für die einzelnen Fachabteilungen der Kreisverwaltung durchzuführenden Bau-, Unterhaltungsarbeiten und Dienstleistungen unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit bei allgemein steigenden Material- und Personalkosten durch vorausschauenden und effizienten Einsatz von Personal, Maschinen, Geräten und Material. Der Baubetriebshof ist in seiner Gesamtstruktur bestrebt, dieses Ziel stetig und nachhaltig weiter zu optimieren.

Produkt 02.38.94 Kreisleitstelle

In 2023 hat der Kreistag des Kreises Soest entschieden, über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung dem Leitstellenverbund in Südwestfalen beizutreten. Mit der neuen Leitstellentechnik (Beschaffung ca. Ende 2024) ist man dann in der Lage, sich bei Ausfällen kurzfristig auf eine andere Leitstelle auszuschalten. Zudem bildet der Verbund die Möglichkeit die geplante Etablierung eines Telenotarztsystems technisch abzubilden.

Produkt 02.38.90 Rettungsdienst

Der aktuelle und zuvor mit den Kostenträgern konsentierete Rettungsdienstbedarfsplan wurde am 15.12.2022 vom Kreistag beschlossen. Die Umsetzung beinhaltet die Erweiterung bzw. den Neubau von Rettungswachen, die Beschaffung von zusätzlichen Fahrzeugen und Einstellung von Personal und erfolgt in enger Abstimmung mit der Politik und den kreisangehörigen Kommunen. Dabei ist weiterhin eine dynamische Entwicklung sowohl bei den Fallzahlen als auch den Rahmenbedingungen zu verzeichnen.

Das Land Nordrhein-Westfalen plant die flächendeckende Einführung eines Telenotarzt-Systems in NRW. Dazu haben das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW, die Verbände der Krankenkassen, die Kommunalen Spitzenverbände und die Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe eine gemeinsame Absichtserklärung zur Einführung des Telenotarzt-Systems in Nordrhein-Westfalen unterschrieben. Die südwestfälischen Kreise und der Oberbergische Kreis beabsichtigten, sich auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu einer Trägergemeinschaft zusammenzuschließen. Landesweit soll der Telenotarzt bis Ende 2025 in NRW etabliert sein.

Alle Produkte der Abteilung 39 – Veterinärdienst

Landes-QM-Rahmenkonzept – Landesinternes Auditsystem

Nach der Einführung des Landes-QM-Rahmenkonzeptes im Bereich des gesundheitlichen Verbraucherschutzes sind die allgemeinen Vorgaben in das bestehende QM-System des Veterinärdienstes bzw. der gesamten Kreisverwaltung Soest implementiert worden. Der Veterinärdienst des Kreises Soest hat sich mit der Stadt Hamm (Lebensmittelüberwachung und Fleischhygieneamt) und dem Kreis Unna (Veterinäramt) zu dem „QM-Verbund Ruhr-Lippe“ zusammengeschlossen. Die fachspezifischen Arbeitsbereiche unterliegen der ständigen Weiterentwicklung und werden regelmäßig in das bestehende System integriert.

Nach dem fünfjährigen Landes-Auditprogramm auditieren sich die Veterinärdienste innerhalb des QM-Verbundes jährlich zu den entsprechenden Auditschwerpunkten. Die Umsetzung der Landes-Auditvorgaben und die Planung der Audits vor Ort erfolgen eigenverantwortlich in den jeweiligen Kreisordnungsbehörden. Die Veterinärämter des „QM Verbundes Ruhr-Lippe“ auditieren sich jährlich gegenseitig gemäß dem LIAS.

Neben dem Landes-QM-Rahmenkonzept hat das LANUV das Rahmenkonzept zur Fachaufsicht im Bereich Verbraucherschutz, Tierschutz, Tiergesundheit, Agrarmarktüberwachung zur systemischen, fachaufsichtlichen Überprüfung der Kreise und kreisfreien Städte eingerichtet. Danach sollen alle Veterinärämter durch das LANUV überprüft werden.

Produkt 02.39.11 Tierarzt- und Futtermittelüberwachung und Produkt 02.39.20 Tierschutzüberwachung – Risikoorientierte Überwachung von Mastbetrieben (Schwein, Rind, Geflügel)

Mit Inkrafttreten der 16. Novelle des Arzneimittelgesetzes ist für Schweine-, Rinder- und Geflügelmäster die Verpflichtung entstanden, sämtliche Antibiotikaaanwendungen in einer zentralen Datenbank einzugeben. Es folgen Auswertungen bezüglich der Häufigkeit der Anwendungen. In den 25 % der Betriebe mit dem höchsten Verbrauch müssen durch die Veterinärbehörden in regelmäßigen Kontrollen die Ursachen intensiv ermittelt und Maßnahmen angeordnet werden, um den Verbrauch zu senken.

Es ist festzustellen, dass der Antibiotikaverbrauch durch die ergriffenen Maßnahmen stark reduziert und bundesweit gesehen sogar halbiert wurde.

Produkt 02.39.20 Tierschutzüberwachung

Bezüglich der tierschutzgerechten Haltung der landwirtschaftlichen Nutztiere sind verschiedene Gesetzesänderungen und NRW spezifische Neuregelungen erlassen worden. Neue Wege einer tiergerechten Haltung über die Mindestanforderungen des amtlichen Tierschutzes hinaus, werden von der Gesellschaft gefordert. Hier gilt es konventionelle Haltungssysteme zu hinterfragen und zu ändern. Es bleibt abzuwarten welche neuen Konzepte die neue Bundesregierung zur Änderung der Nutztierhaltung entwickelt. Es gibt bisher aufgrund fehlender gesetzlicher Vorgaben keine verlässlichen Planungsgrundlagen für den Stallbau. Auf Haus Düsse entsteht ein beispielhafter „Stall der Zukunft“, der Orientierung bieten kann.

Produkt 02.39.24 Tiergesundheitsüberwachung: Verbesserung der Biosicherheit in Nutztier haltenden Betrieben

Die Verbesserung der Biosicherheit in Nutztier haltenden Betrieben steht für das Produkt weiter im Mittelpunkt. Es gilt, die Tierhalterinnen und Tierhalter für die Anzeichen einer auftretenden Tierseuche zu sensibilisieren und vor Ort Biosicherheitsmaßnahmen zum Schutz der Betriebe vor Erregereinschleppungen zu besprechen und durchzuführen.

Für die Schweine haltenden Landwirte bleibt die Gefahr durch die Afrikanische Schweinepest (ASP) bestehen. Die Seuche hält sich in den genannten Staaten in der hohen Wildschweinepopulation, wo sie kaum erfolgreich bekämpfbar ist. Auch in Deutschland und besonders auch im Kreis Soest nimmt die Zahl der Wildschweine deutlich zu und bei Einschleppung der Seuche ist eine ähnliche Entwicklung wie dort zu befürchten. Die Bejagung muss weiter intensiviert werden und die Landwirte müssen zum Schutz ihrer Betriebe hohe Biosicherheitsmaßnahmen umsetzen. An den Fernstraßen ist auf die Einzäunung und die Sauberkeit der Rastplätze zu achten. Das plötzliche Auftreten der ASP in Hausschweinebeständen in Niedersachsen und Baden-Württemberg zeigt die hohe Verschleppungsgefahr aus den betroffenen Regionen mit ASP bei Wildschweinen.

Für Geflügel haltende Betriebe besteht zunehmend die Gefahr der Geflügelpest. Nach den Geflügelpestgeschehen der letzten Jahre ist das Gefährdungspotential enorm gestiegen. Nur die strikte Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen durch die Tierhalterinnen und Tierhalter bietet einen Schutz vor dem Eintrag der Seuche. Auch hier gilt es, die Tierhalterinnen und Tierhalter entsprechend zu sensibilisieren. Es ist davon auszugehen, dass die Geflügelpestviren mittlerweile ganzjährig eine Gefahr darstellen.

Alle Produkte der Abteilung 53 – Gesundheit

Zum 01.10.2023 ist eine Organisationsverfügung zur **Neustrukturierung der Abteilung Gesundheit** in Kraft getreten. Anlass für diese Maßnahme war, dass die Stelle der Abteilungsleitung seit März 2023 vakant war und alle Versuche, diese Stelle mit einer Ärztin bzw. mit einem Arzt wieder zu besetzen, zu keinem Erfolg geführt haben. Daher wurde die Leitungsfunktion neu strukturiert.

Die Stelle der Abteilungsleitung wurde nichtärztlich besetzt und um eine „Ärztliche Leitung“ ergänzt. Diese ist in medizinisch-fachlichen Angelegenheiten beratend gegenüber der Abteilungsleitung tätig und in medizinischen Grundsatzangelegenheiten weisungsbefugt gegenüber allen Mitarbeitenden.

Gleichzeitig wurde die Fachkoordination „Prävention und kommunale Gesundheitsplanung“ neu eingerichtet und die Stabstelle „Büro der/des Behindertenbeauftragten / Stabsstelle ärztliche Aufgaben“ aufgelöst. Das Büro der/des Behindertenbeauftragten wurde in das Sachgebiet „Beratung, Betreuung“ integriert.

Die **Corona-Pandemie** konnte mittlerweile erfreulicherweise überwunden werden, auch wenn das Virus dauerhafter Bestandteil der Gesellschaft werden wird. Im Nachgang der Pandemie erfolgt eine Aufarbeitung der gesamten Thematik. Hierzu werden beispielsweise Prozesse und Abläufe analysiert sowie Mitarbeiter*innen in die Analyse mit einbezogen. Wichtig ist es, hierbei Lehren für zukünftige Pandemien zu ziehen, um aktuell vorhandenes Wissen optimal zu nutzen.

Im Rahmen des **Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (Pakt ÖGD)** werden im Zeitraum bis 2026 bundesweit ca. 4 Mrd. EUR an Fördergeldern bereitgestellt. Hierdurch soll die Attraktivität des Öffentlichen Gesundheitsdienstes gesteigert werden, dringend erforderlicher Personalaufbau stattfinden und im Wesentlichen die Digitalisierung auf Basis eines Reifegradmodells vorangetrieben werden.

Die Förderanträge zum Thema Digitalisierung sind fristgerecht gestellt und bewilligt worden. Mit dem letzten Förderantrag (Teil C) sind für die Jahre 2022 – 2024 Fördermittel in Höhe von 800.000 EUR zur Verfügung gestellt worden. In 2022 wurde eine Projektgruppe eingerichtet, die das Projekt zur digitalen Reife in der Abteilung Gesundheit durchführt. Mit Hilfe der Mittel soll die Abteilung Gesundheit des Kreises Soest, insbesondere der Infektionsschutz, unter Berücksichtigung der Interoperabilität und der Informationssicherheit, weiterentwickelt und modernisiert werden. Hierzu wurden eine Digitalisierungsstrategie und ein Schulungskonzept erstellt, die eingesetzte Fachsoftware wird auf Funktionalität und Leistungsfähigkeit hin überprüft, es erfolgt eine ganzheitliche Betrachtung der Prozesse. Ferner werden umfangreiche Schulungen der Mitarbeitenden in verschiedenen Bereichen durchgeführt. Die Einführung der elektronischen Akte in der Abteilung Gesundheit soll neben dem Projekt zum Pakt ÖGD in 2024 erfolgen und zusätzlich dauerhaft entlastend wirken.

Anhand eines durch den Fördergeber einheitlich vorgegebenen Modells wird regelmäßig der Reifegrad der Digitalisierung der Abteilung Gesundheit des Kreises Soest und dessen Verbesserung durch die Umsetzung der Maßnahmen zur Erreichung der o.a. Ziele gemessen und überwacht.

Zusätzlich wurde in 2023 im Rahmen des Paktes ÖGD Personalaufwuchs eine Digitalisierungsstelle geschaffen, die die Vorhaben der Abteilung Gesundheit sowohl während der Projektlaufzeit, als auch darüber hinaus vorantreibt (Produkt 05.53.54 Zentrale Dienste). Damit konnte in der 3. Tranche der Großteil des Personalaufwuchskonzeptes umgesetzt und die Stellenbesetzungen realisiert werden. Lediglich die ärztlichen Stellenbesetzungen bleiben auch an dieser Stelle problematisch.

Die endgültige Umsetzung des Paktes ÖGD ist bis 2026 vorgesehen.

Fachkoordination „Prävention und kommunale Gesundheitsplanung“

Um vorhandenes Fachwissen optimal zu bündeln und zu nutzen wurde im Rahmen der Neuorganisation der Abteilung Gesundheit die Fachkoordination „Prävention und kommunale Gesundheitsplanung“ geschaffen. In dieser werden die bisher in anderen Sachgebieten ansässigen Themen Selbsthilfe und Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten als auch Suchterkrankungen verortet. Der Fachkoordination wurden zudem weitere im Rahmen des Paktes „Personalaufwuchs ÖGD“ neu geschaffene Stellen zugeordnet:

Bereits im August 2022 wurde die Fachstelle für seelische Gesundheit (FaSeG) besetzt, deren Ziel es ist, durch Information, Aufklärung und Prävention im Rahmen von Vorträgen und Workshops den Bürgerinnen und Bürgern aller Altersklassen niedrigschwellig Möglichkeiten aufzuzeigen, um ihre seelische Gesundheit zu erhalten, wiederherzustellen oder zu fördern.

Im Zuge dessen wurde auch die Regionalkoordination des Präventionsprogramms „Verrückt? Na, und!“ für Jugendliche ab der 8. Schulklasse sowie des „Bündnisses für Seelische Gesundheit Kreis Soest“ zwischen den LWL-Kliniken Warstein/Lippstadt und dem Kreis Soest hier verortet.

Zusätzlich wurde im Dezember 2022 die Stelle des Umweltingenieurs/der Umweltingenieurin geschaffen. Aufgabe der Stelle ist es, Präventionsmaßnahmen zu erstellen, Infoveranstaltungen durchzuführen und Projekte zu initiieren bzw. zu begleiten.

Zukünftig werden durch die Verwaltungsstelle für Gesundheitsberichterstattung (ebenfalls im Dezember 2022 geschaffen und besetzt) kommunale Basis- und Spezialberichte erstellt. Darin werden Informationen über die gesundheitliche Situation der Bevölkerung zusammengeführt, um daraus Handlungsempfehlungen abzuleiten. Nach Verarbeitung und statistischer Aufbereitung der Daten werden die daraus resultierenden Ergebnisse zu den zu behandelnden Schwerpunktthemen in die Kommunale Gesundheitskonferenz transportiert.

In Planung ist ebenso die Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf die Berichterstattung, Information der (Fach-)Öffentlichkeit, Politik und Wissenschaft über Gesundheitsdaten.

Produkt 05.53.58 Beratung und Betreuung / Betreuungsstelle / Betreuungsbehörde

Zum 01.01.2023 ist das neue Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) in Kraft getreten. Das Gesetz bringt erhebliche neue Pflichtaufgaben für die Betreuungsbehörde mit sich. Die Anzahl der Aufträge durch die Amtsgerichte nimmt zu. Es ist zudem zu erwarten, dass aufgrund der zunehmenden Bekanntheit von Vorsorgevollmachten in der Öffentlichkeit eine steigende Anzahl von Beratungen und öffentlichen Beglaubigungen auf die Betreuungsbehörde zukommen. Außerdem ist eine deutliche Fallzahlensteigerung in den letzten beiden Jahren festzustellen. Auch die Themen Digitalisierung und Einführung der elektronischen Akte führen vor einer Entlastung vorerst zu einem höheren Aufwand im Sachgebiet. Die Gewinnung von neuen Berufsbetreuern wird notwendig werden, da durch die demographische Entwicklung langjährige Betreuer ausscheiden werden. Des Weiteren haben die Betreuungsvereine angezeigt, dass bei steigenden Personal- und Sachkosten die Finanzierung des Betreuungswesens nicht mehr ausreichend ist und haben daher einen Antrag auf Zuschuss gestellt. Betreuungen können ohne auskömmliche Finanzierung nicht mehr sichergestellt werden.

Produkt 03.40.01 Berufskollegs

Um ein möglichst breites berufliches Bildungsangebot im Kreis Soest zu erhalten, wird die Schulentwicklungsplanung stetig weiterentwickelt. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die Gewinnung von Nachwuchskräften für die heimischen Betriebe. Daher sind die drei Berufskollegs des Kreises Soest Zug um Zug auf die sich ändernden gesellschaftlichen und beruflichen Anforderungen und Ansprüchen anzupassen.

Die Medienentwicklungsplanung stellt den Schulträger aufgrund der schnellen Veränderungen bei der Digitalisierung (u. a. durch den Digitalpakt und Förderprogramme für Endgeräte) vor große Herausforderungen. Damit gehen u. a. die Sicherstellung einer flächendeckenden Netzwerkinfrastruktur (LAN und WLAN in allen Klassenräumen), ein leistungsstarker Support und die Ausstattung mit modernen digitalen Medien sowie Lehr- und Lernmitteln einher. Weiterhin sind umfangreiche Bauprojekte unter Beachtung des zeitlichen Rahmens bezüglich der eingesetzten Fördermittel von Land und Bund zu realisieren.

Die zunehmende Bildungsdigitalisierung wird weiterhin zu einer Aufwandssteigerung der EDV-Wartungskosten (2nd Level-Support) und den Kosten für einen leistungsfähigen Internetanschluss führen. Ebenso ist auch weiterhin mit steigenden Investitionskosten für die Baumaßnahmen (Ausstattung im Zuge der Neubau und Sanierungsmaßnahmen) und die Weiterentwicklung der EDV-Netze zu rechnen. Auch der Erhaltungsaufwand wird sich aufgrund des Alters der Schulgebäude weiter erhöhen.

Produkt 03.40.10 Förderschulen

Schwerpunkt ist die Fortschreibung und Anpassung der Schulentwicklungsplanung insbesondere unter Berücksichtigung steigender Schülerzahlen an den Förderschulen. Es erfolgen verschiedene Neu- bzw. Erweiterungsbauten (Neubau Teilstandort Peter-Härtling-Schule in Werl für den SEK I-Bereich, Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule, Umzug/Sanierung Lindenschule), um den steigenden Schülerzahlen gerecht zu werden. Bestandteil der Schulentwicklungsplanung ist auch die Medienentwicklungsplanung. Diese stellt den Schulträger aufgrund der schnellen Veränderungen bei der Digitalisierung (u. a. durch den Digitalpakt und Förderprogramme für Endgeräte) vor große Herausforderungen. Damit einhergehend ist u. a. die Sicherstellung einer flächendeckenden Netzwerkinfrastruktur (LAN und WLAN in allen Klassenräumen), ein leistungsstarker Support und die Ausstattung mit modernen digitalen Medien sowie Lehr- und Lernmitteln.

Im Schuljahr 2022/2023 besuchten 1.069 Schülerinnen und Schüler die sechs Förderschulen in Trägerschaft des Kreises Soest. Im Schuljahr 2014/2015 lag die Zahl noch bei 698 Schülerinnen und Schüler. In Abstimmung mit der Schulaufsicht und den Schulleitungen ist davon auszugehen, dass die Schülerzahlen in den nächsten Jahren weiterhin steigen. Dies macht deutlich, dass der Bedarf an Räumen sich erhöht, womit durch den Neubau der Peter-Härtling-Schulen, dem Neu-/Erweiterungsbau der Don-Bosco-Schule und dem Umzug der Lindenschule in ein größeres Schulgebäude Rechnung getragen wird. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen werden ebenso die Kosten für die Schülerbeförderung (Schülerspezialverkehr) steigen. Eine weitere Aufwandssteigerung wird durch die Zunahme der EDV-Wartungskosten und Aufwendungen für leistungsfähige Internetanschlüsse an den Förderschulen zu verzeichnen sein.

Produkt 03.49.63 Schulpsychologie

Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenintervention weiter aus. Schulinterne Krisenteams werden international als bewährter Weg erkannt, effektiv mit Krisensituationen an Schulen umzugehen. Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter werden fortgebildet, die dann gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen Lösungen zur Intervention und Prävention von Krisen für ihre Schule entwickeln und umsetzen.

Neben zielgerichteter Gewalt gehören schwere Unfälle, Todesfälle und auch andere Krisen wie Mobbing und persönliche Konfliktsituationen von Lehrerinnen und Lehrern zu den Herausforderungen, mit denen Schule sich konfrontiert sieht. Nach Vorgaben des Landes werden Fortbildungen von Krisenteams an Schulen von der Schulpsychologischen Beratungsstelle konzipiert und durchgeführt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle bleibt für Schulen weiterhin Ansprechpartner für konkrete Fragestellungen bei einzelnen Vorkommnissen. Besonders der Umgang mit den Folgen der Corona-Pandemie wird mittelfristig im Vordergrund stehen.

Produkt 06.51.10 Kindertagesbetreuung: Das Betreuungsangebot ist bedarfsgerecht

Jährlich stattfindende Gespräche mit den Trägern, Eltern, Städten und Gemeinden sollen die Bedarfsgerechtigkeit des Betreuungsangebots weiter sichern. Seit dem 01.08.2013 besteht ein rechtlicher Anspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder zwischen einem und drei Jahren. Die ursprüngliche Versorgungsquote von 40% (im Jahr 2019) wurde bereits auf 50% angehoben. Das Ziel ist es, kontinuierlich den Ausbau der U3-Betreuung sicherzustellen. Das Verhältnis der Plätze soll dabei bei 90% Kindertageseinrichtung und 10% Kindertagespflege liegen.

Auch für 2024 ist der Ausbau des Angebots ein elementarer Punkt der Bedarfsplanung, gerade mit Blick auf die geplante Inklusion bzw. der Einführung von Schwerpunktkitas. Unter Berücksichtigung der Plätze in der Kindertagespflege und der Übergangslösungen wird im Kreisjugendamt Soest im Kindergartenjahr 2024/2025 im U3-Bereich voraussichtlich eine Versorgungsquote von 47 % erzielt. Im Ü3-Bereich liegt die Versorgungsquote bei etwa 97 %. Ziel bleibt weiterhin eine Versorgungsquote von 50% im U3-Bereich und 100 % im Ü3-Bereich zu erreichen.

Ab dem Kindergartenjahr 2027/2028 sollen Kinder mit und ohne besonderem Förderbedarf grundsätzlich und unabhängig von ihrem Hilfebedarf gemeinsam in einer Regelkindertageseinrichtung gefördert und betreut werden. Diesen Leitgedanken gilt es sukzessive umzusetzen.

Produkt 09.61.01 Planung und Entwicklung (Ziffern 1.4, 2.6, 3.3, 4.1, 4.2 und 4.4 im Nachhaltigkeitsreport)

Der Nachhaltigkeitsreport der Kreisverwaltung Soest wird halbjährlich evaluiert, fortgeschrieben und veröffentlicht. So ergibt sich ein effektives Monitoring der im Nachhaltigkeitsreport abgebildeten Ziele der Kreisverwaltung. Der Abt. 61 obliegt die Federführung bei der Organisation dieser Fortschreibung und Evaluation, die Zuständigkeit für das Monitoring einzelner Ziele obliegt der jeweiligen Fachabteilung. Inhalte des Zukunftskonzepts Landwirtschaft 2030 (ebenfalls Teil dieses Produkts) sollen perspektivisch im Nachhaltigkeitsreport abgebildet werden.

Produkt 10.64.10 Wohnungswesen

Bezahlbaren Wohnraum zu schaffen ist eine gemeinsame Aufgabe von Kreis und Kommunen. Der Kreis Soest ist als Bewilligungsbehörde für die Landesfördermittel im Rahmen der öffentlichen Wohnraumförderung tätig und unterstützt die Kommunen in ihren Bemühungen zur Schaffung eines ausreichenden Angebotes an bezahlbaren Mietwohnungen. Ebenso unterstützt der Kreis den Bau und Erwerb von Wohneigentum für einkommensschwache Haushalte, die ohne Förderung diesen Weg nicht beschreiten können. Auch die energetische sowie barrierefreie Modernisierung von Bestandsobjekten ist Teil der Wohnraumförderung. Neben den finanziellen Aspekten werden in allen Förderwegen dabei auch die Themen Barrierefreiheit und energieeffizientes sowie klimaangepasstes Bauen beachtet, um einen nachhaltig vermietbaren und langlebigen Wohnungsbestand zu gewährleisten.

Der Kreis verfolgt den Weg, die beeinflussbaren Faktoren im Bereich des Wohnungswesens durch geeignete Mittel und Methoden (Imagekampagnen, proaktive Beratung von Akteuren des Wohnungsmarktes sowie kreisangehöriger Kommunen, Generierung einer Datengrundlage für behördliche Entscheidungen) aktiv zu bespielen. So kann gewährleistet werden, dass die aufgrund externer Faktoren derzeit hohe Nachfrage nach Förderung dauerhaft gesichert und im Idealfall gesteigert wird.

Alle Produkte der Abteilung 70 – Umwelt (Ziffern 1.3 und 1.4 im Nachhaltigkeitsreport)

Vorrangiges Anliegen ist, die Umwelt zu schützen. Zur Verwirklichung werden neben den obligatorischen Aufgaben auch verschiedene Projekte zur Verbesserung der Umwelt durchgeführt. Besondere Herausforderung ist, eine Resilienz in der Folge des Klimawandels

zu entwickeln. Ebenfalls erfolgt eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit diversen Beteiligten, wie etwa im Bereich der Jagd, um der afrikanischen Schweinepest oder den Kalamitäten zu begegnen. Besonders steht auch die Aufstellung bzw. die Fortschreibung eines innovativen Abfallwirtschaftskonzeptes im Fokus der Abteilung.

Produkt 13.66.30 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen und Produkt 13.67.10 Natur- und Landschaftsschutz

Unterhaltungspflicht der Grundstücke

Der Kreis Soest hat inzwischen etwa 1.000 Grundstücke für Wasser- und Naturschutz erworben. Die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers erfordert es, dass regelmäßige Kontrollen von Bäumen an Straßen, Wegen, Spielplätzen, etc. vorgenommen werden. Dazu erfolgte eine Ersterfassung und -kontrolle.

Die Schäden müssen je nach Schadensklasse kurz-, mittel- oder langfristig beseitigt werden. Die Baumpflegearbeiten werden Zug um Zug beauftragt. Es ist zu erwarten, dass zunächst höhere Kosten anfallen, sich diese durch die Pflege und regelmäßige Kontrolle auf Dauer reduzieren.

Die Ersterfassung erfolgte in den Vorjahren. Pflegemaßnahmen aus Ersterfassung, Nachkontrollen aus den Ersterfassungen, Pflegearbeiten aus Nachkontrollen sowie die Ersterfassung von neu erworbenen Grundstücken sind erforderlich.

Projekt Schwammwald – Reaktivierung des natürlichen Wasserrückhaltevermögens im Arnsberger Wald“

Der Kreis Soest hat Ende 2022 eine Potenzialstudie zum Thema „Wasserrückhalt im Arnsberger Wald“ in Auftrag gegeben, von der der Natur- und Wasserhaushalt und alle beteiligten Waldbesitzer profitieren können. Im UG sind nach den ersten Ergebnissen dieser Studie ca. 1000 km Entwässerungsstrukturen erfasst. Maßnahmen, die gegensteuern, wie Gewässerrenaturierungen und das Verschließen der Drainagegräben sind gerade auf den Kalamitätsflächen gut durchzuführen.

Zum Wasserrückhalt in der Landschaft und zur Abflussreduzierung wird in Kooperation mit den Forstbetrieben im Kreis Soest und weiteren Beteiligten das Schwammwaldprojekt initiiert. Dieses enthält auch Maßnahmen zum Moorschutz und dient der Klimaanpassung bei Dürre und Starkregen. Es handelt sich um ein neues Projekt nach Ziffer 1.4.3.2 des Nachhaltigkeitsreports.

Das Bundesministerium für Umwelt unterstützt im Rahmen des Aktionsprogramms „Natürlicher Klimaschutz (ANK) Kommunen“ – insbesondere im ländlichen Bereich – bei der Umsetzung von Maßnahmen des Natürlichen Klimaschutzes.

Die Abteilung Umwelt steht im Kontakt mit dem Kompetenz-Zentrum „Natürlicher Klimaschutz“ um Förderbedingungen abzustimmen. Es ist Absicht, bei einer passenden Förderrichtlinie eine Projektskizze in 2024 einzureichen.

Produkt 02.32.42 Gewässer- und Fischereiaufsicht und Produkt 13.66.30 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen (Ziffer 6.4 im Nachhaltigkeitsreport):

Gewässer- und Hochwasserschutz

Regelmäßig erfolgt eine Überwachung der Steinbrüche im Kreisgebiet nach dem Erfordernis des Abgrabungsrechts, insbesondere auf Einhaltung der vorgegebenen Abgrabungstiefen. Die Messergebnisse werden überprüft, bei Auffälligkeiten werden Ursachen ermittelt und Maßnahmen getroffen.

Weiterhin wird der Hochwasserschutz aktiv fortgesetzt durch Planung und Schaffung von geeigneten Retentionsräumen an den Lippe-Zuläufen mit Pflege und Unterhaltung der Uferbereiche und Instandhaltung der vorhandenen Deiche.

Durch die Ausführung bzw. Umsetzung der Umsetzungsfahrpläne für die Einzugsgebiete der Ahse, der Möhne, der Quabbe und der Seseke im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) soll ein guter ökologischer Zustand der Gewässer im Kreis Soest erreicht werden (Ziffer 1.4.2.4 im Nachhaltigkeitsreport).

Produkt 13.67.10 Natur- und Landschaftsschutz: Umsetzung der Landschaftsplanung und weiterer Projekte

Natur und Landschaft sind im besiedelten und unbesiedelten Bereich zu schützen und zu entwickeln, insbesondere indem die weitere Erarbeitung der Landschaftspläne im Arnberger Wald fortgesetzt wird, das Insektenschutzaktionsprogramm weitergeführt wird, Maßnahmen in den Naturschutzgebieten erfolgen und über den Vertragsnaturschutz Lebensräume im Offenland erhalten werden (Ziffern 1.4.2.1, 1.4.2.2 und 1.4.2.3 im Nachhaltigkeitsreport).

Die Prävention und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest steht weiter im Fokus.

Produkt 02.32.32 Überwachung Abfallbeseitigung und Produkt 11.70.10 Abfallentsorgungsanlagen: Gewährleistung der Entsorgungssicherheit

Ziel der aufsichtsbehördlichen Überwachungstätigkeiten der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde ist es, eine ordnungsgemäße und schadlose Verwertung und Beseitigung von Abfällen sicherzustellen. Dabei werden sowohl die Einhaltung rechtlicher Vorgaben als auch die Beachtung der sich aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest ergebenden Maßnahmen überwacht und bei Bedarf ordnungsbehördlich durchgesetzt.

Ziel abfallwirtschaftlicher Tätigkeiten ist die dauerhafte Gewährleistung von Entsorgungssicherheit mit einer Verwertungsbilanz von mindestens 80%. Dafür schreibt der Kreis Soest ab 2023/24 sein innovatives Abfallwirtschaftskonzept fort, um eine qualitativ hochwertige regionale Kreislaufwirtschaft zu sichern und auszubauen. Es werden die Möglichkeiten zur Vermeidung und Wiederverwendung von Abfällen einbezogen (Ziffer 1.4.4.2 im Nachhaltigkeitsreport).

Produkt 14.70.70 Altlasten/Bodenschutz

Ziel dieses Bereiches ist es, den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser zu schützen. Dabei sollen Böden so erhalten bzw. wiederhergestellt werden, dass ihre vielfältigen Funktionen auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen.

Dafür erfolgt eine flächendeckende Untersuchung und Beurteilung der im „Altlasten“-Kataster erfassten Standorte (Amtsermittlungspflicht). Außerdem steht die Reduzierung des Flächenverbrauchs und damit der Erhalt des Bodens als wichtiger Kohlendioxid-Speicher im Fokus.

Produkt 12.80.01 Mobilität und Digitalisierung (Ziffern 3.3, 5.1 bis 5.7 und 6.1 bis 6.5 im Nachhaltigkeitsreport)

Durchführung von Projekten

Es werden On-Demand-Verkehre oder ähnliche Bedarfsverkehre als zusätzliches Angebot der Daseinsvorsorge nach Abschluss der laufenden Testphase des Projekts MobiHell („Helmo“) sukzessive auf den ganzen Kreis ausgerollt.

Die Finanzierung, ehemals über Projektmittel, des Hintergrundsystems erfolgt in Zukunft durch den Kreis Soest (40.000 €) und für den Betrieb als Ko-Finanzierung durch den Kreis Soest im Rahmen des Maßnahmenbudgets zur Stärkung der Mobilität (500.000 € in 2023 und 2024, ab 2025 fortzuschreiben) und die kreisangehörigen Kommunen (Hauptanteil).

Produkt 14.80.01 Energie und Klima (Ziffern 1.1, 1.2, 1.3, 5.1 und 6.1 bis 6.5 im Nachhaltigkeitsreport)

Ziel ist die Umsetzung und permanente Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes über das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Soest im Zertifizierungsverfahren European Energy Award® (eea) (Ziffer 1.2.1 im Nachhaltigkeitsreport).

Das Klimaschutzkonzept wird über das „Energiepolitische Arbeitsprogramm“ des Kreises Soest im Zertifizierungsprozess „European Energy Award“ umgesetzt und permanent fortgeschrieben.

Integriert ist die Strategieumsetzung für einen klimaneutralen Konzern Kreis Soest 2030. Der Maßnahmenplan des Klimaschutzkonzeptes wird in das „Energiepolitische Arbeitsprogramm“ übernommen, sodass dessen Umsetzung gesteuert werden kann. Damit verbunden ist die Umsetzung von Maßnahmen zum Klimaschutz sowie im Bereich Klimafolgenanpassung zusammen mit Städten, Gemeinden, Unternehmen, Vereinen und Verbänden mit dem Ziel einer nachhaltigen und klimagerechten Regionalentwicklung (Ziffern 1.2.2.1, 1.2.3.1 und 1.3.2.1 im Nachhaltigkeitsreport).

Das Klimaschutzkonzept als Klimaschutzkonzept 2.0 wurde im HHJ 2023 zur Beschlussreife gebracht (Ziffer 1.1.2.1 im Nachhaltigkeitsreport).

Produkt 15.80.50 Tourismus/Fuß- und Radverkehr (Ziffern 4.3 und 5.8 im Nachhaltigkeitsreport)

Radverkehr:

Erhöhung des Fuß- und Radverkehrsanteils im Modal Split, d. h. sowohl des Alltagsverkehrs als auch des Freizeitverkehrs, durch Optimierung der radverkehrsbezogenen Infrastrukturen, Serviceangebote, Qualitätsmerkmale sowie der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings. Es ist geplant die Maßnahmen auch insb. auf "Fußgänger" auszuweiten, da dies Vorgabe der AGFS ist.

Tourismus:

Schaffung neuer und Vermarktung vorhandener Produkte durch entsprechende Marketingmaßnahmen wie z. B. Erstellung / Neuorganisation von Printmedien, Digitalisierung und Bearbeitung weiterer Fokusthemen wie Nachhaltigkeit oder Regionalvermarktung in Zusammenarbeit mit weiteren regionalen Akteuren (Ziffern 4.3.2.1, 4.3.3.1 und 4.3.4.1 im Nachhaltigkeitsreport).

Es ist die Beantragung von Fördermitteln im Rahmen des Aufrufs Erlebnis.NRW geplant.

Naturpark Arnsberger Wald:

Weiterentwicklung und Ausgestaltung des Naturparks als Erholungsgebiet für die Bevölkerung z. B. durch die Umsetzung von Infrastrukturmaßnahmen (z. B. Lörmecketurm, Möhneseeturm, Waldschiff, WaldKulTour Routen usw.) zur Förderung des nachhaltigen Tourismus und der nachhaltigen Regionalentwicklung, unter Berücksichtigung der Belange von Natur- und Landschaftsschutz. Beteiligung an Naturschutzprojekten (z. B. Renaturierungen wie LIFE Möhneau, LIFE Bachtäler).

Weiteres Ziel zusammen mit dem Tourismusbereich ist die Förderung und Koordinierung der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) als gesetzliche Aufgabe.

7 Chancen und Risiken

Der vorliegende Haushalt 2024 enthält zahlreiche Risiken. Zu diesen im Plan nicht berücksichtigten, aber zu befürchtenden Verschlechterungen gehören (keine abschließende Aufzählung):

- Auswirkungen bundespolitischer Gesetzesvorhaben auf die NRW-Kommunen wie z. B. das Wachstumschancengesetz und weitere Steuerrechtsänderungen führen zu Steuerausfällen bei den Kommunen.
- Erwartete Mindereinnahmen der Länder bei den Gemeinschaftssteuern wirken sich negativ auf den kommunalen Finanzausgleich für die Kommunen aus.
- Bei den Personalaufwendungen wurde eine Fluktuationspauschale von 2% aufwandsmindernd berücksichtigt.
- Fördermittelausfälle bedeuten grds. ein Risiko. Sollte es keine Anschlussfinanzierung für den Digitalpakt 2.0 und den Pakt ÖGD geben, besteht ein Risiko in der Mittelfristplanung von 3,4 Mio. EUR.
- Die Berücksichtigung von Restmitteln aus dem Sondervermögen zur Krisenbewältigung bedeutet ein Risiko von 1,0 Mio. EUR.
- Ein bedeutendes Risiko für die Entwicklung der Kosten der Unterkunft stellt die weitere Fallzahlentwicklung dar.
- Bei der vollstationären Hilfe zur Pflege und dem Pflegewohngeld bestätigt ein nicht geringes Risiko durch Fallkostensteigerungen.
- Die Aufwendungen der Hilfen zur Gesundheit für die Geflüchteten, die nicht krankenversichert sind, können zu weiteren Mehraufwendungen führen.
- Weitere Risiken bestehen hinsichtlich der Festsetzung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2024.
- Die Entwicklung der Gebühren und des ÖPNV unterliegen ebenso Risiken.

Chancen können sich für den Haushalt 2024 durch

- weitere Zuweisungen zu den Flüchtlingskosten und
 - den Entschließungsantrag zur Entlastung der Kommunen bei den Kosten der Eingliederungshilfe
- ergeben.

Eine Abfederung unvorhersehbarer Verschlechterungen bei dem Eintritt von Risiken ist aufgrund der geplanten Defizite für 2024 und mittelfristig für 2025 bis 2027 nur noch sehr eingeschränkt möglich.

8 Schlussbemerkungen

Der Kreis legt nach wie vor einen hohen Stellenwert darauf,

- zum einen der Finanzsituation der Städte und Gemeinden gerecht zu werden und
- einen Ausgleich zwischen finanzstärkeren und finanzschwächeren Städten und Gemeinden im Kreis herzustellen (Ausgleichsfunktion der Kreisumlage);
- andererseits aber auch die gemeinsame Verpflichtung der Städte und Gemeinden mit dem Kreis zu erfüllen, die übergreifenden Kreisaufgaben insbesondere im Sozial- und Jugendbereich für die Menschen in den Städten und Gemeinden zu erfüllen und dauerhaft sicherzustellen.

Abschließend ist festzuhalten:

1. Der Kreis Soest hat in den vergangenen Jahren vieles durch seine deutlichen Konsolidierungserfolge aufgefangen (u.a. freiwillige Haushaltskonsolidierungsprogramme, Fachkonzepte, Einsatz der Ausgleichsrücklage).
2. Der Haushalt des Kreises Soest wird – wie alle Kreishaushalte – maßgeblich beeinflusst von der Entwicklung der Sozialaufwendungen und der Aufwendungen im Bereich des Jugendamtes.
3. Sozial- und Jugendaufwendungen des Kreises sind Aufwendungen für die Menschen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden.

Über die Ausgleichsfunktion der Kreisumlage gilt das Solidarprinzip der Städte und Gemeinden untereinander.

Der Soziallastenansatz, der als Bestandteil der Schlüsselzuweisungen den Städten und Gemeinden, nicht den Kreisen, vom Land zufließt, reicht bei weitem nicht aus, die Sozialaufwendungen über die Kreisumlage beim Kreis annähernd zu finanzieren.

Die Jugendaufwendungen steigen insbesondere in den Bereichen der Kindertagesbetreuung und der Hilfen zur Erziehung kontinuierlich an.

4. Weiteres zum Haushalt 2024 ist den Erläuterungen zu den einzelnen Produkten zu entnehmen.

Übersicht der Nachhaltigkeitsziele aus dem Nachhaltigkeitsreport

| | | |
|----------|--|--|
| 1 | Klima / Energie / Umwelt | Abt. 80, 65, 61, 70, wfg |
| 1.1 | Strategisches Ziel 1 | Energieeinsparpotentiale sollen realisiert werden. |
| 1.2 | Strategisches Ziel 2 | Der Anteil der erneuerbaren Energien soll erhöht werden. |
| 1.3 | Strategisches Ziel 3 | Der Kreis Soest erarbeitet Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung |
| 1.4 | Strategisches Ziel 4 | Die Umweltbedingungen im Kreis Soest sollen verbessert werden. |
| 2 | Gesellschaft / Soziale Gerechtigkeit / Gesundheit | Abt. 51, 50, 53, 61, wfg |
| 2.1 | Strategisches Ziel 1 | Kinder und Jugendliche werden in einer lückenlosen kommunalen Präventionskette betreut. |
| 2.2 | Strategisches Ziel 2 | Junge Menschen werden an der politischen Entscheidungsfindung analog und digital beteiligt. |
| 2.3 | Strategisches Ziel 3 | Der Fachkräftemangel in pflegerischen Berufen wird bekämpft. |
| 2.4 | Strategisches Ziel 4 | Der Zugang zu Informationen im Sozialwesen wird vereinfacht. |
| 2.5 | Strategisches Ziel 5 | Menschen mit Einschränkungen wird eine bessere Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht. |
| 2.6 | Strategisches Ziel 6 | Der Kreis Soest leistet einen Beitrag zur Entspannung der Situation im sozialen Wohnungsbau. |
| 2.7 | Strategisches Ziel 7 | Der Kreis Soest wird zum innovativen Gesundheitsstandort für junge Fachkräfte entwickelt. |
| 3 | Wirtschaft / Beschäftigung / Bildung | Abt. 40, 61, 80, wfg |
| 3.1 | Strategisches Ziel 1 | Unternehmen leisten einen Beitrag zum Erreichen der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. |
| 3.2 | Strategisches Ziel 2 | Vom Beginn der Bildungsbiografie an wird die Sicherung des Fachkräftenachwuchses gefördert. |
| 3.3 | Strategisches Ziel 3 | Themen zur Nachhaltigkeit werden in den Unterricht integriert. |
| 4 | Konsum und globale Verantwortung | Abt. 65, 14, 61, 80, 81 |
| 4.1 | Strategisches Ziel 1 | Die konzernweite Beschaffung des Kreises Soest wird nachhaltiger und fairer. |
| 4.2 | Strategisches Ziel 2 | Der nachhaltige und faire Konsum der Bevölkerung im Kreis Soest wird gefördert. |
| 4.3 | Strategisches Ziel 3 | Der nachhaltige Tourismus im Kreis Soest wird gefördert. |
| 4.4 | Strategisches Ziel 4 | Regionale Wertschöpfungsketten und regionale Marken werden gefördert. |
| 5 | Mobilität | Abt. 80, 81, 66, Dez. 06, wfg |
| 5.1 | Strategisches Ziel 1 | Der ÖPNV im Kreis Soest wird klimaneutral. |
| 5.2 | Strategisches Ziel 2 | Die Barrierefreiheit im ÖPNV wird weiter ausgebaut. |
| 5.3 | Strategisches Ziel 3 | Die Verkehrsachsen werden gestärkt und periphere Räume erschlossen. |
| 5.4 | Strategisches Ziel 4 | Der Zugang zum ÖPNV wird durch digitale Angebote vereinfacht. |
| 5.5 | Strategisches Ziel 5 | Unter dem Motto „Mehr Mobilität bei weniger Verkehr“ wird die Verknüpfung von Verkehrsangeboten gefördert. |
| 5.6 | Strategisches Ziel 6 | Kooperationen in Wohn- und Gewerbegebieten |
| 5.7 | Strategisches Ziel 7 | Durch attraktive Angebote wird der Verzicht auf den PKW erleichtert. |
| 5.8 | Strategisches Ziel 8 | Die Nah-Mobilität wird gestärkt. |
| 5.9 | Strategisches Ziel 9 | Innovative Transportmöglichkeiten werden gefördert. |
| 6 | Digitalisierung / Smart Country | Abt. 80, 10 |
| 6.1 | Strategisches Ziel 1 | Es werden digitale Lösungen für den ländlichen Raum (Smart Country am Hellweg) gefördert. |
| 6.2 | Strategisches Ziel 2 | Digitale Instrumente werden zur Verbesserung der Lebensbedingungen eingesetzt (Gemeinwohlförderung). |
| 6.3 | Strategisches Ziel 3 | Eine digitale Wirtschaft des Teilens (Sharing Economy) wird forciert. |
| 6.4 | Strategisches Ziel 4 | Die Kreisverwaltung verfolgt eine flexible Strategie zur Ausschöpfung der Potentiale durch die Nutzung von Daten bei gleichzeitiger Gewährleistung der Sicherheit (agile Datenstrategie) und die Nutzung gemeinsamer regionaler Datenbanken. |
| 6.5 | Strategisches Ziel 5 | Durch die gemeinsame Digitalisierung mit anderen Kommunen werden Potentiale gehoben (digitale Allianzen). |
| 6.6 | Strategisches Ziel 6 | Die Barrierefreiheit wird für alle digitalen Instrumente berücksichtigt. |

Stand: 01.12.2023

Interne Leistungsverrechnung (ILV) Haushaltsjahr 2024

(nach aktuellem KGST-Bericht 2023/2024)

Nach § 6 Abs. 1 KAG sind Benutzungsgebühren dann zu erheben, wenn es sich um eine öffentlich-rechtliche Einrichtung oder Anlage handelt, die überwiegend dem Vorteil einzelner Personen oder Personengruppen dient. Diese Voraussetzungen werden von den u. a. kostenrechnenden Einrichtungen erfüllt.

Für den Umfang der Gebührenerhebung gilt der Grundsatz der Kostendeckung, d. h., es werden alle gebührenrelevanten Kosten ermittelt, die durch die jeweilige Einrichtung voraussichtlich verursacht werden. Hierzu zählen auch Dienstleistungen, die durch andere Bereiche der Kreisverwaltung, also durch Querschnittsabteilungen erbracht werden.

Gleiches Prinzip gilt auch für die umlagerrelevanten Produkte. Der Unterschied ist lediglich, dass diese Kostenanteile nicht über Benutzungsgebühren sondern über die Jugendamtsumlage finanziert werden müssen. Es sind Kosten von der "Allgemeinen Kreisumlage" auf die "Jugendamtsumlage" umzulegen.

Verrechnungen Kosten Querschnittsabteilungen

| Bezeichnung (erstattungspflichtig) | Produkte | 2024 | Bezeichnung (erstattungsberechtigt) | Produkte | 2024 | |
|---------------------------------------|---------------|--------------------|--|---------------|--------------------|--|
| <u>Kostenrechnende Einrichtungen</u> | 3834 02.38.90 | 1.322.160 € | Querschnittsabteilungen (Allgemeine Umlage) | 0100 01.01.99 | 3.121.923 € | |
| Rettungsdienst | 3720 02.38.94 | | | 0101 01.10.24 | | |
| Leitstelle | 3902 02.39.12 | | | 0102 01.01.01 | | |
| Schlachtier- u. Fleischbeschau | 7003 11.70.10 | | | 0103 01.13.01 | | |
| Abfallwirtschaft | | | | 0199 01.99.01 | | |
| | | | | 0291 01.91.01 | | |
| | | | | 1101 01.11.01 | | |
| | | | | 1400 01.14.01 | | |
| | | | | 1801 01.11.02 | | |
| <u>Jugendamtsumlage</u> | | | | 1802 01.11.03 | | |
| Frühk. Bildung u. Betreuung | 5122 06.51.10 | 1.799.763 € | | 1001 01.10.02 | | |
| Jugendbildung u. förderung | 5124 06.51.50 | | | 1003 01.10.01 | | |
| Frühe Hilfen u. Kinderschutz | 5121 06.51.40 | | | 2001 01.20.01 | | |
| Regionaler Sozialdienst | 5123 06.51.20 | | | 2003 01.21.02 | | |
| Sonstige Hilfen | 5123 06.51.30 | | | 2004 01.21.03 | | |
| Beistandschaften | 5125 06.51.60 | | 3000 01.15.01 | | | |
| Unterhaltsvorschuss | 5125 05.51.60 | | 6501 01.65.01 | | | |
| | | | 6503 04.47.01 | | | |
| | | | 6504 01.65.01 | | | |
| | | 6505 01.17.00 | | | | |
| | gesamt | 3.121.923 € | | gesamt | 3.121.923 € | |

Verrechnungen Kosten Leitstelle

| Bezeichnung (erstattungspflichtig) | Produkte | 2024 | Bezeichnung (erstattungsberechtigt) | Produkt | 2024 |
|---------------------------------------|---------------|--------------------|--|---------------|--------------------|
| Katastrophenschutz | 3710 02381091 | 116.027 € | Leitstelle Soest | 3720 02389491 | 4.060.710 € |
| Feuerschutz | 3710 02385091 | 1.421.715 € | | | |
| Rettungsdienst | 3834 02389091 | 2.522.968 € | | | |
| | gesamt | 4.060.710 € | | gesamt | 4.060.710 € |

Kreis Soest - Objekte der Immobilienwirtschaft

Stand: 27.11.2023

| Verwaltungsgebäude und sonstige Gebäude | | Rettungswachen | Schulen | Baubetriebshof Erwitte |
|--|---|--|--|---|
| Verantwortlich: Abteilung Immobilienmanagement | | Verantwortlich: Abteilung Rettungsdienst, Feuer- und Katastrophenschutz | Verantwortlich: Abteilung Schulangelegenheiten | Verantwortlich: Abteilung Baubetriebshof |
| Kreishaus Hoher Weg 1-3 59494 Soest | Verwaltungsgebäude Lippstadt - Lipperbruch Mastholter Straße 230-230 b 59558 Lippstadt | Rettungswache Geseke Markusstraße 3 59590 Geseke | Börde-Berufskolleg ¹ Geschwister-Scholl-Straße 1 59494 Soest | Verwaltungsgebäude Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Villa Plange Sigefriedwall 20 59494 Soest | Verwaltungsgebäude Wisbyring 17 59494 Soest | Rettungswache Werl An Sanders Steinbruch 1 59457 Werl | HSBK ² + Wohnung Hattroper Weg 16 59494 Soest | Halle Nord Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Verwaltungsgebäude SSR Senator-Schwartz-Ring 21-23 59494 Soest | Büros Abt. 51 Werl Hedwig-Dransfeld-Str. 23 59457 Werl | Rettungswache Möhnesee Schützenstraße 24 59519 Möhnesee | Bodelschwingh-Schule ¹ Vor dem Schültinger Tor 57 59494 Soest | Kfz-Halle Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Trafostation Senator-Schwartz-Ring 21-23 59494 Soest | Heilpäd. Kita "Zwergenland" Kopper Weg 13 59494 Soest | Rettungswache Erwitte Von-Droste-Straße 13 59597 Erwitte | Don-Bosco-Schule ² Holzstraße 25 59557 Lippstadt | Remise Salzhalle Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Kreisarchiv Niederbergheimer Straße 24 59494 Soest | Bismarckturm B229 59519 Möhnesee | Rettungswache Lippetal Diestedder Straße 59 59510 Lippetal | Jacob-Grimm-Schule Vor dem Schültinger Tor 61 59494 Soest | Farblager Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Verwaltungsgebäude Niederbergheimer Straße 24a 59494 Soest | Polizeiverwaltung Walburger-Osthofen-Wallstr. 59494 Soest | Rettungswache Belecke Drewer Weg 1 59581 Warstein | Lippe-Berufskolleg ¹ Otto-Hahn-Straße 25 59557 Lippstadt | Werkstatt-Halle Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Wohngebäude Niederbergheimer Straße 26 59494 Soest | Büro Abt. 51 Anröchte Hauptstraße 72 59609 Anröchte | Rettungswache Welver Finkenweg 4 59514 Welver | Peter-Härtling-Schule ² Antoniusstraße 60 59457 Werl | Hochsilos Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| Rettungszentrum/Polizeileitstelle Boleweg 110-112 59494 Soest | Wohnhaus BBK Geschwister-Scholl-Straße 1 59494 Soest | NEF-Standort Wickede Mendener Straße 52 58739 Wickede | Clarenbachschule Friedrich-Bertram-Weg 8 59494 Soest | Gefahrstofflager Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| | | Rettungswache Warstein Mühlenecke 8 59581 Warstein | Lindenschule Schützenstraße 10 59597 Erwitte | Materiallager Soester Straße 59 59597 Erwitte |
| | | Rettungswache Soest Widumgasse 5 59494 Soest | Wohnhäuser Lippe-BK Otto-Hahn-Straße 25 59557 Lippstadt | Hochsilo, Lagerhalle und WC-Anlage Zum Westtal 59609 Anröchte-Effeln |
| | | Interimslösung Außenstelle Belecke Harringhuser Str. 34 59602 Rüthen | Schulpsych. Dienst Vor dem Schültinger Tor 57 59494 Soest | Wohnhaus 59597 Erwitte |
| | | KTW-Pool Doyenweg 15-17 59494 Soest | | Magazin Bauhof Erwitte |
| | | | | Hochsilo Arnsberger Str.135 59494 Soest - Ruploh |

Legende:

| | |
|---------------------|-------------------------------|
| kreiseigene Nutzung | angemietet |
| vermietet | eingetragene Dienstbarkeit |

¹ Sporthalle und Außensportanlage

² Sporthalle

Bilanz zum 31.12.2021

Stand: 13.10.2022

| Aktiva | | Passiva | |
|--|---------------|---|--|
| 0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeinschaftlichen Leistungsfähigkeit | | 3.170.192 € | |
| 1. Anlagevermögen | | 426.863.158 € | |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | | 2.031.689 € | |
| 1.2 Sachanlagen | | 292.022.606 € | |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 26.294.475 € | | |
| 1.2.1.1 Grünflächen | 24.978.058 € | | |
| 1.2.1.2 Ackerland | 1.211.804 € | | |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten | 78.596 € | | |
| 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 26.016 € | | |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 132.315.944 € | | |
| 1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen | 579.316 € | | |
| 1.2.2.2 Schulen | 66.790.643 € | | |
| 1.2.2.3 Wohnbauten | 574.844 € | | |
| 1.2.2.4 Sonst.Dienst-, Geschäfts- u. a. Betriebsgebäude | 64.371.141 € | | |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen | 113.619.107 € | | |
| 1.2.3.1 Grund- und Boden des Infrastrukturvermögens | 12.517.570 € | | |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel | 12.044.261 € | | |
| 1.2.3.3 Gleisanl. mit Streckenausrüst.u. Sicherheitsanl | 0 € | | |
| 1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen | 432.478 € | | |
| 1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenk.anl. | 85.602.739 € | | |
| 1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 3.022.059 € | | |
| 1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden | 13.080 € | | |
| 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 233.127 € | | |
| 1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 8.169.371 € | | |
| 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 5.304.059 € | | |
| 1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 6.073.443 € | | |
| 1.3 Finanzanlagen | 132.808.863 € | | |
| 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen | 5.582.427 € | | |
| 1.3.2 Beteiligungen | 59.023.593 € | | |
| 1.3.3 Sondervermögen | 0 € | | |
| 1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens | 63.385.366 € | | |
| 1.3.5 Ausleihungen | 4.817.478 € | | |
| 1.3.5.1 an verbundene Unternehmen | 1.441.833 € | | |
| 1.3.5.2 an Beteiligungen | 1.500.000 € | | |
| 1.3.5.3 an Sondervermögen | 0 € | | |
| 1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen | 1.875.645 € | | |
| 2. Umlaufvermögen | | 192.695.916 € | |
| 2.1 Vorräte | | 334.944 € | |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren | 334.944 € | | |
| 2.1.2 Geleistete Anzahlungen | 0 € | | |
| 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | 170.980.433 € | |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 165.848.637 € | | |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen | 4.778.994 € | | |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände | 352.802 € | | |
| 2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens | | 0 € | |
| 2.4 Liquide Mittel | | 21.380.540 € | |
| 2.4.1 Guthaben bei Banken | 21.371.139 € | | |
| 2.4.2 Bestandsverschiebungen und Schecks | 0 € | | |
| 2.4.3 Bargeld | 1.081 € | | |
| 2.4.4 Frankiermaschine | 8.320 € | | |
| 3. Aktive Rechnungsabgrenzung | | 28.971.816 € | |
| 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 0 € | |
| Gesamtsumme | | 651.701.083 € | |
| | | 1. Eigenkapital | |
| | | 106.411.048 € | |
| | | 1.1 Allgemeine Rücklage | |
| | | 65.967.428 € | |
| | | 1.2 Sonderrücklage | |
| | | 0 € | |
| | | 1.3 Ausgleichsrücklage | |
| | | 28.178.273 € | |
| | | 1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | |
| | | 12.265.348 € | |
| | | 2. Sonderposten | |
| | | 117.880.651 € | |
| | | 2.1 für Zuwendungen | |
| | | 98.674.620 € | |
| | | 2.2 für Beiträge | |
| | | 0 € | |
| | | 2.3 für den Gebührenaussgleich | |
| | | 19.206.031 € | |
| | | 2.4 Sonstige Sonderposten | |
| | | 0 € | |
| | | 3. Rückstellungen | |
| | | 214.134.464 € | |
| | | 3.1 Pensionsrückstellungen | |
| | | 188.738.749 € | |
| | | 3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten | |
| | | 268.399 € | |
| | | 3.3 Instandhaltungsrückstellungen | |
| | | 4.216.331 € | |
| | | 3.4 Sonstige Rückstellungen | |
| | | 20.910.984 € | |
| | | 4. Verbindlichkeiten | |
| | | 197.873.650 € | |
| | | 4.1 Anleihen | |
| | | 0 € | |
| | | 4.1.1 für Investitionen | |
| | | 0 € | |
| | | 4.1.2 zur Liquiditätssicherung | |
| | | 0 € | |
| | | 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | |
| | | 46.966.592 € | |
| | | 4.2.1 von verbundenen Unternehmen | |
| | | 0 € | |
| | | 4.2.2 von Beteiligungen | |
| | | 0 € | |
| | | 4.2.3 von Sondervermögen | |
| | | 0 € | |
| | | 4.2.4 vom öffentlichen Bereich | |
| | | 0 € | |
| | | 4.2.5 vom privaten Kreditmarkt | |
| | | 46.966.592 € | |
| | | 4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | |
| | | 0 € | |
| | | 4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen | |
| | | 11.163.366 € | |
| | | 4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | |
| | | 3.795.401 € | |
| | | 4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | |
| | | 8.473.873 € | |
| | | 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten | |
| | | 120.901.948 € | |
| | | 4.8 Erhaltene Anzahlungen | |
| | | 6.572.469 € | |
| | | 5. Passive Rechnungsabgrenzung | |
| | | 15.401.269 € | |
| Gesamtsumme | | 651.701.083 € | |

Personalrat
Schwerbehindertenvertretung

01 Landrätin
02 Kreisdirektor

Organigramm der Kreisverwaltung Soest
(mit Sachgebieten)

Dezernat 01
Verwaltungsführung

Dezernat 02
Personal, Finanzen und Recht

Dezernat 03
Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Dezernat 04
Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Dezernat 05
Jugend, Bildung und Soziales

Dezernat 06
Regionalentwicklung

Informationssicherheit
Business Continuity Management

Sekretariat, Referentin

Sekretariat, Referent

Sekretariat, Referentin

Sekretariat, Referent

Sekretariat, Referent

95 – Stabsstelle
Koordinierungsstelle Pflege

01 - Büro der Landrätin
Presse + Medien, Öffentlichkeitsarbeit, Geschäftsstelle Kreistag, Wahlen, Sekretariat, Fahrer, Gleichstellung, Beteiligungsmanagement, Verwaltungssteuerung / Referentin der Landrätin, Breitbandkoordination, CDO

11 - Personalverwaltung
11 00-Zentrale Prozesse und QM
11 01-Personaldienst
11 02-Personalabrechnung

32 - Ordnungsangelegenheiten
32 00-Zentrale und Sonderaufgaben*
32 01-Ordnungs-, Gewerbe- und Personenstandsangelegenheiten
32 02-Migration und Aufenthalt

37 – Feuer- und Katastrophenschutz
37 01-Verwaltung und Feuerwehrtechnische Zentrale
37 02-Leitstelle

40 – Schule, Bildung und Integration
40 01-Bildungsregion und Zentrale Aufgaben
40 02-Schulaufsicht, Medien, Kultur und Sport
40 03-Schulverwaltung Berufskollegs
40 04-Schulverwaltung Förderschulen und Schulpsychologische Beratungsstelle
40 05-Kommunales Integrationszentrum

61 – Planung und Entwicklung

10 – IT und Verwaltungsdigitalisierung
10 00-Informationssicherheit und Finanzen*
10 01-Organisation
10 02-IT-Innovation
10 03-IT-Services

14 – Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
14.01-Rechnungsprüfung und Datenschutzz
14.02-Kommunalaufsicht und Zentrale Vergabestelle

36 – Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse
36 00-Stabsstelle Zentrale Aufgaben
36 01-Zulassungen Soest
36 02-Zulassungen Lippstadt
36 03-Fahrerlaubnisse

38 – Rettungsdienst
38 00-Ärztlicher Leiter Rettungsdienst
38 01-Verwaltung
38 02-Fortbildung, Sonderfunktionen
38 03-Personaleinsatz Rettungsdienst

50 - Soziales
50 01-Sicherung des Lebensunterhalts
50 02-Hilfe zur Pflege
50 03-Rechtsangelegenheiten /Elternunterhalt
50 04-Pflegeplanung und Alter
50 05-Schwerbehindertenangelegenheiten

62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
62 01-Erhebung der Geobasisdaten
62 02-Geodatenmanagement
62 03-Erneuerung des Liegenschaftskatasters
62 04-Führung des Liegenschaftskatasters
62 06-ALKIS Qualitätsmanagement
62 07-Geschäftsstelle Gutachterausschuss

31 – Die Landrätin als Kreispolizeibehörde / Direktion
Zentrale Aufgaben
31 01-Personal und Organisation
31 02-Haushalt
31 03-Recht

18 - Personalentwicklung

63 – Bauen und Immissionsschutz
63 00-Sonderaufgaben Immissionsschutz und Rechtsangelegenheiten*
63 01-Bauverwaltung
63 02-Bauaufsicht und Brandschutz
63 03-Immissionsschutz

39 - Veterinärdienst
39 00-Zentrale Aufgaben und Koordination Landes-QM-Rahmenkonzept*
39 01-Lebensmittelüberwachung und Verbraucherschutz
39 02-Veterinärangangelegenheiten

51 - Jugend und Familie
51 00-Stabsstelle Jugendhilfeplanung*
51 01-Verwaltung
51 02-Soziale Dienste
51 03-Finanzielle Förderung und ökonomische Sicherung
51 04-Familienpolitische Förderung und Abrechnung
51 05-Frühkindliche Bildung und Betreuung
51 06-Besondere soziale Dienste

70 – Umwelt
70 01-Wasserwirtschaft
70 02-Natur- und Landschaftsschutz
70 03-Abfallwirtschaft
70 04-Bodenschutz

Schulamt für den Kreis Soest
als untere staatliche Schulaufsichtsbehörde für Grund-, Haupt- und Förderschulen

20 - Finanzwirtschaft
20 00-Zentrales Controlling, Digitalisierungs- und IT-Management Finanzen
20 01-Kämmerei
20 02-Kreiskasse und Vollstreckung

65 - Immobilienmanagement
65 01-Kaufmännische Immobilien
65 02-Technische Immobilien
65 03-Kreisarchiv
65 04 Bürger-service und Poststelle

53 - Gesundheit
53 00-Fachkoordination Prävention und kommunale Gesundheitsplanung
53 01-Amtsärztlicher Dienst
53 02-Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
53 03-Zentrale Dienste
53 04-Sozialpsychiatrischer Dienst
53 05-Infektionsschutz, Trinkwasser- und Umwelthygiene
53 06-Beratung, Betreuung
53 07-Zahnärztlicher Dienst
53 08-Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

80 – Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation
80.00-Stabsstelle Zentrales Fördermittelmanagement
80 01-Energie und Klima
80 02-Verkehr und Mobilität

30 - Recht

66 - Straßenwesen
66 01-Unfall und Verkehr
66 02-Verkehrsordnungswidrigkeiten
66 03-Verkehrssicherheit
66 04-Straßenbau und Straßenverwaltung

81 – Tourismus

68 - Baubetriebshof
Optimierter Regiebetrieb
68 00 Stabsstelle Sonderaufgaben
68 01-Verwaltung und Verkehrssicherung
68 02-Werkstatt
68 03-Tief- und Straßenbau
68 04-Gartenbau, Baumkontrolle, Grünpflege



(* = direkt an die Abteilungsleitung angebundene Aufgaben ohne eigenes Sachgebiet)

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|--|----------------------|
| Dezernat 01: | | Verwaltungsführung | Frau Irrgang |
| Abteilung 01: | | Büro der Landrätin | Herr Franken |
| | 01.01.01 | Büro Landrätin | Herr Franken |
| | 01.10.24 | Geschäftsstelle Kreistag | Herr Franken |
| | 01.13.01 | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Herr Franken |
| | 15.20.01 | Beteiligungen | Herr Franken |
| Abteilung 10: | | IT und Verwaltungsdigitalisierung | Frau Sander |
| | 01.10.01 | IT-Technik und Organisation | Frau Sander |
| | 02.12.01 | Wahlen | Herr Vetter |
| Abteilung 31: | | Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben | Herr Thiemann |
| | 01.31.01 | Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben | Herr Thiemann |
| Abteilung 99: | | Personalrat | Herr Demmer |
| | 01.99.01 | Personalvertretung | Herr Demmer |

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|--|-----------------------|
| Dezernat 02: | | Personal, Finanzen und Recht | Herr Topp |
| Abteilung 11: | | Personalverwaltung | Herr Hoffmeier |
| | 01.11.01 | Personalverwaltung | Herr Hoffmeier |
| Abteilung 14: | | Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht | Frau Schuster |
| | 01.14.01 | Rechnungsprüfung und Datenschutz | Frau Schuster |
| | 01.91.01 | Zentrale Vergabe | Frau Wiemer |
| | 01.15.01 | Kommunalaufsicht | Frau Wiemer |
| Abteilung 18 | | Personalentwicklung | Herr Diemel |
| | 01.11.02 | Personalentwicklung | Herr Diemel |
| | 01.11.03 | Betriebliches Gesundheitsmanagement | Herr Diemel |
| Abteilung 20: | | Finanzwirtschaft | Frau Weber |
| | 01.20.01 | Kämmerei | Frau Kresing |
| | 01.21.02 | Kreiskasse | Frau Heimann |
| | 01.21.03 | Vollstreckung | Frau Heimann |
| Abteilung 30: | | Recht | Frau Wagner |
| | 01.30.01 | Recht | Frau Wagner |

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|---|---------------------------------------|
| Dezernat 03: | | <u>Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen</u> | N.N. |
| Abteilung 32: | | Ordnungsangelegenheiten | Frau Saatmann |
| | 02.32.50 | Gewerbeaufsicht | Frau Menke |
| | 02.32.55 | Schornsteinfegerangelegenheiten | Frau Menke |
| | 02.33.30 | Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen | Frau Menke |
| | 02.33.60 | Migration und Aufenthalt | Herr Kerstin |
| Abteilung 36: | | Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse | Frau Rocholl, Frau Schlottmann |
| | 02.36.10 | Kfz-Zulassungen | Frau Rocholl, Frau Schlottmann |
| | 02.36.20 | Fahrerlaubnisse | Frau Rocholl, Frau Schlottmann |
| Abteilung 63: | | Bauen und Immissionsschutz | Herr Joswig |
| | 02.38.70 | Vorbeugender Brandschutz | Herr Joswig |
| | 10.63.30 | Bauvoranfragen und weitere Verfahren | Herr Joswig |
| | 10.63.40 | Baugenehmigungsverfahren | Herr Joswig |
| | 10.63.60 | Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde | Herr Joswig |
| | 10.63.70 | Ordnungsbehördliche Maßnahmen | Herr Joswig |
| | 10.63.90 | Immissionsschutz | Herr Joswig |
| Abteilung 65: | | Immobilienmanagement | Frau Pfannschmidt |
| | 01.17.01 | Bürgerservice | Herr Mattheissen |
| | 01.65.01 | Immobilienmanagement | Frau Pfannschmidt |
| | 04.47.01 | Kreisarchiv | Frau Pusch |
| Abteilung 66: | | Straßenwesen | Herr Schäckel |
| | 02.36.81 | Ahndung von Ordnungswidrigkeiten | Herr Köpper |
| | 02.36.82 | Verkehrssicherheit | Herr Sprenger |
| | 02.36.83 | Schwertransporte | Herr Brinkmann |
| | 02.36.84 | Unfälle und Fahrpersonal | Herr Brinkmann |
| | 02.36.86 | Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr | Herr Brinkmann |
| | 12.66.11 | Straßenbau | Herr Schäckel |
| Abteilung 68 | | Baubetriebshof (optimierter Regiebetrieb) | Herr Dohle |
| | 12.68.10 | Baubetriebshof | Herr Dohle |

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|---|-------------------------------|
| Dezernat 04: | | Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr | Frau Oberreuter |
| Abteilung 37: | | Feuer- und Katastrophenschutz | Herr Pingel |
| | 02.38.10 | Katastrophenschutz | Herr Kampmann |
| | 02.38.50 | Feuerschutz | Herr Kampmann |
| | 02.38.86 | Kreisfeuerwehrzentrale | Herr Kampmann |
| | 02.38.94 | Kreisleitstelle | Herr Narten |
| Abteilung 38: | | Rettungsdienst | Herr Günther |
| | 02.38.90 | Rettungsdienst | Frau Schulte |
| Abteilung 39: | | Veterinärdienst | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.10 | Lebensmittelüberwachung | Herr Dr. Büker |
| | 02.39.11 | Tierarznei- / Futtermittelüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.12 | Schlachtier- und Fleischuntersuchung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.20 | Tierschutzüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.24 | Tiergesundheitsüberwachung | Frau Dr. Poppe |
| | 02.39.25 | Überwachung tierischer Nebenprodukte | Frau Dr. Poppe |
| Abteilung 53: | | Gesundheit | Herr Wienhues |
| | 05.53.54 | Beratung | Frau Ebeling |
| | 05.53.58 | Leistungen nach dem Betreuungsgesetz | Frau Härtle |
| | 07.53.10 | Gutachten | Herr Dr. Brockmann |
| | 07.53.30 | Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung | Herr Stockebrand, Herr Peters |
| | 07.53.40 | Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene | Frau Dr. Gröblichhoff |
| | 07.53.44 | Koordinierende Covid-Impfereinheit | Frau Ebeling |
| | 07.53.50 | Gesundheitsplanung und Vernetzung | Frau Ebeling |
| | 07.53.52 | Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche | Frau Dr. Heck, Frau Kusch |
| | 07.53.55 | Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung | Herr Wienhues |

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|---|--|
| Dezernat 05: | | Jugend, Bildung und Soziales | Herr Kudella |
| Abteilung 40: | | Schule, Bildung und Integration | Herr Hein |
| | 03.40.01 | Berufskollegs | Herr Vetter |
| | 03.40.10 | Förderschulen | Frau Rodrigues |
| | 03.40.53 | Bildungsregion | Frau Besse, Frau Schoppol, Herr Niggemeier |
| | 03.49.61 | Schulaufsicht | Herr Schulze-Vaersthausen |
| | 03.49.63 | Schulpsychologie | Frau Rodrigues |
| | 04.41.01 | Kultur | Herr Schulze-Vaersthausen |
| | 04.42.01 | Medien | Herr Schulze-Vaersthausen |
| | 05.50.68 | Kommunales Integrationszentrum | Herr Schubert |
| | 08.52.20 | Sportförderung | Herr Schulze-Vaersthausen |
| Abteilung 50: | | Soziales | Herr Bankamp |
| | 05.50.13 | Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt | Frau Menning |
| | 05.50.20 | Sicherung des Lebensunterhaltes | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.24 | Aufgaben nach dem SGB II | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.25 | Bildungs- und Teilhabeleistungen | Herr Vahrenbrink |
| | 05.50.30 | Hilfe zur Pflege | Herr Vogel |
| | 05.50.56 | Schwerbehindertenangelegenheiten | Herr Brandt |
| | 05.50.70 | Pflegeplanung und Alter | Herr Dirksmeier |
| Abteilung 51: | | Jugend und Familie | Herr Kahlert (kommissarische Leitung) |
| | 05.51.60 | Bewilligung UVG-Leistungen | Herr Brinkmann |
| | 05.51.70 | Elterngeld | Herr Brinkmann |
| | 05.51.80 | Ausbildungsförderung | Frau Joest |
| | 06.51.10 | Kindertagesbetreuung | Frau Fricke |
| | 06.51.20 | Erzieherische Hilfen | Frau Hermann |
| | 06.51.30 | Sonstige Hilfen | Frau Hermann |
| | 06.51.40 | Frühe Hilfen | Frau Schmidt-Strunk |
| | 06.51.50 | Jugendbildung und Jugendförderung | Frau Schmidt-Strunk |
| | 06.51.60 | Beistandschaften, Vormundschaften | Herr Brinkmann |
| | 06.51.90 | HKTE Katrop | Frau Fricke |

Produktplan 2024

| Organisation | Produkte | Bezeichnung | verantwortlich |
|----------------------|----------|---|--------------------------------|
| Dezernat 06: | | Regionalentwicklung | Herr Dr. Wutschka |
| Abteilung 61: | | Planung und Entwicklung | Herr Schmidt |
| | 09.61.01 | Planung und Entwicklung | Herr Schmidt |
| | 10.64.10 | Wohnungswesen | Herr Schmidt |
| Abteilung 62: | | Liegenschaftskataster und Vermessung | Frau Börger |
| | 09.62.10 | Vermessung | Frau Vedder |
| | 09.62.20 | Geodatenmanagement | Herr Scheer |
| | 09.62.30 | Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters | Herr Albrecht, Herr Graßkemper |
| | 09.62.40 | Erneuerung des Liegenschaftskataster | Frau Börger |
| | 09.62.50 | ALKIS Qualitätsmanagement | Frau Luig-Hanemann |
| | 09.62.70 | Gutachterausschuss | Herr Arnskötter |
| Abteilung 70: | | Umwelt | Herr Büngeler |
| | 02.32.32 | Überwachung Abfallbeseitigung | Herr Luig |
| | 02.32.41 | Landschafts- und Jagdangelegenheiten | Frau Rennebaum |
| | 02.32.42 | Gewässer- und Fischereiaufsicht | Frau Dalhoff |
| | 11.70.10 | Abfallentsorgungsanlagen | Herr Luig |
| | 13.66.30 | Wasserwirtschaftliche Maßnahmen | Frau Dalhoff |
| | 13.67.10 | Natur- und Landschaftsschutz | Frau Rennebaum |
| | 14.70.70 | Altlasten / Bodenschutz | Herr Büngeler |
| Abteilung 80: | | Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | Herr Peters |
| | 12.80.01 | Mobilität und Digitalisierung | Herr Wolters |
| | 14.80.01 | Energie und Klima | Herr Hockelmann |
| Abteilung 81: | | Tourismus | Herr Hoheisel |
| | 15.80.50 | Tourismus/ Fuß- und Radverkehr | Herr Hoheisel |

Budgetregeln

Der Haushalt des Kreises Soest ist nach organisatorischen Gesichtspunkten gegliedert. Er entspricht dem Organigramm der Kreisverwaltung. Damit wird erreicht, dass es klare Verantwortlichkeiten für die Budgets mit ihren Produkten, Produktgruppen und Produktbereichen gibt, die auch in ihrer Struktur den jeweiligen Fachausschüssen zugeordnet sind.

In Anwendung der §§ 20 bis 22 der Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) werden für die Erträge und Aufwendungen sowie für die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen folgende Regelungen getroffen.

I. Budgets

1. Grundsatz

Jedes Produkt bildet ein eigenes Budget. Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden Produkte einzelner Abteilungen auf einer weiteren Budgetebene zusammengefasst.

Gem. § 21 Abs. 2 KomHVO NRW wird bestimmt, dass innerhalb der Budgets Mehrerträge die Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge die Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern. Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen.

Damit sind grundsätzlich alle Aufwendungen und Erträge, Einzahlungen und Auszahlungen in die Budgets einbezogen. Wie in der Vergangenheit werden jedoch zentrale Positionen (Personal, Allgemeine Finanzwirtschaft usw.) in der Verantwortung der Abteilungen 11 Personal und 20 Finanzwirtschaft bewirtschaftet.

2. Allgemeine Finanzwirtschaft

Das Finanzbudget der „Allgemeinen Finanzwirtschaft“ (Kreisumlagen, Schlüsselzuweisungen, Kreditaufnahmen usw.) ist von der Budgetierung ausgenommen.

3. Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen sind Bestandteil der jeweiligen Budgets.

Sie sind aus der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb der Budgets ausgenommen, da sie über die zentrale Bewirtschaftung durch die Abteilung 11 Personal budgetübergreifend bewirtschaftet werden. Die Personalaufwendungen sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig und zu einem Budget zusammengefasst, das von der Abteilung 11 Personal gesteuert wird.

4. Interne Leistungsverrechnungen

Die internen Leistungsverrechnungen werden über die Abteilung 20 Finanzwirtschaft gemeinsam bewirtschaftet und sind in sich gegenseitig deckungsfähig.

5. Bilanzielle Abschreibungen/ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die bilanziellen Abschreibungen und die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten werden über die Abteilung 20 Finanzwirtschaft gemeinsam bewirtschaftet und sind in sich gegenseitig deckungsfähig.

6. Verfügungsmittel der Landrätin

Die Verfügungsmittel der Landrätin sind gemäß § 14 KomHVO NRW von der Budgetierung und der Deckungsfähigkeit ausgenommen.

II. Grundsätze der Budgetierung

Gemäß § 21 Abs. 1 KomHVO NRW ist je Budget die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenstand der Budgetregeln ist die Nettobudgetierung, da nur die Einbeziehung der Erträge die Abteilungen in die volle Budgetverantwortung nimmt. Dazu gehört auch, dass Mindererträge durch Minderaufwendungen aufgefangen werden müssen.

III. Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung bezieht sich vor allem auf die Einhaltung des Budgets und den wirtschaftlichen Mitteleinsatz im jeweiligen Haushaltsjahr.

Unterstützt werden die Budgetverantwortlichen hierbei vom Zentralen Controlling.

Im Einzelnen umfasst die Budgetverantwortung

- die laufende Überwachung der Ergebnisentwicklung zur Einhaltung des Budgets,
- die Einhaltung der Zweckbindungen aufgrund rechtlicher Verpflichtung,
- die Gegensteuerung bei Fehlentwicklungen innerhalb der Budgets, dabei insbesondere die Ausschöpfung aller Einsparmöglichkeiten innerhalb des Budgets,
- die unverzügliche Mitteilung von absehbaren Budgetüberschreitungen an das Zentrale Controlling.

Für das einzelne Produkt ist der bzw. die jeweilige Produktverantwortliche zuständig und für die Einhaltung des Budgets verantwortlich. Die Budgetverantwortung auf der Abteilungsebene hat die Abteilungsleitung, auf der Dezernatsebene die Dezernatsleitung.

IV. Genehmigungsvorbehalte

Die Genehmigungsvorbehalte werden durch die Haushaltssatzung geregelt.

V. Controlling und Berichtswesen

Controlling und Berichtswesen sind durch die Zielvereinbarung zwischen Kreistag und Landrätin und durch das Qualitätsmanagement-Handbuch geregelt. Sie entsprechen der bisherigen Praxis des Kreises Soest.

Gesamtergebnisplan 2024

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 357.746.003 | 360.297.872 | 389.678.185 | 411.607.875 | 427.833.526 | 442.049.381 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 6.624.950 | 5.905.073 | 5.895.375 | 5.845.375 | 5.795.375 | 5.745.375 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 60.745.415 | 65.680.817 | 69.176.199 | 68.021.977 | 69.041.422 | 70.081.878 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.196.958 | 1.072.164 | 1.144.263 | 1.148.898 | 1.165.276 | 1.202.776 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 84.183.479 | 94.512.704 | 92.182.694 | 95.761.145 | 96.983.499 | 98.609.563 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.385.519 | 3.852.391 | 4.410.380 | 4.544.744 | 4.479.138 | 4.542.537 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 273.667 | 313.414 | 495.975 | 483.097 | 470.935 | 440.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 520.619.600 | 535.734.436 | 567.583.787 | 592.013.827 | 610.369.887 | 627.272.226 |
| 11 - Personalaufwendungen | 88.938.630 | 94.528.738 | 97.613.165 | 101.162.087 | 103.018.018 | 106.678.465 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 11.066.430 | 14.292.379 | 16.159.511 | 16.209.258 | 15.917.039 | 15.253.414 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 62.747.380 | 68.210.594 | 69.967.460 | 68.152.800 | 69.370.727 | 69.625.030 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 15.453.972 | 14.834.229 | 15.379.078 | 17.283.998 | 19.776.412 | 19.782.028 |
| 15 - Transferaufwendungen | 277.628.882 | 285.901.745 | 314.620.299 | 330.926.036 | 343.276.850 | 355.274.756 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 62.165.713 | 70.094.996 | 61.852.519 | 64.357.267 | 64.373.796 | 64.605.376 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 518.001.008 | 547.862.681 | 575.592.032 | 598.091.446 | 615.732.842 | 631.219.069 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 2.618.592 | -12.128.245 | -8.008.245 | -6.077.620 | -5.362.955 | -3.946.843 |
| 19 + Finanzerträge | 698.118 | 685.565 | 712.548 | 709.409 | 706.271 | 679.892 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 1.202.442 | 2.544.973 | 2.704.303 | 4.631.789 | 5.343.316 | 5.433.049 |
| 21 = Finanzergebnis | -504.324 | -1.859.408 | -1.991.755 | -3.922.380 | -4.637.045 | -4.753.157 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 2.114.268 | -13.987.653 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 9.780.454 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 9.780.454 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |

| Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage | | | | | | |
|--|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| 29 - Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 - Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 - Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 - Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 33 = Verrechnungssaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produktbereich 01. - Innere Verwaltung

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 554.998 | 269.364 | 331.260 | 227.929 | 167.592 | 155.695 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 109.668 | 100.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 634.461 | 543.500 | 584.980 | 584.980 | 584.980 | 584.980 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.349.595 | 615.250 | 1.114.960 | 1.094.960 | 1.094.960 | 1.094.960 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 433.694 | 281.250 | 318.550 | 324.050 | 318.550 | 324.050 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 4.082.416 | 1.809.364 | 2.513.750 | 2.395.919 | 2.330.082 | 2.323.685 |
| 11 - Personalaufwendungen | 18.165.091 | 19.148.455 | 18.899.988 | 19.743.703 | 20.092.883 | 20.949.876 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 3.215.529 | 4.302.039 | 4.575.448 | 4.590.857 | 4.506.164 | 4.319.810 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.911.993 | 7.211.935 | 5.518.448 | 5.616.373 | 5.514.399 | 5.410.499 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.277.070 | 2.843.423 | 2.914.447 | 2.971.464 | 2.944.966 | 3.038.800 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.203.030 | 1.121.000 | 1.483.500 | 1.259.500 | 1.299.500 | 1.339.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 6.900.577 | 6.618.615 | 7.133.757 | 7.041.257 | 7.131.757 | 7.284.257 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 38.673.290 | 41.245.467 | 40.525.588 | 41.223.154 | 41.489.669 | 42.342.742 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -34.590.875 | -39.436.103 | -38.011.838 | -38.827.235 | -39.159.587 | -40.019.057 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 512.921 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 21 = Finanzergebnis | -512.921 | -404.932 | -381.068 | -356.483 | -331.172 | -305.135 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -35.103.795 | -39.841.035 | -38.392.906 | -39.183.718 | -39.490.759 | -40.324.192 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -35.103.795 | -38.913.724 | -38.392.906 | -39.183.718 | -39.490.759 | -40.324.192 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -35.103.795 | -38.913.724 | -38.392.906 | -39.183.718 | -39.490.759 | -40.324.192 |

Produktbereich 02. - Sicherheit und Ordnung

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 282.941 | 207.483 | 257.424 | 207.217 | 207.887 | 210.887 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 31.855.208 | 36.201.975 | 37.072.185 | 38.386.435 | 39.395.360 | 40.422.561 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 481 | 25.100 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.483.611 | 1.212.379 | 1.416.886 | 1.549.374 | 1.175.374 | 1.200.374 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.978.302 | 2.700.700 | 3.587.700 | 3.703.700 | 3.703.700 | 3.703.700 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 36.600.544 | 40.347.637 | 42.359.195 | 43.871.726 | 44.507.321 | 45.562.522 |
| 11 - Personalaufwendungen | 27.979.759 | 30.925.663 | 32.577.199 | 33.873.734 | 34.497.242 | 35.676.874 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 3.346.740 | 4.344.056 | 4.959.410 | 4.999.234 | 4.909.944 | 4.704.573 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 7.896.741 | 9.061.646 | 9.227.200 | 9.996.300 | 9.830.700 | 10.176.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2.319.275 | 2.679.444 | 2.964.938 | 3.951.189 | 3.956.012 | 4.117.797 |
| 15 - Transferaufwendungen | 29.250 | 34.250 | 21.250 | 21.250 | 21.250 | 21.250 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 5.392.073 | 3.157.150 | 3.624.203 | 3.600.555 | 3.688.555 | 3.749.555 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 46.963.838 | 50.202.209 | 53.374.200 | 56.442.262 | 56.903.703 | 58.446.749 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -10.363.294 | -9.854.572 | -11.015.005 | -12.570.536 | -12.396.382 | -12.884.227 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -10.363.294 | -9.854.572 | -11.015.005 | -12.570.536 | -12.396.382 | -12.884.227 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -10.363.294 | -9.849.072 | -11.015.005 | -12.570.536 | -12.396.382 | -12.884.227 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -10.363.294 | -9.849.072 | -11.015.005 | -12.570.536 | -12.396.382 | -12.884.227 |

Produktbereich 03. - Schulträgeraufgaben

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 4.106.609 | 2.353.904 | 2.348.464 | 2.407.061 | 4.601.154 | 3.783.256 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 39.095 | 24.200 | 39.500 | 39.580 | 49.600 | 61.800 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 168.435 | 191.036 | 192.705 | 196.840 | 212.718 | 249.718 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.720.488 | 1.600.102 | 1.696.634 | 1.787.593 | 1.869.274 | 1.899.748 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 157.124 | 120.500 | 126.500 | 126.500 | 126.500 | 180.350 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 6.191.752 | 4.289.742 | 4.403.803 | 4.557.574 | 6.859.246 | 6.174.872 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.873.548 | 3.067.025 | 3.291.394 | 3.398.116 | 3.461.825 | 3.572.229 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 258.053 | 336.164 | 422.343 | 415.968 | 408.537 | 391.452 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 16.412.367 | 15.283.606 | 14.811.456 | 14.373.559 | 15.680.426 | 15.481.196 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2.928.110 | 3.063.029 | 3.163.297 | 3.608.959 | 5.671.617 | 5.314.814 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.273.781 | 1.720.796 | 1.477.882 | 1.555.531 | 1.356.560 | 1.336.790 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 23.745.859 | 23.470.620 | 23.166.372 | 23.352.133 | 26.578.965 | 26.096.481 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -17.554.107 | -19.180.878 | -18.762.569 | -18.794.559 | -19.719.719 | -19.921.609 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -17.554.107 | -19.180.878 | -18.762.569 | -18.794.559 | -19.719.719 | -19.921.609 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.079.769 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.079.769 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -17.554.107 | -18.101.109 | -18.762.569 | -18.794.559 | -19.719.719 | -19.921.609 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -17.554.107 | -18.101.109 | -18.762.569 | -18.794.559 | -19.719.719 | -19.921.609 |

Produktbereich 04. - Kultur und Wissenschaft

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.998 | 246 | 246 | 225 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 87 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.100 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 29.185 | 5.446 | 5.446 | 5.425 | 5.200 | 5.200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 748.866 | 766.970 | 712.441 | 732.625 | 745.765 | 775.300 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 106.552 | 140.282 | 146.997 | 147.719 | 145.079 | 139.014 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 55.894 | 47.200 | 46.200 | 49.000 | 49.700 | 50.200 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 97.950 | 80.129 | 86.969 | 88.657 | 90.338 | 96.500 |
| 15 - Transferaufwendungen | 8.700 | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 33.319 | 34.300 | 35.300 | 35.300 | 35.550 | 36.300 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.051.281 | 1.083.881 | 1.037.907 | 1.068.301 | 1.081.432 | 1.112.314 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.022.096 | -1.078.435 | -1.032.461 | -1.062.876 | -1.076.232 | -1.107.114 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.022.096 | -1.078.435 | -1.032.461 | -1.062.876 | -1.076.232 | -1.107.114 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.022.096 | -1.078.435 | -1.032.461 | -1.062.876 | -1.076.232 | -1.107.114 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.022.096 | -1.078.435 | -1.032.461 | -1.062.876 | -1.076.232 | -1.107.114 |

Produktbereich 05. - Soziale Leistungen

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.660.861 | 2.908.933 | 2.744.039 | 2.672.808 | 2.668.877 | 2.683.663 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 3.084.568 | 2.550.100 | 2.637.100 | 2.587.100 | 2.537.100 | 2.487.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 54.337 | 79.000 | 110.350 | 118.850 | 118.850 | 118.850 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 64.742.819 | 81.358.215 | 77.684.559 | 81.094.413 | 82.590.471 | 84.188.361 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 74.473 | 111.291 | 97.700 | 101.444 | 105.338 | 109.387 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 74.080.736 | 91.107.539 | 87.874.464 | 91.175.331 | 92.621.352 | 94.188.077 |
| 11 - Personalaufwendungen | 10.900.392 | 12.151.809 | 12.561.659 | 12.977.915 | 13.204.088 | 13.792.084 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 2.107.673 | 2.722.265 | 3.261.113 | 3.271.250 | 3.212.819 | 3.078.444 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.951.606 | 7.222.170 | 7.500.221 | 7.382.860 | 7.477.853 | 7.595.443 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 35.600 | 6.380 | 7.935 | 5.186 | 3.286 | 698 |
| 15 - Transferaufwendungen | 65.979.200 | 74.669.163 | 79.086.561 | 80.928.525 | 83.370.981 | 85.861.031 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 42.735.295 | 56.933.300 | 47.331.903 | 50.080.500 | 50.101.900 | 50.123.900 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 128.709.767 | 153.705.087 | 149.749.392 | 154.646.236 | 157.370.927 | 160.451.600 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -54.629.031 | -62.597.548 | -61.874.928 | -63.470.905 | -64.749.575 | -66.263.523 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -54.629.031 | -62.597.548 | -61.874.928 | -63.470.905 | -64.749.575 | -66.263.523 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.877.748 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.877.748 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -54.629.031 | -56.719.800 | -61.874.928 | -63.470.905 | -64.749.575 | -66.263.523 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -54.629.031 | -56.719.800 | -61.874.928 | -63.470.905 | -64.749.575 | -66.263.523 |

Produktbereich 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.345.360 | 39.200.705 | 45.726.656 | 46.918.854 | 48.996.656 | 51.443.320 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 2.589.742 | 2.501.573 | 2.619.000 | 2.619.000 | 2.619.000 | 2.619.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.661.060 | 5.460.538 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.220 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 7.897.500 | 6.468.400 | 6.855.000 | 6.840.000 | 6.825.000 | 6.810.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 283.436 | 94.000 | 94.000 | 94.000 | 94.000 | 94.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 59.784.318 | 53.728.326 | 60.700.676 | 61.877.874 | 63.940.676 | 66.372.340 |
| 11 - Personalaufwendungen | 7.456.721 | 8.411.207 | 9.244.488 | 9.505.661 | 9.690.212 | 9.937.817 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 377.949 | 482.141 | 539.457 | 543.662 | 533.951 | 511.617 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.020.568 | 4.103.600 | 4.495.000 | 4.600.700 | 4.744.200 | 4.837.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 170.393 | 24.069 | 22.358 | 19.406 | 201.832 | 202.384 |
| 15 - Transferaufwendungen | 107.579.109 | 105.708.120 | 120.182.510 | 125.751.870 | 130.655.653 | 135.821.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 590.067 | 46.703 | 36.750 | 37.350 | 37.950 | 38.550 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 120.194.806 | 118.775.840 | 134.520.563 | 140.458.649 | 145.863.798 | 151.349.568 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -60.410.489 | -65.047.514 | -73.819.887 | -78.580.775 | -81.923.122 | -84.977.228 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -60.410.489 | -65.047.514 | -73.819.887 | -78.580.775 | -81.923.122 | -84.977.228 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.036.046 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.036.046 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -60.410.489 | -64.011.468 | -73.819.887 | -78.580.775 | -81.923.122 | -84.977.228 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -60.410.489 | -64.011.468 | -73.819.887 | -78.580.775 | -81.923.122 | -84.977.228 |

Produktbereich 07. - Gesundheitsdienste

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 151.951 | 153.426 | 349.819 | 197.495 | 197.606 | 196.501 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 481.638 | 488.000 | 513.500 | 515.000 | 515.000 | 515.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.082.835 | 1.739.281 | 1.652.495 | 1.686.645 | 1.720.260 | 1.721.960 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 17.480 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 4.733.903 | 2.381.707 | 2.516.814 | 2.400.140 | 2.433.866 | 2.434.461 |
| 11 - Personalaufwendungen | 7.549.764 | 6.122.677 | 6.210.907 | 6.355.405 | 6.480.154 | 6.632.544 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 264.420 | 293.477 | 283.542 | 230.275 | 226.160 | 216.702 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 241.297 | 276.740 | 468.800 | 300.800 | 306.800 | 312.800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 24.240 | 28.239 | 50.689 | 67.378 | 66.625 | 64.728 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 410.054 | 236.900 | 257.450 | 257.450 | 257.450 | 257.450 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 8.489.775 | 6.958.033 | 7.271.388 | 7.211.308 | 7.337.189 | 7.484.224 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.755.872 | -4.576.326 | -4.754.574 | -4.811.168 | -4.903.323 | -5.049.763 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.755.872 | -4.576.326 | -4.754.574 | -4.811.168 | -4.903.323 | -5.049.763 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.755.872 | -4.576.326 | -4.754.574 | -4.811.168 | -4.903.323 | -5.049.763 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.755.872 | -4.576.326 | -4.754.574 | -4.811.168 | -4.903.323 | -5.049.763 |

Produktbereich 08. - Sportförderung

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 43.812 | 58.454 | 42.148 | 43.236 | 43.990 | 45.937 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 9.344 | 19.707 | 10.825 | 10.768 | 10.575 | 10.134 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 133.011 | 136.300 | 81.500 | 76.500 | 76.500 | 76.500 |
| 15 - Transferaufwendungen | 0 | 0 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 186.167 | 214.461 | 192.273 | 188.304 | 188.865 | 190.371 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |

Produktbereich 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 660.308 | 500.500 | 460.500 | 450.500 | 450.500 | 450.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 315.299 | 255.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 69.264 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5.588 | 4.800 | 5.800 | 5.800 | 5.800 | 5.800 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 13.406 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.063.865 | 845.300 | 766.300 | 756.300 | 756.300 | 756.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 4.001.544 | 4.317.786 | 4.390.924 | 4.522.992 | 4.605.313 | 4.776.132 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 528.167 | 680.374 | 789.130 | 795.289 | 781.083 | 748.414 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 149.434 | 139.000 | 83.500 | 63.500 | 63.500 | 78.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 37.822 | 20.061 | 20.843 | 19.125 | 24.572 | 26.997 |
| 15 - Transferaufwendungen | 33.000 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 12.221 | 25.500 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.762.187 | 5.182.721 | 5.332.397 | 5.415.906 | 5.489.468 | 5.678.043 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.698.323 | -4.337.421 | -4.566.097 | -4.659.606 | -4.733.168 | -4.921.743 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.698.323 | -4.337.421 | -4.566.097 | -4.659.606 | -4.733.168 | -4.921.743 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.698.323 | -4.337.421 | -4.566.097 | -4.659.606 | -4.733.168 | -4.921.743 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.698.323 | -4.337.421 | -4.566.097 | -4.659.606 | -4.733.168 | -4.921.743 |

Produktbereich 10. - Bauen und Wohnen

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 372.310 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.384.354 | 1.151.000 | 1.187.066 | 1.187.066 | 1.187.066 | 1.187.066 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 18.951 | 42.500 | 42.500 | 42.500 | 42.500 | 42.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 36.793 | 5.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.812.407 | 1.570.500 | 1.621.566 | 1.621.566 | 1.621.566 | 1.621.566 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.250.755 | 2.491.866 | 2.445.092 | 2.549.108 | 2.590.419 | 2.735.705 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 603.322 | 769.541 | 913.865 | 944.412 | 927.543 | 888.747 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.458 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 346 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 5.499 | 27.000 | 25.000 | 27.000 | 25.000 | 27.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.873.380 | 3.326.907 | 3.422.457 | 3.559.020 | 3.581.462 | 3.689.952 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.060.973 | -1.756.407 | -1.800.891 | -1.937.454 | -1.959.896 | -2.068.386 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.060.973 | -1.756.407 | -1.800.891 | -1.937.454 | -1.959.896 | -2.068.386 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.060.973 | -1.756.407 | -1.800.891 | -1.937.454 | -1.959.896 | -2.068.386 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.060.973 | -1.756.407 | -1.800.891 | -1.937.454 | -1.959.896 | -2.068.386 |

Produktbereich 11. - Ver- und Entsorgung

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 20.313.030 | 21.491.904 | 24.022.488 | 21.553.936 | 21.554.436 | 21.555.491 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 58 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 21.813.088 | 21.491.954 | 24.022.538 | 21.553.986 | 21.554.486 | 21.555.541 |
| 11 - Personalaufwendungen | 26.708 | 23.028 | 25.974 | 27.579 | 28.079 | 29.134 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 3.317 | 3.998 | 4.947 | 4.984 | 4.897 | 4.691 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 18.386.893 | 21.443.739 | 23.970.157 | 21.500.000 | 21.500.000 | 21.500.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.390.367 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 21.807.286 | 21.491.265 | 24.021.578 | 21.553.063 | 21.553.476 | 21.554.325 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |

Produktbereich 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.354.892 | 5.263.181 | 6.070.274 | 6.384.578 | 6.373.965 | 6.248.033 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 171.622 | 173.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 41.542 | 29.868 | 29.918 | 29.918 | 29.918 | 29.918 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 383.754 | 94.150 | 93.900 | 93.900 | 93.900 | 93.900 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.960 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 260.261 | 298.414 | 480.975 | 468.097 | 455.935 | 425.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 13.164.671 | 6.712.563 | 7.506.892 | 7.808.318 | 7.785.543 | 7.628.676 |
| 11 - Personalaufwendungen | 5.108.838 | 5.045.690 | 5.144.827 | 5.243.831 | 5.347.010 | 5.470.403 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 186.823 | 128.554 | 164.941 | 166.229 | 163.259 | 156.429 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.526.484 | 2.168.273 | 2.495.769 | 2.358.818 | 2.397.259 | 2.396.102 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 5.244.300 | 5.508.240 | 5.492.669 | 5.761.904 | 5.758.949 | 5.730.480 |
| 15 - Transferaufwendungen | 9.414.613 | 4.700.898 | 4.483.461 | 4.889.061 | 4.889.061 | 4.787.661 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 734.644 | 491.300 | 1.082.300 | 857.300 | 857.300 | 857.300 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 22.215.701 | 18.042.955 | 18.863.967 | 19.277.143 | 19.412.838 | 19.398.375 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.051.030 | -11.330.392 | -11.357.075 | -11.468.825 | -11.627.295 | -11.769.699 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.060.258 | -11.330.392 | -11.357.075 | -11.468.825 | -11.627.295 | -11.769.699 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.060.258 | -11.260.392 | -11.357.075 | -11.468.825 | -11.627.295 | -11.769.699 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -9.060.258 | -11.260.392 | -11.357.075 | -11.468.825 | -11.627.295 | -11.769.699 |

Produktbereich 13. - Natur- und Landschaftspflege

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 411.815 | 519.695 | 418.459 | 496.429 | 551.863 | 605.939 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 28.533 | 21.500 | 22.000 | 22.500 | 23.000 | 23.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 158.022 | 239.920 | 149.920 | 95.920 | 95.920 | 81.920 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.167 | 45.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 600.536 | 826.115 | 617.379 | 641.849 | 697.783 | 738.359 |
| 11 - Personalaufwendungen | 816.531 | 822.990 | 924.479 | 948.837 | 967.174 | 992.712 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 40.405 | 46.567 | 61.669 | 62.586 | 61.467 | 58.896 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 745.436 | 646.065 | 524.884 | 503.065 | 510.065 | 517.065 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 558.351 | 581.215 | 649.933 | 790.730 | 922.913 | 1.053.528 |
| 15 - Transferaufwendungen | 100.351 | 100.500 | 72.478 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 525.579 | 551.100 | 569.050 | 586.100 | 602.850 | 615.350 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.786.654 | 2.748.437 | 2.802.493 | 2.906.818 | 3.079.969 | 3.253.051 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.186.118 | -1.922.322 | -2.185.114 | -2.264.969 | -2.382.186 | -2.514.692 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | -2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.186.118 | -1.924.822 | -2.185.114 | -2.264.969 | -2.382.186 | -2.514.692 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.186.118 | -1.924.822 | -2.185.114 | -2.264.969 | -2.382.186 | -2.514.692 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.186.118 | -1.924.822 | -2.185.114 | -2.264.969 | -2.382.186 | -2.514.692 |

Produktbereich 14. - Umweltschutz

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 173.007 | 172.952 | 195.587 | 576.092 | 577.525 | 577.618 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 15.010 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 188.016 | 182.952 | 206.587 | 587.092 | 588.525 | 588.618 |
| 11 - Personalaufwendungen | 593.848 | 720.268 | 701.378 | 722.411 | 736.592 | 753.901 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 18.138 | 23.214 | 25.824 | 26.025 | 25.561 | 24.491 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 136.225 | 342.327 | 434.805 | 956.805 | 956.805 | 956.805 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 48.333 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 21.264 | 65.500 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 817.808 | 1.236.309 | 1.355.007 | 1.893.241 | 1.906.958 | 1.923.197 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -629.791 | -1.053.356 | -1.148.420 | -1.306.149 | -1.318.433 | -1.334.579 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -629.791 | -1.053.356 | -1.148.420 | -1.306.149 | -1.318.433 | -1.334.579 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -629.791 | -1.053.356 | -1.148.420 | -1.306.149 | -1.318.433 | -1.334.579 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -629.791 | -1.053.356 | -1.148.420 | -1.306.149 | -1.318.433 | -1.334.579 |

Produktbereich 15. - Wirtschaft und Tourismus

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.805.528 | 0 | 44.954 | 72.954 | 47.354 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 861 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.162.819 | 1.072.507 | 1.475.840 | 1.475.840 | 1.475.840 | 1.475.840 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 79.118 | 33.800 | 127.080 | 136.200 | 72.200 | 72.200 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.048.326 | 1.109.307 | 1.649.374 | 1.686.494 | 1.596.894 | 1.549.540 |
| 11 - Personalaufwendungen | 422.452 | 454.850 | 440.267 | 516.934 | 527.272 | 537.817 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 165.973 | 89.493 | 271.020 | 336.020 | 224.020 | 197.020 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 214.738 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 6.489.032 | 5.035.549 | 4.910.549 | 4.910.549 | 4.910.549 | 4.910.549 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 88.307 | 93.482 | 92.828 | 92.828 | 92.828 | 92.828 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 7.380.502 | 5.673.374 | 5.714.664 | 5.856.331 | 5.754.669 | 5.738.214 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -4.332.176 | -4.564.067 | -4.065.290 | -4.169.837 | -4.157.775 | -4.188.674 |
| 19 + Finanzerträge | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -4.057.548 | -4.289.467 | -3.790.690 | -3.895.237 | -3.883.175 | -3.914.074 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -4.057.548 | -3.505.387 | -3.790.690 | -3.895.237 | -3.883.175 | -3.914.074 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.057.548 | -3.505.387 | -3.790.690 | -3.895.237 | -3.883.175 | -3.914.074 |

Produktbereich 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft

| Ergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 292.518.734 | 308.875.983 | 330.819.003 | 351.074.233 | 363.071.047 | 375.772.469 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 96.721 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 810.385 | 450.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 293.425.840 | 309.325.983 | 330.819.003 | 351.074.233 | 363.071.047 | 375.772.469 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 545.777 | 0 | 0 | 0 | 135.302 | 135.302 |
| 15 - Transferaufwendungen | 86.744.264 | 94.432.265 | 104.194.190 | 112.991.981 | 117.956.556 | 122.326.965 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 52.666 | 72.850 | 47.596 | 47.596 | 47.596 | 47.596 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 87.342.708 | 94.505.115 | 104.241.786 | 113.039.577 | 118.139.454 | 122.509.863 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 206.083.132 | 214.820.868 | 226.577.217 | 238.034.656 | 244.931.593 | 253.262.606 |
| 19 + Finanzerträge | 423.490 | 410.965 | 437.948 | 434.809 | 431.671 | 405.292 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 680.293 | 2.137.541 | 2.323.235 | 4.275.306 | 5.012.144 | 5.127.914 |
| 21 = Finanzergebnis | -256.803 | -1.726.576 | -1.885.287 | -3.840.497 | -4.580.473 | -4.722.622 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 205.826.329 | 213.094.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.351.120 | 248.539.984 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 205.826.329 | 213.094.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.351.120 | 248.539.984 |
| 27 - Globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 = Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 205.826.329 | 213.094.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.351.120 | 248.539.984 |

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan 2024

| 01. - Innere Verwaltung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 01.10. - Allgemeine fachliche Verwaltungsangelegenheiten | 473.584 | 11.861.900 | -11.388.316 | 0 | -11.388.316 | 0 | -11.388.316 |
| 01.11. - Personalangelegenheiten | 695.550 | 7.948.605 | -7.253.055 | 0 | -7.253.055 | 0 | -7.253.055 |
| 01.13. - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 0 | 417.129 | -417.129 | 0 | -417.129 | 0 | -417.129 |
| 01.14. - Rechnungs- und Gemeindeprüfung | 14.800 | 777.271 | -762.471 | 0 | -762.471 | 0 | -762.471 |
| 01.15. - Kommunaufsicht | 0 | 325.553 | -325.553 | 0 | -325.553 | 0 | -325.553 |
| 01.17. - Bürger Service | 30.000 | 614.264 | -584.264 | 0 | -584.264 | 0 | -584.264 |
| 01.20. - Kämmereiangelegenheiten | 0 | 1.453.350 | -1.453.350 | 0 | -1.453.350 | 0 | -1.453.350 |
| 01.21. - Kassenangelegenheiten | 317.150 | 1.628.733 | -1.311.583 | 0 | -1.311.583 | 0 | -1.311.583 |
| 01.24. - Lohnstelle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.31. - Polizeiverwaltung | 167.500 | 2.198.982 | -2.031.482 | 0 | -2.031.482 | 0 | -2.031.482 |
| 01.65. - Hochbau | 814.666 | 9.437.010 | -8.622.344 | -381.068 | -9.003.412 | 0 | -9.003.412 |
| 01.91. - Zentrale Vergabe | 0 | 274.244 | -274.244 | 0 | -274.244 | 0 | -274.244 |
| 01.99. - Personalvertretung | 0 | 538.268 | -538.268 | 0 | -538.268 | 0 | -538.268 |
| 01019991 - Overhead Verwaltungsleitung allgemein | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019999 - Overhead Verwaltungsleitung Personal | 0 | 2.501.035 | -2.501.035 | 0 | -2.501.035 | 0 | -2.501.035 |
| 01.30 - Recht | 500 | 549.244 | -548.744 | 0 | -548.744 | 0 | -548.744 |
| Summe | 2.513.750 | 40.525.588 | -38.011.838 | -381.068 | -38.392.906 | 0 | -38.392.906 |

| 02. - Sicherheit und Ordnung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 02.12. - Wahlen und Statistik | 320.000 | 340.958 | -20.958 | 0 | -20.958 | 0 | -20.958 |
| 02.32. - Sicherheit und Ordnung | 565.000 | 2.929.289 | -2.364.289 | 0 | -2.364.289 | 0 | -2.364.289 |
| 02.33. - Ausländer, Staatsangehörigkeit, Personenstand | 400.000 | 3.516.130 | -3.116.130 | 0 | -3.116.130 | 0 | -3.116.130 |
| 02.36. - Straßenverkehr | 7.991.200 | 7.598.160 | 393.040 | 0 | 393.040 | 0 | 393.040 |
| 02.38. - Zivilschutz, Feuerschutz, Rettungsdienst | 32.489.295 | 35.155.169 | -2.665.874 | 0 | -2.665.874 | 0 | -2.665.874 |
| 02.39. - Veterinärwesen | 593.700 | 3.834.494 | -3.240.794 | 0 | -3.240.794 | 0 | -3.240.794 |
| Summe | 42.359.195 | 53.374.200 | -11.015.005 | 0 | -11.015.005 | 0 | -11.015.005 |

| 03. - Schulträgeraufgaben | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 03.40. - Schulanlagen des kommunalen Trägers | 4.379.696 | 22.409.499 | -18.029.803 | 0 | -18.029.803 | 0 | -18.029.803 |
| 03.49. - Schulaufsicht | 24.107 | 756.873 | -732.766 | 0 | -732.766 | 0 | -732.766 |
| Summe | 4.403.803 | 23.166.372 | -18.762.569 | 0 | -18.762.569 | 0 | -18.762.569 |

| 04. - Kultur und Wissenschaft | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--------------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 04.41. - Kultur | 5.000 | 119.351 | -114.351 | 0 | -114.351 | 0 | -114.351 |
| 04.42. - Bibliothekswesen | 246 | 363.528 | -363.282 | 0 | -363.282 | 0 | -363.282 |
| 04.47. - Archivierung | 200 | 555.028 | -554.828 | 0 | -554.828 | 0 | -554.828 |
| Summe | 5.446 | 1.037.907 | -1.032.461 | 0 | -1.032.461 | 0 | -1.032.461 |

| 05. - Soziale Leistungen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 05.50. - Soziales | 83.380.133 | 140.502.999 | -57.122.866 | 0 | -57.122.866 | 0 | -57.122.866 |
| 05.51. - Soziale Leistungen Jugend | 4.205.500 | 6.545.849 | -2.340.349 | 0 | -2.340.349 | 0 | -2.340.349 |
| 05.53. - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz - Beratung | 288.831 | 2.700.544 | -2.411.713 | 0 | -2.411.713 | 0 | -2.411.713 |
| Summe | 87.874.464 | 149.749.392 | -61.874.928 | 0 | -61.874.928 | 0 | -61.874.928 |

| 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 06.51. - Jugend | 60.700.676 | 134.520.563 | -73.819.887 | 0 | -73.819.887 | 0 | -73.819.887 |
| Summe | 60.700.676 | 134.520.563 | -73.819.887 | 0 | -73.819.887 | 0 | -73.819.887 |

| 07. - Gesundheitsdienste | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 07.53. - Gesundheit | 2.516.814 | 7.271.388 | -4.754.574 | 0 | -4.754.574 | 0 | -4.754.574 |
| Summe | 2.516.814 | 7.271.388 | -4.754.574 | 0 | -4.754.574 | 0 | -4.754.574 |

| 08. - Sportförderung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|-----------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 08.52. - Sport | 0 | 192.273 | -192.273 | 0 | -192.273 | 0 | -192.273 |
| Summe | 0 | 192.273 | -192.273 | 0 | -192.273 | 0 | -192.273 |

| 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|--|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 09.61. - Kreisplanung, Stadtplanung | 0 | 387.606 | -387.606 | 0 | -387.606 | 0 | -387.606 |
| 09.62. - Vermessung und Kataster | 766.300 | 4.944.791 | -4.178.491 | 0 | -4.178.491 | 0 | -4.178.491 |
| Summe | 766.300 | 5.332.397 | -4.566.097 | 0 | -4.566.097 | 0 | -4.566.097 |

| 10. - Bauen und Wohnen | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|-------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 10.63. - Bauordnung | 1.537.500 | 3.017.174 | -1.479.674 | 0 | -1.479.674 | 0 | -1.479.674 |
| 10.64. - Wohnungsförderung | 84.066 | 405.283 | -321.217 | 0 | -321.217 | 0 | -321.217 |
| Summe | 1.621.566 | 3.422.457 | -1.800.891 | 0 | -1.800.891 | 0 | -1.800.891 |

| 11. - Ver- und Entsorgung | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|----------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 11.70. - Abfallentsorgung | 24.022.538 | 24.021.578 | 960 | 0 | 960 | 0 | 960 |
| Summe | 24.022.538 | 24.021.578 | 960 | 0 | 960 | 0 | 960 |

| 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 12.66. - Tiefbau | 2.137.713 | 6.408.045 | -4.270.332 | 0 | -4.270.332 | 0 | -4.270.332 |
| 12.68. - Baubetriebshof | 254.460 | 5.846.313 | -5.591.853 | 0 | -5.591.853 | 0 | -5.591.853 |
| 12.80. - Wirtschafts- und Verkehrsförderung | 5.114.719 | 6.609.609 | -1.494.890 | 0 | -1.494.890 | 0 | -1.494.890 |
| Summe | 7.506.892 | 18.863.967 | -11.357.075 | 0 | -11.357.075 | 0 | -11.357.075 |

| 13. - Natur- und Landschaftspflege | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 13.66. - Wasserwirtschaft | 379.300 | 1.804.248 | -1.424.948 | 0 | -1.424.948 | 0 | -1.424.948 |
| 13.67. - Grünflächen | 238.079 | 998.245 | -760.166 | 0 | -760.166 | 0 | -760.166 |
| Summe | 617.379 | 2.802.493 | -2.185.114 | 0 | -2.185.114 | 0 | -2.185.114 |

| 14. - Umweltschutz | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 14.70. - Altlastverdachtflächen / Bodenschutz | 11.000 | 295.112 | -284.112 | 0 | -284.112 | 0 | -284.112 |
| 14.80. - Klimaschutz | 195.587 | 1.059.895 | -864.308 | 0 | -864.308 | 0 | -864.308 |
| Summe | 206.587 | 1.355.007 | -1.148.420 | 0 | -1.148.420 | 0 | -1.148.420 |

| 15. - Wirtschaft und Tourismus | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---------------------------------------|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 15.20. - Beteiligungen | 1.428.840 | 4.804.821 | -3.375.981 | 274.600 | -3.101.381 | 0 | -3.101.381 |
| 15.80. - Tourismus | 220.534 | 909.843 | -689.309 | 0 | -689.309 | 0 | -689.309 |
| Summe | 1.649.374 | 5.714.664 | -4.065.290 | 274.600 | -3.790.690 | 0 | -3.790.690 |

| 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft | Ordentliche Erträge | Ordentliche Aufwendungen | Ordentliches Ergebnis | Finanzergebnis | Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | Außerordentliches Ergebnis | Ergebnis des Teilhaushaltes |
|---|----------------------------|---------------------------------|------------------------------|-----------------------|---|-----------------------------------|------------------------------------|
| 16.20. - Allgemeine Finanzwirtschaft - Kämmerei | 330.819.003 | 104.241.786 | 226.577.217 | -1.885.287 | 224.691.930 | 0 | 224.691.930 |
| Summe | 330.819.003 | 104.241.786 | 226.577.217 | -1.885.287 | 224.691.930 | 0 | 224.691.930 |

| | | | | | | | |
|---------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|----------|--------------------|
| Gesamtsumme: | 567.583.787 | 575.592.032 | -8.008.245 | -1.991.755 | -10.000.000 | 0 | -10.000.000 |
|---------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|----------|--------------------|

Gesamtfinanzplan 2024

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 351.379.332 | 356.165.963 | 385.364.879 | 407.028.197 | 421.094.650 | 436.247.136 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 6.203.753 | 5.905.073 | 5.895.375 | 5.845.375 | 5.795.375 | 5.745.375 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 54.347.007 | 60.121.092 | 60.670.525 | 61.955.764 | 62.975.209 | 66.181.878 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 2.712.680 | 1.072.164 | 1.144.263 | 1.148.898 | 1.165.276 | 1.202.776 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 107.048.402 | 94.512.704 | 92.182.694 | 95.761.145 | 96.983.499 | 98.609.563 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 12.136.290 | 3.253.791 | 4.281.780 | 4.416.144 | 4.350.538 | 4.360.087 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 428.118 | 685.565 | 712.548 | 709.409 | 706.271 | 679.892 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 537.719.191 | 525.816.353 | 554.852.780 | 581.465.648 | 597.671.534 | 617.627.423 |
| 10 - Personalauszahlungen | 86.765.204 | 91.133.801 | 96.449.759 | 99.214.073 | 101.218.574 | 103.259.833 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 6.944.076 | 9.650.010 | 9.749.996 | 9.850.001 | 9.950.003 | 10.049.995 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 59.814.212 | 68.210.594 | 69.962.460 | 68.152.800 | 69.370.727 | 69.625.030 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 1.208.768 | 2.544.973 | 2.704.303 | 4.631.789 | 5.343.316 | 5.433.049 |
| 14 - Transferauszahlungen | 271.352.182 | 285.901.745 | 314.625.299 | 330.926.036 | 343.276.850 | 355.274.756 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 83.948.460 | 70.094.996 | 61.852.519 | 64.357.267 | 64.373.796 | 64.605.376 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 510.032.902 | 527.536.119 | 555.344.336 | 577.131.966 | 593.533.266 | 608.248.039 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 27.686.289 | -1.719.766 | -491.556 | 4.333.681 | 4.138.268 | 9.379.384 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 5.648.127 | 5.478.092 | 10.929.876 | 3.310.800 | 5.212.800 | 5.104.800 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 272.795 | 2.100 | 100 | 100 | 100 | 83.950 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 71.617 | 872 | 872 | 1.333.872 | 1.500.872 | 872 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.992.539 | 5.481.064 | 10.930.848 | 4.644.772 | 6.713.772 | 5.189.622 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.127.495 | 3.160.000 | 2.854.840 | 2.400.000 | 2.300.000 | 3.915.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.995.968 | 29.131.939 | 18.710.000 | 15.502.220 | 5.175.000 | 825.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 6.753.709 | 15.001.427 | 9.027.060 | 7.289.990 | 6.928.090 | 5.235.590 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 7.605.450 | 7.737.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 218.307 | 1.333.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 21.700.929 | 56.363.649 | 38.164.821 | 33.499.481 | 22.169.570 | 18.597.641 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -15.708.389 | -50.882.585 | -27.233.973 | -28.854.709 | -15.455.798 | -13.408.019 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | 11.977.900 | -52.602.351 | -27.725.528 | -24.521.028 | -11.317.530 | -4.028.635 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 4.600.000 | 41.048.957 | 18.920.537 | 19.645.823 | 5.934.103 | 3.499.253 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 1.863.812 | 2.223.807 | 2.734.787 | 3.826.770 | 4.372.244 | 4.631.000 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 2.736.188 | 48.825.150 | 16.185.750 | 15.819.053 | 1.561.859 | -1.131.747 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | 14.714.088 | -3.777.201 | -11.539.778 | -8.701.975 | -9.755.671 | -5.160.382 |
| 39 = Anfangsbestand an Finanzmitteln | 22.032.848 | 36.746.936 | 32.969.735 | 21.429.956 | 12.727.982 | 2.972.311 |
| 40 = Liquide Mittel | 36.746.936 | 32.969.735 | 21.429.956 | 12.727.982 | 2.972.311 | -2.188.072 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 01. - Innere Verwaltung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 415.427 | 140.000 | 165.000 | 46.000 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 5.566 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 118.247 | 100.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 625.126 | 543.500 | 584.980 | 584.980 | 584.980 | 584.980 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.291.967 | 615.250 | 1.114.960 | 1.094.960 | 1.094.960 | 1.094.960 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 506.085 | 279.250 | 318.550 | 324.050 | 318.550 | 324.050 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 3.962.419 | 1.678.000 | 2.347.490 | 2.213.990 | 2.162.490 | 2.167.990 |
| 10 - Personalauszahlungen | 19.891.528 | 17.908.136 | 18.568.510 | 19.192.550 | 19.582.681 | 19.980.685 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 1.754.659 | 2.891.574 | 2.749.249 | 2.789.729 | 2.816.305 | 2.845.587 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.575.996 | 7.211.935 | 5.518.448 | 5.616.373 | 5.514.399 | 5.410.499 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 519.247 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 14 - Transferauszahlungen | 1.074.854 | 1.121.000 | 1.483.500 | 1.259.500 | 1.299.500 | 1.339.500 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 7.140.850 | 6.618.615 | 7.133.757 | 7.041.257 | 7.131.757 | 7.284.257 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 35.957.135 | 36.156.192 | 35.834.532 | 36.255.892 | 36.675.814 | 37.165.663 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -31.994.717 | -34.478.192 | -33.487.042 | -34.041.902 | -34.513.324 | -34.997.673 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 34.475 | 0 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 1.131 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 35.605 | 2.000 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 833.513 | 50.000 | 215.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.591.035 | 3.306.006 | 2.079.750 | 1.232.250 | 1.414.750 | 1.512.250 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.424.548 | 3.356.006 | 2.294.750 | 1.232.250 | 1.414.750 | 1.512.250 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.388.943 | -3.354.006 | -1.919.963 | -1.232.250 | -1.414.750 | -1.512.250 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -34.383.660 | -37.832.198 | -35.407.005 | -35.274.152 | -35.928.074 | -36.509.923 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -34.383.660 | -37.832.198 | -35.407.005 | -35.274.152 | -35.928.074 | -36.509.923 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 02. - Sicherheit und Ordnung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 275.024 | 178.000 | 230.000 | 183.000 | 186.000 | 189.000 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 31.503.113 | 34.501.975 | 34.684.185 | 36.220.222 | 37.229.147 | 40.422.561 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 48.814 | 25.100 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.506.918 | 1.212.379 | 1.416.886 | 1.549.374 | 1.175.374 | 1.200.374 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.986.120 | 2.700.700 | 3.587.700 | 3.703.700 | 3.703.700 | 3.703.700 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 36.319.988 | 38.618.154 | 39.943.771 | 41.681.296 | 42.319.221 | 45.540.635 |
| 10 - Personalauszahlungen | 26.645.475 | 29.984.989 | 32.220.740 | 33.272.686 | 33.942.496 | 34.622.911 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 2.210.527 | 2.933.059 | 2.995.590 | 3.037.938 | 3.069.534 | 3.099.953 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 7.754.348 | 9.061.646 | 9.227.200 | 9.996.300 | 9.830.700 | 10.176.700 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 29.250 | 34.250 | 21.250 | 21.250 | 21.250 | 21.250 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 3.077.215 | 3.157.150 | 3.624.203 | 3.600.555 | 3.688.555 | 3.749.555 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 39.716.816 | 45.171.094 | 48.088.983 | 49.928.729 | 50.552.535 | 51.670.369 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.396.828 | -6.552.940 | -8.145.212 | -8.247.433 | -8.233.314 | -6.129.734 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 20.874 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 7.582 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 28.456 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 31.530 | 6.750.000 | 200.000 | 3.500.000 | 100.000 | 100.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.710.015 | 5.392.604 | 3.344.500 | 3.295.000 | 2.686.000 | 1.596.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.741.545 | 12.142.604 | 3.544.500 | 6.795.000 | 2.786.000 | 1.696.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.713.089 | -12.125.604 | -3.527.500 | -6.778.000 | -2.769.000 | -1.679.000 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -6.109.916 | -18.678.544 | -11.672.712 | -15.025.433 | -11.002.314 | -7.808.734 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -6.109.916 | -18.678.544 | -11.672.712 | -15.025.433 | -11.002.314 | -7.808.734 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 03. - Schulträgeraufgaben

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.261.738 | 387.073 | 398.805 | 407.103 | 466.085 | 598.050 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 35.571 | 24.200 | 39.500 | 39.580 | 49.600 | 61.800 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 185.321 | 191.036 | 192.705 | 196.840 | 212.718 | 249.718 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.846.749 | 1.600.102 | 1.696.634 | 1.787.593 | 1.869.274 | 1.899.748 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 937.397 | 21.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 5.266.776 | 2.223.411 | 2.354.644 | 2.458.116 | 2.624.677 | 2.836.316 |
| 10 - Personalauszahlungen | 2.726.744 | 2.993.550 | 3.260.796 | 3.348.106 | 3.415.665 | 3.484.532 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 169.850 | 225.949 | 253.774 | 252.774 | 255.403 | 257.936 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.942.986 | 15.283.606 | 14.811.456 | 14.373.559 | 15.680.426 | 15.481.196 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 1.452.237 | 1.720.796 | 1.477.882 | 1.555.531 | 1.356.560 | 1.336.790 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 18.291.817 | 20.223.901 | 19.803.908 | 19.529.970 | 20.708.054 | 20.560.454 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -13.025.042 | -18.000.490 | -17.449.264 | -17.071.854 | -18.083.377 | -17.724.138 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 784.839 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 610.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 3.690 | 0 | 0 | 0 | 0 | 83.850 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 788.529 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 693.850 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.552.666 | 18.476.939 | 10.285.000 | 10.377.220 | 3.700.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.478.302 | 4.513.469 | 2.186.170 | 1.896.800 | 2.100.800 | 1.436.800 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.030.968 | 22.990.408 | 12.551.170 | 12.274.020 | 5.800.800 | 1.436.800 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.242.438 | -22.650.408 | -10.839.027 | -12.274.020 | -4.726.800 | -742.950 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -15.267.480 | -40.650.898 | -28.288.291 | -29.345.874 | -22.810.177 | -18.467.088 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -15.267.480 | -40.650.898 | -28.288.291 | -29.345.874 | -22.810.177 | -18.467.088 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 04. - Kultur und Wissenschaft

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 74.678 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 87 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 17.100 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 96.865 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 |
| 10 - Personalauszahlungen | 647.516 | 736.309 | 701.791 | 714.864 | 729.373 | 744.158 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 70.132 | 94.289 | 88.327 | 89.765 | 90.699 | 91.598 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 77.540 | 47.200 | 46.200 | 49.000 | 49.700 | 50.200 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 8.700 | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 104.939 | 34.300 | 35.300 | 35.300 | 35.550 | 36.300 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 908.828 | 927.098 | 881.618 | 903.929 | 920.322 | 937.256 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -811.964 | -921.898 | -876.418 | -898.729 | -915.122 | -932.056 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.909 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 84.784 | 81.500 | 81.500 | 81.500 | 81.500 | 85.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 88.693 | 81.500 | 431.500 | 81.500 | 81.500 | 85.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -88.693 | -81.500 | -431.500 | -81.500 | -81.500 | -85.000 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -900.656 | -1.003.398 | -1.307.918 | -980.229 | -996.622 | -1.017.056 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -900.656 | -1.003.398 | -1.307.918 | -980.229 | -996.622 | -1.017.056 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 05. - Soziale Leistungen

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.737.826 | 2.904.827 | 2.737.541 | 2.668.915 | 2.666.650 | 2.682.950 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 2.763.433 | 2.550.100 | 2.637.100 | 2.587.100 | 2.537.100 | 2.487.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 62.368 | 79.000 | 110.350 | 118.850 | 118.850 | 118.850 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.035 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 64.651.204 | 81.358.215 | 77.684.559 | 81.094.413 | 82.590.471 | 84.188.361 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 764.929 | 111.291 | 97.700 | 101.444 | 105.338 | 109.387 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 74.451.404 | 91.103.433 | 87.867.966 | 91.171.438 | 92.619.125 | 94.187.364 |
| 10 - Personalauszahlungen | 9.911.355 | 11.569.249 | 12.327.287 | 12.584.619 | 12.841.096 | 13.102.426 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 1.395.324 | 1.848.432 | 1.969.885 | 1.987.875 | 2.008.548 | 2.028.461 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.597.568 | 7.222.170 | 7.500.221 | 7.382.860 | 7.477.853 | 7.595.443 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 65.441.247 | 74.669.163 | 79.086.561 | 80.928.525 | 83.370.981 | 85.861.031 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 43.706.744 | 56.933.300 | 47.331.903 | 50.080.500 | 50.101.900 | 50.123.900 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 127.052.238 | 152.242.314 | 148.215.857 | 152.964.379 | 155.800.378 | 158.711.261 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -52.600.834 | -61.138.881 | -60.347.891 | -61.792.941 | -63.181.253 | -64.523.897 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.454 | 1.880 | 1.880 | 1.880 | 1.880 | 1.880 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.454 | 1.880 | 1.880 | 1.880 | 1.880 | 1.880 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -8.169 | -1.880 | -1.880 | -1.880 | -1.880 | -1.880 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -52.609.003 | -61.140.761 | -60.349.771 | -61.794.821 | -63.183.133 | -64.525.777 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -52.609.003 | -61.140.761 | -60.349.771 | -61.794.821 | -63.183.133 | -64.525.777 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.314.274 | 39.199.721 | 45.725.281 | 46.917.500 | 48.995.414 | 51.442.439 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 2.484.114 | 2.501.573 | 2.619.000 | 2.619.000 | 2.619.000 | 2.619.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.378.029 | 5.460.538 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 18.010 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 7.508.687 | 6.468.400 | 6.855.000 | 6.840.000 | 6.825.000 | 6.810.000 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 135.502 | 92.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 58.838.617 | 53.725.342 | 60.697.301 | 61.874.520 | 63.937.434 | 66.369.459 |
| 10 - Personalauszahlungen | 7.279.309 | 8.305.824 | 9.205.408 | 9.440.296 | 9.629.885 | 9.823.202 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 248.765 | 324.068 | 324.142 | 330.372 | 333.808 | 337.117 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.040.099 | 4.103.600 | 4.495.000 | 4.600.700 | 4.744.200 | 4.837.700 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 107.775.093 | 105.708.120 | 120.182.510 | 125.751.870 | 130.655.653 | 135.821.500 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 589.921 | 46.703 | 36.750 | 37.350 | 37.950 | 38.550 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 119.933.187 | 118.488.315 | 134.243.810 | 140.160.588 | 145.401.496 | 150.858.069 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -61.094.570 | -64.762.973 | -73.546.509 | -78.286.068 | -81.464.062 | -84.488.610 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 25.207 | 16.000 | 19.600 | 13.200 | 13.800 | 14.300 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 25.207 | 16.000 | 19.600 | 13.200 | 13.800 | 14.300 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -25.207 | -16.000 | -19.600 | -13.200 | -13.800 | -14.300 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -61.119.776 | -64.778.973 | -73.566.109 | -78.299.268 | -81.477.862 | -84.502.910 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -61.119.776 | -64.778.973 | -73.566.109 | -78.299.268 | -81.477.862 | -84.502.910 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 07. - Gesundheitsdienste

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 811.951 | 144.486 | 320.498 | 148.590 | 150.765 | 152.200 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 481.670 | 488.000 | 513.500 | 515.000 | 515.000 | 515.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.343 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.751.703 | 1.739.281 | 1.652.495 | 1.686.645 | 1.720.260 | 1.721.960 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.465.706 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 6.517.373 | 2.372.767 | 2.487.493 | 2.351.235 | 2.387.025 | 2.390.160 |
| 10 - Personalauszahlungen | 7.364.977 | 6.058.533 | 6.190.366 | 6.327.719 | 6.454.602 | 6.583.999 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 174.844 | 197.257 | 170.373 | 139.932 | 141.388 | 142.789 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 259.625 | 276.740 | 468.800 | 300.800 | 306.800 | 312.800 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 418.258 | 236.900 | 257.450 | 257.450 | 257.450 | 257.450 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 8.217.705 | 6.769.430 | 7.086.989 | 7.025.901 | 7.160.240 | 7.297.038 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.700.332 | -4.396.663 | -4.599.496 | -4.674.666 | -4.773.215 | -4.906.878 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 19.580 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 1.224 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.804 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 50.856 | 30.040 | 259.960 | 24.960 | 24.960 | 24.960 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 50.856 | 30.040 | 259.960 | 24.960 | 24.960 | 24.960 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -30.052 | -30.040 | -24.960 | -24.960 | -24.960 | -24.960 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -1.730.384 | -4.426.703 | -4.624.456 | -4.699.626 | -4.798.175 | -4.931.838 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -1.730.384 | -4.426.703 | -4.624.456 | -4.699.626 | -4.798.175 | -4.931.838 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 08. - Sportförderung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 - Personalauszahlungen | 36.853 | 54.147 | 41.364 | 41.941 | 42.795 | 43.667 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 6.150 | 13.246 | 6.504 | 6.544 | 6.611 | 6.677 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 133.011 | 136.300 | 76.500 | 76.500 | 76.500 | 76.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 62.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 176.014 | 203.693 | 187.168 | 182.785 | 183.706 | 184.644 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -176.014 | -203.693 | -187.168 | -182.785 | -183.706 | -184.644 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -176.014 | -203.693 | -187.168 | -182.785 | -183.706 | -184.644 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -176.014 | -203.693 | -187.168 | -182.785 | -183.706 | -184.644 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 626.816 | 500.500 | 460.500 | 450.500 | 450.500 | 450.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 316.504 | 255.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 69.264 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 53.881 | 4.700 | 5.700 | 5.700 | 5.700 | 5.700 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.066.465 | 830.200 | 751.200 | 741.200 | 741.200 | 741.200 |
| 10 - Personalauszahlungen | 3.827.328 | 4.169.073 | 4.333.752 | 4.427.377 | 4.517.063 | 4.608.467 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 347.638 | 457.307 | 474.165 | 483.282 | 488.307 | 493.149 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 152.293 | 139.000 | 83.500 | 63.500 | 63.500 | 78.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 33.000 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 12.278 | 25.500 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 4.372.537 | 4.790.880 | 4.939.417 | 4.989.159 | 5.083.870 | 5.228.116 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.306.073 | -3.960.680 | -4.188.217 | -4.247.959 | -4.342.670 | -4.486.916 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.564 | 24.000 | 2.000 | 2.000 | 62.000 | 22.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.564 | 24.000 | 2.000 | 2.000 | 62.000 | 22.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -10.564 | -23.900 | -1.900 | -1.900 | -61.900 | -21.900 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -3.316.637 | -3.984.580 | -4.190.117 | -4.249.859 | -4.404.570 | -4.508.816 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -3.316.637 | -3.984.580 | -4.190.117 | -4.249.859 | -4.404.570 | -4.508.816 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 10. - Bauen und Wohnen

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 372.310 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.420.536 | 1.151.000 | 1.187.066 | 1.187.066 | 1.187.066 | 1.187.066 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 977 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 23.350 | 42.500 | 42.500 | 42.500 | 42.500 | 42.500 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 22.264 | 5.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.839.437 | 1.570.500 | 1.621.566 | 1.621.566 | 1.621.566 | 1.621.566 |
| 10 - Personalauszahlungen | 2.007.664 | 2.331.180 | 2.381.419 | 2.435.561 | 2.485.622 | 2.536.599 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 402.003 | 528.513 | 563.076 | 573.900 | 579.869 | 585.616 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 18.482 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 5.499 | 27.000 | 25.000 | 27.000 | 25.000 | 27.000 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 2.433.649 | 2.925.193 | 3.007.995 | 3.074.961 | 3.128.991 | 3.187.715 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -594.211 | -1.354.693 | -1.386.429 | -1.453.395 | -1.507.425 | -1.566.149 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -594.211 | -1.354.693 | -1.386.429 | -1.453.395 | -1.507.425 | -1.566.149 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -594.211 | -1.354.693 | -1.386.429 | -1.453.395 | -1.507.425 | -1.566.149 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 11. - Ver- und Entsorgung

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 14.531.255 | 17.632.179 | 17.904.814 | 17.653.936 | 17.654.436 | 17.655.491 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 218 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 1.504.783 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 16.036.256 | 17.632.229 | 17.904.864 | 17.653.986 | 17.654.486 | 17.655.541 |
| 10 - Personalauszahlungen | 35.532 | 22.154 | 25.616 | 26.979 | 27.526 | 28.083 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 2.184 | 2.687 | 2.972 | 3.029 | 3.061 | 3.091 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 18.386.893 | 21.443.739 | 23.970.157 | 21.500.000 | 21.500.000 | 21.500.000 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 27.988 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 18.452.597 | 21.489.080 | 24.019.245 | 21.550.508 | 21.551.087 | 21.551.674 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.416.340 | -3.856.851 | -6.114.381 | -3.896.522 | -3.896.601 | -3.896.133 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -2.416.340 | -3.856.851 | -6.114.381 | -3.896.522 | -3.896.601 | -3.896.133 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -2.416.340 | -3.856.851 | -6.114.381 | -3.896.522 | -3.896.601 | -3.896.133 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.728.237 | 3.695.921 | 4.321.210 | 4.526.810 | 4.526.810 | 4.425.410 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 169.452 | 173.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 28.821 | 29.868 | 29.918 | 29.918 | 29.918 | 29.918 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 369.856 | 94.150 | 93.900 | 93.900 | 93.900 | 93.900 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 18.134 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 11.265.140 | 4.846.889 | 5.276.853 | 5.482.453 | 5.482.453 | 5.381.053 |
| 10 - Personalauszahlungen | 5.075.775 | 5.017.590 | 5.132.877 | 5.223.846 | 5.328.564 | 5.435.357 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 122.966 | 86.406 | 99.108 | 101.014 | 102.064 | 103.075 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.987.598 | 2.168.273 | 2.495.769 | 2.358.818 | 2.397.259 | 2.396.102 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 8.429.118 | 4.700.898 | 4.483.461 | 4.889.061 | 4.889.061 | 4.787.661 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 873.804 | 491.300 | 1.082.300 | 857.300 | 857.300 | 857.300 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 16.498.489 | 12.464.467 | 13.293.515 | 13.430.039 | 13.574.248 | 13.579.495 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -5.233.349 | -7.617.578 | -8.016.662 | -7.947.586 | -8.091.795 | -8.198.442 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.342.102 | 2.158.592 | 4.938.300 | 110.000 | 495.000 | 110.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 55.168 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 67.845 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.465.115 | 2.158.592 | 4.938.300 | 110.000 | 495.000 | 110.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.574.350 | 3.855.000 | 7.660.000 | 1.625.000 | 1.375.000 | 725.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 777.555 | 1.314.028 | 995.300 | 541.000 | 541.000 | 541.000 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.351.905 | 5.169.028 | 8.655.300 | 2.166.000 | 1.916.000 | 1.266.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.886.790 | -3.010.436 | -3.717.000 | -2.056.000 | -1.421.000 | -1.156.000 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -8.120.139 | -10.628.014 | -11.733.662 | -10.003.586 | -9.512.795 | -9.354.442 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -8.120.139 | -10.628.014 | -11.733.662 | -10.003.586 | -9.512.795 | -9.354.442 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 13. - Natur- und Landschaftspflege

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 45.611 | 95.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 31.162 | 21.500 | 22.000 | 22.500 | 23.000 | 23.500 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 158.022 | 239.920 | 149.920 | 95.920 | 95.920 | 81.920 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 323.603 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 558.397 | 356.420 | 206.920 | 153.420 | 153.920 | 140.420 |
| 10 - Personalauszahlungen | 777.987 | 813.024 | 920.059 | 941.313 | 960.229 | 979.517 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 27.094 | 31.620 | 37.314 | 38.032 | 38.426 | 38.808 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 533.424 | 646.065 | 524.884 | 503.065 | 510.065 | 517.065 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 84.122 | 100.500 | 72.478 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 525.567 | 551.100 | 569.050 | 586.100 | 602.850 | 615.350 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 1.948.194 | 2.144.809 | 2.123.785 | 2.084.010 | 2.127.070 | 2.166.240 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.389.797 | -1.788.389 | -1.916.865 | -1.930.590 | -1.973.150 | -2.025.820 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 981.403 | 2.126.000 | 2.102.000 | 1.920.000 | 1.800.000 | 3.080.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 204.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.185.403 | 2.126.000 | 2.102.000 | 1.920.000 | 1.800.000 | 3.080.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.127.495 | 3.160.000 | 2.752.000 | 2.390.000 | 2.240.000 | 3.915.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 14.938 | 321.900 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 218.307 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.360.740 | 3.481.900 | 2.753.400 | 2.391.400 | 2.241.400 | 3.916.400 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -175.337 | -1.355.900 | -651.400 | -471.400 | -441.400 | -836.400 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -1.565.134 | -3.144.289 | -2.568.265 | -2.401.990 | -2.414.550 | -2.862.220 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -1.565.134 | -3.144.289 | -2.568.265 | -2.401.990 | -2.414.550 | -2.862.220 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 14. - Umweltschutz

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 136.480 | 172.952 | 195.587 | 576.092 | 577.525 | 577.618 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 14.497 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 404 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 151.380 | 182.952 | 206.587 | 587.092 | 588.525 | 588.618 |
| 10 - Personalauszahlungen | 598.284 | 715.193 | 699.507 | 719.282 | 733.705 | 748.413 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 11.938 | 15.603 | 15.517 | 15.815 | 15.980 | 16.138 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 247.050 | 342.327 | 434.805 | 956.805 | 956.805 | 956.805 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 55.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 9.504 | 65.500 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 921.776 | 1.223.623 | 1.337.829 | 1.879.902 | 1.894.490 | 1.909.356 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -770.396 | -1.040.670 | -1.131.242 | -1.292.810 | -1.305.965 | -1.320.738 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | -5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -770.396 | -1.040.670 | -1.136.242 | -1.292.810 | -1.305.965 | -1.320.738 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -770.396 | -1.040.670 | -1.136.242 | -1.292.810 | -1.305.965 | -1.320.738 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 15. - Wirtschaft und Tourismus

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.805.528 | 0 | 44.954 | 72.954 | 47.354 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.442.944 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 25.756.860 | 1.072.507 | 1.475.840 | 1.475.840 | 1.475.840 | 1.475.840 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 62.338 | 33.800 | 127.080 | 136.200 | 72.200 | 72.200 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 4.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 29.072.297 | 1.383.907 | 1.923.974 | 1.961.094 | 1.871.494 | 1.824.140 |
| 10 - Personalauszahlungen | 424.552 | 454.850 | 440.267 | 516.934 | 527.272 | 537.817 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 107.298 | 89.493 | 271.020 | 336.020 | 224.020 | 197.020 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Transferauszahlungen | 3.752.942 | 5.035.549 | 4.910.549 | 4.910.549 | 4.910.549 | 4.910.549 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 25.737.480 | 93.482 | 92.828 | 92.828 | 92.828 | 92.828 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 30.022.272 | 5.673.374 | 5.714.664 | 5.856.331 | 5.754.669 | 5.738.214 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | -949.975 | -4.289.467 | -3.790.690 | -3.895.237 | -3.883.175 | -3.914.074 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 54.846 | 168.000 | 48.000 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 54.846 | 168.000 | 1.548.000 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 22.840 | 10.000 | 60.000 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 50.000 | 200.000 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 72.840 | 210.000 | 60.000 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | -17.994 | -42.000 | 1.488.000 | 0 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | -949.975 | -4.289.467 | -3.808.684 | -3.937.237 | -2.395.175 | -3.914.074 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | -949.975 | -4.289.467 | -3.808.684 | -3.937.237 | -2.395.175 | -3.914.074 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Produktbereich 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft

| Finanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 289.400.249 | 308.875.983 | 330.819.003 | 351.074.233 | 363.071.047 | 375.772.469 |
| 03 + Sonstige Transfereinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.369 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 96.721 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige Einzahlungen | 2.350.548 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 423.490 | 410.965 | 437.948 | 434.809 | 431.671 | 405.292 |
| 09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 292.276.377 | 309.286.948 | 331.256.951 | 351.509.042 | 363.502.718 | 376.177.761 |
| 10 - Personalauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Versorgungsauszahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 680.293 | 2.137.541 | 2.323.235 | 4.275.306 | 5.012.144 | 5.127.914 |
| 14 - Transferauszahlungen | 84.668.856 | 94.432.265 | 104.194.190 | 112.991.981 | 117.956.556 | 122.326.965 |
| 15 - Sonstige Auszahlungen | 266.210 | 72.850 | 47.596 | 47.596 | 47.596 | 47.596 |
| 16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit * | 85.615.360 | 96.642.656 | 106.565.021 | 117.314.883 | 123.016.296 | 127.502.475 |
| 17 = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 206.661.017 | 212.644.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.486.422 | 248.675.286 |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.462.571 | 836.500 | 1.495.800 | 1.095.800 | 1.778.800 | 1.287.800 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 3.771 | 872 | 872 | 1.333.872 | 872 | 872 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.466.342 | 837.372 | 1.496.672 | 2.429.672 | 1.779.672 | 1.288.672 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 7.605.450 | 7.737.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 1.333.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.605.450 | 9.070.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -5.139.108 | -8.232.911 | -6.076.249 | -5.877.599 | -5.986.808 | -7.333.379 |
| 32 = Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag | 201.521.909 | 204.411.381 | 218.615.681 | 228.316.560 | 234.499.614 | 241.341.907 |
| 33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 4.600.000 | 41.048.957 | 18.920.537 | 19.645.823 | 5.934.103 | 3.499.253 |
| 34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 35 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen | 1.863.812 | 2.223.807 | 2.734.787 | 3.826.770 | 4.372.244 | 4.631.000 |
| 36 - Auszahlung für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit | 2.736.188 | 48.825.150 | 16.185.750 | 15.819.053 | 1.561.859 | -1.131.747 |
| 38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln | 204.258.098 | 253.236.531 | 234.801.431 | 244.135.613 | 236.061.473 | 240.210.160 |

*ggf.nachrichtlich Globaler Minderaufwand in EUR

Haushaltsquerschnitt Finanzplan 2024

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 01. - Innere Verwaltung | | | | | | | | | | | |
| 01.10. - Allgemeine fachliche Verwaltungsangelegenheiten | 441.360 | 10.384.221 | -9.942.861 | 0 | 1.695.000 | -1.695.000 | -11.637.861 | 0 | 0 | 0 | 1.060.000 |
| 01.11. - Personalangelegenheiten | 695.550 | 7.369.428 | -6.673.878 | 0 | 2.250 | -2.250 | -6.676.128 | 0 | 0 | 0 | 2.250 |
| 01.13. - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 0 | 414.874 | -414.874 | 0 | 2.500 | -2.500 | -417.374 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.14. - Rechnungs- und Gemeindeprüfung | 14.800 | 701.657 | -686.857 | 0 | 0 | 0 | -686.857 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.15. - Kommunalaufsicht | 0 | 292.223 | -292.223 | 0 | 0 | 0 | -292.223 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.17. - Bürger Service | 30.000 | 610.904 | -580.904 | 0 | 0 | 0 | -580.904 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.20. - Kämmereriangelegenheiten | 0 | 1.260.269 | -1.260.269 | 0 | 0 | 0 | -1.260.269 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.21. - Kassenangelegenheiten | 317.150 | 1.461.228 | -1.144.078 | 0 | 0 | 0 | -1.144.078 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.24. - Lohnstelle | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.31. - Polizeiverwaltung | 167.500 | 1.955.175 | -1.787.675 | 0 | 0 | 0 | -1.787.675 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.65. - Hochbau | 680.630 | 8.018.101 | -7.337.471 | 374.787 | 595.000 | -220.213 | -7.557.684 | 0 | 0 | 0 | 170.000 |
| 01.91. - Zentrale Vergabe | 0 | 274.244 | -274.244 | 0 | 0 | 0 | -274.244 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.99. - Personalvertretung | 0 | 492.218 | -492.218 | 0 | 0 | 0 | -492.218 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019991 - Overhead Verwaltungsleitung allgemein | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01019999 - Overhead Verwaltungsleitung Personal | 0 | 2.131.715 | -2.131.715 | 0 | 0 | 0 | -2.131.715 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 01.30 - Recht | 500 | 468.275 | -467.775 | 0 | 0 | 0 | -467.775 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 2.347.490 | 35.834.532 | -33.487.042 | 374.787 | 2.294.750 | -1.919.963 | -35.407.005 | 0 | 0 | 0 | 1.232.250 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 02. - Sicherheit und Ordnung | | | | | | | | | | | |
| 02.12. - Wahlen und Statistik | 320.000 | 336.672 | -16.672 | 0 | 0 | 0 | -16.672 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02.32. - Sicherheit und Ordnung | 565.000 | 2.665.191 | -2.100.191 | 0 | 0 | 0 | -2.100.191 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 02.33. - Ausländer, Staatsangehörigkeit, Personenstand | 400.000 | 3.146.751 | -2.746.751 | 0 | 1.000 | -1.000 | -2.747.751 | 0 | 0 | 0 | 1.000 |
| 02.36. - Straßenverkehr | 7.991.200 | 7.004.583 | 986.617 | 0 | 121.500 | -121.500 | 865.117 | 0 | 0 | 0 | 121.500 |
| 02.38. - Zivilschutz, Feuerschutz, Rettungsdienst | 30.073.871 | 31.314.556 | -1.240.685 | 17.000 | 3.413.000 | -3.396.000 | -4.636.685 | 0 | 0 | 0 | 6.663.500 |
| 02.39. - Veterinärwesen | 593.700 | 3.621.230 | -3.027.530 | 0 | 9.000 | -9.000 | -3.036.530 | 0 | 0 | 0 | 9.000 |
| Summe | 39.943.771 | 48.088.983 | -8.145.212 | 17.000 | 3.544.500 | -3.527.500 | -11.672.712 | 0 | 0 | 0 | 6.795.000 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 03. - Schulträgeraufgaben | | | | | | | | | | | |
| 03.40. - Schulangelegenheiten des kommunalen Trägers | 2.330.644 | 19.141.060 | -16.810.416 | 1.712.143 | 12.542.670 | -10.830.527 | -27.640.943 | 0 | 0 | 0 | 12.265.520 |
| 03.49. - Schulaufsicht | 24.000 | 662.848 | -638.848 | 0 | 8.500 | -8.500 | -647.348 | 0 | 0 | 0 | 8.500 |
| Summe | 2.354.644 | 19.803.908 | -17.449.264 | 1.712.143 | 12.551.170 | -10.839.027 | -28.288.291 | 0 | 0 | 0 | 12.274.020 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--------------------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 04. - Kultur und Wissenschaft | | | | | | | | | | | |
| 04.41. - Kultur | 5.000 | 103.465 | -98.465 | 0 | 6.000 | -6.000 | -104.465 | 0 | 0 | 0 | 6.000 |
| 04.42. - Bibliothekswesen | 0 | 272.089 | -272.089 | 0 | 425.500 | -425.500 | -697.589 | 0 | 0 | 0 | 75.500 |
| 04.47. - Archivierung | 200 | 506.064 | -505.864 | 0 | 0 | 0 | -505.864 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 5.200 | 881.618 | -876.418 | 0 | 431.500 | -431.500 | -1.307.918 | 0 | 0 | 0 | 81.500 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 05. - Soziale Leistungen | | | | | | | | | | | |
| 05.50. - Soziales | 83.373.635 | 139.271.698 | -55.898.063 | 0 | 0 | 0 | -55.898.063 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05.51. - Soziale Leistungen Jugend | 4.205.500 | 6.348.766 | -2.143.266 | 0 | 0 | 0 | -2.143.266 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05.53. - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz - Beratung | 288.831 | 2.595.393 | -2.306.562 | 0 | 1.880 | -1.880 | -2.308.442 | 0 | 0 | 0 | 1.880 |
| Summe | 87.867.966 | 148.215.857 | -60.347.891 | 0 | 1.880 | -1.880 | -60.349.771 | 0 | 0 | 0 | 1.880 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---|---|---|--|--|--|---------------------------------|-------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 06. - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | | | | | | | | | | | |
| 06.51. - Jugend | 60.697.301 | 134.243.810 | -73.546.509 | 0 | 19.600 | -19.600 | -73.566.109 | 0 | 0 | 0 | 13.200 |
| Summe | 60.697.301 | 134.243.810 | -73.546.509 | 0 | 19.600 | -19.600 | -73.566.109 | 0 | 0 | 0 | 13.200 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---------------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 07. - Gesundheitsdienste | | | | | | | | | | | |
| 07.53. - Gesundheit | 2.487.493 | 7.086.989 | -4.599.496 | 235.000 | 259.960 | -24.960 | -4.624.456 | 0 | 0 | 0 | 24.960 |
| Summe | 2.487.493 | 7.086.989 | -4.599.496 | 235.000 | 259.960 | -24.960 | -4.624.456 | 0 | 0 | 0 | 24.960 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|-----------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 08. - Sportförderung | | | | | | | | | | | |
| 08.52. - Sport | 0 | 187.168 | -187.168 | 0 | 0 | 0 | -187.168 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 0 | 187.168 | -187.168 | 0 | 0 | 0 | -187.168 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|--|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 09. - Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen | | | | | | | | | | | |
| 09.61. - Kreisplanung, Stadtplanung | 0 | 387.606 | -387.606 | 0 | 0 | 0 | -387.606 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 09.62. - Vermessung und Kataster | 751.200 | 4.551.811 | -3.800.611 | 100 | 2.000 | -1.900 | -3.802.511 | 0 | 0 | 0 | 2.000 |
| Summe | 751.200 | 4.939.417 | -4.188.217 | 100 | 2.000 | -1.900 | -4.190.117 | 0 | 0 | 0 | 2.000 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|-------------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 10. - Bauen und Wohnen | | | | | | | | | | | |
| 10.63. - Bauordnung | 1.537.500 | 2.624.394 | -1.086.894 | 0 | 0 | 0 | -1.086.894 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10.64. - Wohnungsförderung | 84.066 | 383.601 | -299.535 | 0 | 0 | 0 | -299.535 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 1.621.566 | 3.007.995 | -1.386.429 | 0 | 0 | 0 | -1.386.429 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|----------------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 11. - Ver- und Entsorgung | | | | | | | | | | | |
| 11.70. - Abfallentsorgung | 17.904.864 | 24.019.245 | -6.114.381 | 0 | 0 | 0 | -6.114.381 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 17.904.864 | 24.019.245 | -6.114.381 | 0 | 0 | 0 | -6.114.381 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 12. - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | | | | | | | | | | | |
| 12.66. - Tiefbau | 193.050 | 1.647.682 | -1.454.632 | 4.474.000 | 7.296.000 | -2.822.000 | -4.276.632 | 0 | 0 | 0 | 1.576.000 |
| 12.68. - Baubetriebshof | 123.318 | 5.260.665 | -5.137.347 | 0 | 880.000 | -880.000 | -6.017.347 | 0 | 0 | 0 | 515.000 |
| 12.80. - Wirtschafts- und Verkehrsförderung | 4.960.485 | 6.385.168 | -1.424.683 | 464.300 | 479.300 | -15.000 | -1.439.683 | 0 | 0 | 0 | 75.000 |
| Summe | 5.276.853 | 13.293.515 | -8.016.662 | 4.938.300 | 8.655.300 | -3.717.000 | -11.733.662 | 0 | 0 | 0 | 2.166.000 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 13. - Natur- und Landschaftspflege | | | | | | | | | | | |
| 13.66. - Wasserwirtschaft | 18.920 | 1.175.800 | -1.156.880 | 1.932.000 | 2.497.000 | -565.000 | -1.721.880 | 0 | 0 | 0 | 2.135.000 |
| 13.67. - Grünflächen | 188.000 | 947.985 | -759.985 | 170.000 | 256.400 | -86.400 | -846.385 | 0 | 0 | 0 | 256.400 |
| Summe | 206.920 | 2.123.785 | -1.916.865 | 2.102.000 | 2.753.400 | -651.400 | -2.568.265 | 0 | 0 | 0 | 2.391.400 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 14. - Umweltschutz | | | | | | | | | | | |
| 14.70. - Altlastverdachtflächen / Bodenschutz | 11.000 | 289.001 | -278.001 | 0 | 0 | 0 | -278.001 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14.80. - Klimaschutz | 195.587 | 1.048.828 | -853.241 | 0 | 5.000 | -5.000 | -858.241 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe | 206.587 | 1.337.829 | -1.131.242 | 0 | 5.000 | -5.000 | -1.136.242 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---------------------------------------|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 15. - Wirtschaft und Tourismus | | | | | | | | | | | |
| 15.20. - Beteiligungen | 1.703.440 | 4.804.821 | -3.101.381 | 0 | 0 | 0 | -3.101.381 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15.80. - Tourismus | 220.534 | 909.843 | -689.309 | 54.846 | 72.840 | -17.994 | -707.303 | 0 | 0 | 0 | 210.000 |
| Summe | 1.923.974 | 5.714.664 | -3.790.690 | 54.846 | 72.840 | -17.994 | -3.808.684 | 0 | 0 | 0 | 210.000 |

| | Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | Saldo aus Investitionstätigkeit | Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | Saldo aus Finanzierungstätigkeit | Verpflichtungsermächtigungen |
|---|---|---|--|--|--|---------------------------------|------------------------------------|---|---|----------------------------------|------------------------------|
| 16. - Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | | | | | | | | |
| 16.20. - Allgemeine Finanzwirtschaft - Kämmerei | 331.256.951 | 106.565.021 | 224.691.930 | 1.496.672 | 7.572.921 | -6.076.249 | 218.615.681 | 28.920.537 | 12.734.787 | 16.185.750 | 0 |
| Summe | 331.256.951 | 106.565.021 | 224.691.930 | 1.496.672 | 7.572.921 | -6.076.249 | 218.615.681 | 28.920.537 | 12.734.787 | 16.185.750 | 0 |

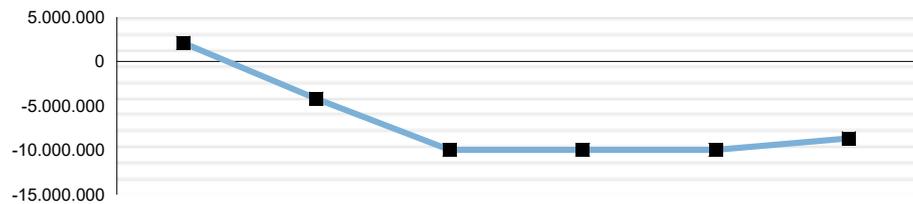
| | | | | | | | | | | | |
|--------------|-------------|-------------|----------|------------|------------|-------------|-------------|------------|------------|------------|------------|
| Gesamtsumme: | 554.852.780 | 555.344.336 | -491.556 | 10.930.848 | 38.164.821 | -27.233.973 | -27.725.528 | 28.920.537 | 12.734.787 | 16.185.750 | 25.192.210 |
|--------------|-------------|-------------|----------|------------|------------|-------------|-------------|------------|------------|------------|------------|

Gesamtverwaltung

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|--|--------------------|--------------------|---------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Dezernat 01 - Verwaltungsführung | 7.973.302 | 21.592.367 | -13.619.066 |
| Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht | 2.008.685 | 14.152.993 | -12.144.308 |
| Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen | 25.217.219 | 46.052.427 | -20.835.209 |
| Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr | 40.075.850 | 57.987.505 | -17.911.655 |
| Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales | 156.647.871 | 310.966.263 | -154.318.392 |
| Dezernat 06 - Regionalentwicklung | 31.552.123 | 45.828.295 | -14.276.172 |
| Allgemeine Finanzwirtschaft | 333.614.925 | 110.510.124 | 223.104.801 |
| Summe | 597.089.974 | 607.089.974 | -10.000.000 |

Gesamtverwaltung

Ergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-------------------------|----------------|------------|-------------|-------------|-------------|------------|
| Ergebnis in Euro | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 100,39% | 97,59% | 98,35% | 98,42% | 98,46% | 98,70% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 306.068 | 300.171 | 299.748 | 299.255 | 298.799 | 298.355 |
| Kreisfläche (in qkm) | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 | 1.328,63 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,911 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 |
| Planmäßige Stellen lt. Stellenplan | 1.161,5 | 1.189,5 | 1.215,5 | 1.219,5 | 1.219,5 | 1.219,5 |
| Mitarbeiter/innen (incl. AHA) | 1.598 | 1.495 | 1.610 | 1.614 | 1.614 | 1.614 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,0 | 5,7 | 5,6 | 5,5 | 5,4 | 5,4 |
| Hebesatz der allg. Umlage in % | 35,16 | 34,98 | 36,50 | | | |
| Hebesatz der Jugendamtsumlage in % | 24,51 | 25,55 | 27,74 | | | |
| Hebesatz der Landschaftsverbandsumlage in % | 15,55 | 16,4 | 17,35 | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 357.746.003 | 360.297.872 | 389.678.185 | 411.607.875 | 427.833.526 | 442.049.381 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 6.624.950 | 5.905.073 | 5.895.375 | 5.845.375 | 5.795.375 | 5.745.375 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 60.745.415 | 65.680.817 | 69.176.199 | 68.021.977 | 69.041.422 | 70.081.878 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.196.958 | 1.072.164 | 1.144.263 | 1.148.898 | 1.165.276 | 1.202.776 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 84.183.479 | 94.512.704 | 92.182.694 | 95.761.145 | 96.983.499 | 98.609.563 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.385.519 | 3.852.391 | 4.410.380 | 4.544.744 | 4.479.138 | 4.542.537 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 273.667 | 313.414 | 495.975 | 483.097 | 470.935 | 440.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 520.619.600 | 535.734.436 | 567.583.787 | 592.013.827 | 610.369.887 | 627.272.226 |
| 11 - Personalaufwendungen | 88.938.630 | 94.528.738 | 97.613.165 | 101.162.087 | 103.018.018 | 106.678.465 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 11.066.430 | 14.292.379 | 16.159.511 | 16.209.258 | 15.917.039 | 15.253.414 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 62.747.380 | 68.210.594 | 69.967.460 | 68.152.800 | 69.370.727 | 69.625.030 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 15.453.972 | 14.834.229 | 15.379.078 | 17.283.998 | 19.776.412 | 19.782.028 |
| 15 - Transferaufwendungen | 277.628.882 | 285.901.745 | 314.620.299 | 330.926.036 | 343.276.850 | 355.274.756 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 62.165.713 | 70.094.996 | 61.852.519 | 64.357.267 | 64.373.796 | 64.605.376 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 518.001.008 | 547.862.681 | 575.592.032 | 598.091.446 | 615.732.842 | 631.219.069 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 2.618.592 | -12.128.245 | -8.008.245 | -6.077.620 | -5.362.955 | -3.946.843 |
| 19 + Finanzerträge | 698.118 | 685.565 | 712.548 | 709.409 | 706.271 | 679.892 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 1.202.442 | 2.544.973 | 2.704.303 | 4.631.789 | 5.343.316 | 5.433.049 |
| 21 = Finanzergebnis | -504.324 | -1.859.408 | -1.991.755 | -3.922.380 | -4.637.045 | -4.753.157 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 2.114.268 | -13.987.653 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 9.780.454 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 9.780.454 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 27.667.019 | 29.197.892 | 28.793.639 | 29.767.814 | 29.468.591 | 30.421.696 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 27.667.019 | 29.197.892 | 28.793.639 | 29.767.814 | 29.468.591 | 30.421.696 |
| 29 = Teilergebnis | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Gesamtverwaltung

| | | | | | | |
|--|------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 2.114.268 | -4.207.199 | -10.000.000 | -10.000.000 | -10.000.000 | -8.700.000 |
|--|------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 5.648.127 | 5.478.092 | 10.929.876 | 3.310.800 | 5.212.800 | 5.104.800 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 272.795 | 2.100 | 100 | 100 | 100 | 83.950 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 71.617 | 872 | 872 | 1.333.872 | 1.500.872 | 872 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.992.539 | 5.481.064 | 10.930.848 | 4.644.772 | 6.713.772 | 5.189.622 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.127.495 | 3.160.000 | 2.854.840 | 2.400.000 | 2.300.000 | 3.915.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 5.995.968 | 29.131.939 | 18.710.000 | 15.502.220 | 5.175.000 | 825.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 6.753.709 | 15.001.427 | 9.027.060 | 7.289.990 | 6.928.090 | 5.235.590 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 7.605.450 | 7.737.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 218.307 | 1.333.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 21.700.929 | 56.363.649 | 38.164.821 | 33.499.481 | 22.169.570 | 18.597.641 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -15.708.389 | -50.882.585 | -27.233.973 | -28.854.709 | -15.455.798 | -13.408.019 |

Dezernat 01 - Verwaltungsführung

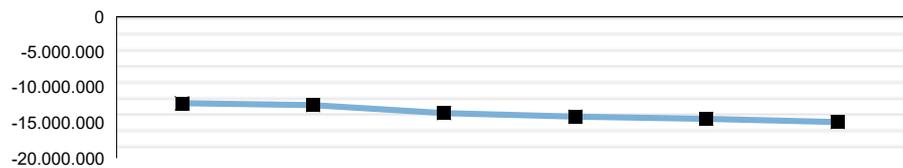
Verantwortlich: Frau Irrgang

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|-------------------------------------|------------------|-------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Büro der Landrätin | 1.893.907 | 7.318.494 | -5.424.587 |
| IT und Verwaltungsdigitalisierung | 5.619.873 | 10.606.041 | -4.986.169 |
| Kreispolizeibehörde | 167.500 | 2.453.202 | -2.285.702 |
| Personalrat | 120.139 | 588.011 | -467.872 |
| Dezernatsleitung 01 | 171.883 | 626.619 | -454.736 |
| Summe | 7.973.302 | 21.592.367 | -13.619.066 |

Dezernat 01 - Verwaltungsführung

Verantwortlich: Frau Irrgang

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -12.251.698 | -12.519.496 | -13.619.066 | -14.127.832 | -14.454.359 | -14.916.910 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 42,09% | 33,19% | 36,93% | 35,89% | 34,10% | 33,43% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 75 | 76,5 | 78,5 | 80,5 | 80,5 | 80,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| IT und Verwaltungsdigitalisierung | | | | | | |
| Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte. | | | | | | |
| Anzahl der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 13 | 93 | 79 | 100 | 100 | 100 |
| Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EfA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien. | | | | | | |
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 23.048 | 25.350 | 27.890 | 30.680 | 33.750 | 37.120 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 95.288 | 92.980 | 90.440 | 87.650 | 84.580 | 81.210 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 24 | 27 | 31 | 35 | 40 | 46 |
| Anzahl der implementierten EfA-Dienste | 1 | 3 | 5 | 7 | 9 | 11 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.994.096 | 163.651 | 197.224 | 77.920 | 22.980 | 11.238 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 109.383 | 100.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.435.024 | 1.036.800 | 2.025.200 | 2.079.200 | 1.705.200 | 1.730.200 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 36.861 | 5.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.575.403 | 1.305.951 | 2.389.924 | 2.324.620 | 1.895.680 | 1.908.938 |
| 11 - Personalaufwendungen | 6.055.889 | 6.364.311 | 6.677.294 | 7.094.381 | 7.222.808 | 7.497.391 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 858.702 | 1.052.541 | 1.304.497 | 1.314.678 | 1.291.196 | 1.237.188 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.091.885 | 1.075.300 | 1.410.200 | 1.570.900 | 1.257.700 | 1.294.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.646.256 | 1.250.860 | 1.252.244 | 1.345.938 | 1.368.280 | 1.490.414 |
| 15 - Transferaufwendungen | 7.425.828 | 5.897.093 | 6.126.093 | 5.902.093 | 5.942.093 | 5.982.093 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.301.605 | 3.439.278 | 3.991.578 | 3.976.078 | 4.022.578 | 4.077.078 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 20.380.166 | 19.079.383 | 20.761.906 | 21.204.068 | 21.104.655 | 21.578.764 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -16.804.763 | -17.773.432 | -18.371.982 | -18.879.448 | -19.208.975 | -19.669.826 |
| 19 + Finanzerträge | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -16.530.136 | -17.498.832 | -18.097.382 | -18.604.848 | -18.934.375 | -19.395.226 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Dezernat 01 - Verwaltungsführung

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -16.530.136 | -16.714.752 | -18.097.382 | -18.604.848 | -18.934.375 | -19.395.226 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 5.052.912 | 5.027.787 | 5.308.778 | 5.308.778 | 5.308.778 | 5.308.778 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 774.475 | 832.531 | 830.461 | 831.761 | 828.761 | 830.461 |
| 29 = Teilergebnis | -12.251.698 | -12.519.496 | -13.619.066 | -14.127.832 | -14.454.359 | -14.916.910 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -12.251.698 | -12.519.496 | -13.619.066 | -14.127.832 | -14.454.359 | -14.916.910 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 4.745 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.745 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 947.835 | 1.765.000 | 1.697.500 | 1.060.000 | 1.242.500 | 1.340.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 947.835 | 1.765.000 | 1.697.500 | 1.060.000 | 1.242.500 | 1.340.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -943.090 | -1.763.000 | -1.697.500 | -1.060.000 | -1.242.500 | -1.340.000 |

Abt. 01 - Büro der Landrätin

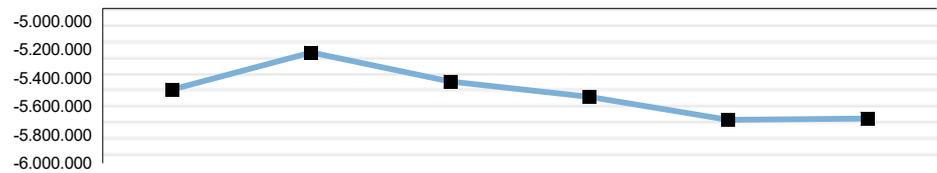
Verantwortlich: Herr Franken

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.01.01 - Büro Landrätin | 157.795 | 936.486 | -778.691 |
| 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag | 10.394 | 1.120.002 | -1.109.608 |
| 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | 22.278 | 457.185 | -434.907 |
| 15.20.01 - Beteiligungen | 1.703.440 | 4.804.821 | -3.101.381 |
| Summe | 1.893.907 | 7.318.494 | -5.424.587 |

Abteilung 01 - Büro der Landrätin

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Verantwortlich: Herr Franken

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -5.481.086 | -5.219.889 | -5.424.587 | -5.532.636 | -5.694.127 | -5.685.139 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 35,60% | 20,06% | 25,88% | 24,55% | 23,55% | 23,58% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 15 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl der Ordensangelegenheiten | 8 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Altersjubiläen | 71 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl der Ehejubiläen | 902 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der mittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | | | | | | |
| Repräsentative Außendarstellung des Kreises | | | | | | |
| Anzahl der Presseanfragen | 655 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Anzahl der Pressemitteilungen | 596 | 600 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Grußworte und Reden | 47 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Follower auf Facebook | 14.800 | 15.800 | 16.300 | 16.800 | 17.300 | 17.800 |
| Anzahl der Follower auf Instagram | 9.500 | 11.200 | 11.400 | 11.600 | 11.800 | 12.000 |
| Anzahl der Follower auf X-ehemals Twitter | 2.800 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.945.845 | 140.000 | 140.000 | 46.000 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.115.335 | 1.036.800 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 16.780 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.077.999 | 1.176.800 | 1.568.840 | 1.474.840 | 1.428.840 | 1.428.840 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.224.033 | 1.323.949 | 1.256.885 | 1.276.360 | 1.300.750 | 1.337.744 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 74.213 | 96.489 | 110.036 | 110.896 | 108.916 | 104.359 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.662 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 215.614 | 1.042 | 2.435 | 1.149 | 2.230 | 805 |
| 15 - Transferaufwendungen | 6.341.076 | 4.887.093 | 4.762.093 | 4.762.093 | 4.762.093 | 4.762.093 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.007.169 | 1.024.278 | 1.024.078 | 1.019.078 | 1.111.078 | 1.071.078 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 8.864.767 | 7.335.851 | 7.158.527 | 7.172.576 | 7.288.067 | 7.279.079 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -5.786.767 | -6.159.051 | -5.589.687 | -5.697.736 | -5.859.227 | -5.850.239 |
| 19 + Finanzerträge | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -5.512.140 | -5.884.451 | -5.315.087 | -5.423.136 | -5.584.627 | -5.575.639 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -5.512.140 | -5.100.371 | -5.315.087 | -5.423.136 | -5.584.627 | -5.575.639 |

Abteilung 01 - Büro der Landrätin

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 27 + Erträge aus ILV | 230.840 | 55.291 | 50.467 | 50.467 | 50.467 | 50.467 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 199.787 | 174.809 | 159.967 | 159.967 | 159.967 | 159.967 |
| 29 = Teilergebnis | -5.481.086 | -5.219.889 | -5.424.587 | -5.532.636 | -5.694.127 | -5.685.139 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -5.481.086 | -5.219.889 | -5.424.587 | -5.532.636 | -5.694.127 | -5.685.139 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|---------------|-----------|------------------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.182 | 0 | 2.500 | 0 | 2.500 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.182 | 0 | 2.500 | 0 | 2.500 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.182 | 0 | -2.500 | 0 | 1.497.500 | 0 |

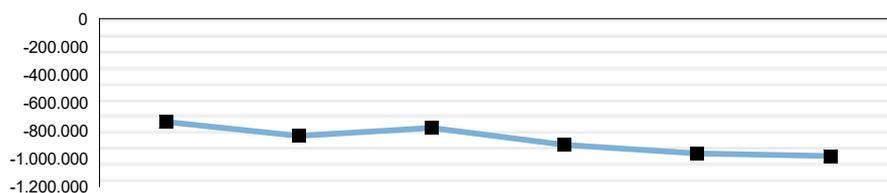
Produkt 01.01.01 - Büro Landrätin

Dezernat 01 - Verwaltungsführung

Abteilung 01 - Büro der Landrätin

Verantwortlich: Herr Franken

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -735.301 | -835.473 | -778.691 | -900.413 | -959.986 | -979.600 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 21,54% | 16,03% | 16,85% | 6,62% | 1,82% | 1,78% |

Produktbeschreibung

Schnittstellen-Management zur Entscheidungsvorbereitung und Steuerungsunterstützung der Verwaltungsleitung; Steuerung der Kommunikation Richtung Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit; Steuerung des Verwaltungsvorstands; Sekretariat der Landrätin; Bearbeitung von Ordensangelegenheiten sowie Alters- und Ehejubiläen; Fahrdienst für die Landrätin, ihre Stellvertreter und den Kreisdirektor; Durchführung von Mitwirkungs-, Beratungs- und Fortbildungs-Maßnahmen im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes; Gigabit- und Mobilfunkkoordination

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung, Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen sowie ministerielle Erlasse. Gleichstellung: Landesgleichstellungsgesetz NRW, § 3 Kreisordnung und § 4 Hauptsatzung für den Kreis Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 9,3 | 8,35 | 8,85 | 8,85 | 8,35 | 8,35 |
| davon Gleichstellungsbeauftragte | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Anzahl der Ordensangelegenheiten | 8 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Altersjubiläen | 71 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl der Ehejubiläen | 902 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 140.317 | 140.000 | 140.000 | 46.000 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 46.000 | 0 | 0 |
| 4141003 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land UKRAINE | 317 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 140.317 | 140.000 | 140.000 | 46.000 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 762.140 | 805.470 | 746.508 | 773.828 | 788.616 | 811.033 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 35.261 | 58.462 | 66.590 | 67.111 | 65.912 | 63.154 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 392 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 392 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 192 | 192 | 180 | 61 | 45 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 14.859 | 18.350 | 18.350 | 18.350 | 18.350 | 18.350 |

Produkt 01.01.01 - Büro Landrätin

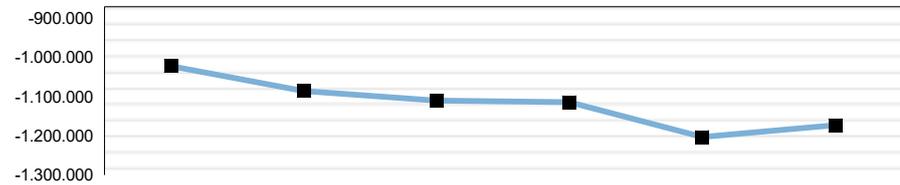
| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 234 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 8.355 | 14.350 | 14.350 | 14.350 | 14.350 | 14.350 |
| 5431003 - Geschäftsaufwendungen UKRAINE | 2.970 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5491000 - Verfügungsmittel | 3.300 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 812.844 | 885.474 | 834.628 | 862.350 | 875.923 | 895.537 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -672.527 | -745.474 | -694.628 | -816.350 | -875.923 | -895.537 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -672.527 | -745.474 | -694.628 | -816.350 | -875.923 | -895.537 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -672.527 | -745.474 | -694.628 | -816.350 | -875.923 | -895.537 |
| 27 + Erträge aus ILV | 61.557 | 19.545 | 17.795 | 17.795 | 17.795 | 17.795 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 124.332 | 109.544 | 101.858 | 101.858 | 101.858 | 101.858 |
| 29 = Teilergebnis | -735.301 | -835.473 | -778.691 | -900.413 | -959.986 | -979.600 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -735.301 | -835.473 | -778.691 | -900.413 | -959.986 | -979.600 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
 Abteilung 01 - Büro der Landrätin
 Verantwortlich: Herr Franken

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.021.765 | -1.085.070 | -1.109.608 | -1.114.279 | -1.202.546 | -1.172.619 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,29% | 0,97% | 0,93% | 0,92% | 0,86% | 0,88% |

Produktbeschreibung

Sitzungsdienst für Kreisausschuss, Kreistag und Ältestenrat; Besetzung von Ausschüssen und Gremien; Entschädigung der Mandatsträgerinnen und Mandatsträger; Ortsrecht; rechtliche Bewertung kommunal-(verfassungs-)rechtlicher Fragen; Verfahrensbetreuung Ratsinformationsdienst; Organisation HVB-Konferenz Kreis Soest

Auftragsgrundlage

Kreisordnung, Hauptsatzung für den Kreis Soest, Geschäftsordnung Kreistag, Entschädigungsverordnung, Auftrag der Verwaltungsleitung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,65 | 1,6 | 1,6 | 1,6 | 1,6 | 1,6 |
| Anzahl der KT-Mitglieder | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 | 68 |
| Anzahl Fraktionen | 6 | 7 | 6 | 6 | 6 | 6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 124.927 | 101.191 | 120.503 | 124.835 | 126.883 | 133.755 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 38.952 | 38.027 | 43.446 | 43.785 | 43.004 | 41.205 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 928.381 | 938.000 | 938.000 | 938.000 | 1.025.000 | 990.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 96 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 724.230 | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 800.000 | 800.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 189.679 | 188.000 | 188.000 | 188.000 | 225.000 | 190.000 |
| 5431004 - Geschäftsaufwendungen Corona | 14.376 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.092.259 | 1.077.218 | 1.101.949 | 1.106.620 | 1.194.887 | 1.164.960 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.092.259 | -1.077.218 | -1.101.949 | -1.106.620 | -1.194.887 | -1.164.960 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.092.259 | -1.077.218 | -1.101.949 | -1.106.620 | -1.194.887 | -1.164.960 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.092.259 | -1.077.218 | -1.101.949 | -1.106.620 | -1.194.887 | -1.164.960 |
| 27 + Erträge aus ILV | 92.336 | 10.630 | 10.394 | 10.394 | 10.394 | 10.394 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 21.842 | 18.482 | 18.053 | 18.053 | 18.053 | 18.053 |
| 29 = Teilergebnis | -1.021.765 | -1.085.070 | -1.109.608 | -1.114.279 | -1.202.546 | -1.172.619 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.021.765 | -1.085.070 | -1.109.608 | -1.114.279 | -1.202.546 | -1.172.619 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

5421000 Aufwandsentschädigungen Kreistagsmitglieder, Sitzungsgelder
5431000 Fraktionszuwendungen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

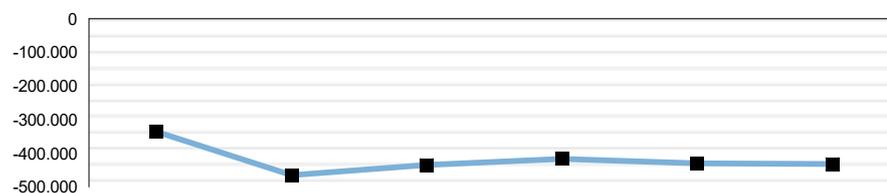
Produkt 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dezernat 01 - Verwaltungsführung

Abteilung 01 - Büro der Landrätin

Verantwortlich: Herr Franken

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -335.479 | -465.005 | -434.907 | -416.563 | -430.214 | -431.539 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,66% | 5,12% | 4,87% | 5,08% | 4,92% | 4,91% |

Produktbeschreibung

Information der Öffentlichkeit – unter Nutzung verschiedenster Kommunikationskanäle (kreis-soest.de, presse-service.de, Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram, X - ehemals Twitter, Youtube) – über Ziele, Aufgaben und Leistungen des Kreises Soest; Beantwortung von Presseanfragen; Redaktion und Herausgabe von Pressemitteilungen; Pressebegleitung bei Tagungen und Sitzungen; Organisation von Pressekonferenzen; Redaktion und Weiterentwicklung der Internet- und Social-Media-Auftritte des Kreises; Auswertung von Print- und elektronischen Medien (Pressepiegel); Fotoredaktion für Pressearbeit und Internetzwecke; Öffentliche Bekanntmachungen und Herausgabe Amtsblatt; Öffentlichkeitsarbeit Kreis Soest (z. B. Herausgabe Broschüren und Geschäftsbericht); Verwaltungsmarketing; Sicherstellung und Weiterentwicklung des Corporate Design; Betreuung von Besuchgruppen in Kreishaus und im Rettungszentrum; Organisation von Veranstaltungen und Ausstellungen; Koordination der internationalen Kontakte, insb. zum Partnerkreis in Polen; Erstellung von Grußworten und Reden für die Landrätin und ihre Stellvertretungen; Organisation des Bereichs Bevölkerungs- und Medienarbeit (BuMA) im Krisenstab.

Auftragsgrundlage

Landespressegesetz NRW, Kreisordnung, Bekanntmachungsanordnung, Auftrag der Verwaltungsleitung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,05 | 4,05 | 3,55 | 3,55 | 4,05 | 4,05 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Repräsentative Außendarstellung des Kreises | | | | | | |
| Anzahl der Presseanfragen | 655 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Anzahl der Pressemitteilungen | 596 | 600 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Grußworte und Reden | 47 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Follower auf Facebook | 14.800 | 15.800 | 16.300 | 16.800 | 17.300 | 17.800 |
| Anzahl der Follower auf Instagram | 9.500 | 11.200 | 11.400 | 11.600 | 11.800 | 12.000 |
| Anzahl der Follower auf X-ehemals Twitter | 2.800 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 336.966 | 417.288 | 389.874 | 377.697 | 385.251 | 392.956 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 684 | 850 | 2.255 | 1.088 | 2.185 | 805 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 21.202 | 25.200 | 25.000 | 20.000 | 25.000 | 20.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 270 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.13.01 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 20.932 | 25.000 | 25.000 | 20.000 | 25.000 | 20.000 |
| 5431900 - Bekanntmachungen | 0 | 200 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 358.852 | 443.338 | 417.129 | 398.785 | 412.436 | 413.761 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -358.813 | -443.338 | -417.129 | -398.785 | -412.436 | -413.761 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -358.813 | -443.338 | -417.129 | -398.785 | -412.436 | -413.761 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -358.813 | -443.338 | -417.129 | -398.785 | -412.436 | -413.761 |
| 27 + Erträge aus ILV | 76.947 | 25.116 | 22.278 | 22.278 | 22.278 | 22.278 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 53.613 | 46.783 | 40.056 | 40.056 | 40.056 | 40.056 |
| 29 = Teilergebnis | -335.479 | -465.005 | -434.907 | -416.563 | -430.214 | -431.539 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -335.479 | -465.005 | -434.907 | -416.563 | -430.214 | -431.539 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 5431000: Polen-Partnerschaft und Öffentlichkeitsarbeit Kreis Soest
 Konto 5431900: Öffentliche Bekanntmachungen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|---------------|-----------|---------------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.182 | 0 | 2.500 | 0 | 2.500 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.182 | 0 | 2.500 | 0 | 2.500 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.182 | 0 | -2.500 | 0 | -2.500 | 0 |

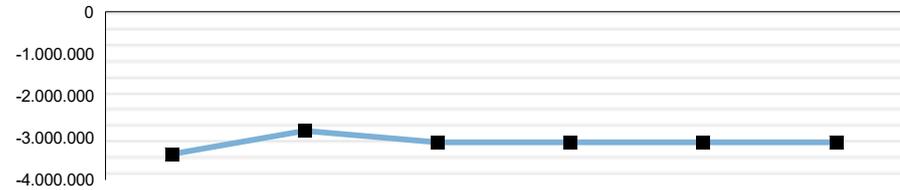
| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|---------------|---------------------------|---------------|-----------|
| I 01.127.0002 - BGA - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.687 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 | 0 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -1.687 | 0 | -1.250 | 0 | -1.250 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 01.127.0003 - GWG - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|---------------|---------------------------|---------------|-----------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 495 | 0 | 1.250 | 0 | 1.250 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -495 | 0 | -1.250 | 0 | -1.250 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

Produkt 15.20.01 - Beteiligungen

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 01 - Büro der Landrätin
Verantwortlich: Herr Franken

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.388.541 | -2.834.341 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 48,66% | 26,60% | 35,45% | 35,45% | 35,45% | 35,45% |

Produktbeschreibung

Verwaltung und Steuerung der Beteiligungen des Kreises Soest auf Basis wirtschaftspolitischer Beschlüsse des Kreistages und im Rahmen der mit dem Kreishaushalt genehmigten Wirtschaftspläne der Beteiligungsgesellschaften.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Anzahl der unmittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der mittelbaren Beteiligungen (Personen-/Kapitalgesellschaften) | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Nach in Vorjahren erfolgreicher Bereinigung des Beteiligungsportfolios sind aktuell keine weiteren Veränderungen geplant.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.805.528 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 942.032 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 863.496 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.115.335 | 1.036.800 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.115.335 | 1.036.800 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 16.780 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 16.780 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.937.643 | 1.036.800 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 | 1.428.840 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.270 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 2.270 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 214.738 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 6.341.076 | 4.887.093 | 4.762.093 | 4.762.093 | 4.762.093 | 4.762.093 |

Produkt 15.20.01 - Beteiligungen

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5315000 - Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 | 50.833 |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 1.964.063 | 200.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 5395000 - Verlustübernahmen bei Betrieben/ Transferaufwendun | 4.326.180 | 4.636.260 | 4.481.260 | 4.481.260 | 4.481.260 | 4.481.260 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 | 42.728 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 6.600.811 | 4.929.821 | 4.804.821 | 4.804.821 | 4.804.821 | 4.804.821 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.663.168 | -3.893.021 | -3.375.981 | -3.375.981 | -3.375.981 | -3.375.981 |
| 19 + Finanzerträge | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 4651000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 274.628 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 | 274.600 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.388.541 | -3.618.421 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 784.080 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.388.541 | -2.834.341 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 = Teilergebnis | -3.388.541 | -2.834.341 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.388.541 | -2.834.341 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 | -3.101.381 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4482000: RLG-Erstattung durch Kommunen des Kreises Soest (50% vom RLG-ÖDA-Ausgleich, enthalten in Konto 5395000)

Konto 5315000: PAD-Investitionskostenzuschuss

Konto 5317000: SWA-Einzahlung in die Kapitalrücklage (80,0 TEUR für Regionalmarketing und 150,0 TEUR für Regionale 2025)

Konto 5395000: RLG-ÖDA-Ausgleich (2.857,7 TEUR), WLE-Festbetrag (661,1 TEUR), PAD-Finanzierung hoheitlicher Tätigkeiten (312,5 TEUR), Einzahlung in die Kapitalrücklage wfg (630,0 TEUR) sowie TKG-Liquiditätszuführung (20,0 TEUR);

Das DZM wird nicht fortgeführt, die Zuschüsse entfallen ab 2024.

Konto 5441000: Kapitalertragsteuer inkl. Soli auf LWW-Gewinnausschüttung

Konto 4651000: LWW-Gewinnausschüttung (270,0 TEUR) und Dividenden KWS/BWG (4,6 TEUR)

PLAN 2024:

Die Mehraufwendungen infolge ÖPNV-Kostensteigerungen werden gegenüber der Isolierung nach dem CUIG in 2023 nunmehr voll ausgewiesen.

Das negative Produktergebnis ist insgesamt besser als in der Mittelfristplanung aus dem HH-Plan 2023 ausgewiesen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|------------------|-----------|
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-------------------|-----------|
| A 20.135.0001 - Ausleihungen an Gesellschaften | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 1321046 - Abg. Ausleihung an WGZ | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -1.500.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Das Gesellschafterdarlehen an die Saline Bad Sassendorf wird 2026 komplett zurück gezahlt. | | | | | | |

Abt. 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung

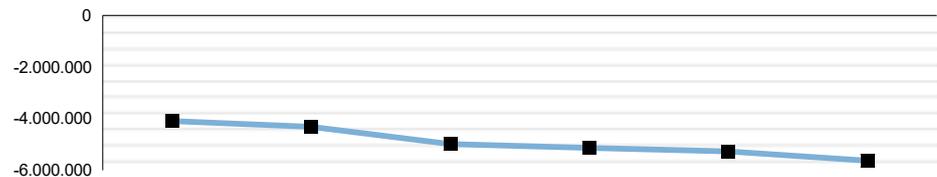
Verantwortlich: Frau Sander

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|-------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.10.01 - IT-Technik und Organisation | 5.299.873 | 10.261.002 | -4.961.130 |
| 02.12.01 - Wahlen | 320.000 | 345.039 | -25.039 |
| Summe | 5.619.873 | 10.606.041 | -4.986.169 |

Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Verantwortlich: Frau Sander

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -4.089.766 | -4.311.375 | -4.986.169 | -5.132.843 | -5.266.257 | -5.632.820 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 160,46% | 52,70% | 52,99% | 52,39% | 50,00% | 48,38% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 33 | 34 | 34 | 35 | 35 | 35 |
| nachrichtlich: Anzahl der Ausbildungsplätze (Fachinformatik, Verwaltungsinformatik), Stichtag 31.12. | 4 | 7 | 4 | 5 | 7 | 7 |
| Anzahl der IT-Nutzenden (eigene Nutzerkennung) | 1.630 | 1.450 | 1.680 | 1.700 | 1.720 | 1.740 |
| Anzahl der IT-Arbeitsplätze (Hardwareausstattung) | 1.171 | 1.189 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 |
| Anzahl der Mobilien Endgeräte (iPads, Smartphones) | 380 | 390 | 410 | 450 | 470 | 500 |
| Anzahl der bearbeiteten IT-Tickets am Servicedesk | 9.649 | 10.500 | 10.000 | 9.900 | 9.850 | 9.800 |
| davon Incidents | 3.662 | 4.300 | 4.000 | 3.900 | 3.850 | 3.800 |
| davon Servicerequests | 5.987 | 6.200 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Anzahl der Wahlen | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.10.01 - IT-Technik und Organisation | | | | | | |
| Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte. | | | | | | |
| Anzahl der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 13 | 93 | 79 | 100 | 100 | 100 |
| Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EFA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien. | | | | | | |
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 23.048 | 25.350 | 27.890 | 30.680 | 33.750 | 37.120 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 95.288 | 92.980 | 90.440 | 87.650 | 84.580 | 81.210 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 24 | 27 | 31 | 35 | 40 | 46 |
| Anzahl der implementierten EFA-Dienste | 1 | 3 | 5 | 7 | 9 | 11 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 48.251 | 23.651 | 57.224 | 31.920 | 22.980 | 11.238 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 319.689 | 0 | 596.360 | 650.360 | 276.360 | 301.360 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 13.077 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 381.017 | 25.651 | 653.584 | 682.280 | 299.340 | 312.598 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.715.379 | 2.754.516 | 2.935.388 | 3.086.296 | 3.144.085 | 3.245.058 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 275.036 | 300.408 | 381.884 | 384.866 | 377.990 | 362.179 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.089.223 | 1.072.300 | 1.406.200 | 1.567.900 | 1.254.700 | 1.291.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.429.842 | 1.249.818 | 1.249.809 | 1.344.789 | 1.366.050 | 1.489.609 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.084.752 | 1.010.000 | 1.364.000 | 1.140.000 | 1.180.000 | 1.220.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.272.265 | 2.385.000 | 2.929.000 | 2.916.500 | 2.871.000 | 2.963.500 |

Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung

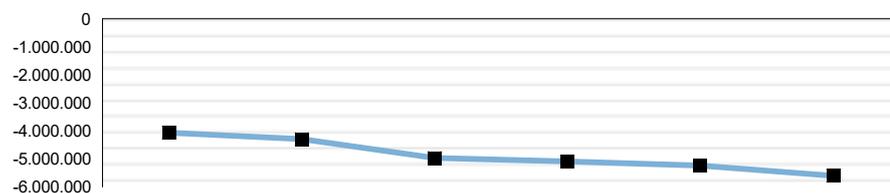
| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 8.866.498 | 8.772.042 | 10.266.281 | 10.440.351 | 10.193.825 | 10.571.946 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -8.485.481 | -8.746.391 | -9.612.697 | -9.758.071 | -9.894.485 | -10.259.348 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -8.485.481 | -8.746.391 | -9.612.697 | -9.758.071 | -9.894.485 | -10.259.348 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -8.485.481 | -8.746.391 | -9.612.697 | -9.758.071 | -9.894.485 | -10.259.348 |
| 27 + Erträge aus ILV | 4.729.736 | 4.778.067 | 4.966.289 | 4.966.289 | 4.966.289 | 4.966.289 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 334.021 | 343.051 | 339.760 | 341.060 | 338.060 | 339.760 |
| 29 = Teilergebnis | -4.089.766 | -4.311.375 | -4.986.169 | -5.132.843 | -5.266.257 | -5.632.820 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.089.766 | -4.311.375 | -4.986.169 | -5.132.843 | -5.266.257 | -5.632.820 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 4.745 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.745 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 945.652 | 1.765.000 | 1.695.000 | 1.060.000 | 1.240.000 | 1.340.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 945.652 | 1.765.000 | 1.695.000 | 1.060.000 | 1.240.000 | 1.340.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -940.908 | -1.763.000 | -1.695.000 | -1.060.000 | -1.240.000 | -1.340.000 |

Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung
Verantwortlich: Frau Sander

Teilergebnis in Euro



| | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -4.068.777 | -4.289.670 | -4.961.130 | -5.084.744 | -5.242.164 | -5.606.242 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 54,38% | 52,83% | 51,65% | 50,92% | 50,11% | 48,38% |

Produktbeschreibung

Zu diesem Produkt gehören folgende Kernaufgaben/Kernprozesse:

1. Umfangreiche Maßnahmen zur Erhöhung der IT-Sicherheit der Gesamtverwaltung (z.B. Awarenesskonzept)
2. Organisationsaufgaben für die Gesamtverwaltung (Organisationsuntersuchungen, Prozessmanagement, Projektmanagement, Leitung und Mitwirkung bei Digitalisierungs-/Organisationsentwicklungsprojekten, Stellenbemessungen).
3. Federführung der Umsetzung des E-Governmentgesetzes und des Onlinezugangsgesetzes (die eigentliche Umsetzung erfolgt in den Fachabteilungen)
4. Gestalter und Treiber der digitalen Transformation, Beratung und Erzeugung von Digitalisierung und Automatisierungsprozessen innerhalb der Verwaltung, Anwendungsentwicklung zur Unterstützung der Verwaltung bei fehlender Fachsoftware.
5. Planung, Weiterentwicklung und Betrieb der system- und arbeitsplatzbezogenen Infrastruktur, Hardwareausstattung und Software in Form von Netzwerkbetreuung, Beratung, Beschaffung, Installation und Wartung. Die Anwenderbetreuung und Fachadministration der Fachverfahren erfolgt in den jeweiligen Fachabteilungen.
6. Servicedesk: Incidentmanagement, Servicerequestmanagement (Anforderungsmanagementsprozess und Softwareeinführungsprozess)
7. Einführung und Betreuung des Dokumentenmanagementsystems
8. Verwaltung Mitgliedschaft im Zweckverband Südwestfalen-IT

Auftragsgrundlage

E-Government-Gesetz NRW, Onlinezugangsgesetz (OZG), Telekommunikationsgesetz, Informationssicherheitsgesetz, BSI - IT-Sicherheitsgesetz, Datenschutzgesetze, EU-DSGVO, Kommunikationsgesetze (TKG, TMG), Vergabeordnung, Digitalisierungsstrategie der Kreisverwaltung Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 33,75 | 33,75 | 33,75 | 34,75 | 34,75 | 34,75 |
| nachrichtlich: Anzahl der Ausbildungsplätze (Fachinformatik, Verwaltungsinformatik), Stichtag 31.12. | 4 | 7 | 4 | 5 | 7 | 7 |
| Anzahl der IT-Nutzenden (eigene Nutzerkennung) | 1.630 | 1.450 | 1.680 | 1.700 | 1.720 | 1.740 |
| Anzahl der IT-Arbeitsplätze (Hardwareausstattung) | 1.171 | 1.189 | 1.150 | 1.150 | 1.150 | 1.150 |
| Anzahl der Mobilien Endgeräte (iPads, Smartphones) | 380 | 390 | 410 | 450 | 470 | 500 |
| Anzahl der bearbeiteten IT-Tickets am Servicedesk | 9.649 | 10.500 | 10.000 | 9.900 | 9.850 | 9.800 |
| davon Incidents | 3.662 | 4.300 | 4.000 | 3.900 | 3.850 | 3.800 |
| davon Servicerequests | 5.987 | 6.200 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Umsetzung des E-Governmentgesetzes, hier: Bis Ende 2025 sind alle Fachabteilungen an das Dokumentenmanagementsystem angeschlossen und arbeiten mit der E-Akte. | | | | | | |
| Anzahl der aktiven Nutzenden der E-Akte (in % lt. Stellenplan zum Stichtag 31.12.) | 13 | 93 | 79 | 100 | 100 | 100 |

Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes. Die gesetzlichen Mindestanforderungen sind in 2022 umgesetzt, es sind 120 OZG-Leistungen im Portal unter www.kreis-soest.de abrufbar. In den folgenden Jahren ist der weitere Ausbau umzusetzen und die Nutzungszahlen kontinuierlich zu steigern. Analoge Anträge sollen zugunsten der OZG-Anträge sinken. EFA-Leistungen ("Einer für alle") sind zu implementieren und die Prozesse sind weitestgehend von Medienbrüchen zu befreien.

| | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Anzahl der eingegangenen Anträge über das Portal | 23.048 | 25.350 | 27.890 | 30.680 | 33.750 | 37.120 |
| Anzahl der analog eingegangenen Anträge | 95.288 | 92.980 | 90.440 | 87.650 | 84.580 | 81.210 |
| Anteil der OZG-Anträge in % | 24 | 27 | 31 | 35 | 40 | 46 |
| Anzahl der implementierten EFA-Dienste | 1 | 3 | 5 | 7 | 9 | 11 |

Abteilung 10 stellt dem Personal der Kreisverwaltung incl. Auszubildenden, Praktikanten und Praktikantinnen, geringfügig Beschäftigten etc. Hardware für dienstliche Zwecke zur Verfügung. Dabei müssen kostengünstige Standards weitestmöglich eingehalten werden. Nur in Einzelfällen sind Abweichungen vom Standard möglich, wenn dies im Rahmen des Anforderungsmanagementprozesses nach Abwägung aller Argumente erforderlich erscheint. Stichtag jeweils 31.12.

| | | | | | | |
|---|-------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Anzahl der Standardarbeitsplätze mit Thin Clients (Doppelmonitor, Telefon, Headset) | 1.004 | 950 | 950 | 937 | 920 | 907 |
| Anzahl der flexiblen Arbeitsplätze (Doppelmonitor, Notebook, Docking-Station, Telefon, Headset) | 69 | 101 | 110 | 130 | 150 | 170 |
| Anzahl zusätzlich bereit gestellter Hardware (z.B. Poolgeräte Notebooks zur gemeinschaftlichen Nutzung) | 54 | 75 | 50 | 45 | 45 | 40 |
| Anzahl besonderer Arbeitsplätze (TowerPC etc.) | 44 | 63 | 40 | 38 | 35 | 33 |

Abteilung 10 stellt zur Prozessunterstützung sowohl Standardsoftware als auch Fachsoftware zur Verfügung. Die Standardsoftware wird durch Abt. 10 betreut und administriert, die Fachverfahren werden i.d.R. durch die Fachabteilungen administriert (z.B. OK.Verkehr, Prosoz, Ocotware, GekoS, Georg, AKDN Sozial, etc.). Die Anschaffungs- und Wartungskosten laufen über dieses Produkt.

| | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Anzahl der dezentral verwalteten Fachverfahren (nicht SIT) | 215 | 325 | 220 | 220 | 220 | 220 |
| Anzahl der von der Südwestfalen-IT bezogenen Fachverfahren | 43 | 45 | 40 | 40 | 40 | 40 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Mittlerweile unterscheiden wir bei den Strukturdaten die Anzahl der IT-Nutzenden und die Anzahl der IT-Arbeitsplätze. Die Anzahl der IT-Nutzenden liegt höher, da z.B. im Rettungsdienst und Baubetriebshof zwar viele Kolleginnen und Kollegen eine Zugangsberechtigung und auch entsprechende Lizenzen verwenden, aber die Hardwareausstattung nicht in dem Umfang vorgehalten werden muss. Beides hat Auswirkungen auf die Arbeitsbelastung im IT-Service.

Aufgrund der Lizenzierungsbedingungen von IT-Geräten, insbesondere von Microsoft, zählt jedes Gerät, egal ob PC, Thin-Client, Notebook oder Tablet als ein eigenständiger Arbeitsplatz. Das bedeutet, dass für Mitarbeitende, die sowohl mit einem Thin-Client als auch mit einem Notebook oder mobilen Geräten arbeiten, zwei oder mehr Arbeitsplätze kalkuliert werden müssen. Daher ist die zukünftige Produktstrategie darauf ausgelegt, maximal ein Gerät persönlich zuzuordnen und weitere Geräte über einen Gerätepool zur Verfügung zu stellen, um die Auslastung der „Zweitgeräte“ möglichst zu erhöhen. Parallel dazu wird das neue Konzept zum Mobilien Arbeiten zwangsläufig zu einer Reduzierung der IT-Arbeitsplätze in den Gebäuden der Kreisverwaltung führen. Durch eine hohe Quote am Mobilien Arbeiten sollen Desksharing-Modelle in den Fachabteilungen die Auslastung der Hardwareausstattung erhöhen und die Gesamtzahl der Arbeitsplätze sukzessive reduzieren.

Mit zunehmender Digitalisierung wird die bisher verfolgte Strategie „Reduzierung von Fachverfahren“ nicht mehr gehalten werden können. Zur Umsetzung der Digitalisierungsstrategie werden i.d.R. zusätzliche Fachverfahren oder Tools benötigt, die die digitale Bearbeitung der Prozesse stützen. Schnittstellen zum Dokumentenmanagementsystem sind erforderlich. Jedes Fachverfahren benötigt auf Dauer Betreuung. Langfristig werden in jeder Fachabteilungen Menschen gebraucht, die sich mit der Administration der Verfahren auskennen und mit den Kernprozessen, die durch das Fachverfahren gestützt werden. Die Aufgaben in den Fachabteilungen werden sich ändern und der Bedarf an Digitalen Kompetenzen steigen. Auch in der Abteilung IT und Verwaltungsdigitalisierung wird die steigende Anzahl an Fachverfahren zu einem dauerhaft höherem Personalbedarf führen, insbesondere, wenn diese Verfahren als Open Source-Produkt selbst gehostet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 48.251 | 23.651 | 57.224 | 31.920 | 22.980 | 11.238 |
| 4130000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 0 | 0 | 25.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 7.742 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 28.352 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 12.157 | 23.651 | 32.224 | 31.920 | 22.980 | 11.238 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 58.890 | 0 | 276.360 | 276.360 | 276.360 | 276.360 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 4.187 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 0 | 0 | 276.360 | 276.360 | 276.360 | 276.360 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 54.688 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 15 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 13.077 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenständ | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 13.077 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 120.218 | 25.651 | 333.584 | 308.280 | 299.340 | 287.598 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.703.554 | 2.742.852 | 2.923.519 | 3.073.739 | 3.131.370 | 3.231.181 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 269.246 | 292.853 | 372.795 | 375.705 | 368.993 | 353.559 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 849.255 | 1.072.300 | 1.111.200 | 1.217.900 | 1.254.700 | 1.291.600 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 50.695 | 52.300 | 61.200 | 62.900 | 64.700 | 66.600 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 696.595 | 820.000 | 980.000 | 1.085.000 | 1.115.000 | 1.145.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 101.964 | 200.000 | 70.000 | 70.000 | 75.000 | 80.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.429.842 | 1.249.818 | 1.249.809 | 1.344.789 | 1.366.050 | 1.489.609 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.084.752 | 1.010.000 | 1.364.000 | 1.140.000 | 1.180.000 | 1.220.000 |
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 1.084.752 | 1.010.000 | 1.364.000 | 1.140.000 | 1.180.000 | 1.220.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.252.079 | 2.385.000 | 2.904.000 | 2.871.500 | 2.871.000 | 2.938.500 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 57.324 | 60.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 791 | 15.000 | 2.000 | 5.000 | 2.000 | 5.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 396.857 | 450.000 | 400.000 | 410.000 | 415.000 | 425.000 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 977.699 | 1.050.000 | 1.400.000 | 1.322.500 | 1.288.000 | 1.308.500 |
| 5431030 - SIT-Kosten | 819.409 | 810.000 | 1.052.000 | 1.084.000 | 1.116.000 | 1.150.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 8.588.728 | 8.752.823 | 9.925.323 | 10.023.633 | 10.172.113 | 10.524.449 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -8.468.510 | -8.727.172 | -9.591.739 | -9.715.353 | -9.872.773 | -10.236.851 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -8.468.510 | -8.727.172 | -9.591.739 | -9.715.353 | -9.872.773 | -10.236.851 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -8.468.510 | -8.727.172 | -9.591.739 | -9.715.353 | -9.872.773 | -10.236.851 |
| 27 + Erträge aus ILV | 4.729.736 | 4.778.067 | 4.966.289 | 4.966.289 | 4.966.289 | 4.966.289 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 330.003 | 340.565 | 335.679 | 335.679 | 335.679 | 335.679 |
| 29 = Teilergebnis | -4.068.777 | -4.289.670 | -4.961.130 | -5.084.744 | -5.242.164 | -5.606.242 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.068.777 | -4.289.670 | -4.961.130 | -5.084.744 | -5.242.164 | -5.606.242 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Aufwendungen für Projekte und Beratungsleistungen (z.B. E-Akte, OZG)

5255100 Wartung betriebstechnische Anlagen:
Kosten für den Betrieb der Telefonanlage.

5255200 Wartung von EDV-Anlagen:
Aufwendungen für die Wartung von Hard- und Software. Mehraufwendungen ergeben sich z.B. durch die Einführung von Prosoz Kristall, zusätzliche DMS-Schnittstellen. Weitere Mehraufwendungen resultieren aus allgemeinen Erhöhungen der Wartungskosten (gestiegene Inflation 2022/2023), zusätzliche Stellen/Lizenzen.

5379000 Zweckverbandsumlage:
Umlage der Südwestfalen-IT (SIT) für Basis- und Fachanwendungen.

Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

5411000 Sachaufwand Personal

Hierin sind die Kosten für die Schulungen des Personals der Abt. IT und Verwaltungsdigitalisierung sowie der IT-Schulungen aller Fachabteilungen im Hinblick auf Fachverfahren enthalten.

5431000 Geschäftsaufwendungen:

Kosten für Netzwerken, KGSt-Veranstaltungen, Service-Design-Workshops, Bürgerforen etc.

5431010 Kommunikationskosten:

Aufwendungen für Gespräche (Festnetz und Mobilnetz), Vernetzung zwischen Kreishaus und Nebenstellen. Aufgrund des Einsatzes zusätzlicher Mobilgeräte ist mit steigenden Kosten zu rechnen.

5431020 EDV-Kosten:

Aufwendungen für Nutzungsrechte (Microsoft, ESRI, Citrix, etc.), Anschaffungen von Software und Zubehör unterhalb der GWG-Grenze (60 € ohne MwSt.), Dienstleistungen zu Fachverfahren.

5431030 SIT-Kosten:

Aufwendungen für Anwendungen, die von der SIT zur Verfügung gestellt werden. Der Mehraufwand entsteht durch flächendeckende Kostensteigerungen bei den Verfahren der SIT, sowie durch den Einsatz zusätzlicher Module und Verfahren (z.B. Citkooutdoor) und Bereitstellung von weiteren Dienstleistungen über Citkoportal. Zudem sind einzelne Leistungen der SIT ab 2023 umsatzsteuerpflichtig. Dies führt zu einem starken Anstieg der Kosten ab 2023.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 4.745 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.745 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 945.652 | 1.765.000 | 1.695.000 | 1.060.000 | 1.240.000 | 1.340.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 945.652 | 1.765.000 | 1.695.000 | 1.060.000 | 1.240.000 | 1.340.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -940.908 | -1.763.000 | -1.695.000 | -1.060.000 | -1.240.000 | -1.340.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| I 10.110.0001 - Software - EDV-Projekte DZ | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 13.090 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3803026 - Abg. Erhaltene Anzahlungen Invest. Land | -13.090 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 5.938 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0112003 - Zug. Software | 405.707 | 525.000 | 500.000 | 550.000 | 600.000 | 600.000 |
| Maßnahmensaldo | -411.645 | -525.000 | -500.000 | -550.000 | -600.000 | -600.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Im Konto sind Auszahlungen für den Kauf von Software geplant (z. B. Microsoft Lizenzen, zusätzliche Lizenzen für vorhandene Software, Kauf von Lizenzen für neue Software).
Ab 2022 sind auch die Kosten für die E-Akten-Schnittstellen und deren Anpassung, sowie für die OZG-Umsetzung mit eingeplant.

| I 10.127.0001 - Erwerb von GWG | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 302.453 | 205.000 | 150.000 | 195.000 | 195.000 | 195.000 |
| Maßnahmensaldo | -302.453 | -205.000 | -150.000 | -195.000 | -195.000 | -195.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Im Konto sind Auszahlungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (z.B. Ersatzbeschaffung von Monitoren, Headsets, Thin Clients, Smartphones und Telefonen) enthalten.
Ab 2022 sind hier die bisher unter I 10.127.0002 - Erwerb von GWG EDV-Projekte DZ und unter I 10.910.0001 - Projekt E-Government allgemein, Konto 0821003 Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter geplanten Auszahlungen mit eingeplant.

Produkt 01.10.01 - IT-Technik und Organisation

| I 10.127.0003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung EDV-Projekte DZ | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 29.398 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3803023 - Zug. Erhaltene Anzahlungen Invest. Land | 4.745 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3803026 - Abg. Erhaltene Anzahlungen Invest. Land | -29.398 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 139.422 | 1.035.000 | 145.000 | 95.000 | 100.000 | 145.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -134.677 | -1.035.000 | -145.000 | -95.000 | -100.000 | -145.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Hier sind Auszahlungen für den Kauf von Hardware (> 800 € ohne MwSt.) für die Ausstattung der Arbeitsplätze/ Mitarbeiter*innen und von Besprechungsräumen geplant (z. B. Ersatzbeschaffung für Arbeitsplätze, Mobile Kommunikation, Mobile EDV-Ausstattung für Außendienst, Scanner).

| I 10.127.0004 - Betriebs- und Geschäftsausstattung Ersatz Netzwerk | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 400.000 | 220.000 | 345.000 | 400.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -400.000 | -220.000 | -345.000 | -400.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Die Aufwendungen für zentrale Hardware (Switche, WLAN, Firewall/ Server, Filer) sind ab 2024 wieder hier eingeplant

| I 10.127.0009 - BGA - Server/Grafikkarten für eLearning virt. AP | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 500.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -500.000 | 0 | 0 | 0 |

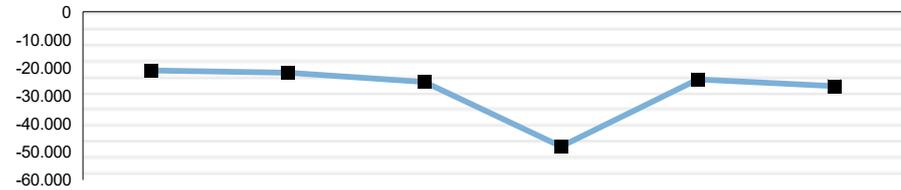
Erläuterung der Maßnahme

Ausstattung / Erweiterung Server / Grafikkarten für eLearning und Videokonferenzen an den virtuellen AP

Produkt 02.12.01 - Wahlen

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 10 - IT und Verwaltungsdigitalisierung
Verantwortlich: Herr Vetter

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -20.989 | -21.705 | -25.039 | -48.099 | -24.093 | -26.578 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 92,55% | 0,00% | 92,74% | 88,60% | 0,00% | 48,47% |

Produktbeschreibung

Vorbereitung und Durchführung der Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kreistags- und Landratswahlen, Statistik

Auftragsgrundlage

Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlgesetz und -ordnungen, Kreis- und Gemeindeordnung NRW diverse Wahlgesetze für die genannten Gremien

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 |
| Anzahl der Wahlen | 1 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

2022 - Landtagswahl
2023 - keine Wahl
2024 - Europawahl
2025 - Bundestagswahl und Kommunalwahl
2026 - keine Wahl
2027 - Landtagswahl

Für das Produkt Wahlen werden pauschal 0,25 Stellenanteile geplant.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|----------------|-----------|---------------|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 260.799 | 0 | 320.000 | 374.000 | 0 | 25.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 236.197 | 0 | 320.000 | 374.000 | 0 | 25.000 |
| 4481004 - Kostenerstattungen Land Corona | 24.602 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 260.799 | 0 | 320.000 | 374.000 | 0 | 25.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 11.825 | 11.664 | 11.869 | 12.557 | 12.715 | 13.877 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 5.790 | 7.555 | 9.089 | 9.161 | 8.997 | 8.620 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 239.969 | 0 | 295.000 | 350.000 | 0 | 0 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 215.366 | 0 | 295.000 | 350.000 | 0 | 0 |
| 5232004 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden Corona | 24.602 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 20.186 | 0 | 25.000 | 45.000 | 0 | 25.000 |

Produkt 02.12.01 - Wahlen

| | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 20.186 | 0 | 25.000 | 45.000 | 0 | 25.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 277.770 | 19.219 | 340.958 | 416.718 | 21.712 | 47.497 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -16.971 | -19.219 | -20.958 | -42.718 | -21.712 | -22.497 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -16.971 | -19.219 | -20.958 | -42.718 | -21.712 | -22.497 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -16.971 | -19.219 | -20.958 | -42.718 | -21.712 | -22.497 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 4.018 | 2.486 | 4.081 | 5.381 | 2.381 | 4.081 |
| 29 = Teilergebnis | -20.989 | -21.705 | -25.039 | -48.099 | -24.093 | -26.578 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -20.989 | -21.705 | -25.039 | -48.099 | -24.093 | -26.578 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 31 - Kreispolizeibehörde

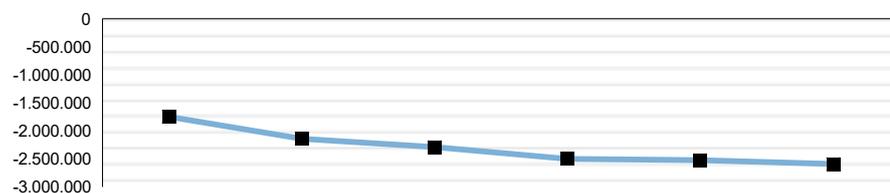
Verantwortlich: Herr Thiemann

| Teilergebnis in Euro | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben | 167.500 | 2.453.202 | -2.285.702 |
| Summe | 167.500 | 2.453.202 | -2.285.702 |

Produkt 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 31 - Kreispolizeibehörde
Verantwortlich: Herr Thiemann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.750.371 | -2.137.815 | -2.285.702 | -2.498.889 | -2.522.070 | -2.590.710 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,23% | 4,62% | 6,83% | 6,28% | 6,23% | 6,07% |

Produktbeschreibung

Die Polizei des Landes NRW gliedert sich in Polizeipräsidien und sog. Landratsbehörden. Die Kreispolizeibehörde Soest ist eine Landratsbehörde. Die Leistungen werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung in einer Organisationseinheit der Kreispolizeibehörde Soest für das Land NRW erbracht.

Auftragsgrundlage

§ 61 der Kreisordnung i. V. mit § 2 Polizeiorganisationsgesetz NRW, Geschäftsordnung für Kreispolizeibehörden, arbeits- und beamtenrechtliche Vorschriften, Bundes- und Landesgesetze, ministerielle Erlasse, ergänzende verwaltungsinterne Regelungen und Vorschriften.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 20 | 20,5 | 22,5 | 23,5 | 23,5 | 23,5 |
| Anzahl zu verwaltender Polizeivollzugsbeamte | 450 | 450 | 455 | 460 | 465 | 470 |
| Anzahl zu verwaltender Regierungsbeschäftigter | 70 | 75 | 81 | 81 | 81 | 81 |
| Inhaber waffenrechtlicher Erlaubnisse | 7.900 | 7.950 | 8.200 | 8.250 | 8.300 | 8.350 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 109.383 | 100.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 109.383 | 100.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 7.004 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 4561000 - Bußgelder | 7.004 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 116.387 | 103.500 | 167.500 | 167.500 | 167.500 | 167.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.393.406 | 1.596.289 | 1.680.978 | 1.891.132 | 1.923.619 | 2.013.662 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 307.742 | 398.380 | 517.004 | 521.037 | 511.731 | 490.328 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 0 | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 800 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.701.948 | 1.994.669 | 2.198.982 | 2.412.169 | 2.435.350 | 2.503.990 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.585.562 | -1.891.169 | -2.031.482 | -2.244.669 | -2.267.850 | -2.336.490 |

Produkt 01.31.01 - Kreispolizeibehörde - Direktion Zentrale Aufgaben

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.585.562 | -1.891.169 | -2.031.482 | -2.244.669 | -2.267.850 | -2.336.490 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.585.562 | -1.891.169 | -2.031.482 | -2.244.669 | -2.267.850 | -2.336.490 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 164.809 | 246.646 | 254.220 | 254.220 | 254.220 | 254.220 |
| 29 = Teilergebnis | -1.750.371 | -2.137.815 | -2.285.702 | -2.498.889 | -2.522.070 | -2.590.710 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.750.371 | -2.137.815 | -2.285.702 | -2.498.889 | -2.522.070 | -2.590.710 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühreneinnahmen für die Erteilung waffenrechtlicher Erlaubnisse, die polizeiliche Begleitung von Schwertransporten, Türnotöffnungen und Abschleppvorgängen und die Erteilung und Verlängerung von Jagdscheinen
 Konto 4561000 - Bußgelder: Bußgeldverfahren zur Ahndung waffenrechtlicher Verstöße

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 99 Personalrat

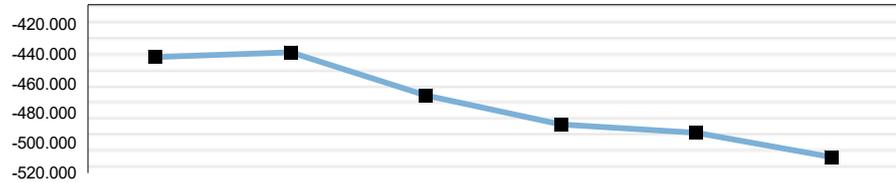
Verantwortlich: Herr Demmer

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.99.01 - Personalvertretung | 120.139 | 588.011 | -467.872 |
| Summe | 120.139 | 588.011 | -467.872 |

Produkt 01.99.01 - Personalvertretung

Dezernat 01 - Verwaltungsführung
Abteilung 99 - Personalrat
Verantwortlich: Herr Demmer

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -442.060 | -438.873 | -467.872 | -487.471 | -493.085 | -509.310 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,22% | 19,31% | 20,43% | 19,77% | 19,59% | 19,09% |

Produktbeschreibung

Aufgaben nach dem Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)

Auftragsgrundlage

Gemäß § 1 des LPVG sind u. a. in Kommunalverwaltungen Personalvertretungen und Jugend- und Auszubildendenvertretungen (JAV) zu bilden. Dienststelle und Personalvertretung sowie JAV arbeiten zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und zum Wohle der Beschäftigten im Rahmen der Gesetze und Tarifverträge vertrauensvoll zusammen (§ 2 LPVG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 370.358 | 382.880 | 402.119 | 418.957 | 426.328 | 444.596 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 65.000 | 83.528 | 97.649 | 98.410 | 96.653 | 92.610 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 22.171 | 30.000 | 38.500 | 40.500 | 40.500 | 42.500 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 2.321 | 2.500 | 2.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 5412000 - Reisekosten | 983 | 1.000 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 18.867 | 26.500 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 37.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 457.529 | 496.408 | 538.268 | 557.867 | 563.481 | 579.706 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -457.529 | -496.408 | -538.268 | -557.867 | -563.481 | -579.706 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -457.529 | -496.408 | -538.268 | -557.867 | -563.481 | -579.706 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.99.01 - Personalvertretung

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -457.529 | -496.408 | -538.268 | -557.867 | -563.481 | -579.706 |
| 27 + Erträge aus ILV | 61.557 | 105.032 | 120.139 | 120.139 | 120.139 | 120.139 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 46.088 | 47.497 | 49.743 | 49.743 | 49.743 | 49.743 |
| 29 = Teilergebnis | -442.060 | -438.873 | -467.872 | -487.471 | -493.085 | -509.310 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -442.060 | -438.873 | -467.872 | -487.471 | -493.085 | -509.310 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

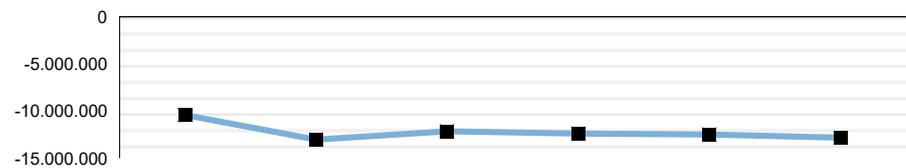
Verantwortlich: Herr Topp

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|---------------------------------------|------------------|-------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Personal und Lohnstelle | 1.152.947 | 5.196.276 | -4.043.329 |
| Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht | 63.096 | 1.520.796 | -1.457.700 |
| Personalentwicklung | 186.740 | 3.055.173 | -2.868.433 |
| Finanzwirtschaft | 604.764 | 3.422.809 | -2.818.045 |
| Recht | 1.138 | 615.725 | -614.587 |
| Dezernatsleitung 02 | 0 | 342.214 | -342.214 |
| Summe | 2.008.685 | 14.152.993 | -12.144.308 |

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Verantwortlich: Herr Topp

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -10.432.985 | -13.027.544 | -12.144.308 | -12.400.748 | -12.480.930 | -12.817.212 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,31% | 11,67% | 14,19% | 13,85% | 13,74% | 13,46% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 76,5 | 78,5 | 81,5 | 81,5 | 81,5 | 81,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Personalverwaltung | | | | | | |
| keine Steigerung der Nettopersonalaufwendungen über die tariflichen Erhöhungen hinaus | | | | | | |
| Nettopersonalaufwendungen in Mio. € | 68,5 | 77,5 | 80,4 | 83,1 | 84,2 | 86,5 |

| Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Kommunalaufsicht: Prüfung der Haushalte innerhalb der bestehenden Fristen | | | | | | |
| Anzahl der zu prüfenden anzeigepflichtigen Haushalte | 13 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit anzeigepflichtiger Haushalte innerhalb der Monatsfrist nach § 80 GO NRW | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der zu prüfenden genehmigungspflichtigen Haushaltssicherungskonzepte | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit innerhalb von drei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Stellungnahmen gegenüber der Bezirksregierung zu den Haushaltssanierungsplänen im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Fristgemäße Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von zwei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt) | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |

| Personalentwicklung | | | | | | |
|--|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 1. September) | 91 | 105 | 105 | 106 | 107 | 107 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|----------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.248 | 8.915 | 9.350 | 9.350 | 9.350 | 9.350 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.115.271 | 530.100 | 708.600 | 688.600 | 688.600 | 688.600 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 360.748 | 270.750 | 310.050 | 315.550 | 310.050 | 315.550 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.484.551 | 809.765 | 1.028.000 | 1.013.500 | 1.008.000 | 1.013.500 |

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 11 - Personalaufwendungen | 8.550.089 | 9.064.022 | 8.318.524 | 8.494.648 | 8.640.038 | 9.064.399 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.819.406 | 2.520.802 | 2.514.762 | 2.532.728 | 2.484.795 | 2.382.991 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 784.959 | 846.364 | 803.788 | 838.413 | 816.413 | 832.413 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 103.556 | 1.463 | 1.463 | 1.688 | 1.913 | 2.138 |
| 15 - Transferaufwendungen | 110.277 | 111.000 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.531.847 | 1.340.750 | 1.520.950 | 1.533.950 | 1.532.950 | 1.535.950 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 12.900.134 | 13.884.401 | 13.278.987 | 13.520.927 | 13.595.609 | 13.937.391 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -10.415.583 | -13.074.636 | -12.250.987 | -12.507.427 | -12.587.609 | -12.923.891 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -10.499.630 | -13.074.636 | -12.250.987 | -12.507.427 | -12.587.609 | -12.923.891 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -10.499.630 | -13.074.636 | -12.250.987 | -12.507.427 | -12.587.609 | -12.923.891 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 1.050.458 | 911.074 | 980.685 | 980.685 | 980.685 | 980.685 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 983.814 | 863.982 | 874.006 | 874.006 | 874.006 | 874.006 |
| 29 = Teilergebnis | -10.432.985 | -13.027.544 | -12.144.308 | -12.400.748 | -12.480.930 | -12.817.212 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -10.432.985 | -13.027.544 | -12.144.308 | -12.400.748 | -12.480.930 | -12.817.212 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.983 | -2.250 | -2.250 | -2.250 | 1.497.750 | -2.250 |

Abt. 11 - Personalverwaltung

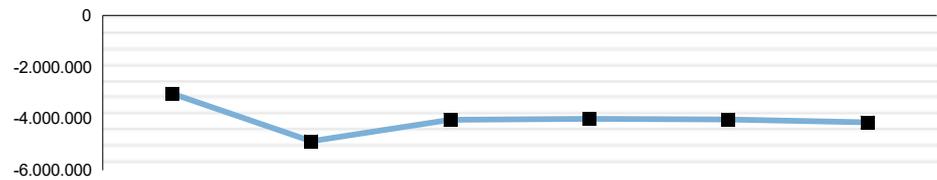
Verantwortlich: Herr Hoffmeier

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|----------------------------------|------------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.11.01 - Personalverwaltung | 1.152.947 | 5.196.276 | -4.043.329 |
| Summe | 1.152.947 | 5.196.276 | -4.043.329 |

Abteilung 11 - Personal und Lohnstelle

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Verantwortlich: Herr Hoffmeier

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.030.157 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |
| Aufwandsdeckungsgrad | -19,33% | 16,41% | 22,19% | 22,03% | 21,95% | 21,47% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 17,5 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.11.01 - Personalverwaltung | | | | | | |
| keine Steigerung der Nettopersonalaufwendungen über die tariflichen Erhöhungen hinaus | | | | | | |
| Nettopersonalaufwendungen in Mio. € | 68,5 | 77,5 | 80,4 | 83,1 | 84,2 | 86,5 |
| Der Kreis Soest ist ein attraktiver Arbeitgeber | | | | | | |
| Quote der erfolgreich durchgeführten externen Stellenbesetzungsverfahren in % | 97 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Fluktuationsquote in % | 12,13 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.081.081 | 500.000 | 685.000 | 665.000 | 665.000 | 665.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.083.081 | 500.250 | 685.250 | 665.250 | 665.250 | 665.250 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.358.094 | 3.667.981 | 3.025.335 | 2.927.378 | 2.981.244 | 3.100.851 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 395.649 | 701.007 | 590.519 | 597.172 | 583.813 | 561.519 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 543.129 | 599.614 | 562.198 | 587.198 | 565.198 | 581.198 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 855.493 | 665.000 | 817.000 | 830.000 | 829.000 | 832.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 5.152.364 | 5.633.602 | 4.995.052 | 4.941.748 | 4.959.255 | 5.075.568 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.069.284 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.069.284 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.069.284 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 27 + Erträge aus ILV | 388.718 | 457.906 | 467.697 | 467.697 | 467.697 | 467.697 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 349.591 | 204.076 | 201.224 | 201.224 | 201.224 | 201.224 |
| 29 = Teilergebnis | -3.030.157 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.030.157 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |

Abteilung 11 - Personal und Lohnstelle

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

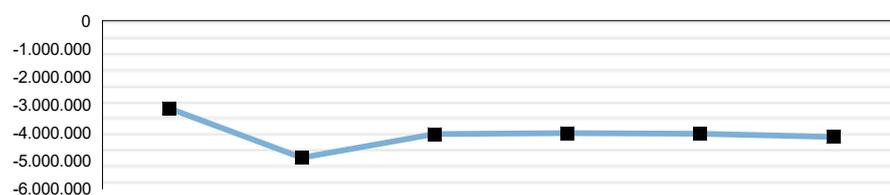
Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Abteilung 11 - Personalverwaltung

Verantwortlich: Herr Hoffmeier

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.115.001 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 36,87% | 16,41% | 22,19% | 22,03% | 21,95% | 21,47% |

Produktbeschreibung

Bearbeitung arbeits- und dienstrechtlicher Angelegenheiten für die Gesamtverwaltung

Auftragsgrundlage

Hauptsatzung, arbeits-, tarif- und beamtenrechtliche Vorschriften sowie ergänzende verwaltungsinterne Regelungen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 15,5 | 19 | 19 | 19 | 19 | 19 |
| Planmäßige Stellen lt. Stellenplan | 1.161,5 | 1.189,5 | 1.215,5 | 1.219,5 | 1.219,5 | 1.219,5 |
| Nichtplanmäßige Stellen lt. Stellenplan (Auszubildende; Jahrespraktikanten; FSJ; FÖJ) | 102 | 113 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| Planmäßige Stellen Jobcenter AHA | 91 | 91 | 91 | 91 | 91 | 91 |
| Mitarbeiter/innen (incl. AHA) | 1.598 | 1.495 | 1.610 | 1.614 | 1.614 | 1.614 |
| Mitarbeiter/innen in der Beurlaubung (incl. AHA) | 43 | 45 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| keine Steigerung der Nettopersonalaufwendungen über die tariflichen Erhöhungen hinaus | | | | | | |
| Nettopersonalaufwendungen in Mio. € | 68,5 | 77,5 | 80,4 | 83,1 | 84,2 | 86,5 |
| Der Kreis Soest ist ein familienfreundlicher Arbeitgeber. | | | | | | |
| Anzahl Teilzeitbeschäftigte | 530 | 470 | 485 | 485 | 485 | 485 |
| Teilzeitbeschäftigtenquote | 33,2 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Weiterentwicklung der leistungsorientierten Bezahlung | | | | | | |
| Teilnahmequote | 99 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Der Kreis Soest ist ein attraktiver Arbeitgeber | | | | | | |
| Quote der erfolgreich durchgeführten externen Stellenbesetzungsverfahren in % | 97 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Fluktuationsquote in % | 12,13 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Das verankerte Qualitätsmanagementsystem soll aktiv umgesetzt und weiterentwickelt werden, um somit ständig zu einer Verbesserung der Dienstleistungen beizutragen | | | | | | |
| Anzahl der internen Audits | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Abweichungen und Hinweise aus Audits / auditähnlichen Überprüfungen | 43 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Das RAL-Gütezeichen "Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung" soll die Leistungsfähigkeit der Kreisverwaltung zum Wohle der kleinen und mittelständischen Unternehmen steigern | | | | | | |
| Anteil der Auftragsrechnungen der mittelständischen Unternehmen, die innerhalb von 15 Tagen beglichen sind in % (mind. 85 %) | 99,07 | 97,5 | 99,1 | 99,2 | 99,3 | 99,4 |
| Anteil der Anträge, Anfragen, u.a. bei denen eine qualifizierte Eingangsbestätigung innerhalb von 7 Tagen erfolgt in % | 98,4 | 98,5 | 98,5 | 98,6 | 98,6 | 98,7 |

Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Im Vorbericht zum Haushalt sowie in der Vorlage zum Stellenplan sind ausführliche Erläuterungen zur Entwicklung der Planstellen insgesamt und des Personalaufwandes dargestellt. Weitere Personalstrukturdaten sind dem jährlich erscheinenden Personalbericht zu entnehmen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.428.625 | 500.000 | 685.000 | 665.000 | 665.000 | 665.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.168.138 | 300.000 | 420.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 205.463 | 150.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 0 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 55.024 | 15.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.430.625 | 500.250 | 685.250 | 665.250 | 665.250 | 665.250 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.040.574 | 3.667.981 | 3.025.335 | 2.927.378 | 2.981.244 | 3.100.851 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 373.242 | 701.007 | 590.519 | 597.172 | 583.813 | 561.519 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 483.357 | 599.614 | 562.198 | 587.198 | 565.198 | 581.198 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 270.977 | 300.000 | 290.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 54.502 | 71.700 | 57.000 | 72.000 | 50.000 | 66.000 |
| 5291099 - Sonstige Dienstleistungen FSJ | 157.878 | 227.914 | 215.198 | 215.198 | 215.198 | 215.198 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 851.275 | 665.000 | 817.000 | 830.000 | 829.000 | 832.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 394.791 | 150.000 | 312.000 | 315.000 | 314.000 | 317.000 |
| 5412000 - Reisekosten | 210.579 | 285.000 | 275.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 57.636 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 188.269 | 190.000 | 190.000 | 190.000 | 190.000 | 190.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.748.448 | 5.633.602 | 4.995.052 | 4.941.748 | 4.959.255 | 5.075.568 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.317.823 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.317.823 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.317.823 | -5.133.352 | -4.309.802 | -4.276.498 | -4.294.005 | -4.410.318 |
| 27 + Erträge aus ILV | 388.718 | 457.906 | 467.697 | 467.697 | 467.697 | 467.697 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 185.896 | 204.076 | 201.224 | 201.224 | 201.224 | 201.224 |
| 29 = Teilergebnis | -3.115.001 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.115.001 | -4.879.522 | -4.043.329 | -4.010.025 | -4.027.532 | -4.143.845 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4461001: Eigenanteil der Beschäftigten für das Betriebsfest (abzügl. Umsatzsteuer).

Konto 4482000: Abfindungen nach Landesbeamtenversorgungsgesetz bzw. Versorgungslasten-Staatsvertrag bei der Versetzung von Beamten; Erstattung bei Abordnungen von Beamten. Der Ansatz ist nicht genau planbar.

Konto 4484000: Erstattungen der Krankenkassen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz bei Entgeltfortzahlungen, Mutterschaftsleistungen.

Konto 4487000: Einnahmen für die Entgeltabrechnung für Externe (nach Auflösung der Lohnstelle)

Konto 4488000: Erstattung von Reisekosten der Mitarbeiter/-innen des Kreises, die der AHA zugewiesen wurden, durch die Bundesagentur für Arbeit. Erstattungen von Beihilfen.

Produkt 01.11.01 - Personalverwaltung

Konto 5238000: Verwaltungskosten für die Bearbeitung der Beihilfeanträge durch die kww Münster (für den Kreis, die Kreispolizeibehörde sowie die Lehrkräfte).

Konto 5291000: Kosten für die Stellenbewertungen durch eine externe Firma. Kosten für (Re-)Zertifizierungen QM und MOK (Fremdüberwachung). Kosten für Loga-Web-Abrechnungen für Dritte (nach Wegfall der Lohnstelle)

Konto 5291099: Kosten für den Einsatz der Mitarbeiter/-innen im freiwilligen sozialen Jahr. Der Betrag wird über die interne Leistungsverrechnung auf die betroffenen Kostenstellen und Kostenträger verteilt (HKTE, Förderschulen, Rettungsdienst).

Konto 5411000: Aufwendungen für externe Einstellungsuntersuchungen, Todesfälle, Präsente (Dienstjubiläen, runde Geburtstage), Betriebsfest und Pensionärstreffen sowie gestiegene Aufwendungen für die Abfindungen der Versorgungslasten (Anteil der kww, siehe korrespondierendes Ertragskonto 4482000).

Konto 5412000: Reisekostenzahlungen an die Beschäftigten sowie an Hotels, Veranstalter, Deutsche Bahn etc.

Konto 5431000: Aufwendungen für externe Stellenausschreibungen, Anzeigen, Kosten Personalversammlung.

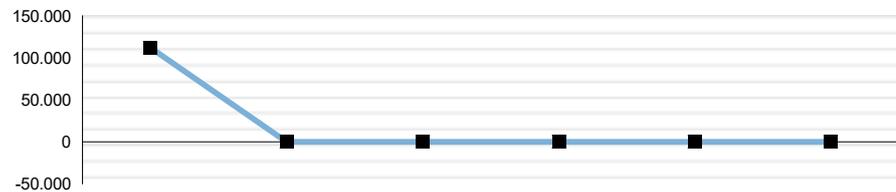
Konto 5441100: Beitrag zur Unfallversicherung der Beschäftigten an die Unfallkasse NRW.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.24.01 - Lohn-/ Gehaltsabrechnungen SSK

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Abteilung 11 - Personalverwaltung
Verantwortlich: Herr Hoffmeier

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 112.139 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 120,75% | | | | | |

Produktbeschreibung

Durchführung der Lohn- und Gehaltsabrechnungen für zivile Bedienstete der in Deutschland stationierten britischen, belgischen, kanadischen, niederländischen und NATO-Streitkräfte. Durchführung der Rechtsstreite, die sich aus den Beschäftigungsverhältnissen ergeben, in ganz Deutschland.

Die Aufgabe wird zum 31.12.2022 an die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion - Lohnstelle ausländische Streitkräfte - in Kaiserslautern abgegeben, daher sind ab dem Jahr 2023 keine Planwerte mehr vorgesehen.

Auftragsgrundlage

Auftragsangelegenheit des Bundes gem. Art. 56 Zusatzabkommen zum NATO-Truppenstatut (ZA NTS); Erstattung der Personal- und Sachkosten durch die Streitkräfte auf der Grundlage von Verwaltungsabkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland mit den jeweiligen Entsendestaaten.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Erhöhen bzw. Halten der Anzahl der Lohn- und Gehaltskonten | | | | | | |
| Anzahl der Lohn- und Gehaltskonten der Streitkräfte mit Lohnbuchhaltung | 10.959 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Durch den weiteren Abzug der britischen Streitkräfte aus Deutschland hat sich die Anzahl der abzurechnenden zivilen Beschäftigten verringert. Die damit verbundenen Verwaltungsarbeiten sind inzwischen abgeschlossen, sodass die Stellenanteile für diese Aufgabe reduziert werden können.

Produkt 01.24.01 - Lohn-/ Gehaltsabrechnungen SSK

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 652.456 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 413.432 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 1.226 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 237.798 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 652.456 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 290.226 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 22.406 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 59.772 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 59.772 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.218 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.998 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 376.622 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 275.834 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 275.834 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 275.834 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 163.695 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 = Teilergebnis | 112.139 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 112.139 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht

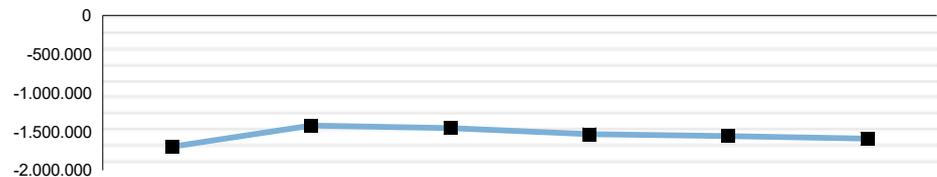
Verantwortlich: Frau Schuster

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|---|---------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz | 37.872 | 865.358 | -827.486 |
| 01.15.01 - Kommunalaufsicht | 0 | 340.550 | -340.550 |
| 01.91.01 - Zentrale Vergabe | 25.224 | 314.888 | -289.664 |
| Summe | 63.096 | 1.520.796 | -1.457.700 |

Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Verantwortlich: Frau Schuster

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.694.816 | -1.420.800 | -1.457.700 | -1.534.488 | -1.557.975 | -1.590.930 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 31,16% | 5,40% | 4,15% | 4,28% | 3,89% | 4,13% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 12 | 12 | 14 | 14 | 14 | 14 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz | | | | | | |
| Durchführung von Beratungen und Prüfungen zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage gesamt | 1.201 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Fristgerechte Prüfung des Jahres- und Gesamtabchlusses | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 856 | 840 | 850 | 840 | 850 | 840 |
| Sonderaufträge | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 45 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Datenschutz: Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch | | | | | | |
| Beratungstage | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Sozialhilfeprüfung Kommunen | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 0 | 10 | 0 | 10 | 0 | 10 |

| 01.91.01 - Zentrale Vergabe | | | | | | |
|--|-----|-------|-------|-------|-------|-------|
| Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt) | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Zügige und kompetente vergaberechtliche Beratung und Auskunftserteilung | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | 793 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.248 | 7.865 | 8.300 | 8.300 | 8.300 | 8.300 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 31.075 | 17.550 | 6.500 | 12.000 | 6.500 | 12.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 39.323 | 25.415 | 14.800 | 20.300 | 14.800 | 20.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.334.700 | 1.032.551 | 1.146.046 | 1.226.532 | 1.248.679 | 1.296.698 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 390.503 | 330.610 | 231.022 | 232.824 | 228.664 | 219.100 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 79.215 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.804.419 | 1.363.161 | 1.377.068 | 1.459.356 | 1.477.343 | 1.515.798 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.765.096 | -1.337.746 | -1.362.268 | -1.439.056 | -1.462.543 | -1.495.498 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.765.096 | -1.337.746 | -1.362.268 | -1.439.056 | -1.462.543 | -1.495.498 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.765.096 | -1.337.746 | -1.362.268 | -1.439.056 | -1.462.543 | -1.495.498 |

Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht

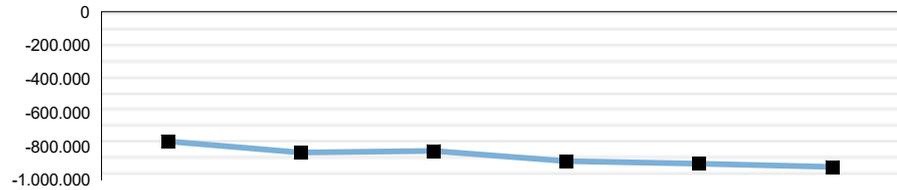
| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 27 + Erträge aus ILV | 230.840 | 55.620 | 48.296 | 48.296 | 48.296 | 48.296 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 160.560 | 138.674 | 143.728 | 143.728 | 143.728 | 143.728 |
| 29 = Teilergebnis | -1.694.816 | -1.420.800 | -1.457.700 | -1.534.488 | -1.557.975 | -1.590.930 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.694.816 | -1.420.800 | -1.457.700 | -1.534.488 | -1.557.975 | -1.590.930 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Schuster

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -770.864 | -836.161 | -827.486 | -888.287 | -903.932 | -922.735 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 12,19% | 5,46% | 4,38% | 4,66% | 4,02% | 4,49% |

Produktbeschreibung

Beratung und Prüfung bzgl. der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandelns der Kreisverwaltung sowie bestimmter Einrichtungen; Bearbeitung von Grundsatzfragen, Korruptionsbekämpfung, Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes für die Kreisverwaltung, die Kreispolizeibehörde und alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden, Übernahme der Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten für die ESG Soest, die Lörmecke Wasserwerk GmbH, die Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH (wfg) sowie den Naturpark Arnsberger Wald; Prüfung delegierter Sozialhilfaufgaben für fünf kreisangehörige Städte und Gemeinden; Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf

Auftragsgrundlage

§§ 102 ff. Gemeindeordnung NRW,
Dienstanweisung für die örtliche Rechnungsprüfung,
Artikel 37 - 39 EU-Datenschutzgrundverordnung,
§§ 2 + 31 Datenschutzgesetz NRW,
§§ 5 - 7 Bundesdatenschutzgesetz,
öffentlich-rechtliche Vereinbarungen, Verträge und Satzungen,
Korruptionsbekämpfungsgesetz NRW,
Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW,
Ausführungsgesetze zu den Sozialgesetzbüchern II und XII NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6 | 6 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 |
| davon Stellenanteil Datenschutz | 1,25 | 1,5 | 1,75 | 1,75 | 1,75 | 1,75 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Durchführung von Beratungen und Prüfungen zur Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage gesamt | 1.201 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Fristgerechte Prüfung des Jahres- und Gesamtabschlusses | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 856 | 840 | 850 | 840 | 850 | 840 |
| Sonderaufträge | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 45 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Datenschutz: Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch | | | | | | |
| Beratungstage | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Sozialhilfeprüfung Kommunen | | | | | | |
| Prüfungs- und Beratungstage | 0 | 10 | 0 | 10 | 0 | 10 |

Produkt 01.14.01 - Rechnungsprüfung und Datenschutz

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Der Bedarf für den Datenschutz hat sich erhöht. Die Auswirkungen für den Bereich der Rechnungsprüfung werden durch eine außerplanmäßige Zuweisung zum 01.07.19 zum Teil kompensiert. Darüber hinaus wird mit der außerplanmäßigen Stelle der zusätzliche Prüfaufwand im Bereich der IT-Programm- und Anwendungsprüfung (als Teil der Jahresabschlussprüfung) abgedeckt. Die Prüfung von Vergaben wird – wie bisher – ebenfalls innerhalb der Jahresabschlussprüfung mitberücksichtigt.

Es hat sich bestätigt, dass dauerhaft ein Bedarf an Sonderprüfungen (insbesondere für den Naturpark Arnberger Wald und geförderte Projekte) besteht. Darüber hinaus werden seit dem 09.04.2021 auf der Basis einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zusätzliche Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf übernommen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 8.248 | 7.865 | 8.300 | 8.300 | 8.300 | 8.300 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.755 | 1.755 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 4461009 - UStPfl. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelt | 6.493 | 6.110 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.437 | 17.550 | 6.500 | 12.000 | 6.500 | 12.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 6.437 | 17.550 | 6.500 | 12.000 | 6.500 | 12.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 14.685 | 25.415 | 14.800 | 20.300 | 14.800 | 20.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 610.672 | 606.766 | 616.927 | 681.978 | 695.009 | 725.950 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 187.388 | 199.430 | 160.344 | 161.594 | 158.708 | 152.070 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 840 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 840 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 798.901 | 806.196 | 777.271 | 843.572 | 853.717 | 878.020 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -784.216 | -780.781 | -762.471 | -823.272 | -838.917 | -857.720 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -784.216 | -780.781 | -762.471 | -823.272 | -838.917 | -857.720 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -784.216 | -780.781 | -762.471 | -823.272 | -838.917 | -857.720 |
| 27 + Erträge aus ILV | 92.336 | 22.905 | 23.072 | 23.072 | 23.072 | 23.072 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 78.984 | 78.285 | 88.087 | 88.087 | 88.087 | 88.087 |
| 29 = Teilergebnis | -770.864 | -836.161 | -827.486 | -888.287 | -903.932 | -922.735 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -770.864 | -836.161 | -827.486 | -888.287 | -903.932 | -922.735 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konten 4461001 und 4461009 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Für die Übernahme der Funktion des betrieblichen Datenschutzbeauftragten (im Rahmen der jeweils abgeschlossenen Verträgen) werden bei der wfg 3 Tage (ohne Umsatzsteuerpflicht) sowie bei der ESG und der Lörmecke Wasserwerk GmbH je 5 Tage (mit Umsatzsteuerpflicht) kalkuliert.

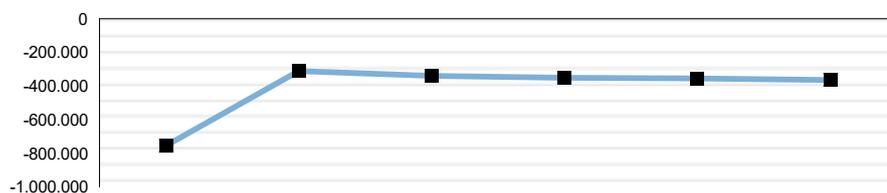
Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Es handelt sich um Erstattungen für die Prüfung der delegierten Sozialhilfearbeiten für die kreisangehörigen Kommunen Ense, Geseke, Rüthen, Welver und Wickede. Auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung sind je Kommune 2 Prüftage im 2-Jahres-Turnus vorgesehen. Zudem werden - seit 2021 ebenfalls im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung - Prüfaufgaben für die Gemeinde Bad Sassendorf wahrgenommen (gegen Kostenerstattung nach Aufwand).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.15.01 - Kommunalaufsicht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Wiemer

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -755.715 | -311.151 | -340.550 | -351.349 | -355.028 | -364.934 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,40% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Durchführung der allgemeinen, finanziellen und personellen Kommunalaufsicht; Bearbeitung von Eingaben und Petitionen die Kommunen betreffend (einschl. Eingaben zu kommunalen vergaberechtlichen Angelegenheiten); Versicherungsaufsicht

Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO NRW) und Gemeindeordnung (GO NRW) mit haushaltsrechtlichen Nebengesetzen und Rechtsverordnungen, Gesetz über kommunale Gemeinschaftsangelegenheiten (GkG NRW), KWahlG und KWahlO, vergaberechtliche Vorschriften, Sozialgesetzbuch (SGB) – Teile IV, V und XI

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3 | 3 | 2,75 | 2,75 | 2,75 | 2,75 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Kommunalaufsicht: Prüfung der Haushalte innerhalb der bestehenden Fristen | | | | | | |
| Anzahl der zu prüfenden anzeigepflichtigen Haushalte | 13 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit anzeigepflichtiger Haushalte innerhalb der Monatsfrist nach § 80 GO NRW | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der zu prüfenden genehmigungspflichtigen Haushaltssicherungskonzepte | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit innerhalb von drei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Anzahl der Stellungnahmen gegenüber der Bezirksregierung zu den Haushaltssanierungsplänen im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kennzahl: Fristgemäße Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von zwei Monaten | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Kommunalaufsicht: Zeitnahe Bearbeitung von Eingaben und Petitionen | | | | | | |
| Anzahl der zu bearbeitenden Eingaben und Petitionen | 19 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Erfüllungsgrad einer max. Bearbeitungszeit von durchschnittlich 5 Arbeitstagen pro Fall | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Produkt 01.15.01 - Kommunalaufsicht

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 24.638 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 24.638 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 24.638 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 558.840 | 188.392 | 254.875 | 265.122 | 270.075 | 282.907 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 185.928 | 93.162 | 70.678 | 71.230 | 69.956 | 67.030 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 78.375 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 78.375 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 823.143 | 281.554 | 325.553 | 336.352 | 340.031 | 349.937 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -798.506 | -281.554 | -325.553 | -336.352 | -340.031 | -349.937 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -798.506 | -281.554 | -325.553 | -336.352 | -340.031 | -349.937 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -798.506 | -281.554 | -325.553 | -336.352 | -340.031 | -349.937 |
| 27 + Erträge aus ILV | 92.336 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 49.545 | 29.597 | 14.997 | 14.997 | 14.997 | 14.997 |
| 29 = Teilergebnis | -755.715 | -311.151 | -340.550 | -351.349 | -355.028 | -364.934 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -755.715 | -311.151 | -340.550 | -351.349 | -355.028 | -364.934 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

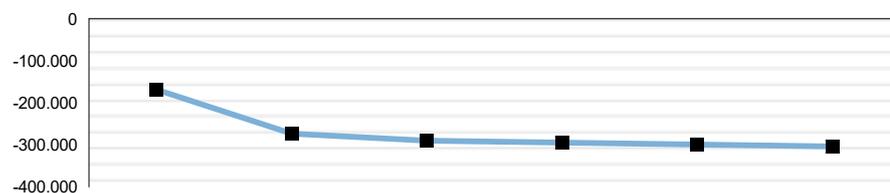
Die Beträge für 2022 beinhalten auch alle Beträge des Bereichs "Recht", welcher ab 2023 unter dem eigenständigen Produkt 01.30.01 "Recht" geführt wird.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.91.01 - Zentrale Vergabe

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Abteilung 14 - Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht
Verantwortlich: Frau Wiemer

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -168.237 | -273.488 | -289.664 | -294.852 | -299.015 | -303.261 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 21,53% | 10,68% | 8,01% | 7,88% | 7,78% | 7,68% |

Produktbeschreibung

Zentrale Bearbeitung vergaberechtlicher Angelegenheiten oberhalb und unterhalb des EU-Schwellenwertes für die Gesamtverwaltung und im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit
Zentrale Submission (Angebotsöffnung)
Zentrale Bearbeitung der qualifizierten Bieterkartei Kreis Soest

Auftragsgrundlage

Vergabe-, wettbewerbs- und haushaltsrechtliche Vorschriften sowie ergänzende verwaltungsinterne Regelungen, öffentlich-rechtliche Vereinbarungen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3 | 3 | 3,75 | 3,75 | 3,75 | 3,75 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Rechtssichere Ausschreibung durch die Zentrale Vergabestelle (ZVSt) | | | | | | |
| Anzahl der durch die ZVSt durchgeführten Ausschreibungen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Anzahl der durchgeführten Submissionen | 126 | 135 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Zügige und kompetente vergaberechtliche Beratung und Auskunftserteilung | | | | | | |
| Anzahl der Fälle | 793 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Seit April 2016 werden alle Vergaben mit Fördermitteln ebenfalls in der ZVSt betreut.
Seit Mitte 2016 werden im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit Vergaben für die beteiligten Kommunen durchgeführt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 165.188 | 237.393 | 274.244 | 279.432 | 283.595 | 287.841 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 17.187 | 38.018 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 182.374 | 275.411 | 274.244 | 279.432 | 283.595 | 287.841 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -182.374 | -275.411 | -274.244 | -279.432 | -283.595 | -287.841 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.91.01 - Zentrale Vergabe

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -182.374 | -275.411 | -274.244 | -279.432 | -283.595 | -287.841 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -182.374 | -275.411 | -274.244 | -279.432 | -283.595 | -287.841 |
| 27 + Erträge aus ILV | 46.168 | 32.715 | 25.224 | 25.224 | 25.224 | 25.224 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 32.031 | 30.792 | 40.644 | 40.644 | 40.644 | 40.644 |
| 29 = Teilergebnis | -168.237 | -273.488 | -289.664 | -294.852 | -299.015 | -303.261 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -168.237 | -273.488 | -289.664 | -294.852 | -299.015 | -303.261 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 18 - Personalentwicklung

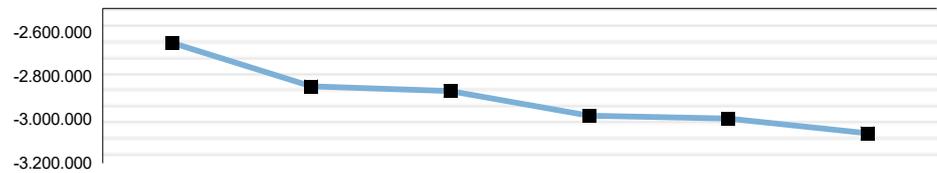
Verantwortlich: Herr Diemel

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|----------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.11.02 - Personalentwicklung | 135.879 | 2.509.945 | -2.374.066 |
| 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement | 50.861 | 545.228 | -494.367 |
| Summe | 186.740 | 3.055.173 | -2.868.433 |

Abteilung 18 - Personalentwicklung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Verantwortlich: Herr Diemel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.648.021 | -2.846.932 | -2.868.433 | -2.981.343 | -2.994.456 | -3.062.732 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 14,85% | 5,80% | 6,11% | 5,89% | 5,87% | 5,75% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8,5 | 8,5 | 9,5 | 9,5 | 9,5 | 9,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.11.02 - Personalentwicklung | | | | | | |
| aktive Werbung, um die besten Bewerberinnen und Bewerber zu erhalten; Optimierung des Auswahlverfahrens; Verbesserung der Ausbildung im Hause | | | | | | |
| Zahl der neu zu besetzenden Ausbildungsstellen | 36 | 38 | 39 | 39 | 39 | 39 |
| bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 1. September) | 91 | 105 | 105 | 106 | 107 | 107 |
| Angebot Praktika und Berufsfelderkundungstage als Rekrutierungsinstrument / Imagegewinn und Verbesserung der Außenwirkung | | | | | | |
| durchgeführte Praktika gesamt | 62 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der Plätze für Berufsfelderkundung | 49 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| bessere Verknüpfung von Bedarf und Planung für verschiedene Zielgruppen; Förderung von Schlüsselqualifikationen; Nachbereitung v. Fortbildungen (Fortbildungs-Controlling) | | | | | | |
| Anzahl Fortbildungstage pro Mitarbeiter/-in | 1,3 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Weiterempfehlungsquote für Fortbildungen in % | 83,3 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Führungsverhalten stärken | | | | | | |
| Führungskräftetraining (in Tagen) | 18 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Führungskräfteworkshops (in Tagen) | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Mitarbeiter/innen und Führungskräfte durch aktive Personalentwicklung stärken, Wissen erhalten und neu gewinnen | | | | | | |
| Beratungs- und Begleitungsfälle der Personalentwicklung (Teambegleitungen, Supervisionen, Coaching, etc.) | 18 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anzahl Wissenstransfers | 22 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Sicherung der Qualität bei Ausbildung, Studium und Praktika | | | | | | |
| Quote der positiv bewerteten Praktika | 92,85 | 93 | 93,1 | 93,2 | 93,3 | 93,4 |
| Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung oder Studium (bezogen auf die Zeit seit Ausbildungsbeginn) in % | 82,14 | 82 | 82,5 | 83 | 83,5 | 84 |
| Durchschnittsnote der erfolgreichen Ausbildungs- und Studienabschlüsse | 2,23 | 2,2 | 2,17 | 2,15 | 2,12 | 2,1 |

Abteilung 18 - Personalentwicklung

| 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement | | | | | | |
|---|-------|-----|------|------|-----|------|
| Gesundheitskompetenz und Arbeitsfähigkeit erhöhen | | | | | | |
| Gesundheitsquote | 94,68 | 95 | 95,5 | 95,7 | 96 | 96,5 |
| Zahl der Teilnehmer/-innen an Sonderaktionen (z.B. Firmenlauf, Sportabzeichen, Schrittechallenge) | 338 | 350 | 400 | 405 | 410 | 415 |
| Anzahl Beratungsprozesse für Teams und Organisationseinheiten (z.B. Gesundheitszirkel) | 5 | 5 | 5 | 6 | 6 | 6 |
| Gesamtzahl BEM-Angebote | 101 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Annahmequote BEM | 40,6 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 |
| Abgeschlossene BEM-Verfahren | 30 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 20.090 | 16.000 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 20.090 | 16.800 | 10.300 | 10.300 | 10.300 | 10.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.441.038 | 1.503.446 | 1.445.970 | 1.537.778 | 1.562.023 | 1.656.192 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 444.998 | 576.321 | 634.545 | 635.797 | 624.440 | 598.322 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 170.109 | 172.500 | 168.375 | 178.000 | 178.000 | 178.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.463 | 1.463 | 1.463 | 1.688 | 1.913 | 2.138 |
| 15 - Transferaufwendungen | 110.277 | 111.000 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 553.843 | 560.500 | 583.700 | 593.700 | 593.700 | 593.700 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.721.729 | 2.925.230 | 2.953.553 | 3.066.463 | 3.079.576 | 3.147.852 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.701.639 | -2.908.430 | -2.943.253 | -3.056.163 | -3.069.276 | -3.137.552 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.701.639 | -2.908.430 | -2.943.253 | -3.056.163 | -3.069.276 | -3.137.552 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.701.639 | -2.908.430 | -2.943.253 | -3.056.163 | -3.069.276 | -3.137.552 |
| 27 + Erträge aus ILV | 138.504 | 158.644 | 176.440 | 176.440 | 176.440 | 176.440 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 84.885 | 97.146 | 101.620 | 101.620 | 101.620 | 101.620 |
| 29 = Teilergebnis | -2.648.021 | -2.846.932 | -2.868.433 | -2.981.343 | -2.994.456 | -3.062.732 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.648.021 | -2.846.932 | -2.868.433 | -2.981.343 | -2.994.456 | -3.062.732 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.983 | -2.250 | -2.250 | -2.250 | -2.250 | -2.250 |

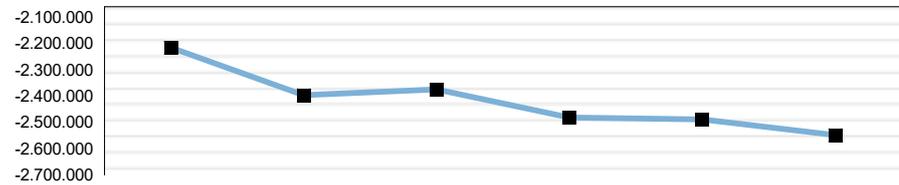
Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Abteilung 18 - Personalentwicklung

Verantwortlich: Herr Diemel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.216.032 | -2.396.832 | -2.374.066 | -2.480.926 | -2.489.118 | -2.548.411 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,83% | 5,08% | 5,41% | 5,19% | 5,18% | 5,06% |

Produktbeschreibung

- Strategische Personalentwicklung
- Kompetenz- und Potentialmanagement
- Personalbildung (Aus- und Fortbildung)
- Gewinnung und Auswahl qualifizierter Nachwuchskräfte
- Organisation von Praktika
- Personalförderung, Nachfolgeplanung
- Führungskräfteentwicklung
- Wissensmanagement
- Qualitätssicherung/Evaluation

Auftragsgrundlage

§ 42 Landesbeamtengesetz (LBG)

§ 5 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Auftrag der Politik, Verwaltungsführung und der Dezernate

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,8 | 5,8 | 6,8 | 6,8 | 6,8 | 6,8 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| aktive Werbung, um die besten Bewerberinnen und Bewerber zu erhalten; Optimierung des Auswahlverfahrens; Verbesserung der Ausbildung im Hause | | | | | | |
| Zahl der neu zu besetzenden Ausbildungsstellen | 36 | 38 | 39 | 39 | 39 | 39 |
| Anzahl der Bewerbungen | 958 | 700 | 800 | 810 | 815 | 820 |
| bedarfsgerechte Ausbildung, aus beschäftigungspolitischen Gründen Ausbildung auch über Bedarf | | | | | | |
| Gesamtzahl der Auszubildenden (Stichtag 1. September) | 91 | 105 | 105 | 106 | 107 | 107 |
| Gesamtzahl der Mitarbeiter/-innen an den Angestelltenlehrgängen I und II und an den Aufstiegslehrgängen (Stichtag 1. Mai) | 18 | 21 | 22 | 18 | 18 | 18 |
| Angebot Praktika und Berufsfelderkundungstage als Rekrutierungsinstrument / Imagegewinn und Verbesserung der Außenwirkung | | | | | | |
| Gesamtzahl der Praktikantenbewerbungen | 163 | 160 | 160 | 170 | 180 | 180 |
| durchgeführte Praktika gesamt | 62 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der Plätze für Berufsfelderkundung | 49 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| bessere Verknüpfung von Bedarf und Planung für verschiedene Zielgruppen; Förderung von Schlüsselqualifikationen; Nachbereitung v. Fortbildungen (Fortbildungs-Controlling) | | | | | | |
| Anzahl Fortbildungstage pro Mitarbeiter/-in | 1,3 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Weiterempfehlungsquote für Fortbildungen in % | 83,3 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung

| Führungsverhalten stärken | | | | | | |
|---|-------|-----|------|------|------|------|
| Führungskräftetraining (in Tagen) | 18 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Führungskräfteworkshops (in Tagen) | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Mitarbeiter/innen und Führungskräfte durch aktive Personalentwicklung stärken, Wissen erhalten und neu gewinnen | | | | | | |
| Beratungs- und Begleitungsfälle der Personalentwicklung (Teambegleitungen, Supervisionen, Coaching, etc.) | 18 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anzahl Wissenstransfers | 22 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen am Talentmanagementprogramm | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Sicherung der Qualität bei Ausbildung, Studium und Praktika | | | | | | |
| Quote der positiv bewerteten Praktika | 92,85 | 93 | 93,1 | 93,2 | 93,3 | 93,4 |
| Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung oder Studium (bezogen auf die Zeit seit Ausbildungsbeginn) in % | 82,14 | 82 | 82,5 | 83 | 83,5 | 84 |
| Durchschnittsnote der erfolgreichen Ausbildungs- und Studienabschlüsse | 2,23 | 2,2 | 2,17 | 2,15 | 2,12 | 2,1 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Gesamtausbildungszahl steigt weiter an. Der Bereich Personalentwicklung wird zusätzlich im Bereich der Führungskräfteentwicklung weiter stärker gefördert.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 20.090 | 16.000 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 17.740 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 2.350 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 20.090 | 16.000 | 9.500 | 9.500 | 9.500 | 9.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.173.953 | 1.227.272 | 1.151.091 | 1.238.385 | 1.257.114 | 1.340.638 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 416.391 | 538.823 | 585.301 | 589.867 | 579.330 | 555.099 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 135.000 | 140.000 | 140.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 135.000 | 140.000 | 140.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 110.277 | 111.000 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 110.277 | 111.000 | 119.500 | 119.500 | 119.500 | 119.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 437.212 | 450.000 | 450.000 | 455.000 | 455.000 | 455.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 437.212 | 450.000 | 450.000 | 455.000 | 455.000 | 455.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.272.833 | 2.467.095 | 2.445.892 | 2.552.752 | 2.560.944 | 2.620.237 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.252.743 | -2.451.095 | -2.436.392 | -2.543.252 | -2.551.444 | -2.610.737 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.252.743 | -2.451.095 | -2.436.392 | -2.543.252 | -2.551.444 | -2.610.737 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.252.743 | -2.451.095 | -2.436.392 | -2.543.252 | -2.551.444 | -2.610.737 |
| 27 + Erträge aus ILV | 92.336 | 112.229 | 126.379 | 126.379 | 126.379 | 126.379 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 55.624 | 57.966 | 64.053 | 64.053 | 64.053 | 64.053 |
| 29 = Teilergebnis | -2.216.032 | -2.396.832 | -2.374.066 | -2.480.926 | -2.489.118 | -2.548.411 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.216.032 | -2.396.832 | -2.374.066 | -2.480.926 | -2.489.118 | -2.548.411 |

Produkt 01.11.02 - Personalentwicklung

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4482000: Kostenerstattungen von Kommunen für die Qualifizierungsreihe Nachwuchsführungskräfte

Konto 4488000: Erstattungen im Zusammenhang mit Aus-, Fort- und Weiterbildung

Konto 5313000: Umlage für den Zweckverband Studieninstitut Soest.

Konto 5411000: Dieses Konto umfasst Aufwendungen für alle Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung.

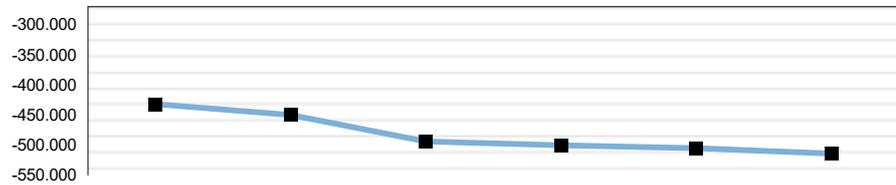
Konto 5291000: Dieses Konto umfasst Aufwendungen für alle Personalentwicklungsmaßnahmen (z.B. Coaching, Supervision, Teamentwicklung, Potentialanalysen, Talentmanagement etc.)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
 Abteilung 18 - Personalentwicklung
 Verantwortlich: Herr Diemel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -431.989 | -450.100 | -494.367 | -500.417 | -505.338 | -514.321 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 9,66% | 9,49% | 9,33% | 9,23% | 9,14% | 9,00% |

Produktbeschreibung

- Gesundheitsmanagement
- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Betriebliche Vorsorge und Betreuung
- Maßnahmen der Gesundheitsförderung
- Beratungs- und Unterstützungsangebote
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Qualitätssicherung / Evaluation
- Netzwerkarbeit
- Interne Gesundheitsberichterstattung

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gem. Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (AsiG), Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit (ArbSchG), Arbeitsstättenverordnung, BildschirmarbeitVO, GefahrstoffVO, BioStoffVO, Anlage D zum TVöD, Unfallverhütungsvorschriften, Landesbeamtengesetz, Betriebliches Eingliederungsmanagement nach § 84 Abs. 2 SGB IX

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,54 | 3,7 | 3,54 | 3,54 | 3,54 | 3,54 |
| davon Stellenanteile Fachkraft für Arbeitssicherheit und betriebsmedizinische Vorsorge | 0,84 | 1 | 0,84 | 0,84 | 0,84 | 0,84 |
| Betriebsarzt (in Std.) | 526,05 | 580 | 580 | 580 | 580 | 580 |
| bestellte Sicherheitsbeauftragte (Anzahl aus anderen Dezernaten) | 9 | 10 | 11 | 12 | 12 | 12 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren | | | | | | |
| Zahl der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen insgesamt | 1.833 | 1.800 | 1.800 | 1.850 | 1.850 | 1.900 |
| Zahl der durchgeführten Betriebsstättenbegehungen | 7 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |

Produkt 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement

| Gesundheitskompetenz und Arbeitsfähigkeit erhöhen | | | | | | |
|---|-------|-----|------|------|-----|------|
| Gesundheitsquote | 94,68 | 95 | 95,5 | 95,7 | 96 | 96,5 |
| Zahl der Teilnehmer/-innen an Sonderaktionen (z.B. Firmenlauf, Sportabzeichen, Schrittechallenge) | 338 | 350 | 400 | 405 | 410 | 415 |
| Anzahl Beratungsprozesse für Teams und Organisationseinheiten (z.B. Gesundheitszirkel) | 5 | 5 | 5 | 6 | 6 | 6 |
| Gesamtzahl BEM-Angebote | 101 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Annahmequote BEM | 40,6 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 |
| Abgeschlossene BEM-Verfahren | 30 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 0 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 11 - Personalaufwendungen | 267.085 | 276.174 | 294.879 | 299.393 | 304.909 | 315.554 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 28.607 | 37.498 | 49.244 | 45.930 | 45.110 | 43.223 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 35.109 | 32.500 | 28.375 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 635 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 34.475 | 30.000 | 25.875 | 25.500 | 25.500 | 25.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.463 | 1.463 | 1.463 | 1.688 | 1.913 | 2.138 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 116.631 | 110.500 | 133.700 | 138.700 | 138.700 | 138.700 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 48.237 | 32.500 | 40.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 68.394 | 78.000 | 93.700 | 93.700 | 93.700 | 93.700 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 448.896 | 458.135 | 507.661 | 513.711 | 518.632 | 527.615 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -448.896 | -457.335 | -506.861 | -512.911 | -517.832 | -526.815 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -448.896 | -457.335 | -506.861 | -512.911 | -517.832 | -526.815 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -448.896 | -457.335 | -506.861 | -512.911 | -517.832 | -526.815 |
| 27 + Erträge aus ILV | 46.168 | 46.415 | 50.061 | 50.061 | 50.061 | 50.061 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 29.261 | 39.180 | 37.567 | 37.567 | 37.567 | 37.567 |
| 29 = Teilergebnis | -431.989 | -450.100 | -494.367 | -500.417 | -505.338 | -514.321 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -431.989 | -450.100 | -494.367 | -500.417 | -505.338 | -514.321 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 5281000: Ansatz für kleinere, nicht investive Beschaffungen (Impfstoffe für freiwillige Impfaktionen z.B. gegen Grippe oder Masern, kleinere Sportgeräte für Präventionskurse); Kosten für ein Anreizsystem
 Konto 5291000: psychosoziale Beratung (EAP-Angebot, telefonische Hotline und regionale Beratung), externe Beratung (Coaching, Supervision) im Kontext psychischer Belastungen, externe Beratung für die Durchführung von Gesundheitszirkeln
 Konto 5411000: Maßnahmen zur Verhaltens- und Verhältnisprävention für alle Zielgruppen (Gesundheitsförderung durch z.B. Bewegung, Steigerung der Resilienz, Gesundes Führen, Arbeitsgestaltung, Sonderaktionen wie Gesundheitstag und Firmenlauf); Maßnahmen im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsvorsorge (z. B. Laborkosten, Kosten für Impfstoffe und Arbeitsplatzbrillen)
 Konto 5431000: Aufwand für die betriebsärztliche Betreuung (extern an das ASZ - arbeitsmedizinisches und sicherheitstechnisches Zentrum in Ahlen vergeben), Kosten für externe Fachkraft für Arbeitssicherheit

Produkt 01.11.03 - Betriebliches Gesundheitsmanagement

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.983 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.983 | -2.250 | -2.250 | -2.250 | -2.250 | -2.250 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 18.127.0001 - BGA Betriebliches Gesundheitsmanagement | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.125 | 1.125 | 1.125 | 1.125 | 1.125 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.125 | -1.125 | -1.125 | -1.125 | -1.125 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| GWG ab 2023 unter I-Auftrag I18.127.0002 eingeplant. | | | | | | |

| I 18.127.0002 - GWG Betriebliches Gesundheitsmanagement | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 1.983 | 1.125 | 1.125 | 1.125 | 1.125 | 1.125 |
| Maßnahmensaldo | -1.983 | -1.125 | -1.125 | -1.125 | -1.125 | -1.125 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

Abt. 20 - Finanzwirtschaft

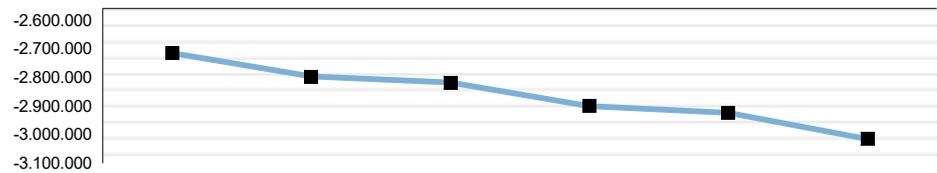
Verantwortlich: Frau Weber

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.20.01 - Kämmerei | 144.320 | 1.585.560 | -1.441.240 |
| 01.21.02 - Kreiskasse | 47.698 | 571.479 | -523.781 |
| 01.21.03 - Vollstreckung | 412.746 | 1.265.770 | -853.024 |
| Summe | 604.764 | 3.422.809 | -2.818.045 |

Abteilung 20 - Finanzwirtschaft

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Verantwortlich: Frau Weber

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.715.500 | -2.797.515 | -2.818.045 | -2.900.585 | -2.924.539 | -3.015.521 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 22,27% | 15,30% | 17,67% | 17,25% | 17,14% | 16,70% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 33 | 31,5 | 31,5 | 31,5 | 31,5 | 31,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.21.03 - Vollstreckung | | | | | | |
| zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Geldforderungen | | | | | | |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 18.941 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen IKZ-Forderungen | 307.286 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen Forderungen | 4.491.850 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 327.673 | 252.700 | 303.050 | 303.050 | 303.050 | 303.050 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 342.058 | 266.800 | 317.150 | 317.150 | 317.150 | 317.150 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.203.097 | 2.198.581 | 2.203.979 | 2.280.553 | 2.318.270 | 2.440.910 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 502.045 | 645.295 | 764.639 | 770.605 | 756.842 | 725.184 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 71.721 | 74.250 | 73.215 | 73.215 | 73.215 | 73.215 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 102.093 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 43.296 | 35.250 | 40.250 | 40.250 | 40.250 | 40.250 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.922.252 | 2.953.376 | 3.082.083 | 3.164.623 | 3.188.577 | 3.279.559 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.580.194 | -2.686.576 | -2.764.933 | -2.847.473 | -2.871.427 | -2.962.409 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.664.241 | -2.686.576 | -2.764.933 | -2.847.473 | -2.871.427 | -2.962.409 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.664.241 | -2.686.576 | -2.764.933 | -2.847.473 | -2.871.427 | -2.962.409 |
| 27 + Erträge aus ILV | 292.396 | 238.357 | 287.614 | 287.614 | 287.614 | 287.614 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 343.655 | 349.296 | 340.726 | 340.726 | 340.726 | 340.726 |
| 29 = Teilergebnis | -2.715.500 | -2.797.515 | -2.818.045 | -2.900.585 | -2.924.539 | -3.015.521 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.715.500 | -2.797.515 | -2.818.045 | -2.900.585 | -2.924.539 | -3.015.521 |

Abteilung 20 - Finanzwirtschaft

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

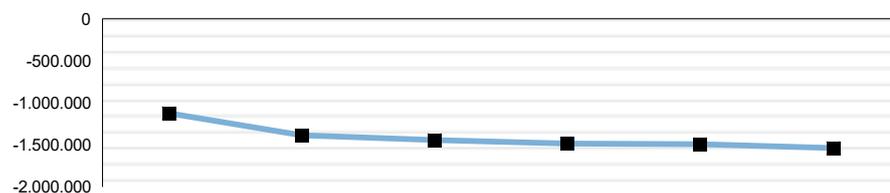
Produkt 01.20.01 - Kämmerei

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Abteilung 20 - Finanzwirtschaft

Verantwortlich: Frau Kresing

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.122.719 | -1.386.861 | -1.441.240 | -1.483.885 | -1.492.515 | -1.536.951 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,10% | 8,19% | 9,10% | 8,86% | 8,82% | 8,58% |

Produktbeschreibung

Sicherung der Finanzwirtschaft des Kreises Soest: Klärung von finanzwirtschaftlichen Grundsatzfragen für die Gesamtverwaltung; Angelegenheiten des Finanzausgleichs und des Haushaltsausgleichs; Führen von Budgetverhandlungen; Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushalts sowie der Jahresrechnung einschließlich des Gesamtabschlusses; Aufnahme von Krediten; Verwaltung des Vermögens und der Schulden des Kreises Soest; Bearbeiten von Stundungen / Niederschlagungen und Erlass; Führen einer zentralen Finanz- und Anlagenbuchhaltung; Abgabe von Steuererklärungen für den Kreis Soest

Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Gemeindefinanzierungsgesetz (GfG), NKF-Weiterentwicklungsgesetz, Kreistags- und Ausschussbeschlüsse

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile (ab 2022 inkl. 3 Stellen ZC) | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 |
| Umlagequote (allg. Umlagen / ordentliche Erträge in %) | 46,35 | 47,07 | 49,01 | 50,25 | 50,33 | 50,54 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 854.060 | 937.807 | 971.912 | 1.011.363 | 1.027.363 | 1.088.750 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 239.713 | 362.273 | 409.438 | 412.632 | 405.262 | 388.311 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 68.875 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 68.875 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.852 | 5.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.852 | 5.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.164.499 | 1.375.080 | 1.453.350 | 1.495.995 | 1.504.625 | 1.549.061 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.164.499 | -1.375.080 | -1.453.350 | -1.495.995 | -1.504.625 | -1.549.061 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.20.01 - Kämmerei

| | | | | | | |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | | | | | | |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.164.499 | -1.375.080 | -1.453.350 | -1.495.995 | -1.504.625 | -1.549.061 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.164.499 | -1.375.080 | -1.453.350 | -1.495.995 | -1.504.625 | -1.549.061 |
| 27 + Erträge aus ILV | 169.282 | 123.754 | 144.320 | 144.320 | 144.320 | 144.320 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 127.502 | 135.535 | 132.210 | 132.210 | 132.210 | 132.210 |
| 29 = Teilergebnis | -1.122.719 | -1.386.861 | -1.441.240 | -1.483.885 | -1.492.515 | -1.536.951 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.122.719 | -1.386.861 | -1.441.240 | -1.483.885 | -1.492.515 | -1.536.951 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 5291000 (sonstige Dienstleistungen): Aufwendungen für die GPA-Prüfung, Umstellung auf das neue Umsatzsteuerrecht, Steuerberatung.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

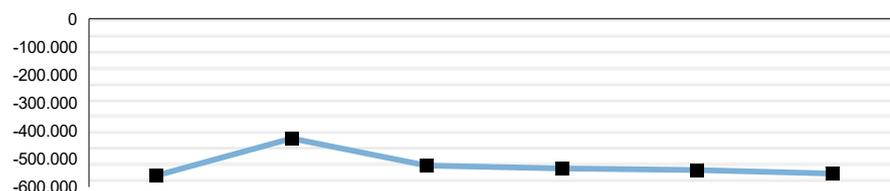
Produkt 01.21.02 - Kreiskasse

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Abteilung 20 - Finanzwirtschaft

Verantwortlich: Frau Heimann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -558.715 | -426.409 | -523.781 | -534.192 | -539.100 | -552.414 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 16,37% | 9,12% | 8,35% | 8,20% | 8,13% | 7,95% |

Produktbeschreibung

Erledigung aller Zahlungsabwicklungen für den Kreis Soest; Prüfung und Verwahrung der Belege; Fertigung der kassenmäßigen Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüsse; Anlage von Tages- und Festgeldern, Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung; Verwahrung von Wertgegenständen; Bearbeitung von Stundungen und Niederschlagungen sowie Vorbereitung der Mahnungen

Auftragsgrundlage

Kreisordnung (KrO NRW), Gemeindeordnung (GO NW), Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG), Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung beim Kreis Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,35 | 5,3 | 5,35 | 5,35 | 5,35 | 5,35 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.392 | 2.700 | 2.750 | 2.750 | 2.750 | 2.750 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 636 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4591100 - Erträge Rücklastschriftgebühr | 756 | 700 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.677 | 2.700 | 2.750 | 2.750 | 2.750 | 2.750 |
| 11 - Personalaufwendungen | 384.821 | 295.258 | 370.886 | 380.552 | 387.177 | 404.443 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 93.193 | 75.711 | 95.438 | 96.183 | 94.466 | 90.514 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 831 | 750 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 5291100 - Aufwand Bankrückläufer | 831 | 750 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 28 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 41.444 | 30.250 | 38.250 | 38.250 | 38.250 | 38.250 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 41.429 | 30.000 | 38.000 | 38.000 | 38.000 | 38.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 15 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 520.318 | 401.969 | 505.374 | 515.785 | 520.693 | 534.007 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -518.641 | -399.269 | -502.624 | -513.035 | -517.943 | -531.257 |

Produkt 01.21.02 - Kreiskasse

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5599000 - Sonstige Finanzaufwendungen | 84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -84.047 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -602.688 | -399.269 | -502.624 | -513.035 | -517.943 | -531.257 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -602.688 | -399.269 | -502.624 | -513.035 | -517.943 | -531.257 |
| 27 + Erträge aus ILV | 107.725 | 40.094 | 44.948 | 44.948 | 44.948 | 44.948 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 63.752 | 67.234 | 66.105 | 66.105 | 66.105 | 66.105 |
| 29 = Teilergebnis | -558.715 | -426.409 | -523.781 | -534.192 | -539.100 | -552.414 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -558.715 | -426.409 | -523.781 | -534.192 | -539.100 | -552.414 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4591000 (andere sonstige ordentliche Erträge): Vereinnahmte Kleinbeträge (z. B. Überzahlung von einem Cent) oder sonstige nicht zuzuordnende Einzahlungen.

Konto 5431000 (Geschäftsaufwendungen): Aufwand für Kontoführungsgebühren, Depotentgelte und Auslagen der Sparkassen

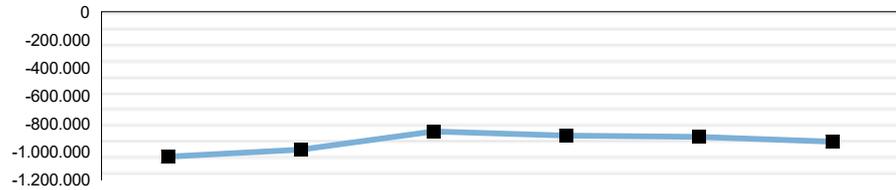
Konto 5599000 (sonstige Finanzaufwendungen): Verwahrentgelte sind seit September 2022 nicht mehr zu zahlen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.21.03 - Vollstreckung

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht
Abteilung 20 - Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Heimann

Teilergebnis in Euro



| | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -1.034.066 | -984.245 | -853.024 | -882.508 | -892.924 | -926.156 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,60% | 25,60% | 32,61% | 31,87% | 31,61% | 30,83% |

Produktbeschreibung

Einleitung und Durchführung von Vollstreckungsmaßnahmen, Stundungen, Vorbereitung von Niederschlagungen und Erlass.

Auftragsgrundlage

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Abgabeordnung (AO), Insolvenzordnung (InsO), Zivilprozessordnung (ZPO), Beitreibungserleichterungsgesetz (BEG NRW), Kommunales Abgabengesetz (KAG NRW) Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG NRW) Ausführungsverordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VO VwVG NRW) Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW). Justizgesetz NRW (§112) in Verbindung mit der VwGO, OWiG

| Ressourcen/Strukturdaten | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 14,95 | 13,5 | 13,45 | 13,45 | 13,45 | 13,45 |
| zzgl. nebenamtliche Vollziehungsbeamte (30 Std./Monat) | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| zeitnahe und möglichst vollständige Beitreibung von Geldforderungen | | | | | | |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen per 31.12. | 18.941 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Anzahl der jährlich zu vollstreckenden Hauptforderungen davon durch Zahlung erledigt | 18.832 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen IKZ-Forderungen | 307.286 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| Anzahl jährliche Amtshilfeersuchen an den Kreis | 2.033 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Summe der durch Vollstreckungsmaßnahmen beigetriebenen Forderungen | 4.491.850 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 | 2.400.000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 | 14.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 326.281 | 250.000 | 300.300 | 300.300 | 300.300 | 300.300 |
| 4562000 - Säumniszuschläge | 325.674 | 250.000 | 300.300 | 300.300 | 300.300 | 300.300 |

Produkt 01.21.03 - Vollstreckung

| | | | | | | |
|--|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erlass | 608 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 340.381 | 264.100 | 314.400 | 314.400 | 314.400 | 314.400 |
| 11 - Personalaufwendungen | 964.217 | 965.516 | 861.181 | 888.638 | 903.730 | 947.717 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 169.138 | 207.311 | 259.763 | 261.790 | 257.114 | 246.359 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.015 | 3.500 | 2.415 | 2.415 | 2.415 | 2.415 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 915 | 915 | 915 | 915 | 915 | 915 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.100 | 2.585 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 102.065 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.237.435 | 1.176.327 | 1.123.359 | 1.152.843 | 1.163.259 | 1.196.491 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -897.054 | -912.227 | -808.959 | -838.443 | -848.859 | -882.091 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -897.054 | -912.227 | -808.959 | -838.443 | -848.859 | -882.091 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -897.054 | -912.227 | -808.959 | -838.443 | -848.859 | -882.091 |
| 27 + Erträge aus ILV | 15.389 | 74.509 | 98.346 | 98.346 | 98.346 | 98.346 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 152.401 | 146.527 | 142.411 | 142.411 | 142.411 | 142.411 |
| 29 = Teilergebnis | -1.034.066 | -984.245 | -853.024 | -882.508 | -892.924 | -926.156 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.034.066 | -984.245 | -853.024 | -882.508 | -892.924 | -926.156 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Es werden nur die dem Produkt direkt zugeordneten Erträge ausgewiesen. Die für die Fachabteilungen beigetriebenen Beträge werden den einzelnen Dezernatsbudgets zugeordnet. Für 2024 ist ein Gesamtertrag durch Vollstreckungshandlungen von 2.400.000 € geplant. Die Erträge werden bei den fachlich zugehörigen Produkten verbucht.

Konto 448.2.000: Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wird für die Gemeinde Lippetal, Gemeinde Welper und die Gemeinde Anröchte die Vollstreckung gem. Vertrag aus 2009 gegen Kostenerstattung durchgeführt.

Konto 523.2.000: Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit erhält die Stadt Warstein für Vollstreckungstätigkeiten einen Kostenanteil gem. Vertrag aus 2009.

Konto 529.1.000: Aus diesem Konto werden Kostenerstattungen für Türöffnungen und die Beitreibungs- und Vollstreckungskosten an Vollstreckungsbehörden außerhalb von NRW gezahlt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 30 - Recht

Verantwortlich: Frau Wagner

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.30.01 - Recht | 1.138 | 615.725 | -614.587 |
| Summe | 1.138 | 615.725 | -614.587 |

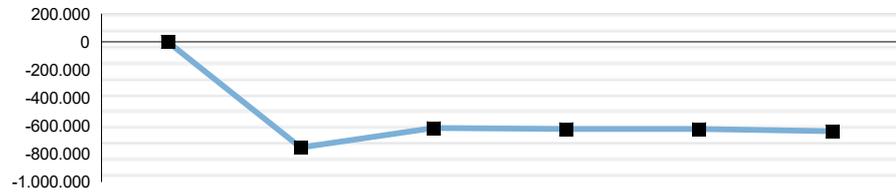
Produkt 01.30.01 - Recht

Dezernat 02 - Personal, Finanzen und Recht

Abteilung 30 - Recht

Verantwortlich: Frau Wagner

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 0 | -753.368 | -614.587 | -621.041 | -622.431 | -638.793 |
| Aufwandsdeckungsgrad | | 0,14% | 0,18% | 0,18% | 0,18% | 0,18% |

Produktbeschreibung

Rechtsberatung der Verwaltungsleitung und der Dezernatsleitungen, Führung von Rechtsstreitigkeiten in schwierigen und bedeutsamen Angelegenheiten für alle Bereiche der Kreisverwaltung

Auftragsgrundlage

vielfältige landes- und bundesrechtliche Rechtsvorschriften sowie EU-Recht

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 | 4,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 0 | 458.891 | 297.547 | 312.662 | 317.144 | 340.613 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 0 | 161.262 | 171.697 | 173.036 | 169.944 | 162.837 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 0 | 80.000 | 80.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 80.000 | 80.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 0 | 700.153 | 549.244 | 555.698 | 557.088 | 573.450 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 0 | -699.653 | -548.744 | -555.198 | -556.588 | -572.950 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 0 | -699.653 | -548.744 | -555.198 | -556.588 | -572.950 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.30.01 - Recht

| | | | | | | |
|--|----------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 26 = Jahresergebnis | 0 | -699.653 | -548.744 | -555.198 | -556.588 | -572.950 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 547 | 638 | 638 | 638 | 638 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 0 | 54.262 | 66.481 | 66.481 | 66.481 | 66.481 |
| 29 = Teilergebnis | 0 | -753.368 | -614.587 | -621.041 | -622.431 | -638.793 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 0 | -753.368 | -614.587 | -621.041 | -622.431 | -638.793 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Beträge für 2022 sind vollständig dem Produkt 01.15.01 "Kommunalaufsicht", ehemals "Recht und Kommunalaufsicht", zugeordnet.

| Teilfinanzplan in Euro | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

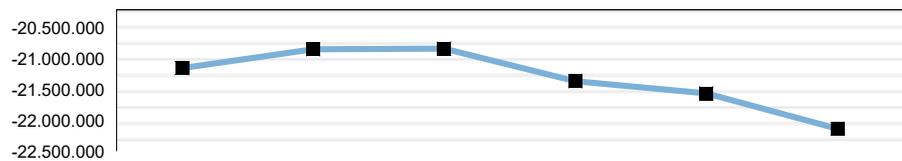
Verantwortlich: N.N.

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|---|-------------------|---------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Ordnungsangelegenheiten | 463.500 | 4.413.060 | -3.949.560 |
| Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse | 3.595.300 | 4.973.810 | -1.378.510 |
| Bauen und Immissionsschutz | 1.537.500 | 3.628.261 | -2.090.761 |
| Immobilienmanagement | 7.407.272 | 11.617.866 | -4.210.595 |
| Straßenwesen | 6.533.613 | 15.115.041 | -8.581.428 |
| Baubetriebshof | 5.680.034 | 5.880.034 | -200.000 |
| Dezernatsleitung 03 | 0 | 424.355 | -424.355 |
| Summe | 25.217.219 | 46.052.427 | -20.835.209 |

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Verantwortlich: N.N.

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -21.147.975 | -20.844.340 | -20.835.209 | -21.365.353 | -21.562.731 | -22.136.363 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 50,72% | 53,33% | 54,76% | 54,30% | 54,14% | 53,54% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 250,50 | 256,50 | 268,00 | 269,00 | 269,00 | 269,00 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 474 | 300 | 450 | 500 | 550 | 550 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 23.999 | 23.000 | 27.000 | 27.500 | 28.000 | 28.500 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung ab September 2023) | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,911 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 56 | 58 | 60 | 62 | 64 | 64 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 90,2 | 92,2 | 94,2 | 96,2 | 98,2 | 98,2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Ordnungsangelegenheiten | | | | | | |
| Zulässigen Aufenthalt ermöglichen | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 6.528 | 3.500 | 6.000 | 6.000 | 6.250 | 6.500 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 899 | 450 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| zugestimmte Visaverfahren | 172 | 200 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 26 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 13 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 16 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse | | | | | | |
|---|---|----|----|----|----|----|
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

| Bauen und Immissionsschutz | | | | | | |
|---|----|----|----|----|----|----|
| Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 96 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 94 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |

| Immobilienmanagement | | | | | | |
|---|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Werterhaltung der Bausubstanz und kostengünstige Bereitstellung und Unterhaltung von Raumressourcen für Aufgabenbereiche | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 4.040.707 | 3.613.300 | 4.695.318 | 3.431.054 | 3.951.677 | 3.067.842 |

| Straßenwesen | | | | | | |
|---|-----|--------|--------|--------|--------|--------|
| Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 0 | 41.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 0 | 15.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 0 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes | | | | | | |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 136 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |

| Baubetriebshof | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Qualitäts- und termingerechte Erfüllung des Leistungsauftrages (insbesondere Werterhalt der Kreisstraßen, Geh- und Radwege; Sicherheit im Straßenverkehr aufrechterhalten; ökologische Aspekte wahren) sowie Minimierung der Kosten bei Erfüllung des Leistungsauftrages | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro km Kreisstraßen - ohne Winterdienst (€) | 7.884 | 8.350 | 8.600 | 8.900 | 9.200 | 9.200 |
| Kosten Winterdienst pro km Kreisstraße - Gesamtkosten abzüglich Erlöse (€) | 563 | 810 | 840 | 870 | 900 | 900 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 2.369.370 | 1.999.464 | 2.150.866 | 2.181.851 | 2.160.755 | 2.166.663 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.307.153 | 6.769.450 | 6.138.600 | 6.087.900 | 6.088.900 | 6.067.900 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 668.196 | 589.553 | 630.548 | 630.548 | 630.548 | 630.548 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 616.787 | 234.350 | 279.200 | 279.200 | 279.200 | 279.200 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.994.644 | 2.658.550 | 3.549.050 | 3.665.050 | 3.665.050 | 3.665.050 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 260.261 | 298.414 | 480.975 | 468.097 | 455.935 | 425.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 10.216.412 | 12.549.781 | 13.229.239 | 13.312.646 | 13.280.388 | 13.234.361 |
| 11 - Personalaufwendungen | 16.613.645 | 18.031.952 | 18.632.138 | 19.396.979 | 19.748.578 | 20.494.860 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 2.451.152 | 3.116.141 | 3.525.744 | 3.549.477 | 3.486.079 | 3.340.264 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.734.376 | 7.504.176 | 5.698.429 | 5.519.078 | 5.440.745 | 5.275.788 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 7.121.008 | 7.132.681 | 7.076.610 | 7.273.826 | 7.227.839 | 7.198.434 |
| 15 - Transferaufwendungen | 8.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.332.746 | 3.052.615 | 3.144.862 | 2.975.862 | 2.975.862 | 3.100.862 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 35.260.927 | 38.837.565 | 38.077.783 | 38.715.222 | 38.879.103 | 39.410.208 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -25.044.515 | -26.287.784 | -24.848.544 | -25.402.576 | -25.598.715 | -26.175.847 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 438.102 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 21 = Finanzergebnis | -438.102 | -404.932 | -381.068 | -356.483 | -331.172 | -305.135 |

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -25.482.617 | -26.692.716 | -25.229.612 | -25.759.059 | -25.929.887 | -26.480.982 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 997.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 997.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -25.482.617 | -25.695.405 | -25.229.612 | -25.759.059 | -25.929.887 | -26.480.982 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 11.548.087 | 12.406.333 | 11.987.980 | 12.073.099 | 12.171.270 | 12.274.016 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 7.213.445 | 7.555.268 | 7.593.576 | 7.679.392 | 7.804.113 | 7.929.396 |
| 29 = Teilergebnis | -21.147.975 | -20.844.340 | -20.835.209 | -21.365.353 | -21.562.731 | -22.136.363 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -21.147.975 | -20.844.340 | -20.835.209 | -21.365.353 | -21.562.731 | -22.136.363 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.371.832 | 1.745.000 | 4.848.787 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 56.299 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.495.976 | 1.745.000 | 4.848.787 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 4.407.863 | 3.905.000 | 7.875.000 | 1.625.000 | 1.375.000 | 725.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.449.518 | 2.547.819 | 1.018.500 | 758.500 | 758.500 | 758.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 5.857.381 | 6.452.819 | 8.893.500 | 2.383.500 | 2.133.500 | 1.483.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -4.361.405 | -4.707.819 | -4.044.713 | -2.333.500 | -1.698.500 | -1.433.500 |

Abt. 32 - Ordnungsangelegenheiten

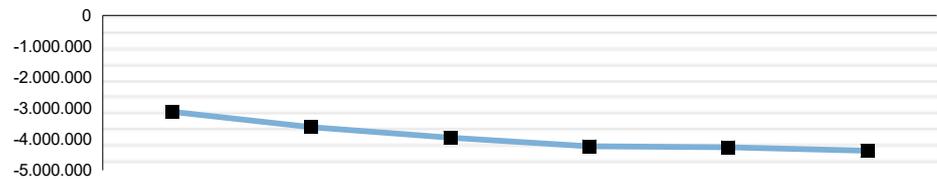
Verantwortlich: Frau Saatmann

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|---|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.32.50 - Gewerbeaufsicht | 48.500 | 378.787 | -330.287 |
| 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten | 15.000 | 73.526 | -58.526 |
| 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen | 140.000 | 621.819 | -481.819 |
| 02.33.60 - Migration und Aufenthalt | 260.000 | 3.338.928 | -3.078.928 |
| Summe | 463.500 | 4.413.060 | -3.949.560 |

Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Saatmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.116.714 | -3.613.115 | -3.949.560 | -4.225.922 | -4.261.517 | -4.374.498 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 3,39% | 9,40% | 10,50% | 8,79% | 8,73% | 8,52% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 32,50 | 32,50 | 42,00 | 43,00 | 43,00 | 43,00 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 474 | 300 | 450 | 500 | 550 | 550 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 23.999 | 23.000 | 27.000 | 27.500 | 28.000 | 28.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.32.50 - Gewerbeaufsicht | | | | | | |
| Gewerbeuntersuchungsverfahren: | | | | | | |
| Überprüfung der gewerblichen Zuverlässigkeit in jedem hier angezeigten Fall | | | | | | |
| Anteil der überprüften Fälle in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| 02.33.60 - Migration und Aufenthalt | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Zulässigen Aufenthalt ermöglichen | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 6.528 | 3.500 | 6.000 | 6.000 | 6.250 | 6.500 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 899 | 450 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| zugestimmte Visaverfahren | 172 | 200 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 26 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 13 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 16 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 100.000 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 422.207 | 347.000 | 386.000 | 380.000 | 380.000 | 380.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 24.757 | 17.250 | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 17.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 10.550 | 10.500 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 557.514 | 374.750 | 463.500 | 407.500 | 407.500 | 407.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.374.740 | 2.565.855 | 2.741.037 | 3.034.763 | 3.086.360 | 3.236.040 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 629.485 | 779.081 | 881.770 | 888.647 | 872.775 | 836.273 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 24.698 | 28.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | -224 | 1.152 | 2.856 | 2.615 | 2.485 | 2.288 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 324.518 | 160.000 | 265.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 3.353.217 | 3.534.588 | 3.917.163 | 4.137.525 | 4.173.120 | 4.286.101 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.795.703 | -3.159.838 | -3.453.663 | -3.730.025 | -3.765.620 | -3.878.601 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.795.703 | -3.159.838 | -3.453.663 | -3.730.025 | -3.765.620 | -3.878.601 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten

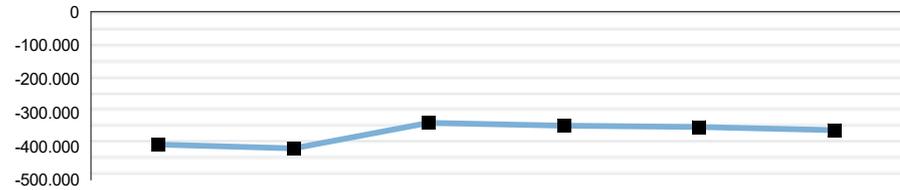
| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.795.703 | -3.159.838 | -3.453.663 | -3.730.025 | -3.765.620 | -3.878.601 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 321.011 | 453.277 | 495.897 | 495.897 | 495.897 | 495.897 |
| 29 = Teilergebnis | -3.116.714 | -3.613.115 | -3.949.560 | -4.225.922 | -4.261.517 | -4.374.498 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.116.714 | -3.613.115 | -3.949.560 | -4.225.922 | -4.261.517 | -4.374.498 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 351 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 351 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -351 | -2.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

Produkt 02.32.50 - Gewerbeaufsicht

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
 Verantwortlich: Frau Menke

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -394.264 | -405.792 | -330.287 | -339.042 | -342.074 | -351.907 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 10,11% | 11,46% | 12,80% | 12,51% | 12,42% | 12,11% |

Produktbeschreibung

Untersagung und Schließung der durch unzuverlässige Gewerbetreibende geführten Betriebe.
 Genehmigung, Überwachung und Untersagung von Maklertätigkeiten.
 Erlaubniserteilung, Zuverlässigkeitsprüfung und Kontrolle von Prostitutions- und Bewachungsbetrieben.
 Bekämpfung der Schwarzarbeit (erhebliche Verstöße gegen Gewerbe- und Handwerksordnung) mittels Ordnungswidrigkeitenverfahren.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben gemäß Gewerbeordnung (GewO), Makler- und Bau trägerverordnung (MaBV), Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG), Bewachungsverordnung (BewachV), Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (SchwArbG), Handwerksordnung (HwO).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,01 | 4,01 | 4,01 | 4,01 | 4,01 | 4,01 |
| Gewerbeuntersagungsverfahren (Anzahl) | 47 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Maklererlaubnisse (Anzahl) | 42 | 50 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| Anzeigen auf Schwarzarbeit (Anzahl) | 34 | 40 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Betriebsprüfungen incl. Außendienstkontrollen im Prostitutionsgewerbe (Anzahl) | 10 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Zuverlässigkeitsprüfungen im Bewachungsgewerbe (Anzahl) | 117 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Gewerbeuntersagungsverfahren: | | | | | | |
| Überprüfung der gewerblichen Zuverlässigkeit in jedem hier angezeigten Fall | | | | | | |
| Anteil der überprüften Fälle in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Maklererlaubnis: | | | | | | |
| Beginn der Bearbeitung in jedem Fall innerhalb von 1 Woche | | | | | | |
| Anteil der Fälle, in denen innerhalb von 1 Woche die Bearbeitung begonnen wurde, in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Bekämpfung der Schwarzarbeit: | | | | | | |
| Schutz der regionalen Wirtschafts- und Verbrauchergemeinschaft vor illegalen und unzuverlässigen Gewerbe- und Handwerksbetrieben durch Bekämpfung der Schwarzarbeit | | | | | | |
| Anzahl der eingeleiteten Verfahren | 34 | 40 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anzahl der festgesetzten Bußgelder | 4 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

./.

Produkt 02.32.50 - Gewerbeaufsicht

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 42.578 | 45.500 | 43.500 | 43.500 | 43.500 | 43.500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 42.578 | 45.500 | 43.500 | 43.500 | 43.500 | 43.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.755 | 7.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 1.755 | 7.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 44.332 | 52.500 | 48.500 | 48.500 | 48.500 | 48.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 306.161 | 303.619 | 253.129 | 261.280 | 265.706 | 278.745 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 87.864 | 101.875 | 77.464 | 78.068 | 76.674 | 73.468 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 540 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 540 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.423 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 398.988 | 408.494 | 333.593 | 342.348 | 345.380 | 355.213 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -354.656 | -355.994 | -285.093 | -293.848 | -296.880 | -306.713 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -354.656 | -355.994 | -285.093 | -293.848 | -296.880 | -306.713 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -354.656 | -355.994 | -285.093 | -293.848 | -296.880 | -306.713 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 39.608 | 49.798 | 45.194 | 45.194 | 45.194 | 45.194 |
| 29 = Teilergebnis | -394.264 | -405.792 | -330.287 | -339.042 | -342.074 | -351.907 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -394.264 | -405.792 | -330.287 | -339.042 | -342.074 | -351.907 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

- Gewerbeaufsicht

Bei den Verwaltungsgebühren handelt es sich um Gebühren für Erlaubniserteilungen gem. § 34 c Gewerbeordnung für Makler, Darlehensvermittler, gewerbsmäßige Verwalter von Wohnimmobilien sowie Bauträger und Baubetreuer sowie Gebühren für Wiedergestaltungen der persönlichen Gewerbeausübung nach Gewerbeuntersagung.

- Prostituiertenschutzgesetz

Die bundesgesetzliche Vollzugszuständigkeit für das Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) wurde am 01.07.2017 auf die Kreisordnungsbehörden übertragen. Für die Erlaubnis zum Betrieb eines Prostitutionsgewerbes und die Wiederholungsprüfung sowie für die Zuverlässigkeitsprüfung der Betriebsleitung im Rahmen des Erlaubnisverfahrens und Wiederholungsprüfungen sowie unangekündigte Betriebskontrollen werden Verwaltungsgebühren nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung erhoben.

- Bewachungsgewerbe

Seit dem 01.08.2017 ist die Kreisordnungsbehörde für das Bewachungsgewerbe zuständig.

Nach der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung werden Verwaltungsgebühren für Bewachererlaubnisse gem. § 34a Gewerbeordnung und für Zuverlässigkeitsprüfungen von Betreibern und Wachpersonal erhoben. Die Zuverlässigkeit soll in Abständen von 5 Jahren regelmäßig überprüft werden. Für das Haushaltsjahr 2023 und die Folgejahre sind die zu erwartenden Einnahmen für diese Aufgabe mit einer mittleren Gebühr innerhalb eines Gebührenrahmens für ca. 200 Zuverlässigkeitsprüfungen berechnet worden.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder

Bußgelder werden bei Verstößen nach dem Gesetz zur Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung sowie nach der Handwerksordnung erhoben. Die Verstöße werden durch Anzeigen Dritter und vereinzelt durch eigene Kontrollen bekannt. Es wird jeder eingegangenen Anzeige nachgegangen und geprüft, ob ein Verfahren eingeleitet werden muss.

Gesetzesverstöße in den Aufgabenbereichen Prostituiertenschutzgesetz und Bewachungsrecht können ebenfalls mit Bußgeldern geahndet werden. Auf diesem Konto werden außerdem Zwangsgelder nach dem Verwaltungsvollstreckungsgesetz (z. B. Erzwingung der Gewerbeabmeldung oder Betriebseinstellung) vereinnahmt.

Sachkonto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

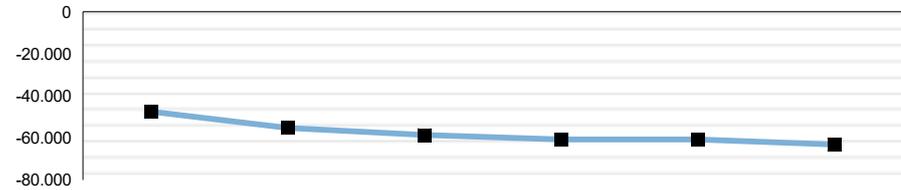
Aus diesem Konto werden u. a. Informationsmaterialien, evtl. Dolmetscherkosten und Ausrüstungen für den Außendienst bezahlt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten
 Verantwortlich: Frau Menke

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -47.572 | -55.201 | -58.526 | -60.786 | -60.768 | -63.106 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,23% | 17,86% | 20,40% | 19,79% | 19,80% | 19,20% |

Produktbeschreibung

Beratung von Bürgerinnen und Bürgern bei Fragen zum Schornsteinfegerrecht, Fachaufsicht über die Bezirksschornsteinfeger einschließlich der Überprüfung der Kehrbücher und Meldung an die Bezirksregierung, Abwicklung von Verwaltungsverfahren, insbesondere Einziehung von Gebühren, Maßnahmen bei Kehr- und Messverweigerungen und Durchführung von Bußgeldverfahren, Mitwirkung in Klageverfahren

Auftragsgrundlage

Schornsteinfegerhandwerksgesetz (SchfHwG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,54 | 0,54 | 0,54 | 0,54 | 0,54 | 0,54 |
| Anzahl der Kehrbezirke | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| Anzahl der Kehrverweigerungen (nicht veranlasste Arbeiten) | 109 | 160 | 150 | 150 | 150 | 150 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 7.400 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 7.400 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 7.619 | 4.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 7.619 | 4.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.785 | 1.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 4561000 - Bußgelder | 2.785 | 1.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 17.804 | 12.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 37.296 | 36.715 | 35.361 | 37.410 | 37.880 | 41.338 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 18.261 | 23.780 | 27.079 | 27.290 | 26.802 | 25.682 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 629 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.856 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.856 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |

Produkt 02.32.55 - Schornsteinfegerangelegenheiten

| | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 60.041 | 60.495 | 67.440 | 69.700 | 69.682 | 72.020 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -42.238 | -48.495 | -52.440 | -54.700 | -54.682 | -57.020 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -42.238 | -48.495 | -52.440 | -54.700 | -54.682 | -57.020 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -42.238 | -48.495 | -52.440 | -54.700 | -54.682 | -57.020 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 5.334 | 6.706 | 6.086 | 6.086 | 6.086 | 6.086 |
| 29 = Teilergebnis | -47.572 | -55.201 | -58.526 | -60.786 | -60.768 | -63.106 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -47.572 | -55.201 | -58.526 | -60.786 | -60.768 | -63.106 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Der Kreis Soest übt die Aufsicht über die 31 bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger im Kreisgebiet Soest aus. Er ist unter anderem zuständig für die Beitreibung ausstehender Schornsteinfegergebühren, die bei der Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben, z. B. bei der Feuerstättenschau, angefallen sind. Außerdem setzt er die Kehr-, Mess- und Überprüfungsarbeiten durch (Zweitbescheid, Ersatzvornahme).

Sachkonto 4488000- Kostenerstattungen übriger Bereich:

Die Kosten bei Zwangsmaßnahmen (z. B. Schlüsseldienst, Verwaltungsaufwand, Schornsteinfegerarbeiten) werden per Kostenbescheid dem Kehrverweigerer in Rechnung gestellt.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Für die oben genannten Tätigkeiten werden Verwaltungsgebühren erhoben.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder:

Vereinzelt werden Bußgelder festgesetzt.

Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Bei Ersatzvornahmen entstehen Aufwendungen, z. B. für den Schlüsseldienst. Diese werden dem Eigentümer neben den Kosten für den Schornsteinfeger und neben den Gebühren für das behördliche Eingreifen in Rechnung gestellt.

Ein Teil der Kunden kommt seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, so dass der Kreis Soest die entstandenen Kosten übernehmen muss, sie können in den Folgejahren im Rahmen der Zwangsvollstreckung wieder beigetrieben werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

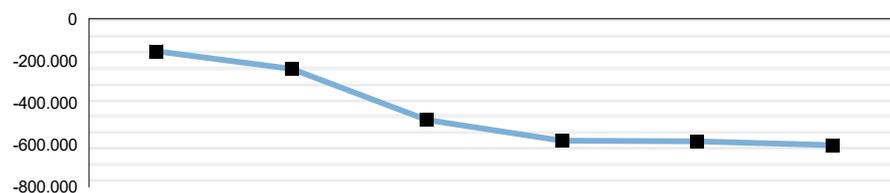
Produkt 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten

Verantwortlich: Frau Menke

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -154.125 | -237.751 | -481.819 | -579.311 | -582.804 | -601.642 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 38,66% | 23,98% | 22,51% | 13,45% | 13,38% | 13,01% |

Produktbeschreibung

Beratung, Bearbeitung und Entscheidung über Anträge auf Einbürgerung, Namensänderung, Ausstellung eines Staatsangehörigkeitsausweises. Beteiligung, Beratung und Durchführung personenstandsrechtlicher Maßnahmen. Fachaufsicht über die örtlichen Standesämter, Beratung der örtlichen Standesämter.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und mit Ausnahme der Fachaufsicht auch dem Umfang nach (Bearbeitung auf Antrag) gem. Staatsangehörigkeitsrecht, Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen, Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Vorgaben des jeweiligen ausländischen Rechts.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,01 | 2,01 | 5,01 | 5,01 | 5,01 | 5,01 |
| Einbürgerungen (Anzahl) | 474 | 300 | 450 | 500 | 550 | 550 |
| Prüfung der deutschen Staatsangehörigkeit (Anzahl) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Vaterschaftsanerkennungen, Berichtigungen, Anerkennung ausländischer Entscheidungen, sonstige Auslandsbeteiligungen (Anzahl) | 15 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anträge auf öffentlich-rechtliche Namensänderungen (Anzahl) | 38 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Einbürgerungsverfahren: Abschließende Entscheidung nach Vorlage aller entscheidungsrelevanter Unterlagen durchschnittlich innerhalb von 4 Wochen | | | | | | |
| durchschnittlicher Zeitraum bis zur abschließenden Entscheidung nach Vorlage aller Unterlagen (in Wochen) | 10 | 6 | 8 | 8 | 8 | 8 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Anzahl der Einbürgerungen ist seit 2021 stark angestiegen. Dies resultiert aus der Flüchtlingswelle 2015. Die Geflüchteten erfüllen zunehmend die gesetzlichen Einbürgerungsvoraussetzungen wie zum Beispiel Mindestaufenthalt und Sprachniveau.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 0 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 97.123 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 97.123 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |

Produkt 02.33.30 - Personenstandsangelegenheiten und Einbürgerungen

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 97.123 | 75.000 | 140.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 156.597 | 176.537 | 377.073 | 423.197 | 429.849 | 455.953 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 73.876 | 97.334 | 175.511 | 176.879 | 173.720 | 166.454 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 781 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 781 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 140 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 231.395 | 275.371 | 554.084 | 601.576 | 605.069 | 623.907 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -134.272 | -200.371 | -414.084 | -511.576 | -515.069 | -533.907 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -134.272 | -200.371 | -414.084 | -511.576 | -515.069 | -533.907 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -134.272 | -200.371 | -414.084 | -511.576 | -515.069 | -533.907 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 19.853 | 37.380 | 67.735 | 67.735 | 67.735 | 67.735 |
| 29 = Teilergebnis | -154.125 | -237.751 | -481.819 | -579.311 | -582.804 | -601.642 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -154.125 | -237.751 | -481.819 | -579.311 | -582.804 | -601.642 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke von Land:
Gewährung einer fachbezogenen Pauschale gem. §29 Haushaltsgesetz 2024 für eine zusätzliche Personalstelle in der Eingliederungsbehörde für das Haushaltsjahr 2024. Die Mittel werden im Rahmen des Landesprogramms "Kommunales Integrationsmanagement" gewährt.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Die Gebühren werden für die Bewilligung, die Ablehnung und die Rücknahme von Einbürgerungsanträgen und Anträgen auf öffentlich-rechtliche Vor- und Familiennamensänderung sowie für die Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen erhoben. Die Zahl der Einbürgerung ist seit 2021 stark gestiegen, da die Geflüchteten aus den Jahren 2015/2016 (Flüchtlingskrise) jetzt die Mindestaufenthaltszeiten erfüllen und die Einbürgerung beantragen.

Sachkonto 529100 - Sonstige Dienstleistungen:

Aus diesem Konto werden u. a. Informationsmaterialien und Aufwendungen für Einbürgerungen bezahlt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

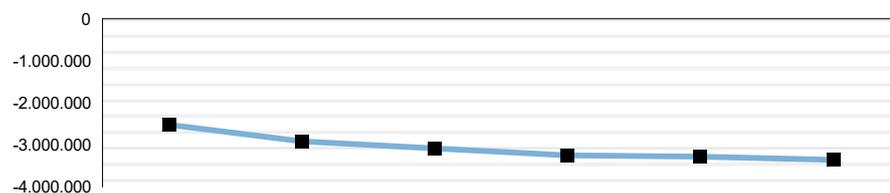
Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 32 - Ordnungsangelegenheiten

Verantwortlich: Herr Kerstin

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.520.754 | -2.914.371 | -3.078.928 | -3.246.783 | -3.275.871 | -3.357.843 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,64% | 7,47% | 7,79% | 7,26% | 7,20% | 7,03% |

Produktbeschreibung

Regelung aufenthaltsrechtlicher Angelegenheiten von Ausländern allgemein und Asylbewerbern (Erteilung, Versagung, Änderung von Aufenthaltstiteln; Erteilung, Verlängerung von Duldungen und Aufenthaltsgestattungen). Vorbereitung und Rückführung von ausreisepflichtigen Personen.

Durchführung aufenthaltsrechtlicher Maßnahmen bei illegal aufhältigen Ausländern; Prüfung und Durchführung aufenthaltsbeendender Maßnahmen (Ausweisung und Abschiebung) der in der JVA einsitzenden ausländischen Straftäter.

Fachaufsicht über die Ausländerbehörde der Stadt Lippstadt. Durchführung von Kontrollen; Bereitschaftsdienst.

Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Freizügigkeitsgesetz EU, Asylgesetz, AufenthVO, Verwaltungsverfahrensgesetz NRW, Verwaltungsgerichtsordnung, EU-Recht, sonstige spezialgesetzliche Vorschriften des Ausländer- und Asylrechts, ministerielle Erlasse, bilaterale Vereinbarungen.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 25,94 | 25,94 | 32,44 | 33,44 | 33,44 | 33,44 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 23.999 | 23.000 | 27.000 | 27.500 | 28.000 | 28.500 |
| Anzahl der ausländischen Strafgefangenen - Stand 31.12. | 386 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Zulässigen Aufenthalt ermöglichen | | | | | | |
| erteilte Aufenthaltstitel | 6.528 | 3.500 | 6.000 | 6.000 | 6.250 | 6.500 |
| davon Niederlassungserlaubnisse | 899 | 450 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| zugestimmte Visaverfahren | 172 | 200 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Korrekte Entscheidung über aufenthaltsbeendende Maßnahmen | | | | | | |
| Abschiebung ausreisepflichtiger Personen | 26 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Abschiebung von ausländischen Straftätern | 13 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Organisation der freiwilligen Ausreise über das DRK Hamm | 16 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Prognose musste für die kommenden Jahre angepasst werden, da weiterhin mit Zuzügen von Geflüchteten aus Krisenregionen gerechnet werden muss. Darüber hinaus ist zu erwarten, dass vermehrt Zuzüge von Fachkräften sowie Familiennachzüge die Kundenzahl steigern werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4140003 - Bundesbeteiligung Ukraine | 100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 275.107 | 220.000 | 246.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 263.379 | 220.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| 4311003 - Verwaltungsgebühren UKRAINE | 11.728 | 0 | 6.000 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.138 | 13.250 | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 140 | 5.000 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 4481001 - Kostenerstattungen Land (Abschiebung) | 16.998 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 250 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.011 | 2.000 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 4561000 - Bußgelder | 6.011 | 2.000 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 398.255 | 235.250 | 260.000 | 254.000 | 254.000 | 254.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.874.686 | 2.048.984 | 2.075.474 | 2.312.876 | 2.352.925 | 2.460.004 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 449.483 | 556.092 | 601.716 | 606.410 | 595.579 | 570.669 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 23.377 | 24.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 17.792 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 5.585 | 16.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | -5.415 | 1.152 | 2.856 | 2.615 | 2.485 | 2.288 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 320.662 | 160.000 | 260.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 199.603 | 160.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 5431003 - Geschäftsaufwendungen UKRAINE | 120.556 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 503 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.662.793 | 2.790.228 | 2.962.046 | 3.123.901 | 3.152.989 | 3.234.961 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.264.538 | -2.554.978 | -2.702.046 | -2.869.901 | -2.898.989 | -2.980.961 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.264.538 | -2.554.978 | -2.702.046 | -2.869.901 | -2.898.989 | -2.980.961 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.264.538 | -2.554.978 | -2.702.046 | -2.869.901 | -2.898.989 | -2.980.961 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 256.216 | 359.393 | 376.882 | 376.882 | 376.882 | 376.882 |
| 29 = Teilergebnis | -2.520.754 | -2.914.371 | -3.078.928 | -3.246.783 | -3.275.871 | -3.357.843 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.520.754 | -2.914.371 | -3.078.928 | -3.246.783 | -3.275.871 | -3.357.843 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Es handelt sich um Gebühren für Aufenthaltstitel und Reiseausweise sowie andere gebührenpflichtige Amtshandlungen nach den Vorschriften der Aufenthaltsverordnung.

Sachkonto 4481000 - Kostenerstattungen Land:

Kosten, die im Rahmen aufenthaltsbeendender Maßnahmen entstehen, werden den Ausländerbehörden durch das Land Nordrhein-Westfalen (BezReg Düsseldorf) erstattet. Die Zahl der freiwilligen Ausreisen mit dem Schwerpunkt Westbalkan ist aufgrund überwiegender Einstellung der Zuweisungen von Flüchtlingen aus diesen Ländern rückläufig. Der Aufwand bei Abschiebungen einschließlich Vorbereitung ist gestiegen.

Produkt 02.33.60 - Migration und Aufenthalt

Sachkonto 4481001 - Kostenerstattungen Land (Abschiebung):

Hierbei handelt es sich um Erstattungen von Kosten, die aus Vorleistungen für Abschiebungen entstanden sind. Die Kostenerstattungen erfolgen durch das Land NRW (BezReg Düsseldorf). Aufwendungen erfolgen über das Konto 5281000.

Sachkonto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich:

Kosten, die im Rahmen aufenthaltsbeendender Maßnahmen entstehen, werden den Ausländerbehörden durch die betroffenen Personen erstattet, sofern diese zur Erstattung herangezogen werden können. Erstattungen von Abschiebungskosten durch die Zahlungspflichtigen können jedoch in vielen Fällen aufgrund mangelnder Bonität oder aufgrund unbekannter Aufenthalte nicht beigetrieben werden. Darüber hinaus können im Rahmen länderübergreifender Amtshilfe erstattungsfähige Kosten bei anderen Bundesländern geltend gemacht werden.

Sachkonto 4488002 - Kostenerstattungen freiwillige Ausreise:

Es handelt sich um Erstattungen von Kosten, die aus Vorleistungen für geförderte freiwillige Ausreisen entstanden sind. Die Kostenerstattungen erfolgen durch die Organisation IOM. Die Anzahl der freiwilligen Ausreisen sinkt. Die Vorleistungen für freiwillige Ausreisen aus dem Konto 5291000 und damit auch der Erstattungsanspruch sind rückläufig.

Sachkonto 4561000 - Bußgelder:

Bußgelder können gegenüber Kunden u.a. bei Nichtvorlage gültiger Reisepässe oder wg. Nichtverlängerung von Aufenthaltstiteln geltend gemacht werden. Der Bußgeldrahmen in NRW wurde in einer Projektgruppe des Landes NRW überarbeitet, allerdings noch nicht veröffentlicht. Dies dient zukünftig für die Erstellung von Prognosen für die Erhebung von Bußgeldern.

Sachkonto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:

Hierbei handelt es sich um Kosten für Vorleistungen aus Abschiebungen (z.B. Arztkosten, Handgelder), welche anschließend vom Land NRW (BezReg Düsseldorf) wieder erstattet werden. Erstattungen erfolgen über das Konto 4481001.

Sachkonto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

Die Aufwendungen entstehen bei der Organisation und Durchführung von freiwilligen Ausreisen (u.a. Kosten für das DRK Hamm). Die Anzahl der freiwilligen Ausreisen ist rückläufig. Der Beratungsaufwand durch das DRK sowie die Vorleistungen für IOM ist aufgrund komplexer Fälle allerdings gestiegen. Es besteht eine Deckung aus dem Konto 4488002.

Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Es handelt sich hier um die Aufwendungen im Rahmen der Abwicklung der Aufenthaltstitel, z. B. für die Erstellung der elektronischen Aufenthaltstitel und der Reiseausweise (Ertrag und weitere Erläuterungen: siehe Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 351 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 351 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -351 | -2.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 32.127.0002 - GWG - Migration und Aufenthalt | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 351 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | -351 | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Im Sachgebiet "Migration und Aufenthalt" ist ein Sicherheitskonzept vorhanden. Im Rahmen von Gefährdungsanalysen werden regelmäßig die Arbeitssituationen bewertet und Maßnahmen daraus abgeleitet. Es werden Beschaffungen, z. B. Sicherheitswesten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter veranlasst. Bisher erfolgte die Mittelanmeldung über das Konto 0811003. | | | | | | |

Abt. 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse

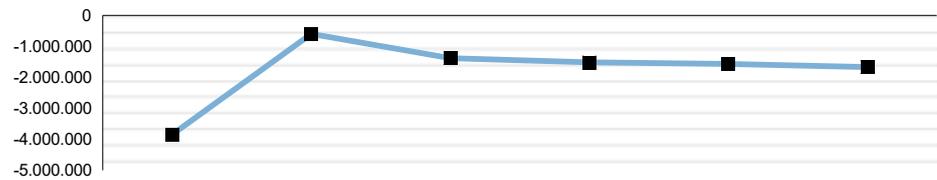
Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|----------------------------------|------------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.36.10 - KFZ-Zulassungen | 2.575.300 | 2.506.384 | 68.916 |
| 02.36.20 - Fahrerlaubnisse | 1.020.000 | 2.467.426 | -1.447.426 |
| Summe | 3.595.300 | 4.973.810 | -1.378.510 |

Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.847.158 | -600.346 | -1.378.510 | -1.516.215 | -1.569.655 | -1.674.859 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 46,94% | 87,77% | 72,28% | 70,04% | 69,31% | 67,92% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 | 52,50 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.36.10 - KFZ-Zulassungen | | | | | | |
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| 02.36.20 - Fahrerlaubnisse | | | | | | |
|---|---|----|----|----|----|----|
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 541.756 | 4.285.000 | 3.570.000 | 3.520.000 | 3.520.000 | 3.520.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 481 | 25.100 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.496 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.581 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 546.313 | 4.310.400 | 3.595.300 | 3.545.300 | 3.545.300 | 3.545.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.014.629 | 3.313.795 | 3.413.819 | 3.496.978 | 3.560.912 | 3.690.263 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 406.685 | 561.290 | 582.832 | 587.378 | 576.884 | 552.755 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 42.537 | 301 | 195 | 195 | 195 | 177 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 278.436 | 346.000 | 430.000 | 430.000 | 430.000 | 430.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 3.742.287 | 4.221.386 | 4.426.846 | 4.514.551 | 4.567.991 | 4.673.195 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.195.974 | 89.014 | -831.546 | -969.251 | -1.022.691 | -1.127.895 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.195.974 | 89.014 | -831.546 | -969.251 | -1.022.691 | -1.127.895 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.195.974 | 89.014 | -831.546 | -969.251 | -1.022.691 | -1.127.895 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 651.184 | 689.360 | 546.964 | 546.964 | 546.964 | 546.964 |
| 29 = Teilergebnis | -3.847.158 | -600.346 | -1.378.510 | -1.516.215 | -1.569.655 | -1.674.859 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.847.158 | -600.346 | -1.378.510 | -1.516.215 | -1.569.655 | -1.674.859 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|

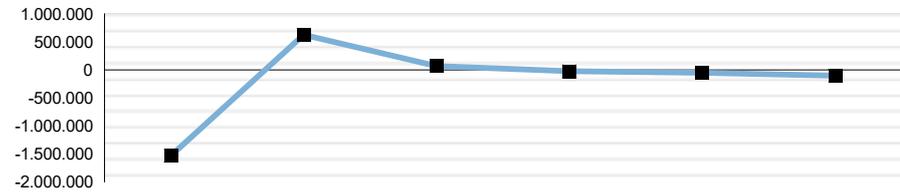
Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse

| | | | | | | |
|--|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.36.10 - KFZ-Zulassungen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse
 Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -1.535.064 | 621.797 | 68.916 | -23.094 | -52.698 | -104.690 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 32,21% | 125,60% | 102,75% | 99,09% | 97,96% | 96,02% |

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst alle Leistungen im Zusammenhang mit der Zulassung von Kraftfahrzeugen für den Straßenverkehr, z.B.

- Zuteilung von Kfz-Kennzeichen und Zulassungsbescheinigungen Teil I und II
- Vergabe von Kurzzeitkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen und roten Dauerkennzeichen
- Ersatz und Änderung von Fahrzeugpapieren
- Außerbetriebsetzung
- Zwangstilllegungen wegen fehlendem Versicherungsschutz, nicht gezahlter Kraftfahrzeugsteuer oder Fahrzeugmängeln
- Halterauskünfte
- Ausnahmegenehmigungen von der StVZO und der FZV

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Kraftfahrzeugsteuergesetz (KraftStG) u. a.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 26,45 | 26,45 | 26,45 | 26,45 | 26,45 | 26,45 |
| Öffnungszeiten der Zulassungsstellen in Stunden/Woche | 39 | 39 | 39 | 39 | 39 | 39 |
| Kraftfahrzeugbestand (Anzahl) | 273.485 | 272.000 | 273.000 | 274.000 | 275.000 | 275.000 |
| Zugelassene Elektrofahrzeuge | 8.578 | 8.000 | 10.000 | 12.000 | 15.000 | 15.000 |
| Kraftfahrzeugdichte (Kfz je 1.000 Einwohner) | 894 | 899 | 903 | 906 | 909 | 909 |
| Anzahl der bearbeiteten Zulassungsvorgänge | 81.625 | 90.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 |
| Anzahl der digitalen Zulassungsvorgänge | 324 | 1.000 | 3.000 | 5.000 | 10.000 | 10.000 |
| Anzahl der Ordnungsverfügungen | 4.679 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin in den Zulassungsstellen liegt bei max. 5 Arbeitstagen | | | | | | |
| jährliche durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Stilllegung von Fahrzeugen wegen fehlendem Versicherungsschutz innerhalb von 1 Monat nach Anzeige | | | | | | |
| Anteil stillgelegter Fahrzeuge innerhalb der Frist in % | 97 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| Die vom Kraftfahrtbundesamt ermittelte Fehlerquote bei Zulassungsvorgängen liegt unter dem Bundesdurchschnitt | | | | | | |
| KBA-Fehlerquote des Kreises | 0,5 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |
| KBA-Fehlerquote Bundesdurchschnitt | 1 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 | 1,0 |

Produkt 02.36.10 - KFZ-Zulassungen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 726.307 | 3.025.000 | 2.550.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 726.307 | 3.025.000 | 2.550.000 | 2.500.000 | 2.500.000 | 2.500.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 481 | 25.100 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 456 | 100 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 25 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.496 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 2.496 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erläss | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 729.289 | 3.050.400 | 2.575.300 | 2.525.300 | 2.525.300 | 2.525.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.584.108 | 1.669.389 | 1.795.056 | 1.835.110 | 1.869.229 | 1.931.616 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 181.940 | 240.749 | 250.680 | 252.636 | 248.121 | 237.744 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 37.210 | 301 | 195 | 195 | 195 | 177 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 110.369 | 171.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 110.369 | 171.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.913.626 | 2.081.439 | 2.230.931 | 2.272.941 | 2.302.545 | 2.354.537 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.184.338 | 968.961 | 344.369 | 252.359 | 222.755 | 170.763 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.184.338 | 968.961 | 344.369 | 252.359 | 222.755 | 170.763 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.184.338 | 968.961 | 344.369 | 252.359 | 222.755 | 170.763 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 350.726 | 347.164 | 275.453 | 275.453 | 275.453 | 275.453 |
| 29 = Teilergebnis | -1.535.064 | 621.797 | 68.916 | -23.094 | -52.698 | -104.690 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.535.064 | 621.797 | 68.916 | -23.094 | -52.698 | -104.690 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Zu dem Produkt „Kfz-Zulassungen“ gehören ausnahmslos Pflichtaufgaben. Dabei handelt es sich z. B. um Zulassungsangelegenheiten wie An-, Um- und Abmeldungen, aber auch um ordnungsbehördliche Maßnahmen bei Verstößen gegen die Fahrzeugzulassungsverordnung (z.B. Fahren ohne Versicherungsschutz).

Neben der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben steht bei der Bearbeitung besonders die Kundenorientierung im Fokus der Abteilung „Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse“. Dazu gehören neben einer zeitnahen Terminvereinbarung sowie einer freundlichen und schnellen Bearbeitung auch die zunehmende Online-Bereitstellung der Dienstleistungen.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühreneinnahmen für Zulassungsangelegenheiten

Sachkonto 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf:
Erlöse aus Plakettenverkäufen

Sachkonto 4488000 - Kostenerstattung übriger Bereich:
Abrechnung KBA für die Erstattung verdruckter Dokumente

Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Verbrauchsmaterialien (Dokumente, Siegel, etc.)

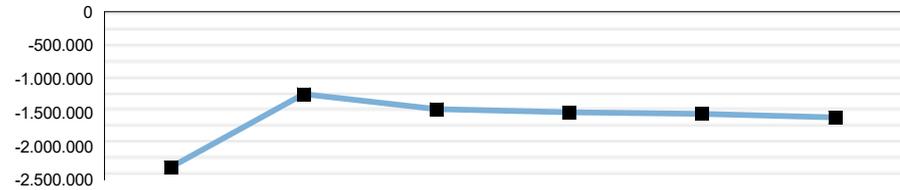
Produkt 02.36.10 - KFZ-Zulassungen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.36.20 - Fahrerlaubnisse

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 36 - Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse
 Verantwortlich: Frau Rocholl / Frau Schlottmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.312.094 | -1.222.143 | -1.447.426 | -1.493.121 | -1.516.957 | -1.570.169 |
| Aufwandsdeckungsgrad | -8,59% | 50,76% | 41,34% | 40,59% | 40,21% | 39,38% |

Produktbeschreibung

Das Produkt umfasst alle Leistungen im Bereich von Fahrerlaubnis-, Fahrschul- und Fahrlehrerangelegenheiten. Hierzu gehören beispielsweise:

- die Erteilung oder Versagung, Umschreibung, Entzug und Wiedererteilung von Fahr- und Beförderungserlaubnissen
- Eignungsüberprüfungen und Nachuntersuchungen zum Führen von Fahrzeugen
- Überwachung von Fahrschulen sowie Erteilung, Widerruf oder Versagung von Fahrschul- und Fahrlehrerlaubnissen
- Ausnahmegenehmigungen von der FahrerlaubnisVO

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Fahrlehrergesetz (FachlG), Straßenverkehrsgesetz (StVG) u. a.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 26,05 | 26,05 | 26,05 | 26,05 | 26,05 | 26,05 |
| Anzahl der bearbeiteten Fahrerlaubnisvorgänge | 27.638 | 26.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| Anzahl der ausgegebenen Fahrerkarten | 1.379 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Anzahl der entzogenen Fahrerlaubnisse | 404 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Anzahl der Wiedererteilungen von Fahrerlaubnissen | 293 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die jährliche durchschnittliche Wartezeit für Schalterkunden liegt < 30 Minuten | | | | | | |
| Jährliche durchschnittliche Wartezeit | 4 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin in den Zulassungsstellen für Führerscheinangelegenheiten liegt bei max. 5 Arbeitstagen | | | | | | |
| jährliche durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -184.551 | 1.260.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | -184.551 | 1.260.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.576 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.576 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.36.20 - Fahrerlaubnisse

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | -182.975 | 1.260.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 | 1.020.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.430.522 | 1.644.406 | 1.618.763 | 1.661.868 | 1.691.683 | 1.758.647 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 224.745 | 320.541 | 332.152 | 334.742 | 328.763 | 315.011 |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 5.327 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 168.067 | 175.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 168.067 | 175.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.828.661 | 2.139.947 | 2.195.915 | 2.241.610 | 2.265.446 | 2.318.658 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.011.636 | -879.947 | -1.175.915 | -1.221.610 | -1.245.446 | -1.298.658 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.011.636 | -879.947 | -1.175.915 | -1.221.610 | -1.245.446 | -1.298.658 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.011.636 | -879.947 | -1.175.915 | -1.221.610 | -1.245.446 | -1.298.658 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 300.458 | 342.196 | 271.511 | 271.511 | 271.511 | 271.511 |
| 29 = Teilergebnis | -2.312.094 | -1.222.143 | -1.447.426 | -1.493.121 | -1.516.957 | -1.570.169 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.312.094 | -1.222.143 | -1.447.426 | -1.493.121 | -1.516.957 | -1.570.169 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Bei dem Produkt „Fahrerlaubnisse“ handelt es um die Erfüllung von Pflichtaufgaben im Zusammenhang mit der (Wieder-)Erteilung und dem Entzug von Fahrerlaubnissen.

Im Zusammenhang mit der Überprüfung der Fahreignung älterer Verkehrsteilnehmer wird auf die kostenlose ÖPNV-Nutzung für 3 Monate hingewiesen, wenn der Führerschein freiwillig abgegeben wird.

Neben der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben steht bei der Bearbeitung besonders die Kundenorientierung im Fokus der Abteilung „Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse“. Dazu gehören neben einer zeitnahen Terminvereinbarung sowie einer freundlichen und schnellen Bearbeitung auch die zunehmende Online-Bereitstellung der Dienstleistungen.

Sachkonto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Einnahmen für die Dienstleistungserbringung Fahrerlaubnisse. Aufgrund des Pflichtumtausches deutscher Führerscheine Anstieg der Gebühreneinnahmen ab 2021. Der sukzessive Umtausch erfolgt nach Geburtsdatum bzw. Ausstellungsjahr. Der neue Führerschein ist nur noch 15 Jahre gültig und muss regelmäßig erneuert werden.

Sachkonto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

Finanzierung von Monatsfahrkarten des öffentlichen Personennahverkehrs für ältere Personen, die freiwillig ihren Führerschein abgeben. Seit März 2021 verzichtet die RLG auf eine Kostenerstattung durch den Kreis Soest

Sachkonto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Verbrauchsmaterialien (Dokumente) und Bestellung von Führerscheinen und Fahrerkarten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 63 - Bauen und Immissionsschutz

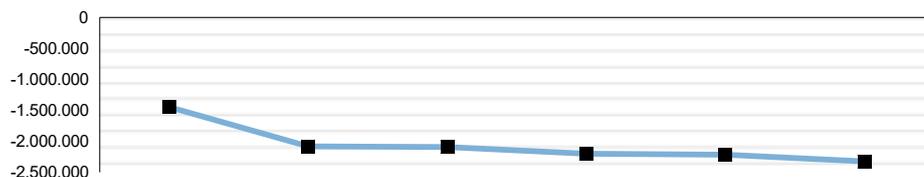
Verantwortlich: Herr Joswig

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz | 0 | 314.907 | -314.907 |
| 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren | 110.000 | 328.776 | -218.776 |
| 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren | 700.000 | 1.247.478 | -547.478 |
| 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde | 3.000 | 45.623 | -42.623 |
| 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen | 33.000 | 252.059 | -219.059 |
| 10.63.90 - Immissionsschutz | 691.500 | 1.439.418 | -747.918 |
| Summe | 1.537.500 | 3.628.261 | -2.090.761 |

Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.447.863 | -2.083.632 | -2.090.761 | -2.201.444 | -2.218.515 | -2.326.561 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 14,89% | 42,38% | 42,38% | 41,12% | 40,93% | 39,79% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 29,50 | 29,50 | 30,50 | 30,50 | 30,50 | 30,50 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren | | | | | | |
| Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 96 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 94 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 372.310 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.306.950 | 1.118.000 | 1.108.000 | 1.108.000 | 1.108.000 | 1.108.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 14.845 | 37.500 | 37.500 | 37.500 | 37.500 | 37.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 36.793 | 5.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.730.898 | 1.532.500 | 1.537.500 | 1.537.500 | 1.537.500 | 1.537.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.188.583 | 2.379.259 | 2.273.657 | 2.362.476 | 2.399.457 | 2.546.698 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 656.241 | 841.586 | 982.902 | 1.002.766 | 984.856 | 943.661 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.458 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 346 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 5.499 | 12.000 | 10.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.864.128 | 3.271.345 | 3.305.059 | 3.415.742 | 3.432.813 | 3.540.859 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.133.231 | -1.738.845 | -1.767.559 | -1.878.242 | -1.895.313 | -2.003.359 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.133.231 | -1.738.845 | -1.767.559 | -1.878.242 | -1.895.313 | -2.003.359 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.133.231 | -1.738.845 | -1.767.559 | -1.878.242 | -1.895.313 | -2.003.359 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 314.633 | 344.787 | 323.202 | 323.202 | 323.202 | 323.202 |
| 29 = Teilergebnis | -1.447.863 | -2.083.632 | -2.090.761 | -2.201.444 | -2.218.515 | -2.326.561 |

Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

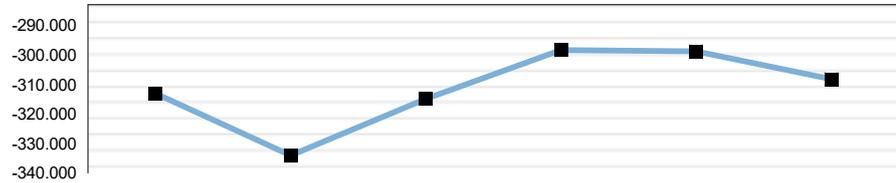
| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.447.863 | -2.083.632 | -2.090.761 | -2.201.444 | -2.218.515 | -2.326.561 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -313.097 | -334.064 | -314.907 | -298.399 | -298.791 | -308.230 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Verschiedene Leistungen zur Erfüllung der Aufgaben des vorbeugenden sowie des abwehrenden Brandschutzes

Auftragsgrundlage

Bauordnung NRW, Bundesimmissionsschutzgesetz,
Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,55 | 2,55 | 2,55 | 2,55 | 2,55 | 2,55 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Es ist sicherzustellen, dass Gebäude den gesetzlichen Anforderungen des Brandschutzes entsprechen | | | | | | |
| brandschutztechnische Stellungnahmen für Bauaufsichtsbehörden, untere Immissionsschutzbehörde und andere | 457 | 380 | 380 | 380 | 380 | 380 |
| Wiederkehrende Prüfungen bei Objekten besonderer Art und Nutzung und Brandschauen bei Objekten mit erhöhter Brand- und Explosionsgefahr gemäß BHKG | 44 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 203.592 | 195.372 | 172.870 | 166.686 | 168.947 | 182.688 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 84.131 | 112.447 | 115.015 | 104.691 | 102.822 | 98.520 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 287.723 | 307.819 | 287.885 | 271.377 | 271.769 | 281.208 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -287.723 | -307.819 | -287.885 | -271.377 | -271.769 | -281.208 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -287.723 | -307.819 | -287.885 | -271.377 | -271.769 | -281.208 |

Produkt 02.38.70 - Vorbeugender Brandschutz

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -287.723 | -307.819 | -287.885 | -271.377 | -271.769 | -281.208 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 25.374 | 26.245 | 27.022 | 27.022 | 27.022 | 27.022 |
| 29 = Teilergebnis | -313.097 | -334.064 | -314.907 | -298.399 | -298.791 | -308.230 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -313.097 | -334.064 | -314.907 | -298.399 | -298.791 | -308.230 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

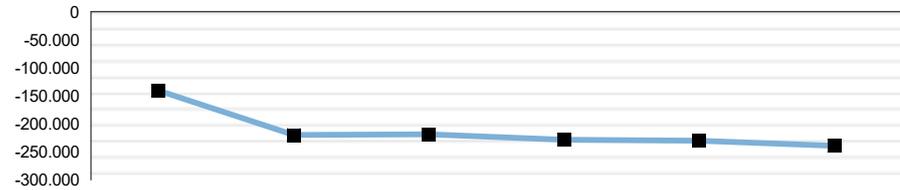
Zu den Tätigkeiten beim vorbeugenden Brandschutz gehören unter anderem die Prüfung von Brandschutzkonzepten bei Sonderbauten und die Prüfung von Sicherheitskonzepten bei Großveranstaltungen. Gesonderte Gebühren können für diese Tätigkeiten nicht erhoben werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
 Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -140.646 | -219.769 | -218.776 | -228.017 | -229.767 | -239.289 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 52,02% | 33,36% | 33,46% | 32,54% | 32,38% | 31,49% |

Produktbeschreibung

Leistungen im Bereich Bauvoranfrageverfahren; Leistungen zum Schutz der Vertragsparteien beim Kauf eines Grundstücks durch Feststellung der Bebaubarkeit;

Maßnahmen zur öffentlich-rechtlichen Verpflichtung von Grundstückseigentümern gegenüber der Bauaufsicht zu einem Handeln, Dulden oder Unterlassen; Leistungen im Rahmen der Beteiligung gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz und Abgrabungsrecht

Auftragsgrundlage

verschiedene Vorschriften aus dem Baugesetzbuch und der Bauordnung NRW sowie aus dem Verwaltungsverfahrensgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,21 | 3,31 | 3,31 | 3,31 | 3,31 | 3,31 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Es ist sicherzustellen, dass die Bauherren umfassend beraten werden und die Bauvorhaben dem geltenden Baurecht entsprechend geplant werden. | | | | | | |
| Entscheidung über Bauvoranfragen | 120 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften | | | | | | |
| Entscheidung über Teilungsanträge | 52 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Entscheidung über Aufnahme in das Baulastenverzeichnis | 256 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Abgeschlossenheitsbescheinigungen gemäß Wohnungseigentumsgesetz | 39 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Einhaltung der bau- und brandschutzrechtlichen Vorschriften durch umgehende Abgabe von Stellungnahmen | | | | | | |
| Bau- und brandschutzrechtliche Stellungnahmen zu Sicherheitskonzepten | 3 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 152.492 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 152.492 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 152.492 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 202.681 | 214.140 | 204.814 | 213.361 | 216.711 | 229.913 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 58.512 | 81.562 | 88.887 | 89.581 | 87.981 | 84.301 |

Produkt 10.63.30 - Bauvoranfragen und weitere Verfahren

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 261.196 | 295.702 | 293.701 | 302.942 | 304.692 | 314.214 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -108.704 | -185.702 | -183.701 | -192.942 | -194.692 | -204.214 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -108.704 | -185.702 | -183.701 | -192.942 | -194.692 | -204.214 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -108.704 | -185.702 | -183.701 | -192.942 | -194.692 | -204.214 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 31.942 | 34.067 | 35.075 | 35.075 | 35.075 | 35.075 |
| 29 = Teilergebnis | -140.646 | -219.769 | -218.776 | -228.017 | -229.767 | -239.289 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -140.646 | -219.769 | -218.776 | -228.017 | -229.767 | -239.289 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für Bauvoranfragen, Teilungsanträge, Baulasten und Abgeschlossenheitsbescheinigungen. Die im langjährigen Vergleich außergewöhnlich hohen Jahresergebnisse 2019 - 2022 waren untypisch und Folge der stark boomenden Baukonjunktur.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

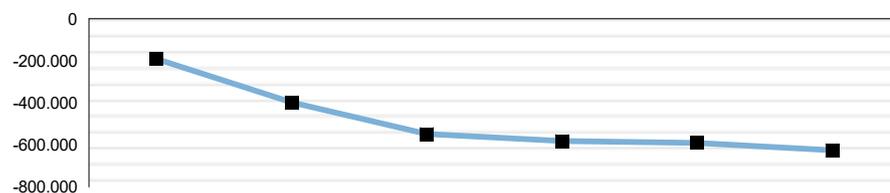
Produkt 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -191.801 | -398.129 | -547.478 | -581.308 | -590.599 | -625.152 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 83,18% | 66,77% | 56,11% | 54,63% | 54,24% | 52,82% |

Produktbeschreibung

Die Leistungen im Bereich "Baugenehmigungsverfahren" stellen die Bauordnung NRW sicher. Alle Möglichkeiten zur Straffung und Verkürzung von Bauverfahren, insbesondere der elektronischen Bearbeitung, werden genutzt.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch und Bauordnung NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,57 | 10,60 | 10,60 | 10,60 | 10,60 | 10,60 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Rechtmäßige und schnelle Entscheidung der eingereichten Anträge | | | | | | |
| Entscheidung über Bauanträge | 837 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 90% der Gesamtzahl der Fälle müssen innerhalb von 7 Arbeitstagen die erste Rückmeldung erhalten | 96 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Entscheidung über Bauanträge als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung: Mind. 85% der Gesamtzahl der bearbeitungsfähigen Bauanträge müssen innerhalb von insgesamt 47 Arbeitstagen entschieden sein. | 94 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| Es ist sicherzustellen, dass Bauvorhaben dem geltenden Baurecht entsprechend ausgeführt werden | | | | | | |
| Überwachungen / Bauzustandsbesichtigungen | 1.051 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Prüfungs- und Überwachungsintensität - Anteil Bauüberwachungen an Baugenehmigungen in Prozent | 113 | 0 | 70 | 70 | 70 | 70 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Im Jahr 2022 ein war ein (erster) leichter Rückgang bei den Bauanträgen festzustellen

Die geringeren IST-Zahlen in 2021 bei der Bauüberwachung waren auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Außendiensttätigkeiten durften damals nur in in besonderen Gefahrenfällen stattfinden. 2022 war das Gegenteil der Fall. 2022 wurden bei einigen Bauvorhaben sogar zwei Bauzustandsbesichtigungen (Rohbauabnahme und Schlussabnahme) durchgeführt. Dies erklärt die (auf den ersten Blick irritierende) Prozentzahl von mehr als 100.

Produkt 10.63.40 - Baugenehmigungsverfahren

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 948.767 | 800.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 948.767 | 800.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 948.767 | 800.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 | 700.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 823.123 | 825.317 | 840.976 | 872.558 | 887.035 | 933.520 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 196.544 | 247.423 | 288.176 | 290.424 | 285.238 | 273.306 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.284 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 4.284 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 194 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.024.144 | 1.078.740 | 1.135.152 | 1.168.982 | 1.178.273 | 1.212.826 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -75.378 | -278.740 | -435.152 | -468.982 | -478.273 | -512.826 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -75.378 | -278.740 | -435.152 | -468.982 | -478.273 | -512.826 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -75.378 | -278.740 | -435.152 | -468.982 | -478.273 | -512.826 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 116.423 | 119.389 | 112.326 | 112.326 | 112.326 | 112.326 |
| 29 = Teilergebnis | -191.801 | -398.129 | -547.478 | -581.308 | -590.599 | -625.152 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -191.801 | -398.129 | -547.478 | -581.308 | -590.599 | -625.152 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Schon seit Mai 2012 können Bauanträge beim Kreis Soest auch online mit digitaler Signatur gestellt werden. Der Antragsteller benötigt keine zusätzliche Software auf seinem heimischen Computer. Lediglich eine Signaturkarte und ein Kartenlesegerät sind erforderlich.

Die Bearbeitung und ggf. die Genehmigung erfolgen dann vollelektronisch.

E-Government ist ein zunehmend bedeutsamer Standortfaktor, der dazu beitragen kann, Investitionen für die heimische Wirtschaft anzuziehen, weil Entscheidungen schneller getroffen werden können. Der Kreis Soest war beim Thema "digitaler Bauantrag" einer der bundesweiten Vorreiter.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Der langjähriger Mittelwert bei den Ist-Beträgen ist 700.000 €. Von 2017 - 2022 war jedoch eine stark boomende Baukonjunktur zu verzeichnen (u.a. wegen der extrem niedrigen Bauzinsen). Dieser Boom ist nun vorbei.

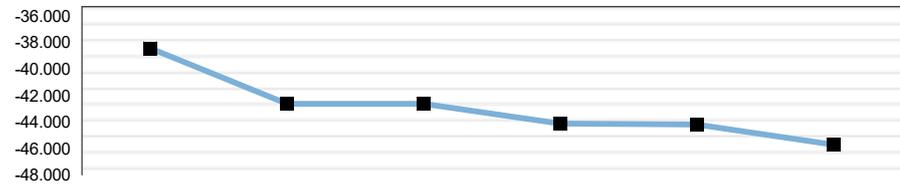
Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Besondere Aufwendungen für das Fachverfahren Gekos

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
 Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz
 Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -38.425 | -42.630 | -42.623 | -44.110 | -44.184 | -45.700 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 7,24% | 6,57% | 6,58% | 6,37% | 6,36% | 6,16% |

Produktbeschreibung

Fachaufsicht über die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl zum Zweck einheitlicher Anwendung des öffentlichen Baurechts.

Auftragsgrundlage

BauGB, Denkmalschutzgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Es ist sicherzustellen, dass die unteren Bauaufsichtsbehörden ihre Aufgaben nach einheitlichen Maßstäben rechtmäßig und zweckmäßig wahrnehmen. | | | | | | |
| Fachaufsicht / Beratung | 61 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Es ist sicherzustellen, dass die unteren Denkmalbehörden ihre Aufgaben nach einheitlichen Maßstäben rechtmäßig und zweckmäßig wahrnehmen. | | | | | | |
| Fachaufsicht / Beratung | 11 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 27.023 | 27.311 | 25.802 | 27.160 | 27.532 | 29.733 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 11.318 | 15.128 | 16.536 | 16.665 | 16.367 | 15.682 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 38.340 | 42.439 | 42.338 | 43.825 | 43.899 | 45.415 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -35.340 | -39.439 | -39.338 | -40.825 | -40.899 | -42.415 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -35.340 | -39.439 | -39.338 | -40.825 | -40.899 | -42.415 |

Produkt 10.63.60 - Obere Bauaufsicht, obere Denkmalbehörde

| | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -35.340 | -39.439 | -39.338 | -40.825 | -40.899 | -42.415 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 3.085 | 3.191 | 3.285 | 3.285 | 3.285 | 3.285 |
| 29 = Teilergebnis | -38.425 | -42.630 | -42.623 | -44.110 | -44.184 | -45.700 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -38.425 | -42.630 | -42.623 | -44.110 | -44.184 | -45.700 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Als Obere Bauaufsicht führt der Kreis Soest die Fachaufsicht über die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl.

Als Obere Denkmalbehörde führt der Kreis Soest die Fachaufsicht über die 14 gemeindlichen Denkmalbehörden im Kreis Soest.

Weiterhin ist er als Obere Denkmalbehörde für die Erteilung von Grabungserlaubnissen zuständig.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Erteilung der Grabungserlaubnisse

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

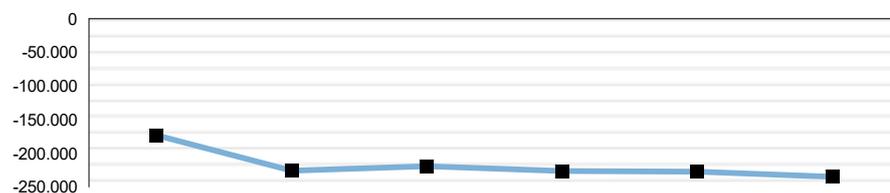
Produkt 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -172.913 | -225.997 | -219.059 | -226.303 | -227.240 | -234.768 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 24,61% | 7,38% | 13,09% | 12,73% | 12,68% | 12,32% |

Produktbeschreibung

Leistungen zur Durchsetzung ordnungsbehördlicher Maßnahmen bei Verstößen gegen das öffentliche Baurecht. Zwangsmaßnahmen zum Schutz der Bevölkerung bei baulichen Anlagen, von denen Gefahren ausgehen.

Auftragsgrundlage

Bauordnung NRW, Ordnungsbehördengesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,02 | 2,02 | 2,02 | 2,02 | 2,02 | 2,02 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Ordnung und Regelung der Bautätigkeit | | | | | | |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 69 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Bau- und immissionsschutzrechtliche Klageverfahren | 34 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Anzahl der ordnungsrechtlichen Verfahren stagniert in den letzten Jahren tendenziell. Aber: Die Bearbeitung dieser Verfahren ist inzwischen deutlich schwieriger und zeitaufwändiger geworden, weil die Ordnungspflichtigen sich auch nach dem Erlass einer Ordnungsverfügung zunehmend dagegen sperren, ihren Verpflichtungen aus der Ordnungsverfügung auch tatsächlich nachzukommen. Dies wird an der Gesamtsumme der in 2022 festgesetzten Zwangsgelder deutlich, die 2022 geradezu in die Höhe

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 10.296 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 10.296 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 9.347 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 9.347 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 36.793 | 5.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 36.793 | 5.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 56.436 | 18.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 149.091 | 149.485 | 147.141 | 153.795 | 156.092 | 166.745 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 50.846 | 65.722 | 75.512 | 76.102 | 74.742 | 71.617 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.477 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 6.477 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 150 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.499 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.499 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 10.63.70 - Ordnungsbehördliche Maßnahmen

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 208.063 | 223.207 | 230.653 | 237.897 | 238.834 | 246.362 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -151.627 | -205.207 | -197.653 | -204.897 | -205.834 | -213.362 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -151.627 | -205.207 | -197.653 | -204.897 | -205.834 | -213.362 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -151.627 | -205.207 | -197.653 | -204.897 | -205.834 | -213.362 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 21.286 | 20.790 | 21.406 | 21.406 | 21.406 | 21.406 |
| 29 = Teilergebnis | -172.913 | -225.997 | -219.059 | -226.303 | -227.240 | -234.768 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -172.913 | -225.997 | -219.059 | -226.303 | -227.240 | -234.768 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Bearbeitung von ordnungsrechtlichen Verfahren.

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Erstattungen der Aufwendungen für evtl. Ersatzvornahmen – dieses Konto korrespondiert mit dem Konto 5291000 (sonstige Dienstleistungen).

Konto 4561000 - Bußgelder: Bußgeld- und Zwangsgeldeinnahmen im Bereich Bauaufsicht („Baupolizei“).

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für Ersatzvornahmen (z. B. Kosten für Statiker, Absicherungskosten usw.). Dieses Konto korrespondiert mit dem Konto 4488000 (Kostenerstattungen übriger Bereich).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

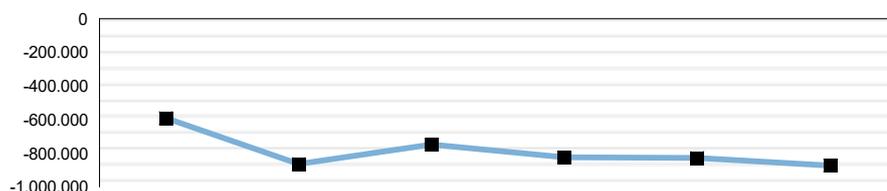
Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 63 - Bauen und Immissionsschutz

Verantwortlich: Herr Joswig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -590.981 | -863.043 | -747.918 | -823.307 | -827.934 | -873.422 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 49,11% | 41,07% | 48,04% | 45,65% | 45,51% | 44,19% |

Produktbeschreibung

Die Leistungen im Bereich Immissionsschutz stellen in Genehmigungsverfahren das BImSchG sicher, dienen dem Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsschädlichen Immissionen und dienen der Beteiligung bei Baugenehmigungs- und Bauleitplanverfahren

Auftragsgrundlage

Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und Durchführungsverordnungen (BImSchV)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,71 | 11,71 | 11,71 | 11,71 | 11,71 | 11,71 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Es ist sicherzustellen, dass der öffentliche Belang des Immissionsschutzes bei der Erstellung von Bauleitplänen ausreichend berücksichtigt wird | | | | | | |
| Stellungnahmen zu Bauleitplänen (Anzahl) | 72 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Es ist sicherzustellen, dass die Belange des Immissionsschutzes für gesundes Wohnen und Arbeiten in Baugenehmigungsverfahren ausreichend berücksichtigt werden | | | | | | |
| Stellungnahmen in Baugenehmigungsverfahren (Anzahl) | 287 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Die geltenden Umweltstandards sind bei Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz sicherzustellen | | | | | | |
| Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (Anzahl) | 92 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Es ist sicherzustellen, dass die definierten Umweltstandards von Genehmigungen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und Baugenehmigungen eingehalten werden | | | | | | |
| Überwachungen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (Anzahl) | 32 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Prüfung der Einhaltung der in Rechtsvorschriften und Genehmigungen festgelegten Umwelanforderungen | | | | | | |
| Umweltinspektionen nach der entsprechenden EU-Richtlinie | 20 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 372.310 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 372.310 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 | 372.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 192.395 | 200.000 | 290.000 | 290.000 | 290.000 | 290.000 |

Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz

| | | | | | | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 192.395 | 200.000 | 290.000 | 290.000 | 290.000 | 290.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.498 | 29.500 | 29.500 | 29.500 | 29.500 | 29.500 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 5.498 | 29.500 | 29.500 | 29.500 | 29.500 | 29.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 570.203 | 601.500 | 691.500 | 691.500 | 691.500 | 691.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 783.074 | 967.634 | 882.054 | 928.916 | 943.140 | 1.004.099 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 254.890 | 319.304 | 398.776 | 425.303 | 417.706 | 400.235 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.698 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 2.698 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 4.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 | 10.000 | 12.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.044.662 | 1.323.438 | 1.315.330 | 1.390.719 | 1.395.346 | 1.440.834 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -474.458 | -721.938 | -623.830 | -699.219 | -703.846 | -749.334 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -474.458 | -721.938 | -623.830 | -699.219 | -703.846 | -749.334 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -474.458 | -721.938 | -623.830 | -699.219 | -703.846 | -749.334 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 116.523 | 141.105 | 124.088 | 124.088 | 124.088 | 124.088 |
| 29 = Teilergebnis | -590.981 | -863.043 | -747.918 | -823.307 | -827.934 | -873.422 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -590.981 | -863.043 | -747.918 | -823.307 | -827.934 | -873.422 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land:

Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der im Jahre 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Es werden für Genehmigungsverfahren nach Bundes-Immissionsschutzgesetz, Ausnahmegewilligungen nach Landes-Immissionsschutzgesetz, medienübergreifende Umweltspektionen bei immissionsschutzrechtlichen Anlagen, Prüfung von Emissionserklärungen und Messberichten zu Staub, Lärm, Erschütterungen Gebühren erhoben.

Konto 4481000 - Kostenerstattungen Land:

Erstattungen für Versorgungsleistungen der Landesbeamten

Konto 4487000 - Kostenerstattung private Unternehmen:

Die unter den Konten 5291000 und 5431000 verauslagten Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde vom jeweiligen Betreiber bzw. Antragssteller eingefordert.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

Die 10. Verordnung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes verlangt eine regelmäßige Qualitätsprüfung von Kraft- und Brennstoff an Tankstellen. Hierfür werden Beprobungen angewiesen und über landesrechtliche Rahmenverträge Laboruntersuchungen beauftragt. Entstehende Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde beglichen und im Wege der Erstattung von den Tankstellenbetreibern eingefordert. Zur Klärung schwieriger Sachverhalte (fachlich, rechtlich) werden Gutachten in bedeutsamen immissionsschutzrechtlichen Verfahren eingeholt (z.B. Steinbrüche, Windenergie). Die Gutachtenerstellung soll eine sachgerechte und haftungsarme Bescheidung unterstützen.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Im Zuge des Beschwerdemanagements bzw. in Ordnungsverfahren erfolgt unter Einsatz von Messgeräten die Prüfung eines konformen Betriebs (Lärm, Staub, Erschütterungen) von Anlagen. Hierfür müssen in regelmäßigen Abständen die vorhandenen Messgeräte geeicht bzw. kalibriert werden.

In immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren fallen für die Erstellung von Stellungnahmen von externen Behörden (z.B. Luftfahrtbehörden, LANUV) Bearbeitungsgebühren an. Diese entstandenen Kosten werden von der Unteren Immissionsschutzbehörde beglichen und im Wege der Erstattung vom jeweiligen Antragssteller eingefordert.

Produkt 10.63.90 - Immissionsschutz

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 65 - Immobilienmanagement

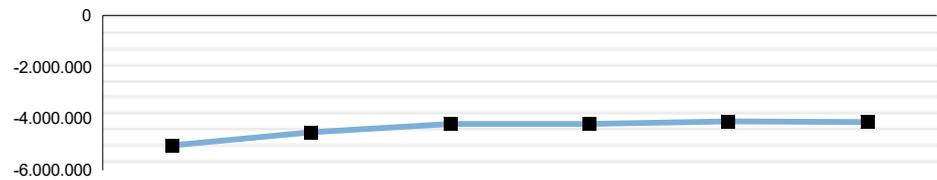
Verantwortlich: Frau Pfannschmidt

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|----------------------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 01.17.01 - Bürgerservice | 48.961 | 707.044 | -658.083 |
| 01.65.01 - Immobilienmanagement | 7.357.792 | 10.289.816 | -2.932.025 |
| 04.47.01 - Kreisarchiv | 519 | 621.006 | -620.487 |
| Summe | 7.407.272 | 11.617.866 | -4.210.595 |

Abteilung 65 - Immobilienmanagement

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Frau Pfannschmidt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -5.031.674 | -4.529.129 | -4.210.595 | -4.203.568 | -4.103.245 | -4.134.779 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 185,41% | 59,16% | 63,76% | 63,81% | 64,27% | 64,01% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 42,00 | 42,50 | 44,50 | 44,50 | 44,50 | 44,50 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 01.65.01 - Immobilienmanagement | | | | | | |
| Werterhaltung der Bausubstanz und kostengünstige Bereitstellung und Unterhaltung von Raumressourcen für Aufgabenbereiche | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 4.040.707 | 3.613.300 | 4.695.318 | 3.431.054 | 3.951.677 | 3.067.842 |

| 04.47.01 - Kreisarchiv | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Benutzerbetreuung: Schnelle und fachlich umfassende Bereitstellung von Informationsträgern für Verwaltung und Öffentlichkeit | | | | | | |
| Öffnungsstunden Endarchiv pro Jahr bei wöchentlicher Öffnungszeit von 32 Std. | 1.580 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Benutzertage | 141 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 366.430 | 105.713 | 134.036 | 150.009 | 144.612 | 144.457 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 87 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 626.174 | 534.585 | 575.630 | 575.630 | 575.630 | 575.630 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 192.535 | 85.150 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 52.865 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.238.091 | 730.648 | 844.866 | 860.839 | 855.442 | 855.287 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.021.215 | 3.172.713 | 3.236.729 | 3.401.166 | 3.464.991 | 3.574.813 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 308.812 | 360.314 | 406.216 | 409.388 | 402.073 | 385.257 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.308.185 | 5.304.471 | 3.613.660 | 3.571.260 | 3.454.486 | 3.297.686 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.741.995 | 1.591.100 | 1.660.740 | 1.623.838 | 1.574.773 | 1.546.248 |
| 15 - Transferaufwendungen | 8.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.130.039 | 1.881.315 | 1.688.957 | 1.618.957 | 1.618.957 | 1.738.957 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 11.518.245 | 12.309.913 | 10.606.302 | 10.624.609 | 10.515.280 | 10.542.961 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -10.280.154 | -11.579.265 | -9.761.436 | -9.763.770 | -9.659.838 | -9.687.674 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 428.874 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 21 = Finanzergebnis | -428.874 | -404.932 | -381.068 | -356.483 | -331.172 | -305.135 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -10.709.028 | -11.984.197 | -10.142.504 | -10.120.253 | -9.991.010 | -9.992.809 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -10.709.028 | -11.056.886 | -10.142.504 | -10.120.253 | -9.991.010 | -9.992.809 |
| 27 + Erträge aus ILV | 6.908.762 | 7.174.343 | 6.562.406 | 6.550.702 | 6.525.391 | 6.499.354 |

Abteilung 65 - Immobilienmanagement

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 1.231.408 | 646.586 | 630.496 | 634.016 | 637.625 | 641.323 |
| 29 = Teilergebnis | -5.031.674 | -4.529.129 | -4.210.595 | -4.203.568 | -4.103.245 | -4.134.779 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -5.031.674 | -4.529.129 | -4.210.595 | -4.203.568 | -4.103.245 | -4.134.779 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 29.730 | 0 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 30.861 | 0 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 833.513 | 50.000 | 215.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 641.218 | 1.538.756 | 380.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.474.731 | 1.588.756 | 595.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.443.870 | -1.588.756 | -220.213 | -170.000 | -170.000 | -170.000 |

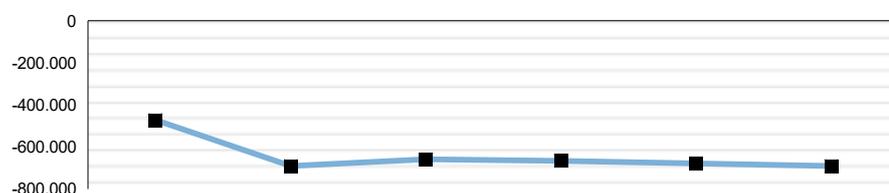
Produkt 01.17.01 - Bürgerservice

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 65 - Immobilienmanagement

Verantwortlich: Herr Mattheissen

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -472.219 | -690.945 | -658.083 | -666.526 | -678.394 | -691.120 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,07% | 6,63% | 6,92% | 6,84% | 6,73% | 6,62% |

Produktbeschreibung

Die Räumlichkeiten des Sachgebiets Bürgerservice Soest sind der zentrale Anlaufpunkt für alle Kundinnen und Kunden der Kreisverwaltung Soest. Nach vorheriger Terminvereinbarung durch die Dezernate und Abteilungen werden Dienstleistungen aus unterschiedlichen Aufgabengebieten der Verwaltung an zentraler Stelle im Bürgerservice erbracht.

Das telefonische Servicecenter vermittelt und beaufkundet Telefonate für die Kreisverwaltung und die interkommunalen Kooperationspartner, die Stadtverwaltungen Soest und Geseke.

Auftragsgrundlage

Beschluss des Kreisausschusses vom 29.11.1996; Umorganisation Abt. Bürgerservice im Jahr 2020

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8,40 | 8,90 | 8,90 | 8,90 | 8,90 | 8,90 |
| davon Stellenanteile im telefonischen Servicecenter | 6,40 | 6,90 | 6,90 | 6,90 | 6,90 | 6,90 |
| Gesamtzahl der telefonischen Kundenkontakte | 329.698 | 280.000 | 280.000 | 280.000 | 280.000 | 280.000 |
| Telefonische Erreichbarkeitszeiten in Stunden/Woche | 39 | 39 | 39 | 39 | 39 | 39 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Umorganisation Abt. 17 - Bürgerservice im Jahr 2020; Produkt 01.17.01 Bürgerservice in Abt.65 integriert;

Veränderungen Kundenkommunikation: Verlagerung von persönlichen Kontakten zu telefonischen Kontakten.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 6 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 27.065 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 27.065 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindev | 0 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 43.900 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 43.900 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 01.17.01 - Bürgerservice

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 70.971 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 496.149 | 599.285 | 595.138 | 603.525 | 615.521 | 628.543 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 4.781 | 5.792 | 7.126 | 7.182 | 7.054 | 6.758 |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 40.000 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 40.000 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 540.930 | 615.077 | 614.264 | 622.707 | 634.575 | 647.301 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -469.959 | -585.077 | -584.264 | -592.707 | -604.575 | -617.301 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -469.959 | -585.077 | -584.264 | -592.707 | -604.575 | -617.301 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -469.959 | -585.077 | -584.264 | -592.707 | -604.575 | -617.301 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 19.070 | 18.961 | 18.961 | 18.961 | 18.961 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 2.260 | 124.938 | 92.780 | 92.780 | 92.780 | 92.780 |
| 29 = Teilergebnis | -472.219 | -690.945 | -658.083 | -666.526 | -678.394 | -691.120 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -472.219 | -690.945 | -658.083 | -666.526 | -678.394 | -691.120 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4482000 - Kostenerstattung Gemeinden und Gemeindeverbände:
Kostenerstattung der Stadt Soest und der Stadt Geseke für den telefonischen Bürgerservice (Personal- und Sachaufwendungen)

Konto 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten:
Aufwendungen für die Organisation des Ehrenamtspreises und für die Arbeitsgruppe "Aktiv im Ehrenamt"

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Verbrauchsmaterial SG Bürgerservice (Kundenbefragungen, Präsentationsmaterial, Flyer etc.)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

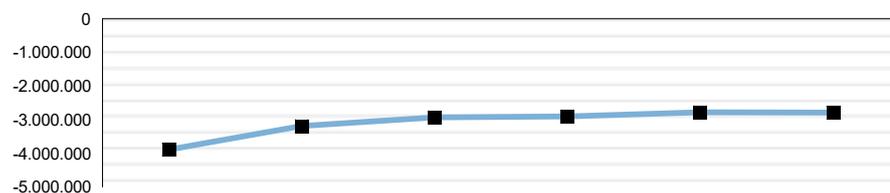
Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 65 - Immobilienmanagement

Verantwortlich: Frau Pfannschmidt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.886.424 | -3.186.548 | -2.932.025 | -2.900.409 | -2.782.114 | -2.785.656 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 67,34% | 65,63% | 71,51% | 71,74% | 72,49% | 72,39% |

Produktbeschreibung

Verwaltung und Bewirtschaftung der Verwaltungsgebäude und sonstigen Liegenschaften (siehe Objektübersicht) für externe und interne Nutzer;

Verschiedene Leistungen zur bedarfsgerechten Modernisierung und Unterhaltung der kreiseigenen Immobilien einschließlich der Überwachung des Energieverbrauchs.

Zentraler Einkauf (ZEK) für die gesamte Kreisverwaltung in enger Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen sowie der Zentralen Vergabestelle

Auftragsgrundlage

Betreiberverantwortung,

Beachtung der Vorgaben der Arbeitsstättenverordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 27,40 | 27,40 | 29,40 | 29,40 | 29,40 | 29,40 |
| Anzahl Gebäude - insgesamt (s. Objektübersicht) | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Dienstfahrzeuge - insgesamt | 60 | 62 | 62 | 62 | 62 | 62 |
| E-KFZ | 18 | 20 | 23 | 23 | 23 | 23 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Werterhaltung der Bausubstanz und kostengünstige Bereitstellung und Unterhaltung von Raumressourcen für Aufgabenbereiche | | | | | | |
| Erhaltungsaufwand aller kreiseigenen Gebäude in EUR | 4.040.707 | 3.613.300 | 4.695.318 | 3.431.054 | 3.951.677 | 3.067.842 |
| Aufträge für die Haustechnik | 1.551 | 1.850 | 1.850 | 1.850 | 1.850 | 1.850 |
| Bestellungen im ZEK | 1.502 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Weiterentwicklung eines modernen Immobilienmanagements | | | | | | |
| Eingesparte Büroarbeitsplätze "New Work" | 0 | 81 | 38 | 10 | 10 | 10 |
| E-Ladepunkte an kreiseigenen Gebäuden | 29 | 29 | 35 | 41 | 45 | 51 |
| davon öffentlich: | 6 | 6 | 5 | 11 | 15 | 21 |
| davon nichtöffentlich: | 23 | 23 | 30 | 30 | 30 | 30 |

Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Im Juni 2022 wurde durch den Kreistag die Fortschreibung des Immobilienkonzepts beschlossen. Dies beinhaltet die beabsichtigten Projekte und Maßnahmen der Abteilung Immobilienmanagement für die kommenden 3 Jahre und wird fortan jährlich fortgeschrieben.

Der Zentrale Einkauf entwickelt sukzessive Bündelungen der Beschaffungen, um diese wirtschaftlich abzubilden. Die Zentrale Post- und Scanstelle nimmt zunehmend Digitalisierungsaufträge an und entwickelt die digitale Poststelle fort.

Das Telefonische Servicecenter bildet die interkommunale Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden über die Telefonzentrale ab.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 366.430 | 105.713 | 134.036 | 150.009 | 144.612 | 144.457 |
| 4130000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 142.684 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 82.560 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 141.186 | 105.713 | 134.036 | 150.009 | 144.612 | 144.457 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 626.168 | 534.585 | 575.630 | 575.630 | 575.630 | 575.630 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 626.168 | 232.793 | 273.814 | 273.814 | 273.814 | 273.814 |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 0 | 291.792 | 301.816 | 301.816 | 301.816 | 301.816 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 0 | 10.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 148.371 | 55.150 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 16.407 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4485000 - Kostenerstattungen Verbundene Unternehmen | 46 | 50 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4485009 - UStPfl. Kostenerstattungen Beteiligungen | 0 | 50 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 131.917 | 55.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 4488009 - UStPfl. Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 50 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 8.965 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 8.965 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.149.934 | 700.448 | 814.666 | 830.639 | 825.242 | 825.087 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.036.466 | 2.091.595 | 2.204.594 | 2.345.308 | 2.389.162 | 2.466.400 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 227.164 | 263.540 | 295.259 | 297.565 | 292.249 | 280.025 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.277.388 | 5.290.271 | 3.599.460 | 3.557.060 | 3.440.286 | 3.283.486 |
| 5215000 - Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 158.537 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 2.015.424 | 3.521.471 | 2.028.910 | 2.028.910 | 2.028.910 | 2.028.910 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 1.492.436 | 1.053.300 | 1.146.350 | 1.153.950 | 1.044.676 | 854.376 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 203.484 | 175.000 | 130.000 | 150.000 | 130.000 | 150.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 31.975 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 120.923 | 432.500 | 144.200 | 156.200 | 168.700 | 182.200 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 32.392 | 50.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5281004 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen Corona | 29.572 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 192.645 | 8.000 | 90.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.741.995 | 1.591.100 | 1.660.740 | 1.623.838 | 1.574.773 | 1.546.248 |
| 15 - Transferaufwendungen | 8.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 8.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.090.039 | 1.871.315 | 1.676.957 | 1.606.957 | 1.606.957 | 1.726.957 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 13.530 | 7.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 485.906 | 289.315 | 285.457 | 215.457 | 215.457 | 215.457 |
| 5423000 - Leasing | 198.827 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 200.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 20.159 | 1.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 73.544 | 115.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 2.101 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431200 - Büromaterial | 263.795 | 450.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 |

Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

| | | | | | | |
|--|-------------------|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5431204 - Büromaterial Corona | 3.299 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431400 - Porto | 505.928 | 410.000 | 405.000 | 405.000 | 405.000 | 405.000 |
| 5431500 - Fachliteratur | 125.790 | 70.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 10.483 | 8.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 242.779 | 293.000 | 258.500 | 258.500 | 258.500 | 258.500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 143.897 | 148.000 | 148.000 | 148.000 | 148.000 | 148.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 10.381.052 | 11.107.821 | 9.437.010 | 9.430.728 | 9.303.427 | 9.303.116 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.231.118 | -10.407.373 | -8.622.344 | -8.600.089 | -8.478.185 | -8.478.029 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 428.874 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 5517000 - Zinsen für Kreditmarktmittel | 428.874 | 404.932 | 381.068 | 356.483 | 331.172 | 305.135 |
| 21 = Finanzergebnis | -428.874 | -404.932 | -381.068 | -356.483 | -331.172 | -305.135 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.659.992 | -10.812.305 | -9.003.412 | -8.956.572 | -8.809.357 | -8.783.164 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 927.311 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.659.992 | -9.884.994 | -9.003.412 | -8.956.572 | -8.809.357 | -8.783.164 |
| 27 + Erträge aus ILV | 6.862.594 | 7.155.000 | 6.543.126 | 6.531.422 | 6.506.111 | 6.480.074 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 1.089.026 | 456.554 | 471.738 | 475.258 | 478.867 | 482.565 |
| 29 = Teilergebnis | -3.886.424 | -3.186.548 | -2.932.025 | -2.900.409 | -2.782.114 | -2.785.656 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.886.424 | -3.186.548 | -2.932.025 | -2.900.409 | -2.782.114 | -2.785.656 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4411000 - Mieten und Pachten:

Steigerung ab 2022 begründen sich in den zusätzlichen Mieteinnahmen des neuen Archivs durch die Stadt Soest.

Konto 4485000 - Kostenerstattung Verbundene Unternehmen:

Erstattung von Druck- und Portokosten (z. B. von der wfg)

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen:

Rückerstattung Nebenkosten und Erstattung der Post durch Portokostenoptimierung

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge:

Erstattungen von Versicherungsleistungen (u. a. Rentenversicherung / Unfallkasse für Einrichtung von behindertengerechten Arbeitsplätzen, Kfz-Versicherungen)

Konto 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:

Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser, Müllgebühren, Straßenreinigung, Fremdreinigung, Reinigungsmittel / Hygienematerial und Sonstige Bewirtschaftungskosten. Die Verbuchung erfolgt auf den speziellen Aufwandskonten (5241100 – 5241900) im lfd. Jahr. Die Lieferung von Strom und Gas erfolgt mit einem Jahresvertrag, der jeweils im Herbst des Vorjahres für das folgende Haushaltsjahr neu ausgeschrieben wird.

Konto 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen: Bauliche Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude, PPP-Rettungszentrum und bauliche Umsetzung des Sicherheitskonzeptes.

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Wartung von Maschinen und Maßnahmen

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:

Beschaffung von Verbrauchs- und geringwertigen Wirtschaftsgütern (bis 60 Euro)

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Service des Sitzungsdienstes

Konto 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen (z. B. Brandmeldeanlagen, Aufzüge o. ä.)

Konto 5411000 - Sachaufwand Personal: u.a. Dienstschutzkleidung

Konto 5423000 - Leasing: Aufwendungen für geleaste Dienstfahrzeuge, in 2022 war eine Leasing-Sonderzahlung zu leisten

Konto 5431010 - Kommunikationskosten: Aufwand für GEZ und Telefonanlage

Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

Konto 5517000 - Zinsen für Kreditmarktmittel: Planung durch Abt. 20

- Zinsen Gebäude Rettungszentrum (Los 1): 2023 - 380.608 € / 2024 - 356.749 € / 2025 - 332.164 € / 2026 - 306.853 €
- Zinsen Leitstellentechnik Rettungszentrum (Los 2): ab 2022 - 0 €
- Pauschale mit Finanzierungskosten, Avale (Fa. Derwald) monatlich 2.027 € = 24.324 € jährlich

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 29.730 | 0 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 30.861 | 0 | 374.787 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 833.513 | 50.000 | 215.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 641.218 | 1.538.756 | 380.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.474.731 | 1.588.756 | 595.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.443.870 | -1.588.756 | -220.213 | -170.000 | -170.000 | -170.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 65.122.0001 - Maßnahmen Kreishaus | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 29.730 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0342003 - Zug. Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 37.170 | 0 | 60.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -7.440 | 0 | -60.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Instandhaltungsmaßnahmen im Kreishaus | | | | | | |

| I 65.122.0010 - Photovoltaik-Anlage Kreishaus | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 196.987 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 410.581 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -410.581 | 196.987 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

| I 65.122.0011 - Photovoltaik-Anlage Archiv | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|---------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 85.400 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 132.835 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -132.835 | 85.400 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

| I 65.122.0012 - Photovoltaik-Anlage Senator-Schwartz-Ring | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|---------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 92.400 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 144.911 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -144.911 | 92.400 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

| I 65.122.0015 - Umsetzung von Schallschutzmaßnahmen am SSR | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 0 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Aufgrund eines ungenügenden Schallschutzes in den Räumlichkeiten der Zulassungsstelle, muss dieser noch in Form von Akustik-Baffeln nachgerüstet werden. | | | | | | |

| I 65.122.0016 - Umsetzung Sicherheitsk. (baulich) Zulassung Soest | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 0 | 0 | 55.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -55.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| In der Zulassungsstelle soll ein Sicherheitskonzept umgesetzt werden, welches die Installation von Kamera-Überwachungssystemen sowie die Ertüchtigung der Türanlagen beinhaltet. | | | | | | |

| I 65.126.0002 - Elektrofahrzeuge | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 65.127.0001 - Betriebs- und Geschäftsausstattung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 66.331 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 6.301 | 378.000 | 60.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| Maßnahmensaldo | -72.632 | -378.000 | -60.000 | -120.000 | -120.000 | -120.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 65.127.0002 - Erwerb GWG | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 361 | 80.000 | 70.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Maßnahmensaldo | -361 | -80.000 | -70.000 | -50.000 | -50.000 | -50.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Beschaffung von Bürostühlen, Büroschränken, Maschinen, Beschilderung unter 800 € | | | | | | |

| I 65.127.0004 - BGA - Kreisarchiv | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.585 | 0 | 30.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -1.585 | 0 | -30.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Anschaffung weiterer Aktenschränke für das Kreisarchiv | | | | | | |

Produkt 01.65.01 - Immobilienmanagement

| I 65.127.0008 - BGA - Senator-Schwartz-Ring | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 29.494 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -29.494 | 0 | -50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Installation einer neuen Beleuchtung; Umsetzung der Vorgaben/Anforderungen aus dem Arbeitsschutz und dem BGM | | | | | | |

| I 65.127.0009 - BGA - Mastholter Straße | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 2.798 | 0 | 20.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | -1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -1.799 | 0 | -20.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Umsetzung Sicherheitskonzept in der Kfz-Zulassung Lippstadt, dieses beinhaltet die Installation von Kamera-Überwachungsanlagen | | | | | | |

| I 65.127.0024 - BGA - Sonstige Gebäude | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.069 | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -1.069 | 0 | -50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Umzug des Medienzentrums von der Niederbergheimer Str. 26 in die frühere Hausmeisterwohnung am Börde-Berufskollegs; Maßnahmen: Neumöblierung, Anschaffung Schwerlastregale, Einrichtung einer Küche. | | | | | | |

Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 65 - Immobilienmanagement
Verantwortlich: Frau Pusch

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -673.031 | -651.636 | -620.487 | -636.633 | -642.737 | -658.003 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,60% | 0,07% | 0,08% | 0,08% | 0,08% | 0,08% |

Produktbeschreibung

1. Registraturgut verwalten
2. Unterlagen erfassen, bewerten, übernehmen und das übernommene Archivgut sachgemäß verwahren, ergänzen, sichern, erhalten, instandsetzen, erschließen, erforschen, für die Nutzung bereitstellen sowie veröffentlichen

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Sicherung und Nutzung öffentlichen Archivguts im Lande Nordrhein-Westfalen (Archivgesetz Nordrhein-Westfalen - ArchivG NRW) vom 16. März 2010; Stand: 30.09.2014

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,20 | 6,20 | 6,20 | 6,20 | 6,20 | 6,20 |
| Akten Zwischenarchiv | 277.850 | 295.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| erschlossene analoge Archivalien Endarchiv | 39.554 | 40.000 | 41.000 | 42.000 | 43.000 | 44.000 |
| erschlossene analoge Sammlungen (Fotos, Plakate etc.) | 187.914 | 189.000 | 192.000 | 195.000 | 198.000 | 201.000 |
| vorhandenes originär digitales Archivgut (born digital) (in Gigabyte) | 33,52 | 43 | 53 | 63 | 73 | 83 |
| vorhandene originär digitale Archiveinheiten (born digitals) | 6.918 | 10.000 | 9.000 | 9.800 | 10.800 | 11.800 |
| vorhandene digitalisierte Archivalien (in Gigabyte) | 22,59 | 22,50 | 23,00 | 23,50 | 24,00 | 24,50 |
| vorhandene digitalisierte Archiveinheiten | 148.337 | 149.000 | 151.000 | 153.000 | 156.000 | 159.000 |
| Archivbibliothek (Bände) | 26.417 | 26.400 | 26.700 | 27.000 | 27.300 | 27.600 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Beratung bei der Schriftgutverwaltung | | | | | | |
| Anzahl der Arbeitsstunden | 141 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Altaktenverwaltung im Zwischenarchiv | | | | | | |
| Bearbeitete Akten pro Stelle | 19.240 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| Grad der Erreichbarkeit in Prozent | 98 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv

| Bewertung und Übernahme | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Kassation im Zwischenarchiv | 18.940 | 13.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Bewertete Akten | 14.420 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Übernommene analoge Akten | 2.141 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Übernommenes analoges Sammlungsgut | 592 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Übernommene digitale Archiveinheiten (born digitals) | 52 | 2.000 | 800 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Verzeichnung und Erschließung von Archivalien und Sammlungsgut | | | | | | |
| Archivalieneinheiten | 3.532 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Bestandserhaltung | | | | | | |
| Archivalieneinheiten | 3.698 | 3.000 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| Öffentlichkeitsarbeit | | | | | | |
| Vermittlung von historischen Wissen in Stunden | 209 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Archivführungen (Anzahl) | 25 | 0 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Archivführungen (Teilnehmer) | 298 | 0 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Benutzerbetreuung: Schnelle und fachlich umfassende Bereitstellung von Informationsträgern für Verwaltung und Öffentlichkeit | | | | | | |
| Öffnungszeiten Endarchiv pro Jahr bei wöchentlicher Öffnungszeit von 32 Std. | 1.580 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Benutzertage | 141 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Online-Zugriffe auf Internet-Angebot | 8.179 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Akten Zwischenarchiv: Die Anzahl der vorhandenen Akten ging zurück, da ein größerer Bestand (Schwerbehindertenangelegenheiten) digitalisiert wurde.

Bewertung und Übernahme: Die Anzahl der übernommenen digitalen Archiveinheiten (born digitals) konnte nicht wie geplant realisiert werden. Die Fachabteilungen geben die unstrukturierten Dateien, die nicht in die E-Akte aufgenommen werden, nicht wie vorgesehen ab. Diese Kennzahl ist nicht beeinflussbar und daher schlecht planbar.

Bestandserhaltung: Mit Unterstützung durch Fördermittel des Bundes und des Landes konnte die Reinigung eines größeren Bestandes beendet werden und der Bestand auch schon zum größten Teil entsäuert werden.

Öffentlichkeitsarbeit: Neu aufgenommen wurde die Kennzahl der Archivführungen, in der die interessierte Öffentlichkeit Aufgaben und Bestände des Kreisarchivs kennenlernt. Aufgrund der Einweihung des neuen Archivgebäudes fanden 2022 sehr viele Führungen statt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 87 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 87 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.100 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4480000 - Kostenerstattungen Bund | 17.100 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 17.187 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 488.600 | 481.833 | 436.997 | 452.333 | 460.308 | 479.870 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 76.867 | 90.982 | 103.831 | 104.641 | 102.770 | 98.474 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 30.797 | 14.200 | 14.200 | 14.200 | 14.200 | 14.200 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 1.697 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 29.100 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 596.264 | 587.015 | 555.028 | 571.174 | 577.278 | 592.544 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -579.077 | -586.815 | -554.828 | -570.974 | -577.078 | -592.344 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -579.077 | -586.815 | -554.828 | -570.974 | -577.078 | -592.344 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -579.077 | -586.815 | -554.828 | -570.974 | -577.078 | -592.344 |
| 27 + Erträge aus ILV | 46.168 | 273 | 319 | 319 | 319 | 319 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 140.122 | 65.094 | 65.978 | 65.978 | 65.978 | 65.978 |

Produkt 04.47.01 - Kreisarchiv

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 29 = Teilergebnis | -673.031 | -651.636 | -620.487 | -636.633 | -642.737 | -658.003 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -673.031 | -651.636 | -620.487 | -636.633 | -642.737 | -658.003 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Gebühren für die Erstellung von Kopien und Digitalisaten nach der Gebührensatzung für das Kreisarchiv

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:

Ankäufe von Archivgut für das Kreisarchiv

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen:

Aufwendungen für die Erhaltung (z. B. Restaurierung, Entsäuerung und Reinigung) von Archivgut

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 66 - Straßenwesen

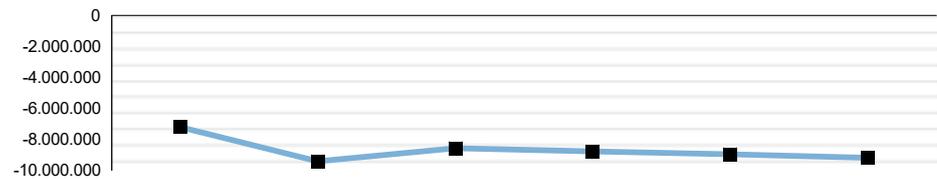
Verantwortlich: Herr Schäckel

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten | 3.386.000 | 1.367.435 | 2.018.565 |
| 02.36.82 - Verkehrssicherheit | 22.000 | 1.363.614 | -1.341.614 |
| 02.36.83 - Schwertransporte | 784.700 | 425.934 | 358.766 |
| 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal | 130.200 | 280.767 | -150.567 |
| 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr | 73.000 | 138.778 | -65.778 |
| 12.66.11 - Straßenbau | 2.137.713 | 11.538.513 | -9.400.800 |
| Summe | 6.533.613 | 15.115.041 | -8.581.428 |

Abteilung 66 - Straßenwesen

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Verantwortlich: Herr Schäckel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -7.218.282 | -9.418.423 | -8.581.428 | -8.778.007 | -8.968.112 | -9.196.219 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 19,94% | 36,22% | 43,23% | 43,36% | 42,81% | 42,15% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 38,50 | 43,00 | 43,00 | 43,00 | 43,00 | 43,00 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung ab September 2023) | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,911 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 56 | 58 | 60 | 62 | 64 | 64 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 90,2 | 92,2 | 94,2 | 96,2 | 98,2 | 98,2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten | | | | | | |
| Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 0 | 41.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 0 | 15.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 0 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |

| 12.66.11 - Straßenbau | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes | | | | | | |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 136 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.486.661 | 1.471.584 | 1.544.663 | 1.610.447 | 1.603.219 | 1.609.282 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.036.153 | 1.019.250 | 1.074.400 | 1.079.700 | 1.080.700 | 1.059.700 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 520 | 500 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 302.304 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.892.487 | 2.638.000 | 3.514.000 | 3.630.000 | 3.630.000 | 3.630.000 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 236.000 | 220.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 5.954.125 | 5.349.334 | 6.533.613 | 6.720.697 | 6.714.469 | 6.699.532 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.667.802 | 3.020.531 | 3.262.928 | 3.353.595 | 3.415.231 | 3.536.104 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 385.690 | 454.444 | 533.786 | 531.156 | 521.674 | 499.848 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 480.835 | 761.705 | 664.769 | 677.818 | 691.259 | 698.102 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.865.198 | 4.988.959 | 4.827.171 | 5.023.452 | 5.018.622 | 5.001.317 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 142.328 | 185.100 | 290.705 | 294.705 | 296.705 | 299.705 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 8.541.853 | 9.410.739 | 9.579.359 | 9.880.726 | 9.943.491 | 10.035.076 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.587.728 | -4.061.405 | -3.045.746 | -3.160.029 | -3.229.022 | -3.335.544 |

Abteilung 66 - Straßenwesen

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.596.956 | -4.061.405 | -3.045.746 | -3.160.029 | -3.229.022 | -3.335.544 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.596.956 | -4.061.405 | -3.045.746 | -3.160.029 | -3.229.022 | -3.335.544 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 4.621.327 | 5.357.018 | 5.535.682 | 5.617.978 | 5.739.090 | 5.860.675 |
| 29 = Teilergebnis | -7.218.282 | -9.418.423 | -8.581.428 | -8.778.007 | -8.968.112 | -9.196.219 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -7.218.282 | -9.418.423 | -8.581.428 | -8.778.007 | -8.968.112 | -9.196.219 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.342.102 | 1.745.000 | 4.474.000 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.409.947 | 1.745.000 | 4.474.000 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.371.062 | 3.705.000 | 7.245.000 | 1.575.000 | 1.225.000 | 575.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 33.189 | 323.000 | 172.500 | 122.500 | 122.500 | 122.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.404.251 | 4.028.000 | 7.417.500 | 1.697.500 | 1.347.500 | 697.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.994.304 | -2.283.000 | -2.943.500 | -1.647.500 | -912.500 | -647.500 |

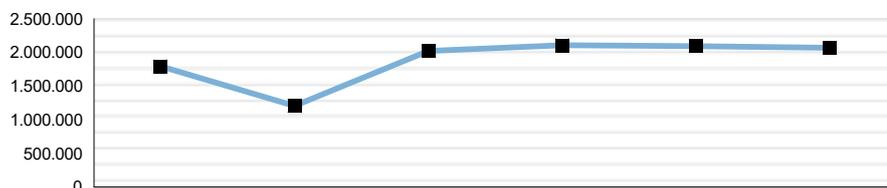
Produkt 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Köpper

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 1.793.043 | 1.205.571 | 2.018.565 | 2.107.763 | 2.093.770 | 2.066.586 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 282,35% | 192,07% | 247,62% | 251,18% | 248,68% | 243,97% |

Produktbeschreibung

Die kreiseigenen und die von der Polizei und anderen Behörden angezeigten Verkehrsordnungswidrigkeiten (Geschwindigkeitsübertretungen, Ladungssicherungen und Überladungen, Alkohol- und Betäubungsmittelverstöße im Straßenverkehr, Verstöße im Güterkraftverkehrsbereich, Technischer Mangel am Fahrzeug im Straßenverkehr) werden durch Verwarnungs- und Bußgeldverfahren geahndet.

Auftragsgrundlage

Bei Anzeigen der Polizei und anderer Behörden Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Ordnungsbehördengesetz (OBG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 11,10 | 15,60 | 15,60 | 15,60 | 15,60 | 15,60 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung ab September 2023) | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| stationäre Messstellen Stadt Lippstadt | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung Stadt Lippstadt | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Überwachungskameras Stadt Lippstadt | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Ahndung der Verstöße zur Durchsetzung der Verkehrssicherheit und Einhaltung der verkehrsrechtlichen Bestimmungen | | | | | | |
| Gesamtzahl der Verwarnungen | 0 | 41.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 | 59.000 |
| Gesamtzahl der Bußgelder | 0 | 15.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| Gesamtzahl der Fahrverbote | 0 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die durchschnittliche Höhe der Verwarnungen und Bußgelder ist in den letzten Jahren gesunken.

Produkt 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.456 | 7.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 3.456 | 7.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.772.871 | 2.508.000 | 3.384.000 | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.500.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 135.869 | 2.508.000 | 3.384.000 | 3.500.000 | 3.500.000 | 3.500.000 |
| 4561200 - Bußgelder SC-OWI | 2.048.088 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561201 - Verwarnungen SC-OWI | 588.914 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.776.327 | 2.515.000 | 3.386.000 | 3.502.000 | 3.502.000 | 3.502.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 618.840 | 809.639 | 884.071 | 909.716 | 926.379 | 959.705 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 143.075 | 211.222 | 148.351 | 149.508 | 146.838 | 140.696 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 325 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 104.674 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 104.674 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 866.914 | 1.160.861 | 1.172.422 | 1.199.224 | 1.213.217 | 1.240.401 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 1.909.413 | 1.354.139 | 2.213.578 | 2.302.776 | 2.288.783 | 2.261.599 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.909.413 | 1.354.139 | 2.213.578 | 2.302.776 | 2.288.783 | 2.261.599 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 1.909.413 | 1.354.139 | 2.213.578 | 2.302.776 | 2.288.783 | 2.261.599 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 116.370 | 148.568 | 195.013 | 195.013 | 195.013 | 195.013 |
| 29 = Teilergebnis | 1.793.043 | 1.205.571 | 2.018.565 | 2.107.763 | 2.093.770 | 2.066.586 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 1.793.043 | 1.205.571 | 2.018.565 | 2.107.763 | 2.093.770 | 2.066.586 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Durch die kontinuierliche Geschwindigkeitsüberwachung und die Bekanntgabe der Blitzer-Standorte ist eine Sensibilisierung der Bevölkerung eingetreten. Dies kann an den veröffentlichten Messstellen zu geringeren Fallzahlen führen.

Der Kreis Soest setzt aktuell 2 Fahrzeuge für die mobile Geschwindigkeitsüberwachung ein. Bei der Stadt Lippstadt gibt es ein Fahrzeug zur mobilen Überwachung des Straßenverkehrs.

Aktuell werden durch den Kreis Soest 16 stationäre Messanlagen betrieben. An den stationären Messanlagen sind ab 2017 teilweise Kameras mit verbesserter Technik im Einsatz. Dadurch kann an einigen Standorten die gefahrene Geschwindigkeit in beide Fahrrichtungen überwacht werden.

Zur Erhöhung der Sicherheit ist ab September 2023 die Anmietung einer semistationären Geschwindigkeitsmessanlage geplant. Zur Auswertung und Bearbeitung der Messergebnisse wird das Personal um 4,5 Stellen aufgestockt.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren Akteneinsichten

Konto 4561000 - Bußgelder / Konto 4561200 - Bußgelder SC-OWI / Konto 4561201 - Verwarnungen SC-OWI:
Bußgelder und Verwarnungen für die mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung, die semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage sowie Anzeigen der Polizei für Ordnungswidrigkeiten wie Alkohol, Überladung, Abstandsmessungen usw.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:
Druck- und Portokosten

Produkt 02.36.81 - Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

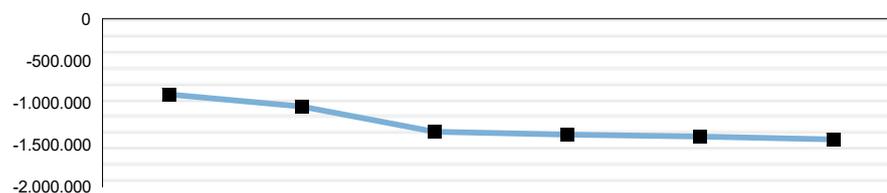
Produkt 02.36.82 - Verkehrssicherheit

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Sprenger

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -898.435 | -1.045.022 | -1.341.614 | -1.378.385 | -1.401.904 | -1.434.275 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 2,81% | 2,06% | 1,61% | 1,57% | 1,55% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Verkehrslenkende und -regelnde Maßnahmen, Leitung der Unfallkommission, Aufsichtsbehörde für die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl, Erlaubnis von Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum, Verkehrssicherheitsaktionen, Verkehrsschauen, mobile und stationäre Geschwindigkeitsüberwachung an Gefahrenstellen, Gewährung von Parkerleichterungen (z. B. Handwerkerparkausweis)

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO). Bei der Verkehrserziehung kann der Umfang weitgehend selbst bestimmt werden. Bei der Geschwindigkeitsüberwachung handelt es sich nicht um eine Pflichtaufgabe, die Wahrnehmung der Aufgabe und Umfang kann selbst festgelegt werden.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 |
| stationäre Messstellen im Kreis Soest | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| semistationäre Geschwindigkeitsmessanlage (Anmietung ab September 2023) | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Überwachungskameras Kreis Soest | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| stationäre Messstellen Stadt Lippstadt | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| PKW zur Geschwindigkeitsüberwachung Stadt Lippstadt | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Senkung des Geschwindigkeitsniveaus durch Radarwageneinsatz und stationäre Überwachung | | | | | | |
| Ist-Einsatzstunden Radarwagen | 2.551 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| Ist-Einsatzstunden stationäre Kameras | 41.946 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|-----------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 26.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 0 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 26.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 26.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 617.207 | 607.451 | 806.387 | 830.479 | 845.174 | 880.591 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 82.281 | 93.373 | 185.632 | 187.079 | 183.740 | 176.052 |

Produkt 02.36.82 - Verkehrssicherheit

| | | | | | | |
|--|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 27.546 | 153.605 | 44.000 | 44.000 | 44.000 | 37.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 22.797 | 146.605 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 37.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 4.749 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 105.839 | 91.089 | 104.046 | 115.148 | 127.179 | 116.685 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 0 | 0 | 109.605 | 109.605 | 109.605 | 109.605 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 0 | 0 | 109.605 | 109.605 | 109.605 | 109.605 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 832.873 | 945.518 | 1.249.670 | 1.286.311 | 1.309.698 | 1.319.933 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -806.873 | -923.518 | -1.227.670 | -1.264.311 | -1.287.698 | -1.319.933 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -806.873 | -923.518 | -1.227.670 | -1.264.311 | -1.287.698 | -1.319.933 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -806.873 | -923.518 | -1.227.670 | -1.264.311 | -1.287.698 | -1.319.933 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 91.562 | 121.504 | 113.944 | 114.074 | 114.206 | 114.342 |
| 29 = Teilergebnis | -898.435 | -1.045.022 | -1.341.614 | -1.378.385 | -1.401.904 | -1.434.275 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -898.435 | -1.045.022 | -1.341.614 | -1.378.385 | -1.401.904 | -1.434.275 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Durch verschiedene Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit im Kreis Soest weiter erhöht werden. Dazu gehören z.B. die Untersuchung von Unfallhäufungsstellen, die Anordnung verkehrsregelnder und verkehrslenkender Maßnahmen sowie die Geschwindigkeitsüberwachung an Gefahrenstellen im Kreis Soest.

Der Kreis leitet die überörtliche Unfallkommission und übt die Verkehrsaufsicht über die Städte Lippstadt, Soest, Warstein und Werl aus. Dabei werden einvernehmliche Lösungen zu allgemeinen und speziellen Verkehrssicherheitsfragen angestrebt.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Gebühren für die Genehmigung von Veranstaltungen im öffentlichen Straßenverkehrsraum, Handwerkerparkausweise, Ausnahmegenehmigungen

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Wartungs- und Reparaturkosten für die mobilen und stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Verkehrssicherheits- und Erziehungsmaßnahmen (z. B. Bezuschussung von Maßnahmen der Verkehrswacht und der Polizei) sowie die Erstellung von Signalisierungsplänen für Lichtsignalanlagen.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten:

Miete für die semistationäre Anlage, die im Herbst 2023 angemietet wurde

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 30.394 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 30.394 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 | 121.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -30.394 | -121.500 | -121.500 | -121.500 | -121.500 | -121.500 |

Produkt 02.36.82 - Verkehrssicherheit

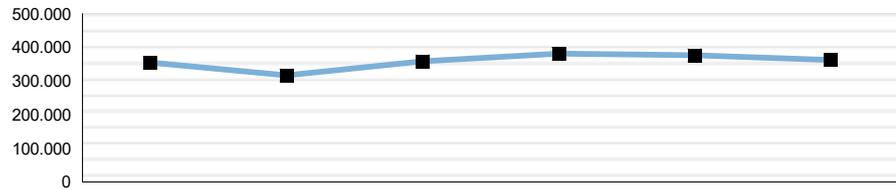
| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 66.126.0001 - Verkehrssicherung - Maschinen techn. Anlagen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 29.928 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| Maßnahmensaldo | -29.928 | -120.000 | -120.000 | -120.000 | -120.000 | -120.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die bestehenden stationären Anlagen müssen nach und nach umgerüstet werden. Das bisherige System TraffiPhotS arbeitet mit Piezosensoren, die in der Straße liegen. Aufgrund von Abnutzungserscheinungen entstehen unverhältnismäßig hohe Instandhaltungskosten für die Anlagen. Bei der neuen Technik handelt es sich um ein Messsystem mit berührungsloser oder non-invasiver Sensorik (Laserpuls-Laufzeitmessung). Der Verkehr kann in beiden Fahrrichtungen gleichzeitig überwacht werden. | | | | | | |

| I 66.127.0001 - Erwerb von GWG - Verkehrssicherung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 466 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Maßnahmensaldo | -466 | -1.500 | -1.500 | -1.500 | -1.500 | -1.500 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Beschaffung von Zubehör für die Geschwindigkeitsüberwachung (z.B. Akkus) | | | | | | |

Produkt 02.36.83 - Schwertransporte

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 66 - Straßenwesen
Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 355.305 | 317.124 | 358.766 | 381.147 | 376.220 | 362.887 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 180,05% | 174,46% | 184,23% | 187,85% | 185,74% | 180,26% |

Produktbeschreibung

Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden und Genehmigungen von Großraum- und Schwerlasttransporten im gesamten Bereich der Bundesrepublik Deutschland für im Kreis ansässigen Unternehmen oder Beginn der Fahrt im Kreisgebiet; Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Richtlinie für Großraum- und Schwertransporte (RGST 2013)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,43 | 3,43 | 3,43 | 3,43 | 3,43 | 3,43 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherstellung von Transportgeschäften mit besonderem Charakter und rechtzeitige Erteilung der Genehmigung als mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung | | | | | | |
| Erlaubnisse Schwertransporte | 4.025 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden | 5.330 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Durchschnittsgebühr pro erteilter Genehmigung in € | 188,6 | 180 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| Sicherstellung des Sonn- und Feiertagsfahrverbot | | | | | | |
| Anzahl der Ausnahmegenehmigungen | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Mindestens 90% der Antragsteller erhalten erste Informationen zum Verfahren oder eine Ausnahmegenehmigung innerhalb von sieben Arbeitstagen | 99 | 97 | 97 | 97 | 97 | 97 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Seit 01.01.2020 werden die Bearbeitungszeiten für die Anträge im Bereich Großraum- und Schwertransporte nicht mehr für MOK (Mittelstandsorientierte Kreisverwaltung) ausgewertet, daher erscheinen die entsprechenden Kennzahlen hier nicht mehr.

An deren Stelle tritt nun die Kennzahl der Durchschnittsgebühr pro erteilter Genehmigung. Seit 01.01.2021 sieht die GebOst für diesen Bereich erheblich höhere Genehmigungsgebühren vor.

Zudem haben sich die Regularien hinsichtlich der Antragsstellung geändert. Bis Ende 2020 durfte gemäß der Straßenverkehrsordnung eine Erlaubnis bzw. Genehmigung nur erteilt werden, wenn der Antragsteller entweder seinen Wohnort, Sitz oder eine Zweigniederlassung im Kreis Soest hatte oder der erlaubnispflichtige Transport im Kreis Soest beginnt. Seit Anfang 2021 dürfen Anträge nur noch bearbeitet werden, wenn der Antragsteller seinen Hauptsitz im Kreis Soest hat oder der erlaubnispflichtige Transport im Kreis Soest beginnt.

Produkt 02.36.83 - Schwertransporte

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 799.141 | 743.000 | 784.700 | 815.000 | 815.000 | 815.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 799.141 | 743.000 | 784.700 | 815.000 | 815.000 | 815.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 799.141 | 743.000 | 784.700 | 815.000 | 815.000 | 815.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 286.834 | 252.633 | 260.129 | 265.883 | 270.329 | 284.159 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 87.042 | 87.334 | 86.927 | 85.092 | 83.573 | 80.076 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 34.000 | 40.000 | 36.000 | 40.000 | 42.000 | 45.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 34.000 | 40.000 | 36.000 | 40.000 | 42.000 | 45.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 407.876 | 379.967 | 383.056 | 390.975 | 395.902 | 409.235 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 391.264 | 363.033 | 401.644 | 424.025 | 419.098 | 405.765 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 391.264 | 363.033 | 401.644 | 424.025 | 419.098 | 405.765 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 391.264 | 363.033 | 401.644 | 424.025 | 419.098 | 405.765 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 35.959 | 45.909 | 42.878 | 42.878 | 42.878 | 42.878 |
| 29 = Teilergebnis | 355.305 | 317.124 | 358.766 | 381.147 | 376.220 | 362.887 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 355.305 | 317.124 | 358.766 | 381.147 | 376.220 | 362.887 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Genehmigung von Großraum- und Schwertransporten sowie die Stellungnahmen zu Anhörungen anderer Behörden zu entsprechenden Genehmigungen ist eine Pflichtaufgabe nach der Straßenverkehrsordnung. Die Fallzahlen hierzu unterliegen starken konjunkturellen Schwankungen.

Eine weitere Aufgabe ist die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot für LKW ab 7,5t sowie LKW mit Anhängern.

Seit dem 01.01.2021 ergibt sich aufgrund gesetzlicher Änderungen eine neue Situation:

1. Neue Zuständigkeitsregelungen (§ 47 StVO) führen erneut zu geänderten Antragszahlen,
2. Änderungen der Gebührenordnung (GebOSt) führen zu erheblich höheren Genehmigungsgebühren, so dass sich die Erträge gegenüber den Vorjahren erhöhen.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Erträge für Schwertransporterlaubnisse und die Erteilung von Ausnahmegenehmigungen vom Sonn- und Feiertagsfahrverbot.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Im Bereich der Schwertransporte muss seit 2014 eine Betriebskostenumlage für die Inanspruchnahme des Onlineportals VEMAGS gezahlt werden. Abhängig von der Anzahl der gestellten Anträge ist mit einer Summe von ca. 30.000 - 40.000 Euro jährlich zu rechnen. Die Zahlung erfolgt im Folgejahr.

Die Gebührenordnung (GebOSt) lässt zu, dass pro Bescheid diese Umlage (derzeit 8,94 Euro) als Auslage in Rechnung gestellt werden kann.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

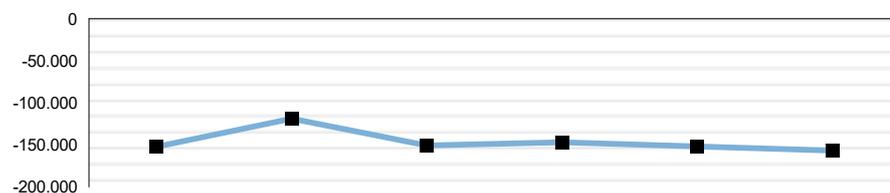
Produkt 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -152.219 | -118.607 | -150.567 | -146.965 | -151.746 | -156.621 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 43,69% | 52,43% | 46,37% | 46,98% | 46,18% | 45,39% |

Produktbeschreibung

Ahndung von Unfallanzeigen, die weder Bagatellschäden zur Folge haben noch von der Staatsanwaltschaft geahndet werden; Ahndung von Lenkzeitüberschreitungen der Fahrer im Lastkraftverkehr; Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Gefahrgutverkehr

Auftragsgrundlage

Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Gefahrgutrecht (ADR, GGBefG, GGAV, GbV), Gefahrgutverordnung (GGVSEB)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,05 | 3,05 | 3,05 | 3,05 | 3,05 | 3,05 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherstellung der Verkehrssicherheit | | | | | | |
| Anzahl der geahndeten Unfälle | 0 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Anzahl der geahndeten Fahrpersonalverstöße | 0 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Anzahl der geahndeten Gefahrgutverstöße | 0 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Rückverweisungen von Staatsanwaltschaft und Gericht möglichst gering halten | | | | | | |
| Anzahl der an Staatsanwaltschaft und Gericht abgegebenen Verfahren | 0 | 50 | 40 | 40 | 40 | 40 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 60 | 750 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 60 | 750 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 118.025 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 0 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 4561200 - Bußgelder SC-OWI | 103.115 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561201 - Verwarnungen SC-OWI | 14.910 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 118.085 | 130.750 | 130.200 | 130.200 | 130.200 | 130.200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 222.502 | 203.219 | 239.269 | 239.037 | 243.818 | 248.693 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 15.516 | 5.315 | 3.370 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 256 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 256 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 53 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.36.84 - Unfälle und Fahrpersonal

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 238.328 | 208.534 | 242.639 | 239.037 | 243.818 | 248.693 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -120.243 | -77.784 | -112.439 | -108.837 | -113.618 | -118.493 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -120.243 | -77.784 | -112.439 | -108.837 | -113.618 | -118.493 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -120.243 | -77.784 | -112.439 | -108.837 | -113.618 | -118.493 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 31.976 | 40.823 | 38.128 | 38.128 | 38.128 | 38.128 |
| 29 = Teilergebnis | -152.219 | -118.607 | -150.567 | -146.965 | -151.746 | -156.621 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -152.219 | -118.607 | -150.567 | -146.965 | -151.746 | -156.621 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Dieses Produkt beinhaltet die Ahndung von Unfallanzeigen, die weder Bagatellschäden zur Folge haben noch von der Staatsanwaltschaft geahndet werden. Darüber hinaus gehört hierzu u. a. die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Gefahrgutverkehr sowie von Lenkzeitüberschreitungen der Fahrer im Lastkraftverkehr.

Konto 4561000 - Bußgelder, 4561200 - Bußgelder SC-OWI und 4561201 - Verwarnungen SC-OWI:

Die Fallzahlen der zu ahndenden Unfälle in den Bereichen Unfall, Fahrpersonal und Gefahrgut sind konstant, die Fallzahlen für Verstöße gegen fahrpersonalrechtliche Vorschriften sind rückläufig, evtl. aufgrund geringerer Kontrollen durch Polizei und BAG; dieser Trend setzt sich derzeit weiter fort.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:
Gebühren für Akteneinsichten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

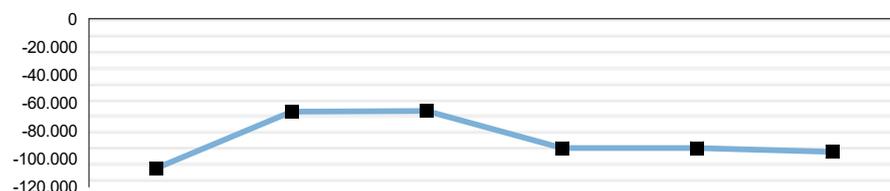
Produkt 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -106.476 | -66.299 | -65.778 | -92.225 | -92.287 | -94.950 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,20% | 52,41% | 52,60% | 34,23% | 34,68% | 34,49% |

Produktbeschreibung

Erteilung von Genehmigungen für den Güterkraftverkehr; Genehmigungen und Kontrollen im Bereich Personenbeförderung (Taxen und Mietwagen); Fahrerbescheinigungen für Angehörige von Nicht-EU Staaten; Bestimmung der Fahrwege für Gefahrguttransporte

Auftragsgrundlage

Gefahrgutrecht (ADR, GGBefG, GGAV, GbV), Gefahrgutverordnung (GGVSEB), Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Verordnungen EG 1071/2009 und 1072/2009

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,22 | 1,22 | 1,22 | 1,22 | 1,22 | 1,22 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherstellung eines ordnungsgemäßen gewerblichen Güterkraftverkehrs und der gewerblichen Personenbeförderung | | | | | | |
| Verfahren des gewerblichen Güterkraftverkehrs | 62 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Verfahren bei der gewerblichen Personenbeförderung | 52 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Mindestens 90% der Antragsteller erhalten erste Informationen zum Verfahren oder die Genehmigung innerhalb von sieben Arbeitstagen | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 35.875 | 73.000 | 73.000 | 48.000 | 49.000 | 50.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 35.875 | 73.000 | 73.000 | 48.000 | 49.000 | 50.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 35.875 | 73.000 | 73.000 | 48.000 | 49.000 | 50.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 99.513 | 91.494 | 92.985 | 95.077 | 96.672 | 101.564 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 29.828 | 31.476 | 30.542 | 29.897 | 29.364 | 28.135 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 129.561 | 122.970 | 123.527 | 124.974 | 126.036 | 129.699 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -93.686 | -49.970 | -50.527 | -76.974 | -77.036 | -79.699 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.36.86 - Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr

| | | | | | | |
|--|----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -93.686 | -49.970 | -50.527 | -76.974 | -77.036 | -79.699 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -93.686 | -49.970 | -50.527 | -76.974 | -77.036 | -79.699 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 12.790 | 16.329 | 15.251 | 15.251 | 15.251 | 15.251 |
| 29 = Teilergebnis | -106.476 | -66.299 | -65.778 | -92.225 | -92.287 | -94.950 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -106.476 | -66.299 | -65.778 | -92.225 | -92.287 | -94.950 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Aufgaben sind unter anderem die Erteilung von EU-Lizenzen für den Güterverkehr sowie Konzessionserteilungen für Taxen und Mietwagen nach dem Personenbeförderungsgesetz.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Im Bereich Personenverkehr hat sich das Antragsaufkommen nach der Pandemie wieder stabilisiert.

Aufgrund der Lizenzverlängerung größerer Firmen ist zukünftig mit höheren Erträgen im Bereich des Güterkraftverkehrs zu rechnen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

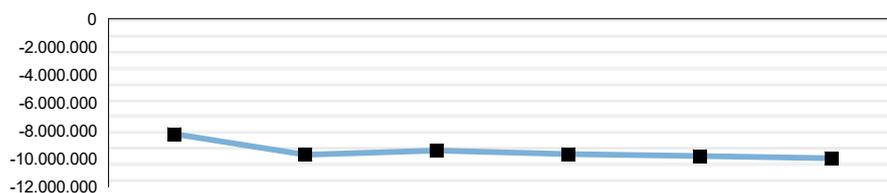
Produkt 12.66.11 - Straßenbau

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen

Abteilung 66 - Straßenwesen

Verantwortlich: Herr Schäckel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -8.209.501 | -9.711.190 | -9.400.800 | -9.649.342 | -9.792.165 | -9.939.846 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 21,12% | 16,11% | 18,53% | 18,59% | 18,32% | 18,14% |

Produktbeschreibung

Planung der Neu- und Planung der Neu- und Ausbaumaßnahmen von Straßen, Radwegen und Brücken einschließlich der damit verbundenen Vermessungen, Geländeaufnahmen und Planfeststellungsverfahren sowie Gemeinschaftsplanungen mit Dritten (Städten und Gemeinden)

Abwicklung der einzelnen Bauvorhaben des Kreises wie Straßen und Radwege, Brückenbauvorhaben sowie Brückensanierungen

Verschiedene Leistungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der kreiseigenen Straßen und Radwege; Grunderwerb, Zuschussbearbeitung, Sondernutzungserlaubnisse, Stellungnahmen zu Bauanträgen und Mitbenutzung von Straßengebiet, verkehrsregelnde Maßnahmen an Baustellen

Auftragsgrundlage

§§ 9, 43 und 49 Straßen- und Wege-Gesetz NW; Baugesetzbuch, Gesetz über Enteignung und Entschädigung für das Land NRW, Wasserrecht, Abfallrecht, Straßenverkehrsrecht, Gebührensatzung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 11,00 | 11,00 | 11,00 | 11,00 | 11,00 | 11,00 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,911 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,991 |
| Bauwerke [Brücken (ab 2 m) und Stützwände] | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 | 671 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Anzahl | 56 | 58 | 60 | 62 | 64 | 64 |
| Rad- und Gehwege (straßenbegleitend und selbstständig) Länge in km | 90,2 | 92,2 | 94,2 | 96,2 | 98,2 | 98,2 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung des Kreisstraßen- und Radwegenetzes und der Ingenieurbauwerke einschl. der Entschärfung von Gefahrenpunkten; Ausbau des Radwegenetzes | | | | | | |
| Fahrbahnerneuerungen - Anzahl | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Neubau und Sanierung von Bauwerken - Anteil an der Gesamtzahl der Bauwerke in Prozent | 0,7 | 1,4 | 1,4 | 1,4 | 1,4 | 1,4 |
| Neubau und Sanierung von Bauwerken - Anzahl | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Neubaumaßnahmen Radwege | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Gefahrenpunkt beseitigungen / Verkehrsberuhigungen - durchgeführte Maßnahmen | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen in Prozent | 136 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| Überprüfung von 30 % der verkehrsrechtl. Anordnungen zur Sicherung von Baustellen | | | | | | |
|---|----|----|----|----|----|----|
| Überwachungsquote Baustellen in % | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Kennzahl "Ziel Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur durch Ausbau und Instandhaltung... - Jährlicher Investitionsbedarf zur Werterhaltung der Fahrbahnen der Kreisstraßen":

Naturgemäß unterliegen Straßen einem Werteverfall, der sich aus Witterungseinflüssen, Verkehrsbelastung und Alterungsprozess ergibt. Als Maßstab für den eingetretenen Werteverfall wird der Aufwand der bilanziellen Abschreibungen des Jahr 2018 (ca. 4.420.000 Euro) angenommen. Diesem Wert wird der Faktor 100 bei dem jährlichen Investitionsbedarf zugeordnet.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.486.661 | 1.471.584 | 1.544.663 | 1.610.447 | 1.603.219 | 1.609.282 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 1.486.661 | 1.471.584 | 1.544.663 | 1.610.447 | 1.603.219 | 1.609.282 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 171.622 | 173.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 | 192.500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 134.843 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 36.779 | 21.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 4321009 - UStPfl. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 0 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 520 | 500 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 520 | 500 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 302.304 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 302.304 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.591 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.591 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 236.000 | 220.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 236.000 | 220.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.198.697 | 1.865.584 | 2.137.713 | 2.203.497 | 2.196.269 | 2.202.332 |
| 11 - Personalaufwendungen | 822.906 | 1.056.095 | 980.087 | 1.013.403 | 1.032.859 | 1.061.392 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 27.948 | 25.724 | 78.964 | 79.580 | 78.159 | 74.889 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 453.032 | 608.100 | 620.769 | 633.818 | 647.259 | 661.102 |
| 5216000 - Instandhaltung des Infrastrukturvermögens | 46.997 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 |
| 5216100 - Instandhaltung Zubehör Infrastrukturvermögen | 100 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 405.868 | 422.300 | 434.969 | 448.018 | 461.459 | 475.302 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 67 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.758.761 | 4.897.870 | 4.723.125 | 4.908.304 | 4.891.443 | 4.884.632 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.655 | 5.100 | 5.100 | 5.100 | 5.100 | 5.100 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 40 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 572 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 49 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 2.993 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 6.066.302 | 6.592.889 | 6.408.045 | 6.640.205 | 6.654.820 | 6.687.115 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.867.604 | -4.727.305 | -4.270.332 | -4.436.708 | -4.458.551 | -4.484.783 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5511000 - Zinsen für Landesmittel | 9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | -9.228 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.876.832 | -4.727.305 | -4.270.332 | -4.436.708 | -4.458.551 | -4.484.783 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.876.832 | -4.727.305 | -4.270.332 | -4.436.708 | -4.458.551 | -4.484.783 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 4.332.670 | 4.983.885 | 5.130.468 | 5.212.634 | 5.333.614 | 5.455.063 |
| 29 = Teilergebnis | -8.209.501 | -9.711.190 | -9.400.800 | -9.649.342 | -9.792.165 | -9.939.846 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -8.209.501 | -9.711.190 | -9.400.800 | -9.649.342 | -9.792.165 | -9.939.846 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4161000 - Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren:

Einnahmen aus Genehmigungen nach § 45 Abs. 6 StVO - Arbeiten im Straßenraum - zur Sicherung von Baustellen. Die Anzahl der Anträge auf Genehmigung der Verkehrsordnung ist seit einigen Jahren ansteigend. Zudem erfolgte in 2017 eine Anpassung der Gebührentarife durch bessere Ausschöpfung des Gebührenrahmens. Dies führt insgesamt zu einer deutlichen Steigerung des Ansatzes.

Konto 4321000 - Benutzungsgebühren:

Einnahmen für Sonder- und Mitbenutzungen an Kreisstraßen. Ausweisung der zukünftig umsatzsteuerpflichtigen Genehmigungen unter Konto 4321009.

Konto 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen:

Im Rahmen der Straßenbaumaßnahmen erbringen die Mitarbeiter der Abteilung Leistungen für Planung und Bauleitung. Diese werden ermittelt, nach HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) berechnet und aktiviert. Je nach Art der Maßnahme beträgt der Wert dieser Leistungen zwischen 3 und 10 % der Baukosten. Der jährliche Ansatz wird anhand der Maßnahmen des Finanzplans ermittelt.

Konto 5216000 - Instandhaltung des Infrastrukturvermögens:

Konsumtiver Mittelansatz für kleinere Reparaturen an Verkehrsanlagen. Weiterhin wird der Ansatz benötigt für die Sanierung von Bauwerken (Brücken, Stützmauern und Durchlässe) und Bestandsuntersuchungen (Vorbereitung der Ausschreibung und Durchführung von Baumaßnahmen).

Konto 5216100 - Instandhaltung Zubehör Infrastrukturvermögen:

Kosten für Beschilderung, Markierung und Bepflanzung bei Baumaßnahmen, die nicht in die Unterhaltungsleistungen des Kreisbaubetriebshofes fallen.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens:

Gebühren für die Niederschlagsentwässerung der Kreisstraßen auf der Grundlage der aktuellen Gebührensätze sowie Strom-, Wartungs- und Unterhaltungskosten für die insgesamt 20 Lichtsignalanlagen.

Konto 5255000 - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens:

Kosten für die Unterhaltung der vermessungstechnischen und sonstigen Geräte.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

Der Ansatz wird benötigt für Aufwendungen für Vermessungsmaterial und Fachliteratur.

Konto 5471000 - Wertveränderungen bei Sachanlagen:

Abschreibungen für Werteveränderungen bei Grundstücken und baulichen Anlagen. Der Ansatz wird durch die Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Konto 5811068 - ILV-AW an Kreisbaubetriebshof:

Leistungen zur Unterhaltung der Kreisstraßen sowie Winterdienst.

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|-----------------|
| Teilfinanzplan in Euro | | | | | | |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.342.102 | 1.745.000 | 4.474.000 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.409.947 | 1.745.000 | 4.474.000 | 50.000 | 435.000 | 50.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.371.062 | 3.705.000 | 7.245.000 | 1.575.000 | 1.225.000 | 575.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.795 | 201.500 | 51.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.373.857 | 3.906.500 | 7.296.000 | 1.576.000 | 1.226.000 | 576.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.963.910 | -2.161.500 | -2.822.000 | -1.526.000 | -791.000 | -526.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 66.110.0001 - Bildbefahrung der Kreisstraßen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 0 | 200.000 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -200.000 | -50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. In 2023 soll der Auftrag für die Zustandserfassung, Bewertung und Bilanzierung sowie Erhaltungsmanagement der Kreisstraßen vergeben werden. In 2024 entstehen Kosten für die Anbindung an die neue Straßendatenbank. | | | | | | |

| I 66.123.0001 - Allgemeiner Straßenbau | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 88.002 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 3804033 - Zug. Zuschüsse Straßenwesen | 31.400 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0411003 - Zug. Grund und Boden des Infrastrukturvermögen | 6.444 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 279.602 | 375.000 | 375.000 | 375.000 | 375.000 | 375.000 |
| Maßnahmensaldo | -166.644 | -325.000 | -325.000 | -325.000 | -325.000 | -325.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die Mittel werden verwendet für die Erneuerung kleinerer Straßen- und Radwegbereiche, der Herstellung von Fußgängerüberwegen und Querungshilfen, dem Neubau und der Modernisierung von Lichtsignalanlagen, dem behindertengerechten Umbau von Bushaltestellen und für Neuanpflanzungen. Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0002 - Allgemeiner Brückenbau | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| 0421003 - Zug. Brücken und Tunnel | 0 | 350.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 44.084 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -44.084 | -350.000 | -200.000 | -200.000 | -200.000 | -200.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die Mittel werden verwendet für die Erneuerung von Entwässerungsanlagen und Schutzeinrichtungen sowie für Sanierungsmaßnahmen an Bauwerken. Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0084 - K 18 - Fahrbahnerneuerung OD Buderich | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------|
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 200.000 | 100.000 | 1.000.000 | 100.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -200.000 | -100.000 | -1.000.000 | -100.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Maßnahme des Infrastrukturprogramms 2025 | | | | | | |

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| I 66.123.0102 - K 9 Neubau Radweg Meiningsen - Soest | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 280.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 400.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -120.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0130 - Grundhafte Erneuerung K 6 Brockhausen - Haus Ahse | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 441.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 630.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -189.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0137 - Ersatzneubau Brücke Flussgraben Lippstadt | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 0 | 385.000 | 0 |
| 0421003 - Zug. Brücken und Tunnel | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 0 | 0 | 550.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -165.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Diese Baumaßnahme war ursprünglich im HHPlan 2022 eingeplant (BK 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land 305.970 € und BK 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen 437.100 €) | | | | | | |
| Die Umsetzung dieser Baumaßnahme konnte bisher nicht vorgenommen werden. Sie steht in einem unmittelbarem Zusammenhang mit dem Ersatzneubau der Brücke der B55 über die K34. Dieser Ersatzneubau wird nach Auskunft von Straßen.NRW noch bis Ende 2025 dauern. Beide Maßnahmen können nicht parallel durchgeführt werden, da unsere Baumaßnahme unter Vollsperrung für einen Zeitraum von 2-3 Monaten durchgeführt wird und in diesem Zeitraum die K34, bedingt durch die Maßnahme B55, nicht ebenfalls voll gesperrt werden darf. Daher kann diese Maßnahme erst Ende 2025 ausgeschrieben und 2026 umgesetzt werden. | | | | | | |
| Aufgrund der zeitlichen Verschiebung der Baumaßnahme und der bisherigen konjunkturellen Entwicklung der Bauwirtschaft (Kostensteigerungen, Baupreisindex) wurden die Einzahlungen (70 %-Förderung vom Land) und Auszahlungen neu kalkuliert. | | | | | | |

| I 66.123.0142 - Grundhafte Erneuerung K 62 Hoinkhausen - Westereid | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 210.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 300.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -90.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2022. | | | | | | |

| I 66.123.0154 - K 7 Ersatzneubau Brücke Soestbach (Borgeln-Schwefe | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 500.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -150.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| I 66.123.0155 - Grundhafte Erneuerung K 10 / L 670 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 210.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -210.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. Verschiebung ins HH 2025, Förderung durch die Bezirksregierung gestrichen. | | | | | | |

| I 66.123.0156 - K 11 Grundhafte Erneuerung zw. Katrop und L 670 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 525.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 750.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -225.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0157 - Grundhafte Erneuerung K 13 Enkesen - Schwefe | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 301.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 430.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -129.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0158 - Grundhafte Erneuerung K 13 Sieveringen - Ostönnen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 665.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 950.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -285.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

| I 66.123.0159 - K 28 Ausbau OD Westendorf bis Ölmannsberg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 420.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 600.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -180.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. Verschiebung in HH 2025, Förderung durch Bez. Reg. gestrichen. | | | | | | |

| I 66.123.0160 - K 39 Lückenschluss Radweg Bettinghausen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024. | | | | | | |

Produkt 12.66.11 - Straßenbau

| I 66.123.0161 - K 45 Grundhafte Erneuerung Meiste bis K 76 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 462.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 660.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -198.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024.

| I 66.123.0162 - K 48 Grundhafte Erneuerung L 536 - L 875 Overhagen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 434.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 620.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -186.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024.
Verschiebung in HH 2025, Förderung durch Bez. Reg. gestrichen.

| I 66.123.0163 - K 63 Neubau Radweg Westereiden - Oestereiden | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 336.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0451003 - Zug. Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlage | 0 | 0 | 420.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -84.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Bestandteil des Infrastrukturprogramms 2024.

| I 66.127.0002 - BGA - Straßenbau Allgemein | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Neuanschaffung für vermessungstechnische Geräte über 800 €.

Abt. 68 - Baubetriebshof

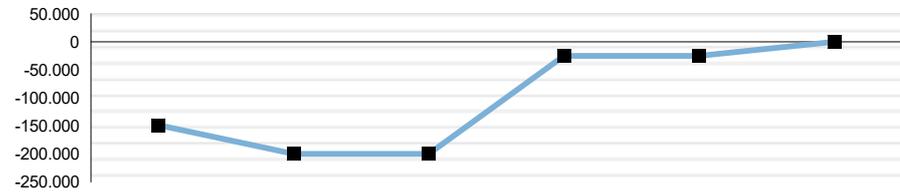
Verantwortlich: Herr Dohle

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 12.68.10 - Baubetriebshof | 5.680.034 | 5.880.034 | -200.000 |
| Summe | 5.680.034 | 5.880.034 | -200.000 |

Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

Dezernat 03 - Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen
Abteilung 68 - Baubetriebshof
Verantwortlich: Herr Dohle

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -148.858 | -200.000 | -200.000 | -25.000 | -25.000 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 97,01% | 95,31% | 96,60% | 99,57% | 99,58% | 100,00% |

Produktbeschreibung

Das Kreisstraßennetz umfasst ca. 495 km. Hinzu kommen noch Rad- und Gehwege. Weiter sind Nebenräume, Stützmauern, Entwässerungseinrichtungen, Lichtzeichenanlagen, Verkehrszeichen und -markierungen und angrenzende Grünflächen zu unterhalten.

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wege-Gesetz NW
Dienstanweisung Optimierter Regiebetrieb Baubetriebshof mit Auftraggeber-Auftragnehmerstruktur

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 | 53,00 |
| Kreisstraßen Anzahl | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Kreisstraßen Länge in km | 492,911 | 492,991 | 492,991 | 492,911 | 492,911 | 492,911 |
| Kreiseigene Rad- und Gehwege Anzahl | 56 | 58 | 60 | 62 | 64 | 64 |
| Kreiseigene Rad- und Gehwege Länge in km | 90,2 | 92,2 | 94,2 | 96,2 | 98,2 | 98,2 |
| zu betreuende Kreisstraßen (km) | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,911 | 492,911 | 492,911 |
| durch eigene Mitarbeiter (km) | 492,991 | 492,991 | 492,991 | 492,911 | 492,911 | 492,911 |
| im Winterdienst durch Fremdfirmen (km) | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 | 50,562 |
| zu betreuende Rad- und Gehwege (km) | 90,2 | 92,2 | 94,2 | 96,2 | 98,2 | 98,2 |
| zu betreuende Ortsdurchfahrten (km) | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 | 93,463 |
| Anzahl der Auszubildenden | 3 | 4 | 3 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Salzlager (Erwitte, Soest und Effeln) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der Fahrzeuge | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 | 26 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Qualitäts- und termingerechte Erfüllung des Leistungsauftrages (insbesondere Werterhalt der Kreisstraßen, Geh- und Radwege; Sicherheit im Straßenverkehr aufrechterhalten; ökologische Aspekte wahren) sowie Minimierung der Kosten bei Erfüllung des Leistungsauftrages | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro km Kreisstraßen - ohne Winterdienst (€) | 7.884 | 8.350 | 8.600 | 8.900 | 9.200 | 9.200 |
| Kosten Winterdienst pro km Kreisstraße - Gesamtkosten abzüglich Erlöse (€) | 563 | 810 | 840 | 870 | 900 | 900 |
| Streumittelverbrauch pro Wintersaison (t) | 702 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Mindestens 80 % der im Rahmen der Kooperationsvereinbarung eingehenden Dauer- und Einzelaufträge aus den Fachabteilungen werden hinsichtlich des vereinbarten Fertigstellungstermins (abhängig von Witterung, Personal sowie Maschinen und Geräten) termin- und fristgerecht ausgeführt | 85 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

| Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit | | | | | | |
|--|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| Verkehrssicherung, Verkehrszeichen und Markierung - Markierungsarbeiten (km) | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Verkehrssicherung, Verkehrszeichen und Markierung - Schadensbeseitigung und - Abrechnung (Anzahl) | 89 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Beseitigung von Frostaufbrüchen - Verbrauch von Asphaltmischgut in t | 234 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Regelmäßige Pflege zur Erhaltung des Straßenkörpers | | | | | | |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Beseitigung der überhöhten Bankette (km) | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Anfüllen der Bankette (Verbrauch in t) | 522 | 650 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| Unterhaltung von Seitenräumen - Unterhaltung der Seitengräben (km) | 180 | 180 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| Erhaltung schutzwürdiger Bäume und Sträucher / kundengerechte und schnelle Abwicklung | | | | | | |
| Baumpflegemaßnahmen an Kreisstraßen bei ca. 27.000 Einzelbäumen an Kreisstraßen | 1.372 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| Substanzerhaltung der Anlagen | | | | | | |
| Unterhaltung / Reinigung der Rad- und Gehwege (km) | 1.082,40 | 1.106,40 | 1.130,40 | 1.154,40 | 1.178,40 | 1.178,40 |
| Unterhaltung der Stützmauern und Entwässerungseinrichtungen - Reinigung der Einläufe bei 1.080 Einläufen insgesamt an Kreisstraßen (Stück) | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 | 3.240 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.969 | 50.167 | 50.167 | 49.395 | 40.924 | 40.924 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 43.969 | 50.167 | 50.167 | 49.395 | 40.924 | 40.924 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 41.022 | 29.368 | 29.368 | 29.368 | 29.368 | 29.368 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 6.168 | 6.168 | 6.168 | 6.168 | 6.168 | 6.168 |
| 4421000 - Erträge aus Verkauf | 3.163 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 4421008 - UStPfl. Erträge aus Verkauf außer 19 Prozent | 8.740 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 22.952 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 79.850 | 94.150 | 93.900 | 93.900 | 93.900 | 93.900 |
| 4481009 - UStPfl. Kostenerstattungen Land | 392 | 250 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindev | 8.774 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 4482309 - UStPfl. Kostenerstattung Gemeinden - Winterdienst | 39.160 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 2.167 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen | 841 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 28.517 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 369 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 369 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 24.261 | 78.414 | 80.975 | 68.097 | 55.935 | 25.000 |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 24.261 | 78.414 | 80.975 | 68.097 | 55.935 | 25.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 189.471 | 252.149 | 254.460 | 240.810 | 220.177 | 189.242 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.102.083 | 3.327.483 | 3.445.465 | 3.490.560 | 3.560.371 | 3.631.579 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 907.200 | 1.371.000 | 1.355.000 | 1.205.000 | 1.230.000 | 1.215.000 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 25.413 | 28.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 385.290 | 770.000 | 785.000 | 625.000 | 640.000 | 615.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 372.328 | 450.000 | 410.000 | 420.000 | 430.000 | 440.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 124.169 | 123.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |

Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 471.155 | 551.169 | 585.648 | 623.726 | 631.764 | 648.404 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 451.925 | 468.200 | 460.200 | 435.200 | 435.200 | 435.200 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 58.253 | 50.000 | 70.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 46.691 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| 5423000 - Leasing | 287.627 | 285.000 | 260.000 | 255.000 | 255.000 | 255.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 8.004 | 25.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 645 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| 5441100 - Versicherungen | 48.427 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 2.278 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.932.364 | 5.717.852 | 5.846.313 | 5.754.486 | 5.857.335 | 5.930.183 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -4.742.893 | -5.465.703 | -5.591.853 | -5.513.676 | -5.637.158 | -5.740.941 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -4.742.893 | -5.465.703 | -5.591.853 | -5.513.676 | -5.637.158 | -5.740.941 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -4.742.893 | -5.395.703 | -5.591.853 | -5.513.676 | -5.637.158 | -5.740.941 |
| 27 + Erträge aus ILV | 4.639.325 | 5.231.990 | 5.425.574 | 5.522.397 | 5.645.879 | 5.774.662 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 45.290 | 36.287 | 33.721 | 33.721 | 33.721 | 33.721 |
| 29 = Teilergebnis | -148.858 | -200.000 | -200.000 | -25.000 | -25.000 | 0 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -148.858 | -200.000 | -200.000 | -25.000 | -25.000 | 0 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Durch die Umstrukturierung und Anpassung im Bereich der Auftragsabwicklung nutzt der Baubetriebshof als optimierter Regiebetrieb jede Chance die Wirtschaftlichkeit zu steigern und ist bestrebt bei steigender Qualität kostengünstig zu arbeiten. Durch dieses kostenbewusste Wirtschaften und Handeln werden Aufwendungen (Beispiel: Unterhaltung des Infrastrukturvermögens oder sonstiges bewegliches Vermögen) trotz steigender Materialkosten neutral gehalten.

Konto 4421000 - Erträge aus Verkauf: Verkauf von Schrott im Rahmen der Instandsetzung von Verkehrszeichen und Leitplanken wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4421008 - UStPfl. Erträge aus Verkauf außer 19 Prozent: Durch den Verkauf von Holzhackschnitzel wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf: Verkauf von Schüttgütern (Streusalz, Lagermischgut usw.) an einige Kommunen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Konto 4481009 - UStPfl. Kostenerstattung Land: Für den Winterdienst bei der Kreispolizeibehörde wird mit Einnahmen in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände: Im Rahmenn der interkommunalen Zusammenarbeit führt der Baubetriebshof verschiedene Arbeiten (Markierungen, Baumstubbenfräsen usw.) für die kreiseigenen Städte und Gemeinden durch. Es wird mit Einnahmen in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4482309 - UStPfl. Kostenerstattung Gemeinden Winterdienst: Aufgrund von bestehenden Vereinbarungen im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit führt der Baubetriebshof für die Städte und Gemeinden den Winterdienstes innerhalb der Ortsdurchfahrten durch.

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen: Durch den Verkauf und Fahrzeugwechsel wird die Versicherung zurückerstattet. Es wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen: Für den Winterdienst bei der RLG wird mit der Einnahme in angegebener Höhe gerechnet.

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Erstattungen durch Versicherungen bei Unfallschäden an Kreisstraßen und Zubehör. Die Höhe der Einnahme kann der Baubetriebshof nicht beeinflussen.

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Erträge aufgrund nicht eingeplanter Rückerstattungen von Stromkosten.

Konto 4711000 - Aktivierte Eigenleistung: Hierbei handelt es sich um Erträge aus Tätigkeiten des Baubetriebshofes bei investiven Maßnahmen der verschiedenen Fachabteilungen der Kreisverwaltung.

Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

Konto 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und baulichen Anlagen: Für zu zahlenden Grundbesitzabgaben, Abwassergebühren, Wasser- und Stromkosten.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: Die Ausgaben entstehen durch den Kauf sämtlicher Schüttgüter (lagerfähiges Mischgut, Heiasphalt, Bankettbaustoff, Fugenvergussmasse usw.) sowie für die Erneuerung der Fahrbahnmarkierung, Instandsetzung der Leitplanken, Quer- und Längsdurchlässe bis 60 cm und der Instandsetzung der kreiseigenen Stützmauern.

Baumpflanzungen im Kreisgebiet:

Die Verwaltung hat im Haushaltsjahr 2023 ein Konzept für die Baumpflanzungen im Kreisgebiet erstellt. Als Finanzvolumen wurde der Betrag i.H.v. 250.000 € zusätzlich festgelegt. Die ursprünglich für das Haushaltsjahr 2023 bereitgestellten Haushaltsmittel i.H.v. 200.000 € konnten im Jahr 2023 aufgrund der organisatorischen Rahmenbedingungen zwischen der Haushaltsfreigabe, der zeitlich verzögerten Nachbesetzung der Stabsstelle, dem Vergabeablauf und den zeitlichen Bedingungen für die Baumpflanzung nicht verausgabt werden. Die Bildung einer Rückstellung für diese Maßnahme war haushaltsrechtlich nicht möglich. Daher muss die Maßnahme im Haushaltsplan 2024 (200.000 € abzgl. 25.000 € für Pflege in dem Jahr 2024) sowie die Verschiebung der Pflege in die Jahren 2025 (keine Änderung) und 2026 (zus. 25.000 €) neu eingeplant werden

Konto 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen: Für die Unterhaltung der Fahrzeuge wie z. B. Betriebsstoffe, Materialkosten für die Instandhaltung sowie für die Prüfgebühren der verschiedenen Untersuchungen (TÜV / AU/ SP / UVV usw.).

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen: Ausgaben für Unterhaltung der Maschinen und Geräte wie Betriebsstoffe und den verschiedenen Prüfgebühren (TÜV, UVV-Abnahmen)

Konto 5411000 - Sachaufwendungen Personal: Der Kreis Soest ist als Arbeitgeber verpflichtet, die Beschäftigten gem. der StVO und der RAS mit hochsichtbare Warnschutzkleidung nach der EN ISO 20471:2013 auszustatten. Zusätzlich werden die Kosten für die überbetriebliche Ausbildung vom Kreis Soest als Arbeitgeber übernommen.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten: Anmietungskosten für Maschinen und Geräte. Pacht für ein Hochsilo für Auftausalz in Ruploh zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf den Kreisstraßen im Winterdienst.

Konto 5423000 - Leasing: Leasingkosten von Fahrzeugen – durch das Leasen der Fahrzeuge mit entsprechenden Serviceverträgen entfallen die Stand- und Ausfallzeiten sowie die erforderlichen Reparaturkosten.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Die Ausgaben werden benötigt um die gesetzlichen Vorgaben zur Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu erfüllen (Aktualisierung Gefährdungsbeurteilungen, Betriebsanweisungen, Gefahrstoffkataster) sowie der Anschaffung von Fachliteratur.

Konto 5441100 - Versicherung und Beiträge: Versicherung für die Fahrzeuge, Maschinen und Geräte

Konto 5441200 - Personenversicherung: Der Kreis Soest ist als Arbeitgeber verpflichtet, die Beschäftigten im Winterdienst zu versichern.

Erträge aus ILV: Der Ansatz berechnet sich aufgrund der Anmeldungen der Fachabteilungen bzw. durchschnittlichen Vorjahreswerte.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 55.168 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 55.168 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 203.288 | 150.000 | 415.000 | 50.000 | 150.000 | 150.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 774.760 | 684.063 | 465.000 | 465.000 | 465.000 | 465.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 978.048 | 834.063 | 880.000 | 515.000 | 615.000 | 615.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -922.880 | -834.063 | -880.000 | -515.000 | -615.000 | -615.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 68.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Baubetriebshof | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 196.236 | 150.000 | 415.000 | 50.000 | 150.000 | 150.000 |

Produkt 12.68.10 - Baubetriebshof

| Maßnahmensaldo | -196.236 | -150.000 | -415.000 | -50.000 | -150.000 | -150.000 |
|--|----------|----------|----------|---------|----------|----------|
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>HH - 2024: Die Werkstatthalle mit angrenzender Schreinerei und Sanitärtrakt muss energetisch und baulich saniert werden. Erneuerung der Aufdachdämmung mit Dachhaut. (Kosten ca. 200.000 €, Verschiebung der ursprünglich für das HHJ 2023 geplanten Maßnahme in das HHJ 2024) ; Die ehemalige Salzhalle in Erwitte und die Remise muss energetisch und baulich saniert werden. Erneuerung der Aufdachdämmung mit Dachhaut. (Kosten ca. 180.000 €); Solar- / Photovoltaikanlage zur Unterstützung der Stromerzeugung: Ertüchtigung für die potentielle, optionale / zukünftige Anbringung einer Photovoltaikanlage im Zuge der geplanten Dachsanierung (Kosten ca. 35.000 €)</p> <p>HH - 2025: Erneuerung der Haupttoranlage (Kosten: ca. 25.000 €); Erneuerung von Sektionaltoranlagen (Kosten: ca. 25.000 €)</p> <p>HH - 2026: Erneuerung der befahrbaren Bauhofflächen (Kosten: ca. 150.000 €)</p> <p>HH - 2027: Teilerneuerung Salzsilos Standort Erwitte</p> | | | | | | |

| I 68.126.0001 - Erwerb Maschinen, Fahrzeuge, technische Anlagen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 730.898 | 500.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| Maßnahmensaldo | -730.898 | -500.000 | -450.000 | -450.000 | -450.000 | -450.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Folgende Fahrzeuge, Geräte, Maschinen und technische Anlagen müssen aus wirtschaftlicher Sicht (zu hohe Reparaturkosten, keine UVV Abnahmen mehr möglich) ersetzt werden:</p> <p>Investitionen in 2023: 5 x Schneepflug (Baujahr: 1995; 1999; 2000); Salzlöseanlage: (Baujahr: 1999); Transporter 5,5 t Doppelkabine (Baujahr 2013); Tanksäule (Baujahr: 1996); Transporterfahrgestell mit Doppelkabine (Baujahr: 2016); Tandem-Dreiseitenkipper (Baujahr: 2001); Kanalspülgerät (Baujahr: 2001); allg. div. Beschaffungen von Geräten und Maschinen über 800 €</p> <p>Investitionen 2024: Vorbaukehrmaschine (Baujahr: 1981); Ladekran (Baujahr: 2004); Dieseltank (Baujahr: 2014); Ölabscheider (Baujahr: 1993); Heck-Seitenmulcher (Baujahr: 2014); LKW 26 t (Leasingende: 2024); Holzzerkleinerer (Baujahr: 2014); allg. div. Beschaffungen von Geräten und Maschinen über 800 €</p> <p>Investitionen 2025: Holzzerkleinerer (Bj. 2014); LKW 12 to (Bj. 2015); LKW 15 to (Bj. 2015); Kombimähgerät (Bj. 2017)</p> <p>Investitionen 2026: Kastenwagen (Bj. 2016); Frontauslegermähgerät (Bj. 2018); 2 x Schneepflüge (Bj. 2004); Walze (Bj. 2005)</p> <p>Investitionen 2027: Mobilbagger (Bj. 2019); Iveco Transporter; Leitpfostenwaschgerät; Radlader (Bj. 2006)</p> | | | | | | |

| I 68.127.0002 - Erwerb von GWG | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 11.999 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Maßnahmensaldo | -11.999 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Der Ansatz wird benötigt für den Kauf von Maschinen und Geräten unter 800 € (Motorsägen, Handbohrmaschinen, Akku-Schraubern usw.).</p> | | | | | | |

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

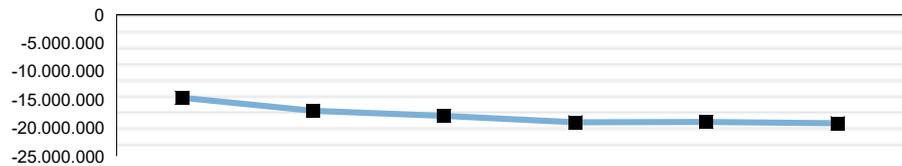
Verantwortlich: Frau Oberreuter

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Feuer- und Katastrophenschutz | 5.029.448 | 10.717.333 | -5.687.885 |
| Rettungsdienst | 31.520.557 | 31.702.090 | -181.533 |
| Veterinärdienst | 593.700 | 4.135.570 | -3.541.870 |
| Gesundheit | 2.932.145 | 10.985.143 | -8.052.998 |
| Dezernatsleitung 04 | 0 | 447.369 | -447.369 |
| Summe | 40.075.850 | 57.987.505 | -17.911.655 |

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Verantwortlich: Frau Oberreuter

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -14.676.226 | -16.968.450 | -17.911.655 | -19.005.541 | -18.936.184 | -19.184.393 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 73,15% | 69,22% | 69,11% | 68,84% | 69,51% | 69,85% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 404,50 | 408,00 | 412 | 413 | 413 | 413 |
| zu überwachende Akut-Krankenhäuser | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen) | 12 | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Feuer- und Katastrophenschutz | | | | | | |
| Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 173 | 200 | 210 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 202 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Vorhalten von Spezialeinheiten | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| PSU-Team (Anzahl) | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| IuK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 10 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| Rettungsdienst | | | | | | |
|---|-------|----|----|----|----|----|
| Notfallrettung: | | | | | | |
| Einhaltung einer Hilfsfrist von 12 Minuten bei 94% der hilfsfristrelevanten Einsätze | | | | | | |
| Erreichungsgrad der Hilfsfrist in % | 80,42 | 94 | 94 | 94 | 94 | 94 |

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

| Veterinärdienst | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel: Lebensmittelrechtliche Kontrollen der ein- und mehrmals jährlich überwachungspflichtigen Betriebe (=Betriebe mit Frequenz ≤ 365 Tage) in % | | | | | | |
| Kontrollquote in % | 80 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Tierarzneimittelüberwachung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 462 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Schlachttier- und Fleischuntersuchung: Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.793 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 16.796 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 8.037 | 6.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe. | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 359 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 29 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 19 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 30,8 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 4,4 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

| Gesundheit | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialgutachten | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialgutachten | 1.009 | 900 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen zur Aufklärung über Vollmachten etc.) | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 184 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Medizinische Gutachten: Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 698 | 600 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 9.147 | 8.500 | 8.750 | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 137 | 300 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 114,3 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 91,7 | 100 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 25,35 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen) | 16,67 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Eingriffs-Praxen) | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 1,82 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 0 | 0 | 0 | 100 | 0 | 100 |
| Besichtigungen / Hygienekontrollen nach IfSG und ÖGDG | 96 | 233 | 217 | 237 | 217 | 237 |
| Untersuchungen im Vorschulbereich: Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3.247 | 2.850 | 2.950 | 2.950 | 2.950 | 2.950 |
| Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV): Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen | | | | | | |
| Anzahl der abgeschlossenen Kinderamtsärztlichen Gutachten | 223 | 150 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 75 | 70 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG: Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 568 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Zahl der Erstklienten | 717 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 476 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 877 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 337 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.185 | 4.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Klientenkontakte | 1.997 | 1.100 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 139 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 298.169 | 325.109 | 519.443 | 363.912 | 361.693 | 360.588 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 30.101.565 | 30.940.225 | 32.536.135 | 33.902.585 | 34.910.510 | 35.958.711 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.536.059 | 2.913.367 | 2.791.862 | 2.906.822 | 2.942.805 | 2.944.505 |

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 56.319 | 30.700 | 41.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 35.992.181 | 34.209.401 | 35.888.640 | 37.214.519 | 38.256.208 | 39.305.004 |
| 11 - Personalaufwendungen | 27.288.089 | 28.236.004 | 29.575.933 | 30.645.324 | 31.224.488 | 32.143.073 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 2.003.039 | 2.612.938 | 3.076.400 | 3.023.061 | 2.969.062 | 2.844.880 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 8.896.198 | 9.989.501 | 10.180.800 | 10.575.900 | 10.974.300 | 11.351.300 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2.187.557 | 2.617.415 | 2.910.804 | 3.900.739 | 3.892.778 | 4.063.375 |
| 15 - Transferaufwendungen | 361.329 | 422.650 | 457.650 | 457.650 | 410.650 | 360.650 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 5.038.733 | 2.725.500 | 2.883.698 | 2.916.050 | 3.047.050 | 3.080.050 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 45.774.945 | 46.604.008 | 49.085.285 | 51.518.724 | 52.518.328 | 53.843.328 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.782.764 | -12.394.607 | -13.196.645 | -14.304.205 | -14.262.120 | -14.538.324 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.782.764 | -12.394.607 | -13.196.645 | -14.304.205 | -14.262.120 | -14.538.324 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.782.764 | -12.389.107 | -13.196.645 | -14.304.205 | -14.262.120 | -14.538.324 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 3.986.689 | 3.961.918 | 4.187.210 | 4.776.751 | 4.912.806 | 5.144.807 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 8.880.150 | 8.541.261 | 8.902.220 | 9.478.087 | 9.586.870 | 9.790.876 |
| 29 = Teilergebnis | -14.676.226 | -16.968.450 | -17.911.655 | -19.005.541 | -18.936.184 | -19.184.393 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -14.676.226 | -16.968.450 | -17.911.655 | -19.005.541 | -18.936.184 | -19.184.393 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 40.453 | 17.000 | 252.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 49.260 | 17.000 | 252.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 31.530 | 6.750.000 | 200.000 | 3.500.000 | 100.000 | 100.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.730.126 | 5.301.024 | 3.483.840 | 3.199.340 | 2.590.340 | 1.500.340 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.761.656 | 12.051.024 | 3.683.840 | 6.699.340 | 2.690.340 | 1.600.340 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.712.396 | -12.034.024 | -3.431.840 | -6.682.340 | -2.673.340 | -1.583.340 |

Abt. 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

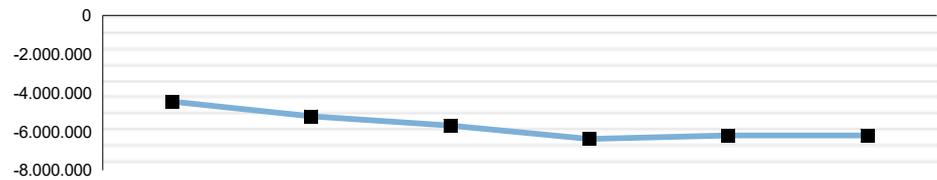
Verantwortlich: Herr Pingel

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|------------------------------------|------------------|-------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.38.10 - Katastrophenschutz | 81.115 | 1.190.251 | -1.109.136 |
| 02.38.50 - Feuerschutz | 8.837 | 2.264.684 | -2.255.847 |
| 02.38.86 - Kreisfeuerwehrezentrale | 278.786 | 999.730 | -720.944 |
| 02.38.94 - Kreisleitstelle | 4.660.710 | 6.262.668 | -1.601.958 |
| Summe | 5.029.448 | 10.717.333 | -5.687.885 |

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Herr Pingel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -4.457.035 | -5.218.956 | -5.687.885 | -6.386.909 | -6.206.261 | -6.194.760 |
| Aufwandsdeckungsgrad | -0,87% | 48,40% | 46,93% | 47,14% | 48,43% | 49,42% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 51,50 | 52,50 | 55,50 | 55,50 | 55,50 | 55,50 |
| Anrufaufkommen in der Leitstelle | 234.517 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| Einsatzabwicklungen Rettungsdienst / Krankentransport | 62.783 | 62.400 | 62.400 | 62.400 | 62.400 | 62.400 |
| Einsatzabwicklungen Feuerwehr | 4.122 | 4.300 | 4.300 | 4.300 | 4.300 | 4.300 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.38.10 - Katastrophenschutz | | | | | | |
| Überörtliche Hilfe bei größeren Lagen (Großeinsatzlagen und Katastrophen) | | | | | | |
| Anzahl der Einsätze | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| 02.38.50 - Feuerschutz | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 173 | 200 | 210 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 202 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Vorhalten von Spezialeinheiten | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| PSU-Team (Anzahl) | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| IuK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 10 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz sicherstellen | | | | | | |
| Anzahl der Nutzer der Atemschutzübungsstrecke (incl. Externe wie Werkfeuerwehr Hella, THW) | 1.596 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 26.245 | 51.711 | 49.652 | 46.445 | 44.115 | 44.115 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 989.569 | 1.004.829 | 919.086 | 997.574 | 997.574 | 997.574 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.015.814 | 1.056.540 | 968.738 | 1.044.019 | 1.041.689 | 1.041.689 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.301.313 | 3.420.831 | 3.717.624 | 4.049.374 | 4.112.892 | 4.373.939 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.033.177 | 1.400.853 | 1.804.150 | 1.818.224 | 1.785.747 | 1.711.056 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 708.278 | 906.000 | 980.100 | 984.200 | 980.600 | 980.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 595.482 | 641.627 | 558.434 | 1.339.043 | 1.221.237 | 1.210.125 |
| 15 - Transferaufwendungen | 27.000 | 32.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 500.543 | 708.000 | 876.748 | 800.100 | 800.100 | 800.100 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 6.165.792 | 7.109.311 | 7.956.056 | 9.009.941 | 8.919.576 | 9.094.820 |

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -5.149.977 | -6.052.771 | -6.987.318 | -7.965.922 | -7.877.887 | -8.053.131 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -5.149.977 | -6.052.771 | -6.987.318 | -7.965.922 | -7.877.887 | -8.053.131 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -5.149.977 | -6.047.271 | -6.987.318 | -7.965.922 | -7.877.887 | -8.053.131 |
| 27 + Erträge aus ILV | 3.878.966 | 3.843.888 | 4.060.710 | 4.651.451 | 4.786.406 | 5.011.007 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 3.186.023 | 3.015.573 | 2.761.277 | 3.072.438 | 3.114.780 | 3.152.636 |
| 29 = Teilergebnis | -4.457.035 | -5.218.956 | -5.687.885 | -6.386.909 | -6.206.261 | -6.194.760 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.457.035 | -5.218.956 | -5.687.885 | -6.386.909 | -6.206.261 | -6.194.760 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|-------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 20.874 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.874 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 100.000 | 400.000 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.887.736 | 700.000 | 824.000 | 1.998.500 | 218.500 | 168.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.887.736 | 700.000 | 924.000 | 2.398.500 | 218.500 | 168.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.866.862 | -683.000 | -907.000 | -2.381.500 | -201.500 | -151.500 |

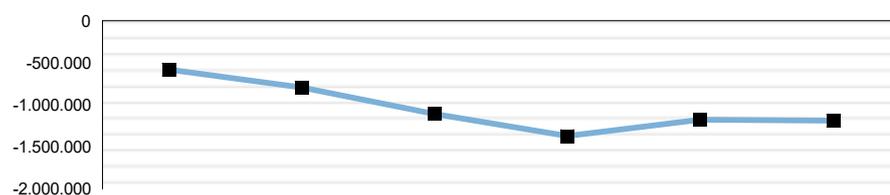
Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Verantwortlich: Herr Kampmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -580.331 | -792.029 | -1.109.136 | -1.370.228 | -1.177.899 | -1.188.486 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,88% | 9,34% | 6,81% | 5,59% | 6,44% | 6,39% |

Produktbeschreibung

Untere Katastrophenschutzbehörde: Geschäftsstelle für den Krisenstab nach Erlasslage bzw. BHKG; Erstellung und regelmäßige Überprüfung von Katastrophenschutzplan; Externe Notfallpläne;

Planung und Beschaffung von Fahrzeugen und Material für nach Landeskonzepten im Kreis Soest aufgestellte Einheiten

Verwaltung und Bewirtschaftung von Landesfahrzeugen (ABC-Erkunder LF KatS, GW Dekon P, AB-MANV, AB-V-Dekon und Notstromanhänger) und Bundesfahrzeugen (LF KatS, SW-2000, GW Dekon P, KTW, BT-Kombi, GW-San)

Beschaffung und Bewirtschaftung div. Komponenten: AB-Strom, AB schwere technische Hilfe und zwei mobile Einsatzfahrzeuge (ATV), mobiler Hochwasserschutz (Aqua Riva), Hochleistungspumpen, Sandsackbefüllungsanlage

Verwaltung der vorgeplanten großen überörtliche Hilfe; Planung und Durchführung der Aus- und Weiterbildung des ABC-Schutz-Konzeptes V-Dekon. Verwaltung der Kreispauschale für überörtliche und landesweite Hilfsmaßnahmen bei Großeinsatzlagen.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde, aber nicht dem Umfang nach gemäß Zivilschutzneuordnungsgesetz, Rettungsgesetz (RettG), Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und Ordnungsbehördengesetz (OBG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,66 | 2,66 | 2,20 | 2,20 | 2,20 | 2,20 |
| Anzahl der Hilfsorganisationen | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Überörtliche Hilfe bei größeren Lagen (Großeinsatzlagen und Katastrophen) | | | | | | |
| Anzahl der Einsätze | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 5.900 | 44.622 | 44.115 | 44.115 | 44.115 | 44.115 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 0 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 5.900 | 14.622 | 14.115 | 14.115 | 14.115 | 14.115 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 36.986 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 37.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 30.648 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 37.000 |

Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 6.337 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 42.886 | 81.622 | 81.115 | 81.115 | 81.115 | 81.115 |
| 11 - Personalaufwendungen | 143.557 | 129.007 | 189.872 | 200.733 | 203.276 | 221.574 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 65.736 | 39.321 | 142.697 | 143.811 | 141.242 | 135.334 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 54.959 | 166.000 | 207.000 | 207.000 | 207.000 | 207.000 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 0 | 61.000 | 61.000 | 61.000 | 61.000 | 61.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 11.972 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 9.485 | 65.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 | 92.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 33.502 | 30.000 | 39.000 | 39.000 | 39.000 | 39.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 104.324 | 133.601 | 221.010 | 462.114 | 267.280 | 264.020 |
| 15 - Transferaufwendungen | 17.000 | 22.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 5318001 - Zuschüsse an Hilfsorganisation | 17.000 | 22.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 43.316 | 151.000 | 190.650 | 174.650 | 174.650 | 174.650 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 84 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 6.572 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 0 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 | 105.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 13.626 | 7.000 | 46.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 22.905 | 22.000 | 22.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 129 | 0 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 428.892 | 640.929 | 960.229 | 1.197.308 | 1.002.448 | 1.011.578 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -386.005 | -559.307 | -879.114 | -1.116.193 | -921.333 | -930.463 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -386.005 | -559.307 | -879.114 | -1.116.193 | -921.333 | -930.463 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -386.005 | -559.307 | -879.114 | -1.116.193 | -921.333 | -930.463 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 194.326 | 232.722 | 230.022 | 254.035 | 256.566 | 258.023 |
| 29 = Teilergebnis | -580.331 | -792.029 | -1.109.136 | -1.370.228 | -1.177.899 | -1.188.486 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -580.331 | -792.029 | -1.109.136 | -1.370.228 | -1.177.899 | -1.188.486 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

In diesem Produkt sind Haushaltsmittel veranschlagt, für die das Land Nordrhein-Westfalen zweckgebunden Landesmittel zuweist. Für die Unterhaltung von Fahrzeugen (5251000) und für sonstige Dienstleistungen, konkret für Übungs- und Einsatzkosten für überörtliche Hilfe (Sachkonto 5291000), rechnet der Kreis Soest mit Landesmitteln in Höhe von 67.000 € (Ertragskonten: 4141000 und 4481000).

Sachkonto 4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:

Das Land NRW weist jährlich pauschal 30.000 € für Übungen, Einsatzkosten (lokale und überörtliche Hilfe) im Bereich des Katastrophenschutzes zu. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über die Bezirksregierung zusätzliche Übungskosten erstattet zu bekommen. Korrespondierender Ansatz zu Sachkonto 5291000.

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:

Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Sachkonto 4481000 Kostenerstattung Land

Seit dem Jahr 2011 sind die Reparaturen der Landesfahrzeuge des Katastrophenschutzes vom Kreis vorzufinanzieren. Sie werden nachträglich durch das Land NRW erstattet. Seit 2022 wird hier die Erstattung der Nutzungsgebühr für MOWAS (Modulares Warnsystem, das auch die Warn-App NINA bedient) durch das Land NRW erstattet. Der Ansatz korrespondiert mit entsprechend höheren Ausgaben für MOWAS bei Sachkonto 525.5.000.

Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen

Hier werden die angefallenen Stromkosten für die Katastrophenschutzfahrzeuge wie z.B. die GW-SAN, die den Hilfsorganisationen erstattet werden, verbucht, sowie die Strom- und Heizkosten für ein anzumietendes Katastrophenschutzlager.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen

Reparaturen der Landesfahrzeuge (ehemals Katastrophenschutzfahrzeuge des Bundes) sind zunächst vom Kreis vorzufinanzieren und werden nachträglich erstattet (korrespondierender Ansatz zu 448.1.000).

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen

Hier fallen Kosten für die Unterhaltung der Abrollbehälter, sowie der ABC Erkunderfahrzeuge NRW an. Zusätzlich entstehen Kosten für sicherheitstechnische Kontrollen für den Patiententransportzug für 10 Patienten (PTZ 10) an. Die Geräte der Abrollbehälter unterliegen zum Teil der Elektroprüfung.

Ab 2022 sind hier die Nutzungsgebühren für MOWAS vorzufinanzieren. Sie werden nachträglich durch das Land NRW erstattet (vgl. Sachkonto 448.1.000). Hinzu kommt ab 2024 die Unterhaltung der Elektrohubwagen für das Rettungszentrum und das Außenlager Feuer- und Katastrophenschutz, sowie die Wartung von mobilen Tankstellen.

Nachersatz für Verbrauchsmaterial mobiles Hochwasserschutzsystem Aquariwa ab 2024

Sachkonto 5291000 Sonstige Dienstleistungen

Hier fallen Übungs- und Einsatzkosten, sowie Lehrgangskosten an der Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz (AKNDZ) in Ahrweiler und beim Institut der Feuerwehr in Münster an. Dieser Ansatz korrespondiert mit der Landeszuweisung bei Sachkonto 414.1.000. Hinzu kommt seit 2023 die Lebensmittelbevorratung gemäß Landesvorgaben (Versorgungskonzept)

Sachkonto 5318001 Zuschüsse an Hilfsorganisationen

Die im Katastrophenschutz des Kreises Soest mitwirkenden Hilfsorganisationen erhalten Zuschüsse, die für die Jugendarbeit eingesetzt werden.

Sachkonto 5421000 AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten

Ausbildungskosten für die Helferinnen und Helfer der Hilfsorganisationen:

Rettungshelfer- / Sanitäterausbildung und C-Führerscheinausbildung für die Funktionsfähigkeit des MANV-Konzeptes (Massenanfall von Verletzten und Erkrankten) des Kreises Soest. Hintergrund ist die Unterstützung des Ehrenamtes mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit der Hilfsorganisationen zu erhalten bzw. auszubauen. In der Regel müssen bestehende Führerscheinberechtigungen der Klasse „B“ um die Berechtigung zum Führen der Klasse „C“ erweitert werden (also für RTW, Sanitätsgerätewagen etc.). Zusätzlich fallen Seminarkosten für die Psychosoziale Unterstützung für Einsatzkräfte (PSU) und die Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene (PSNV) an (2.000 €)

Sachkonto 5422000 Mieten und Pachten

Es ist ein Katastrophenschutzlager einzurichten. Dafür ist zunächst ein Lagerraum anzumieten, der hier veranschlagt wird

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:

Büromaterial, Fachzeitschriften Krisenstab und Kommunikationskosten (für die Gruppenführer der Hilfsorganisationen), Unterhaltung eines vom Land beschafften Satellitentelefon und Satellitenfunk. Ab 2024 Anschaffung von weiteren Sandsäcken (10.000 € jährlich) sowie in 2024 Anschaffung von Europaletten für den Transport (einmalig 3.000 €).

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge

Versicherungskosten für die Katastrophenschutzfahrzeuge und die Abrollbehälter.

Sachkonto 5441200 Personenversicherungen

Versicherungskosten für die Einsatzkräfte (PSNV)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 409.058 | 137.000 | 280.500 | 257.000 | 22.000 | 22.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 409.058 | 137.000 | 280.500 | 257.000 | 22.000 | 22.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -409.058 | -137.000 | -280.500 | -257.000 | -22.000 | -22.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 37.126.0001 - Fahrzeuge, Abrollbehälter und Zubehör KatSchutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 18.483 | 61.000 | 85.000 | 40.000 | 0 | 0 |

Produkt 02.38.10 - Katastrophenschutz

| | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------|----------|
| Maßnahmensaldo | -18.483 | -61.000 | -85.000 | -40.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| In 2024 sind zwei Elektro Hubwagen für das Rettungszentrum und für das Außenlager Feuer- und Katastrophenschutz zu beschaffen (35.000 €) | | | | | | |
| Zusätzliche Mulde für die ständige Verlastung des gesamten Aquariwa-Systems (750 Metet) - bisher sind nur 500 Meter im Vorfeld verlastet (einmalig 10.000 € in 2024) | | | | | | |
| Beschaffung von je einer Starkpumpe (4.000 l/min.) in 2024 und 2025 für den Lenzbetrieb (je 40.000 € in 2024 und 2025) | | | | | | |

| I 37.126.0002 - Sonderausstattung Katastrophenschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 71.072 | 35.000 | 13.500 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -71.072 | -35.000 | -13.500 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Abschluss der Beschaffung von diversen Materialien für die Waldbrandbekämpfung (Segmentregner, Löschkugel, Verlastungsboxen) | | | | | | |

| I 37.126.0010 - Überholung AB MANV | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 150.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -150.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Der abbeschriebenen AB-MANV soll, weil das Land NRW nicht für Ersatz sorgt, generalüberholt werden (150.000 €) | | | | | | |

| I 37.127.0001 - BGA - Katastrophenschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3.500 | 20.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| Maßnahmensaldo | -3.500 | -20.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Jährlich 12.000 € unter anderem für die Ausstattung des Krisenstabes: Ersatzbeschaffungen; Ansatzserhöhung aufgrund gestiegener Kosten in Verbindung mit einer Konzeptumstellung bei der Unterbringung von der Bevölkerung und Einsatzkräften im Krisenfall | | | | | | |

| I 37.127.0002 - GWG - Katastrophenschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 21.000 | 20.000 | 205.000 | 10.000 | 10.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -21.000 | -20.000 | -205.000 | -10.000 | -10.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Jährlich 10.000 € für die Ausstattung im Rahmen des Katastrophenschutzes. Hier wird alles beschafft, was einen Wert unterhalb von 800 € netto hat und für die AB-Dekon-V, AB-MANV erforderlich ist, z.B. eine Leiter, zusätzliche Transportkisten usw. Das Land hat die AB's zur Verfügung gestellt, die weitere Ausstattung und die notwendige konzeptionelle Weiterentwicklung obliegt den Kreisen. Ansatzserhöhung aufgrund der notwendigen zusätzlichen Ausstattung des Abrollbehälters Strom im Rahmen der Krisenvorsorge. | | | | | | |
| Gitterboxen (48 Stück) für die Verlastung der Sandsäcke (nicht als BGA sondern als GWG dokumentiert da Stückpreis lt. Nachmeldung ~208 €) | | | | | | |
| In 2025 ist das Katastrophenschutzlager weiter auszustatten (195.000 €) mit Feldbetten und anderem Material | | | | | | |

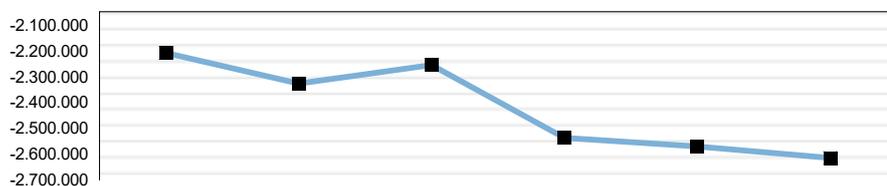
Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Verantwortlich: Herr Kampmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.208.981 | -2.327.473 | -2.255.847 | -2.537.718 | -2.570.942 | -2.615.319 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,24% | 0,30% | 0,39% | 0,22% | 0,13% | 0,13% |

Produktbeschreibung

Feststellung und Überwachung der Leistungsfähigkeit der kommunalen Feuerwehren; Prüfung der Brandschutzbedarfspläne (Fachaufsicht);

Beschaffung, Unterhaltung und Bereitstellung der Feuerwehrfahrzeuge des Kreises Soest (ELW 1 und 2, Messleitwagen West und Ost, KdoW der Kreisbrandmeister, GW luK, GW L, AB-BSH und AB-STH);

Aus- und Fortbildung: Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene und in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU;

Bewirtschaftung und Betreuung der Spezialeinheiten (Höhenretter, Notfallseelsorger, PSU-Team, IDEA-Gruppe (mit den Fachgruppen luK, Energie und Drohne) sowie dem Presse-Team); Bewirtschaftung Landeshaushalt;

Verleihung von Feuerwehrabzeichen

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,21 | 1,21 | 1,65 | 1,65 | 1,65 | 1,65 |
| Anzahl der Feuerwehren (incl. einer Werkfeuerwehr) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Mitglieder der Feuerwehren (ohne Werkfeuerwehr) | 3.680 | 3.400 | 3.680 | 3.680 | 3.680 | 3.680 |
| Anzahl der Jugendfeuerwehren (Anzahl der Gruppen) | 34 | 34 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Mitglieder der Jugendfeuerwehren | 706 | 700 | 720 | 720 | 720 | 720 |
| Kinderfeuerwehren (Anzahl) | 10 | 11 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Kinderfeuerwehren (Mitglieder) | 95 | 100 | 100 | 120 | 120 | 120 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherstellung einer bedarfsgerechten Aus- und Fortbildung der Feuerwehren | | | | | | |
| Lehrgangsteilnehmer auf Kreisebene | 173 | 200 | 210 | 250 | 250 | 250 |
| Lehrgangsteilnehmer in der Ausbildungsstätte ARGE SCHU | 202 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Vorhalten von Spezialeinheiten | | | | | | |
| Höhenretter (Anzahl) | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Notfallseelsorger (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| PSU-Team (Anzahl) | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| luK-Gruppe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Fachgruppe Energie | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Fachgruppe Drohne | 10 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 5.317 | 7.089 | 5.537 | 2.330 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 5.317 | 7.089 | 5.537 | 2.330 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0 | 0 | 3.300 | 3.300 | 3.300 | 3.300 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 0 | 3.300 | 3.300 | 3.300 | 3.300 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 5.317 | 7.089 | 8.837 | 5.630 | 3.300 | 3.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 106.787 | 100.408 | 107.518 | 111.662 | 113.465 | 119.904 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 31.089 | 36.330 | 41.819 | 42.144 | 41.392 | 39.660 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 85.795 | 48.700 | 53.700 | 53.700 | 53.700 | 53.700 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 721 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 30.439 | 18.500 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 54.635 | 30.000 | 31.500 | 31.500 | 31.500 | 31.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 111.023 | 197.201 | 133.095 | 116.488 | 98.618 | 93.761 |
| 15 - Transferaufwendungen | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 234.777 | 245.000 | 251.750 | 251.750 | 251.750 | 251.750 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 39 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 211.184 | 220.000 | 225.000 | 225.000 | 225.000 | 225.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 11.508 | 10.000 | 10.250 | 10.250 | 10.250 | 10.250 |
| 5441100 - Versicherungen | 12.024 | 14.500 | 16.400 | 16.400 | 16.400 | 16.400 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 22 | 500 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 579.471 | 637.639 | 597.882 | 585.744 | 568.925 | 568.775 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -574.155 | -630.550 | -589.045 | -580.114 | -565.625 | -565.475 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -574.155 | -630.550 | -589.045 | -580.114 | -565.625 | -565.475 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -574.155 | -630.050 | -589.045 | -580.114 | -565.625 | -565.475 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 1.634.827 | 1.697.423 | 1.666.802 | 1.957.604 | 2.005.317 | 2.049.844 |
| 29 = Teilergebnis | -2.208.981 | -2.327.473 | -2.255.847 | -2.537.718 | -2.570.942 | -2.615.319 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.208.981 | -2.327.473 | -2.255.847 | -2.537.718 | -2.570.942 | -2.615.319 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:
Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen.

Sachkonto 4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:
Hier werden z.B. die Kostenerstattungen der Städte bzw. Gemeinden für Wehrführerseminare gebucht.

Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Kontengruppe 11 Personalaufwendungen:

Seit dem Jahr 2015 wird aus dieser Kontengruppe ein Teil der Aufwandsentschädigung für den Kreisbrandmeister gezahlt. Eine Deckung erfolgt aus dem Konto 5421000 in diesem Produkt.

Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:

Aufwendungen für Bewirtschaftung von Gebäuden, in denen Feuerwehrfahrzeuge des Kreises Soest untergestellt sind (z.B. für Einsatzfahrzeuge, die kreisweit agieren: Dekon-P in Erwitte, GW-luK in Bad Sassendorf)

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:

Hier sind alle Kosten (Reparaturen, Kraftstoffkosten, Wartungs- und Inspektionskosten) der Feuerschutzfahrzeuge (Messleitfahrzeuge, Einsatzleitwagen, Kommandowagen) und Abrollbehälter veranschlagt. Kostensteigerung aufgrund Unterhaltung des Fahrzeuges für die Höhenrettung.

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Für die kreiseigenen Fahrzeuge werden hier die Unterhaltungskosten, die nicht aus dem Aufwandskonto 525.1.000 gezahlt werden, veranschlagt. Dazu zählen die Kosten der Unterhaltung der Messgeräte der zwei Messleitfahrzeuge, der Gerätschaften für die beiden Einsatzleitwagen (ELW 1 und ELW 2), sowie Material für die Höhenrettung (siehe dazu gesondertes Konzept). Die Geräte unterliegen zum Teil der Elektroprüfung, die nicht mehr durch die Abteilung eigenständig erbracht werden kann und daher extern zu vergeben ist. Weiterhin fallen hier zusätzliche Kosten für die Unterhaltung Drohnen ELW 2 (einsatztaktische Vorteile), die aufgrund des IDEA Konzeptes angeschafft wurden, an.

Ab 2024 zusätzliche Kosten durch die Unterhaltung AB BSH (Reinigung, Desinfektion, Verbrauchsmittel).

Sachkonto 5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:

Zuschüsse an den Kreisfeuerwehrverband und die Jugendfeuerwehr (Beschluss des Kreistages)

Sachkonto 5421000 AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten:

Hier wird u.a. die Aufwandsentschädigung, der Verdienstausfall und der regelmäßige Bekleidungsersatz für die Dienst und Schutzkleidung des Kreisbrandmeisters und seiner Stellvertreter gebucht. Ein Teil der Aufwandsentschädigung für den Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter wird aus Steuer- und Sozialversicherungsgründen durch den Personaldienst aus der Kontengruppe 11 ausgezahlt und am Jahresende durch dieses Konto gegengedeckt.

Es werden die Aus- und Fortbildungskosten für die Feuerwehrausbildung auf Kreisebene, der ArGe SCHU, verbucht (überörtliche Lehrgänge z.B. Maschinistenlehrgang, Sprechfunkerlehrgang)

Ebenfalls veranschlagt werden hier die Kosten für die Höhenrettungsgruppe des Kreises Soest, sowie die Dienst- und Schutzkleidung für die IDEA Gruppe und den Stab.

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:

Bürobedarf, Fachliteratur usw. für den Kreisbrandmeister und den ELW 2, Telefongebühren, Sicherheitskarten für Digitalfunkgeräte und Internetanbindung der Feuerschutzfahrzeuge. Weiterhin fallen zusätzliche Kosten für die Mobilfunkverbindung der Drohnen an.

Diese übertragen die Daten dann auch an die Leitstelle (einsatztaktischer Vorteil)

Ansatzhöhung aufgrund allgemeiner Preissteigerung

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:

KFZ-Versicherungen für die Feuerschutzfahrzeuge und die Abrollbehälter des Feuerschutzes. Die Steigerung wird erforderlich durch Anschaffungen von neuen Fahrzeugen und Abrollbehältern (z.B. AB-BSH, Fahrzeuge Höhenretter)

Sachkonto 5441200 Personenversicherungen:

Versicherungskosten (Haftpflicht- und Unfallversicherung) für den Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter, sowie für die für den Kreis Soest tätigen Ausbilder.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 20.874 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.874 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 614.975 | 268.000 | 74.000 | 94.000 | 84.000 | 34.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 614.975 | 268.000 | 74.000 | 94.000 | 84.000 | 34.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -594.101 | -251.000 | -57.000 | -77.000 | -67.000 | -17.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 37.126.0003 - Fahrzeuge, Abrollbehälter und Zubehör Feuerschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 745.663 | 237.000 | 13.000 | 73.000 | 63.000 | 13.000 |
| Maßnahmensaldo | -745.663 | -237.000 | -13.000 | -73.000 | -63.000 | -13.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Geräte, Technik und EDV-Ersatz für Fahrzeuge und technische Anlagen des Feuerschutzes. Hier werden alle anfallenden Ersatzbeschaffungen über 800 € für den v. g. Bereich abgewickelt, z.B. Laptops für die Einsatzlätwagen oder Messleitfahrzeuge (jährlicher Ansatz von 13.000 €). | | | | | | |
| Für 2025 ist ein geländegängiger KdoWagen (60.000 €) eingeplant. In 2026 sind die Drohnen des Feuerschutzes zu ersetzen (50.000 €). | | | | | | |

| I 37.127.0003 - BGA - Feuerschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 18.000 | 41.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -18.000 | -41.000 | -8.000 | -8.000 | -8.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Regelmäßiger Ersatz von Ausrüstungsgegenständen (Ansatz jährlich 8.000 €). | | | | | | |
| In 2023 und 2024 turnusmäßiger Austausch der ABC Übungsschutzanzüge (5.000 €) sowie Ertüchtigung der EDV Technik ELW1 und MessLeitFzg (5.000 €) In 2024 Anpassung der EDV Technik im Bereich der IDEA Gruppe (15.000 €) und weitere Ergänzung der Lagerdarstellung im Führungsstab (3.000 €). | | | | | | |
| Ausstattung des Stabraumes mit Tafel inkl. Zubehör für die taktische Lagerdarstellung - das System (FÜSYS) muss als Redundanz vorgehalten werden | | | | | | |

| I 37.127.0004 - GWG - Feuerschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 4.596 | 13.000 | 20.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| Maßnahmensaldo | -4.596 | -13.000 | -20.000 | -13.000 | -13.000 | -13.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Geräte, Technik und EDV-Ersatz für Fahrzeuge und technische Anlagen des Feuerschutzes. Hier werden alle anfallenden Ersatzbeschaffungen unter 800 € für den v. g. Bereich abgewickelt, z. B. Funkgeräte, Melder, Drucker, FaxGeräte, usw. (jährlicher Ansatz 13.000 €). | | | | | | |
| In 2024 abschließende Ergänzung der Schutzausrüstung für die Waldbrandbekämpfung (Waldbrandoveralls 7.000 €) | | | | | | |

Produkt 02.38.50 - Feuerschutz

| I 37.470.0001 - Zuschuss Feuerschutzpauschale | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 3803013 - Zug. Feuerschutzpauschale | 0 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Feuerschutzpauschale des Landes (hierbei handelt es sich um einen Zuschuss des Landes für investive Maßnahmen im Bereich des Feuerschutzes). Die Mittel werden u.a. für Fahrzeuge eingesetzt.

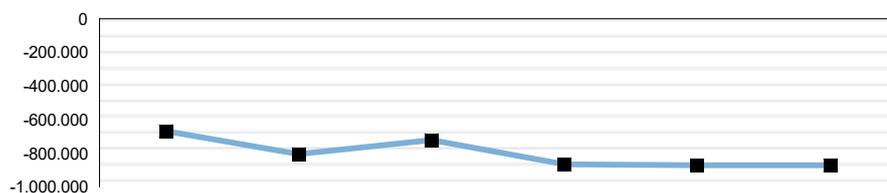
Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrezentrale

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Verantwortlich: Herr Kampmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -668.577 | -804.456 | -720.944 | -864.509 | -871.803 | -871.657 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 29,36% | 22,79% | 27,89% | 21,32% | 21,18% | 21,18% |

Produktbeschreibung

Servicezentrale (Reinigung, Wartung und Reparatur) für die Feuerwehren im Kreis Soest für die Bereiche "Feuerweherschläuche" und "Atemschutzgeräte"

Das „In-den-Einsatz-bringen“ der Komponenten im Feuer- und Katastrophenschutz bei Übungen und Einsätzen (24/7; mit einer Rufbereitschaft).

hier: kreisweiter Atemschutzverbund mit zentralem Einkauf und erweitertem Serviceangebot (HoF- und Bring-Service), Chemiekalienschutzanzüge, Betrieb einer Atemschutzübungsstrecke, Bereitstellung der Fahrzeuge (Wechseladerfahrzeuge) und der Abrollbehälter (AB), Vorhaltung für den Hochwasserschutz und Kleiderkammer im Rahmen des PSA-Konzeptes.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG); Organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,26 | 5,26 | 8,70 | 8,70 | 8,70 | 8,70 |
| Fahrzeugbestand | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Geräte im Atemschutzverbund | 1.184 | 1.184 | 1.184 | 1.184 | 1.184 | 1.184 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Funktionsfähigkeit der feuerwehertechnischen Ausrüstung sicherstellen | | | | | | |
| Schlauchpflege / -wäsche | 7.555 | 5.700 | 5.700 | 5.700 | 5.700 | 5.700 |
| Überprüfungen der Chemikalienschutzanzüge | 112 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Befähigung zum Einsatz unter Atemschutz sicherstellen | | | | | | |
| Anzahl der Nutzer der Atemschutzübungsstrecke (incl. Externe wie Werkfeuerwehr Hella, THW) | 1.596 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 28 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 28 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 277.879 | 238.659 | 278.786 | 234.274 | 234.274 | 234.274 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 277.707 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrzentrale

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverb | 0 | 238.659 | 278.786 | 234.274 | 234.274 | 234.274 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 173 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 277.907 | 238.659 | 278.786 | 234.274 | 234.274 | 234.274 |
| 11 - Personalaufwendungen | 370.064 | 356.209 | 441.725 | 532.564 | 544.180 | 555.656 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 4.782 | 5.804 | 17.676 | 17.814 | 17.495 | 16.763 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 61.501 | 80.300 | 83.900 | 88.000 | 84.400 | 84.400 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 358 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 15.199 | 24.000 | 24.600 | 28.200 | 24.600 | 24.600 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 45.944 | 50.000 | 59.000 | 59.500 | 59.500 | 59.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 6.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 110.018 | 119.759 | 85.595 | 117.444 | 121.854 | 115.914 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 29.905 | 33.700 | 57.748 | 32.100 | 32.100 | 32.100 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 30 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 9.687 | 10.000 | 27.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leit | 2.372 | 4.500 | 10.800 | 8.100 | 8.100 | 8.100 |
| 5423000 - Leasing | 8.358 | 9.000 | 9.000 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 847 | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| 5441100 - Versicherungen | 8.611 | 9.500 | 10.248 | 11.300 | 11.300 | 11.300 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 576.270 | 595.772 | 686.644 | 787.922 | 800.029 | 804.833 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -298.363 | -357.113 | -407.858 | -553.648 | -565.755 | -570.559 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -298.363 | -357.113 | -407.858 | -553.648 | -565.755 | -570.559 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 4.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 4.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -298.363 | -353.113 | -407.858 | -553.648 | -565.755 | -570.559 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 370.214 | 451.343 | 313.086 | 310.861 | 306.048 | 301.098 |
| 29 = Teilergebnis | -668.577 | -804.456 | -720.944 | -864.509 | -871.803 | -871.657 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -668.577 | -804.456 | -720.944 | -864.509 | -871.803 | -871.657 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:

Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen.

Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

Sachkonto 4482009 UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:

Hier werden die Erstattungen der Städte und Gemeinden im Rahmen des Atemschutzverbundes vereinnahmt. Die Umsatzsteuerpflicht greift ab 2025, so dass die Erträge netto geplant wurden.

Auf dem Personalaufwandkonto 5019000 werden die Kosten für die Fahrer des Atemschutzpoolfahrzeugs (Hol- und Bringservice der Geräte) in Höhe von 15.000 € geplant.

Die Personalaufwendungen dafür sind durch die Erstattungen der Städte und Gemeinden, die am Atemschutzverbund teilnehmen, refinanziert.

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:

Kosten für die Abfallentsorgung (z.B. Altschläuche) der Kreisfeuerwehrzentrale.

Sachkonto 5241001 Unterhaltung Grundstücke/Gebäude und bauliche Anlagen:

Kosten für die Gebäudeunterhaltung der Kreisfeuerwehrzentrale

Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrrzentrale

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:

Hier sind alle Kosten (Reparaturen, Kraftstoffkosten, Wartungs- und Inspektionskosten) der Fahrzeuge und der Abrollbehälter der Kreisfeuerwehrrzentrale, sowie des Atemschutzverbund-Fahrzeuges veranschlagt. Die Abrollbehälter sind jährlich einer Sicherheitsprüfung zu unterziehen. Kostensteigerung aufgrund allgemeiner Preissteigerung. In 2025 soll das Bereitschaftsauto voraussichtlich durch ein Fahrzeug des Rettungsdienstes ersetzt werden. Daher Reparaturkosten und Folierung eingeplant

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Es handelt sich um Betriebs-/Wartungskosten der Kreisfeuerwehrrzentrale (Schlauchpool und Atemschutzübungsstrecke). Steigende Kosten aufgrund der zusätzlichen Geräte und stark steigender Ersatzteilkosten für Atemschutzgeräte, gegenfinanziert durch die Gebühren. Das Update für die Fachsoftware Drägerware muss jährlich durchgeführt werden.

Sachkonto 5412100 AW für Aus- und Fortbildung:

Spezielle Ausbildung und Pflichtfortbildungslehrgänge für Mitarbeiter der Kreisfeuerwehrrzentrale (Gerätewarte, Atemschutz).

Sachkonto 5412300 Dienst- und Schutzkleidung:

Im Rahmen des Arbeitsschutzes muss zusätzliche Schutzkleidung beschafft werden.

Sachkonto 5423000 Leasing:

Leasinggebühren für das Fahrzeug (Sprinter) des Atemschutzverbundes. Das Ersatzfahrzeug wird erst im Laufe des Jahres 2024 ausgeliefert

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:

Telefonkosten, Büromaterial, Fachliteratur u.a. für die Kreisfeuerwehrrzentrale

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:

Versicherungen der Fahrzeuge und Abrollbehälter der Kreisfeuerwehrrzentrale

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|-----------------|-----------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 0 | 0 | 100.000 | 400.000 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 4.718 | 68.000 | 162.500 | 25.500 | 60.500 | 60.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 4.718 | 68.000 | 262.500 | 425.500 | 60.500 | 60.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -4.718 | -68.000 | -262.500 | -425.500 | -60.500 | -60.500 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|-----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 37.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Atemschutzpool | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 0 | 0 | 100.000 | 400.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -100.000 | -400.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Maßnahme muss aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgezogen werden. Bereits in 2024 soll ein Fachplaner beauftragt werden. Ansatz wurde aufgrund von gestiegenen Baukosten erhöht. | | | | | | |

| I 37.126.0006 - Funktechnik Kreisfeuerwehrrzentrale | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 14.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -14.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ersatzbeschaffung der mobilen Barcodelesegeräte in der Kreisfeuerwehrrzentrale | | | | | | |

Produkt 02.38.86 - Kreisfeuerwehrezentrale

| I 37.126.0011 - Beschaffung Kompressor (Redundanz) | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -100.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Aufgrund der immensen Auslastung ist es dringend erforderlich, dass der 2023 erneuerte Atemluftkompressor durch einen zusätzlichen Kompressor entlastet wird (50.000 € für zusätzlichen Kompressor, sowie 50.000 € für aufwendige Umbau- und Installationsmaßnahmen im Rettungszentrum). | | | | | | |

| I 37.127.0005 - BGA - Kreisfeuerwehrezentrale | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.718 | 15.000 | 45.500 | 22.500 | 57.500 | 57.500 |
| Maßnahmensaldo | -1.718 | -15.000 | -45.500 | -22.500 | -57.500 | -57.500 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| regelmäßiger Ersatz von Ausrüstungsgegenständen (jährlicher Ansatz 4.000 €) Zusätzlich ab 2024 regelmäßiger Ersatz von Arbeitsschutz (2.500 €), Rollwagen und Transportkisten (16.000 €). | | | | | | |
| In 2024 einmaliger Ersatz von Atemluftflaschen für AGT-Lehrgänge (15.000 €), einmalig neue Spinde aufgrund des Arbeitsschutzes (8.000 €). | | | | | | |
| In 2026 und 2027 müssen die Prüfgeräte für die Atemschutzwerkstatt ersetzt werden (jeweils 35.000 € pro Jahr). | | | | | | |

| I 37.127.0006 - GWG - Kreisfeuerwehrezentrale | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 2.914 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Maßnahmensaldo | -2.914 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| (Ersatz)beschaffung von Werkzeug und Kleingeräten u.a. (unterhalb 800 €) | | | | | | |

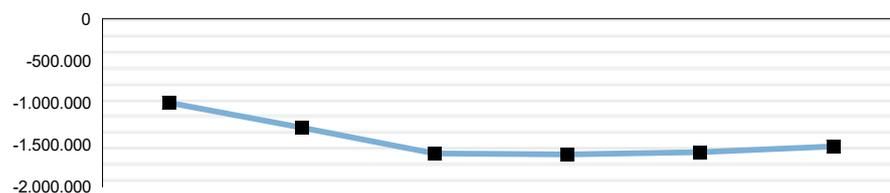
Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 37 - Feuer- und Katastrophenschutz

Verantwortlich: Herr Narten

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -999.146 | -1.294.998 | -1.601.958 | -1.614.454 | -1.585.617 | -1.519.298 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 82,05% | 77,92% | 74,42% | 76,90% | 77,65% | 79,05% |

Produktbeschreibung

Unterhaltung und Ausstattung (personell, technisch und organisatorisch) einer bedarfsgerechten Einrichtung zur Entgegennahme aller Hilfsersuchen des Rettungsdienstes, der Feuerwehren und des Katastrophenschutzes sowie sofortige Einsatzbenachrichtigung, -lenkung und -koordination.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Rettungsgesetz (RettG), Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) und Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 43,37 | 43,37 | 42,95 | 42,95 | 42,95 | 42,95 |
| Anrufaufkommen in der Leitstelle | 234.517 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| Einsatzabwicklungen Rettungsdienst / Krankentransport | 62.783 | 62.400 | 62.400 | 62.400 | 62.400 | 62.400 |
| Einsatzabwicklungen Feuerwehr | 4.122 | 4.300 | 4.300 | 4.300 | 4.300 | 4.300 |
| MANV - Alarmierung | 17 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Telefonreanimation | 158 | 260 | 260 | 260 | 260 | 260 |
| Sanitätswachdienst | 199 | 200 | 250 | 300 | 325 | 325 |
| Anzahl der aufgeschalteten Brandmeldeanlagen | 664 | 680 | 680 | 680 | 680 | 680 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---------------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Einsatz der Corhelper-App | | | | | | |
| Anzahl der registrierten Nutzer | - | 884 | 900 | 950 | 950 | 950 |
| Anzahl der Alarmierung | - | 242 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Anzahl der angenommenen Alarmierungen | - | 97 | 150 | 150 | 150 | 150 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 674.704 | 729.170 | 600.000 | 723.000 | 723.000 | 723.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 629.414 | 678.000 | 555.000 | 678.000 | 678.000 | 678.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 45.290 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 4487009 - UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen | 0 | 51.170 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 689.704 | 729.170 | 600.000 | 723.000 | 723.000 | 723.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.680.905 | 2.835.207 | 2.978.509 | 3.204.415 | 3.251.971 | 3.476.805 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 931.569 | 1.319.398 | 1.601.958 | 1.614.455 | 1.585.618 | 1.519.299 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 506.023 | 611.000 | 635.500 | 635.500 | 635.500 | 635.500 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 2.992 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5241100 - Aufwendungen für Strom | 3.001 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241220 - Aufwendungen für Müllgebühren | 5 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241310 - Aufwendungen für Reinigungsmittel/ Hygienematerial | 9 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 5.842 | 3.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 5251100 - Treibstoffe | 2.071 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 491.604 | 600.000 | 620.000 | 620.000 | 620.000 | 620.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 270.117 | 191.066 | 118.734 | 642.997 | 733.485 | 736.430 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 192.545 | 278.300 | 376.600 | 341.600 | 341.600 | 341.600 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 2.942 | 0 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 37.227 | 47.000 | 47.000 | 57.000 | 57.000 | 57.000 |
| 5412200 - Reisekosten Rettungsdienst und Leitstelle | 10.507 | 21.600 | 16.600 | 21.600 | 21.600 | 21.600 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leit | 24.209 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 | 55.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 12.595 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 435 | 132.000 | 147.000 | 97.000 | 97.000 | 97.000 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 0 | 0 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 39.532 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431200 - Büromaterial | 158 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431300 - Telefongebühren | 53.775 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431500 - Fachliteratur | 187 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5441100 - Versicherungen | 10.977 | 8.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 0 | 200 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.581.159 | 5.234.971 | 5.711.301 | 6.438.967 | 6.548.174 | 6.709.634 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.891.455 | -4.505.801 | -5.111.301 | -5.715.967 | -5.825.174 | -5.986.634 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.891.455 | -4.505.801 | -5.111.301 | -5.715.967 | -5.825.174 | -5.986.634 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.891.455 | -4.504.801 | -5.111.301 | -5.715.967 | -5.825.174 | -5.986.634 |
| 27 + Erträge aus ILV | 3.878.966 | 3.843.888 | 4.060.710 | 4.651.451 | 4.786.406 | 5.011.007 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 986.657 | 634.085 | 551.367 | 549.938 | 546.849 | 543.671 |
| 29 = Teilergebnis | -999.146 | -1.294.998 | -1.601.958 | -1.614.454 | -1.585.617 | -1.519.298 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -999.146 | -1.294.998 | -1.601.958 | -1.614.454 | -1.585.617 | -1.519.298 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Sachkonto 4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:
Die Rettungsleitstelle disponiert sowohl Rettungsdienst- als auch Feuerwehreinsätze für die Stadt Lippstadt. Für diesen Dispositionsanteil zahlt die Stadt Lippstadt für den Bereich der Rettungsdienstseinsätze die entsprechenden Kosten.

Sachkonto 4487009 UStPfl. Kostenerstattungen private Unternehmen:
Hier werden die Konzessionsgebühren für aufgeschaltete Brandmeldeanlagen vereinnahmt. Ab 2025 greift hier die Umsatzsteuerpflicht.

Sachkonto 5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Es handelt sich um Nebenkosten (Stromkosten) der externen Relaisstellen der Rettungsleitstelle. Die Höhe der Stromkosten ist witterungsabhängig, da die Räume mit Elektroheizung frostfrei gehalten werden (die Gebäude weisen keine andere Heizmöglichkeit auf).

Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

Sachkonto 5241001 Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen:
Aus diesem Konto werden die Kosten für die Gebäudeunterhaltung der Funkrelaisstellen verbucht.

Sachkonto 5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:
Hier werden die Kraftstoffkosten sowie Wartung und Reparatur des Fahrzeuges der Rettungsleitstelle gezahlt (erhöhter Aufwand aufgrund steigender Fahrleistung und Fahrzeugalter)

Sachkonto 5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Kosten für die externe Technik der Rettungsleitstelle sowie die Relaisstellen und Wartungskosten für die Leistellentechnik fallen an (incl. der Wartung und Reparatur der Gleichwellenfunkanlage u. Digitale Alarmierung).
Ansatzhöhung in 2024 aufgrund der Erneuerung der Leitstellentechnik.

Sachkonto 5411000 Sachaufwand Personal:
Gesundheitsvorsorge und weiterer Aufwand für das Personal.

Sachkonto 54121100 AW für Aus und Fortbildung:
Ansatzsteigerung aufgrund des Fortbildungskonzeptes (unter anderem Integration ehemaliges Rettungsdienstpersonal)

Sachkonto 5412200 Reisekosten:
Reisekostenerstattung für Leitstellenmitarbeiter im Rahmen von Aus- und Fortbildungen

Sachkonto 5412300 Dienst- und Schutzkleidung:
Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung der Mitarbeiter.

Sachkonto 5422000 Mieten und Pachten:
Mietkosten für die Funkrelaisstellen werden hier veranschlagt (Spitze Warte, Funkturm Warstein, Funkmast Erwitte).

Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen:
Es handelt sich um Telefonkosten, Büromaterial, Fachliteratur, Bekanntmachungen etc.
Seit 2022 sind hier die lfd. Kosten für die Ersthelfer-APP veranschlagt.
In 2024 soll ein Fachplaner mit der Erneuerung der Brandmeldeanlagenkonzession beauftragt werden, Kosten ca. 50.000,- EUR. Die Konzession läuft zum 31.12.2025 aus.

Sachkonto 5441100 Versicherungen und Beiträge:
Aufwendungen für die Sachversicherung für die Kreisleitstelle (Elektronikversicherung Relaisstellen, KFZ-Versicherung) werden auf diesem Konto veranschlagt. Hinzu kommt die Versicherung im Rahmen der Ersthelfer-APP, sowie eine neue EDV-Versicherung ab 2024.

Sachkonto 5441200 Personenversicherung:
Es handelt sich um den auf die Leitstellenmitarbeiter entfallenden Anteil an den Versicherungen der kaufmännischen Immobilien. Dazu die Haftpflichtversicherung der Corhelper. Diese werden aufgrund der dezentralen Mittelbewirtschaftung hier veranschlagt (Kostenrechnung).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 858.985 | 227.000 | 307.000 | 1.622.000 | 52.000 | 52.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 858.985 | 227.000 | 307.000 | 1.622.000 | 52.000 | 52.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -858.985 | -227.000 | -307.000 | -1.622.000 | -52.000 | -52.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 37.126.0009 - Erneuerung Digitale Alarmierung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 150.000 | 210.000 | 1.100.000 | 0 | 0 |

Produkt 02.38.94 - Kreisleitstelle

| | | | | | | |
|---|----------|-----------------|-----------------|-------------------|----------|----------|
| Maßnahmensaldo | 0 | -150.000 | -210.000 | -1.100.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die Maßnahme der digitalen Alarmierung wird um ein Jahr verschoben, weil sie nicht zeitgleich mit der Erneuerung der Leistellentechnik erfolgen soll. Daher muss in 2024 ein Fachplaner ausgeschrieben werden, damit ein neues System beschafft werden kann. Preisanpassung aufgrund gestiegener Technikkosten. | | | | | | |

| I 37.126.0013 - Erneuerung Lagevisualisierung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 0 | 400.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -400.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| In 2025 Erneuerung der umfassenden Lagevisualisierung für alle Bereiche der Gefahrenabwehr (400.000 €). | | | | | | |

| I 37.127.0007 - BGA - Leitstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 2.778 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 25.681 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Maßnahmensaldo | -28.459 | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -5.000 | -5.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| (Ergänzungs-)Ausstattung für die Rettungsleitstelle, jährlicher Ansatz 5.000 € | | | | | | |

| I 37.127.0008 - BGA - EDV-Hardware Leitstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 70.000 | 90.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -70.000 | -90.000 | -45.000 | -45.000 | -45.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Aktualisierung bzw. Ergänzung der Hard- und Software der Kreisleitstelle (jährlicher Ansatz 45.000 €). | | | | | | |
| In 2024 Ersatzbeschaffung von Digitalfunkgeräten, Programmierlaptops für den Digitalfunk und Ausstattung für zusätzlichen Arbeitsplatz des dritten Systemadministrators. | | | | | | |

| I 37.127.0009 - GWG - Leitstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ersatzausstattung Rettungsleitstelle unterhalb 800 € , z.B.: Werkzeug für die Funkwerkstatt (jährlicher Ansatz 2.000 €) | | | | | | |

| I 37.127.0011 - Einrichtung neuer Einsatzleitplatz 2025 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 70.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -70.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| In 2025 Erweiterung der Leitstelle um einen zusätzlichen Arbeitsplatz für die Disposition (70.000 €). Hier werden lediglich die Kosten für die Ausstattung veranschlagt. | | | | | | |

Abt. 38 - Rettungsdienst

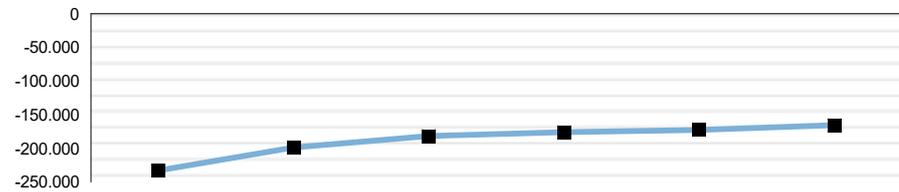
Verantwortlich: Herr Paul

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|----------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.38.90 - Rettungsdienst | 31.520.557 | 31.702.090 | -181.533 |
| Summe | 31.520.557 | 31.702.090 | -181.533 |

Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
 Abteilung 38 - Rettungsdienst
 Verantwortlich: Frau Schulte

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -232.884 | -198.761 | -181.533 | -175.882 | -172.741 | -165.516 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 99,21% | 99,34% | 99,43% | 99,47% | 99,49% | 99,53% |

Produktbeschreibung

Organisierte Hilfe für kranke, verletzte und von Lebensgefahr bedrohte Menschen im Rahmen der Notfallrettung und des Krankentransportes. Fortbildung, Bedarfsplanung, Kostenrechnung und Gebührenkalkulation.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG) NW i.V.m. Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Soest. Gestaltungsmöglichkeiten bei der Gesamtorganisation des Rettungsdienstes. Betrieb eines Ersthelfer-Alarmierungssystems für den Kreis Soest.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 247,00 | 248,00 | 248,00 | 248,00 | 248,00 | 248,00 |
| davon Einsatzkräfte im Rettungsdienst | 216 | 217 | 217 | 217 | 217 | 217 |
| administrativer Personalbedarf (fiktive RD Verwaltung) | 20 | 20 | 30,60 | 30,60 | 30,60 | 30,60 |
| Anzahl der Rettungswachen / Nebenstellen | 10 | 10 | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Krankentransportwagen (KTW) - ohne Reserve | 11 | 11 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| KTW-Vorhaltestunden pro Woche | 504 | 504 | 504 | 504 | 504 | 504 |
| Rettungstransportwagen (RTW) - ohne Reserve | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) - ohne Reserve | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Einsätze in der Notfallrettung | 20.509 | 19.800 | 19.800 | 19.800 | 19.800 | 19.800 |
| Anzahl der Krankentransporte | 19.520 | 19.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Notfallrettung: | | | | | | |
| Einhaltung einer Hilfsfrist von 12 Minuten bei 94% der hilfsfristrelevanten Einsätze | | | | | | |
| Erreichungsgrad der Hilfsfrist in % | 80,42 | 94 | 94 | 94 | 94 | 94 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Alle Ressourcen und Strukturdaten ohne den Rettungsdienst der Stadt Lippstadt.

Personal- und Auszubildendenbedarf sowie Ressourcenbedarf (Fahrzeuge und Wachenstandorte) aufgrund der Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplans vom 25.10.2022 (Beschluss des Kreistages vom 15.12.2022).

Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 | 7.772 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 29.080.452 | 29.925.725 | 31.492.785 | 32.868.235 | 33.876.160 | 34.924.361 |
| 4321200 - Gebühren Rettungsdienst Krankenkassen | 27.296.068 | 28.225.725 | 29.104.785 | 30.702.022 | 31.709.947 | 34.924.361 |
| 4381000 - ET Auflösung Sonderposten Gebührenausschleich | 1.784.384 | 1.700.000 | 2.388.000 | 2.166.213 | 2.166.213 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 123.157 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 793 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 122.363 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 29.211.380 | 29.953.497 | 31.520.557 | 32.896.007 | 33.903.932 | 34.952.133 |
| 11 - Personalaufwendungen | 13.730.249 | 15.823.469 | 16.512.156 | 16.920.054 | 17.256.655 | 17.619.196 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 166.476 | 198.761 | 181.533 | 175.882 | 172.741 | 165.516 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.396.563 | 6.270.241 | 6.201.000 | 6.596.000 | 6.959.000 | 7.262.000 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 284.163 | 417.641 | 311.000 | 407.000 | 440.000 | 470.000 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 52.556 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 1.129.486 | 1.100.000 | 1.155.000 | 1.213.000 | 1.274.000 | 1.338.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 206.932 | 273.000 | 287.000 | 287.000 | 287.000 | 287.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 406.432 | 444.600 | 467.000 | 491.000 | 515.000 | 541.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 3.316.994 | 3.915.000 | 3.861.000 | 4.078.000 | 4.323.000 | 4.506.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.544.041 | 1.937.411 | 2.291.539 | 2.490.251 | 2.600.844 | 2.784.056 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.114.619 | 1.746.100 | 1.725.000 | 1.834.000 | 1.965.000 | 1.998.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 27.169 | 7.500 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5412100 - AW für Aus- und Fortbildung | 664.848 | 810.000 | 780.000 | 805.000 | 785.000 | 795.000 |
| 5412200 - Reisekosten Rettungsdienst und Leitstelle | 12.578 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5412300 - Dienst- und Schutzkleidung Rettungsdienst und Leit | 260.744 | 267.600 | 281.000 | 296.000 | 310.000 | 326.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 64.827 | 178.000 | 225.000 | 290.000 | 420.000 | 420.000 |
| 5423000 - Leasing | 12.469 | 58.000 | 33.000 | 35.000 | 37.000 | 39.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 117.538 | 70.000 | 43.000 | 45.000 | 50.000 | 55.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 255.763 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 5441200 - Personenversicherungen | 18.272 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5499100 - Zuführung zum Sonderposten Gebührenausschleich | 2.680.411 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 24.951.948 | 25.975.982 | 26.911.228 | 28.016.187 | 28.954.240 | 29.828.768 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 4.259.433 | 3.977.515 | 4.609.329 | 4.879.820 | 4.949.692 | 5.123.365 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 4.259.433 | 3.977.515 | 4.609.329 | 4.879.820 | 4.949.692 | 5.123.365 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 4.259.433 | 3.977.515 | 4.609.329 | 4.879.820 | 4.949.692 | 5.123.365 |
| 27 + Erträge aus ILV | 707 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 4.493.023 | 4.176.276 | 4.790.862 | 5.055.702 | 5.122.433 | 5.288.881 |
| 29 = Teilergebnis | -232.884 | -198.761 | -181.533 | -175.882 | -172.741 | -165.516 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -232.884 | -198.761 | -181.533 | -175.882 | -172.741 | -165.516 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

Die Erträge und Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtung ""Rettungsdienst"" sind im Produkt 02.38.90 ausgewiesen.

Die kostenrechnende Einrichtung gestaltet sich grundsätzlich ausgeglichen und finanziert sich über Benutzungsgebühren (Notfallrettung, Krankentransport, notärztliche Versorgung). Die einzelnen Gebührentarife werden auf der Basis einer Gebührenkalkulation errechnet, mit den Krankenkassen abgestimmt und durch Satzung festgelegt.

Nach dem Kommunalabgabengesetz sind Kostenüberdeckungen innerhalb von vier Jahren auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesen Zeitraum ausgeglichen werden.

Entwicklung der Sachkonten:

4161000 Erträge Auflösung Sonderposten aus Zuwendung:

Investitionen des Kreises Soest werden zum Teil durch Zuwendungen (z. B. Finanzmittel des Landes NRW) finanziert. Die Zuwendungen werden in der Bilanz zunächst als Sonderposten ausgewiesen. Im Verlauf der auf die Anschaffung der Vermögensgegenstände folgenden Jahre wird die Investition abgeschrieben. Die erhaltenen Zuwendungen werden entsprechend der Abschreibung der damit finanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Der Ansatz wird von der Abteilung Finanzwirtschaft berechnet.

4321000 Gebühren Rettungsdienst:

Gebühreneinnahmen Rettungsdienst (Notfallrettung, Krankentransport, notärztliche Versorgung).

4381000 Erträge Sonderposten Gebührenaussgleich:

Erträge aus der Gebührenaussgleichsrücklage (Überdeckungen der Vorjahre).

4488000 Kostenerstattungen übriger Bereich:

Ersatz der unfallbedingten Schäden - Pauschalansatz für Kaskoschäden, die nicht planbar sind.

5241000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:

Hier werden die Nebenkosten für alle Gebäude des Rettungsdienstes erfasst. Dazu gehören insbesondere Grundbesitzabgaben sowie die Kosten für Reinigung, Energie, Heizung, Wasser und Abfallentsorgung. Ansatzerhöhung seit 2020 aufgrund Erhöhung der Reinigungsfrequenz resultierend aus geänderten Arbeitsschutzvorgaben. Die Energiekosten sinken in 2024 deutlich aufgrund allgemeiner Preissenkungen sowie der Gas-/Strompreislage.

5241001 Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen:

Die Aufwendungen entstehen für Reparaturen und Renovierungen an den Rettungswachen.

5251000 Unterhaltung von Fahrzeugen:

Auf diesem Konto werden die Betriebskosten für die Rettungsdienstfahrzeuge (Kraftstoff, Wartung, Reparatur, Ersatzteile) verbucht. Die Erhöhung ergibt sich aus den Kosten für Kraftstoff und der inflationsbedingten Steigerung bei Wartung und Reparaturen sowie den zusätzlichen Fahrzeugen im Rettungsdienst.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Hier sind die Aufwendungen für Reparaturen der Funkgeräte, Reparaturen, Wartungen und Verbrauchsmaterial für medizinische Geräte, Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter sowie Wartung/Reparatur dieser Geräte und der Pflegevertrag für Software veranschlagt.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen:

Aus diesem Konto wird der medizinische Bedarf für den Rettungsdienst (Sachmittel, Medikamente, med. Sauerstoff) gezahlt.

5291000 Sonstige Dienstleistungen:

Auf diesem Konto werden die Kosten für die Vergütung der Notärzte (Verträge mit Krankenhäuser, Honorarärzte, Leitende Notärzte) sowie der NEF Station Wickede-Wimbern verbucht. Die Verträge werden regelmäßig angepasst bzw. aktualisiert. Aktuell wird mit bis zu 670.000,- € pro Standort und Jahr kalkuliert. Dazu kommt noch ein Anteil für den Telenotarzt, der eingeführt werden muss.5411100 Sachaufwand Personal:

Hier sind Gesundheitsvorsorgekosten für die Rettungsdienstmitarbeiter (regelmäßige Impfungen und Untersuchungen) sowie Gesundheitsvorsorgekonzepte veranschlagt. Der Betrag ist mit den Krankenkassen abgestimmt.

5412300 Dienst- und Schutzkleidung:

Hier werden die Aufwendungen für die Dienst- und Schutzkleidung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rettungsdienstes und der Leitenden Notärzte und Organisatorischen Leiter Rettungsdienst gebucht. Der Aufwand für Beschaffung und Ersatzbeschaffung schwankt in Abhängigkeit von der Fluktuation der Mitarbeiter sowie dem Verschleiß der Bekleidung. Steigerung des Planansatzes aufgrund zusätzlichem Personalbedarf und der Anzahl von Ausbildungsplätzen für Notfallsanitäter*innen.

5422000 Mieten und Pachten:

Hier sind die Kosten für angemietete Grundstücke und Gebäude (Rettungswachen) geplant. Steigerung des Planansatzes aufgrund weiterer Standorte und Veränderungen der Räumlichkeiten der Rettungswachen

5412100 AW für Aus- und Fortbildung:

Es fallen Kosten für die rettungsdienstspezifische Aus- und Fortbildung an. Anpassung des Planansatzes aufgrund der Anzahl von Ausbildungsplätzen für Notfallsanitäter*innen.

5412200 Reisekosten:

Hier wird die Reisekostenerstattung für rettungsdienstbezogene Dienstreisen der Rettungsdienstmitarbeiter gebucht.

5423000 Leasing:

Kosten für die Leasingfahrzeuge des Rettungsdienstes (Elektro-Vito als Mannschaftstransportwagen)

5431000 Geschäftsaufwendungen:

Auf diesem Konto werden die Geschäftsausgaben, also Telefonkosten, Datenanbindung Rettungswachen, Büromaterial, Fachliteratur, Bekanntmachungen etc. verbucht. Sinkende Kosten aufgrund der Umstellung auf digitale Datenerfassung (Wegfall Rettungsdienstprotokolle in Papierform).

5441100 Versicherungen und Beiträge:

Hier sind die Kfz-, Gebäude und Inventar- sowie Haftpflichtversicherungsbeiträge veranschlagt. Hinzu kommt noch die Werksverkehrsversicherung für lose Ausstattung auf den Rettungsdienstfahrzeugen und der Anteil an der allgemeinen Haftpflichtversicherung des Kreises Soest für die Amtshaftpflicht der Notärzte sowie die Rettungsdienstmitarbeiter.

5441200 Personenversicherungen:

Hier fallen Kosten für die Unfallversicherung der Rettungsdienstmitarbeiter und der Notärzte an.

Ziffer 28: Aufwendungen aus ILV:

Die Zahlen zu den folgenden Konten sind im Haushalt summarisch unter der Ziffer 28 dargestellt. Ein Einzelausweis im Haushalt erfolgt nicht, da es sich um interne Konten zur Leistungsverrechnung handelt.

5811000 ILV Aufwendungen (Verwaltungskostenerstattung):

Es handelt sich um die Verwaltungskostenerstattung an die Fachämter der Kreisverwaltung Soest.

581.1.068 ILV-AW an Baubetriebshof:

Erstattungen an den Baubetriebshof aufgrund Tätigkeiten für den Rettungsdienst.

5811800 ILV Leitstelle:

Es handelt sich um die Erstattung an die Leitstelle.

5811010 Zinserstattungen:

Kalkulatorische Zinsen (Berechnung erfolgt durch die Abteilung Finanzwirtschaft), die für das aufgrund der getätigten Investitionen gebundene Kapital veranschlagt werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.582 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 31.530 | 6.750.000 | 100.000 | 3.100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 790.932 | 4.560.104 | 2.389.000 | 1.165.000 | 2.336.000 | 1.296.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 822.462 | 11.310.104 | 2.489.000 | 4.265.000 | 2.436.000 | 1.396.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -814.879 | -11.310.104 | -2.489.000 | -4.265.000 | -2.436.000 | -1.396.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-------------------|-----------------|---------------------------|-----------------|-----------------|
| I 38.122.0001 - Hochbaumaßnahmen Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0391003 - Zug. Sonstige Dienst-/Geschäfts-/Betriebsgebäude | 42.892 | 6.750.000 | 100.000 | 3.100.000 | 100.000 | 100.000 |
| Maßnahmensaldo | -42.892 | -6.750.000 | -100.000 | -3.100.000 | -100.000 | -100.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 3,0 Mio. € für RW-Neubau und 0,1 Mio. € für investive Umbaumaßnahmen (pauschal) | | | | | | |

Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

| I 38.122.0004 - Photovoltaik-Anlage Rettungswache Geseke | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 48.304 | 0 | 40.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -48.304 | 0 | -40.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

| I 38.126.0004 - Rettungsfahrzeuge und Zubehör | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|--|-------------------|-------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 984.796 | 2.847.650 | 1.916.000 | 778.000 | 2.079.000 | 1.029.000 |
| 0711006 - Abg. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | -2 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -984.794 | -2.847.650 | -1.916.000 | -778.000 | -2.079.000 | -1.029.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Regelmäßiger Ersatz von Rettungswagen, Krankenwagen und Notarzteinsetzfahrzeugen inklusive Zubehör (turnusmäßige Ersatzmaßnahmen im Rahmen der mit den Kostenträgern vereinbarten Abschreibungsfristen). In 2024 ist der Ersatz von 3 Rettungswagen, 1 Neubau Rettungswagen und 2 Ersatzbeschaffungen und 1 Neubau Krankenwagen zu beginnen. Weiterhin sind 4 Beatmungsgeräte, 4 EKG-Geräten, 4 Absaugpumpen und 4 Spritzenpumpen sowie diverse Schaufeltragen, Spineboards zu ersetzen. | | | | | | |

| I 38.126.0005 - Funktechnik Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 51.637 | 110.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 55.000 |
| Maßnahmensaldo | -51.637 | -110.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -55.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Regelmäßige Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern und Digitalfunkgeräten, ab 2024 jährlich 10.000,00 € | | | | | | |

| I 38.127.0003 - BGA - Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0342003 - Zug.Sonstige Verwaltungs- und Betriebsgebäude | 1.259 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 90.893 | 294.300 | 355.000 | 200.000 | 150.000 | 120.000 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -92.152 | -294.300 | -355.000 | -200.000 | -150.000 | -120.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| BGA-Kosten steigen aufgrund der drei zusätzlichen Rettungswachen (2023: 1 RW, 2024: 2 RW) und der Ersatz/Neubauten von vier Rettungswachen. Für die Neuausstattung werden 100.000,- € pro RW geplant. Ab 2027 reguliert sich der Preis auf reine Ersatzbeschaffungen. | | | | | | |

Produkt 02.38.90 - Rettungsdienst

| I 38.127.0004 - BGA - EDV-Hardware Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-------------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 12.023 | 1.169.000 | 35.000 | 50.000 | 37.000 | 39.000 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -12.023 | -1.169.000 | -35.000 | -50.000 | -37.000 | -39.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Folgende Ergänzungs- bzw. Ersatzbeschaffungen stehen zukünftig regelmäßig an:

- Notebooks für Ausbildung/Sonderfunktionen
- Tablets für KTW
- Infomonitore (z.B. digitales Wachbuch)
- Monitor für Schulungsraum

| I 38.127.0010 - GWG - Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 59.169 | 64.850 | 50.000 | 70.000 | 50.000 | 40.000 |
| Maßnahmensaldo | -59.169 | -64.850 | -50.000 | -70.000 | -50.000 | -40.000 |

Erläuterung der Maßnahme

"Geringwertige Wirtschaftsgüter, pauschale Planung 35.000€

Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (unter 800 €) für den Rettungsdienst, z.B. Leitern, Regale, kleinere Spinde und Schränke, Küchenausstattung oberhalb 60 € netto, medizinische Geräte und Ausbildungsmaterialien wie z. B. Flip-Charts.

Neu- Ausstattung der neuen Wachen mit Gaswarnern (je 15.000 €).

Die Investitionen werden durch die Krankenkassen refinanziert. "

| I 38.127.0011 - GWG - EDV-Hardware Rettungsdienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 13.031 | 16.000 | 23.000 | 17.000 | 10.000 | 13.000 |
| Maßnahmensaldo | -13.031 | -16.000 | -23.000 | -17.000 | -10.000 | -13.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Folgende Ergänzungs- bzw. Ersatzbeschaffungen stehen zukünftig regelmäßig an:

- EPen
- Kartenlesegeräte
- Monitore für RW
- iPads für RW
- Drucker für RW
- IGL für RW

Abt. 39 - Veterinärdienst

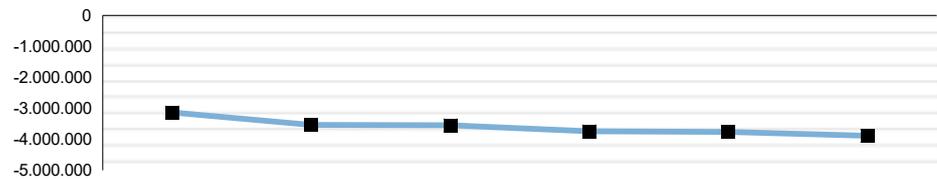
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung | 191.000 | 2.489.431 | -2.298.431 |
| 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung | 15.500 | 389.772 | -374.272 |
| 02.39.12 - Schlachtier- und Fleischuntersuchung | 320.000 | 320.646 | -646 |
| 02.39.20 - Tierschutzüberwachung | 40.200 | 319.274 | -279.074 |
| 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung | 24.500 | 338.983 | -314.483 |
| 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte | 2.500 | 277.464 | -274.964 |
| Summe | 593.700 | 4.135.570 | -3.541.870 |

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -3.136.878 | -3.533.411 | -3.541.870 | -3.739.879 | -3.766.541 | -3.886.793 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 10,86% | 14,73% | 14,36% | 13,49% | 13,41% | 13,05% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 20,50 | 21,00 | 21,00 | 21,00 | 21,0 | 21,00 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel: | | | | | | |
| Lebensmittelrechtliche Kontrollen der ein- und mehrmals jährlich überwachungspflichtigen Betriebe (=Betriebe mit Frequenz ≤ 365 Tage) in % | | | | | | |
| Kontrollquote in % | 80 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |

| 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Tierarzneimittelüberwachung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 462 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |

| 02.39.12 - Schlachtier- und Fleischuntersuchung | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Schlachtier- und Fleischuntersuchung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.793 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 16.796 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 8.037 | 6.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |

| 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung | | | | | | |
|--|------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe. | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 359 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 29 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 19 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 30,8 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 4,4 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 538.006 | 525.500 | 528.500 | 518.000 | 518.000 | 518.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 56.381 | 55.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 38.839 | 29.700 | 40.200 | 40.200 | 40.200 | 40.200 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 633.226 | 610.200 | 593.700 | 583.200 | 583.200 | 583.200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.733.249 | 1.816.909 | 1.851.227 | 1.904.401 | 1.934.058 | 2.012.246 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 328.421 | 467.047 | 435.549 | 438.949 | 431.109 | 413.077 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.440.223 | 1.544.800 | 1.533.100 | 1.668.100 | 1.673.100 | 1.733.100 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 21.591 | 7.864 | 7.868 | 3.937 | 4.072 | 4.466 |

Abteilung 39 - Veterinärdienst

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 15 - Transferaufwendungen | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.912 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 3.527.646 | 3.843.370 | 3.834.494 | 4.022.137 | 4.049.089 | 4.169.639 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.894.420 | -3.233.170 | -3.240.794 | -3.438.937 | -3.465.889 | -3.586.439 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.894.420 | -3.233.170 | -3.240.794 | -3.438.937 | -3.465.889 | -3.586.439 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.894.420 | -3.233.170 | -3.240.794 | -3.438.937 | -3.465.889 | -3.586.439 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 242.458 | 300.241 | 301.076 | 300.942 | 300.652 | 300.354 |
| 29 = Teilergebnis | -3.136.878 | -3.533.411 | -3.541.870 | -3.739.879 | -3.766.541 | -3.886.793 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -3.136.878 | -3.533.411 | -3.541.870 | -3.739.879 | -3.766.541 | -3.886.793 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 602 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 602 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -602 | -9.000 | -9.000 | -9.000 | -9.000 | -9.000 |

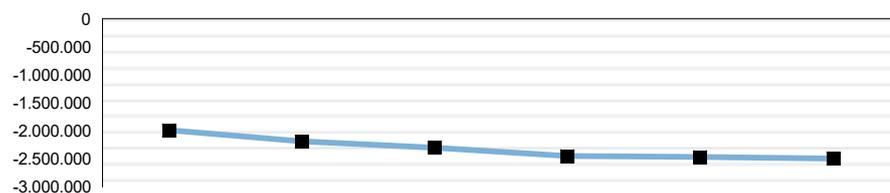
Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Herr Dr. Büker

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.987.306 | -2.183.131 | -2.298.431 | -2.448.428 | -2.466.993 | -2.495.954 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 8,99% | 8,43% | 7,67% | 7,24% | 7,19% | 7,11% |

Produktbeschreibung

Überwachung aller Betriebe, die gewerbsmäßig Lebensmittel, Kosmetika, Bedarfsgegenstände und Tabakerzeugnisse erzeugen, behandeln oder in den Verkehr bringen. Beratung und Schulung der Gewerbetreibenden. Abgabe von Stellungnahmen bei Neugründung, Baumaßnahmen etc. EU-Zulassungen von Betrieben, Ausstellung von Gesundheitszertifikaten für Lebensmittelhersteller etc. Kontrollen und Probeentnahmen in Betrieben (Erzeuger, Hersteller, Groß- und Einzelhandel, Gastronomie) sowie bei Transporten.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung (§ 1 LFBRVG NRW) gemäß Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB), Verordnung (EG) Nr. 178/2002, Verordnung (EG) 852/2004 und weiteren speziellen EU-Verordnungen. Gemäß VO (EU) 2017/625 in Verbindung mit den Durchführungsverordnungen VO (EU) 2019/624 ff. und der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift Rahmen-Überwachung (AVV RÜb) sind die Grundsätze der Durchführung der amtlichen Überwachung und Einhaltung der Vorschriften des Lebensmittelrechts wie z. B. die Überwachungshäufigkeit sowie die Anzahl der zu entnehmenden Proben in Abhängigkeit zur Betriebsart und zum Lebensmittel vorgeschrieben

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 11,68 | 11,68 | 11,52 | 11,52 | 11,52 | 11,52 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1,15 | 1,15 | 1,15 | 1,15 | 1,15 | 1,15 |
| davon Stellen Lebensmittelkontrolleure | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der überwachungspflichtigen Betriebe | 3.604 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 3.704 | 3.300 | 3.700 | 3.700 | 3.700 | 3.700 |
| Anzahl der Verbraucherbeschwerden über örtliche Betriebe | 77 | 75 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Anzahl der Verbraucherbeschwerden über Proben | 9 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Lebensmittel: Lebensmittelrechtliche Kontrollen der ein- und mehrmals jährlich überwachungspflichtigen Betriebe (=Betriebe mit Frequenz ≤ 365 Tage) in % | | | | | | |
| Kontrollquote in % | 80 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

| Kontrollbewertungen aller Kontrollen | | | | | | |
|---|-----|----|----|----|----|----|
| Bußgeld und Ordnungsverfügung bei Verstößen in % | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Verwarnung mit / ohne Verwarnungsgeld bei Verstößen in % | 2,3 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Belehrung bei Verstößen in % | 25 | 18 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Entnahme der gesetzl. vorgeschriebenen Probenzahl (5,5 Proben je 1.000 Einwohner) | | | | | | |
| Probenquote in % | 84 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| Quote der beanstandeten Proben in % | 24 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Betriebe:

Die Anzahl der überwachungspflichtigen Betriebe wird mit 3.500 Betrieben geplant.

Neben den überwachungspflichtigen Betrieben werden insbesondere ortsveränderliche Betriebe während Veranstaltungen (z. B. Allerheiligenkirmes) außerplanmäßig überwacht.

Kontrollen:

Die Kontrollfrequenz der planmäßigen Routinekontrollen der Betriebe wird anhand der Risikobewertung ermittelt bzw. ergibt sich aus der Betriebsart und der daraus resultierenden festen Kontrollfrist. Neben den sogenannten Plankontrollen werden anlassbezogene Kontrollen wie Nachkontrollen, Kontrollen zur Rückrufüberwachung/Schnellwarnung, Beschwerdekontrollen, sonstige außerplanmäßige Kontrollen etc. durchgeführt.

Für 2024 ist die Anzahl der durchgeführten Kontrollen mit insgesamt 3.700 kalkuliert (entsprechend dem Vor-Corona-Niveau).

Proben:

Nach der pandemiebedingten geringeren Anzahl der Probenahmen wird die Probenquote für 2024 wieder mit 95 % kalkuliert.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 153.074 | 160.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 153.074 | 160.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 26.450 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 26.450 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 16.883 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 16.883 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 196.407 | 201.000 | 191.000 | 191.000 | 191.000 | 191.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 755.570 | 834.695 | 898.589 | 924.230 | 940.923 | 977.081 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 98.180 | 148.594 | 173.839 | 175.195 | 172.067 | 164.870 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.199.929 | 1.244.500 | 1.263.500 | 1.388.500 | 1.393.500 | 1.393.500 |
| 5235000 - Erstattung AW Dritter - Beteiligungen | 951.529 | 1.001.000 | 1.020.000 | 1.140.000 | 1.145.000 | 1.145.000 |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 240.709 | 235.000 | 235.000 | 240.000 | 240.000 | 240.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.255 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 6.436 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.742 | 2.417 | 2.422 | 422 | 422 | 422 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.058.420 | 2.230.206 | 2.338.350 | 2.488.347 | 2.506.912 | 2.535.873 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.862.012 | -2.029.206 | -2.147.350 | -2.297.347 | -2.315.912 | -2.344.873 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.862.012 | -2.029.206 | -2.147.350 | -2.297.347 | -2.315.912 | -2.344.873 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.862.012 | -2.029.206 | -2.147.350 | -2.297.347 | -2.315.912 | -2.344.873 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 125.294 | 153.925 | 151.081 | 151.081 | 151.081 | 151.081 |
| 29 = Teilergebnis | -1.987.306 | -2.183.131 | -2.298.431 | -2.448.428 | -2.466.993 | -2.495.954 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.987.306 | -2.183.131 | -2.298.431 | -2.448.428 | -2.466.993 | -2.495.954 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren:

Gebühren der Lebensmittelüberwachung (z. B. für Export-Bescheinigungen, Plankontrollen, Gebühren nach VO (EU) 2017/625 - Nachkontrollen und Nachproben). Mit Erlass des MKULNV NRW vom 31.05.2015 ist die Erhebung von Gebühren für Regelkontrollen (Plankontrollen) im Bereich der Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung eingeführt worden. Die Gebührenerhebung erfolgt ab dem 01.06.2016 gemäß der Tarifstelle der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung "Regelmäßige Überwachung".

4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände:

Erstattungen für die Verbraucherberatungsstellen:

a) Erstattung von Miet- und Mietnebenkosten der Verbraucherberatungsstelle Lippstadt durch die Stadt Lippstadt gemäß Vertrag vom 23.12.2009 (50 % der tatsächlichen Kosten, jährliche Abschlagzahlungen als Vorausleistung durch die Stadt Lippstadt in Höhe von 10.000 €)

b) Erstattung von Miet- und Mietnebenkosten der Verbraucherberatungsstelle Soest durch die Stadt Soest gemäß Vertrag vom 26.09.2012 (50 % der tatsächlichen Kosten, jährliche Abschlagzahlungen als Vorausleistung durch die Stadt Soest in Höhe von 15.000 €).

Zusätzlich können nach der Endabrechnung durch die Verbraucherzentrale hier ggf. Nachzahlungen durch die Städte Lippstadt und Soest zu verbuchen sein.

4561000 Bußgelder:

Bußgelder aufgrund von Verstößen gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften.

5235000 Erstattung AW Dritter - Beteiligungen:

Kostenbeteiligung an dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen (CVUA Westfalen).

Ab 2019 erfolgt eine jährliche Erstattungsanpassung auf der Grundlage des Wirtschaftsplans.

Über die Höhe der Erstattungen hat der Verwaltungsrat der Anstalt eine jährliche Erstattungsordnung zu erlassen. Die Bestimmung der Erstattungen der kommunalen Nutzer erfolgt dabei einwohnerbezogen auf der Basis der Einwohnerzahlen zum 30.06. des jeweiligen Vor-Vorjahres. Über die Erstattungsordnung entscheidet der Verwaltungsrat des Chemischen- und Veterinäruntersuchungsamtes Westfalen im November/Dezember für das Folgejahr (§ 7 Finanzsatzung). Die Zusammenlegung der Standorte der AöR erfolgt an dem neuen gemeinsamen Standort „Holzwickede Ecoport“.

Bei den HH-Ansätzen für die Jahre 2025 bis 2027 sind entsprechende Kostensteigerungen berücksichtigt worden.

5237000 Erstattung AW Dritter – private Unternehmen:

Anteilige Kostenerstattung der lfd. Betriebskosten der Verbraucherberatungsstellen im Kreis Soest an die Verbraucherzentrale NRW:

a) Verbraucherberatungsstelle Lippstadt gemäß Vertrag vom 12.10.2009 (Abschlagzahlungen jährlich 100.000 €): 50 % der tatsächlichen Kosten.

b) Verbraucherberatungsstelle Soest gemäß Vertrag vom 12.07.2012 (Abschlagzahlungen jährlich 110.000 €): 50 % der tatsächlichen Kosten.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:

Kosten für die Ersatzbeschaffung und Unterhaltung von Arbeitsmitteln

5291000 Sonstige Dienstleistungen:

Untersuchungskosten (LMÜ) der Untersuchungsämter:

a) Erstattung gem. Erlass vom 30.12.2016/06.04.2017: für Planproben nach bestandskräftigem Bußgeldbescheid und für gebührenpflichtige Nachproben

b) Erstattung der Untersuchungskosten an eine andere örtliche zuständige Lebensmittelüberwachungsbehörde, die die Probe entnommen hat (Fremdproben)

Die Kosten für diese Untersuchungen werden den Betroffenen im Bußgeldverfahren bzw. über Verwaltungsgebühren auferlegt, Erstattungspflicht besteht bereits nach bestandskräftigem Bußgeldbescheid (Ausfallsrisiko trägt KOB).

Produkt 02.39.10 - Lebensmittelüberwachung

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 467 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 467 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -467 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 39.127.0005 - GWG - Lebensmittelüberwachung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 467 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Maßnahmensaldo | -467 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb v. Arbeitsmitteln (Ersatz und Neuanschaffungen) z. B. Temperaturmessgeräte und Zubehör | | | | | | |

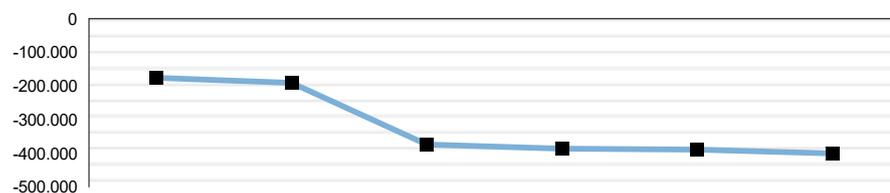
Produkt 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -175.789 | -190.450 | -374.272 | -385.814 | -388.567 | -400.100 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,68% | 6,16% | 3,98% | 3,86% | 3,84% | 3,73% |

Produktbeschreibung

Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken und der Arzneimittelanwendung durch Landwirte. Überwachung der Futtermittel erzeugenden Betriebe und der Verwendung von Futtermitteln. Konditionalitäten-Kontrollen (Überwachungsaufgaben im Rahmen der Prämienauszahlung an landwirtschaftliche Betriebe)

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß Verordnung (EU) 2016/6 Tierarzneimittelgesetz (TAMG), Verordnung über Zuständigkeiten nach dem TAMG, Lebensmittel- und Futtermittelgesetz und Futtermittelverordnung, Zuständigkeitsverordnung Verbraucherschutz NRW i.V.m. LFBRVG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,63 | 1,63 | 1,53 | 1,53 | 1,53 | 1,53 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 0,95 | 0,95 | 0,90 | 0,9 | 0,9 | 0,9 |
| Anzahl der Betriebe, in denen Konditionalitäten-Kontrollen durchgeführt wurden | 39 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Anzahl der tierärztlichen Hausapotheken | 39 | 38 | 39 | 39 | 39 | 39 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Tierarzneimittelüberwachung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch unsachgemäßen und illegalen Einsatz von Tierarzneimitteln | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen | 462 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Tierarzneimittelüberwachung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren durch Überprüfung der tierärztlichen Hausapotheken im 2-jährlichen Kontrollrhythmus | | | | | | |
| überprüfte tierärztliche Hausapotheken in % | 54 | 50 | 50 | 35 | 35 | 35 |
| Futtermittelüberwachung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren | | | | | | |
| Anzahl der Futtermittelkontrollen | 27 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Ab dem 01.01.2019 liegt die Zuständigkeit der Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken wieder bei den KOB's (Rückübertragung der Zuständigkeit - 01.10.2017 bis 31.12.2018 Zuständigkeit LANUV).

Ab 2023 entfällt die regelmäßige zweijährige Kontrollfrist der tierärztlichen Hausapotheken. Die Kontrollfrist wird risikoorientiert ermittelt und liegt dann zwischen 2 und 3 Jahre. Die Umsetzung wirkt sich tatsächlich erst ab 2024 aus.

Produkt 02.39.11 - Tierarznei- / Futtermittelüberwachung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 12.278 | 12.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 12.278 | 12.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 314 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4561000 - Bußgelder | 314 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 12.592 | 12.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 126.955 | 124.868 | 268.852 | 279.611 | 284.169 | 299.852 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 44.557 | 56.264 | 100.255 | 101.038 | 99.233 | 95.083 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 427 | 300 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 427 | 200 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 171.939 | 181.432 | 369.707 | 381.249 | 384.002 | 395.535 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -159.348 | -168.932 | -354.207 | -365.749 | -368.502 | -380.035 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -159.348 | -168.932 | -354.207 | -365.749 | -368.502 | -380.035 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -159.348 | -168.932 | -354.207 | -365.749 | -368.502 | -380.035 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 16.441 | 21.518 | 20.065 | 20.065 | 20.065 | 20.065 |
| 29 = Teilergebnis | -175.789 | -190.450 | -374.272 | -385.814 | -388.567 | -400.100 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -175.789 | -190.450 | -374.272 | -385.814 | -388.567 | -400.100 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Gebührenerhebung gem. Tierarzneimittelgesetz (TAMG) - (§§ 56, 57 TAMG) zu der Antibiotikadatenbank für die

- a) Mitteilung der Therapiehäufigkeit
- b) Auswertung der Maßnahmenpläne.

Die Datenerhebung in der Antibiotikadatenbank ist mit der Änderung des Tierarzneimittelgesetzes (TAMG) ab dem 01.01.2023 hinsichtlich des Antibiotikaeinsatzes um bestimmte Nutztierarten erweitert worden. Der HH-Ansatz ist entsprechend angepasst worden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

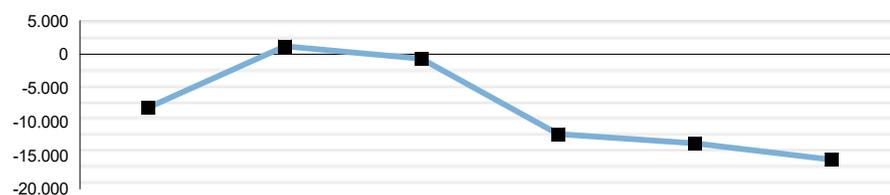
Produkt 02.39.12 - Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -7.914 | 1.201 | -646 | -11.846 | -13.236 | -15.651 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 97,64% | 100,39% | 99,80% | 96,32% | 95,91% | 95,19% |

Produktbeschreibung

Amtliche Untersuchung der zu schlachtenden Tiere (Lebenduntersuchung) und deren Fleisch (Fleischuntersuchung) einschließlich weitergehender Maßnahmen (Rückstands-, Trichinenuntersuchung etc.) sowohl in gewerblichen Schlachtbetrieben als auch bei Hausschlachtungen.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung, Tierische Lebensmittelüberwachungsverordnung, Verordnung 2017/625 mit den Durchführungsverordnungen (EU) 2019/624 ff. und weiteren speziellen Verordnungen.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 0,15 | 0,15 | 0,15 | 0,15 | 0,15 | 0,15 |
| Anzahl der Schlachtbetriebe | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Anzahl der amtlichen Tierärzte und amtlichen Fachassistenten in der Fleischuntersuchung | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Gesamtzahl der gewerblichen Schlachtungen | 27.626 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| Gesamtzahl der Hausschlachtungen | 4 | 10 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schlacht tier- und Fleischuntersuchung: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren | | | | | | |
| Anzahl der untersuchten Rinder | 2.793 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Anzahl der untersuchten Schweine | 16.796 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen | 8.037 | 6.000 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| Rückstandsuntersuchungen: | | | | | | |
| Schutz der Verbraucher vor gesundheitlichen Gefahren | | | | | | |
| Anzahl der Rückstandsuntersuchungen | 148 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Anpassung der Anzahl der untersuchten Pferde, Schafe und Ziegen (von 6.000 auf 7.500) aufgrund der Untersuchungszahlen der Vorjahre.

Produkt 02.39.12 - Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

| Teilergebnisplan in Euro | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 327.023 | 310.000 | 320.000 | 310.000 | 310.000 | 310.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 327.023 | 310.000 | 320.000 | 310.000 | 310.000 | 310.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 327.023 | 310.000 | 320.000 | 310.000 | 310.000 | 310.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 293.495 | 259.623 | 270.883 | 272.793 | 274.191 | 276.882 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 8.562 | 11.080 | 11.497 | 11.587 | 11.379 | 10.904 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 14.963 | 18.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 14.963 | 18.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.915 | 1.902 | 1.902 | 1.102 | 1.302 | 1.501 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 318.934 | 290.605 | 301.282 | 302.482 | 303.872 | 306.287 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 8.090 | 19.395 | 18.718 | 7.518 | 6.128 | 3.713 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 8.090 | 19.395 | 18.718 | 7.518 | 6.128 | 3.713 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 8.090 | 19.395 | 18.718 | 7.518 | 6.128 | 3.713 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 16.004 | 18.194 | 19.364 | 19.364 | 19.364 | 19.364 |
| 29 = Teilergebnis | -7.914 | 1.201 | -646 | -11.846 | -13.236 | -15.651 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -7.914 | 1.201 | -646 | -11.846 | -13.236 | -15.651 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 - Verwaltungsgebühren:

Hier werden Gebühren für Schlacht tier- und Fleischuntersuchungen nach der Satzung des Kreises Soest vereinnahmt. Mit dem Inkrafttreten der neuen Kontrollverordnung (VO (EU) 2017/625 zum 14.12.2019) war die Anpassung der Satzung erforderlich. Auf der Basis der 4. Satzungsänderung vom 12.12.2019 und der Schlachtzahlen wird der HH-Ansatz aufgrund des Vorjahres-Ist-Ergebnisses auf 320.000 € kalkuliert. Für die Folgejahre bleibt die weitere Entwicklung der Schlachtzahlen abzuwarten.

5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen:

Es handelt sich um Kosten für Wartungen des Apothekenabzugs, Gebühren für BSE-Untersuchungen, Laborbedarf etc. Mit dem Inkrafttreten der Kontrollverordnung (VO (EU) 2017/625 zum 14.12.2019) werden die Trichinenuntersuchungen im Labor des Veterinärärztlichen Dienstes des Kreises Soest seit dem 01.01.2020 unter der Aufsicht des akkreditierten Chemischen und Veterinäruntersuchungsamts Rhein-Ruhr-Wupper (CVUA RRW) durchgeführt werden. Dazu bietet das CVUA RRW den KOB's ein Betreuungspaket bestehend aus regelmäßigen Audits, Bereitstellung der fachspezifischen Dokumente und Fortbildungen) an. Für den Support wird ein jährlich pauschaliertes Entgelt und Kosten für die evtl. zusätzliche Durchführung der Audits erhoben.

Kontengruppe 11 - Personalaufwendungen:

In der Summe der Personalkosten sind die Aufwendungen für die in der amtlichen Fleischschau Beschäftigten (Entgelte einschl Sozialversicherungen und Wegstreckenentschädigungen) in Höhe von 197.000 € enthalten.

Produkt 02.39.12 - Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 135 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 135 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -135 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 39.127.0003 - Betriebs- und Geschäftsausstattung - Schlachttiere | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb von Arbeitsmitteln (Ersatz- und Neuanschaffungen für das Trichinenlabor). | | | | | | |
| Der aus der Investition errechnete Abschreibungswert fließt in die Gebührenkalkulation ein. Die Investition ist somit über Verwaltungsgebühren refinanziert. | | | | | | |

| I 39.127.0004 - Erwerb von GWG - Schlachttiere | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 135 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | -135 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ersatz- und Neuanschaffungen für das Trichinenlabor | | | | | | |
| Der aus der Investition errechnete Abschreibungswert fließt in die Gebührenkalkulation ein. Die Investition ist somit über Verwaltungsgebühren refinanziert. | | | | | | |

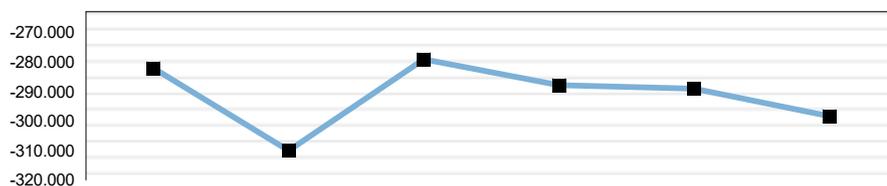
Produkt 02.39.20 - Tierschutzüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -282.179 | -310.036 | -279.074 | -287.929 | -289.066 | -298.354 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 11,69% | 8,88% | 12,59% | 12,25% | 12,21% | 11,87% |

Produktbeschreibung

Überwachung von Nutz- und Heimtierhaltung sowie erlaubnispflichtige Tierhaltungen / -zucht / -handel auf tierschutzrechtliche Bestimmungen. Überwachung von Tiertransporten. Konditionalitäten-Kontrollen (Überwachungsaufgaben im Rahmen der Prämienauszahlung an landwirtschaftliche Betriebe).

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß Tierschutzgesetz und speziellen Verordnungen.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,4 | 2,50 | 2,87 | 2,87 | 2,87 | 2,87 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1 | 1 | 1,37 | 1,37 | 1,37 | 1,37 |
| Anzahl der Betriebe / Einrichtungen nach § 11 Tierschutzgesetz | 192 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen zum Wohl der Tiere, d. h. Überprüfung der Nutztierhaltungen, privater Tierhaltungen und Überprüfung der genehmigten Betriebe / Einrichtungen | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen gewerblich relevanter Nutztierhaltungen | 299 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Anzahl der durchgeführten Kontrollen privater Tierhaltungen | 395 | 280 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| überprüfte Betriebe / Einrichtungen gem. § 11 TierSchG in % | 18 | 10 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der eingegangenen Tierschutzanzeigen | 305 | 220 | 280 | 280 | 280 | 280 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Erlaubniserteilungen für diejenigen, die gewerbsmäßig für Dritte Hunde ausbilden oder die Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter anleiten (§ 11-Betriebe) werden nachgehalten.

Abmeldungen erfolgen jedoch nicht oder werden anlassbezogen bekannt. Die Anzahl der Betriebe/Einrichtungen nach § 11 Tierschutzgesetz wird mit 200 geplant und die Anzahl der überprüften Betriebe/Einrichtungen auf 15 % beziffert.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 17.176 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 15.421 | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 16.500 |
| 4311309 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und | 1.756 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 20.176 | 12.200 | 22.200 | 22.200 | 22.200 | 22.200 |
| 4561000 - Bußgelder | 20.176 | 12.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |

Produkt 02.39.20 - Tierschutzüberwachung

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 4561100 - Zwangsgelder | 0 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 37.353 | 30.200 | 40.200 | 40.200 | 40.200 | 40.200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 203.286 | 204.364 | 180.999 | 189.124 | 191.942 | 205.098 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 73.059 | 95.619 | 93.386 | 94.116 | 92.435 | 88.567 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.775 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.775 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 11.719 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 | 2.250 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.652 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 360 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.293 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 293.742 | 307.233 | 281.635 | 290.490 | 291.627 | 300.915 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -256.389 | -277.033 | -241.435 | -250.290 | -251.427 | -260.715 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -256.389 | -277.033 | -241.435 | -250.290 | -251.427 | -260.715 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -256.389 | -277.033 | -241.435 | -250.290 | -251.427 | -260.715 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 25.790 | 33.003 | 37.639 | 37.639 | 37.639 | 37.639 |
| 29 = Teilergebnis | -282.179 | -310.036 | -279.074 | -287.929 | -289.066 | -298.354 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -282.179 | -310.036 | -279.074 | -287.929 | -289.066 | -298.354 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Gebühren werden für Erlaubniserteilung nach § 11 TierSchG, Sachkunde- und Verhaltensprüfungen, Transporterlaubnis, Befähigungsnachweise sowie insbesondere für Nachkontrollen in der Nutztierhaltung und für ordnungsbehördliche Maßnahmen erhoben. Der Haushaltsansatz für die Verwaltungsgebühren (ohne Umsatzsteuerpflichtig) ist im Haushaltsjahr 2024 mit 16.500 € beziffert worden.

4311309 UStPfl. Verwaltungsgebühren Sachkunde- und Verhaltensprüfungen

Sachkunde- und Verhaltensprüfungen nach § 10 LHG (Landeshundegesetz) dürfen auch von anderen vom Ministerium zugelassenen Sachverständigen durchgeführt werden.

Sachkundeprüfungen gemäß VO (EG) 1099/09 (Schlachten) und § 11 TierSchG unterliegen ebenfalls zukünftig der Umsatzsteuer. Auf der Rechtsgrundlage des § 3 LHG werden ebenfalls Sachkunde- und Verhaltensprüfungen durch einen amtlichen Tierarzt durchgeführt. Die Gebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuerpflicht und werden unter der Kostenstelle 4311000 gebucht.

4561000 Bußgelder

Bußgelder werden wegen Verstößen gegen das Tierschutzgesetz festgesetzt. In 2022 gab es mehrere Bußgeldverfahren mit höheren Geldbußen.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Kosten entstehen für Zwangsmaßnahmen wie Wegnahme und Unterbringung von Tieren.

5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche

Zuschüsse werden an die Tierheime und den Kreisimkerverein gewährt.

5422000 Mieten und Pachten

Mieten müssen für Plätze, auf denen Verhaltensprüfungen für Hunde und praktische Prüfungen für Hundetrainer durchgeführt werden, gezahlt werden.

(Erträge aus den Prüfungen siehe Konto 4311000)

5431000 Geschäftsaufwendungen

Aufwendungen entstehen im Rahmen von Prüfungen nach dem Landeshundegesetz und nach dem Tierschutzgesetz (für gewerbsmäßige Hundetrainer gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 8 f). (Erträge aus den Prüfungen siehe Konto 4311000)

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

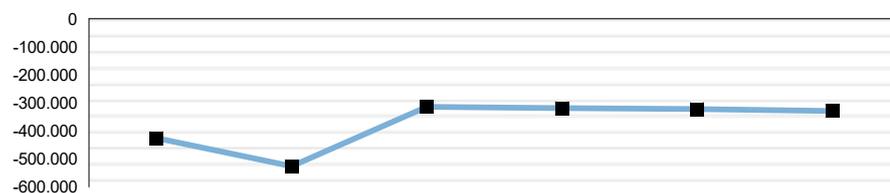
Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -425.679 | -526.473 | -314.483 | -319.330 | -321.726 | -328.646 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 11,46% | 9,30% | 7,23% | 7,13% | 7,08% | 6,94% |

Produktbeschreibung

Vorbeugender Schutz vor Tierseuchen, deren Bekämpfung sowie die Erhaltung und Förderung der Tiergesundheit durch Überwachung landwirtschaftlicher, gewerblicher und privater Tierhaltungen in Verbindung mit diagnostischen und prophylaktischen Maßnahmen.

Konditionalitäten-Kontrollen (Überwachungsaufgaben im Rahmen der Prämienauszahlung an landwirtschaftliche Betriebe). Bei Seuchenausbruch unverzügliche Einleitung erforderlicher Maßnahmen zur Tilgung der Seuche.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gem. Tiergesundheitsrechtsakt VO (EU) 2016/429, Tiergesundheitsgesetz, Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz und entsprechenden Verordnungen und Ausführungsbestimmungen.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,56 | 3,86 | 3,63 | 3,63 | 3,63 | 3,63 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 1,50 | 1,50 | 1,57 | 1,57 | 1,57 | 1,57 |
| Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutztierhaltung | 3.452 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| davon gewerblich relevante Betriebe | 942 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Anzahl der Schweinehaltungsbetriebe | 443 | 500 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Anzahl der Rinderhaltungsbetriebe | 410 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Anzahl der Geflügelhaltungsbetriebe | 172 | 170 | 170 | 170 | 170 | 170 |
| Anzahl der sonstigen Nutztierhaltungsbetriebe | 2.510 | 2.600 | 2.600 | 2.600 | 2.600 | 2.600 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Verhinderung von Tierseuchen durch Überwachung von Beständen und Beratung von Tierhaltern, d. h. Betriebsprüfungen in % der jeweiligen Tier haltenden Betriebe. | | | | | | |
| Anzahl der kontrollierten Betriebe | 359 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| überprüfte Schweinehaltungsbetriebe in % | 29 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Rinderhaltungsbetriebe in % | 19 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| überprüfte Geflügelhaltungsbetriebe in % | 30,8 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| überprüfte übrige Nutzungshaltungsbetriebe in % | 4,4 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der anlassbezogenen diagnostischen Maßnahmen | 169 | 450 | 150 | 150 | 150 | 150 |

Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bei der Kennzahl der gewerblich relevanten Betriebe werden Haltungsbetriebe mit mehr als 10 Schweinen, mehr als 5 Rindern und Geflügelbetriebe mit mehr als 50 Tieren insgesamt und im Detail bei der jeweiligen Betriebsart berücksichtigt. Betriebe, die weniger als die genannten Tierzahlen halten, sind zusammen mit den übrigen Tierarten (Pferde, Schafe, Ziegen, Gehegewild etc.) unter der Kennzahl "sonstige Nutztierhaltungsbetriebe" erfasst.

In den "übrigen Nutztierhaltungsbetrieben" finden anlassbezogene Kontrollen statt. Die Planzahl wird mit 4 % bemessen.

Anpassung der Anzahl der Schweine- und Rinderhaltungsbetriebe aufgrund des Rückgangs der Tierhaltungsbetriebe. Der erhöhte Prozentsatz der kontrollierten Schweinehaltungsbetriebe mit 29 % resultiert aus dem Rückgang der Anzahl der Schweinehaltungsbetriebe unter Beibehaltung der absoluten Anzahl der kontrollierten Betriebe.

Mit dem Wechsel des Beseitigungsbetriebes tierischer Nebenprodukte zu einem Betrieb im Kreis Unna ist der Wegfall der Sektionen verendeter Tiere im Kreis Soest verbunden mit der Folge, dass die Anzahl der anlassbezogenen diagnostischen Maßnahmen ab 2022 mit sinkender Tendenz ausfällt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 23.714 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 23.714 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 29.931 | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 29.931 | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.466 | 1.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4561000 - Bußgelder | 1.466 | 1.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 55.111 | 54.000 | 24.500 | 24.500 | 24.500 | 24.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 310.696 | 348.987 | 200.426 | 206.160 | 209.783 | 218.812 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 91.924 | 139.441 | 48.455 | 48.833 | 47.961 | 45.955 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.138 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 3.056 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 8.382 | 13.500 | 13.500 | 13.500 | 13.500 | 13.500 |
| 5291003 - Sonstige Dienstleistungen UKRAINE | 9.700 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.216 | 3.545 | 3.544 | 2.413 | 2.348 | 2.543 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 260 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 260 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 427.234 | 513.473 | 273.925 | 278.906 | 281.592 | 288.810 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -372.123 | -459.473 | -249.425 | -254.406 | -257.092 | -264.310 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -372.123 | -459.473 | -249.425 | -254.406 | -257.092 | -264.310 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -372.123 | -459.473 | -249.425 | -254.406 | -257.092 | -264.310 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 53.556 | 67.000 | 65.058 | 64.924 | 64.634 | 64.336 |
| 29 = Teilergebnis | -425.679 | -526.473 | -314.483 | -319.330 | -321.726 | -328.646 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -425.679 | -526.473 | -314.483 | -319.330 | -321.726 | -328.646 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Im Rahmen der Tiergesundheitsüberwachung werden Gebühren für amtstierärztliche Bescheinigungen über die Seuchenfreiheit und den Gesundheitszustand, für Export- und Transportpapiere usw. erhoben. 2016 ist in NRW u.a. der Regierungsbezirk Arnsberg als BHV1-freie Region nach Artikel 10 der Richtlinie 64/432/EWG anerkannt worden. Danach beschränken sich die BHV 1-Freiheitsbescheinigungen auf ein Mindestmaß (z. B. Auktionen).

Produkt 02.39.24 - Tiergesundheitsüberwachung

Im HH-Jahr 2021 haben die Anordnungen von Quarantänemaßnahmen wegen fehlender Tollwutimpfung bei Hunden aus dem Ausland zu Mehreinnahmen geführt.
Einschl. der Gebühren für tierseuchenrechtliche Anordnungen beläuft sich der HH-Ansatz auf 23.000 €.

4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände

Mit der Schließung der Sammelstelle in Lohne zum 01.01.2024 entfallen die Probenahmen im BSE/TSE-Monitorings für die Nachbarkreise und somit auch die Erstattung der Kosten für die Probenahmen. Die Probenahmen können zukünftig nur noch am Hauptsitz in Belm-Icker entnommen werden.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen

Sachkosten fallen für Arbeitsmittel und tierseuchenrechtliche Untersuchungen im Tierseuchenfall an.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Kosten entstehen für die Unterbringung von Tieren aufgrund tierseuchenrechtlicher Vorschriften.

Mit dem Wechsel der Übertragung der Beseitigungspflicht tierischer Nebenprodukte auf einen Entsorgungsbetrieb im Kreis Unna werden die BSE/TSE-Proben der im Kreis Soest verendete Rinder und Schafe durch den zuständigen Veterinärdienst des Kreises Unna entnommen. Die Kosten sind von uns zu erstatten. Daher ist der HH-Ansatz auf 13.500 € angehoben worden.

5411000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen

Aufwendungen entstehen für die Inanspruchnahme von Diensten (Tierärzte, Sachverständige) im Tierseuchenfall.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 39.127.0002 - BGA - Tiergesundheitsüberwachung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb von Arbeitsmitteln (Ersatz- und Neuanschaffungen) für den Tierseuchenkrisenfall entsprechend den gesetzlichen Anforderungen z. B. Nachrüstung von Betäubungszangen (Aufzeichnung des Betäubungsvorgangs). | | | | | | |

| I 39.127.0006 - GWG - Tiergesundheitsüberwachung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb von Arbeitsmitteln (Ersatz- und Neuanschaffungen) für den Tierseuchenkrisenfall entsprechend den gesetzlichen Anforderungen z. B. Nachrüstung von Betäubungszangen (Aufzeichnung des Betäubungsvorgangs). | | | | | | |

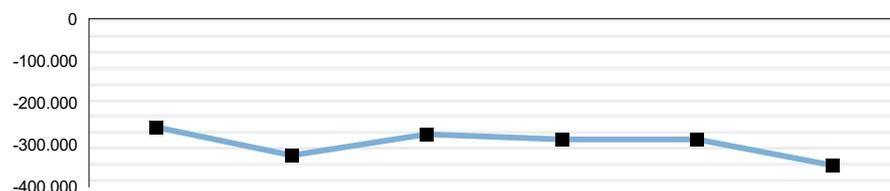
Produkt 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 39 - Veterinärdienst

Verantwortlich: Frau Dr. Poppe

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -258.010 | -324.522 | -274.964 | -286.532 | -286.953 | -348.088 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,80% | 0,76% | 0,90% | 0,69% | 0,69% | 0,57% |

Produktbeschreibung

Die Kreisordnungsbehörden sind verpflichtet verendete landwirtschaftliche Nutztiere und Heimtiere sowie in den Schlachtbetrieben anfallende Schlachtabfälle abzuholen und unschädlich zu beseitigen. Aus Gründen der Tierseuchenbekämpfung werden Aufbrüche von Wildschweinen ebenfalls unschädlich beseitigt.

Die Beseitigungspflicht hat der Kreis Soest im Wege der Beleihung an eine Firma für Tierkörperbeseitigung übertragen. Die Kosten der Tierkörper-Teile-Entsorgung aus Schlachtbetrieben tragen die Schlachtbetriebe; die Kosten der Heimtierentsorgung der Abgebende.

Die für die Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und die Beseitigung von Falltieren in landwirtschaftlichen Betrieben anfallenden Kosten werden vom Tierbesitzer getragen. Der Kreis Soest beteiligt sich mit der gesetzlichen Beihilfe an den Kosten (max. 75% von 640 € je landwirtschaftlichen Betrieb).

Nach Aufgabenverlagerung obliegt dem Kreis Soest die Kontrolle der Betriebe zur Handhabung tierischer Nebenprodukte (z. B. Biogasanlagen).

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung gemäß Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes und Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, VO (EG) 1069/2009.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,50 | 0,50 | 0,60 | 0,60 | 0,60 | 0,60 |
| davon Stellen amtliche Tierärzte | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 | 0,25 |
| Anzahl der Betriebe zur Handhabung tierischer Nebenprodukte Kategorie 1-3-Material (Verbrennungsgasanlagen, Sammelstelle Lohne, Biogasanlagen, Speiseabfälle, Dünger, Trockenkot etc.) | 109 | 100 | 110 | 110 | 110 | 110 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| unschädliche Beseitigung anfallender Tierkörper, Tierkörperteile und Schlachtabfälle durch Anlagen-/Einrichtungsüberwachung (z. B. TBA Lohne, Zementwerke, Lagerstätten) | | | | | | |
| Tierkörperbeseitigungen (Tierkörper und Tierkörperteile) in Tonnen | 2.477 | 3.300 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| durchgeführte Kontrollen in % | 21 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

Produkt 02.39.25 - Überwachung tierischer Nebenprodukte

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Ab Oktober 2015 ist die Kontrolle der Betriebe zur Handhabung tierischer Nebenprodukte von dem LANUV auf die Kreisordnungsbehörden verlagert worden. Daher sind Betriebe, der Kategorien 1- 3 Material (Verbrennungsanlagen, Sammelstelle Lohne, Biogasanlagen, Speiseabfälle, Dünger und Trockenkot) regelmäßig - nach Risikobeurteilung - zu kontrollieren. Bedingt durch die Registrierungspflicht von Pferdehaltungsbetrieben (ab 2017) ist die Anzahl der Betriebe gestiegen. Ab 2019 sind auch Händler von Heimtierfutter zu registrieren, das aus frischen Schlachtabfällen hergestellt wurde. Unter Berücksichtigung der regelmäßigen Kontrollfristen ist der Planansatz auf 10 % festgelegt worden.

2022 sind ausgebliebene Kontrollen aus der Pandemie-Zeit nachgeholt worden. Daher wurde eine erhöhte Kontrollquote erreicht.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 4.741 | 2.500 | 2.500 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 4.741 | 2.500 | 2.500 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 4.741 | 2.500 | 2.500 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 43.247 | 44.372 | 31.478 | 32.483 | 33.050 | 34.521 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 12.139 | 16.049 | 8.117 | 8.180 | 8.034 | 7.698 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 201.991 | 260.000 | 230.000 | 240.000 | 240.000 | 300.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 201.991 | 260.000 | 230.000 | 240.000 | 240.000 | 300.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 257.377 | 320.421 | 269.595 | 280.663 | 281.084 | 342.219 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -252.637 | -317.921 | -267.095 | -278.663 | -279.084 | -340.219 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -252.637 | -317.921 | -267.095 | -278.663 | -279.084 | -340.219 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -252.637 | -317.921 | -267.095 | -278.663 | -279.084 | -340.219 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 5.373 | 6.601 | 7.869 | 7.869 | 7.869 | 7.869 |
| 29 = Teilergebnis | -258.010 | -324.522 | -274.964 | -286.532 | -286.953 | -348.088 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -258.010 | -324.522 | -274.964 | -286.532 | -286.953 | -348.088 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Gebühren für die Überwachung der Betriebe zur Handhabung tierischer Nebenprodukte und Kontrolle der Lieferungen von "Kategorie 1 bis 3 - Material" (z. B. Biogasanlagen) sowie für Zulassung, Registrierung von Transporteuren, Pferdehaltungen und seit 2021 für Ausnahmegenehmigungen für die Kremierung von Pferden erhoben. Daher wird der HH-Ansatz mit 2.500 € geplant.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Kosten der Beseitigung tierischer Nebenprodukte:

Die für die Abholung, Sammlung, Kennzeichnung, Beförderung, Lagerung, Behandlung, Verarbeitung, Verwendung und die Beseitigung von Tierkörpern von in landwirtschaftlichen Betrieben verendetem und tot geborenem Vieh (Falltiere) anfallenden Kosten werden in Höhe von 25 % vom Tierbesitzer getragen; die verbleibenden Kosten trägt der Kreis Soest als Beseitigungspflichtiger bis zum einem jährlichen einzelbetrieblichen Gesamtbetrag von 640 Euro. Darüber hinaus hat der Tierbesitzer die Kosten für die Beseitigung von Falltieren vollständig selbst zu tragen. Die max. je Betrieb vom Kreis Soest zu zahlende Beihilfe beläuft sich auf 480 € (75 % von 640 €).

Die Beseitigungspflicht ist nach dem förmlichen Vergabeverfahren per Beleihungsvertrag auf einen Entsorgungsbetrieb übertragen worden. Mit dem Vertrag ab 01.01.2022 für die Dauer von 5 Jahren ist ein Anbieterwechsel mit geringeren Entsorgungskosten verbunden. Der HH-Ansatz wird daher auf 250.000 € beziffert.

Die Kosten der Tierkörper-Teile-Entsorgung aus Schlachtbetrieben tragen die Schlachtbetriebe. Die Kosten der Heimtierentsorgung trägt der Abgebende.

Weitere Kosten entstehen im Rahmen von Präventionsmaßnahmen zur ASP (Afrikanischen Schweinepest) für die Kostenübernahme der Wildschwein-Aufbrüche.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 53 - Gesundheit

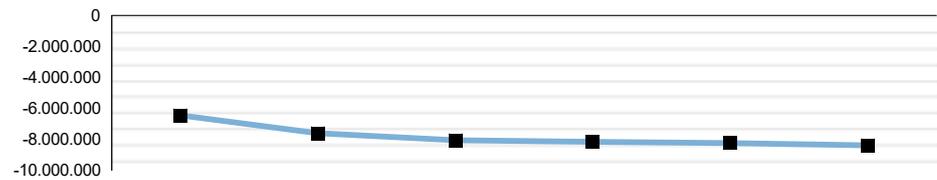
Verantwortlich: Herr Wienhues

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|---|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 05.53.54 - Beratung | 316.886 | 1.839.494 | -1.522.608 |
| 05.53.58 - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz | 40.945 | 1.009.088 | -968.143 |
| 07.53.10 - Gutachten | 528.370 | 1.330.156 | -801.786 |
| 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung | 179.690 | 499.990 | -320.300 |
| 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene | 765.785 | 1.875.950 | -1.110.165 |
| 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfeinheit | 5.078 | 5.078 | 0 |
| 07.53.50 - Gesundheitsplanung und Vernetzung | 153.428 | 543.446 | -390.018 |
| 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche | 487.230 | 1.980.213 | -1.492.983 |
| 07.53.55 - Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung | 454.733 | 1.901.728 | -1.446.995 |
| Summe | 2.932.145 | 10.985.143 | -8.052.998 |

Abteilung 53 - Gesundheit

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr
Verantwortlich: Herr Wienhues

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -6.455.500 | -7.603.971 | -8.052.998 | -8.167.933 | -8.253.160 | -8.383.893 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 117,96% | 26,25% | 26,69% | 25,64% | 25,69% | 25,45% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 82,50 | 83,50 | 84,50 | 84,50 | 84,50 | 84,50 |
| zu überwachende Akut-Krankenhäuser | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Krankenhäuser (LWL-Kliniken) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen) | 12 | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Tageskliniken | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 05.53.58 - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz | | | | | | |
| Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialgutachten | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialgutachten | 1.009 | 900 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen zur Aufklärung über Vollmachten etc.) | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 184 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| 07.53.10 - Gutachten | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Medizinische Gutachten: | | | | | | |
| Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 698 | 600 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 9.147 | 8.500 | 8.750 | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 137 | 300 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht: | | | | | | |
| Gutachterliche Beurteilung des Grades der Behinderung | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht | 11.101 | 10.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 |

Abteilung 53 - Gesundheit

| 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 114,3 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 91,7 | 100 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (3 LWL-Kliniken / Begehung alle 2 Jahre) | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 |
| Quote: Heimbegehungen / Gesamtzahl der Heimeinrichtungen in % | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 25,35 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen) | 16,67 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Eingriffs-Praxen) | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 1,82 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 0 | 0 | 0 | 100 | 0 | 100 |
| Besichtigungen / Hygienekontrollen nach IfSG und ÖGDG | 96 | 233 | 217 | 237 | 217 | 237 |

| 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Untersuchungen im Vorschulbereich: Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3.247 | 2.850 | 2.950 | 2.950 | 2.950 | 2.950 |
| Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV): Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen | | | | | | |
| Anzahl der abgeschlossenen Kinderamtsärztlichen Gutachten | 223 | 150 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 75 | 70 | 60 | 60 | 60 | 60 |

| 07.53.55 - Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG: Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 568 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Zahl der Erstklienten | 717 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 476 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 877 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 337 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.185 | 4.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Klientenkontakte | 1.997 | 1.100 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 139 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 264.151 | 265.626 | 462.019 | 309.695 | 309.806 | 308.701 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 483.108 | 489.000 | 514.850 | 516.350 | 516.350 | 516.350 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.366.952 | 1.833.538 | 1.827.776 | 1.864.248 | 1.900.231 | 1.901.931 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 17.480 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 5.131.760 | 2.589.164 | 2.805.645 | 2.691.293 | 2.727.387 | 2.727.982 |
| 11 - Personalaufwendungen | 8.256.066 | 6.914.817 | 7.236.819 | 7.427.016 | 7.571.099 | 7.765.604 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 375.895 | 423.696 | 501.700 | 435.341 | 427.562 | 409.682 |

Abteilung 53 - Gesundheit

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.351.134 | 1.268.460 | 1.466.600 | 1.327.600 | 1.361.600 | 1.375.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 26.444 | 30.513 | 52.963 | 67.508 | 66.625 | 64.728 |
| 15 - Transferaufwendungen | 332.079 | 388.400 | 436.400 | 436.400 | 389.400 | 339.400 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 421.659 | 266.900 | 277.450 | 277.450 | 277.450 | 277.450 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 10.763.278 | 9.292.786 | 9.971.932 | 9.971.315 | 10.093.736 | 10.232.464 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -5.631.518 | -6.703.622 | -7.166.287 | -7.280.022 | -7.366.349 | -7.504.482 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -5.631.518 | -6.703.622 | -7.166.287 | -7.280.022 | -7.366.349 | -7.504.482 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -5.631.518 | -6.703.622 | -7.166.287 | -7.280.022 | -7.366.349 | -7.504.482 |
| 27 + Erträge aus ILV | 107.016 | 118.030 | 126.500 | 125.300 | 126.400 | 133.800 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 930.998 | 1.018.379 | 1.013.211 | 1.013.211 | 1.013.211 | 1.013.211 |
| 29 = Teilergebnis | -6.455.500 | -7.603.971 | -8.052.998 | -8.167.933 | -8.253.160 | -8.383.893 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -6.455.500 | -7.603.971 | -8.052.998 | -8.167.933 | -8.253.160 | -8.383.893 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 19.580 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 20.804 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 50.856 | 31.920 | 261.840 | 26.840 | 26.840 | 26.840 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 50.856 | 31.920 | 261.840 | 26.840 | 26.840 | 26.840 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -30.052 | -31.920 | -26.840 | -26.840 | -26.840 | -26.840 |

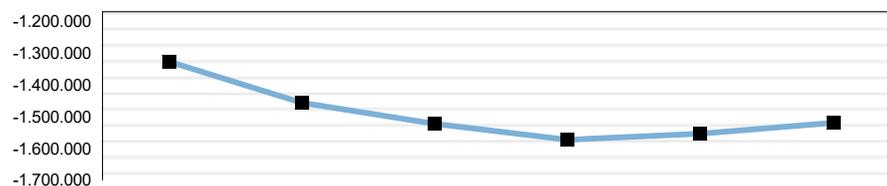
Produkt 05.53.54 - Beratung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Ebeling

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.327.260 | -1.456.659 | -1.522.608 | -1.573.189 | -1.554.105 | -1.520.246 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 25,03% | 15,12% | 17,23% | 16,93% | 17,26% | 17,67% |

Produktbeschreibung

Beratung und Hilfevermittlung für Menschen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderungen sowie für von einer Behinderung bedrohte Personen, deren Angehörige oder Betroffene im sozialen Umfeld. Finanzielle Förderung von Beratungsstellen, Koordination und finanzielle Unterstützung. Finanzielle Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.

Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe nach § 16 Abs. 1 ÖGDG (Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst) und folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch (SGB) SGB I, SGB II, SGB IX, SGB XII

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,73 | 3,62 | 5,63 | 5,63 | 5,63 | 5,63 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Beratung und Unterstützung von Personen, die wegen ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustandes besonderer gesundheitlicher Fürsorge bedürfen | | | | | | |
| Gesamtausgaben je Einwohner*In in Euro für Beratung (Sucht-, Aids- und Behindertenberatung) | 3,26 | 3,28 | 3,31 | 3,41 | 3,50 | 3,60 |
| Ausgaben je Einwohner für Behindertenberatung in Euro | 0,80 | 0,87 | 0,87 | 0,90 | 0,92 | 0,95 |
| Ausgaben je EinwohnerIn für Suchtberatung in Euro | 1,97 | 2,23 | 2,26 | 2,33 | 2,40 | 2,48 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 | 112.200 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 69 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 267.015 | 80.234 | 135.686 | 137.216 | 138.776 | 138.776 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 21.256 | 21.034 | 76.486 | 78.016 | 79.576 | 79.576 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 207.095 | 59.200 | 59.200 | 59.200 | 59.200 | 59.200 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 21.290 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 17.375 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 05.53.54 - Beratung

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 379.284 | 192.434 | 247.886 | 249.416 | 250.976 | 250.976 |
| 11 - Personalaufwendungen | 215.555 | 196.995 | 253.069 | 286.029 | 290.969 | 304.346 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 63.426 | 65.650 | 83.104 | 76.355 | 74.991 | 71.855 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.107.695 | 983.800 | 989.800 | 1.018.800 | 1.046.800 | 1.054.800 |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 178.695 | 158.800 | 160.800 | 163.800 | 166.800 | 169.800 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 929.000 | 825.000 | 829.000 | 855.000 | 880.000 | 885.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 332.079 | 388.400 | 436.400 | 436.400 | 389.400 | 339.400 |
| 5312000 - Gemeinden und Gemeindeverbände | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 101.000 | 108.300 | 108.300 | 108.300 | 108.300 | 108.300 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 210.479 | 205.500 | 207.500 | 207.500 | 207.500 | 207.500 |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 16.000 | 70.000 | 116.000 | 116.000 | 69.000 | 19.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 11.605 | 30.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 11.605 | 30.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.731.360 | 1.665.845 | 1.783.373 | 1.837.584 | 1.822.160 | 1.790.401 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.352.076 | -1.473.411 | -1.535.487 | -1.588.168 | -1.571.184 | -1.539.425 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.352.076 | -1.473.411 | -1.535.487 | -1.588.168 | -1.571.184 | -1.539.425 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.352.076 | -1.473.411 | -1.535.487 | -1.588.168 | -1.571.184 | -1.539.425 |
| 27 + Erträge aus ILV | 63.881 | 67.000 | 69.000 | 71.100 | 73.200 | 75.300 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 39.064 | 50.248 | 56.121 | 56.121 | 56.121 | 56.121 |
| 29 = Teilergebnis | -1.327.260 | -1.456.659 | -1.522.608 | -1.573.189 | -1.554.105 | -1.520.246 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.327.260 | -1.456.659 | -1.522.608 | -1.573.189 | -1.554.105 | -1.520.246 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land
Landesmittelpauschalen für die Bereiche Sucht- (82.000 €) und Aidsbekämpfung (30.200 €).

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände
Über dieses Konto erfolgt die Kostenerstattung des LWL für Tätigkeiten im Bereich der Kontakt- und Beratungsstellen.

4487000 / 4488000 Kostenerstattungen private Unternehmen / übriger Bereich
Rückerstattung nicht verausgabter Zuschüsse aus Vorjahren durch Vereine / Verbände (nach Vorlage des Verwendungsnachweises).

5237000 Erstattung AW Dritter - private Unternehmen
Aus diesem Konto werden folgende Leistungen bezahlt:
- Behindertenberatungsstellen (Lebenshilfe Lippstadt e.V.)
- Zuschuss für die Aids-Hilfe im Kreis Soest e.V.

5238000 Erstattung AW Dritter Übrige Bereiche
Aus diesem Konto werden folgende Leistungen bezahlt:
- Behindertenberatungsstellen (Diakonie Ruhr Hellweg e.V.)
- Suchtberatungsstelle (Diakonie Ruhr Hellweg e.V.)
Die Verträge für die Leistungen Behindertenberatung und Suchtberatung wurden im Dezember 2012 abgeschlossen. Mit der Aids-Hilfe wurde Anfang 2021 eine Leistungsvereinbarung geschlossen.

Produkt 05.53.54 - Beratung

5312000 Gemeinden und Gemeindeverbände / 5317000 Zuschüsse an private Unternehmen /

5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche

Leistungen für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sowie in psychosozialen Notlagen und für die Beratungsstelle Tamar, die auf jährlich im Rahmen der Haushaltsberatungen gefassten politischen Entscheidungen basieren.

Kur-, Freizeit- und Erholungsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen, Telefonseelsorge, Selbsthilfegruppen: 41.000

Kontaktstellen und Beratungsstellen für psychisch kranke Menschen: 133.200 € (80%ige Erstattung durch den LWL wird ebenfalls an die Kontakt- und Beratungsstellen ausgezahlt)

Tamar: 35.000 €

Landesmittel Sucht- und Aidsbekämpfung: 112.200 €

Gesamt: 321.400 €

5317000 Zuschüsse an private Unternehmen

Weitergabe der Landesmittelpauschalen für die Aidsbekämpfung an die Aids-Hilfe im Kreis Soest e.V.

5318000 Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche

Weitergabe der Landesmittelpauschalen Suchtbekämpfung an die Diakonie Ruhr-Hellweg.

5391000 Sonstige Transferaufwendungen

Über dieses Konto werden die Zuschüsse für die ambulante Hospizarbeit abgewickelt. Zudem wird in den Jahren 2024 und 2025 ein Zuschuss zur Unterstützung von Betreuungsvereinen ausgekehrt (Entlastung steigender Personal- und Energiekosten).

5431000 Geschäftsaufwendungen

Die Finanzmittel stehen zur Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Behindertenbeauftragten gemäß Beschluss des Kreistages vom 18.12.2013 zur Verfügung.

4811900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen

Die Abteilung Soziales leistet für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters einen finanziellen Anteil an der Suchtberatung, die die Diakonie Ruhr-Hellweg aufgrund eines Vertrages (siehe Erläuterung zum Konto 5238000) leistet.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 53.127.0011 - Erwerb von GWG - Beratung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb von Gegenständen für das Büro des Behindertenbeauftragten und für die Ausleihe an Verbände. | | | | | | |

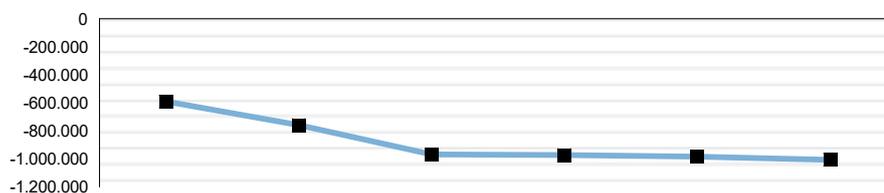
Produkt 05.53.58 - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Härtle

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -590.687 | -757.552 | -968.143 | -972.603 | -983.759 | -1.007.211 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 3,05% | 1,94% | 4,06% | 4,11% | 4,15% | 4,05% |

Produktbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben als Betreuungsbehörde:

Zusammenarbeit mit den Betreuungsgerichten und Beteiligung an den betreuungsrechtlichen Verfahren, Registrierung/Zulassung von Berufs- und Vereinsbetreuern, Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern beim Abschluss einer Vereinbarung mit einem Betreuungsverein, Begleitung und Organisation von Zu- und Vorführungen, Beratung und Unterstützung von Betreuer*innen, Gewinnung von Betreuer*innen und Bevollmächtigten, Koordination und Organisation des Betreuungswesens auf örtlicher Ebene, Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit zu Fragen des Betreuungsrechts (Querschnittsarbeit), Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen, öffentliche Beglaubigung von Unterschriften auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe nach § 16 Abs. 1 ÖGDG (Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst) sowie dem Grunde nach nach dem Betreuungsgesetz in Verbindung mit dem Betreuungsbehördengesetz (BtOG), der Betreuerregistrierungsverordnung (BetRegV), Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG), Landesbetreuungs-gesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Beschluss des Ausschusses für Gesundheitswesen zu Vereinsbetreuern

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,50 | 8,50 | 7,58 | 7,58 | 7,58 | 7,58 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Zeitgerechte Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Sozialgutachten | | | | | | |
| Gesamtzahl der erstellten Sozialgutachten | 1.009 | 900 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen zur Aufklärung über Vollmachten etc.) | | | | | | |
| Beratungen zu Vorsorgevollmachten | 184 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Betreuungsbehörde soll nach dem Gesetz zur Stärkung der Betreuungsbehörden in jedem Betreuungsverfahren im Rahmen der Sachverhaltsaufklärung beteiligt werden, die Beratungen müssen umfangreich erfolgen. Bei den Ist-Zahlen werden ausschließlich gefertigte Sozialgutachten gezählt und nicht nach Einzelleistungen differenziert. Die Beratungen und Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten, die einer Betreuungsvermeidung dienen, nehmen sukzessive zu und werden daher ab 2017 separat aufgeführt.

Zum 01.01.2023 ist das neue Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) in Kraft getreten. Es ersetzt das bisherige Betreuungsbehördengesetz (BtBG).

Die Betreuungsbehörde hat mit dem neuen Recht neue Aufgaben erhalten (Registrierung/Zulassung aller im Kreis Soest ansässigen Berufs- und Vereinsbetreuer, zusätzliche Aufgaben im gerichtlichen Verfahren, Unterstützung von ehrenamtlichen Betreuern beim Abschluss einer Vereinbarung mit den Betreuungsvereinen, Beratungs- und Begleitungsaufgaben in Zusammenarbeit mit Betreuungsvereinen).

Produkt 05.53.58 - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.470 | 1.000 | 1.350 | 1.350 | 1.350 | 1.350 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 1.470 | 1.000 | 1.350 | 1.350 | 1.350 | 1.350 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 17.103 | 14.023 | 39.595 | 40.387 | 41.195 | 41.195 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 17.103 | 14.023 | 39.595 | 40.387 | 41.195 | 41.195 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 18.573 | 15.023 | 40.945 | 41.737 | 42.545 | 42.545 |
| 11 - Personalaufwendungen | 490.747 | 595.145 | 772.843 | 785.582 | 799.976 | 828.714 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 48.049 | 64.569 | 135.054 | 128.711 | 126.411 | 121.125 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.142 | 7.920 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 2.142 | 7.920 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.204 | 1.274 | 1.274 | 130 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 542.143 | 668.908 | 917.171 | 922.423 | 934.387 | 957.839 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -523.570 | -653.885 | -876.226 | -880.686 | -891.842 | -915.294 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -523.570 | -653.885 | -876.226 | -880.686 | -891.842 | -915.294 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -523.570 | -653.885 | -876.226 | -880.686 | -891.842 | -915.294 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 67.117 | 103.667 | 91.917 | 91.917 | 91.917 | 91.917 |
| 29 = Teilergebnis | -590.687 | -757.552 | -968.143 | -972.603 | -983.759 | -1.007.211 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -590.687 | -757.552 | -968.143 | -972.603 | -983.759 | -1.007.211 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311109 UStPfl. Verwaltungsgebühren Beglaubigungen

Über dieses Konto werden die Gebühreneinnahmen aus den Beglaubigungen gemäß Betreuungsgesetz verbucht.

4481000 Kostenerstattungen Land

Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Die Betreuungsstelle bietet zur Unterstützung Fortbildungen für Berufsbetreuer an. Die Mittel werden für Sachmittel der Betreuerfortbildungen, wie z. B. Aufwand für Referenten, eingesetzt. Außerdem werden Supervisionen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Aufgabenbereichs bezahlt. Daneben werden die steigenden Kosten für Schlüsseldienste über dieses Konto gezahlt. Der niedrige Wert in 2022 resultiert teilweise aus Nachwirkungen der Corona-Pandemie. Veranstaltungen / Fortbildungen und Supervisionen konnten noch nicht wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Zudem bestand bzgl. der nicht planbaren Einsätze von Schlüsseldiensten ein signifikant niedriger Bedarf.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 880 | 880 | 880 | 880 | 880 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 880 | 880 | 880 | 880 | 880 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -880 | -880 | -880 | -880 | -880 |

Investitionsmaßnahmen in Euro

Produkt 05.53.58 - Leistungen nach dem Betreuungsgesetz

| I 53.127.0016 - GWG - Betreuungsstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 880 | 880 | 880 | 880 | 880 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -880 | -880 | -880 | -880 | -880 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erwerb von Materialien für Präsentationszwecke (z.B. Präsentationsmedien oder Moderationskoffer für die Betreuungsstelle) | | | | | | |

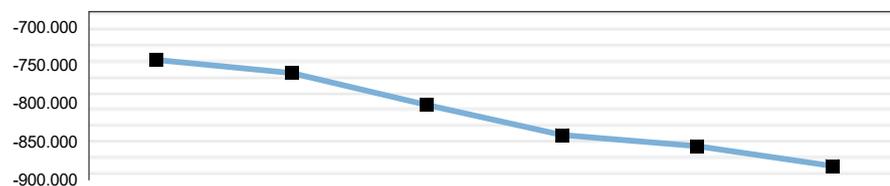
Produkt 07.53.10 - Gutachten

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Herr Dr. Brockmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -742.953 | -759.949 | -801.786 | -841.269 | -855.896 | -881.489 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 40,39% | 34,14% | 39,72% | 38,81% | 38,64% | 38,01% |

Produktbeschreibung

Erstellen von personenbezogenen amts-, vertrauens- und gerichtsärztlichen Gutachten/Stellungnahmen nach entsprechender Untersuchung oder nach Aktenlage - in der Regel im Auftrag von Behörden, Gerichten, Körperschaften des öffentlichen Rechts oder Bürgerinnen/Bürgern des Kreises Soest - nach entsprechenden Vorschriften bzw. gesetzlichen Bestimmungen.

Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben nach folgenden Vorschriften: Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Landesbeamtengesetz oder Bundesbeamtengesetz mit Verordnungen und Erlassen, Beihilfenverordnung, Beamtenversorgungs- und Beamtenstatusgesetz, Straf- und Zivilprozessordnungen, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, Schulgesetz, Tarifverträge, Bestattungsgesetz NRW, Vertrauensärztl. Aufgaben, Asylbewerberleistungsgesetz, Ausländergesetz, Sozialgesetzbuch (Teile II, III, V, VIII, IX, XI und XII)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,75 | 10,58 | 10,65 | 10,65 | 10,65 | 10,65 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Medizinische Gutachten: | | | | | | |
| Zeitgerechte und wirtschaftliche Erstellung von unabhängigen, objektiven und bedarfsgerechten Gutachten | | | | | | |
| Anzahl der amtsärztlichen Gutachten | 698 | 600 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Stellungnahmen nach amtsärztlicher Leichenschau | 9.147 | 8.500 | 8.750 | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| Anzahl vertrauensärztlicher Gutachten | 137 | 300 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht: | | | | | | |
| Gutachterliche Beurteilung des Grades der Behinderung | | | | | | |
| Anzahl der Gutachten nach dem Schwerbehindertenrecht | 11.101 | 10.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 | 11.500 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Entwicklung der Fallzahlen ist abhängig vom Auftragseingang, sie ist nicht beeinflussbar. Eine Prognose kann daher ausschließlich aufgrund von Erfahrungswerten erfolgen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 57.751 | 50.286 | 52.298 | 54.390 | 56.565 | 58.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 57.751 | 50.286 | 52.298 | 54.390 | 56.565 | 58.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 305.837 | 310.000 | 317.500 | 317.500 | 317.500 | 317.500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 185.617 | 70.000 | 87.500 | 87.500 | 87.500 | 87.500 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 120.220 | 240.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 139.830 | 33.624 | 158.572 | 161.744 | 164.979 | 164.979 |

Produkt 07.53.10 - Gutachten

| | | | | | | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 139.830 | 33.624 | 158.572 | 161.744 | 164.979 | 164.979 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 503.419 | 393.910 | 528.370 | 533.634 | 539.044 | 540.479 |
| 11 - Personalaufwendungen | 960.337 | 849.017 | 1.004.596 | 1.056.621 | 1.076.979 | 1.106.020 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 62.831 | 72.033 | 82.562 | 75.809 | 74.454 | 71.341 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 11.249 | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 16.500 | 16.500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.069 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 10.180 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 7.201 | 5.874 | 5.768 | 5.243 | 6.277 | 7.377 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 84.679 | 81.400 | 91.500 | 91.500 | 91.500 | 91.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 84.672 | 81.400 | 91.500 | 91.500 | 91.500 | 91.500 |
| 5431003 - Geschäftsaufwendungen UKRAINE | 7 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.126.296 | 1.024.824 | 1.200.926 | 1.245.673 | 1.265.710 | 1.292.738 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -622.877 | -630.914 | -672.556 | -712.039 | -726.666 | -752.259 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -622.877 | -630.914 | -672.556 | -712.039 | -726.666 | -752.259 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -622.877 | -630.914 | -672.556 | -712.039 | -726.666 | -752.259 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 120.076 | 129.035 | 129.230 | 129.230 | 129.230 | 129.230 |
| 29 = Teilergebnis | -742.953 | -759.949 | -801.786 | -841.269 | -855.896 | -881.489 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -742.953 | -759.949 | -801.786 | -841.269 | -855.896 | -881.489 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

Es handelt sich um Zuwendungen des Landes NRW für die erfolgte Übernahme von Aufgaben des Landes (Schwerbehindertenangelegenheiten).

4311000 / 4311009 (UStPfl.) Verwaltungsgebühren

Verwaltungsgebühren werden für medizinische Gutachten und Gutachten nach amtsärztlicher Leichenschau im Krematorium erhoben.

4481000 Kostenerstattungen Land

Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen

Der Ansatz wird insbesondere für Wartungs- und eventuell nötige Reparaturarbeiten der im amtsärztlichen Dienst vorhandenen Geräte verwendet. Darüber hinaus erfolgen Anschaffungen für Labore und Untersuchungszimmer.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Es handelt sich um Kosten für gerichtsmedizinische Untersuchungen und externe Laboruntersuchungen.

5431000 Geschäftsaufwendungen

In diesem Ansatz wird im Wesentlichen der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt. Aufgrund der Personalsituation in der Abteilung sind weiterhin Honorarkräfte tätig.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 9.680 | 9.680 | 9.680 | 9.680 | 9.680 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 9.680 | 9.680 | 9.680 | 9.680 | 9.680 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -9.680 | -9.680 | -9.680 | -9.680 | -9.680 |

Produkt 07.53.10 - Gutachten

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 53.127.0001 - BGA - Amtsärztlicher Dienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 8.800 | 8.800 | 8.800 | 8.800 | 8.800 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -8.800 | -8.800 | -8.800 | -8.800 | -8.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Aus diesem Ansatz werden im Wesentlichen Neu- und Ersatzbeschaffungen von Geräten (Hörtestgeräte, Sehtestgeräte u.a.) finanziert, die entweder aufgrund des Zustands und Alters der Geräte voraussichtlich in den folgenden Jahren erfolgen müssen oder aufgrund der technischen Entwicklung notwendig sind. | | | | | | |

| I 53.127.0002 - Erwerb von GWG - Amtsärztlicher Dienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 880 | 880 | 880 | 880 | 880 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -880 | -880 | -880 | -880 | -880 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ersatzbeschaffung von kleineren Geräten (z. B. Stethoskope) | | | | | | |

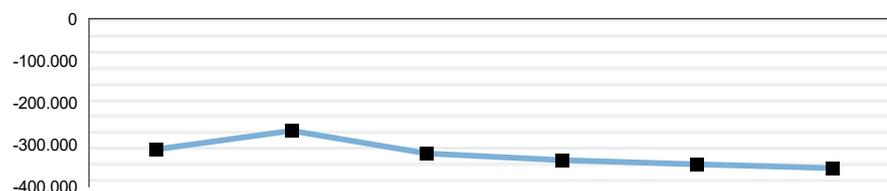
Produkt 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Herr Stockebrand, Herr Peters

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -310.341 | -266.322 | -320.300 | -336.177 | -346.115 | -355.580 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,60% | 43,72% | 35,94% | 34,61% | 34,27% | 34,20% |

Produktbeschreibung

Überwachung des Arznei- u. Betäubungsmittelverkehrs; Vollzug des Apothekengesetzes; Überwachung des Handels mit Gefahrstoffen; Aufklärung der Bevölkerung über Arzneimittelkonsum und Erhebung von Daten zum Arzneimittelverbrauch (ÖGDG NRW, Sozialpharmazie), Überwachung der Werbung für Arzneimittel

Auftragsgrundlage

Apothekengesetz (ApoG), Apothekenbetriebsordnung (ApBetrO), Arzneimittelgesetz (AMG), Betäubungsmittelgesetz (BtMG), Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtmVV), Chemikaliengesetz (ChemG), Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbVO), lösemittelhaltige Farben- und Lackverordnung (ChemVOCFarbV), REACH-Verordnung (REACH-VO), CLP-Verordnung (CLP-VO), Biozid-Verordnung, Verwaltungsvorschrift Chemikaliensicherheit (ChemVwV), Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW), Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Verwaltungsaufgaben auf pharmazeutischen Gebiet

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,18 | 3,17 | 3,18 | 3,18 | 3,18 | 3,18 |
| Stellenanteile Amtsapotheker (-> teilweise HSK) | 0,76 | 1,26 | 1,26 | 1,26 | 1,26 | 1,26 |
| Gesamtzahl der Apotheken | 60 | 67 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Sonstige Betriebe und Einrichtungen (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz) | 656 | 656 | 643 | 643 | 643 | 643 |
| Gesamtzahl der Gefahrstoffbetriebe | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch: qualitätsgesicherte Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln, Blut, Blutprodukten, Medizinprodukten, Betäubungsmitteln und Gefahrstoffen | | | | | | |
| Quote besichtigte Apotheken / Gesamtzahl Apotheken in % | 51,67 | 34 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Quote besichtigte Sonstige Betriebe und Einrichtungen / Gesamtzahl der Sonstigen Betriebe in % (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz) | 5,75 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 |
| Quote besichtigte Gefahrstoffbetriebe / Gesamtzahl der Gefahrstoffbetriebe in % | 7,67 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Strukturkennzahl „Sonstige Betriebe und Einrichtungen (Überwachung nach dem Arzneimittel- und Betäubungsmittelgesetz)“ ist abhängig von der Anzahl der Neueröffnungen und Schließungen und liegt nicht zu jeder Zeit aktuell vor. In 2022 wurde die aktuelle Anzahl recherchiert. Die Planwerte wurden entsprechend angepasst.

Die hohe "Quote besichtigte Apotheken / Gesamtzahl Apotheken in %" in 2022 resultiert aus dem Ende der Corona-Pandemie. Es konnten in den Vorjahren nicht mögliche Inspektionen durch die Unterstützung von Honorarkräften nachgeholt werden.

Produkt 07.53.30 - Arzneimittel-, Apotheken- und Gefahrstoffüberwachung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 50.788 | 40.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 50.788 | 40.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 39.470 | 164.854 | 126.090 | 128.612 | 131.184 | 131.184 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 39.470 | 164.854 | 126.090 | 128.612 | 131.184 | 131.184 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 339 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 339 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 90.597 | 205.854 | 172.090 | 174.612 | 177.184 | 177.184 |
| 11 - Personalaufwendungen | 252.647 | 297.290 | 328.510 | 343.848 | 350.590 | 358.890 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 25.797 | 37.524 | 20.254 | 13.015 | 12.783 | 12.248 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 97.061 | 93.500 | 107.500 | 113.500 | 119.500 | 125.500 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 96.379 | 92.000 | 106.000 | 112.000 | 118.000 | 124.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 682 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 9.008 | 6.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 9.008 | 6.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 384.513 | 434.514 | 461.464 | 475.563 | 488.073 | 501.838 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -293.916 | -228.660 | -289.374 | -300.951 | -310.889 | -324.654 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -293.916 | -228.660 | -289.374 | -300.951 | -310.889 | -324.654 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -293.916 | -228.660 | -289.374 | -300.951 | -310.889 | -324.654 |
| 27 + Erträge aus ILV | 5.283 | 1.000 | 7.600 | 3.300 | 3.300 | 7.600 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 21.708 | 38.662 | 38.526 | 38.526 | 38.526 | 38.526 |
| 29 = Teilergebnis | -310.341 | -266.322 | -320.300 | -336.177 | -346.115 | -355.580 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -310.341 | -266.322 | -320.300 | -336.177 | -346.115 | -355.580 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren, die bei Begehungen im Rahmen der Apotheken-, Arzneimittel- und Gefahrstoffaufsicht erhoben werden.

4481000 Kostenerstattungen Land

Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

4561000 Bußgelder

Bußgeldzahlungen im Rahmen der Apotheken-, Arzneimittel- und Gefahrstoffüberwachung

5232000 Erstattung AW Dritter - Gemeinden

Der Hochsauerlandkreis und der Kreis Soest beschäftigen gemeinsam zwei Amtsapotheker (2,0 VÄ). Die Personalkosten werden anteilig an den HSK erstattet.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Der Ansatz für Probenahmen im Verdachtsfall ergibt sich seit 2017 durch eine vermehrte Verpflichtung im Rahmen von Projekten des MAGS per Erlass, bei bestimmten Marktteilnehmern (z. B. bei Apotheken, Gefahrstoffbetrieben) Proben zu ziehen. Es ergibt sich eine teilweise

Refinanzierung durch Gebühreneinnahmen. Ausgegangen wird von 1-3 Proben pro Jahr mit jeweils ca. 200 - 500 €.

5431000 Geschäftsaufwendungen

Der Kreis Soest beschäftigt Honorarkräfte als externe Apothekeninspektoren. Die dafür verausgabten Mittel werden durch entsprechende Verwaltungsgebühren (Konto 4311000) vollständig refinanziert.

4811600 ILV Erträge Gesundheit

Interne Erträge aus Kontrollen / Begehungen der Rettungswachen und aus Inspektionen von Pflege- und Heimeinrichtungen auf Basis der Beauftragung durch die WTG-Behörde

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 207 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -207 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

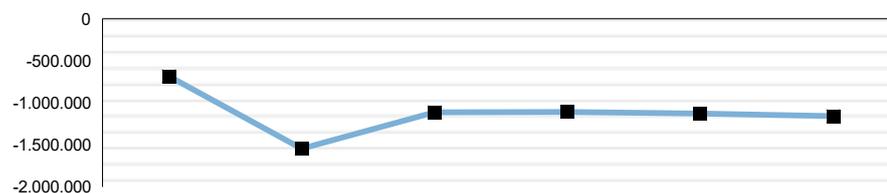
Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Dr. Gröblichhoff

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -682.921 | -1.543.257 | -1.110.165 | -1.108.286 | -1.127.160 | -1.156.403 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 76,13% | 17,86% | 40,82% | 35,91% | 35,80% | 35,25% |

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Verhütung des Auftretens und der Ausbreitung von Infektionskrankheiten. Information der Bevölkerung über einen sinnvollen Impfschutz. Hygieneaufsicht über Krankenanstalten, Pflegeeinrichtungen und -betriebe, Rettungsdienste, amb. operierende Arztpraxen, Labore und Dialysepraxen; Überwachung von Bädern und Badegewässern; Begehung und Beratung in Betrieben nach der Hygieneverordnung; anlassbezogene Begehungen im Rahmen der Wohnungs- und Ortshygiene; Aufgaben nach dem Bestattungsgesetz NRW; Beratung in Fragen des Infektionsschutzes und Mitarbeit in Krisenstäben; Belehrungen für Beschäftigte im Lebensmittelgewerbe, Organisation und Moderation MRE-Netzwerk., Überwachung von Trinkwasserversorgungsanlagen, Hausinstallationen und Grauwasseranlagen; Förderung gesunder Lebens-, Arbeits- und Umweltbedingungen, Anordnung von Schutzmaßnahmen in Gebäuden zur Abwehr von Gesundheitsschäden, Maßnahmen zur Klimaanpassung und Prävention von klimabedingten Gesundheitsschäden

Digitalisierung des Gesundheitsamtes im Rahmen des Paktes ÖGD

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung:

Infektionsschutzgesetz, Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NRW), Bestattungsgesetz NRW, Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (HygMedVO), Friedhofs-Verordnung, Badegewässer-Verordnung, Krankenhausgesetz, Vorgaben der Bundesärztekammer, Trinkwasserverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz, Klimaanpassungsgesetz, Klimaschutzgesetz, Handlungsempfehlungen BMVU, 30. Landesgesundheitskonferenz NRW „Klimaschutz und Klimaanpassung sind Gesundheitsschutz“ (10/2022)

Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst vom 29.09.2020 auf Basis des Programms „NextGenerationEU“; Vereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern zur Umsetzung des Förderprogramms Digitalisierung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 18,36 | 16,56 | 16,49 | 16,49 | 16,49 | 16,49 |
| zu überwachende Akut-Krankenhäuser | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| zu überwachende Reha-Kliniken | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Krankenhäuser (LWL-Kliniken) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| zu überwachende Pflege- und Heimeinrichtungen | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| zu überwachende Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche (z.B. Kitas, Schulen) | 284 | 292 | 284 | 284 | 284 | 284 |
| zu überwachende Einrichtungen des Rettungsdienstes | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| zu überwachende Einrichtungen nach der HygVO NRW (z.B. Tätowierer, Piercer, Fußpfleger) | 182 | 170 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| zu überwachende Arztpraxen (OP-Praxen) | 12 | 13 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| zu überwachende Arztpraxen (Eingriffspraxen) | 14 | 16 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| zu überwachende Kleinanlagen | 757 | 751 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| zu überwachende Trinkwasserversorgungsanlagen | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |

Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

| | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| zu überwachende Hausinstallationen | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 | 850 |
| zu überwachende Bade-, Hallen- und Naturgewässer | 55 | 48 | 55 | 55 | 55 | 55 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Verbesserung des Gesundheitsschutzes durch qualitätssichernde Maßnahmen | | | | | | |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Akut-Krankenhäuser) | 114,3 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Reha-Kliniken) | 91,7 | 100 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Krankenhausbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (3 LWL-Kliniken / Begehung alle 2 Jahre) | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 | 33,33 | 66,67 |
| Quote: Heimbegehungen / Gesamtzahl der Heimeinrichtungen in % | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 25,35 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen nach der HygieneVO NRW / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (OP-Praxen) | 16,67 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Quote: Praxisbegehungen / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Eingriffs-Praxen) | 0 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Quote: Begehungen Bade-, Hallen- und Naturgewässer in % | 1,82 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Quote: Begehungen Einrichtungen des Rettungsdienstes / Gesamtzahl der entsprechenden Einrichtungen in % (Begehung sämtlicher Rettungswachen alle 2 Jahre) | 0 | 0 | 0 | 100 | 0 | 100 |
| Besichtigungen / Hygienekontrollen nach IfSG und ÖGDG | 96 | 233 | 217 | 237 | 217 | 237 |
| Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch: Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsgefährdenden und gesundheitsschädigenden Umwelteinflüssen. Förderung gesunder Umwelt, Lebens- und Arbeitsbedingungen | | | | | | |
| Umweltmedizinische Beratungen und Gutachten | 76 | 60 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| davon Gutachten | 12 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Gesundheitliche Unbedenklichkeit von Trinkwasser sicherstellen | | | | | | |
| Gesamtzahl der überwachten Wasserversorgungsanlagen | 1.616 | 1.610 | 1.609 | 1.609 | 1.609 | 1.609 |
| Quote Begehungen Trinkwasserversorgungsanlagen / Gesamtzahl der Einrichtungen in % | 0 | 100 | 0 | 100 | 0 | 100 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Unter den Strukturzahlen sind ausschließlich die Einrichtungen abgebildet, die bisher erfasst bzw. begangen worden sind. Die Krankenhäuser / die zu begehenden Arztpraxen werden entsprechend der unterschiedlichen Begehungsrhythmen getrennt dargestellt. Krankenhäuser / Rehaeinrichtungen, ambulant operierende Einrichtungen und Arztpraxen (Eingriffspraxen / OP-Praxen) werden in der Regel durch 2 Mitarbeiter begangen.

Gemäß IfSG § 35 unterliegen ambulante Pflegedienste der infektionshygienischen Überwachung durch das Gesundheitsamt, diese erfolgt durch Selbsterhebung bei Betreiberwechsel, anlassbezogen oder neuen Pflegediensten.

Nach der HygVO sind Einrichtungen, wie z.B. in den Bereichen Tätowierung / Piercing und Fußpflege zu begehungen. Aktuell sind 182 Einrichtungen gemeldet, aber die Zahl ist schwankend. Grundsätzlich werden alle Neuanmeldungen unverzüglich begangen. Im Übrigen werden die gemeldeten Einrichtungen im 5-Jahresrhythmus besichtigt.

Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

Aufgrund eines Erlasses des Landkreistages Nordrhein-Westfalen zur infektionshygienischen Überwachung wurden die Vorgaben bzgl. der Häufigkeit der Begehung von Reha-Kliniken angepasst. Entsprechend wurde der Begehungsrhythmus von „einmal jährlich“ auf „alle 2 Jahre“ angepasst.

Aufgrund von Nachwirkungen der Corona-Pandemie und personellen Engpässen konnten die Begehungen in 2022 noch nicht wieder im gewohnten Umfang durchgeführt werden. Im Ergebnis wird bei einigen Kennzahlen eine „0“ ausgewiesen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 198.243 | 43.827 | 43.827 | 43.827 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 0 | 0 | 174.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4141004 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land Corona | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 24.243 | 43.827 | 43.827 | 43.827 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 108.745 | 129.000 | 142.000 | 142.000 | 142.000 | 142.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 108.745 | 128.800 | 142.000 | 142.000 | 142.000 | 142.000 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 0 | 200 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.052.724 | 206.308 | 425.542 | 434.052 | 442.733 | 442.733 |
| 4480004 - Kostenerstattungen Bund Corona | 1.673.206 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 260.388 | 206.308 | 425.542 | 434.052 | 442.733 | 442.733 |
| 4481004 - Kostenerstattungen Land Corona | 119.130 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 16.065 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561004 - Bußgelder Corona | 16.065 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.177.533 | 335.308 | 765.785 | 619.879 | 628.560 | 628.560 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.439.348 | 1.544.209 | 1.346.474 | 1.365.437 | 1.392.371 | 1.423.843 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 32.606 | 42.779 | 47.352 | 36.625 | 35.971 | 34.467 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 53.424 | 84.500 | 252.500 | 78.500 | 78.500 | 78.500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 52 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 3.191 | 20.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5281003 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen UKRAINE | 5.098 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 44.241 | 64.000 | 242.000 | 68.000 | 68.000 | 68.000 |
| 5291004 - Sonstige Dienstleistungen Corona | 841 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.845 | 1.308 | 25.530 | 44.509 | 44.784 | 45.059 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 900 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 41 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 860 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.528.123 | 1.676.796 | 1.675.856 | 1.529.071 | 1.555.626 | 1.585.869 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -350.590 | -1.341.488 | -910.071 | -909.192 | -927.066 | -957.309 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -350.590 | -1.341.488 | -910.071 | -909.192 | -927.066 | -957.309 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -350.590 | -1.341.488 | -910.071 | -909.192 | -927.066 | -957.309 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 200 | 0 | 1.000 | 0 | 1.000 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 332.331 | 201.969 | 200.094 | 200.094 | 200.094 | 200.094 |
| 29 = Teilergebnis | -682.921 | -1.543.257 | -1.110.165 | -1.108.286 | -1.127.160 | -1.156.403 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -682.921 | -1.543.257 | -1.110.165 | -1.108.286 | -1.127.160 | -1.156.403 |

Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Allgemeine Erläuterungen:

Gemäß ÖGDG fördert die UGB den Schutz der Bevölkerung vor gesundheitsgefährdenden und gesundheitsschädigenden Einflüssen aus der Umwelt. Im Klimaschutzgesetz NRW und Klimaanpassungsgesetz NRW wird der wirksame Gesundheitsschutz vulnerabler Gruppen, klimaverantwortliche und klimaresiliente Betriebsweise in Einrichtungen des Gesundheits- und Pflegesektors und der Bevölkerung insgesamt gefordert. Hierzu wurde eine zusätzliche Stelle über den ÖGD-Pakt finanziert, um diese gesetzlichen Aufgaben umzusetzen.

In 2020 wurde der Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst ins Leben gerufen, im Rahmen dessen der Bund 4 Mrd. EUR für Personal, Digitalisierung und moderne Strukturen zur Verfügung gestellt hat. Hiervon entfällt ein Anteil von 800 Mio. EUR auf das Thema Digitalisierung. Die hierzu getroffenen Vereinbarungen zwischen dem Bund und den Ländern zur Umsetzung des Förderprogramms Digitalisierung gliedert sich in drei Teile. Der Kreis Soest hat für alle Teile Fördergelder beantragt und bewilligt bekommen. Durch die Förderung soll eine Digitalisierungsstrategie aufgestellt und ein Schulungskonzept entworfen werden. Darüber hinaus findet eine vollumfängliche Prozessbetrachtung und -optimierung statt. Zusätzlich wird das Thema IT-Sicherheit vorangetrieben und ergonomische IT-Arbeitsplätze eingerichtet. Der Projektzeitraum endet im September 2026.

Kontenerläuterungen:

4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund
Pakt ÖGD Digitalisierung (Teil C) - Umbuchung von Fördergeldern zur Deckung anfallender Kosten

4311000 Verwaltungsgebühren / 4311009 UStPfl. Verwaltungsgebühren
Hier werden Gebühren aus den Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz und für Begehungen nach der Hygieneverordnung vereinnahmt.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

525500 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Über dieses Konto erfolgt die Materialbeschaffung für den Infektionsschutz.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Mittel, die zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten eingesetzt werden (z.B. anonymes Untersuchungsangebot). Nach den aktuellen Ereignissen ist zunehmend mit weiteren Ausbruchsgeschehnissen und unvorhersehbaren Ereignissen zu rechnen.

5291000 Sonstige Dienstleistungen
Neben Rechnungen im Bereich der Tbc-Bekämpfung (z.B. externe Röntgen- und Laboruntersuchungen), erfolgt über dieses Konto die Verrechnung der Kosten im Zusammenhang mit den Online-Belehrungen (Anteil Technologiezentrum Glehn). Zudem werden über dieses Konto die Kosten für Projekte abgewickelt ("Bunt und gesund" und "Klimagesunde Ernährung") und Rechnungen im Zusammenhang mit dem Pakt ÖGD Digitalisierung (Teil C) beglichen.

5431000 Geschäftsaufwendungen
In diesem Ansatz wird der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt, u.a. für lungenärztliche Gutachten (TBC-Fürsorge).

4811600 ILV Erträge Gesundheit
Interne Erträge aus Begehungen von Rettungswachen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 29.125 | 3.080 | 238.080 | 3.080 | 3.080 | 3.080 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 29.125 | 3.080 | 238.080 | 3.080 | 3.080 | 3.080 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -29.125 | -3.080 | -3.080 | -3.080 | -3.080 | -3.080 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 53.127.0005 - BGA - Infektionsschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| | | | | | | |

Produkt 07.53.40 - Infektionsschutz, Trinkwasser und Umwelthygiene

| | | | | | | |
|---|----------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -2.200 | -2.200 | -2.200 | -2.200 | -2.200 |

Erläuterung der Maßnahme

Beschaffung von Messgeräten für den Bereich Infektionsschutz (Wohnungshygiene und Badegewässer) und die Umweltmedizin (Trinkwasser)

| I 53.127.0006 - Erwerb von GWG - Infektionsschutz | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 257 | 880 | 880 | 880 | 880 | 880 |
| Maßnahmensaldo | -257 | -880 | -880 | -880 | -880 | -880 |

Erläuterung der Maßnahme

Beschaffung von Messgeräten für den Bereich Infektionsschutz (Wohnungshygiene und Badegewässer) und die Umweltmedizin (Trinkwasser) /
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (z. B. Fotokamera für Krankenhausbegehungen)

| I 53.127.0018 - Projekt ÖGD Digitalisierung - Teil C | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 235.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Investive Ausgaben im Zusammenhang mit dem Pakt ÖGD Digitalisierung (Teil C)

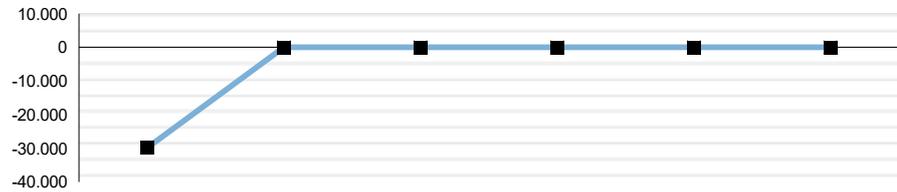
Produkt 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfereinheit

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Ebeling

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -29.816 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 97,88% | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% | 100,00% |

Produktbeschreibung

Aufbau einer Koordinierenden Covid-Impfereinheit, Durchführung von mobilen Impfaktionen und Einrichtung und Betrieb einer ständigen Impfstelle

Auftragsgrundlage

Erlasse der MAGS NRW zur Organisation des Impfgeschehens gegen COVID-19 ab Oktober 2021

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|---------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 8.940 | 5.078 | 5.078 | 3.014 | 474 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 8.940 | 5.078 | 5.078 | 3.014 | 474 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.372.222 | 22.875 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 1.367.857 | 22.875 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 4.365 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.076 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.076 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.373.298 | 31.815 | 5.078 | 5.078 | 3.014 | 474 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.072.999 | 6.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 32.834 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 54.121 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 20.219 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 2.436 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241300 - Aufwendungen für Fremdreinigung | 31.466 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 4.815 | 5.078 | 5.078 | 3.014 | 474 |

Produkt 07.53.44 - Koordinierende Covid-Impfheit

| | | | | | | |
|--|------------------|---------------|--------------|--------------|--------------|------------|
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 226.415 | 21.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 47.041 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 161.906 | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 13.127 | 1.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431200 - Büromaterial | 4.341 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.386.368 | 31.815 | 5.078 | 5.078 | 3.014 | 474 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -13.070 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -13.070 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -13.070 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 16.745 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 29 = Teilergebnis | -29.816 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -29.816 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Bis zum 30.09.2021 wurde das Impfzentrum durch den Kreis Soest betrieben. Ab 01.10.2021 hat die Koordinierende Covid-Impfheit den Betrieb aufgenommen. Dies schließt im Haushaltsjahr 2022 die Mittel für mobile Impfaktionen und die Einrichtung und den Betrieb einer ständigen Impfstelle bis zum 31.12.2022 gemäß den Erlassen des MAGS NRW ein.

Für das Haushaltsjahr 2023 waren Vorhaltestrukturen für die ersten Monate einzurichten, um bei Bedarf mobile Impfaktionen im Kreis Soest organisieren zu können. Allerdings wurden keine mobilen Impfaktionen mehr vorgenommen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 19.580 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.870 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 16.710 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

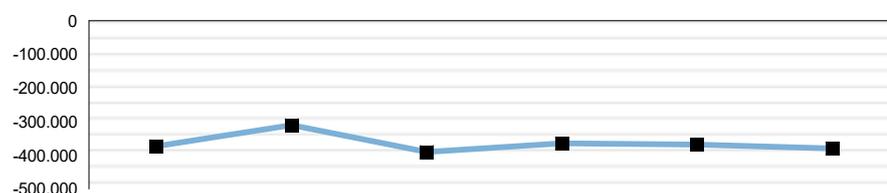
Produkt 07.53.50 - Gesundheitsplanung und Vernetzung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Ebeling

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -373.253 | -309.880 | -390.018 | -364.690 | -367.890 | -379.497 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 15,90% | 38,55% | 28,23% | 30,36% | 30,55% | 29,90% |

Produktbeschreibung

Dokumentation und Berichterstattung zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung im Kreis Soest, Planung und Konzeptentwicklung, Initiierung, Koordinierung und Vernetzung von Maßnahmen zur Gewährleistung einer abgestimmten und bedarfsgerechten Weiterentwicklung der gesundheitlichen Versorgung, Geschäftsführung der Gesundheitskonferenz einschl. der Arbeitsgruppen; Unterstützung der Abteilungsleitung und Sachgebietsleitungen im Controlling; Verwaltungsaufgaben der Abteilung Gesundheit; Überwachung der gesetzl. Vorgaben für die Ausübung medizinischer Heil- u. Heilhilfsberufe einschl. Prüfungsdurchführungen; Prüfungsvorsitz nach gesetzl. Vorgaben; Verfolgung von Verstößen gegen Berufsordnungen; Führen der Medizinalkartei; Durchführung und Überwachung von Konzessionsverfahren gem. § 30 Gewerbeordnung

Auftragsgrundlage

Pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe nach dem Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG NW), Pflichtaufgaben dem Grunde nach, nach dem Sozialgesetzbuch Teil I, V, IX, X, XI, XII; Beschlussausführung von Gremien (Kreistag, Kreisausschuss, Ausschuss für Gesundheitswesen, Kommunale Gesundheitskonferenz), Pflichtaufgaben nach der VO zur Regelung der Zuständigkeit nach Rechtsvorschriften für nichtärztliche Heilberufe i.V.m. den jeweiligen Heilberufsgesetzen, Heilpraktikergesetz und Gewerbeordnung

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,73 | 5,23 | 5,10 | 5,10 | 5,10 | 5,10 |
| Private Krankenanstalten (konzessioniert) | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Ausbildungseinrichtungen für nichtakademische Heilberufe | 5 | 5 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der Hebammen | 130 | 100 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Erhalt des Qualitätsstandards im Gesundheits- und Verbraucherschutz durch: Qualitätssicherung bei der Ausübung med. Heil- und Heilhilfsberufe sowie beim Betrieb privater Krankenanstalten | | | | | | |
| Vorgänge Prüfungswesen für nichtärztliche Heilberufe | 283 | 110 | 110 | 135 | 135 | 135 |
| Anzahl Prüfungsdurchgänge (inkl. Wiederholungsprüfungen) | 32 | 20 | 20 | 21 | 21 | 21 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Durch das neue Pflegeberufegesetz (PflBG) und die Zuständigkeitsregelung (ZustVO HB) ist seit 2023 die Bezirksregierung Arnsberg für die Prüfungen der Krankenpflegeberufe zuständig.

Ende 2022 wurde eine zusätzliche Klasse für Ergotherapie gegründet. Mit den Prüfungen wird Ende 2025 gerechnet, so dass ab dann zusätzliche Prüfungen erfolgen werden.

Produkt 07.53.50 - Gesundheitsplanung und Vernetzung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 15.014 | 7.500 | 7.500 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 15.014 | 7.500 | 7.500 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 55.393 | 186.876 | 145.928 | 149.987 | 152.852 | 152.852 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 39.943 | 181.376 | 140.428 | 143.237 | 146.102 | 146.102 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 15.450 | 5.500 | 5.500 | 6.750 | 6.750 | 6.750 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 70.406 | 194.376 | 153.428 | 158.987 | 161.852 | 161.852 |
| 11 - Personalaufwendungen | 332.334 | 339.189 | 397.072 | 391.497 | 398.684 | 412.871 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 68.825 | 83.781 | 76.989 | 62.795 | 61.673 | 59.093 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.503 | 17.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 104 | 12.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 809 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5291003 - Sonstige Dienstleistungen UKRAINE | 590 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 402.661 | 440.470 | 481.561 | 461.792 | 467.857 | 479.464 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -332.255 | -246.094 | -328.133 | -302.805 | -306.005 | -317.612 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -332.255 | -246.094 | -328.133 | -302.805 | -306.005 | -317.612 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -332.255 | -246.094 | -328.133 | -302.805 | -306.005 | -317.612 |
| 27 + Erträge aus ILV | 163 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 41.161 | 63.786 | 61.885 | 61.885 | 61.885 | 61.885 |
| 29 = Teilergebnis | -373.253 | -309.880 | -390.018 | -364.690 | -367.890 | -379.497 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -373.253 | -309.880 | -390.018 | -364.690 | -367.890 | -379.497 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4311000 Verwaltungsgebühren

Es handelt sich um Verwaltungsgebühren die im Rahmen der Medizinalaufsicht erhoben werden.

4481000 Kostenerstattungen Land

Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

4488000 Kostenerstattungen übriger Bereich

Das Land erstattet Kosten für alle Prüfungen in nichtärztlichen Heilberufen, wie z.B.

Ergo- und Physiotherapie, Rettungsassistent*innen

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen

Es handelt sich um Sachkosten für die Kommunale Gesundheitskonferenz.

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Aus diesem Konto werden diverse Sachkosten i.W. im Bereich der Medizinalaufsicht (z.B. Aufwandsentschädigungen für Ehrenamt) beglichen. Zudem laufen über dieses Konto sämtliche Dolmetscherkosten der Abteilung Gesundheit.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

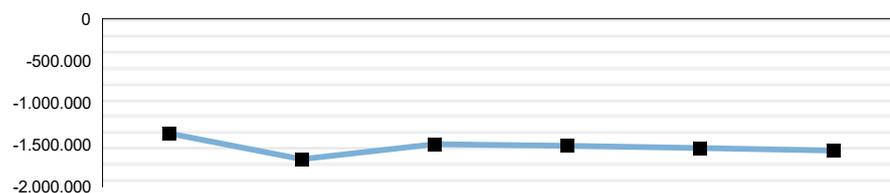
Produkt 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Frau Dr. Heck, Frau Kusch

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.364.289 | -1.670.070 | -1.492.983 | -1.511.932 | -1.536.102 | -1.568.566 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 15,31% | 17,40% | 24,60% | 24,68% | 24,70% | 24,38% |

Produktbeschreibung

Schuleingangsuntersuchungen, Ermittlung des Bedarfs an sonderpädagogischer Förderung, Seiteneinsteiger, Gutachten bei Schulabsentismus, Gefährdung bei Verbleib in der Schule, Ruhen der Schulpflicht, Schülerfahrtkosten, Leistungen für Asylbewerber, Leistungen der Beihilfe, Leistungen der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen, Früherkennung von gesundheitlichen Beeinträchtigungen bei Kindern und Jugendlichen in Kitas und Schule, individuelle Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren Sorgeberechtigten zu Gesundheit und Entwicklung, Vermittlung von gesundheitlichen Hilfen, Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Trägern, Einrichtungen und Personen, die Verantwortung für die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen tragen, Beratung von Kitas und Schulen in Fragen der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsschutzes, Angebot von Gesundheitsförderungsprogrammen für Kinder und Jugendliche, Erfassung von epidemiologischen Daten für die Gesundheitsberichterstattung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst NRW (ÖGDG), Schulgesetz NRW, Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (AO-SF NRW), Kinderbildungsgesetz NRW, Infektionsschutzgesetz (IfSG), Beihilfeverordnung (BVO NRW), Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Bundesteilhabegesetz (BTHG), Schülerfahrtkostenverordnung NRW, Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 17,19 | 19,49 | 18,97 | 18,97 | 18,97 | 18,97 |
| Anzahl der Kinder in Tageseinrichtungen | 11.265 | 11.308 | 11.622 | 11.698 | 11.778 | 11.858 |
| Anzahl der Kinder in Grundschulen | 10.895 | 11.316 | 11.890 | 11.890 | 11.890 | 11.890 |
| Anzahl der Kinder in Förderschulen (Primarstufe) | 784 | 726 | 770 | 770 | 770 | 770 |
| Anzahl der Grundschulen | 51 | 51 | 51 | 51 | 51 | 51 |
| Anzahl der Förderschulen (Primarstufe) | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Kindergärten | 196 | 194 | 195 | 195 | 195 | 195 |
| Anzahl der SchulanfängerInnen | 2.900 | 2.800 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Untersuchungen im Vorschulbereich: | | | | | | |
| Früherkennung von Leistungs- und Teilleistungsstörungen zur frühzeitlichen Einleitung von Fördermaßnahmen | | | | | | |
| Anzahl der Schuleingangsuntersuchungen | 3.247 | 2.850 | 2.950 | 2.950 | 2.950 | 2.950 |
| durchgeführte Seh- und Hörtestungen bei 3- bzw. 4jährigen in Kindertageseinrichtungen | 0 | 600 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Aufnahmeverfahren in Förderschulen (SAV): | | | | | | |
| Optimierung bedarfsgerechter Untersuchungs- und Beratungsstrukturen | | | | | | |
| Anzahl der abgeschlossenen Kinderamtsärztlichen Gutachten | 223 | 150 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der Gutachten bei Aufnahmeverfahren in Förderschulen | 75 | 70 | 60 | 60 | 60 | 60 |

Produkt 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche

| Präventive Maßnahmen: Stärkere Förderung der gesunden Entwicklung von Kindern und Jugendlichen | | | | | | |
|---|------|-----|----|----|----|----|
| Impfstatus bei 6jährigen Kindern Masern/Mumps/Röteln in % | 97,3 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| Quote: Inanspruchnahme der Vorsorgeuntersuchung U 9 in % (SEU) | 97 | 98 | 98 | 98 | 98 | 98 |
| Zahnprophylaxe: Optimierung des Gesundheitsförderungsprogramms in Zusammenarbeit mit dem AK Zahngesundheit | | | | | | |
| Anteil der Tageseinrichtungen, bei denen zahnärztliche Gruppenprophylaxe durchgeführt wird in % | 0 | 100 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Anteil der Grundschulen mit jugendzahnärztlicher Vorsorgeuntersuchung in % | 4 | 25 | 40 | 40 | 40 | 40 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund der Änderungen im AOSF-Verfahren ist die Anzahl der Untersuchungen im Rahmen der Ermittlung des sonderpädagogischen Förderbedarfs rückläufig. Die Gutachtenzahl für Integrationshelfer sind zurückgegangen, die Entwicklung in Zuge der Einführung des BTHG und des KJSG bleibt abzuwarten. Es kommt zu einem Mehraufwand durch das Pilotprojekt Übergang Kita-Schule und die Bearbeitungen der Untersuchungen nach § 43 und § 54 Schulgesetz NRW.

Unabhängig davon führt die Zuwanderung von Familien aus dem Ausland dazu, dass weiterhin kontinuierlich Einschulungsuntersuchungen von sogenannten seiteneinsteigenden Kindern und Jugendlichen zu leisten sind. In diesem Kontext führt die Flucht aus der Ukraine aktuell weiterhin zu hohen Fallzahlen diesbezüglicher pflichtiger Untersuchungsaufträge. Die weitere Entwicklung des Umfangs dieser Aufgabe wird durch das (welt-) politische Gesamtgeschehen bestimmt werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 208.858 | 301.860 | 437.330 | 445.567 | 454.035 | 455.735 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 119.048 | 192.990 | 326.880 | 333.417 | 340.085 | 340.085 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 18.845 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482009 - UStPfl. Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindev | 0 | 24.970 | 24.950 | 24.950 | 24.950 | 24.950 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 70.966 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488009 - UStPfl. Kostenerstattungen übriger Bereich | 0 | 83.900 | 85.500 | 87.200 | 89.000 | 90.700 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 208.858 | 301.860 | 437.330 | 445.567 | 454.035 | 455.735 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.356.326 | 1.661.654 | 1.622.651 | 1.657.917 | 1.690.886 | 1.726.547 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 18.737 | 25.127 | 25.828 | 18.633 | 18.300 | 17.535 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.852 | 9.100 | 9.100 | 9.100 | 9.100 | 9.100 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 2.912 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 5255003 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Verm. UKRAINE | 307 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 633 | 2.600 | 2.600 | 2.600 | 2.600 | 2.600 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 13.994 | 14.974 | 13.158 | 12.273 | 12.275 | 11.543 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 56.535 | 79.300 | 79.350 | 79.350 | 79.350 | 79.350 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 56.535 | 74.800 | 74.850 | 74.850 | 74.850 | 74.850 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.449.444 | 1.790.155 | 1.750.087 | 1.777.273 | 1.809.911 | 1.844.075 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.240.586 | -1.488.295 | -1.312.757 | -1.331.706 | -1.355.876 | -1.388.340 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.240.586 | -1.488.295 | -1.312.757 | -1.331.706 | -1.355.876 | -1.388.340 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.240.586 | -1.488.295 | -1.312.757 | -1.331.706 | -1.355.876 | -1.388.340 |
| 27 + Erträge aus ILV | 37.690 | 49.830 | 49.900 | 49.900 | 49.900 | 49.900 |

Produkt 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 161.394 | 231.605 | 230.126 | 230.126 | 230.126 | 230.126 |
| 29 = Teilergebnis | -1.364.289 | -1.670.070 | -1.492.983 | -1.511.932 | -1.536.102 | -1.568.566 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.364.289 | -1.670.070 | -1.492.983 | -1.511.932 | -1.536.102 | -1.568.566 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4482000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände
Auf diesem Konto wird die Kostenerstattung des Jugendamtes der Stadt Soest zum Projekt "Gesundheitliche Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern" gebucht. Das Konto korreliert mit dem Aufwandskonto 5431100.

4481000 Kostenerstattungen Land
Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

4488000 Kostenerstattung übriger Bereich
Der Arbeitskreis Zahngesundheit erstattet die Personalkosten für die Prophylaxe-Kräfte.

5255000 Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen
Es sind nach dem Medizinproduktegesetz jährliche messtechnische Kontrollen der Audiometer (diagnostisches Gerät zur Bestimmung der Hörfähigkeit) vorgeschrieben. Der Aufwand wird aus diesem Ansatz finanziert. Zudem erfolgen über dieses Konto Materialbeschaffungen für den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst sowie die Wartungen der Sehtestgeräte.

5281000 Aufwendungen sonstige Sachleistungen
Hier ist der Aufwand für den sächlichen Bedarf des Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienstes veranschlagt. Zudem werden die notwendigen Sterilisationen von Untersuchungsbesteck über dieses Konto abgewickelt.

5431000 Geschäftsaufwendungen
In diesem Ansatz werden verschiedene Geschäftsaufwendungen (z.B. Fachliteratur, Honorarkosten) veranschlagt.

5431100 Besondere Geschäftsaufwendungen
Hier ist der Aufwand veranschlagt, der für Maßnahmen zum Projekt "Gesundheitliche Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern" benötigt wird. Der Ansatz korreliert mit den Erstattungen auf den Konten 4482000 und 4811900.

4811900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen
Auf diesem Konto wird die Kostenerstattung der Abteilung 51 Jugend und Familie zum Projekt "Gesundheitliche Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern" gebucht. Das Konto korreliert mit dem Aufwandskonto 5431100.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.224 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 15.759 | 14.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 15.759 | 14.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -14.535 | -14.200 | -9.200 | -9.200 | -9.200 | -9.200 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|----------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 53.127.0003 - BGA - Kinder und Jugendärztlicher Dienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 13.650 | 13.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| Maßnahmensaldo | -13.650 | -13.000 | -8.000 | -8.000 | -8.000 | -8.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ersatzbeschaffung von medizinischen Geräten für Kinder- und Jugendärztliche Untersuchungen Der Bestand an Seh- und Hörtestgeräten entspricht teilweise nicht mehr den aktuellen technischen und gesetzlichen Vorgaben. Zudem gibt es für einige Geräte kurz- bis mittelfristig keine Wartungs- und Reparaturmöglichkeiten mehr, so dass ein entsprechender Ersatz beschafft werden muss. | | | | | | |
| Die Investitionskosten in den einzelnen Jahren sind nur schwer kalkulierbar. | | | | | | |

Produkt 07.53.52 - Gesundheitliche Hilfen für Kinder und Jugendliche

| I 53.127.0004 - Erwerb von GWG - Kinder u. Jugendärztlicher Dienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 85 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Maßnahmensaldo | -85 | -1.200 | -1.200 | -1.200 | -1.200 | -1.200 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Hier kommt z. B. der Kauf von Transporttaschen für die medizinischen Geräte, Paketroller für die SMAs und Ersatzteile für die Stirnlampen des Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienstes in Betracht. | | | | | | |

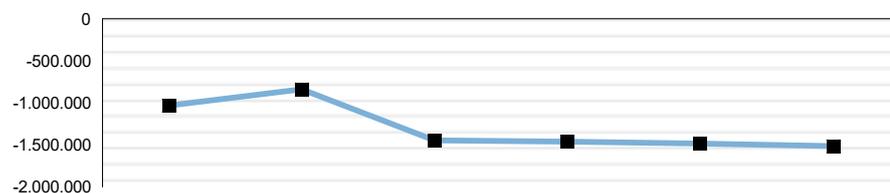
Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung

Dezernat 04 - Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr

Abteilung 53 - Gesundheit

Verantwortlich: Herr Wienhues

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.033.981 | -840.282 | -1.446.995 | -1.459.787 | -1.482.133 | -1.514.901 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,05% | 52,23% | 23,91% | 24,06% | 24,08% | 23,69% |

Produktbeschreibung

Durchführung von Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG NRW zur besseren soz. und medizinischen Versorgung von Menschen mit psychischen Störungen, Erkrankungen oder Behinderungen. Beratungen für Betroffene und Personen im sozialen Umfeld. Aufgabenwahrnehmung überwiegend in Form aufsuchender Hilfen. Stellungnahmen und Gutachten als Grundlage für Hilfeplanung oder sonstige unterstützende Maßnahmen. Beratung / Vermittlung von Hilfen für Suchtkranke. Begleitende Hilfen für chronisch Suchtkranke. Hilfen zum Erhalt der Wohnung für alte Menschen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen nicht mehr eigenständig wohnen können. Beratung von psychisch auffälligen Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen. Planung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen zu den Themen "Prävention", "Multiplikatorenschulungen" und "Aufklärung" sowie von Fachtagungen. Förderung der Selbsthilfe durch Beratung und Koordination.

Auftragsgrundlage

Vorrangig Pflichtaufgaben: Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten NRW (PsychKG, Pflichtaufgabe nach Weisung), ÖGDG; Sozialgesetzbuch IX (Bundesteilhabegesetz (BTHG)), Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe), Betreuungsrecht

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 12,53 | 16,35 | 16,92 | 16,92 | 16,92 | 16,92 |
| Anzahl der Tageskliniken | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl der pflichtversorgenden Psychiatrien | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Suchtberatungsstellen | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Hilfen und Maßnahmen nach PsychKG: | | | | | | |
| Integration psychisch kranker oder behinderten Menschen aller Altersgruppen in das soziale Umfeld | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 568 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Zahl der Erstklienten | 717 | 750 | 750 | 750 | 750 | 750 |
| Ärztliche Sprechstunden (Kontakte) | 476 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Hausbesuche mit Ärztin/Arzt | 877 | 900 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| Aufsuchende ambulante Sozialbetreuung | 337 | 450 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Angehörigen-/Umfeldberatung | 6.185 | 4.500 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Klientenkontakte | 1.997 | 1.100 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| Anzahl der Kriseninterventionen | 139 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Vollzogene PsychKG (Fallzahl) | 92 | 50 | 75 | 75 | 75 | 75 |
| Hilfen für Suchtkranke und -gefährdete: | | | | | | |
| Ermöglichung eines eigenverantwortlichen und suchtmittelfreien Lebens bzw. Verhinderung von Gesundheitsschäden bei chronisch Suchtkranken | | | | | | |
| Zahl der Altklienten | 130 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Zahl der Erstklienten | 77 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung

| Hilfen für Menschen in gesundheitlich und/oder sozial schwierigen Lebensbedingungen, die durch das übrige Versorgungssystem nicht erreicht werden | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Gutachten und Stellungnahmen (Anzahl) | 243 | 170 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Stärkung der Selbsthilfe, Wahrung von Patienteninteressen | | | | | | |
| Initiierung/Unterstützung von Selbsthilfegruppen durch Beratungs- und Gruppengespräche - Anzahl der Gespräche | 588 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Gesundheitsförderung | | | | | | |
| Anzahl der erreichten Personen durch Präventionsveranstaltungen | 1.585 | 1.400 | 1.600 | 1.700 | 1.750 | 1.750 |
| Anzahl der erreichten Personen durch Multiplikatorenschulungen | 299 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Es ist eine kontinuierliche Zunahme von Personen in schwierigen Lebenslagen bzw. mit seelischen Problemen / Auffälligkeiten und bei Hilfen für psychisch kranke Menschen zu erkennen. Darunter nimmt weiterhin der Anteil von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu. Aus diesem Grund besteht seit 2014 ein Angebot für diese Zielgruppe.

Durch die Novellierung des PsychKG NRW wurde der rechtliche Rahmen für Zwangseinweisungen und -behandlungen verändert. Auch die Klient:innen des SpDi verändern sich, jedoch dahingehend, dass Klient:innen schwerer und komplexer erkranken. Hierdurch steigt der Bedarf an Hausbesuchen mit Fachärzten und fachärztlichen Sprechstunden. Hinzu kommt die abnehmende Anzahl niedergelassener Psychiater:innen im Kreisgebiet. In der Folge wird weniger aufsuchende Sozialarbeit ohne Facharzt angeboten.

Präventionsveranstaltungen sind z.B. Informations- und Aufklärungsveranstaltungen zur seelischen Gesundheit durch die FaSeG oder "Verrückt? Na und!". Unter den Multiplikatorenschulungen werden beispielsweise der Arbeitskreis der Selbsthilfe und „Tom & Lisa“ subsumiert.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 94.200 | 94.200 | 94.200 | 94.200 | 94.200 | 94.200 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 | 28.900 |
| 4144000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke von gesetzl. Sozialversicherung | 65.300 | 65.300 | 65.300 | 65.300 | 65.300 | 65.300 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.255 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 1.255 | 0 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4311109 - UStPfl. Verwaltungsgebühren Beglaubigungen | 0 | 1.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 214.337 | 822.884 | 359.033 | 366.683 | 374.477 | 374.477 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 203.205 | 820.384 | 357.533 | 364.683 | 371.977 | 371.977 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 11.132 | 2.500 | 1.500 | 2.000 | 2.500 | 2.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 309.792 | 918.584 | 454.733 | 462.383 | 470.177 | 470.177 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.135.774 | 1.425.318 | 1.511.604 | 1.540.085 | 1.570.644 | 1.604.373 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 22.792 | 32.233 | 30.557 | 23.398 | 22.979 | 22.018 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 20.088 | 55.640 | 75.700 | 75.700 | 75.700 | 75.700 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 20.088 | 55.640 | 75.700 | 75.700 | 75.700 | 75.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.200 | 1.268 | 1.155 | 275 | 275 | 275 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 32.517 | 45.000 | 77.400 | 77.400 | 77.400 | 77.400 |
| 5412000 - Reisekosten | -816 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 33.333 | 45.000 | 77.400 | 77.400 | 77.400 | 77.400 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.212.370 | 1.559.459 | 1.696.416 | 1.716.858 | 1.746.998 | 1.779.766 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -902.579 | -640.875 | -1.241.683 | -1.254.475 | -1.276.821 | -1.309.589 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -902.579 | -640.875 | -1.241.683 | -1.254.475 | -1.276.821 | -1.309.589 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -902.579 | -640.875 | -1.241.683 | -1.254.475 | -1.276.821 | -1.309.589 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 07.53.55 - Sozialpsychiatrische Hilfen, Gesundheitsförderung

| | | | | | | |
|--|-------------------|-----------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 131.402 | 199.407 | 205.312 | 205.312 | 205.312 | 205.312 |
| 29 = Teilergebnis | -1.033.981 | -840.282 | -1.446.995 | -1.459.787 | -1.482.133 | -1.514.901 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.033.981 | -840.282 | -1.446.995 | -1.459.787 | -1.482.133 | -1.514.901 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4141000 Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

Der Kreis Soest erhält Zuweisungen des Landes NRW für die Suchtprophylaxe (17.900 EUR) und Fördermittel vom Land NRW zur Unterstützung der Selbsthilfekontaktstelle gemäß der Richtlinien zur Unterstützung der Selbsthilfe in NRW durch Förderung von Selbsthilfe-Kontaktstellen (RdErl.d. MGEPA vom 23.11.2011).

4144000 Zuweisungen für lfd. Zwecke von gesetzl. Sozialversicherung

Hierbei handelt es sich um Fördermittel ebenfalls für die Selbsthilfekontaktstelle vom Verband der Krankenkassen (VdeK NRW).

4311000 Verwaltungsgebühren

Gebühren werden für psychiatrische Gutachten, Anforderungen von Sozialberichten durch das Amtsgericht und Bescheinigungen erhoben.

4481000 Kostenerstattungen Land

Landesmittel Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst – Personalaufwuchs

448400 Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung

Kostenerstattungen für Prophylaxe psychische Erkrankungen und Selbsthilfe

5291000 Sonstige Dienstleistungen

Aus diesem Konto werden Sachkosten (z.B. für Prophylaxe psychische Erkrankungen und für die Selbsthilfe) gezahlt. Zugrunde liegen Vereinbarungen mit Kooperationspartnern, um gesetzlich geforderte Präventionsangebote durchführen zu können. Zum Teil werden die Ausgaben refinanziert durch Landeszuwendungen und durch Zuwendungen von Krankenkassen. Zudem werden die Kosten für Supervision über dieses Konto gebucht.

5431000 Geschäftsaufwendungen

Hier wird der Aufwand für Zahlungen an vertraglich gebundene Honorarkräfte veranschlagt.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 2.895 | 3.080 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.895 | 3.080 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.895 | -3.080 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 |

Investitionsmaßnahmen in Euro

| I 53.127.0015 - GWG - Sozialpsychiatrischer Dienst | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 2.895 | 880 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Maßnahmensaldo | -2.895 | -880 | -3.000 | -3.000 | -3.000 | -3.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Erwerb von Materialien / Gegenständen für Veranstaltungen (für Suchtprävention / Selbsthilfe / Fachstelle für seelische Gesundheit; z.B. Methodenkoffer, FlipCharts, BeachFlags)

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

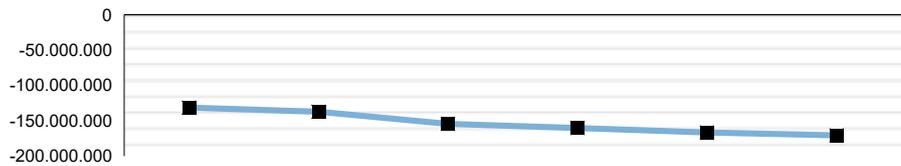
Verantwortlich: Herr Kudella

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|-------------------------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Dezernatsleitung 05 | 0 | 511.791 | -511.791 |
| Schule, Bildung und Integration | 6.373.876 | 26.166.933 | -19.793.057 |
| Soziales | 85.331.819 | 139.854.000 | -54.522.181 |
| Jugend und Familie | 64.942.176 | 144.433.539 | -79.491.363 |
| Summe | 156.647.871 | 310.966.263 | -154.318.392 |

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Verantwortlich: Herr Kudella

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis in Euro | -131.568.629 | -137.400.575 | -154.318.392 | -160.366.514 | -166.464.851 | -170.653.275 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 52,24% | 51,45% | 50,37% | 50,19% | 50,06% | 50,02% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 245 | 255 | 260,5 | 260,5 | 260,5 | 260,5 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.338 | 6.780 | 6.700 | 6.795 | 6.850 | 6.870 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.069 | 1.120 | 1.135 | 1.170 | 1.180 | 1.195 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 306.068 | 300.171 | 299.748 | 299.255 | 298.799 | 298.355 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 67.924 | 68.318 | 69.619 | 71.108 | 72.624 | 74.254 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 21.919 | 22.333 | 22.312 | 22.114 | 21.385 | 21.159 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 44 | 43 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 6.543.507 | 5.815.000 | 7.458.500 | 7.682.100 | 7.915.615 | 8.155.200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schule, Bildung und Integration | | | | | | |
| Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an der Steuergruppen-Qualifikation teilgenommen haben | 64 | 67 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 6 | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 91 | 70 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 87 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 10 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss" | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.480 | 11.000 | 11.400 | 11.400 | 11.400 | 11.400 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 44 | 43 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.649 | 2.000 | 1.649 | 1.649 | 1.649 | 1.649 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 491.263 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

| Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur | | | | | | |
|---|-------|--------|--------|---------|---------|---------|
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 10 | 20 | 25 | 30 | 35 | 40 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 5 | 5 | 7 | 9 | 10 | 10 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 3.500 | 40.000 | 75.000 | 100.000 | 120.000 | 140.000 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 10 | 9 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 282 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien | | | | | | |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 249 | 200 | 230 | 230 | 230 | 230 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 164 | 200 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus. | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 801 | 1.223 | 811 | 821 | 831 | 831 |

| Soziales | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 636 | 680 | 510 | 500 | 490 | 480 |
| Integration von Alleinerziehenden | 378 | 340 | 290 | 300 | 310 | 320 |
| Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen von ALG II | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 8.695 | 9.300 | 8.765 | 9.300 | 9.300 | 9.300 |
| Hilfempfänger von Kosten der Unterkr. im Rahmen von ALG II | 17.074 | 18.294 | 17.150 | 18.200 | 18.200 | 18.200 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II- Bedarfsgemeinschaften in % | 54,8 | neu | 54,7 | 54,6 | 54,5 | 54,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.728 | 3.000 | 2.550 | 2.600 | 2.650 | 2.700 |
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegewohngeld Selbstzahler) in % | 7,2 | 8,2 | 7,4 | 7,5 | 7,6 | 7,7 |
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.122 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 18.501 | 16.034 | 20.489 | 20.927 | 21.373 | 21.373 |

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

| Jugend und Familie | | | | | | |
|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht | | | | | | |
| Anteil der U3-Plätze im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes in % | 28,9 | 40,2 | 43 | 42 | 42 | 42 |
| Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.587 | 4.700 | 4.897 | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.290 | 1.364 | 1.398 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert | | | | | | |
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 398 | 330 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 80 | 70 | 65 | 63 | 63 | 63 |
| Anzahl Pflegschaften | 36 | 62 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 50.007.628 | 44.351.588 | 50.707.205 | 51.886.748 | 56.154.487 | 57.798.039 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 5.674.310 | 5.051.673 | 5.256.100 | 5.206.100 | 5.156.100 | 5.106.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.753.022 | 5.562.738 | 5.551.410 | 5.559.990 | 5.570.010 | 5.582.210 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 175.655 | 194.146 | 195.815 | 199.950 | 215.828 | 252.828 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 74.076.690 | 89.332.460 | 86.060.912 | 89.544.403 | 91.104.774 | 92.718.138 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 520.033 | 330.791 | 323.200 | 326.944 | 330.838 | 388.737 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 139.670.946 | 148.923.396 | 152.695.358 | 157.324.851 | 163.132.753 | 166.446.768 |
| 11 - Personalaufwendungen | 21.123.097 | 23.475.425 | 24.780.501 | 25.532.591 | 26.000.749 | 26.931.591 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 2.758.120 | 3.624.191 | 4.138.802 | 4.150.877 | 4.076.734 | 3.906.227 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 26.432.813 | 25.786.956 | 25.922.377 | 25.441.619 | 26.959.679 | 26.964.039 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.229.849 | 3.171.333 | 3.278.285 | 3.722.078 | 5.967.073 | 5.614.396 |
| 15 - Transferaufwendungen | 173.234.930 | 180.003.883 | 198.900.471 | 206.316.795 | 213.710.034 | 221.415.931 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 44.620.856 | 58.705.099 | 48.861.835 | 51.688.681 | 51.511.960 | 51.515.540 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 271.399.665 | 294.766.887 | 305.882.271 | 316.852.641 | 328.226.229 | 336.347.724 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -131.728.719 | -145.843.491 | -153.186.913 | -159.527.790 | -165.093.476 | -169.900.956 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -131.728.719 | -145.843.491 | -153.186.913 | -159.527.790 | -165.093.476 | -169.900.956 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 7.993.563 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 7.993.563 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -131.728.719 | -137.849.928 | -153.186.913 | -159.527.790 | -165.093.476 | -169.900.956 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 4.213.258 | 5.166.561 | 3.952.513 | 4.253.728 | 3.721.728 | 4.341.485 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 4.053.167 | 4.717.208 | 5.083.992 | 5.092.452 | 5.093.103 | 5.093.804 |
| 29 = Teilergebnis | -131.568.629 | -137.400.575 | -154.318.392 | -160.366.514 | -166.464.851 | -170.653.275 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -131.568.629 | -137.400.575 | -154.318.392 | -160.366.514 | -166.464.851 | -170.653.275 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 787.124 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 610.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 3.690 | 0 | 0 | 0 | 0 | 83.850 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 790.814 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 693.850 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

| | | | | | | |
|---|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|------------------|
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.556.574 | 18.476.939 | 10.635.000 | 10.377.220 | 3.700.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.598.746 | 4.610.969 | 2.287.270 | 1.991.500 | 2.196.100 | 1.536.100 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.155.320 | 23.087.908 | 13.002.270 | 12.368.720 | 5.896.100 | 1.536.100 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.364.506 | -22.747.908 | -11.290.127 | -12.368.720 | -4.822.100 | -842.250 |

Abt. 40 - Schule, Bildung und Integration

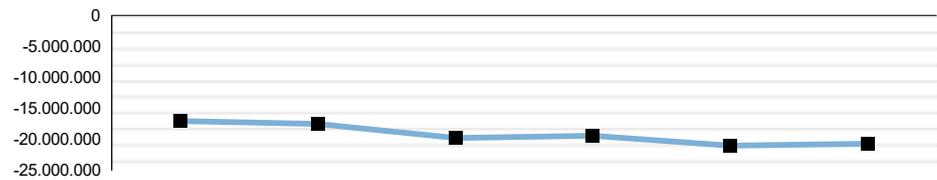
Verantwortlich: Herr Hein

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 03.40.01 - Berufskollegs | 2.388.192 | 10.907.577 | -8.519.385 |
| 03.40.10 - Förderschulen | 2.867.544 | 11.337.296 | -8.469.752 |
| 03.40.53 - Bildungsregion | 260.931 | 912.046 | -651.115 |
| 03.49.61 - Schulaufsicht | 24.000 | 437.362 | -413.362 |
| 03.49.63 - Schulpsychologie | 107 | 389.613 | -389.506 |
| 04.41.01 - Kultur | 5.000 | 124.782 | -119.782 |
| 04.42.01 - Medien | 246 | 393.216 | -392.970 |
| 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum | 827.856 | 1.467.337 | -639.481 |
| 08.52.20 - Sportförderung | 0 | 197.704 | -197.704 |
| Summe | 6.373.876 | 26.166.933 | -19.793.057 |

Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Verantwortlich: Herr Hein

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -17.048.769 | -17.522.205 | -19.793.057 | -19.428.692 | -21.014.795 | -20.740.138 |
| Aufwandsdeckungsgrad | -1,39% | 29,93% | 24,36% | 26,38% | 29,08% | 28,97% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 57 | 60,5 | 61,5 | 61,5 | 61,5 | 61,5 |
| Schülerbeförderungskosten an BK und Förderschulen gesamt in € | 4.666.597 | 5.318.525 | 5.475.000 | 5.643.500 | 5.740.635 | 5.926.740 |
| davon BK's | 946.779 | 1.413.000 | 925.000 | 925.000 | 925.000 | 925.000 |
| davon Förderschulen | 3.719.817 | 3.725.525 | 4.550.000 | 4.718.500 | 4.815.635 | 5.001.740 |
| Schulpauschale (geplante Zuweisung) in € | 2.462.571 | 2.457.316 | 2.624.228 | 2.667.820 | 2.689.592 | 2.701.315 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.338 | 6.780 | 6.700 | 6.795 | 6.850 | 6.870 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.069 | 1.120 | 1.135 | 1.170 | 1.180 | 1.195 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 03.40.53 - Bildungsregion | | | | | | |
| Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an der Steuergruppen-Qualifikation teilgenommen haben | 64 | 67 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 6 | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 91 | 70 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 87 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 10 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss" | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.480 | 11.000 | 11.400 | 11.400 | 11.400 | 11.400 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 44 | 43 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.649 | 2.000 | 1.649 | 1.649 | 1.649 | 1.649 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 491.263 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur | | | | | | |
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 10 | 20 | 25 | 30 | 35 | 40 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 5 | 5 | 7 | 9 | 10 | 10 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 3.500 | 40.000 | 75.000 | 100.000 | 120.000 | 140.000 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 10 | 9 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 282 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |

Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
03.49.61 - Schulaufsicht
Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien

| | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 249 | 200 | 230 | 230 | 230 | 230 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 164 | 200 | 180 | 180 | 180 | 180 |

03.49.63 - Schulpsychologie
Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus.

| | | | | | | |
|---|-----|-------|-----|-----|-----|-----|
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 801 | 1.223 | 811 | 821 | 831 | 831 |
|---|-----|-------|-----|-----|-----|-----|

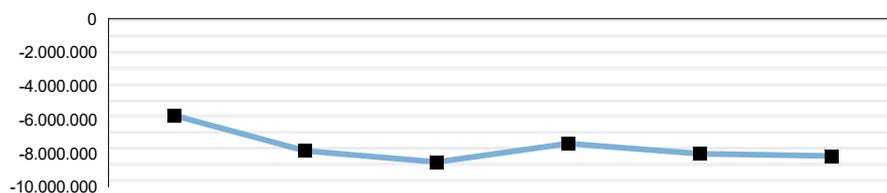
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 5.122.804 | 3.429.806 | 3.176.566 | 3.232.537 | 5.424.739 | 4.605.394 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 39.095 | 24.200 | 39.500 | 39.580 | 49.600 | 61.800 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 168.435 | 191.036 | 192.705 | 196.840 | 212.718 | 249.718 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.720.488 | 1.600.102 | 1.696.634 | 1.787.593 | 1.869.274 | 1.899.748 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 162.153 | 125.500 | 131.500 | 131.500 | 131.500 | 185.350 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 7.212.975 | 5.370.644 | 5.236.905 | 5.388.050 | 7.687.831 | 7.002.010 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.576.502 | 4.085.956 | 4.371.424 | 4.511.601 | 4.593.706 | 4.764.187 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 423.463 | 558.929 | 801.039 | 794.219 | 780.033 | 747.412 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 16.582.725 | 15.452.906 | 15.002.056 | 14.561.959 | 15.869.526 | 15.670.796 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 3.026.818 | 3.147.264 | 3.254.372 | 3.701.117 | 5.763.790 | 5.411.702 |
| 15 - Transferaufwendungen | 125.805 | 49.500 | 176.000 | 181.000 | 181.000 | 181.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.780.216 | 2.353.796 | 1.593.182 | 1.664.831 | 1.466.110 | 1.447.090 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 25.515.527 | 25.648.351 | 25.198.073 | 25.414.727 | 28.654.165 | 28.222.187 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -18.302.552 | -20.277.707 | -19.961.168 | -20.026.677 | -20.966.334 | -21.220.177 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -18.302.552 | -20.277.707 | -19.961.168 | -20.026.677 | -20.966.334 | -21.220.177 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.079.769 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.079.769 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -18.302.552 | -19.197.938 | -19.961.168 | -20.026.677 | -20.966.334 | -21.220.177 |
| 27 + Erträge aus ILV | 2.017.166 | 2.576.496 | 1.136.971 | 1.574.905 | 928.459 | 1.456.959 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 763.383 | 900.763 | 968.860 | 976.920 | 976.920 | 976.920 |
| 29 = Teilergebnis | -17.048.769 | -17.522.205 | -19.793.057 | -19.428.692 | -21.014.795 | -20.740.138 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -17.048.769 | -17.522.205 | -19.793.057 | -19.428.692 | -21.014.795 | -20.740.138 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|-------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 784.839 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 610.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 3.690 | 0 | 0 | 0 | 0 | 83.850 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 788.529 | 340.000 | 1.712.143 | 0 | 1.074.000 | 693.850 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.556.574 | 18.476.939 | 10.635.000 | 10.377.220 | 3.700.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.566.822 | 4.594.969 | 2.267.670 | 1.978.300 | 2.182.300 | 1.521.800 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.123.396 | 23.071.908 | 12.982.670 | 12.355.520 | 5.882.300 | 1.521.800 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -2.334.867 | -22.731.908 | -11.270.527 | -12.355.520 | -4.808.300 | -827.950 |

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Vetter

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -5.750.865 | -7.854.392 | -8.519.385 | -7.423.069 | -8.020.674 | -8.154.963 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 48,08% | 30,58% | 21,89% | 27,09% | 32,38% | 28,69% |

Produktbeschreibung

Der Kreis Soest ist Träger von drei Berufskollegs:

Das Börde-Berufskolleg (BBK) ist ein Berufskolleg für den gewerblichen, hauswirtschaftlichen, allgemein gewerblichen und technischen Bereich mit besonderen Schulformen; z.B. denkmaltechnische Assistenten, gymnasiale Oberstufe, Heilerziehungspflege. Zum Berufskolleg gehört auch eine Dreifachsporthalle mit einer gesonderten Kletterwand, einem Krafraum und fünf weiteren Klassenräumen. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 22.720 qm und die der Sporthalle 2.816 qm.

Das Lippe-Berufskolleg (LBK) ist ein Berufskolleg für den gewerblich-technischen, allgemein gewerblichen, hauswirtschaftlichen und kaufmännischen Bereich mit einigen besonderen Schulformen; z.B. Fachschulen für Technik und Wirtschaft. Zum Berufskolleg gehören eine Dreifachsporthalle, eine Einfachsporthalle und eine Außensportanlage mit Laufbahnen und Sportplatz. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 22.011 qm und die der Sporthallen 3.171 qm.

Das Hubertus-Schwartz-Berufskolleg (HSBK) ist ein Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung des Kreises Soest mit einigen besonderen Schulformen; z.B. Fremdsprachenassistenten, gymnasialer Oberstufe. Zum Berufskolleg gehört eine größere Einfachsporthalle mit zusätzlichem Gymnastikraum, Kletterwand und Geräteraum. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 11.691 qm und die der Sporthalle 1.513 qm.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe gemäß Schulgesetz für die Errichtung und den Bestand des Berufskollegs. Für die Sonderausbildungsgänge gibt es Beschlüsse des Kreistages.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 18,53 | 19,03 | 19,03 | 19,03 | 19,03 | 19,03 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Berufskollegs gesamt | 6.338 | 6.780 | 6.700 | 6.795 | 6.850 | 6.870 |
| Schülerzahl gesamt BBK | 2.183 | 2.445 | 2.445 | 2.445 | 2.445 | 2.445 |
| Vollzeitschüler BBK | 944 | 1.040 | 1.040 | 1.040 | 1.040 | 1.040 |
| Schülerzahl gesamt LBK | 2.532 | 2.670 | 2.685 | 2.685 | 2.685 | 2.685 |
| Vollzeitschüler LBK | 670 | 774 | 710 | 710 | 710 | 710 |
| Schülerzahl gesamt HSBK | 1.623 | 1.665 | 1.570 | 1.665 | 1.720 | 1.740 |
| Vollzeitschüler HSBK | 503 | 575 | 550 | 575 | 620 | 640 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Der Gebäudewert wird langfristig erhalten | | | | | | |
| Abschreibung für Gebäude | 1.410.348 | 1.462.774 | 1.458.646 | 1.510.650 | 1.541.868 | 1.541.782 |
| Erhaltungsaufwand (Aufwandskonto) in € | 2.299.877 | 2.125.200 | 2.175.000 | 1.032.500 | 1.755.000 | 1.735.000 |
| Instandhaltungsquote in % (Verhältnis Abschreibung zu tatsächl. Erhaltungsaufwand) | 163,1 | 145,3 | 149,1 | 68,3 | 113,8 | 112,5 |

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Schülerzahlen ab dem Jahr 2023 sind unter Beteiligung der Schulleitungen und auf Basis der Anmeldezahlen für das Schuljahr 2022/2023 ermittelt worden.

Der Erhaltungsaufwand ergibt sich aus Mitteln der Schulpauschale und aus Kreismitteln. Aufgrund des Alters der Gebäude nimmt der Erhaltungsaufwand zu. Die Abschreibungsbeträge wurden im Zuge der Haushaltsplanung 2022 aufgrund der Fertigstellung des Sporthallenneubaus und dem Abriss der alten Dreifachsporthalle am Börde-Berufskolleg angepasst. Im Zuge der Sanierung der Sporthalle am Lippe-Berufskolleg ist eine weitere Anpassung der jährlichen Abschreibungswerte vorzunehmen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 3.408.513 | 1.616.730 | 1.538.670 | 1.542.348 | 3.033.600 | 1.974.051 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 1.712.022 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 1.696.491 | 1.616.730 | 1.538.670 | 1.542.348 | 3.033.600 | 1.974.051 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.754 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren | 1.754 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 | 2.400 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 44.532 | 44.350 | 44.089 | 48.224 | 53.242 | 59.334 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 40.580 | 42.600 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.000 |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 3.952 | 1.750 | 21.089 | 25.224 | 30.242 | 36.334 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 395.204 | 39.900 | 36.894 | 36.894 | 15.100 | 15.100 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 20.974 | 0 | 21.794 | 21.794 | 0 | 0 |
| 4481004 - Kostenerstattungen Land Corona | 127.196 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4485000 - Kostenerstattungen Verbundene Unternehmen | 169.622 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 11.363 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 66.048 | 39.900 | 15.100 | 15.100 | 15.100 | 15.100 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 21.208 | 0 | 0 | 0 | 0 | 56.550 |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 52 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenständ | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 56.550 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 21.156 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.871.211 | 1.703.380 | 1.622.053 | 1.629.866 | 3.104.342 | 2.107.435 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.094.991 | 1.146.406 | 1.250.573 | 1.277.957 | 1.302.687 | 1.336.764 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 46.284 | 57.890 | 82.864 | 81.081 | 79.632 | 76.301 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 6.712.053 | 7.886.644 | 6.265.597 | 5.334.651 | 6.129.092 | 6.184.129 |
| 5215000 - Instandhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 20 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 213.179 | 195.606 | 453.625 | 490.838 | 495.555 | 500.366 |
| 5238004 - Erstattungen AW Dritter - Übrige Bereiche Corona | 11.783 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 1.731.082 | 3.159.888 | 1.723.605 | 1.843.765 | 1.880.500 | 1.918.868 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 2.827.983 | 2.125.200 | 2.175.000 | 1.032.500 | 1.755.000 | 1.735.000 |
| 5241004 - Bewirtschaftung Grundst. u bauliche Anlagen Corona | 106.928 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 8.348 | 7.850 | 8.400 | 8.400 | 8.400 | 8.400 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 84.554 | 100.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 114.178 | 134.500 | 132.500 | 165.375 | 173.646 | 182.328 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 337.236 | 405.600 | 410.467 | 428.773 | 447.991 | 468.167 |
| 5271000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz. | 89.428 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 5271100 - Lernmittel | 132.273 | 175.000 | 177.000 | 180.000 | 183.000 | 186.000 |
| 5271103 - Lernmittel UKRAINE | 61 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5271104 - Lernmittel Corona | 108.220 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 5291001 - Schülerbeförderung | 939.586 | 1.413.000 | 925.000 | 925.000 | 925.000 | 925.000 |

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

| | | | | | | |
|--|-------------------|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5291005 - Schülerbeförderung Corona | 7.193 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2.351.566 | 2.457.156 | 2.356.769 | 2.533.371 | 3.359.655 | 2.841.789 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 605.777 | 661.750 | 656.321 | 659.061 | 694.636 | 701.601 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 49.525 | 63.000 | 65.000 | 65.000 | 97.748 | 99.169 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 73.134 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 |
| 5431004 - Geschäftsaufwendungen Corona | 26.797 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 28.621 | 56.000 | 46.298 | 47.158 | 48.062 | 49.822 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 53.579 | 53.000 | 55.273 | 56.153 | 57.076 | 59.860 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 1.535 | 1.750 | 1.750 | 1.750 | 1.750 | 1.750 |
| 5441100 - Versicherungen | 372.325 | 385.000 | 385.000 | 386.000 | 387.000 | 388.000 |
| 5442000 - Umsatzsteuer | 260 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 10.810.670 | 12.209.846 | 10.612.124 | 9.886.121 | 11.565.702 | 11.140.584 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -6.939.459 | -10.506.466 | -8.990.071 | -8.256.255 | -8.461.360 | -9.033.149 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -6.939.459 | -10.506.466 | -8.990.071 | -8.256.255 | -8.461.360 | -9.033.149 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 828.888 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 828.888 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -6.939.459 | -9.677.578 | -8.990.071 | -8.256.255 | -8.461.360 | -9.033.149 |
| 27 + Erträge aus ILV | 1.454.361 | 2.121.139 | 766.139 | 1.128.639 | 736.139 | 1.173.639 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 265.767 | 297.953 | 295.453 | 295.453 | 295.453 | 295.453 |
| 29 = Teilergebnis | -5.750.865 | -7.854.392 | -8.519.385 | -7.423.069 | -8.020.674 | -8.154.963 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -5.750.865 | -7.854.392 | -8.519.385 | -7.423.069 | -8.020.674 | -8.154.963 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 431.1.009 – UStPfl. Verwaltungsgebühren (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden Erträge für die Ausstellung von Zweitschriften von Zeugnissen und Beglaubigungen gebucht.

Konto 441.1.000 - Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden die Erträge für die Vermietung von Klassenräumen an außerschulische Partner und die Mietzahlungen für die Wohnungen am Lippe-Berufskolleg abgerechnet. Diese Beträge werden sich auf relativ konstant auf dem aktuellen Niveau weiterentwickeln.

Konto 441.1.009 - UstPfl. Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden Erträge für die Kioskpachten und für die Vermietung von Fachräumen an außerschulische Nutzer abgerechnet. Die Einnahmen sind von der tatsächlichen Anmietung der Fachräume abhängig.

Konto 448.1.000 – Kostenerstattungen Land (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden die Erträge aus dem Förderprogramm IT-Administration gebucht. Die Summen ergeben sich aus dem entsprechenden Förderbescheid der Bezirksregierung Arnsberg.

Konto 448.8.000 – Kostenerstattungen übriger Bereich (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden Kostenerstattungen von Schülerinnen und Schüler für diverse Zwecke (bspw. die fehlende Rückgabe von Schulbüchern oder Fahrkarten und die Eigenanteile für Fahrkarten) abgerechnet. Die Entwicklung der Ansätze erfolgt jeweils auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre.

Konto 523.8.000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden die Aufwendungen der Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter abgerechnet. Aufgrund des Kreistagsbeschlusses zur Einrichtung 2,5 weiterer Stellen wurde der Ansatz erhöht.

Konto 524.1.000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)

Zu den Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen zählen insbesondere die Kosten für Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Reinigung und Verbrauchsmaterialien. Der Aufwand kann nur aufgrund der Aufwendungen der Vorjahre, etwaigen Preiserhöhungen (z.B. Preisentwicklung im Strom- und Gasbereich und Tariflohnsteigerungen im Reinigungsgewerk) sowie den Ergebnissen von durchgeführten Ausschreibungen kalkuliert werden. Die Kalkulation der Strom- und Gaspreise erfolgt in Abstimmung mit der ausschreibenden Stelle.

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

Konto 524.1.001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)

Die Aufwendungen für die Unterhaltungsmaßnahmen (Bauunterhaltung) steigen aufgrund des Alters der Gebäude deutlich an und werden langfristig aufgrund der begrenzten Mittel der Schulpauschale nicht mehr vollständig über die Schulpauschale abgedeckt werden können. Die Ansätze werden auf Basis der bautechnischen Erfordernisse gem. der Planungen des Sachgebietes Technische Immobilien und den Bedarfen der Schulen kalkuliert. Die Verwendung der veranschlagten Mittel wird regelmäßig mit dem Sachgebiet Technische Immobilien aufgrund des anstehenden Sanierungsbedarfes abgestimmt und festgelegt.

Konto 525.1.000 - Unterhaltung von Fahrzeugen (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden sämtliche Aufwendungen für die Unterhaltung der Fahrzeuge an den Berufskollegs abgewickelt. Die Ansätze werden jeweils auf Basis der Erfahrungen der Vorjahre kalkuliert.

Konto 525.5.000 – Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen (Betrifft alle Berufskollegs)

Über dieses Konto werden die Aufwendungen für die Unterhaltung der beweglichen Vermögensgegenstände der Berufskollegs abgebildet. Hierzu zählt bspw. die Prüfung der elektrischen Geräte, die Wartung der Sportgeräte und die Aufwendungen für Reparaturen. Die Kalkulation erfolgt dabei immer auf Basis von Erfahrungen der Vorjahre und Ergebnissen von Ausschreibungen.

Konto 525.5.100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)

Die betriebstechnischen Anlagen in den Schulgebäuden und Sporthallen bedürfen einer regelmäßigen Wartung. Viele dieser Anlagen dienen der Sicherheit von Schülerinnen/Schülern und Lehrerinnen/Lehrern (z.B. Brandmeldeanlage, Brandschutztüren, Notbeleuchtung, Feuerlöscheinrichtungen, Überwachung der Trinkwasserversorgung) oder sind für die Benutzung der Gebäude erforderlich (z.B. Lüftungsanlagen). Die durchzuführenden Wartungsarbeiten werden ausgeschrieben. Die Kosten werden durch das Sachgebiet Technische Immobilien entsprechend der bestehenden Bedarfe geplant und kalkuliert. Durch den Neubau der Sporthalle am Börde-Berufskollegs und der anstehenden Sanierung der Sporthalle des Lippe-Berufskollegs und der damit verbundenen Mehrung von technischen Anlagen kommt es zu einer Kostensteigerung bei den Wartungskosten.

Konto 525.5.200 - Wartung von EDV-Anlagen (Betrifft alle Berufskollegs)

Die Schulträger sind verpflichtet, eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Im Bereich der EDV gehören hierzu insbesondere auch die Ausstattung mit Hard- und Software sowie leistungsfähigen Netzen, die in den unterschiedlichen Bildungsgängen benötigt werden. Diese Anschaffungskosten gehören zu den Investitionsmaßnahmen und werden derzeit noch vollständig aus Mitteln der Schulpauschale oder aus Fördermitteln gegenfinanziert. Durch inhaltliche Änderungen der Lehrpläne, die zunehmende Digitalisierung von Schule und durch die Erwartungen der Wirtschaft muss die EDV-Ausstattung intensiv weiterentwickelt und erweitert werden. Durch eine sich immer schneller entwickelnde digitale Bildung und neue digitale Lehr- und Lernmittel, wird auch der Bedarf für die Wartung und den Support zunehmen. Mit der Umsetzung der Sofortausstattungsprogramme des Landes NRW zur Ausstattung von Lehrkräften und Schülerinnen und Schüler mit digitalen Endgeräten ist in den Jahren 2021 und 2022 eine Vielzahl weiterer Endgeräte in den Schulen angekommen. Diese Entwicklung und die allgemeine Kostensteigerung für den IT-Support wird in den folgenden Jahren zu einem Anstieg der Supportkosten führen, was sich entsprechend in den Haushaltsansätzen widerspiegelt.

Konto 527.1.000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (Betrifft alle Berufskollegs)

Den Schülerinnen und Schülern der Berufskollegs werden vom Schulträger, nach Maßgabe eines Durchschnittsbetrages abzüglich eines Eigenanteils, von der Schule eingeführte Lernmittel zum befristeten Gebrauch unentgeltlich überlassen. Der Durchschnittsbetrag wird für jeden Bildungsgang festgelegt. Von diesem Durchschnittsbetrag müssen die Schülerinnen und Schüler ein Drittel selbst tragen. Den Restbetrag muss der Schulträger übernehmen. Außerdem muss der Schulträger auch den Lehrerinnen und Lehrern die verwendeten Schulbücher zur Verfügung stellen und damit auch diese Kosten übernehmen. Der vom Kreis Soest zur Verfügung gestellte Betrag für die Beschaffung von Lernmitteln liegt ca. 45 % niedriger als der gesetzlich vorgesehene Eigenanteil des Schulträgers. Dieses Ergebnis kann nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und der Abteilung Schule, Bildung und Integration, dem EDV-Einsatz bei der Schulbuchverwaltung und der zunehmenden Digitalisierung von Unterrichtsmedien in allen drei Berufskollegs erzielt werden. Gerade hier zahlt sich aus, dass die Schülerinnen und Schüler angehalten werden, mit den ausgeliehenen Büchern sorgfältig umzugehen und dass auf eine vollständige Rückgabe aller Bücher geachtet wird. Zukünftig wird mit einer weiteren Verschiebung von den bisher analogen Lehrmitteln (das klassische Schulbuch) zu digitalen Lehrmitteln (Apps, digitales Schulbuch) zu rechnen sein, diese Veränderung lässt sich aktuell nicht haushalterisch bemessen.

Konto 527.1.100 - Lehrmittel (Betrifft alle Berufskollegs)

Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Unter diesem Konto werden alle Verbrauchsartikel, die zur Durchführung des theoretischen und praktischen Unterrichts in den verschiedensten Bildungsgängen benötigt werden, verbucht. Gerade in den Berufskollegs sind Lehrmittel, welche die Lehrkräfte im Unterricht einsetzen, maßgeblich mit verantwortlich für den Lernerfolg. Eine zunehmende Digitalisierung wird zu einem weiteren Bedarf an Lehrmitteln führen.

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen (Betrifft alle Berufskollegs)

Die Medienentwicklungsplanung ist zukünftig permanent fortzuschreiben. Weiterhin ist die Schulentwicklungsplanung des Kreises Soest unter externer Begleitung fortzuentwickeln. Hierfür wurden entsprechende Ansätze eingeplant.

Konto 529.1.001 - Schülerbeförderung (Betrifft alle Berufskollegs und alle Förderschulen)

Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung wurden bislang im Wesentlichen beeinflusst durch

- die Anzahl der anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler
- die Entfernung des Wohnortes zur Schule/Praktikumsstelle und der damit verbundenen Preisstufe des öffentlichen Nahverkehrs
- die jährliche Preiserhöhung der Verkehrsbetriebe
- die Taxibeförderung von körperlich behinderten Schülerinnen und Schülern.

Da diese Faktoren bei der Aufstellung des Haushaltes weder für das Haushaltsjahr noch für die folgenden Jahre bekannt waren, konnte der Aufwand nur auf Grund der Aufwendungen der Vorjahre unter Berücksichtigung der Entwicklung bei den Schülerzahlen und der jährlichen Preiserhöhung im öffentlichen Personennahverkehr sorgfältig geschätzt werden. Mit der Einführung des Deutschlandtickets kommt für die folgenden Haushaltsjahre zunächst eine weitere, noch nicht abschließend kalkulierbare Komponente hinzu. Seitens des Landes und der Tarifgemeinschaften sind verschiedene Modelle für die Umsetzung des Deutschlandtickets im Bezug auf die Schülerbeförderung angedacht, die zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes jedoch noch nicht verbindlich verabschiedet sind. Da jedes Modell zu verschiedenen Kosten führt, wurde im Rahmen der Haushaltsplanung zunächst mit der kostenintensivsten Variante kalkuliert. Dies ist im Zuge der zukünftigen Haushaltsplanungen entsprechend anzupassen.

Konto 542.2.000 - Mieten und Pachten (Betrifft alle Berufskollegs):

Betrifft die Anmietung von Räumlichkeiten bei der Landwirtschaftskammer (Kreisstelle Soest - Haus Düsse), Aufwendungen für die

Unterbringung von europäischen Austauschschülerinnen und -schülern, Erbpachtzinsen für Teile des Grundstücks des Lippe-Berufskollegs und Mietkosten für Drucker und Kopierer.

Konto 543.1.000 – Geschäftsaufwendungen (Betrifft alle Berufskollegs):

Über dieses Konto werden sämtliche Geschäftsaufwendungen der Berufskollegs, zum Beispiel Werbeausgaben und Rundfunkgebühren, abgerechnet. Die Planung der Ansätze erfolgt auf Basis der Erkenntnisse der Vorjahre.

Konto 543.1.010 - Kommunikationskosten (Betrifft alle Berufskollegs):

Diese Position enthält die Aufwendungen für die Internet- und Telefonanschlüsse der Berufskollegs. Im Laufe des Jahres 2023 ist es geplant die Schulen mit einem leistungsfähigen Glasfaseranschluss auszustatten. Hierzu sind sowohl die baulichen als auch vertraglichen Rahmenbedingungen zu schaffen. Die entstehenden Kosten für die Internetanbindung sind auf Basis der Ausschreibungsergebnisse kalkuliert worden. Neben der Glasfaseranbindung wird zukünftig aus Redundanzgründen zusätzlich ein Teil der bestehenden Kabelanschlüsse fortgeführt. Auch diese Kosten sind weiterhin mit einkalkuliert.

Konto 543.1.020 EDV-Kosten (Betrifft alle Berufskollegs):

Über dieses Konto werden Mietzahlungen für Lizenzen abgebildet. Im Zuge der zunehmenden Digitalisierung und der damit verbundenen Auslagerung von Diensten ist es zu erwarten, dass es im Laufe der Jahre zu einer Steigerung der Kosten kommen wird. Die konkrete Entwicklung ist hierzu jedoch weiterhin abzuwarten.

Konto 544.1.000 sonstige Steuern (Betrifft alle Berufskollegs):

Über dieses Konto werden Steuerzahlungen, u. a. für Fahrzeuge, abgebildet.

Konto 544.1.100 - Versicherungen und Beiträge (Betrifft alle Berufskollegs)

Unter dem Konto werden die Aufwendungen für die Versicherungen der Berufskollegs gebucht (z.B. Unfall-, Haftpflicht-, Gebäude-, Kfz-, Inventar- und Elektronikversicherung, Versicherung für Kunstgegenstände). Die Höhe der Aufwendungen ist nicht erchenbar und ist deshalb sorgfältig zu schätzen. Den größten Posten macht der Versicherungsbeitrag der Unfallkasse aus. Dieser wird für das entsprechende Haushaltsjahr auf Grundlage der zum 31.03. des Vorjahres zu meldenden Schülerzahlen festgelegt. Auffällig ist, dass der durchschnittliche Beitrag je Schüler in den vergangenen Jahren bei sinkenden Schülerzahlen gestiegen ist. Diese Entwicklung wird bei der Prognose der Ansätze berücksichtigt. Alle anderen Versicherungsbeiträge können den Schulen (Kostenstellen) direkt zugeordnet werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-----------------|-------------------|-----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 322.000 | 340.000 | 802.500 | 0 | 723.000 | 194.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 3.690 | 0 | 0 | 0 | 0 | 56.550 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 325.690 | 340.000 | 802.500 | 0 | 723.000 | 250.550 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 190.454 | 3.940.000 | 3.980.000 | 0 | 700.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 1.149.368 | 2.449.809 | 1.145.570 | 736.200 | 1.339.200 | 810.200 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.339.821 | 6.389.809 | 5.125.570 | 736.200 | 2.039.200 | 810.200 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.014.131 | -6.049.809 | -4.323.070 | -736.200 | -1.316.200 | -559.650 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 40.110.0001 - Erwerb von Software - Börde-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0112003 - Zug. Software | 3.801 | 5.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Maßnahmensaldo | -3.801 | -5.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0112003 - Zugang Software Erwerb von Software für den Einsatz am Börde-Berufskolleg | | | | | | |

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

| I 40.110.0002 - Erwerb von Software - Lippe-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311053 - Zug. Sonderposten Schulpauschale | 5.154 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0112003 - Zug. Software | 5.154 | 5.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -5.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 |

Erläuterung der Maßnahme

0112003 - Zugang Software
Erwerb von Software für den Einsatz am Lippe-Berufskolleg

| I 40.110.0003 - Erwerb von Software - Hubertus-Schwartz-BK | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0112003 - Zug. Software | 0 | 1.000 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.200 | -1.200 | -1.200 | -1.200 |

Erläuterung der Maßnahme

0112003 - Zugang Software
Erwerb von Software für den Einsatz am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg

| I 40.122.0003 - Sanierung Turnhalle Lippe-Berufskolleg n. Schulp. | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 340.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0322003 - Zug. Gebäude bei Schulen | 0 | 2.540.000 | 3.930.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -2.200.000 | -3.930.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Mittel für die Sanierung der Sporthalle Lippe-Berufskolleg, Finanzierung aus Kreismitteln, Fördermitteln und Schulpauschale

| I 40.122.0021 - HSBK Außenanlagen Sanierung Hausmeisterwohnung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0322003 - Zug. Gebäude bei Schulen | 0 | 100.000 | 50.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -100.000 | -50.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

0322003 - Zugang Gebäude bei Schulen
Im Zuge der Sanierung der ehemaligen Hausmeisterwohnung am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg für eine schulische Nachnutzung sollen die unmittelbar anliegenden Außenanlagen ebenfalls berücksichtigt und modernisiert werden.

| I 40.122.0032 - Photovoltaik-Anlage Börde-BK | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 339.300 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 579.643 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -579.643 | 339.300 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden

| I 40.122.0033 - Photovoltaik-Anlage Lippe BK | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 339.300 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 603.795 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -603.795 | 339.300 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

| I 40.122.0034 - Photovoltaik-Anlage Hubertus-Schwartz-BK | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 123.900 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 205.291 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -205.291 | 123.900 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden

| I 40.122.0041 - Erweiterung und Grundsanierung Lehrzimmer | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 0 | 700.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -700.000 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

0322003 - Zugang Gebäude bei Schulen

Mittel für einen aus brandschutztechnischer Sicht erforderlichen Neubau des Lehrzimmerkomplexes am Lippe-Berufskolleg.

| I 40.127.0001 - BGA - Börde-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 27.954 | 135.000 | 212.000 | 262.000 | 162.000 | 162.000 |
| Maßnahmensaldo | -27.954 | -135.000 | -212.000 | -262.000 | -162.000 | -162.000 |

Erläuterung der Maßnahme

0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung

Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro

| I 40.127.0002 - Erwerb von GWG - Börde- Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 261.000 | 110.000 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 36.794 | 60.000 | 72.000 | 72.000 | 333.000 | 182.000 |
| Maßnahmensaldo | -36.794 | -60.000 | -72.000 | -72.000 | -72.000 | -72.000 |

Erläuterung der Maßnahme

0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter

Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro

| I 40.127.0003 - BGA - Lippe-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 30.226 | 245.000 | 274.000 | 174.000 | 174.000 | 174.000 |
| Maßnahmensaldo | -30.226 | -245.000 | -274.000 | -174.000 | -174.000 | -174.000 |

Erläuterung der Maßnahme

0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung

Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro

| I 40.127.0004 - Erwerb von GWG - Lippe- Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 290.000 | 66.000 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 40.835 | 115.000 | 128.000 | 78.000 | 368.000 | 144.000 |
| Maßnahmensaldo | -40.835 | -115.000 | -128.000 | -78.000 | -78.000 | -78.000 |

Erläuterung der Maßnahme

0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter

Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro

Produkt 03.40.01 - Berufskollegs

| I 40.127.0005 - BGA - Hubertus-Schwartz-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 44.042 | 110.000 | 154.000 | 104.000 | 84.000 | 84.000 |
| Maßnahmensaldo | -44.042 | -110.000 | -154.000 | -104.000 | -84.000 | -84.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung Mittel für Anlagegüter oberhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

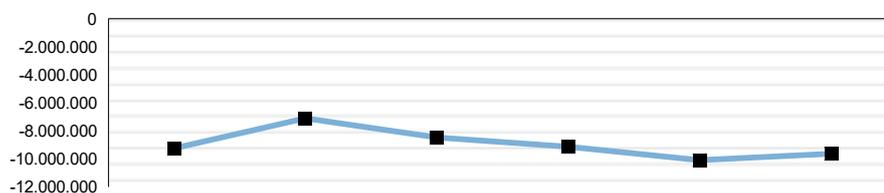
| I 40.127.0006 - Erwerb von GWG - Hubertus-Schwartz-Berufskolleg | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 172.000 | 18.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 28.266 | 27.500 | 33.000 | 33.000 | 205.000 | 51.000 |
| Maßnahmensaldo | -28.266 | -27.500 | -33.000 | -33.000 | -33.000 | -33.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0811003 - Zugang Geringwertige Wirtschaftsgüter Mittel für Anlagegüter unterhalb von einem Wert von 800,00 Euro | | | | | | |

| I 40.127.0041 - Digitalpakt Schulen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 3711903 - Zug. Andere sonstige Verbindlichkeiten | 778.136 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 714.501 | 357.580 | 259.370 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 63.635 | -357.580 | -259.370 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Investitionen aus dem Digitalpakt für die Schulen | | | | | | |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Rodrigues

Teilergebnis in Euro



| | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|-------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -9.240.694 | -7.093.946 | -8.469.752 | -9.138.876 | -10.076.830 | -9.625.661 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 22,44% | 27,38% | 25,29% | 25,26% | 26,66% | 29,85% |

Produktbeschreibung

Der Kreis Soest ist Träger von sechs Förderschulen:

Die Clarenbach-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Lernen. Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 10. Schuljahr aus den Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) können die Schule besuchen. Die bereinigten Aufwendungen werden auf diese Gemeinden nach Schüleraufkommen verteilt. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 1.953 qm.

Die Bodelschwingh-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Schülerinnen und Schüler vom 1. Schuljahr bis max. zum 25. Lebensjahr können die Schule besuchen. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet und die Stadt Warstein. Zur Förderschule gehören eine Sporthalle und eine Trainingswohnung. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 3.858 qm und die der Sporthalle 579 qm.

Die Don-Bosco-Schule in Lippstadt-Bad Waldliesborn hat den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Schülerinnen und Schüler vom 1. Schuljahr bis max. zum 25. Lebensjahr können die Schule besuchen. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet. Zur Förderschule gehört eine Sporthalle. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 3.322 qm und die der Sporthalle 710 qm.

Die Lindenschule in Erwitte-Bad Westernkotten hat den Förderschwerpunkt Sprache. Sie verfügt über den Primarbereich. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet und die Stadt Warstein. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 1.161 qm.

Die Jacob-Grimm-Schule in Soest hat den Förderschwerpunkt Sprache. Sie verfügt über den Primarbereich. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 1.796 qm. Der Erweiterungsbau hat eine Bruttogrundfläche von 910 qm. Dieser wird – je nach Entwicklung der Schülerzahlen – von der Jacob-Grimm- und Bodelschwingh-Schule genutzt.

Die Peter-Härtling-Schule in Werl-Sönnern hat den Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung. Bis zum Schuljahr 2016/2017 konnten Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 6. Schuljahr die Schule besuchen. Ab dem Schuljahr 2017/2018 (01.08.2017) wurde die Peter-Härtling-Schule sukzessive um einen Jahrgang bis zur kompletten Sekundarstufe I erweitert. Der Einzugsbereich ist das westliche Kreisgebiet. Zur Förderschule gehört eine Sporthalle. Die Bruttogrundfläche des Schulgebäudes beträgt 1.546 qm und die der Sporthalle 339 qm.

Förderschule in der Trägerschaft der Stadt Lippstadt:

Die Hedwigschule in Lippstadt hat den Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung. Der Einzugsbereich ist das östliche Kreisgebiet. Sie wird in Trägerschaft der Stadt Lippstadt geführt. Gemäß Kreistagsbeschluss vom 22.03.2018 und öffentlich-rechtlicher Vereinbarung von April 2018 werden die bereinigten Schulkosten ab dem 01.01.2018 über die Kreisumlage finanziert.

Auftragsgrundlage

Clarenbachschule:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 22.01.2015 / Genehmigung der Bezirksregierung vom 03.05.2015.

Bodelschwingh-, Don-Bosco-, Linden-, Jacob-Grimm- und Peter-Härtling-Schule:

Pflichtaufgabe gem. Schulgesetz für die Errichtung und den Bestand einer Förderschule.

Hedwig-Schule:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung von April 2018 / Genehmigung der Bezirksregierung vom 06.06.2018.

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 14,59 | 16,09 | 17,09 | 17,09 | 17,09 | 17,09 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an den kreiseigenen Förderschulen gesamt | 1.069 | 1.120 | 1.135 | 1.170 | 1.180 | 1.195 |
| Schülerzahl Clarenbachschule gesamt | 261 | 255 | 270 | 270 | 270 | 270 |
| Schülerzahl Bodelschwingh-Schule gesamt | 211 | 215 | 225 | 235 | 235 | 240 |
| Schülerzahl Don-Bosco-Schule gesamt | 183 | 200 | 190 | 200 | 200 | 200 |
| Schülerzahl Lindenschule gesamt | 107 | 120 | 120 | 125 | 125 | 125 |
| Schülerzahl Jacob-Grimm-Schule gesamt | 159 | 165 | 170 | 170 | 170 | 170 |
| Schülerzahl Peter-Härtling-Schule gesamt | 148 | 185 | 160 | 170 | 180 | 190 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Der Gebäudewert wird langfristig erhalten | | | | | | |
| Abschreibung für Gebäude | 305.016 | 771.396 | 343.835 | 462.688 | 1.282.995 | 1.364.610 |
| Erhaltungsaufwand (Aufwandskonto) in € | 2.992.568 | 554.000 | 796.910 | 913.500 | 1.139.000 | 446.500 |
| Instandhaltungsquote in % (Verhältnis Abschreibung zu tatsächlichem Erhaltungsaufwand) | 981,1 | 71,8 | 231,8 | 197,4 | 88,8 | 32,7 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Schülerzahlen sind unter Beteiligung der Schulleitungen ermittelt worden.

Der Erhaltungsaufwand finanziert sich aus Mitteln der Schulpauschale und aus Kreismitteln – mit Ausnahme der Clarenbach-Schule, bei der nur Kreismittel verwendet werden. Aufgrund des Alters der Gebäude nimmt der Erhaltungsaufwand zu.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 588.744 | 619.436 | 688.406 | 743.326 | 1.446.201 | 1.687.852 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 264.688 | 269.442 | 277.524 | 285.822 | 344.804 | 476.769 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 324.056 | 349.994 | 410.882 | 457.504 | 1.101.397 | 1.211.083 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 37.340 | 21.800 | 37.100 | 37.180 | 47.200 | 59.400 |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 37.340 | 21.800 | 37.100 | 37.180 | 47.200 | 59.400 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 120.223 | 140.686 | 143.616 | 143.616 | 154.476 | 185.384 |
| 4411009 - UStPfl. Mieten und Pachten | 0 | 1.324 | 1.324 | 1.324 | 1.324 | 1.324 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 120.223 | 139.362 | 142.292 | 142.292 | 153.152 | 184.060 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.306.021 | 1.537.992 | 1.635.000 | 1.726.019 | 1.829.494 | 1.859.968 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 62.939 | 0 | 3.671 | 3.671 | 0 | 0 |
| 4481004 - Kostenerstattungen Land Corona | 35.396 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 1.188.891 | 1.532.332 | 1.627.259 | 1.718.278 | 1.825.424 | 1.855.898 |
| 4485000 - Kostenerstattungen Verbundene Unternehmen | 235 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 11.093 | 600 | 610 | 610 | 610 | 610 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 7.468 | 5.060 | 3.460 | 3.460 | 3.460 | 3.460 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 64.971 | 0 | 0 | 0 | 0 | 27.300 |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 27.300 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 64.935 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 36 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.117.299 | 2.319.914 | 2.504.122 | 2.650.141 | 3.477.371 | 3.819.904 |
| 11 - Personalaufwendungen | 824.693 | 971.294 | 1.044.431 | 1.090.352 | 1.111.923 | 1.136.457 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 12.283 | 18.089 | 23.872 | 23.186 | 22.772 | 21.821 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 9.595.840 | 7.215.937 | 8.361.459 | 8.854.183 | 9.341.469 | 9.135.824 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 575.708 | 599.500 | 760.000 | 760.000 | 760.000 | 760.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 714.744 | 726.560 | 847.532 | 873.994 | 979.197 | 1.200.196 |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------------|-------------------|
| 5238004 - Erstattungen AW Dritter - Übrige Bereiche Corona | 9.200 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 624.479 | 1.056.622 | 799.804 | 947.935 | 978.490 | 1.010.596 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 3.475.860 | 554.000 | 796.910 | 913.500 | 1.139.000 | 446.500 |
| 5241004 - Bewirtschaftung Grundst. u bauliche Anlagen Corona | 9.058 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5251000 - Unterhaltung von Fahrzeugen | 35 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 28.711 | 33.500 | 37.875 | 39.750 | 40.250 | 40.500 |
| 5255004 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen Corona | 206 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 33.651 | 35.300 | 45.218 | 60.904 | 63.949 | 67.144 |
| 5255200 - Wartung von EDV-Anlagen | 86.725 | 137.500 | 145.500 | 153.500 | 161.500 | 167.500 |
| 5271000 - Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz. | 38.156 | 47.930 | 49.920 | 53.900 | 58.140 | 53.460 |
| 5271100 - Lernmittel | 55.879 | 76.500 | 79.000 | 81.000 | 83.000 | 86.000 |
| 5271104 - Lernmittel Corona | 15.933 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 207.676 | 222.500 | 249.200 | 250.700 | 261.808 | 301.688 |
| 5291001 - Schülerbeförderung | 3.710.987 | 3.725.525 | 4.550.000 | 4.718.500 | 4.815.635 | 5.001.740 |
| 5291005 - Schülerbeförderung Corona | 8.830 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 565.287 | 597.727 | 796.239 | 1.065.828 | 2.303.169 | 2.464.330 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 626.458 | 951.746 | 712.861 | 787.770 | 553.224 | 556.489 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 489.623 | 812.912 | 564.062 | 634.696 | 395.350 | 395.350 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 35.567 | 42.260 | 32.725 | 35.500 | 38.800 | 40.965 |
| 5431004 - Geschäftsaufwendungen Corona | 8.775 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431010 - Kommunikationskosten | 19.132 | 20.600 | 30.900 | 30.900 | 30.900 | 30.900 |
| 5431020 - EDV-Kosten | 11.905 | 7.900 | 14.400 | 14.400 | 14.400 | 14.400 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 2.774 | 2.774 | 2.774 | 2.774 | 2.774 | 2.774 |
| 5441100 - Versicherungen | 58.681 | 65.300 | 68.000 | 69.500 | 71.000 | 72.100 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 11.624.561 | 9.754.793 | 10.938.862 | 11.821.319 | 13.332.557 | 13.314.921 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.507.262 | -7.434.879 | -8.434.740 | -9.171.178 | -9.855.186 | -9.495.017 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.507.262 | -7.434.879 | -8.434.740 | -9.171.178 | -9.855.186 | -9.495.017 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 250.881 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 250.881 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.507.262 | -7.183.998 | -8.434.740 | -9.171.178 | -9.855.186 | -9.495.017 |
| 27 + Erträge aus ILV | 555.519 | 449.067 | 363.422 | 438.796 | 184.850 | 275.850 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 288.951 | 359.015 | 398.434 | 406.494 | 406.494 | 406.494 |
| 29 = Teilergebnis | -9.240.694 | -7.093.946 | -8.469.752 | -9.138.876 | -10.076.830 | -9.625.661 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -9.240.694 | -7.093.946 | -8.469.752 | -9.138.876 | -10.076.830 | -9.625.661 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 432.1.000 – Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Betrifft die Clarenbach-, Linden-, Jacob-Grimm- und Peter-Härtling-Schule):

Die Elternbeiträge für die Teilnahme an einer offenen Ganztagschule richten sich nach der Satzung des Kreises Soest über die Erhebung und Festsetzung der Elternbeiträge für die Teilnahme an außerschulischen Angeboten im Rahmen der offenen Ganztagschule im Primarbereich vom April 2020. Aus der darin enthaltenen Staffelung ergibt sich die einkommensabhängige Höhe der Elternbeiträge. Daher sind die Erträge nicht konkret errechenbar. Sie können nur sorgfältig geschätzt werden.

Konto 448.2.000 – Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände (Betrifft die Clarenbach-Schule):

Die Clarenbach-Schule wird in Trägerschaft des Kreises Soest für die Kommunen Bad Sassendorf, Ense, Lippetal, Möhnesee, Soest, Welver, Werl und Wickede (Ruhr) geführt. Die durch die Erträge nicht gedeckten Aufwendungen werden von diesen Kommunen getragen.

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

Konto 523.2.000 – Erstattung AW Dritter - Gemeinden (Betrifft die Zahlung an die Stadt Lippstadt für die Hedwig-Schule):
Die Hedwig-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung, wird in Trägerschaft der Stadt Lippstadt geführt. Dort werden im Primarbereich und in der Sekundarstufe alle Schülerinnen und Schüler des Ostkreises mit dem Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung beschult. Bis zum 31.07.2017 wurden dort auch alle Schülerinnen und Schüler des Westkreises ab Klasse 7 beschult, da die Parallelschule im Westkreis, die Peter-Härtling-Schule, lediglich über die Klassen 1 bis 6 verfügte. Ab 01.08.2017 (Schuljahr 2017/2018) wurde die Peter-Härtling-Schule sukzessive bis zur kompletten Sekundarstufe I erweitert. Somit besuchen seit dem Schuljahr 2020/2021 keine Schülerinnen und Schüler des Westkreises mehr die Hedwig-Schule in Lippstadt. Der Kreis Soest erstattet der Stadt Lippstadt für die Hedwig-Schule die bereinigten Aufwendungen (Aufwendungen abzüglich der Erträge wie Schulpauschale und Schlüsselzuweisungen).

Konto 523.8.000 – Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche (Betrifft alle Förderschulen):
Über dieses Konto werden die Aufwendungen für die Offenen Ganztagschulen und die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter abgerechnet. Eine beabsichtigte geringere Steigerung der Ausgaben wurden aufgrund des Kreistagsbeschlusses zurückgenommen.

Konto 524.1.000 – Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Zu den Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen zählen insbesondere die Kosten für Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Reinigung und Verbrauchsmaterialien. Der Aufwand kann nur aufgrund der Aufwendungen der Vorjahre, etwaigen Preiserhöhungen (z.B. Preisentwicklung im Strom- und Gasbereich und Tariflohnsteigerungen im Reinigungsgewerk) sowie den Ergebnissen von durchgeführten Ausschreibungen kalkuliert werden. Die Kalkulation der Strom- und Gaspreise erfolgt in Abstimmung mit der ausschreibenden Stelle (Kaufm. Immobilien).

Konto 524.1.001 – Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Die Aufwendungen für die Unterhaltungsmaßnahmen (Bauunterhaltung) werden in Abstimmung mit den Technischen Immobilien entsprechend dem Sanierungsbedarf festgelegt. Dadurch kann die Summe von Jahr zu Jahr variieren.

Konto 525.5.200 – Wartung von EDV-Anlagen (Betrifft alle Förderschulen):
Die Schulträger sind verpflichtet, eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen. Im Bereich der EDV gehören hierzu insbesondere auch die Ausstattung mit Hard- und Software sowie leistungsfähigen Netzen. Diese Anschaffungskosten gehören zu den Investitionsmaßnahmen und werden derzeit noch vollständig aus Mitteln der Schulpauschale gegenfinanziert. Durch die zunehmende Digitalisierung von Schule muss die EDV-Ausstattung intensiv weiterentwickelt und erweitert werden. Durch eine sich immer schneller entwickelnde digitale Bildung und neue digitale Lehr- und Lernmittel, wird auch der Bedarf für die Wartung und den Support zunehmen. Die Fortschreibung der Medienentwicklungsplanung soll dieser Entwicklung einen Rahmen geben und die Anstrengungen steuern. Ein deutlicher Anstieg des Aufwands ist schon in den Ist-Zahlen des letzten Haushaltsjahres ersichtlich.

Konto 527.1.000 – Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz (Betrifft alle Förderschulen):
Den Schülerinnen und Schülern der Förderschulen werden vom Schulträger nach Maßgabe eines Durchschnittsbetrages abzüglich eines Eigenanteils von der Schule eingeführte Lernmittel zum befristeten Gebrauch unentgeltlich überlassen. Der Durchschnittsbetrag wird für jeden Förderschwerpunkt festgelegt. Von diesem Durchschnittsbetrag müssen die Schülerinnen und Schüler ein Drittel selbst tragen. Den Restbetrag muss der Schulträger übernehmen.

Konto 527.1.100 – Lehrmittel (Betrifft alle Förderschulen):
Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Unter diesem Konto werden alle Verbrauchsartikel, die zur Durchführung des theoretischen und praktischen Unterrichts benötigt werden, gebucht.

Konto 529.1.001 – Schülerbeförderung (Betrifft alle Förderschulen):
Grundsätzlich werden alle Schülerinnen und Schüler der Förderschulen im Schülerspezialverkehr befördert. Nur bei der Clarenbach-Schule, Förderschwerpunkt Lernen, gilt zunächst die Prüfung, ob die Beförderung im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs erfolgen kann.
Die Aufwendungen für die Schülerbeförderung werden im Wesentlichen beeinflusst durch
- die Anzahl der Schülerinnen und Schüler,
- die Wohnorte der Schülerinnen und Schüler und somit die Entfernung zur Schule.
Seit Jahren ist ein kontinuierlicher Anstieg der Schülerzahlen zu verzeichnen, welcher zur Folge hat, dass auch die Schülerbeförderungskosten deutlich steigen.

Konto 542.2.2000 – Mieten und Pachten:
In den Haushaltsjahren 2023 bis 2025 steigen die Aufwendungen aufgrund der vorübergehenden Miete für die Container für die Peter-Härtling-Schule (Zwischenlösung bis zur Erstellung des Neubaus in Werl) deutlich an.

Konto 544.1.1000 – Versicherungen und Beiträge (Betrifft alle Förderschulen):
Unter dem Konto werden die Aufwendungen für die Versicherungen der Schulen gebucht (z. B. Unfall-, Haftpflicht-, Gebäude-, Kfz-, Inventar- und Elektroversicherung).
Die Höhe der Aufwendungen ist nicht errechenbar und ist deshalb sorgfältig zu schätzen. Den größten Posten macht der Versicherungsbeitrag der Unfallkasse aus. Dieser wird für das entsprechende Haushaltsjahr auf Grundlage der zum 31.03. des Vorjahres zu meldenden Schülerzahlen festgelegt. Bei der Kalkulation des Beitrages sind die prognostizierten Schülerzahlen berücksichtigt worden. Alle anderen Versicherungsbeiträge können den Schulen (Kostenstellen) direkt zugeordnet werden.

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|--------------------|-------------------|--------------------|-------------------|-----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 462.839 | 0 | 909.643 | 0 | 351.000 | 416.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 27.300 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 462.839 | 0 | 909.643 | 0 | 351.000 | 443.300 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 1.362.212 | 14.536.939 | 6.305.000 | 10.377.220 | 3.000.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 328.744 | 2.028.093 | 1.031.600 | 1.151.600 | 752.600 | 617.600 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.690.956 | 16.565.032 | 7.416.600 | 11.528.820 | 3.752.600 | 617.600 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -1.228.117 | -16.565.032 | -6.506.957 | -11.528.820 | -3.401.600 | -174.300 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-------------------|-------------------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 40.122.0020 - Gebäude Peter-Härtling-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 801.493 | 0 | 0 | 0 |
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 1.446.202 | 4.051.939 | 500.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -1.446.202 | -4.051.939 | 301.493 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Das Gebäude der Peter-Härtling-Schule in Sönnern ist nicht für die Unterbringung des Primarbereichs und der Sekundarstufe I ausgelegt. Aus diesem Grund ist es beabsichtigt, den Primarbereich im Gebäude in Sönnern zu belassen und die Schule um ein Gebäude für die Sekundarstufe I zu ergänzen. Für die Aufrechterhaltung des Schulbetriebes ist zwingende Voraussetzung, dass beide Teilstandorte sich in unmittelbarer Nähe befinden, damit das Kollegium an beiden Standorten eingesetzt werden kann.</p> <p>Von der Stadt Werl konnte ein geeignetes Grundstück in Werl erworben werden, welches aus Schulpauschalmitteln finanziert worden ist. Die Finanzierung des Schulgebäudes soll aus Kreismitteln erfolgen. Zunächst wurden die Kosten auf 20.000.000 Euro geschätzt, diese Summe wurde auf 25.000.000 Euro erhöht. Eine erneute Kalkulation in 2022 führte zu dem Ergebnis, dass 29.051.939 Euro erforderlich sind. In 2024 Erhöhung um 500.000 Euro auf insgesamt 29.551.939 Euro aufgrund von Kostensteigerungen durch diverse Nachträge, aktualisierte Kostenberechnungen und Baupreissteigerungen sowie Unwägbarkeiten.</p> | | | | | | |

| I 40.122.0022 - Sanierung Turnhalle Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-------------------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -1.500.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Die Sporthalle der Bodelschwingh-Schule befindet sich noch in dem Zustand der Errichtung. Bisher wurden nur erforderliche Reparaturen durchgeführt, so dass eine grundsätzliche Sanierung der Sporthalle – auch im Hinblick auf energetische Maßnahmen – erforderlich ist.</p> | | | | | | |

| I 40.122.0023 - Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-------------------|-------------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 7.000.000 | 3.555.000 | 5.225.320 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -7.000.000 | -3.555.000 | -5.225.320 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Das Schulgebäude der Don-Bosco-Schule ist für ca. 150 Schülerinnen und Schüler ausgelegt. In den letzten Jahren sind die Schülerzahlen massiv auf ca. 190 Schülerinnen und Schüler angestiegen, so dass dringend ein Erweiterungsbau realisiert werden muss.</p> | | | | | | |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| I 40.122.0024 - Sanierung Turnhalle Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-------------------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -1.500.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die Sporthalle der Don-Bosco-Schule befindet sich noch in dem Zustand der Errichtung. Bisher wurden nur erforderliche Reparaturen durchgeführt, so dass eine grundsätzliche Sanierung der Sporthalle – auch im Hinblick auf energetische Maßnahmen – erforderlich ist. | | | | | | |

| I 40.122.0025 - Erwerb Schulgebäude Lindenschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-------------------|-------------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 115.770 | 3.485.000 | 2.000.000 | 2.651.900 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -115.770 | -3.485.000 | -2.000.000 | -2.651.900 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung der Stadt Erwitte wird das jetzige angemietete Gebäude der Lindenschule für die auf dem Schulgelände befindliche Astrid-Lindgren-Grundschule benötigt. Das Mietverhältnis wird seitens der Stadt Erwitte gekündigt. Die Stadt Erwitte hat dem Kreis Soest das jetzige Gebäude der Erich-Kästner-Grundschule zum Kauf angeboten. Durch das neue Schulgebäude ergeben sich bessere Möglichkeiten auf die gestiegenen Schülerzahlen zu reagieren und auch den zukünftigen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung zu verwirklichen, was in dem bisherigen Schulgebäude nicht möglich wäre. Das Grundstück wurde im Januar zu einem Kaufpreis von 1.600.000 Euro erworben. Nach aktualisierter Kostenschätzung in 2022 sind die Sanierungskosten von 1.400.000 Euro auf ca. 1.885.000 Euro erhöht worden. Der Sanierungsbedarf wird von den Techn. Immobilien Anfang 2024 erneut höher angesehen, daher wird der Ansatz für die Sanierung von 1.885.000 Euro auf insgesamt 6.536.900 Euro erhöht. | | | | | | |

| I 40.122.0036 - Photovoltaik-Anlage Jakob-Grimm-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 434.735 | 0 | 375.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -434.735 | 0 | -375.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

| I 40.122.0037 - Photovoltaik-Anlage Jakob-Grimm-Schule Neubau | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 108.150 | 0 | 0 | 0 |
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 144.911 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -144.911 | 108.150 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

| I 40.122.0040 - Beschaffung Außenspielgerät Lindenschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 250.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -250.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Im Bereich der Außenanlagen müssen Spielgeräte beschafft werden, da nichts vorhanden ist. | | | | | | |

| I 40.122.0043 - Photovoltaik-Anlage Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 0 | 0 | 0 | 375.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -375.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Photovoltaik-Anlagen auf Dachanlagen von kommunalen Gebäuden | | | | | | |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| I 40.122.0044 - Dachsanierung Bodelschw.Sch. gehört zu I401220043 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 1.500.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -1.500.000 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Das Dach ist sanierungsbedürftig. Da mittelfristig eine PV-Anlage installiert werden soll, wird die Dachkonstruktion im Rahmen der Sanierung auch statisch ertüchtigt, gleichzeitig wird der Energiestandard verbessert.

| I 40.122.0045 - Dachsanierung Jacob-Gr.Sch. gehört zu I401220036 | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 0 | 0 | 0 | 1.000.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -1.000.000 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

Das Dach ist sanierungsbedürftig. Da mittelfristig eine PV-Anlage installiert werden soll, wird die Dachkonstruktion im Rahmen der Sanierung auch statisch ertüchtigt, gleichzeitig wird der Energiestandard verbessert.

| I 40.124.0001 - Beschaffung Außenspielgerät Clarenbachschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0511003 - Zug. Bauten auf fremden Grund und Boden | 0 | 0 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -80.000 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung der Maßnahme

| I 40.127.0007 - BGA - Clarenbachschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 11.207 | 25.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 | 28.000 |
| Maßnahmensaldo | -11.207 | -25.000 | -28.000 | -28.000 | -28.000 | -28.000 |

Erläuterung der Maßnahme

| I 40.127.0008 - Erwerb von GWG - Clarenbachschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 71.000 | 98.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 12.988 | 12.500 | 14.000 | 14.000 | 85.000 | 112.000 |
| Maßnahmensaldo | -12.988 | -12.500 | -14.000 | -14.000 | -14.000 | -14.000 |

Erläuterung der Maßnahme

| I 40.127.0009 - BGA - Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 10.569 | 23.000 | 27.600 | 27.600 | 27.600 | 27.600 |
| Maßnahmensaldo | -10.569 | -23.000 | -27.600 | -27.600 | -27.600 | -27.600 |

Erläuterung der Maßnahme

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| I 40.127.0010 - Erwerb von GWG - Bodelschwingh-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 78.000 | 75.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 4.199 | 9.000 | 10.800 | 10.800 | 88.800 | 85.800 |
| Maßnahmensaldo | -4.199 | -9.000 | -10.800 | -10.800 | -10.800 | -10.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0011 - BGA - Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 4.694 | 23.000 | 27.600 | 27.600 | 27.600 | 27.600 |
| Maßnahmensaldo | -4.694 | -23.000 | -27.600 | -27.600 | -27.600 | -27.600 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0012 - Erwerb von GWG - Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 73.000 | 78.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 5.072 | 9.000 | 10.800 | 10.800 | 83.800 | 88.800 |
| Maßnahmensaldo | -5.072 | -9.000 | -10.800 | -10.800 | -10.800 | -10.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0013 - BGA - Lindenschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 8.000 | 9.600 | 9.600 | 9.600 | 9.600 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -8.000 | -9.600 | -9.600 | -9.600 | -9.600 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0014 - Erwerb von GWG - Lindenschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 29.000 | 39.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 1.662 | 7.000 | 8.400 | 8.400 | 37.400 | 47.400 |
| Maßnahmensaldo | -1.662 | -7.000 | -8.400 | -8.400 | -8.400 | -8.400 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0015 - BGA - Jacob-Grimm-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 39.921 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| Maßnahmensaldo | -39.921 | -10.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

| I 40.127.0016 - Erwerb von GWG - Jacob-Grimm-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 47.000 | 61.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 3.167 | 9.000 | 10.800 | 10.800 | 57.800 | 71.800 |
| Maßnahmensaldo | -3.167 | -9.000 | -10.800 | -10.800 | -10.800 | -10.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0017 - BGA - Peter-Härtling-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|-----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0711003 - Zug. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 5.884 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.518 | 25.000 | 230.000 | 230.000 | 30.000 | 30.000 |
| Maßnahmensaldo | -7.402 | -25.000 | -230.000 | -230.000 | -30.000 | -30.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0018 - Erwerb von GWG - Peter-Härtling-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 2311023 - Zug. Sonderposten aus Zuwendung Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 53.000 | 65.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 11.119 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 65.000 | 77.000 |
| Maßnahmensaldo | -11.119 | -10.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 | -12.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0035 - BGA - Peter-Härtling-Schule (nicht Schulpauschale) | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------------|----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 450.000 | 90.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -450.000 | -90.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Der Neubau der PHS für den Sek I-Bereich muss mit Möbeln ausgestattet werden – ebenso die Sporthalle mit Sportgeräten. Aufgrund der Verzögerung der Fertigstellung wurden für 2024 20 % der ursprünglich geplanten Summe eingeplant, um die allgemeine Kostensteigerung, die sich auch auf Schulmöbel auswirkt aufzufangen. Es stehen somit in 2023 450.000 Euro und in 2024 weitere 90.000 Euro zur Verfügung (Gesamtsumme 540.000 Euro). | | | | | | |

| I 40.127.0047 - Möblierung Turnhalle Bodelschwingh-Schule n. San. | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 0 | 100.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -100.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Nach erfolgter Sanierung der Sporthalle der Bodelschwingh-Schule (I 40.122.0022) ist diese teilweise mit neuen Sportgeräten zu versehen. | | | | | | |

| I 40.127.0048 - Möblierung Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 300.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -300.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Nach Errichtung des Erweiterungsbaus der Don-Bosco-Schule (I-Maßnahme 40.122.0023) ist dieser mit Schulmöbeln auszustatten. | | | | | | |

Produkt 03.40.10 - Förderschulen

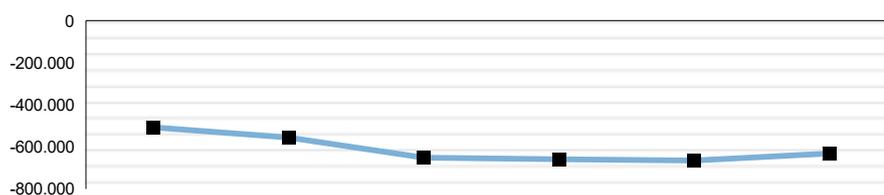
| I 40.127.0049 - Möblierung TurnhalleDon-Bosco-Schule n. Sanierung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 0 | 0 | 0 | 100.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | 0 | -100.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Nach erfolgter Sanierung der Sporthalle der Don-Bosco-Schule (I-Maßnahme 40.122.0024) ist diese teilweise mit neuen Geräten auszustatten. | | | | | | |

| I 40.127.0050 - Möblierung neues Schulgebäude Lindenschule | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 200.000 | 240.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -200.000 | -240.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Nach dem Erwerb und Sanierung des neuen Schulgebäudes für die Lindenschule (I-Maßnahme 40.122.0025) ist dieses mit Mobiliar auszustatten. | | | | | | |

Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Besse, Herr Niggemeier, Frau Schoppol

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -506.790 | -555.059 | -651.115 | -659.507 | -664.982 | -632.046 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 26,47% | 31,45% | 28,61% | 28,35% | 28,18% | 26,76% |

Produktbeschreibung

Der Herausforderung, die regionale Bildungslandschaft zu einem Bildungsnetzwerk im Sinne einer bestmöglichen individuellen Förderung von Kindern und Jugendlichen und damit zu einer Bildungsregion weiterzuentwickeln, hat sich der Kreis Soest mit seinen Städten und Gemeinden 2008 gestellt und hierzu mit dem Land NRW einen Kooperationsvertrag geschlossen.

Eine Schlüsselrolle nehmen die rund 102 Schulen und 199 Kindertageseinrichtungen sowie ihre Träger ein.

Die Handlungsfelder, Projekte und Maßnahmen werden nach den Anregungen aus den Bildungskonferenzen strategisch durch den Bildungsrat und operativ durch den Lenkungskreis für die Bildungsregion Kreis Soest weiterentwickelt. Die Bildungsregion verfolgt 4 zentrale Handlungsfelder, die sich als tragfähig erwiesen haben: Schulentwicklung unterstützen, Übergänge gestalten, individuell fördern, nach Europa ausrichten.

Die Umsetzung der hieraus vom Lenkungskreis entwickelten Projekte und Maßnahmen für die Bildungsregion obliegt dem Regionalen Bildungsbüro, der Koordinierungsstelle Schulsozialarbeit, der Europa-Agenturstelle und der Kommunalen Koordinierungsstelle für das Programm „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“.

Folgende Kernprojekte des Regionalen Bildungsbüros dienen der Umsetzung: Qualifizierung schulischer Steuergruppen, „Piffikus+“ – NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund- und Förderschulen, „Kooperatives Aufnahmeverfahren“ im Übergang Kita – Grundschule, Qualitätssiegel Schule – Beruf, Fachtagungen zum Themenfeld „Inklusion“ etc.

Seit Anfang 2020 widmet sich in Kooperation mit der Bezirksregierung Arnsberg eine Stelle der Koordinierung der Schulsozialarbeit in der Bildungsregion Kreis Soest mit dem Ziel, die Qualität der sozialen Arbeit an Schule durch Vernetzung, Qualifizierung und Konzeptarbeit weiter zu entwickeln. Hierbei handelt es sich um ein schulförmübergreifendes wie trägerunabhängiges Angebot.

Für das Handlungsfeld „nach Europa ausrichten“ wurde Anfang 2013 die Europa-Agenturstelle eingerichtet, die allen Schulen in der Bildungsregion Kreis Soest, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von internationalen Bildungsprojekten bietet. Die Europa-Agentur berät insbesondere zu finanziellen Fördermöglichkeiten, wie zum Beispiel zu den Programmen der Europäischen Union oder der bilateralen Jugendwerke. Diese Mittel werden durch entsprechende Förderanträge zum Teil direkt von der Agentur abgerufen. Ziel dieser Förderungen ist es, allen jungen Menschen die Teilnahme an internationalen Bildungsprojekten zu ermöglichen, unabhängig von ihrem finanziellen Hintergrund.

Die Kommunale Koordinierungsstelle ist das zentrale Element für die erfolgreiche Umsetzung von „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“. Im Mittelpunkt steht dabei die Vernetzung aller vor Ort relevanten Akteure.

Ziel ist es, auf lokaler Ebene erforderliche Abstimmungsprozesse zu organisieren, Entscheidungen herbeizuführen, gemeinsame Ziele zu finden, festzulegen und nachzuhalten, Verantwortlichkeiten zu klären, Zusammenarbeit zu fördern und so für eine kontinuierliche Umsetzung des Landesprogramms zu sorgen.

Die kommunale Koordinierungsstelle soll durch eine zentrale Netzwerksteuerung ermöglichen, dass der Übergang in Studium, Ausbildung und Beruf gelingt.

Auftragsgrundlage

Auftragsgrundlage für das Produkt „Bildungsregion Kreis Soest“ bildet der Kooperationsvertrag zwischen dem Land NRW und dem Kreis Soest vom 23.06.2008 zur „Weiterentwicklung/Entwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Kreis Soest“. Hierauf beruht auch die Einrichtung des Regionalen Bildungsbüros mit einer pädagogischen Fachkraft des Landes und einer Verwaltungsfachkraft des Kreises.

Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

Aufgrund der positiven Evaluationsergebnisse der Bildungsregion hat der Kreistag am 27.06.2013 die Weiterführung des Kooperationsvertrages mit dem Land NRW zur Weiterentwicklung der Bildungsregion beschlossen.

Für das Handlungsfeld „nach Europa ausrichten“ wurde Anfang 2013 die Europa-Agenturstelle eingerichtet, die allen Schulen in der Bildungsregion Kreis Soest, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, Unterstützung bei der Planung und Durchführung von internationalen Bildungsprojekten bietet. Vorausgegangen war aufgrund des vorhandenen Beratungsbedarfs der Schulen eine Empfehlung des Lenkungskeises der Bildungsregion zur Einrichtung einer solchen Stelle, der der damalige Ausschuss für Schule und Sport im Mai 2012 folgte.

Die Kommunale Koordinierungsstelle wurde nach Beschluss des Kreistages vom 21.03.2013 über die Einführung des Programms „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule – Beruf in NRW“ und der gemeinsamen Absichtserklärung des Kreises Soest und des Landes NRW vom 24.04.2013 sowie der Entfristungserklärung vom 23.05.2014 eingerichtet.

Die im Regionalen Bildungsbüro 2020 eingerichtete Koordinierungsstelle für Schulsozialarbeit ist Ergebnis der Kooperation der Bildungsregion Kreis Soest mit dem Kreisjugendamt und der Abteilung Schule bei der Bezirksregierung Arnsberg, die die Koordinierungsstelle mit je einer halben Fachkraft für Schulsozialarbeit personell ausstatten.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 | 4,92 |
| Anzahl der Kindertageseinrichtungen insgesamt | 204 | 200 | 205 | 205 | 205 | 205 |
| Anzahl der Kinder in Kindertageseinrichtungen im Kreis Soest insgesamt | 11.307 | 11.000 | 11.300 | 11.300 | 11.300 | 11.300 |
| Anzahl aller Schulen im Kreis Soest (GS, HS, FS, RS, GY, BK, etc.) | 105 | 102 | 105 | 105 | 105 | 105 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden Schulen im Kreis Soest insgesamt | 34.282 | 33.500 | 34.000 | 34.000 | 34.000 | 34.000 |
| Anzahl der Schülerinnen und Schüler an Schulformen des Berufsbildungssystems | 7.785 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| Anzahl der Schulen der Sek. I und Sek. II | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Anzahl der Schüler/-innen in den Abgangsklassen der Sek.I-Schulen | 1.910 | 1.800 | 1.900 | 1.900 | 1.900 | 1.900 |
| Absolventen mit Allgemeiner Hochschulreife an allgemeinbildenden Schulen | 1.523 | 1.600 | 1.550 | 1.550 | 1.550 | 1.550 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Handlungsfeld Schulentwicklung unterstützen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Schulen, die an der Steuergruppen-Qualifikation teilgenommen haben | 64 | 67 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der Angebote zur Unterstützung des schulischen Inklusionsprozesses, z.B. Fachtagungen | 6 | 4 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Schulen, die jährlich teilnehmen | 91 | 70 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Gemeinsame NWT-Qualifizierung für Kita, OGS, Grund u. Förderschulen - Regionales Bildungsbüro | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Kitas | 87 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 |
| Anzahl der teilnehmenden OGS | 10 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| Anzahl der teilnehmenden Grund- u. Förderschulen | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 |
| Handlungsfeld Übergänge gestalten - Kommunale Koordinierung "Kein Abschluss ohne Anschluss" | | | | | | |
| Anzahl der SuS die am KAoA-System teilnehmen | 11.480 | 11.000 | 11.400 | 11.400 | 11.400 | 11.400 |
| Anzahl der in KAoA integrierten Schulen | 44 | 43 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| Anzahl der im Matchingportal eingetragenen BFE-Plätze | 1.649 | 2.000 | 1.649 | 1.649 | 1.649 | 1.649 |
| Höhe der für die Region eingeworbenen Fördermittel | 491.263 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |

Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

| Handlungsfeld nach Europa ausrichten - Europaagentur | | | | | | |
|--|-------|--------|--------|---------|---------|---------|
| Anzahl der beratenden Schulen und Jugendeinrichtungen | 10 | 20 | 25 | 30 | 35 | 40 |
| Anzahl der beteiligten Schulen an Bildungsprojekten | 5 | 5 | 7 | 9 | 10 | 10 |
| Eingeworbene Fördermittel für Schulen und SuS im Kreis Soest | 3.500 | 40.000 | 75.000 | 100.000 | 120.000 | 140.000 |
| Handlungsfeld Individuelle Förderung - Koordinierung Schulsozialarbeit | | | | | | |
| Anzahl der Qualifizierungs-Angebote für Fachkräfte | 10 | 9 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Teilnehmer/-innen | 282 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Datenquellen Ressourcen/Strukturdaten:

IT.NRW / amtliche Schulstatistik der Bezirksregierung Arnsberg

Datenquellen Ziele und Kennzahlen:

IT.NRW / eigene Erhebungen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 103.052 | 111.631 | 115.281 | 115.281 | 115.281 | 115.281 |
| 4130000 - Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 33.513 | 37.500 | 41.150 | 41.150 | 41.150 | 41.150 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 69.538 | 74.131 | 74.131 | 74.131 | 74.131 | 74.131 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.680 | 6.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.680 | 6.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 19.264 | 22.210 | 24.740 | 24.680 | 24.680 | 24.680 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 17.728 | 22.210 | 24.740 | 24.680 | 24.680 | 24.680 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 1.536 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 49.131 | 108.500 | 108.500 | 108.500 | 108.500 | 78.500 |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentl. Erträge | 40.631 | 99.500 | 99.500 | 99.500 | 99.500 | 69.500 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 8.500 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 175.126 | 248.341 | 253.521 | 253.461 | 253.461 | 223.461 |
| 11 - Personalaufwendungen | 423.799 | 390.216 | 448.032 | 460.450 | 468.300 | 490.825 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 86.541 | 99.482 | 136.981 | 132.955 | 130.580 | 125.119 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 94.319 | 169.000 | 172.300 | 172.300 | 172.300 | 122.300 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 94.319 | 169.000 | 172.300 | 172.300 | 172.300 | 122.300 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 37.003 | 99.700 | 100.700 | 100.700 | 100.700 | 70.700 |
| 5412000 - Reisekosten | 585 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 36.418 | 88.700 | 89.700 | 89.700 | 89.700 | 59.700 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 641.662 | 758.398 | 858.513 | 866.905 | 872.380 | 809.444 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -466.536 | -510.057 | -604.992 | -613.444 | -618.919 | -585.983 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -466.536 | -510.057 | -604.992 | -613.444 | -618.919 | -585.983 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -466.536 | -510.057 | -604.992 | -613.444 | -618.919 | -585.983 |
| 27 + Erträge aus ILV | 7.286 | 6.290 | 7.410 | 7.470 | 7.470 | 7.470 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 47.539 | 51.292 | 53.533 | 53.533 | 53.533 | 53.533 |
| 29 = Teilergebnis | -506.790 | -555.059 | -651.115 | -659.507 | -664.982 | -632.046 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -506.790 | -555.059 | -651.115 | -659.507 | -664.982 | -632.046 |

Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 413.0.000 Allgemeine Zuweisungen vom Bund:

Kommunale Koordinierung – 41.150 €

Hierbei handelt es sich um die Erträge aus der 50%igen Kofinanzierung der Bundesagentur für Arbeit zur Finanzierung der Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“.

Konto 414.1.000 Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land:

Kommunale Koordinierung – 74.131 €

Hierbei handelt es sich um die Erträge aus Personal- und Sachkostenerstattung für die Kommunale Koordinierungsstelle aus den Mitteln des ESF auf Grundlage des Förderbescheids der Bezirksregierung Arnsberg vom 14.12.2021.

Konto 446.1.001 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte:

Regionales Bildungsbüro – 5.000 €

Kalkulierte Teilnehmerbeiträge für NWT-Qualifizierung Pffikus+ und Angebote für Schulische Steuergruppen.

Konto 448.2.000 Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände

Kommunale Koordinierung – 24.740 €

Hier werden die Kostenerstattungen der teilnehmenden Schulträger zur Teilnahme an der Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ verbucht.

Konto 458.3.000 Sonstige nicht zahlungswirksame ordentl. Erträge

Regionales Bildungsbüro – 34.500 €

Kalkulierte Erträge aus Beiträgen der komm. u. sonst. Schulträger zur Bildungsregion sowie aus Landesfördermitteln des schulischen Inklusionsfonds in Abhängigkeit von den tatsächlich durchgeführten Projekten u. Maßnahmen.

Europa-Agentur – 65.000 €

Erträge aus projektbezogenen und fördermittelbasierten Auflösungen, korrespondiert mit 541.2.000 und 543.1.000

Konto 459.1.000 Andere sonstige ordentliche Erträge:

Kommunale Koordinierung – 9.000 €

Hier werden die Erträge aus Zuschüssen und Spenden von Sponsoren für die Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ verbucht.

Konto 529.1.000 Sonstige Dienstleistungen

Kommunale Koordinierung – 78.300 €

Aufwendungen zur Durchführung des Projekts "Komm auf Tour, meine Stärken - meine Zukunft".

Regionales Bildungsbüro – 94.000 €

Kalkulierte Aufwendungen für Dienstleistungen, insbesondere von Referent/-innen von Qualifizierungsangeboten und Fachtagen.

Enthalten sind zudem jeweils 50.000 € für die Leseförderung in den Jahren 2023 bis 2025.

Konto 541.2.000 Reisekosten:

Kommunale Koordinierung – 1.500 €

Auszahlung von Reisekosten für Dienstreisen der MA der Kommunalen Koordinierungsstelle.

Europa-Agentur – 9.500 €

Reisekosten für die Europa-Agentur Stelle, meist projektbasiert.

Konto 543.1.000 Geschäftsaufwendungen:

Kommunale Koordinierung – 14.000 €

Anfallende Sachaufwendungen, wie z.B. Büromaterial, Kosten für Literatur, Druckaufträge, Berufsfelderkundungsmatchingportal, Materialien für Öffentlichkeitsarbeit, den Informationsordner für Schulen und Kosten für Veranstaltungen der Kommunalen Koordinierung werden hier verbucht.

Regionales Bildungsbüro – 20.200 €

Kalkulierte Geschäftsaufwendungen, insbesondere für Tagungshäuser, Materialien und Medien

Europa-Agentur – 55.500 €

Projektbasierte Auszahlungen an Projektpartner, Projektkosten allgemein

Konto 481.1.900 ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen:

Kommunale Koordinierung – 7.410 €

Zuschuss des Regionalen Bildungsbüros zur Maßnahme „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ und Schulträgeranteil des Kreises Soest für die Teilnahme der Förderschulen an der Maßnahme "Komm auf Tour - meine Stärken, meine Zukunft".

Produkt 03.40.53 - Bildungsregion

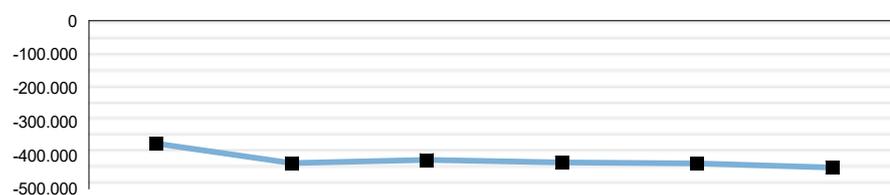
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -500 | -500 | -500 | -500 | -500 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|-------------|-------------|---------------------------|-------------|-------------|
| I 40.127.0037 - GWG - Kommunale Koordinierung - Geschäftsstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -500 | -500 | -500 | -500 | -500 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0821003 Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter Diese Position beinhaltet Investitionsmittel für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern für die Kommunale Koordinierungsstelle. | | | | | | |

Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schulze-Vaersthausen

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -365.295 | -422.757 | -413.362 | -421.406 | -424.132 | -436.662 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 7,11% | 4,08% | 5,49% | 5,39% | 5,36% | 5,21% |

Produktbeschreibung

Wahrnehmung der Verwaltungsaufgaben des Schulamtes als Untere staatliche Schulaufsichtsbehörde für Grund-, Haupt- und Förderschulen. Empfänger der Leistungen sind alle Beteiligten am System Schule (Lehrkräfte, Schulleitungen, Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulträger usw.) Bearbeitung AO-SF Verfahren (Förderschulverfahren), Sprachstandfeststellungsverfahren, befristete Einstellungen von Lehrkräften für GS, gesamte Personalsachbearbeitung Lehrkräfte GS

Auftragsgrundlage

Alle in der Bereinigten Amtlichen Sammlung der Schulvorschriften (BASS) genannten normativen Grundlagen (Schulgesetz NRW, AO-SF, APO Sl,...), siehe GG, LV NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,58 | 4,58 | 4,58 | 4,58 | 4,58 | 4,58 |
| Anzahl Schulen (Grund-, Haupt- und Förderschulen) | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl Lehrerinnen und Lehrer (Grundschulen) | 866 | 830 | 961 | 961 | 961 | 961 |
| Anzahl Schülerinnen und Schüler (Grundschulen) | 11.323 | 11.150 | 11.684 | 11.684 | 11.684 | 11.684 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Abwicklung aller AO - SF Verfahren bis zu den Sommerferien | | | | | | |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf an Förderschulen im Kreis Soest | 249 | 200 | 230 | 230 | 230 | 230 |
| Neuaufnahmen von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf im Gemeinsamen Lernen | 164 | 200 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| Zeitnahe Bearbeitung aller Lehrerangelegenheiten bis zum Beginn des neuen Schuljahres | | | | | | |
| befristete Verträge (Anzahl) | 98 | 85 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.194 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 6.194 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 21.785 | 12.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 21.785 | 12.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 27.979 | 18.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 |

Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 11 - Personalaufwendungen | 278.734 | 290.081 | 279.691 | 288.719 | 293.337 | 310.380 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 71.392 | 104.796 | 113.028 | 112.919 | 110.902 | 106.264 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.272 | 1.188 | 1.188 | 313 | 438 | 563 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 208 | 1.600 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 0 | 600 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 208 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 354.606 | 397.665 | 395.907 | 403.951 | 406.677 | 419.207 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -326.627 | -379.665 | -371.907 | -379.951 | -382.677 | -395.207 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -326.627 | -379.665 | -371.907 | -379.951 | -382.677 | -395.207 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -326.627 | -379.665 | -371.907 | -379.951 | -382.677 | -395.207 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 38.668 | 43.092 | 41.455 | 41.455 | 41.455 | 41.455 |
| 29 = Teilergebnis | -365.295 | -422.757 | -413.362 | -421.406 | -424.132 | -436.662 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -365.295 | -422.757 | -413.362 | -421.406 | -424.132 | -436.662 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 414.1.000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:

Zuwendungen des Landes für die Durchführung der Sprachstandsfeststellungsverfahren.

Konto 456.1.000 - Bußgelder:

Bußgeldeinnahmen aus Ordnungswidrigkeiten aufgrund von Schulpflichtverletzungen und nicht genehmigten Ferienverlängerungen.

Konto 542.2.000 - Mieten und Pachten:

Aufwendungen für die Anmietung eines Raumes für die Personalversammlung der Lehrkräfte der Grundschulen.

Konto 543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:

Aufwendungen für Besprechungen der Schulaufsicht und für die Beschaffungen von Verbrauchsmaterialien sowie Literatur.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 | -2.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 40.127.0019 - BGA - Schulaufsicht | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

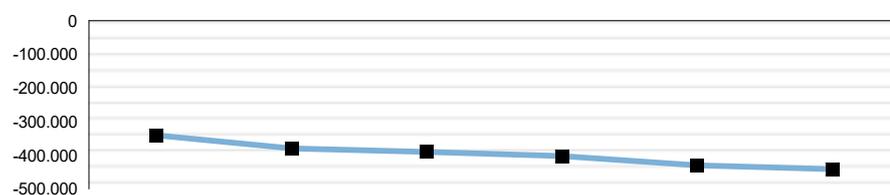
Produkt 03.49.61 - Schulaufsicht

| I 40.127.0020 - Erwerb von GWG - Schulaufsicht | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| | | | | | | |

Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Frau Rodrigues

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -340.902 | -379.543 | -389.506 | -402.378 | -430.224 | -440.900 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,04% | 0,03% | 0,03% | 0,03% | 0,02% | 0,02% |

Produktbeschreibung

Die Schulpsychologische Beratungsstelle bietet ihre Leistung in Form von Beratungsgesprächen oder Fortbildungen an, um Schulschwierigkeiten von Schülerinnen und Schülern auf den Grund zu gehen und gemeinsam Interventionsmöglichkeiten zu suchen oder Hilfestellung bei Problemen oder Krisen im Schulsystem zu geben. Das Beratungsangebot kann von Schulleitungen, Lehrkräften, SchulsozialarbeiterInnen, Eltern oder den Schülerinnen und Schülern selbst in Anspruch genommen werden. Thematisch befassen sich die PsychologInnen mit Lern- und Leistungsschwierigkeiten, Hochbegabung, emotional und sozial herausforderndem Verhalten, Ängsten, Gewalt- und Extremismusprävention sowie Krisensituationen. Schulen werden bei diesen Themen auch in der Schulentwicklung unterstützt. Beim Kreis Soest besteht die Schulpsychologische Beratungsstelle aktuell aus zwei Kreismitarbeiterinnen und fünf Landesbedienstetenstellen. Vom Land ist eine personelle Aufstockung der Beratungsstelle um eine weitere 0,5 Stelle angekündigt.

Auftragsgrundlage

Erlass des Landesministeriums für Schule und Weiterbildung vom 08.01.2007 i.V.m. der Vereinbarung zwischen dem Kreis Soest und dem Landesministerium für Schule und Weiterbildung vom 28.01.2007 i.V.m. dem Beschluss des Kreisausschusses vom 03.12.2009 i.V.m. der Ergänzung der Vereinbarung zwischen dem Kreis Soest und dem Landesministerium für Schule und Weiterbildung NRW vom 11.10.2012 / 18.10.2012.

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,17 | 3,17 | 3,17 | 3,17 | 3,17 | 3,17 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die Beratung im Einzelfall wird sichergestellt (ein Fall umfasst ggf. mehrere Beratungstermine). | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen zur intellektuellen Hochbegabung | 24 | 45 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der Beratungen bei Lernschwierigkeiten (z.B. Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten, Rechen- und Konzentrationsschwierigkeiten) | 253 | 400 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Anzahl der Beratungen bei emotionalen und sozialen Schwierigkeiten im System Schule (Mobbing, Störung des Schul- bzw. Klassenklimas, Ängste, psychosomatische Probleme, Gewalt etc.) | 240 | 400 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Anzahl der Schullaufbahnberatungen | 133 | 150 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| Die Beratung von Schulen wird sichergestellt. | | | | | | |
| Anzahl der Schulberatungen (Krisenintervention, Beratung einzelner Lehrkräfte unabhängig vom Einzelfall, Systemberatung für die Schule, Beratung von Schulsozialarbeit etc.) | 87 | 200 | 90 | 90 | 90 | 90 |

Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie

| Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus. | | | | | | |
|--|-----|-------|-----|-----|-----|-----|
| Anzahl der schulübergreifenden Fortbildungen mit mind. 20 Teilnehmenden | 7 | 22 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der evaluierten Fortbildungen | 7 | 22 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Treffen der Beteiligten des regionalen Netzwerkes für Krisenintervention | 8 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Die Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern wird sichergestellt. Die Schulpsychologische Beratungsstelle baut ein kreisweites Unterstützungssystem zur Krisenprä- und -intervention an Schulen weiter aus. | | | | | | |
| Anzahl der Beratungseinheiten, Gespräche, Förderkonzepte etc. | 801 | 1.223 | 811 | 821 | 831 | 831 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 107 | 107 | 107 | 106 | 72 | 72 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 107 | 107 | 107 | 106 | 72 | 72 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 29 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 29 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 136 | 107 | 107 | 106 | 72 | 72 |
| 11 - Personalaufwendungen | 251.330 | 269.028 | 268.667 | 280.638 | 285.578 | 297.803 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 41.553 | 55.907 | 65.598 | 65.827 | 64.651 | 61.947 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.156 | 12.025 | 12.100 | 12.425 | 37.565 | 38.943 |
| 5241000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen | 5.892 | 7.400 | 7.600 | 7.800 | 8.000 | 8.000 |
| 5241001 - Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen | 2.614 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5255100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen | 1.650 | 2.625 | 2.500 | 2.625 | 27.565 | 28.943 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 6.985 | 6.958 | 8.601 | 8.947 | 7.855 | 7.632 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.335 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 4.335 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 314.359 | 349.918 | 360.966 | 373.837 | 401.649 | 412.325 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -314.223 | -349.811 | -360.859 | -373.731 | -401.577 | -412.253 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -314.223 | -349.811 | -360.859 | -373.731 | -401.577 | -412.253 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -314.223 | -349.811 | -360.859 | -373.731 | -401.577 | -412.253 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 26.679 | 29.732 | 28.647 | 28.647 | 28.647 | 28.647 |
| 29 = Teilergebnis | -340.902 | -379.543 | -389.506 | -402.378 | -430.224 | -440.900 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -340.902 | -379.543 | -389.506 | -402.378 | -430.224 | -440.900 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

524.1.000 - Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche Anlagen:

Die Aufwendungen für die Reinigung, Energie (Pellets, Strom), Wasser, Abwasser und Verbrauchsmaterialien können nur aufgrund der Aufwendungen für die Vorjahre und der Berücksichtigung von Preiserhöhungen sorgfältig geschätzt werden.

524.1.001 - Unterhaltung Grundstück und bauliche Anlagen:

Die Aufwendungen für die Unterhaltungsmaßnahmen (Bauunterhaltung) werden mit dem Sachgebiet Technische Immobilien aufgrund des anstehenden Sanierungsbedarfs festgelegt. Daher kann die Summe von Jahr zu Jahr stark abweichen.

Produkt 03.49.63 - Schulpsychologie

525.5.100 - Wartung betriebstechnischer Anlagen:

Die Aufwendungen für die regelmäßige Wartung der Heizung und des Fahrstuhls werden in Abstimmung mit dem Sachgebiet Technische Immobilien festgelegt.

543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:

Es werden Mittel vorgehalten für die Anschaffung von Testverfahren, Büchern, Büromaterial etc.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 190 | 33.067 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 190 | 33.067 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -190 | -33.067 | -6.500 | -6.500 | -6.500 | -6.500 |

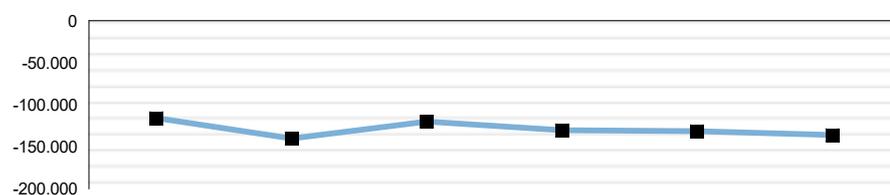
| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 40.127.0027 - BGA - Schulpsychologische Beratungsstelle | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 | -4.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

| I 40.127.0028 - Erwerb von GWG - Schulpsychologische Beratungsst. | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 190 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| Maßnahmensaldo | -190 | -2.500 | -2.500 | -2.500 | -2.500 | -2.500 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

Produkt 04.41.01 - Kultur

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schulze-Vaersthause

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -115.625 | -140.121 | -119.782 | -130.250 | -131.451 | -135.738 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,15% | 3,45% | 4,01% | 3,70% | 3,66% | 3,55% |

Produktbeschreibung

Bestandserhaltung und Fortentwicklung der Kulturpflege, geschäftsführende Begleitung des Heimatkalenders und verwaltungstechnische Unterstützung des Kreisheimatpflegers, Imagepflege des Kreises Soest als Kulturlandschaft durch aktuelle Projekte im Kunstbereich. Dabei wird seit dem Jahr 2011 der thematische Schwerpunkt auf den Bereich "Kultur und Schule" gelegt.

Auftragsgrundlage

Beschluss des Kreistages vom 04.12.2003 sowie aktuelle Vorgaben des Ausschusses für Bildung und Integration

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Förderung privater / ehrenamtlicher Kulturarbeit | | | | | | |
| Zuschüsse des Kreises Soest an Vereine etc. in € | 9.200 | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Herstellungskosten des Heimatkalenders in € | 21.144 | 21.000 | 21.000 | 24.000 | 24.000 | 24.000 |
| Schülerinnen und Schüler werden in ihrer kulturellen Begabung gefördert | | | | | | |
| Anzahl der geförderten Schulprojekte im Rahmen des Landesprogramms "Schule und Kultur" | 28 | 27 | 27 | 27 | 27 | 27 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 5.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591009 - UStPfl. Andere sonstige ordentliche Erträge | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 45.638 | 51.939 | 39.880 | 42.057 | 42.591 | 46.409 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 21.502 | 32.437 | 29.871 | 29.962 | 29.429 | 28.198 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 11.800 | 14.000 | 13.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 10.000 | 11.000 | 10.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.800 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 2.955 | 1.800 | 1.800 | 3.000 | 4.200 | 5.400 |

Produkt 04.41.01 - Kultur

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 15 - Transferaufwendungen | 8.700 | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 8.700 | 15.000 | 10.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 24.964 | 24.300 | 24.800 | 24.800 | 24.800 | 25.300 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.502 | 1.800 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.800 |
| 5431100 - Besondere Geschäftsaufwendungen | 21.144 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 | 21.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 2.318 | 1.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 115.559 | 139.476 | 119.351 | 129.819 | 131.020 | 135.307 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -110.559 | -134.476 | -114.351 | -124.819 | -126.020 | -130.307 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -110.559 | -134.476 | -114.351 | -124.819 | -126.020 | -130.307 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -110.559 | -134.476 | -114.351 | -124.819 | -126.020 | -130.307 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 5.066 | 5.645 | 5.431 | 5.431 | 5.431 | 5.431 |
| 29 = Teilergebnis | -115.625 | -140.121 | -119.782 | -130.250 | -131.451 | -135.738 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -115.625 | -140.121 | -119.782 | -130.250 | -131.451 | -135.738 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 459.1.009 - UStPfl. Andere sonstige ordentliche Erträge:
Spenden für die Herstellung des Heimatkalenders

Konto 523.8.000 - Erstattungen AW Dritter - übrige Bereiche:
Beitrag zur Kulturregion Hellweg

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen:
Honorare für den Kreisheimatpfleger und dessen Stellvertreter

Konto 531.8.000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
Kulturelle Zuschüsse an Vereine und Personen. Die Verteilung der Zuschüsse erfolgt durch den Ausschuss für Bildung und Integration.

Konto 543.1.000 - Geschäftsaufwendungen:
Aufwendungen des Heimatpflegers und Aufwendungen im Rahmen von Ausstellungseröffnungen.

Konto 543.1.100 - Besondere Geschäftsaufwendungen:
Kosten für die Herstellung des Heimatkalenders gemäß Werkvertrag.

Konto 544.1.100 - Versicherungen:
Abgaben zur Künstlersozialkasse. Die Ermittlung und Bearbeitung erfolgt für die gesamte Kreisverwaltung.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 13.350 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 13.350 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -13.350 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 |

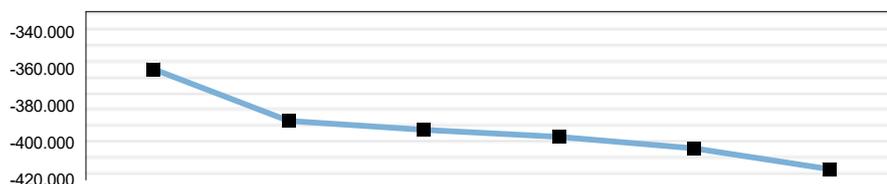
Produkt 04.41.01 - Kultur

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| I 40.127.0023 - BGA - Kultur | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0611003 - Zug. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 12.310 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 1.040 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -13.350 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 | -6.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| | | | | | | |

Produkt 04.42.01 - Medien

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schulze-Vaersthausen

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -360.152 | -388.005 | -392.970 | -396.771 | -402.822 | -414.151 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 1,91% | 0,06% | 0,06% | 0,06% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Das Medienzentrum des Kreises Soest ist Partner der Schulen, der Erwachsenenbildungseinrichtungen, der Kindertageseinrichtungen und der Jugendzentren im Kreis Soest. Es berät und unterstützt alle schulischen und vorschulischen Bildungseinrichtungen beim didaktischen Einsatz von Medien, insbesondere im Hinblick auf die Herausforderungen der Digitalisierung. Dabei arbeitet das Medienzentrum eng mit den Medienberatern des Landes zusammen.

Um die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern, realisiert das Medienzentrum verschiedene medienpädagogische Veranstaltungen wie Workshops, Fachtage und Elternabende. Der Förderung der Lesekompetenz als Schlüsselqualifikation für die Erlangung von Medienkompetenz wird dabei ein besonderes Gewicht beigemessen.

Seit dem Schuljahr 2019/2020 erfolgt in direkter Anbindung an das Medienzentrum der Aufbau eines Forums für digitale Bildung.

Auftragsgrundlage

Beschluss des Kreistages vom 04.12.2003, Schulgesetz, Schulträger müssen Medien vorhalten, Erlassregelung i.V.m. § 30 und § 79 Schulgesetz NRW.

Gemeinsame Erklärung der Landesregierung, des Städtetages NRW, des Landkreistages NRW und des Städte- und Gemeindebundes NRW zur Umsetzung des Programms "Gute Schule 2020" vom 20.12.2016 ("Kommunale Bildungs- und Kultureinrichtungen als Bildungspartner der Schulen – wie insbesondere Medienzentren [...] – arbeiten im Rahmen ihrer Möglichkeiten an der systematischen Förderung von Medienkompetenzen mit eigenen Angeboten mit.")

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 | 3,28 |
| Stellenanteile Medienberater des Landes | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Schulen im Einzugsbereich (Anzahl) | 104 | 104 | 104 | 104 | 104 | 104 |
| Medienbestand des Medienzentrums | 5.124 | 5.240 | 5.380 | 5.520 | 5.660 | 5.780 |
| davon physikalische Medien | 3.069 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 |
| davon Online-Medien (Kreisonlinelizenzen) | 2.055 | 2.140 | 2.280 | 2.420 | 2.560 | 2.680 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Verbesserung der Bildungsqualität durch Erwerb / Bereitstellung von Medien | | | | | | |
| Anzahl der Abrufe von Online-Medien | 18.517 | 32.500 | 25.000 | 27.500 | 30.000 | 32.500 |
| Anteil Online-Medien am Gesamtbestand in % (Medienzentrum) | 40 | 41 | 42 | 44 | 45 | 46 |
| Verbesserung der Bildungsqualität durch Förderung der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, Pädagogen und Erziehungsberechtigten | | | | | | |
| Veranstaltungen für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte | 53 | neu | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche | 12 | neu | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Veranstaltungen für Erziehungsberechtigte | 5 | neu | 15 | 15 | 15 | 15 |

Produkt 04.42.01 - Medien

| Verbesserung der Bildungsqualität durch Förderung der Lesekompetenz der Kinder und Jugendlichen | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Anzahl der qualifizierenden Runden im Rahmen des Lesewettbewerbs | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl Teilnehmer Kreativ-/Lesewettbewerb | 2.900 | 3.000 | 2.900 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| Autorenlesungen (Anzahl) | 24 | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Teilnehmer Autorenlesungen (Anzahl) | 1.070 | 2.200 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Angebote des Medienzentrums wurden durch die Auswirkungen der Pandemie in den vergangenen Jahren deutlich beeinflusst. Ab dem Frühjahr 2022 konnten Veranstaltungen auch wieder vor Ort in Schulen und Kindertageseinrichtungen durchgeführt werden. Gleichzeitig normalisierten sich die durch den Distanzunterricht stark gestiegenen Zugriffszahlen auf die Online-Medien, sodass die Prognose angepasst wurde.

Neuproduktionen zahlreicher Medien sind inzwischen nur noch als Kreisonlinelizenz verfügbar, sodass der physikalische Medienbestand im Laufe der nächsten Jahre durch auslaufende Lizenzen und altersbedingtes Ausscheiden von Medienproduktionen stagnieren oder abnehmen wird. Es ist absehbar, dass der Medienverleih zukünftig ausschließlich online erfolgt. Zusätzlich zu den durch das Medienzentrum beschafften Kreisonlinelizenzen stehen den Kundinnen und Kunden des Medienzentrums landesweit verfügbare Ressourcen (wie z.B. das Schulfernsehen) über die Bildungsmediathek NRW zur Verfügung.

Aufgrund nachlassender Nachfrage und der Tatsache, dass die von den Senioreneinrichtungen gewünschten Filme nicht über die Lieferanten des Medienzentrums bezogen werden können, ist der Filming zum Jahresende 2021 eingestellt worden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.998 | 246 | 246 | 225 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 6.752 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 246 | 246 | 246 | 225 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 6.998 | 246 | 246 | 225 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 214.628 | 233.198 | 235.564 | 238.235 | 242.866 | 249.021 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 8.183 | 16.863 | 13.295 | 13.116 | 12.880 | 12.342 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.297 | 19.000 | 19.000 | 19.800 | 20.500 | 21.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 1.772 | 3.000 | 3.000 | 3.300 | 3.500 | 3.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 11.525 | 16.000 | 16.000 | 16.500 | 17.000 | 17.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 94.995 | 78.329 | 85.169 | 85.657 | 86.138 | 91.100 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 8.354 | 10.000 | 10.500 | 10.500 | 10.750 | 11.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 8.354 | 10.000 | 10.500 | 10.500 | 10.750 | 11.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 339.458 | 357.390 | 363.528 | 367.308 | 373.134 | 384.463 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -332.460 | -357.144 | -363.282 | -367.083 | -373.134 | -384.463 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -332.460 | -357.144 | -363.282 | -367.083 | -373.134 | -384.463 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -332.460 | -357.144 | -363.282 | -367.083 | -373.134 | -384.463 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 27.692 | 30.861 | 29.688 | 29.688 | 29.688 | 29.688 |
| 29 = Teilergebnis | -360.152 | -388.005 | -392.970 | -396.771 | -402.822 | -414.151 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -360.152 | -388.005 | -392.970 | -396.771 | -402.822 | -414.151 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 525.5.000 – Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Zubehör für Geräte und Reparaturmaterialien

Konto 529.1.000 – Sonstige Dienstleistungen:
Honorare für Autorenlesungen und Referenten für Fachtage

Produkt 04.42.01 - Medien

Konto 543.1.000 – Geschäftsaufwendungen:

Kosten für GEMA, Verbrauchsmaterialien, Reisekosten für Referenten und Autoren, Tabletverwaltung und Aufwendungen im Rahmen von Fachtagen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|-----------------|----------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen | 3.909 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 71.434 | 75.500 | 75.500 | 75.500 | 75.500 | 79.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 75.343 | 75.500 | 425.500 | 75.500 | 75.500 | 79.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -75.343 | -75.500 | -425.500 | -75.500 | -75.500 | -79.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| I 40.110.0004 - Erwerb von Lizenzen Medienzentrum | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 3.334 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Maßnahmensaldo | -3.334 | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände (Medien über 800€) Erwerb von Lizenzen für Bildungsmedien mit öffentlichem Vorführ- und Verleihrecht, Softwarelizenzen für Geräte im Verleih | | | | | | |

| I 40.122.0011 - Sanierung/Erweiterung Medienzentrum | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------------|---------------------------|-----------|-----------|
| 0322003 - Zug.Gebäude bei Schulen | 11.536 | 0 | 350.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -11.536 | 0 | -350.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Umbau des Hausmeisterpavillon Börde-Berufskolleg für das Medienzentrum | | | | | | |

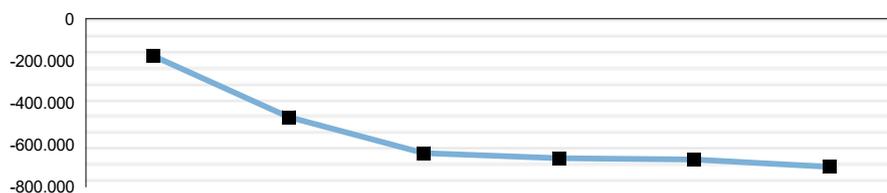
| I 40.127.0021 - BGA - Medienzentrum | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3.494 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Maßnahmensaldo | -3.494 | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung (über 800€) Beschaffung innovativer Medientechnik und Ausstattung für das Forum für Digitale Bildung und den Verleih, um Bildungseinrichtungen bei der Entwicklung und Umsetzung von Medienkonzepten und der Vermittlung von Medienkompetenz zu unterstützen und lernförderliche Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien vorzustellen | | | | | | |

| I 40.127.0022 - Erwerb von GWG - Medienzentrum | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 65.063 | 55.500 | 55.500 | 55.500 | 55.500 | 59.000 |
| Maßnahmensaldo | -65.063 | -55.500 | -55.500 | -55.500 | -55.500 | -59.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter Hieraus werden Lizenzen für Bildungsmedien, Medientechnik sowie Ausstattung für das Forum für Digitale Bildung bezahlt. | | | | | | |

Produkt 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schubert

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -177.213 | -468.276 | -639.481 | -662.700 | -669.384 | -704.215 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 85,06% | 69,67% | 56,42% | 55,46% | 55,16% | 53,86% |

Produktbeschreibung

Umsetzung des mit vielzähligen Kooperationspartnern erarbeiteten Integrationskonzeptes "Zuhause im Kreis Soest"; interne und externe Vernetzung mit unterschiedlichen Integrationsakteuren; Fortführung der begonnenen und Durchführung von neuen Integrationsmaßnahmen. Die Arbeit des Kommunalen Integrationszentrums basiert auf der Umsetzung des Integrationskonzeptes. Alle Maßnahmen werden aus dem Konzept abgeleitet. Zusätzlich ergeben sich Maßnahmen, deren Umsetzung durch die Aufnahme im Landesverbund der Kommunalen Integrationszentren vorgegeben ist. Letztere decken sich mit den Zielvorgaben des Konzeptes.

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschlüsse vom 27.09.2012 (Einrichtung des Kommunalen Integrationszentrums) und vom 27.06.2013

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,74 | 8,24 | 8,24 | 8,24 | 8,24 | 8,24 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 306.068 | 300.171 | 299.748 | 299.255 | 298.799 | 298.355 |
| Menschen mit Migrationshintergrund | 98.554 | 72.041 | 96.519 | 96.360 | 96.213 | 96.070 |
| Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer im Kreis Soest (ohne Stadt Lippstadt) - Stand 31.12. | 23.999 | 23.000 | 22.500 | 22.500 | 22.500 | 22.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration von Menschen anderer Herkunft | | | | | | |
| Anzahl erreichte MA in Veranstaltungen zum Thema Interkulturelle Öffnung | 17 | 40 | 40 | 40 | 40 | 0 |
| Gesamtanzahl erreichte Familien aus griffbereitMINI, Griffbereit und Rucksack Kita | 116 | 72 | 130 | 130 | 130 | 130 |
| Gesamtanzahl Teilnehmende an Veranstaltungen der Qualifizierungsreihen im Elementar-, Primar- und Sekundarbereich | 59 | 200 | 80 | 80 | 80 | 80 |
| Anzahl der an der Vernetzung der "Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" beteiligten Schulen | 33 | 34 | 35 | 36 | 36 | 36 |
| Anzahl der Teilnehmenden an Veranstaltungen zur Demokratieförderung und Antirassismuserbeit | 40 | neu | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Anzahl vermittelte Einsätze LSM/Dolmetscherpool | 741 | 250 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| Anzahl erreichte Schülerinnen und Schüler in den interkulturellen Assessmentcentern | 0 | neu | 45 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl geförderte Schülerinnen und Schüler durch Sprachbegleitung | 141 | neu | 120 | 140 | 140 | 140 |
| Anzahl absolvierte Seiteneinsteigerberatungen | 158 | neu | 200 | 200 | 200 | 200 |

Produkt 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum

| | | | | | | |
|--|-------|-----|--------|--------|--------|--------|
| Anzahl der Teilnehmenden an Schulungen für ehrenamtlich Tätige (KOMM-AN, Dolmetscher, Sprachbegleiter, Elternbegleiter etc.) | 0 | 40 | 150 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der beratenden Schülerinnen und Schüler hinsichtlich einer Beschulung in einer Internationalen Förderklasse | 303 | neu | 300 | 300 | 300 | 300 |
| Die Integreat-App ist aktualisiert und weiter ausgebaut | | | | | | |
| Anzahl der Zugriffe auf die Integreat-App | 6.056 | neu | 10.000 | 12.000 | 15.000 | 15.000 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Nach § 4 (1) des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW sind Menschen mit Migrationshintergrund:

- „1. Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sind oder
2. außerhalb des heutigen Gebietes der Bundesrepublik Deutschland geborene und seit dem 1. Januar 1950 nach Deutschland zugewanderte Personen oder
3. Personen, bei denen mindestens ein Elternteil die Kriterien der Nummer 2 erfüllt.“

Bei Kennzahlen, für die für 2023 "neu" ausgewiesen ist, handelt es sich um neue Kennzahlen, für die im Haushalt 2023 noch keine Planung erfolgte.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.009.197 | 1.075.656 | 827.856 | 825.251 | 823.585 | 822.138 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 1.008.439 | 1.071.550 | 821.750 | 821.750 | 821.750 | 821.750 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 758 | 4.106 | 6.106 | 3.501 | 1.835 | 388 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 29 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 29 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.009.226 | 1.075.656 | 827.856 | 825.251 | 823.585 | 822.138 |
| 11 - Personalaufwendungen | 398.876 | 675.340 | 762.438 | 789.957 | 802.434 | 850.591 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 126.380 | 153.758 | 324.705 | 324.405 | 318.612 | 305.286 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 12.249 | 0 | 77.100 | 77.100 | 77.100 | 77.100 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 12.249 | 0 | 77.100 | 77.100 | 77.100 | 77.100 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 758 | 4.106 | 4.106 | 3.501 | 1.835 | 388 |
| 15 - Transferaufwendungen | 117.105 | 34.500 | 108.200 | 108.200 | 108.200 | 108.200 |
| 5312000 - Gemeinden und Gemeindeverbände | 6.971 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5312003 - Gemeinden und Gemeindeverbände UKRAINE | 10.192 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 23.359 | 7.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5317003 - Zuschüsse an private Unternehmen UKRAINE | 14.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 62.582 | 27.500 | 104.200 | 104.200 | 104.200 | 104.200 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 473.116 | 598.700 | 80.000 | 74.000 | 74.000 | 74.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 471.154 | 598.700 | 80.000 | 74.000 | 74.000 | 74.000 |
| 5431003 - Geschäftsaufwendungen UKRAINE | 1.963 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.128.484 | 1.466.404 | 1.356.549 | 1.377.163 | 1.382.181 | 1.415.565 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -119.258 | -390.748 | -528.693 | -551.912 | -558.596 | -593.427 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -119.258 | -390.748 | -528.693 | -551.912 | -558.596 | -593.427 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -119.258 | -390.748 | -528.693 | -551.912 | -558.596 | -593.427 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 57.955 | 77.528 | 110.788 | 110.788 | 110.788 | 110.788 |
| 29 = Teilergebnis | -177.213 | -468.276 | -639.481 | -662.700 | -669.384 | -704.215 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -177.213 | -468.276 | -639.481 | -662.700 | -669.384 | -704.215 |

Produkt 05.50.68 - Kommunales Integrationszentrum

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 414.1.000 "Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land":

Die Grundlage zur Einrichtung eines Kommunalen Integrationszentrums ist das 2012 beschlossene Teilhabe- und Integrationsgesetz (Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen). Mit den Förderrichtlinien zur Umsetzung des Gesetzes ist auch die Finanzierung von Personalkosten geregelt. Es handelt sich um eine Festbetragsfinanzierung von max. 352.500 € pro Jahr. Diese ist zunächst bis zum Ende der Legislaturperiode im Jahr 2022 gesichert. Von einer weiteren Finanzierung ist auszugehen. Neben dieser KI-Grundförderung erhält der Kreis Soest Mittel für die Förderprogramme Kommunales Integrationsmanagement (KIM), KOMM-AN und Integrationschancen für Kinder und Familien (IfKuF).

Konto 543.1.000 "Geschäftsaufwendungen":

Es werden 50.000 € Haushaltsmittel vom Kreis Soest zur Verfügung gestellt, welche für Integrationsmaßnahmen verwendet werden. In den Jahren 2019 bis 2022 konnte das KI mit Mitteln aus der Integrationspauschale weitere Projekte und Maßnahmen fördern. Darüber hinaus werden hier die Aufwendungen aus den oben genannten Förderprogrammen verbucht.

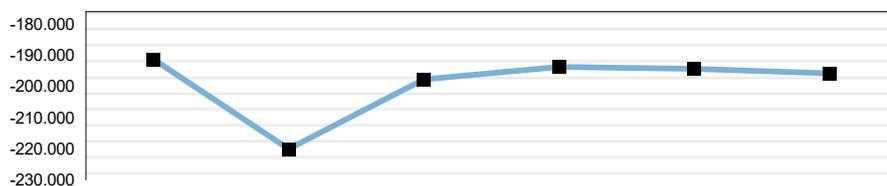
Weitere projektbezogene Zuwendungen werden im laufenden Haushaltsjahr vom Land zur Verfügung gestellt. Unter anderem handelt es sich hierbei um die Landesförderprogramme "KOMM-AN NRW" und "Integrationschancen für Kinder und Familien". Da diese Mittel erst unterjährig zugewiesen werden und die genaue Höhe vorher nicht bekannt ist, erfolgt keine Planung.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 3.736 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.736 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -3.736 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 08.52.20 - Sportförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 40 - Schule, Bildung und Integration
Verantwortlich: Herr Schulze-Vaersthausen

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -191.233 | -220.106 | -197.704 | -193.735 | -194.296 | -195.802 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Die Aufgabe besteht in der schulischen Sportförderung, die das Landessportfest der Schulen (weiterführende Schulen) und die Ausrichtung der NRW YoungStars (Grundschulen) beinhaltet. Zugleich wird das Programm des Landessportbundes zur Förderung der Schulsportgemeinschaften und Talentsichtung und -förderung hier abgewickelt. Ebenso erfolgen unterstützende Tätigkeiten bei der Durchführung der Bundesjugendspiele für die Schulen im Kreis Soest. Daneben erhält der Kreissportbund e.V. zur Förderung der außerschulischen Sportangebote für alle Bürgerinnen und Bürger des Kreises Soest finanzielle Zuschüsse durch den Kreis Soest. Damit werden Übungsleiter-, Vereinsmanager- und Gruppenhelferlehrgänge, sowie die Sportabzeichen finanziert. Auch die Behinderten- und Breitensportförderung erfolgt durch den Kreissportbund.

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss z. B. über Breitensportförderung.
In Bezug auf das Landessportfest der Schulen RdErl. des IM und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 06.06.2007

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Anzahl der am Landessportfest teilnehmenden Schulen halten | | | | | | |
| Anzahl der am Landessportfest teilnehmenden Schulen (Haupt-, Realschulen, Gymnasien, Förderschulen) | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 | 31 |
| teilnehmende Mannschaften | 140 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Westfalen YoungStars (Wettkampf der Grund- und Förderschulen im Primarbereich) | | | | | | |
| Anzahl der teilnehmenden Schulen | 33 | 40 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anzahl der teilnehmenden Mannschaften | 69 | 80 | 70 | 70 | 70 | 70 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Sowohl das Landessportfest der Schulen, als auch Westfalen YoungStars wurden im Schuljahr 2022/2023 wieder durchgeführt. Aufgrund der Corona-Pandemie haben die Teilnehmerzahlen noch nicht das ursprüngliche Niveau erreicht.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 43.812 | 58.454 | 42.148 | 43.236 | 43.990 | 45.937 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 9.344 | 19.707 | 10.825 | 10.768 | 10.575 | 10.134 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 133.011 | 136.300 | 81.500 | 76.500 | 76.500 | 76.500 |

Produkt 08.52.20 - Sportförderung

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 0 | 0 | 80.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 133.011 | 135.800 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 0 | 0 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 0 | 0 | 57.800 | 57.800 | 57.800 | 57.800 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 186.167 | 214.461 | 192.273 | 188.304 | 188.865 | 190.371 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -186.167 | -214.461 | -192.273 | -188.304 | -188.865 | -190.371 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 5.066 | 5.645 | 5.431 | 5.431 | 5.431 | 5.431 |
| 29 = Teilergebnis | -191.233 | -220.106 | -197.704 | -193.735 | -194.296 | -195.802 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -191.233 | -220.106 | -197.704 | -193.735 | -194.296 | -195.802 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 525.5.000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen:
Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter unter 60 € (z. B. Stoppuhren, Batterien für Stoppuhren, Kamera)

Konto 529.1.000 - Sonstige Dienstleistungen:
Aufwendungen im Rahmen von Sportwettkämpfen

Konto 523.8.000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche:
Zahlung an KreisSportBund Soest e. V. aufgrund des zum 02.11.2020 geschlossenen Vertrages. Darin wurde vereinbart, dass der KSB maximal 75.000 € für die fünf Handlungsfelder (Angebote im Bereich des Gesundheitssports, Gesundheitliche, sozial integrative und familiengerechte Maßnahmen, Projekte und Programme für Kinder und Jugendliche, Zusammenarbeit der Schulen und Vereine, Stärkung des Ehrenamtes und des Vereinsmanagements) erhält. Für das Jahr 2024 erfolgt eine Erhöhung um 5.000 €.

Konto 531.8.000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:
Zahlung an KreisSportBund Soest e. V. aufgrund des zum 02.11.2020 geschlossenen Vertrages. 57.800 € für Übungsleiter und Vereinsmanager fließen über den KSB an die Sportvereine im Kreis Soest.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 50 - Soziales

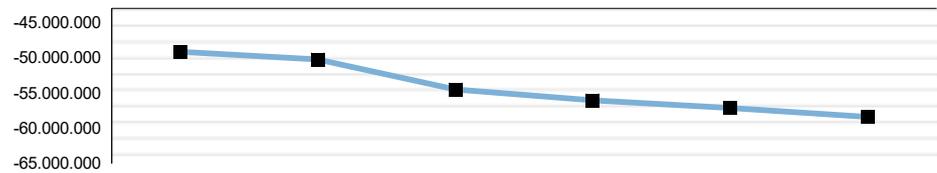
Verantwortlich: Herr Bankamp

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|-------------------|---------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt | 585.000 | 669.786 | -84.786 |
| 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes | 40.043.781 | 48.845.716 | -8.801.935 |
| 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II | 34.035.646 | 55.318.115 | -21.282.469 |
| 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen | 4.832.075 | 5.356.770 | -524.695 |
| 05.50.30 - Hilfe zur Pflege | 2.195.100 | 22.269.309 | -20.074.209 |
| 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten | 1.492.300 | 1.936.808 | -444.508 |
| 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter | 2.147.917 | 5.457.496 | -3.309.579 |
| Summe | 85.331.819 | 139.854.000 | -54.522.181 |

Abteilung 50 - Soziales

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Verantwortlich: Herr Bankamp

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -49.161.856 | -50.239.859 | -54.522.181 | -56.058.740 | -57.140.227 | -58.417.982 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 164,63% | 61,16% | 61,01% | 61,21% | 61,17% | 61,07% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 58 | 61,5 | 62 | 62 | 62 | 62 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,0 | 5,7 | 5,6 | 5,5 | 5,4 | 5,4 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 306.068 | 300.171 | 299.748 | 299.255 | 298.799 | 298.355 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 67.924 | 68.318 | 69.619 | 71.108 | 72.624 | 74.254 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 21.919 | 22.333 | 22.312 | 22.114 | 21.385 | 21.159 |
| Anzahl der Fälle Hilfe zur Pflege (amb./stat.) ohne Pflegegeld Selbstzahler | 1.421 | 1.590 | 1.620 | 1.665 | 1.710 | 1.755 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt | | | | | | |
| Widerspruchs- und Klageverfahren sind rechtssicher bearbeitet | | | | | | |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 171 | 200 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach WoGG | 11 | neu | 15 | 15 | 15 | 15 |
| eingegangene Klagen nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 26 | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| eingegangene Klagen nach SGB IX (Schwerbehindertenangelegenheiten) | 155 | 180 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| eingegangene verwaltungsgerichtliche Klagen (Pflegewohngeld) | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |

| 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II | | | | | | |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 636 | 680 | 510 | 500 | 490 | 480 |
| Integration von Alleinerziehenden | 378 | 340 | 290 | 300 | 310 | 320 |
| Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen von ALG II | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 8.695 | 9.300 | 8.765 | 9.300 | 9.300 | 9.300 |
| Hilfempfänger von Kosten der Unterkr. im Rahmen von ALG II | 17.074 | 18.294 | 17.150 | 18.200 | 18.200 | 18.200 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 4.517 | 5.655 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 34,1 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 54,8 | neu | 54,7 | 54,6 | 54,5 | 54,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.728 | 3.000 | 2.550 | 2.600 | 2.650 | 2.700 |

Abteilung 50 - Soziales

| 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen | | | | | | |
|--|-------|-------|--------|--------|--------|--------|
| Das Recht auf Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche ist im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets verwirklicht | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte nach dem SGB XII | 58 | 64 | 48 | 48 | 48 | 48 |
| Anträge gesamt | 157 | 170 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| nach dem Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte): | | | | | | |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 3.258 | 3.200 | 4.200 | 4.220 | 4.240 | 4.260 |
| nach dem SGB II: | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte | 9.734 | 8.900 | 10.000 | 10.020 | 10.040 | 10.060 |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.604 | 5.300 | 5.700 | 5.720 | 5.740 | 5.760 |

| 05.50.30 - Hilfe zur Pflege | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegegeld Selbstzahler) in % | 7,2 | 8,2 | 7,4 | 7,5 | 7,6 | 7,7 |

| 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten | | | | | | |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Feststellung der Merkmale für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen | | | | | | |
| Erstanträge | 3.024 | 2.930 | 3.100 | 3.150 | 3.150 | 3.150 |
| Änderungsanträge | 3.452 | 3.840 | 3.900 | 3.950 | 3.950 | 3.950 |

| 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Führung eines möglichst selbstbestimmten Lebens im Alter und Sicherung der individuellen Lebensqualität im Alter | | | | | | |
| Anzahl der Ansprechstellen in den Kommunen des Kreises | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl von Vernetzungsgesprächen "Aktiv im Alter" | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.122 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 18.501 | 16.034 | 20.489 | 20.927 | 21.373 | 21.373 |
| davon Pflegegeldempfänger/-innen (SGB XI) | 8.784 | 7.480 | 9.728 | 9.936 | 10.148 | 10.148 |
| Fallzahl stationäre Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 1.557 | 1.700 | 1.700 | 1.750 | 1.800 | 1.850 |
| Fallzahl ambulante Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 103 | 130 | 120 | 125 | 130 | 135 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.355.551 | 1.541.077 | 1.603.983 | 1.533.357 | 1.529.092 | 1.543.325 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 2.770.769 | 2.300.100 | 2.437.100 | 2.437.100 | 2.437.100 | 2.437.100 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 52.867 | 78.000 | 109.000 | 117.500 | 117.500 | 117.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 61.069.370 | 77.672.902 | 73.707.778 | 77.044.810 | 78.468.000 | 79.995.390 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 73.866 | 107.291 | 93.700 | 97.444 | 101.338 | 105.387 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 68.786.031 | 85.799.370 | 82.552.277 | 85.830.927 | 87.253.746 | 88.799.418 |
| 11 - Personalaufwendungen | 8.963.562 | 9.783.769 | 9.845.386 | 10.150.309 | 10.329.663 | 10.766.076 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.606.295 | 2.086.215 | 2.300.324 | 2.320.591 | 2.279.144 | 2.183.816 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.829.520 | 6.230.450 | 6.425.321 | 6.278.960 | 6.345.953 | 6.455.543 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 26.183 | 0 | 1.555 | 1.555 | 1.451 | 310 |
| 15 - Transferaufwendungen | 60.804.056 | 69.346.263 | 73.341.961 | 75.083.925 | 77.473.381 | 79.913.431 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 42.250.574 | 56.304.600 | 47.231.903 | 49.986.500 | 50.007.900 | 50.029.900 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 119.480.191 | 143.751.297 | 139.146.450 | 143.821.840 | 146.437.492 | 149.349.076 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -50.694.159 | -57.951.927 | -56.594.173 | -57.990.913 | -59.183.746 | -60.549.658 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -50.694.159 | -57.951.927 | -56.594.173 | -57.990.913 | -59.183.746 | -60.549.658 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.860.006 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.860.006 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -50.694.159 | -52.091.921 | -56.594.173 | -57.990.913 | -59.183.746 | -60.549.658 |
| 27 + Erträge aus ILV | 2.135.319 | 2.555.065 | 2.779.542 | 2.641.823 | 2.755.269 | 2.845.526 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 603.016 | 703.003 | 707.550 | 709.650 | 711.750 | 713.850 |

Abteilung 50 - Soziales

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 29 = Teilergebnis | -49.161.856 | -50.239.859 | -54.522.181 | -56.058.740 | -57.140.227 | -58.417.982 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -49.161.856 | -50.239.859 | -54.522.181 | -56.058.740 | -57.140.227 | -58.417.982 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.718 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -4.433 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

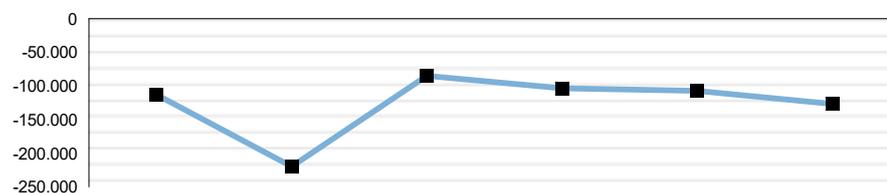
Produkt 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 50 - Soziales

Verantwortlich: Frau Menning

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -113.013 | -219.461 | -84.786 | -103.489 | -107.016 | -126.834 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 83,84% | 69,50% | 87,34% | 84,97% | 84,54% | 82,18% |

Produktbeschreibung

Bearbeitung von Klageverfahren in den Bereichen Schwerbehindertenangelegenheiten, Sozialhilfe, Pflegegeldrecht (APG NRW) sowie Eingliederungshilfe.

Sachbearbeitung/Prozessvertretung für die originären sozialhilferechtlichen Aufgaben des Kreises Soest und für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rahmen der Delegation mit Ausnahme der Stadt Lippstadt. Bearbeitung von Widerspruchsverfahren nach dem SGB XII bei Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, bei Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfen in besonderen Lebenslagen und von Widerspruchsverfahren nach dem SGB IX bei Eingliederungshilfe. Bearbeitung von Wohngeldwidersprüchen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG). Unterhaltsprüfungen bei stationärer Hilfe zur Pflege sowie Prüfung von Ansprüchen gegen Dritte (vertragliche Ansprüche und Schenkungsrückforderungen).

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß den Vorschriften: Sozialgesetzbuch Neuntes Buch, Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch, Alten- und Pflegegesetz NRW, Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten nach dem Schwerbehindertengesetz, Justizgesetz, Wohngeldgesetz, Sozialgerichtsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,1 | 5,6 | 5,6 | 5,6 | 5,6 | 5,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Widerspruchs- und Klageverfahren sind rechtssicher bearbeitet | | | | | | |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 171 | 200 | 180 | 180 | 180 | 180 |
| eingegangene Widerspruchsverfahren nach WoGG | 11 | neu | 15 | 15 | 15 | 15 |
| eingegangene Klagen nach SGB XII (allg. Sozialhilfe) | 26 | 35 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| eingegangene Klagen nach SGB IX (Schwerbehindertenangelegenheiten) | 155 | 180 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| eingegangene verwaltungsgerichtliche Klagen (Pflegewohnngeld) | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Beteiligung der unterhaltspflichtigen/ unterhaltsfähigen Personen an den Heimkosten | | | | | | |
| Fälle | 351 | 360 | 360 | 360 | 360 | 360 |
| Fälle - davon Zahlfälle absolut | 115 | 100 | 120 | 120 | 120 | 120 |

Produkt 05.50.13 - Rechtsangelegenheiten / Elternunterhalt

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 03 + Sonstige Transfererträge | 586.254 | 500.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 |
| 4221010 - privatrechtliche Ansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 586.254 | 500.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 586.254 | 500.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 | 585.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 454.556 | 428.765 | 422.270 | 440.345 | 447.226 | 474.757 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 180.228 | 225.783 | 187.139 | 187.767 | 184.413 | 176.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 6.887 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 2.922 | 7.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5332065 - Blindenhilfe § 72 SGB XII | 2.922 | 7.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 860 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 860 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 645.453 | 661.548 | 612.409 | 631.112 | 634.639 | 654.457 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -59.199 | -161.548 | -27.409 | -46.112 | -49.639 | -69.457 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -59.199 | -161.548 | -27.409 | -46.112 | -49.639 | -69.457 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -59.199 | -161.548 | -27.409 | -46.112 | -49.639 | -69.457 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 53.814 | 57.913 | 57.377 | 57.377 | 57.377 | 57.377 |
| 29 = Teilergebnis | -113.013 | -219.461 | -84.786 | -103.489 | -107.016 | -126.834 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -113.013 | -219.461 | -84.786 | -103.489 | -107.016 | -126.834 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 422.1.010 (Erträge) |
| Bezeichnung | privatrechtliche Ansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen |
| Plan 2024 | 585.000 € |

Mit dem **Angehörigentlastungsgesetz** (zum 01.01.2020 in Kraft getreten) sollen Kinder und Eltern, die gegenüber Leistungsbeziehern nach dem SGB XII unterhaltspflichtig sind, entlastet werden. Hierzu wird die Unterhaltsheranziehung von Eltern und Kindern mit einem jeweiligen Jahresbruttoeinkommen von bis zu 100.000 € in der Sozialhilfe ausgeschlossen, was zu erheblichen Mindereinnahmen führt. Es sind nunmehr im Rahmen der Prüfung vorrangiger Ansprüche lediglich wenige Unterhaltspflichtige leistungspflichtig und **primär Schenkungsrückforderungs- und vertragliche Ansprüche** (z.B. Übertragungsverträge) abzuwickeln.

Die Auswirkungen des Angehörigentlastungsgesetzes werden zum Teil durch die zu erwartenden Einnahmen aus Schenkungsrückforderungs- sowie vertraglichen Ansprüchen abgemildert.

Die zu erwartenden Erträge für 2024 wurden unter Berücksichtigung der Mehreinnahmen bei diesen Anspruchsarten angepasst.

Von den in 2022 durchschnittlich 351 Angehörigen (2021 - 367, 2020 - 476) waren durchschnittlich 115 Personen zahlpflichtig (2021: 106). Die Einnahmen betragen:

| | |
|------------------|------------------|
| 2014 | 605.537 € |
| 2015 | 625.254 € |
| 2016 | 632.054 € |
| 2017 | 637.084 € |
| 2018 | 509.756 € |
| 2019 | 685.503 € |
| 2020 | 469.619 € |
| 2021 | 585.019 € |
| 2022 | 586.254 € |
| 2023 Plan | 500.000 € |
| 2024 Plan | 585.000 € |

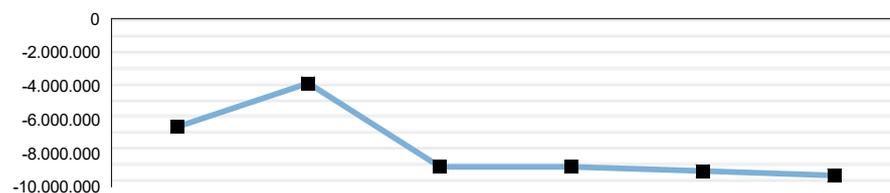
Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 50 - Soziales

Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -6.424.146 | -3.833.189 | -8.801.935 | -8.808.376 | -9.046.163 | -9.309.677 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 83,29% | 87,86% | 81,98% | 82,37% | 82,40% | 82,39% |

Produktbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes der im Kreis Soest lebenden Personen, insbesondere der älteren und/oder dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Hilfen bei Krankheit für Leistungsberechtigte ohne Krankenversicherungsschutz. Ambulante Leistungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB XII, Satzung über die Durchführung der Sozialhilfe im Kreis Soest vom 29.12.2004, Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 | 12,7 |
| Gesamtzahl der Fälle im Bereich Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen | 3.547 | 3.551 | 3.725 | 3.805 | 3.885 | 3.965 |
| Anteil der Empfänger von Grundsicherung im Alter an den über 65-Jährigen im Kreis Soest in % | 2,4 | 2,3 | 2,5 | 2,6 | 2,6 | 2,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherung des Lebensunterhaltes der über 65-jährigen Personen außerhalb von Einrichtungen | | | | | | |
| Fälle | 1.620 | 1.570 | 1.800 | 1.850 | 1.900 | 1.950 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 6.172 | 6.260 | 8.000 | 8.095 | 8.197 | 8.307 |
| Sicherung des Lebensunterhaltes der 18- bis 64-jährigen voll Erwerbsgeminderten außerhalb von Einrichtungen | | | | | | |
| Fälle | 1.927 | 1.981 | 1.925 | 1.955 | 1.985 | 2.015 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 8.284 | 8.230 | 9.900 | 10.041 | 10.185 | 10.335 |
| Reduzierung bzw. Stabilisierung der durchschn. Zahl der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt | | | | | | |
| Fälle | 314 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Personen | 326 | 363 | 363 | 363 | 363 | 363 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 8.289 | 8.676 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Leistungen zur Teilhabe an Bildung (§ 75 SGB IX) | | | | | | |
| Gesamtaufwand für Integrationshelfer/-innen in € (ohne § 35a SGB VII) | 4.004.125 | 4.100.000 | 4.645.500 | 4.845.500 | 5.045.500 | 5.245.500 |
| Fallzahl Integrationshelfer/-innen | 221 | 240 | 243 | 244 | 248 | 252 |
| Gesamtaufwand für Autismustherapie in € | 171.648 | 320.000 | 180.000 | 200.000 | 210.000 | 220.000 |
| Fallzahl Autismustherapie | 31 | 40 | 38 | 40 | 40 | 40 |
| Hilfempfänger/-innen ohne Krankenversicherungsschutz erhalten Hilfe bei Krankheit | | | | | | |
| Fälle | 186 | 175 | 360 | 360 | 360 | 360 |

Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes

| Ausgleich behinderungsbedingter Nachteile und Sicherung der Arbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen | | | | | | |
|--|----|----|----|----|----|----|
| persönl. und finanzielle Hilfen / Leistungen für schwerbehinderte Menschen | 18 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Information und Motivation der Arbeitgeber, schwerbehinderte Menschen einzustellen | | | | | | |
| Anzahl der Betriebsbesuche | 53 | 90 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| finanzielle Hilfen / Leistungen an Arbeitgeber | 31 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Bearbeitung von Anträgen auf Zustimmung zur Kündigung | | | | | | |
| Fälle | 56 | 80 | 60 | 60 | 60 | 60 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 29.646 | 110.225 | 111.391 | 18.565 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 29.646 | 110.225 | 111.391 | 18.565 | 0 | 0 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 858.588 | 751.000 | 751.000 | 751.000 | 751.000 | 751.000 |
| 4211000 - Unterhaltsansprüche | 3.398 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4211100 - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz | 12.477 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4211200 - Leistungen von Sozialleistungsträgern | 91.338 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 | 175.000 |
| 4211210 - Erstattungen Sozialleistungsträger Grundsicherung im Alter | 258.394 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 |
| 4211211 - Erstattungen Sozialleistungsträger bei Erwerbsunfähigkeit | 136.593 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 4211400 - Rückzahlung gewährter Hilfen SGB XII | 43.617 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 4211500 - Erstattungen Hilfe in anderen Lebenslagen | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 24.989 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4211901 - Erstattungen nach Übernahme der Krankenbehandlung | 96.919 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 4211910 - Erstattungen von sonstigen Dritten bei Grundsicherung | 76.917 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 4211911 - Erstattungen von sonstigen Dritten bei Erwerbsunfähigkeit | 113.946 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 30.762.887 | 37.560.313 | 38.341.773 | 39.764.200 | 40.954.100 | 42.185.600 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 119.849 | 113.000 | 120.000 | 122.000 | 124.000 | 126.000 |
| 4482056 - Kostenerstattung Gemeinden Asylbewerber Leistungs | 507.470 | 300.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| 4482100 - Personalkostenerstattung durch Gemeinden | 36.765 | 40.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 | 44.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 13.681 | 5.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4491010 - Bundeserstattung Eingliederungshilfe | 4.012.054 | 5.364.333 | 3.909.273 | 4.182.000 | 4.182.000 | 4.182.000 |
| 4491013 - Bundeserstattung Eingliederungshilfe UKRAINE | 0 | 0 | 561.000 | 561.000 | 561.000 | 561.000 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 26.073.069 | 31.737.980 | 33.197.500 | 34.345.200 | 35.533.100 | 36.762.600 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 31.651.121 | 38.421.538 | 39.204.164 | 40.533.765 | 41.705.100 | 42.936.600 |
| 11 - Personalaufwendungen | 742.665 | 828.395 | 892.549 | 922.490 | 938.158 | 983.797 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 162.475 | 228.903 | 271.036 | 271.548 | 266.698 | 255.543 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 469.598 | 858.183 | 989.007 | 681.279 | 660.683 | 660.713 |
| 5234000 - Erstattung AW gesetzliche Sozialversicherungen | 903 | 931 | 959 | 988 | 1.020 | 1.050 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 277.440 | 366.472 | 383.798 | 281.658 | 262.030 | 263.030 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 191.255 | 490.780 | 604.250 | 398.633 | 397.633 | 396.633 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 36.971.007 | 42.405.480 | 46.563.000 | 47.970.700 | 49.388.600 | 50.848.100 |
| 5331010 - Lfd. Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen | 2.362.110 | 3.342.500 | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 | 3.000.000 |

Produkt 05.50.20 - Sicherung des Lebensunterhaltes

| | | | | | | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5331013 - Lfd. Leistungen zum Lebensunterh. außerh. UKRAINE | 244.071 | 0 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| 5331020 - Einmalige Leistungen | 23.862 | 80.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 | 26.000 |
| 5331023 - Einmalige Leistungen UKRAINE | 14.790 | 0 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5331024 - Einmalige Leistungen Corona | 54.200 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5331030 - Einmalige Leistungen Grundsicherung im Alter | 423.871 | 30.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 5331031 - Einmalige Leistungen Grundsicherung bei Erwerbsunf | 442.498 | 50.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5331053 - Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V UKRAINE | 948.473 | 0 | 2.520.000 | 2.520.000 | 2.520.000 | 2.520.000 |
| 5331055 - Krankenbehandlung § 264 Abs. 7 SGB V | 1.491.728 | 1.700.000 | 1.260.000 | 1.260.000 | 1.260.000 | 1.260.000 |
| 5331060 - Bestattungskosten | 200.839 | 150.000 | 180.000 | 190.000 | 200.000 | 210.000 |
| 5331290 - Hilfe in anderen Lebenslagen | 19.591 | 45.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5331400 - Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen | 10.002.239 | 13.090.000 | 14.400.000 | 14.976.000 | 15.575.000 | 16.198.000 |
| 5331401 - Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen | 15.963.384 | 18.977.980 | 19.057.500 | 19.629.200 | 20.218.100 | 20.824.600 |
| 5339000 - Sonstige soziale Leistungen | 498.932 | 300.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| 5339040 - Integrationshelfer | 4.004.125 | 4.100.000 | 4.645.500 | 4.845.500 | 5.045.500 | 5.245.500 |
| 5339041 - Autismustherapie | 171.648 | 320.000 | 180.000 | 200.000 | 210.000 | 220.000 |
| 5339042 - Soziale Teilhabe | 26.083 | 100.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5339044 - Integrationshelfer Corona | 15.953 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5339046 - Wohnhilfen nach § 67 ff. SGB XII | 62.612 | 120.000 | 80.000 | 110.000 | 120.000 | 130.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.218 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 1.218 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 38.346.963 | 44.320.961 | 48.715.592 | 49.846.017 | 51.254.139 | 52.748.153 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -6.695.842 | -5.899.423 | -9.511.428 | -9.312.252 | -9.549.039 | -9.811.553 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -6.695.842 | -5.899.423 | -9.511.428 | -9.312.252 | -9.549.039 | -9.811.553 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.561.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.561.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -6.695.842 | -4.337.923 | -9.511.428 | -9.312.252 | -9.549.039 | -9.811.553 |
| 27 + Erträge aus ILV | 374.914 | 636.071 | 839.617 | 634.000 | 633.000 | 632.000 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 103.218 | 131.337 | 130.124 | 130.124 | 130.124 | 130.124 |
| 29 = Teilergebnis | -6.424.146 | -3.833.189 | -8.801.935 | -8.808.376 | -9.046.163 | -9.309.677 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -6.424.146 | -3.833.189 | -8.801.935 | -8.808.376 | -9.046.163 | -9.309.677 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ergebniskonto **449.1.010 (Erträge)**
Bezeichnung **Bundeserstattung Eingliederungshilfe**
Plan 2024 **3.909.273 €**

Ergebniskonto **449.1.013 (Erträge)**
Bezeichnung **Bundeserstattung Eingliederungshilfe UKRAINE**
Plan 2024 **561.000 €**

Nach dem Gesetz zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen erhielt der Kreis aus Bundesmitteln übergangsweise (vor der Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes) zusätzliche finanzielle Unterstützungsleistungen (sogenannte „Übergangsmilliarde“).

Hierzu zählte die bereits im Jahr 2015 berücksichtigte Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Unterkunft- und Heizkosten um 3,7 % (vgl. Produkt 05.50.24), die an dieser Stelle zur Gegenfinanzierung für die Kosten der Eingliederungshilfe veranschlagt wurde.

Im Jahr 2017 wurde die finanzielle Entlastung um insgesamt 1,5 Mrd. € erhöht. Davon wurden 2/3 über die Umsatzsteuer und 1/3 über die Kosten der Unterkunft verteilt. Bezogen auf den Anteil des Kreises an den bundesweiten Unterkunftsleistungen entsprach dies einer weiteren Erhöhung der Bundesbeteiligung um 3,7 % auf insgesamt 7,4 %.

Seit 2018 werden die Kommunen jährlich um insgesamt 5 Mrd. € entlastet. Hierzu wurde der Anteil der Länder und Gemeinden an der Umsatzsteuer durch eine Änderung des § 1 Finanzausgleichsgesetzes angehoben und zugleich die KdU-Bundesbeteiligung neu festgesetzt.

In 2018 kam es durch die Übernahme der flüchtlingsbedingten KdU durch den Bund bereits unabhängig von dem auf die Eingliederungshilfe entfallenden Anteil zu einem Ansteigen der Bundesbeteiligung (vgl. Produkt 05.20.24, Konto 449.1.000). Um eine Kappung der Bundesbeteiligung in Höhe von bundesweit 49 % zu vermeiden (eine Bundesbeteiligung von mehr als 49 % würde zu einer Bundesauftragsverwaltung führen), wurde die Entlastung für die Kosten der Eingliederungshilfe im Jahr 2018 auf (lediglich) 7,9 % begrenzt. Als Ausgleich wurden der Umsatzsteueranteil der Städte und Gemeinden entsprechend erhöht.

Gleichzeitig wurde für den Fall, dass aufgrund der tatsächlichen Aufwendungen des Bundes für die Kosten der Unterkunft für Flüchtlinge die 49%-Grenze bundesweit überschritten wird, gesetzlich vorgesehen, die prozentuale Entlastung für die Kosten der Eingliederungshilfe entsprechend zu reduzieren (§ 46 Abs. 10 SGB II). Die eingesparten Mittel verbleiben jedoch nicht beim Bund, sondern fließen den Städten und Gemeinden durch eine weitere Erhöhung des Umsatzsteueranteils zu.

Da die 49%-Grenze in 2018 tatsächlich um bundesweit 2,1 % überschritten wurde, ist die Kostenbeteiligung des Bundes an den Eingliederungshilfeleistungen des Kreises in 2019 nachträglich tatsächlich um 808.000 € und somit fast genau um den bereits im Haushalt 2019 eingeplanten Betrag von 800.000 € gekürzt worden.

Um ein erneutes Überschreiten der 49%-Grenze in 2019 zu vermeiden, ist der Prozentsatz durch eine Gesetzesänderung von ursprünglich 10,2 % auf 3,3 % im Jahr 2019 gekürzt worden.

Für 2020 und 2021 wurde der Anteil der Kreise und kreisfreien Städten an den 5 Mrd. € zur Entlastung der Kommunen von den Kosten der Eingliederungshilfe (§ 46 Abs. 7 SGB II) zunächst auf 2,7 % bzw. 1,2 % festgesetzt.

Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09.2020 und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder beschlossen. Durch eine Ausnahme zur Regelung des Artikel 104a Absatz 3 Satz 2 GG hat der Bund die Möglichkeit erhalten, sich künftig bis unterhalb der Grenze von 75 % an den Ausgaben für die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zu beteiligen, ohne dass das Gesetz insoweit in Bundesauftragsverwaltung ausgeführt wird.

Der § 46 Abs. 7 SGB II hat für 2020 eine Beteiligung an den Leistungen nach § 22 Abs. 1 SGB II in Höhe von 27,7 %, für 2021 in Höhe von 26,2 % und ab dem Jahr 2022 in Höhe von 35,2 % vorgesehen.

Die erhöhte Erstattung von 25 % der im § 46 Abs. 7 SGB II genannten 35,2 % wird im Produkt 05.50.24 ausgewiesen, da die Kosten der Unterkunft als Aufwand dort verbucht werden. Damit verbleibt auf dem

oben genannten Ergebniskonto 449.1.010 ein Bundeserstattungsanteil von 10,2 % (35,2 % abzüglich 25 %) für die Eingliederungshilfe im Jahr 2024.

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 449.6.000 (Erträge) |
| Bezeichnung | Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46 a |
| Plan 2024 | 33.197.500 € |

Nach Einführung der Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter voller Erwerbsminderung im Jahre 2003 hat sich der Bund an den Mehrkosten dieser Grundsicherung (im Vergleich zur Sozialhilfe) zunächst mit einem Festbetrag von 409 Mio. € beteiligt. Für Nordrhein-Westfalen betrug der Anteil rd. 110 Mio. €, der nach dem Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch XII im Verhältnis der Ausgaben der örtlichen Sozialhilfeträger zueinander verteilt wurde.

Mit Inkrafttreten des § 46 a SGB XII ist die Bundeserstattung ab 2009 umgestellt worden; statt als Festbetrag wurde die Erstattungssumme prozentual zu den Nettoausgaben des Vorjahres festgelegt.

Die Höhe der prozentualen Beteiligung des Bundes war zeitlich gestaffelt und betrug in 2009 13 %, in 2010 14 % und in 2011 15 % der tatsächlichen Grundsicherungsausgaben (des Vorjahres). Ab 2013 erfolgt die Erstattung auf der Grundlage der tatsächlichen Grundsicherungsausgaben des laufenden Jahres.

Die Entwicklung für den Kreis Soest bei der Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt (zu den stationären Fällen siehe Produkt 05.50.30 – 449.6.000):

Nach der Einigung im SGB II-Vermittlungsverfahren und den daraus resultierenden Gesetzesänderungen übernimmt der Bund (unbeschadet des finanziellen Ausgleichs für Mehraufwendungen nach dem SGB II) seit 2014 die aktuellen Aufwendungen (= Nettoaufwendungen des laufenden Kalenderjahres) für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit in voller Höhe. Die Anhebung wurde schrittweise in Höhe von 45 % im Jahr 2012 sowie von 75 % im Jahr 2013 umgesetzt.

Seit 2014 werden die Grundsicherungsleistungen (inkl. einmaliger Leistungen und nach Abzug der sonstigen Erträge) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung somit zu 100 % vom Bund refinanziert.

| Jahr | Nettoaufwand der Grundsicherung | Bundesanteil | ungedeckte Kosten |
|-------------|--|---------------------|--------------------------|
| 2015 | 14.324.756 € | 14.274.863 € | 49.893 € * |
| 2016 | 14.490.296 € | 14.531.159 € | -40.863 € * |
| 2017 | 15.430.544 € | 15.401.000 € | 29.544 € * |
| 2018 | 16.485.865 € | 16.512.496 € | -26.631 € * |
| 2019 | 16.986.185 € | 17.002.657 € | -16.472 € * |
| 2020 | 22.329.991 € | 22.356.019 € | -26.028 € * |
| 2021 | 24.125.550 € | 24.155.238 € | 29.688 € * |
| 2022 | 26.246.143 € | 26.073.069 € | 173.074 € * |
| 2023 | 31.737.980 € | 31.737.980 € | 0 € (Plan) |
| 2024 | 33.197.500 € | 33.197.500 € | 0 € (Plan) |

**Differenzen aufgrund der Abrechnung der Erstattungen nach Kassenwirksamkeit und der Nachmeldung von Erträgen/Aufwendungen für Vorjahre*

Für das Jahr 2024 ergibt sich folgende Prognose:

| Berechnung der Bundeserstattung 2024 | | |
|--------------------------------------|---|---------------------|
| 533.1.400 | Grusi im Alter | 14.400.000 € |
| 533.1.401 | Grusi bei Erwerbsunfähigkeit | 19.057.500 € |
| 533.1.030 | einmalige Leistungen im Alter | 90.000 € |
| 533.1.031 | einmalige Leistungen bei Erwerbsunfähigkeit | 60.000 € |
| Aufwand | | 33.607.500 € |
| 421.1.210 | Erstattungen Sozialleistungsträger Grusi im Alter | 80.000 € |
| 421.1.211 | Erstattungen Sozialleistungsträger Grusi bei EU | 120.000 € |
| 421.1.910 | Erstattungen von sonstigen Dritten Grusi im Alter | 90.000 € |
| 421.1.911 | Erstattungen von sonstigen Dritten Grusi bei EU | 120.000 € |
| Ertrag | | 410.000 € |
| Bundeserstattung | | 33.197.500 € |
| Ergebniskonto | 481.1.900 (ILV-Erträge) | |
| Bezeichnung | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | |
| | Landeserstattung Inklusion | |
| | Eingliederungshilfe | |
| Plan 2024 | 839.617 € | |

Nach § 2 des Gesetzes zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion gewährt das Land NRW eine jährliche Inklusionspauschale (sog. „Korb II-Mittel“), die nach dem Bescheid des Ministeriums für Schule und Bildung NRW (MSB NRW) vom 14.12.2022 für das Schuljahr 2022/23 für den Kreis Soest insgesamt 671.070,56 € beträgt. Für das Schuljahr 2023/24 sind Mittel in ähnlicher Größenordnung zu erwarten. Zudem gibt es noch nicht verwendete Mittel aus dem Schuljahr 2022/23.

Die Pauschale dient der Mitfinanzierung der Unterstützung der Schulen des gemeinsamen Lernens durch nicht lehrendes Personal; die Mittel dürfen jedoch nicht für die unmittelbare Finanzierung individueller Ansprüche (= Integrationshelfer – Konto 533.9.040) eingesetzt werden.

Die landesweite Inklusionspauschale wurde für das Schuljahr 2016/2017 durch das MSB NRW von 10 auf 20 Mio. € erhöht, für das Schuljahr 2017/2018 und die beiden folgenden Schuljahre erfolgte eine erneute Erhöhung auf 40 Mio. €.

Im Rahmen einer geplanten Evaluation wollte das Land NRW die weitere Finanzierung im Jahr 2021 überprüfen. Durch die Corona-Pandemie wurde diese um ein Jahr verschoben.

Das Ergebnis dieser Evaluation hat die breite Akzeptanz der Maßnahme seitens der Akteure an den Schulen offengelegt. Darüber hinaus hat die durch die Universität Bielefeld durchgeführte Studie gezeigt, dass die Systemischen Schulassistenzen Aufgaben erfüllen, welche aus Sicht der Lehrkräfte und Schulleitungen unterstützend zum inklusiven Unterrichtsgeschehen und zum Schulalltag beitragen.

Für die Verteilung der Mittel auf den Kreis als Jugendhilfeträger (ca. 1/3) und als Sozialhilfeträger (ca. 2/3) wurde nach § 2 des Gesetzes ein Schlüssel gewählt, dem die maßgebliche Wohnbevölkerung im Alter zwischen 6 und 18 Jahre zugrunde liegt. Die Auszahlung der Mittel erfolgt spätestens am 01.02. des jeweiligen Schuljahres.

Die Mittel werden ab 2017 gemäß dem Beschluss des Kreistags vom 30.03.2017 für die Errichtung einer Koordinationsstelle zur gezielten Steuerung des Einsatzes von Integrationshelfern und zur besonderen Förderung der schulischen Inklusion in schwierigen Fällen verwendet. Die Koordinationsstelle wurde zunächst für zwei Jahre eingerichtet, durch Beschluss des Sozialausschusses vom 07.03.2019 wurde die Befristung jedoch aufgehoben.

Weiterhin werden die Mittel ab 2018 auch zur Gegenfinanzierung des Pilot-Projektes „systemische Schulassistenten“ eingesetzt. Die systemische Schulassistenten hat in Abgrenzung zu den individuellen

Integrationshelfern zum Ziel, Schüler mit Unterstützungsbedarf im Gesamtsystem Schule zu fördern. Die systemische Schulassistenz stellt eine Ergänzung des multiprofessionellen Schulteams dar. Das Angebot der systemischen Schulassistenz wird von den Abteilungen Jugend und Familie und Soziales in Zusammenarbeit entwickelt.

Die Kosten teilen sich Soziales (ca. 2/3) und Jugend und Familie (ca. 1/3), entsprechend der Verteilung der Mittel der Inklusionspauschale durch das Land NRW. Da die Aufgabe der Abrechnung der Leistungen jedoch ausschließlich bei der Abteilung Soziales liegt, wird der Aufwand für die systemische Schulassistenz vollständig bei dieser verbucht (siehe Konto 529.1.000). Dementsprechend wird auch der Ertrag aus der Inklusionspauschale überwiegend bei der Abteilung Soziales berücksichtigt.

Mittel aus der Inklusionspauschale, die nicht zweckentsprechend verwendet werden, müssen an das Ministerium für Schule und Bildung NRW erstattet werden.

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 523.8.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Erstattung Aufwendungen Dritter – Übrige Bereiche |
| Plan 2024 | 383.798 € |

Betreuungsstellen für Nichtsesshafte: 99.030 €

Der Ansatz resultiert aus den vertraglichen Verpflichtungen gegenüber

- der regionalen Beratungsstelle für Alleinstehende in besonderen sozialen Schwierigkeiten des Evangelischen Perthes-Werkes e.V. in Soest (vereinbart sind eine Übernahme von 40 % der Personalkosten sowie ein Sachkostenzuschuss in Höhe von jährlich 9.204 €). Diese Vereinbarung ist mit einer Frist von 6 Monaten zum 31.12. eines Jahres kündbar. Eine durchschnittliche Personalkostensteigerung von 2 % pro Jahr wird berücksichtigt.
sowie
- dem Sozialdienst katholischer Männer e.V. in Lippstadt (vereinbart ist ein Festbetragszuschuss in Höhe von jährlich 10.738 € zur Mitfinanzierung der Personal- und Sachkosten). Ab dem Jahr 2024 2024 wurde der Betrag für den SKM auf 17.768 € erhöht.

Mitfinanzierung der **Übernachtungsstelle** in Soest **für Wohnungslose: 30.000 €**

Die Evangelische Perthes-Werk e.V. unterhält in Soest eine Übernachtungsstelle für nicht sesshafte bzw. wohnungslose Menschen.

Der Kreis Soest beteiligt sich (neben der Stadt Soest) seit über 30 Jahren an den Kosten dieser Übernachtungsstelle, und zwar gemäß der geänderten Vereinbarung ab dem 01.01.2006 in Höhe von jährlich 30.000 €. Die Vereinbarung ist mit einer halbjährlichen Kündigungsfrist jeweils zum Jahresende kündbar.

Projekt „Endlich ein Zuhause“ 123.768 €

Das Projekt „Endlich ein Zuhause“ ist eine Landesinitiative der Landesregierung Nordrhein-Westfalens, unter Beteiligung der kommunalen Spitzenverbände, Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege und der Landschaftsverbände, gegen Wohnungslosigkeit und läuft bis einschließlich Februar 2025.

Das Ziel des Sozialdienstes Katholischer Männer e.V. Lippstadt, als durchführender Träger, ist es Wohnungsverluste zu verhindern, Wohnraum für Menschen ohne eigene Wohnung zu schaffen und die Lebenslage obdachloser, wohnungsloser und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen zu verbessern.

Die **Schuldnerberatung** wird im Kreis Soest an 4 Standorten wahrgenommen: **131.000 €**

Während der jeweilige Sozialdienst katholischer Frauen in Soest und Werl Beratungsstellen vorhält, ist in Lippstadt die Arbeiterwohlfahrt sowie in Warstein die Diakonie Ruhr-Hellweg für die Schuldnerberatung zuständig.

Auf der Grundlage von Verträgen zahlte der Kreis Soest bis 2012 Festbetragszuschüsse (in Höhe von jährlich 54.200 € pro Vollzeitstelle) für insgesamt 3,5 Beraterstellen (je 1 Vollzeitstelle in Lippstadt, Soest

und Werl sowie eine halbe Stelle in Warstein). Weiterhin erhalten die Beratungsstellen Mittel aus dem Sparkassenfonds, die bis 2012 nicht auf die Kreiszuschüsse angerechnet wurden. Seit dem 01.01.2013 sind neue – in 2012 ausgehandelte – Verträge gültig. Hiernach werden die Personalkosten abzüglich der Mittel aus dem Sparkassenfonds und eines zehnpromzentigen Trägeranteils sowie Sachkosten in Höhe von 8.800,00 € pro Vollzeitstelle übernommen.

Anzumerken ist, dass die Hälfte des Gesamtzuschusses zur Schuldnerberatung in Höhe von 262.000 € bei dem Produkt 05.50.24 (Aufgaben nach dem SGBII) veranschlagt ist, da der Kreis gemäß § 16 Absatz 2 SGB II verpflichtet ist, zur (Wieder-)Eingliederung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen auch die Schuldnerberatung sicherzustellen.

Zusätzlich finanziert das Land NRW weitere 1,85 Stellen für die Insolvenzberatung, die anteilig auf die Standorte aufgeteilt sind.

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 529.1.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Sonstige Dienstleistungen systemische Schulassistenz |
| Plan 2023 | 604.250 € |

Die systemische Schulassistenz hat in Abgrenzung zu den individuellen Integrationshelfern zum Ziel, Schüler mit Unterstützungsbedarf im Gesamtsystem Schule zu fördern. Die systemische Schulassistenz stellt eine Ergänzung des multiprofessionellen Schulteams dar. Das Angebot der systemischen Schulassistenz wurde von den Abteilungen Jugend und Familie und Soziales in Zusammenarbeit entwickelt und wird zusammen bearbeitet.

Die Kosten teilen sich Soziales (ca. 2/3) und Jugend und Familie (ca. 1/3), entsprechend der Verteilung der Mittel der Inklusionspauschale durch das Land NRW. Da die Aufgabe der Abrechnung der Leistungen jedoch ausschließlich bei der Abteilung Soziales liegt, wird der Aufwand vollständig hier verbucht.

Sozialausschuss und Jugendhilfeausschuss haben für den Zeitraum 01.08.2023 – 05.07.2024 die weitere Fortsetzung des Projektes für das Schuljahr 2023/24 beschlossen.

Die gesamte Summe kann in 2024 aus der Inklusionspauschale (Korb II) des Landes NRW refinanziert werden, die für das Schuljahr 2023/24 insgesamt 671.070,56 € beträgt.

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 533.1.010 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen |
| Plan 2024 | 3.000.000 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.1.013 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen UKRAINE |
| Plan 2024 | 500.000 € |

Der Ansatz beinhaltet die Gesamtleistung (Regelsatz + Miete + laufende Heizkosten usw.) der Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht selbst sicherstellen können und daher auf laufende monatliche Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel des SGB XII („alte“ Sozialhilfe) angewiesen sind.

Überwiegend handelt es sich hierbei um Personen, die nach (amts-)ärztlicher Beurteilung für mehr als 6 Monate - aber noch nicht dauerhaft - als erwerbsunfähig eingestuft sind.

Aufgrund der Neuregelungen im Inklusionsstärkungsgesetz (ISG) wurden ab dem 01.07.2016 weitere Fälle in die Zuständigkeit des kommunalen Trägers überführt. Für die Personen, die Leistungen des ambulanten betreuten Wohnens für Behinderte erhalten, finanziert der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) ab diesem Zeitpunkt nur noch die Fachleistungen im Rahmen der ambulanten Betreuung, während die Hilfe zum Lebensunterhalt von den Kreisen und kreisfreien Städten getragen wird.

Ab dem 01.01.2020 waren aufgrund des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zudem weitere Fälle zu übernehmen, die bisher in der Zuständigkeit des LWL lagen. Es handelte sich um Fälle in bisherigen stationären Eingliederungshilfeeinrichtungen, die nun als Fälle in „besonderen Wohnformen“ geführt werden. Während der LWL als überörtlicher Sozialhilfeträger weiterhin für die Fachleistungen zuständig ist, sind ab dem 01.01.2020 die Kreise und kreisfreien Städte für die existenzsichernden Leistungen zuständig. In diesen Fällen sind die durchschnittlichen Fallkosten höher im Vergleich zu Leistungen nach dem Dritten Kapitel SGB XII.

Für 2024 werden die Leistungen nach dem Dritten Kapitel SGB XII in Höhe von 3.500.000 € differenziert nach Leistungen für Ukrainer und Nichtukrainer dargestellt. Bei der Ermittlung der Aufwendungen sind dabei Fallkosten von 10.000 € pro Fall und Jahr sowie Fallzahlen von 300 (533.1.010) bzw. 50 (533.1.013) Bedarfsgemeinschaften zugrunde gelegt worden.

Die jahresdurchschnittliche Zahl der zu finanzierenden Leistungsfälle entwickelt(e) sich unter Berücksichtigung der Neufälle aufgrund des BTHG wie folgt:

| | Fallzahl | Ist-Ausgaben | Ausgaben pro Fall |
|----------------------|-----------------|---------------------|--------------------------|
| 2015 | 350 | 1.986.641 € | 5.683 € |
| 2016 (Altfälle) | 351 | 2.005.059 € | 5.712 € |
| 2016 (ISG-Fälle) | 45 | 152.280 € | 3.384 € (ab 01.07.2016) |
| 2017 | 371 | 2.502.095 € | 6.744 € |
| 2018 | 379 | 2.565.078 € | 6.768 € |
| 2019 | 336 | 2.389.280 € | 7.110 € |
| 2020 (Altfälle) | 310 | 2.316.010 € | 7.471 € |
| 2020 (BTHG-Fälle) | 23 | 267.122 € | 11.614 € |
| 2021 (Altfälle+BTHG) | 321 | 2.500.536 € | 7.786 € |
| 2022 | 314 | 2.362.110 € | 7.523 € |
| 2023 | 350 | 3.342.500 € | 9.550 € (Plan) |
| 2024 (Altfälle) | 300 | 3.000.000 € | 10.000 € (Plan) |
| 2024 (Ukraine-Fälle) | 50 | 500.000 € | 10.000 € (Plan) |

Der weitaus größte Teil der Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht sicherstellen können, erhält die öffentliche Hilfe jedoch weiterhin nicht aufgrund des Dritten Kapitels des SGB XII („alte Sozialhilfe“), sondern nach den Bestimmungen

- der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Vierten Kapitel des SGB XII (s. Ergebniskonto 533.1.400 und 533.1.401) bzw.
- der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (siehe Produkt 05.50.24).

Ergebniskonto 533.9.040 bis 533.9.042 (Aufwendungen)
Bezeichnung Eingliederungshilfe
Plan 2024 4.855.500 €

Bei der Eingliederungshilfe handelt es sich um Hilfen für körperlich, geistig und/oder seelisch behinderte Menschen.

Mit dem Ausführungsgesetz NRW zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetz (AG-BTHG) wurden die Zuständigkeiten nach dem SGB IX und dem SGB XII neu geordnet.

Grundsätzlich bleiben bzw. sind zukünftig die Kreise und kreisfreien Städte für alle Fachleistungen der Eingliederungshilfe bis zur Beendigung der Schulausbildung an einer allgemeinen Schule, längstens bis zur Beendigung der Sekundarstufe II, zuständig.

Ausgenommen sind

- stationäre Leistungen der Eingliederungshilfe,
- Leistungen der Eingliederungshilfe zur Betreuung in einer Pflegefamilie,
- Leistungen der Eingliederungshilfe in heilpädagogischen Tagesstätten, in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege
- und Leistungen im Rahmen der Frühförderung.

Für diese Leistungen und für alle Fachleistungen der Eingliederungshilfe für Erwachsene bleibt bzw. ist zukünftig die Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) zuständig.

Insbesondere wurde die Zuständigkeit für folgende Fachleistungen auf die Landschaftsverbände übertragen:

- ambulante Leistungen für erwachsene Hilfeempfänger, z. B. Autismustherapie und Familienunterstützender Dienst
- Freifahrten für schwerstbehinderte Menschen
- stationäre Eingliederungshilfe für über 65-Jährige, die erstmals hilfebedürftig werden
- Frühförderung

Aufgrund dieser Zuständigkeitsänderungen kommt es ab 2020 zu Veränderungen hinsichtlich der Konten und Ausgaben.

Die durch die Corona-Pandemie ausgelösten Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen haben sich ebenfalls auf Leistungen der Eingliederungshilfe ausgewirkt. Die Leistungsfähigkeit der Anbieter wurde durch die Zahlungen nach dem Sozial-Dienstleister-Einsatz-Gesetz (SoDEG) sichergestellt.

Für Integrationshelfer-Anbieter wurden in 2020 636.262 € SoDEG-Leistungen ausgezahlt, für Autismustherapie-Anbieter waren es 32.795 €. Diese beiden Beträge sind in den unten genannten Gesamtausgaben enthalten.

Der Gesamtaufwand für die individuellen Eingliederungshilfen zu Lasten des Kreises entwickelt(e) sich unter Berücksichtigung dieser Zuständigkeitsänderungen ab 2020 wie folgt:

| | Gesamtausgaben |
|-------------|-----------------------|
| 2014 | 2.404.170 € |
| 2015 | 2.900.086 € |
| 2016 | 3.326.886 € |
| 2017 | 3.509.783 € |
| 2018 | 3.413.060 € |
| 2019 | 3.005.795 € |
| 2020 | 3.238.969 € |
| 2021 | 2.920.889 € |
| 2022 | 4.201.856 € |
| 2023 (Plan) | 4.520.000 € |
| 2024 (Plan) | 4.855.500 € |

Größte Einzelposition innerhalb der Eingliederungshilfe sind die Aufwendungen im Rahmen der Hilfen zu einer angemessenen Schulausbildung (Integrationshelfer).

Integrationshelfer - 533.9.040

| | Fälle | Ausgaben | Ø Kosten pro Fall | OGS-Kosten |
|------------------|--------------|-----------------|--------------------------|---------------------|
| 2014 | 98 | 1.622.252 € | 16.555 € | |
| 2015 | 111 | 1.982.285 € | 17.858 € | |
| 2016 | 127 | 2.311.478 € | 18.201 € | |
| 2017 | 142 | 2.407.654 € | 16.955 € | |
| 2018 | 146 | 2.360.652 € | 16.169 € | |
| 2019 | 155 | 2.446.056 € | 15.781 € | |
| 2020 inkl. SoDEG | 192 | 3.023.241 € | 15.596 € | + 28.843 € für OGS |
| 2021 | 205 | 2.691.713 € | 12.938 € | + 39.554 € für OGS |
| 2022 | 221 | 3.881.856 € | 17.565 € | + 122.269 € für OGS |
| 2023 (Plan) | 240 | 3.900.000 € | 16.250 € | + 200.000 € für OGS |
| 2024 (Plan) | 243 | 4.445.500 € | 18.294 € | + 200.000 € für OGS |

Ab 2020 besteht unter bestimmten Voraussetzungen ein Anspruch auf Leistungen zur Unterstützung schulischer Ganztagsangebote in offener Form (OGS). Hierfür wurde für 2024 ein Ansatz in Höhe von 200.000 € berücksichtigt.

Autismustherapie - 533.9.041 (bisher 533.1.041)

| | Gesamtausgaben | davon für Motopädie etc. | Fälle Autismustherapie | Ø Kosten pro Fall Autismustherapie |
|------------------|-----------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|---|
| 2014 | 178.557 € | 5.252 € | 28 | 6.189 € |
| 2015 | 219.321 € | 4.349 € | 30 | 7.166 € |
| 2016 | 252.181 € | 5.245 € | 32 | 7.717 € |
| 2017 | 221.591 € | 15.669 € | 38 | 5.419 € |
| 2018 | 264.778 € | 7.862 € | 35 | 7.340 € |
| 2019 | 274.015 € | 11.888 € | 36 | 7.281 € |
| 2020 inkl. SoDEG | 171.216 € | | 40 | 4.280 € |
| 2021 | 202.561 € | | 40 | 5.064 € |
| 2022 | 171.648 € | | 31 | 5.537 € |
| 2023 (Plan) | 320.000 € | | 40 | 8.000 € |
| 2024 (Plan) | 180.000 € | | 38 | 4.737 € |

Ab 2020 fallen keine Ausgaben für Mototherapie mehr an, da die Zuständigkeit aufgrund des AG-SGB IX NRW beim LWL liegt.

Soziale Teilhabe - 533.9.042 (bisher 533.1.042)

Bis 2019 lautete die Bezeichnung dieses Kontos „Hilfen zum Lebensunterhalt in der Gemeinschaft“. Es wurden hier die Fälle und Kosten des „Familienunterstützenden Dienstes“ und der „Freizeitintegration“ erfasst:

| | Gesamtausgaben | davon für Freizeitintegration | Fälle FuD | Ø Kosten pro Fall FuD |
|------|-----------------------|--|----------------------|----------------------------------|
| 2014 | 219.537 € | 22.367 € (7 Fälle) | 35 | 5.633 € |
| 2015 | 233.882 € | 28.194 € (7 Fälle) | 35 | 5.877 € |
| 2016 | 214.731 € | 14.881 € (7 Fälle) | 33 | 6.056 € |
| 2017 | 275.188 € | 16.383 € (8 Fälle) | 33 | 7.842 € |
| 2018 | 218.893 € | 16.142 € (9 Fälle) | 38 | 5.336 € |
| 2019 | 285.724 € | 14.897 € (10 Fälle) | 38 | 5.285 € |

Ab 2020 ist der Kreis Soest aufgrund des AG-SGB IX NRW nur noch für die Leistungen an Schulkinder zuständig, der LWL hingegen für die Leistungen an Kinder bis zum Schulbeginn und für Erwachsene. Die bisherigen Ausgaben für den Familienunterstützenden Dienst und für die Freizeitintegration sind hierdurch größtenteils entfallen.

Unter dem Konto „533.9.042 – Soziale Teilhabe“ werden ab 2020 die Fälle und Ausgaben nach § 113 SGB IX (für Schulkinder) erfasst. Dieses können z.B. Assistenzleistungen, Leistungen zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten, Leistungen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt, Hilfsmittel oder der Schülerspezialverkehr sein. Sofern die Leistungsempfänger dies beantragen und die diesbezüglichen Voraussetzungen erfüllt sind, werden die Leistungen in Form eines Persönlichen Budgets erbracht.

Die Ausgaben für diese Leistungen werden wie folgt kalkuliert:

| | |
|-------------|-----------|
| 2020 | 44.511 € |
| 2021 | 26.615 € |
| 2022 | 26.083 € |
| 2023 (Plan) | 100.000 € |
| 2024 (Plan) | 30.000 € |

Zusammengefasst ergeben sich damit für die Leistungen der Eingliederungshilfe für 2024 folgende Ansätze:

| | |
|------------------------------|--------------------|
| | 2024 |
| 533.9.040 Integrationshelfer | 4.645.500 € |
| 533.9.041 Autismustherapie | 180.000 € |
| 533.9.042 Soziale Teilhabe | 30.000 € |
| | 4.855.500 € |

Ergebniskonto **533.9.046 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Wohnhilfen nach §§ 67 ff. SGB XII**
Plan 2024 **80.000 €**

In der Vergangenheit lautete die Bezeichnung dieses Kontos „Wohnbezogene Hilfen“. Es werden hier bis Ende 2019 die Fälle und Kosten des „Ambulant Betreuten Wohnens“ und des „Stationär Betreuten Wohnens“ im Rahmen der Eingliederungshilfe und der „Wohnhilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten“ nach den §§ 67 ff. SGB XII“ für über 65-Jährige erfasst.

Da die Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe ab 2020 in die Zuständigkeit des LWL fallen, verbleiben auf dem Konto nur noch die Wohnhilfen nach den §§ 67 ff. SGB XII.

Der Gesamtaufwand für die Wohnhilfen nach § 67 ff. SGB XII entwickelt(e) sich wie folgt:

| | Fälle | Ausgaben | Ø Kosten pro Fall |
|-------------|--------------|-----------------|--------------------------|
| 2015 | 7 | 83.114 € | 11.873 € |
| 2016 | 8 | 60.619 € | 7.577 € |
| 2017 | 10 | 63.683 € | 6.368 € |
| 2018 | 9 | 60.998 € | 6.778 € |
| 2019 | 9 | 69.904 € | 7.767 € |
| 2020 | 8 | 62.910 € | 7.864 € |
| 2021 | 11 | 105.002 € | 9.546 € |
| 2022 | 9 | 62.612 € | 6.957 € |
| 2023 (Plan) | 14 | 120.000 € | 8.571 € |
| 2024 (Plan) | 10 | 80.000 € | 8.000 € |

Ergebniskonto **533.1.400 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Grundsicherung im Alter außerhalb von Einrichtungen**
Plan 2024 **14.400.000 €**

Ergebniskonto **533.1.401 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit außerhalb von Einrichtungen**
Plan 2024 **19.057.500 €**

Seit dem 01.01.2005 sieht das SGB XII für ältere (Alter > Renteneintrittsalter) und dauerhaft voll erwerbsgeminderte (über 18jährige) Personen eine eigenständige soziale Leistung zur Sicherung ihres notwendigen Lebensunterhalts vor.

Aufgrund des demographischen Wandels steigt der anspruchsberechtigte Personenkreis stetig, womit zwangsläufig eine permanente Kostensteigerung verbunden ist. Andererseits sinkt das Rentenniveau, wodurch die Zahl der Bedürftigen bzw. die Höhe der individuellen Leistungsansprüche ebenfalls ansteigt.

Dies spiegelt sich auch in den durchschnittlichen jährlichen Fallzahlen seit Einführung dieser Leistung wider: seit 2003 stieg die jahresdurchschnittliche Fallzahl von 856 auf 3.431 im Jahr 2021.

In der Haushaltsplanung wird davon ausgegangen, dass sich dieser Jahresdurchschnitt unter Berücksichtigung der seit 2022 eingereisten Ukraine-Schutzsuchenden sowie der demographischen Entwicklung weiter erhöht, so dass für 2024 mit insgesamt 3.725 Leistungsfällen gerechnet wird.

Wie bei der Hilfe zum Lebensunterhalt (siehe Konto 533.1.010) wurden aufgrund des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) ab dem 01.01.2020 weitere Fälle übernommen, die bisher in der Zuständigkeit des LWL lagen. Es handelt sich um Fälle in bisherigen stationären Eingliederungshilfeeinrichtungen, die nun als Fälle in „besonderen Wohnformen“ geführt werden. Während der LWL als überörtlicher Sozialhilfeträger weiterhin für die Fachleistungen zuständig ist, sind ab dem 01.01.2020 die Kreise und kreisfreien Städte für die existenzsichernden Leistungen zuständig. In 2021 gab es im Durchschnitt 443 Fälle in den besonderen Wohnformen.

Leistungsfälle außerhalb von Einrichtungen

| | Fallzahl | Ausgaben | Ausgaben pro Fall |
|-----------|-----------------|-----------------|--------------------------|
| 2014 | 2.483 | 13.062.230 € | 5.260 € |
| 2015 | 2.619 | 14.582.082 € | 5.568 € |
| 2016 | 2.730 | 14.749.155 € | 5.403 € |
| 2017 | 2.834 | 15.690.923 € | 5.537 € |
| 2018 | 2.948 | 16.734.658 € | 5.677 € |
| 2019 | 2.974 | 17.222.874 € | 5.791 € |
| 2020 | 3.445 | 22.706.950 € | 6.591 € |
| 2021 | 3.431 | 24.042.276 € | 7.007 € |
| 2022 | 3.547 | 25.965.623 € | 7.320 € |
| Plan 2023 | 3.551 | 32.067.980 € | 9.031 € |
| Plan 2024 | 3.725 | 33.457.500 € | 8.982 € |

Aufgrund der Statistikanforderungen des Bundes werden die Aufwendungen zusätzlich differenziert nach den leistungsberechtigten Personenkreisen ausgewiesen:

| | Fallzahl | Ausgaben | Ausgaben pro Fall |
|--|-----------------|-----------------|--------------------------|
| Grundsicherung im Alter | | | |
| 2014 | 1.205 | 5.637.292 € | 4.678 € |
| 2015 | 1.275 | 5.736.838 € | 4.500 € |
| 2016 | 1.302 | 5.845.520 € | 4.489 € |
| 2017 | 1.347 | 6.255.468 € | 4.644 € |
| 2018 | 1.422 | 6.758.967 € | 4.754 € |
| 2019 | 1.452 | 6.854.018 € | 4.721 € |
| 2020 | 1.471 | 7.523.988 € | 5.114 € |
| 2021 | 1.492 | 8.544.229 € | 5.726 € |
| 2022 | 1.620 | 10.002.239 € | 6.174 € |
| Plan 2023 | 1.750 | 13.090.000 € | 7.480 € |
| Plan 2024 | 1.800 | 14.400.000 € | 8.000 € |
| Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit | | | |
| 2014 | 1.278 | 7.424.938 € | 5.810 € |
| 2015 | 1.344 | 8.845.244 € | 5.932 € |
| 2016 | 1.429 | 8.903.635 € | 6.231 € |
| 2017 | 1.487 | 9.433.528 € | 6.344 € |
| 2018 | 1.526 | 9.975.691 € | 6.537 € |
| 2019 | 1.522 | 10.368.856 € | 6.813 € |
| 2020 | 1.974 | 15.182.962 € | 7.691 € |
| 2021 | 1.939 | 15.498.047 € | 7.994 € |
| 2022 | 1.927 | 15.963.384 € | 8.284 € |
| Plan 2023 | 1.981 | 18.977.980 € | 9.580 € |
| Plan 2024 | 1.925 | 19.057.500 € | 9.900 € |

Für 2024 wird im Vergleich zu 2023 von einer leichten Reduzierung der durchschnittlichen Fallkosten ausgegangen. Im Hinblick auf die Vorjahre liegen diese allerdings weiterhin erheblich über dem Schnitt.

In den Leistungsfällen, die in einer besonderen Wohnform leben (BTHG-Fälle) sind die durchschnittlichen Fallkosten zudem höher. 2023 liegt die aktuell durchschnittliche Fallzahl von BTHG-Fällen im Vierten Kapitel SGB XII bei 456 (32 bei Grundsicherung im Alter und 424 bei Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit)

Auswirkungen auf die Fallzahlen hat auch hier die Überleitung ukrainischer Flüchtlinge in die Rechtskreise SGB II und SGB XII (insbesondere bei der Grundsicherung im Alter).

Die Aufwendungen werden (nach Abzug sonstiger Erstattungen) komplett vom Bund refinanziert (siehe Konto 449.6.000).

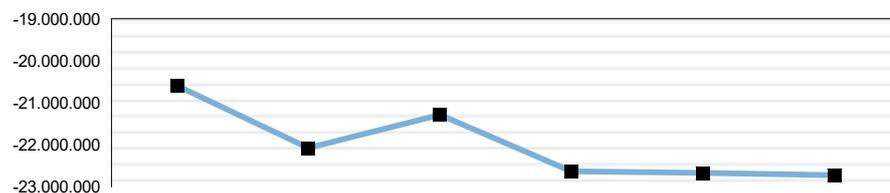
Produkt 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 50 - Soziales

Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -20.591.160 | -22.075.700 | -21.282.469 | -22.629.966 | -22.665.652 | -22.721.488 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 58,88% | 59,06% | 61,53% | 61,13% | 61,16% | 61,21% |

Produktbeschreibung

Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhalts für die im Kreis Soest lebenden erwerbsfähigen Personen ohne ausreichendes Einkommen und ihre Angehörigen.

Der Kreis Soest ist nach dem Sozialgesetzbuch – Zweites Buch (SGB II) – zuständig für die Leistungen für Unterkunft und Heizung, die Erstausstattungen für eine Wohnung sowie aus Anlass einer Schwangerschaft oder Geburt und die flankierenden Maßnahmen zur Eingliederung in Arbeit (Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen, Schuldnerberatung und psychosoziale Beratung).

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB II, öffentlich-rechtlicher Vertrag gem. §§ 53 ff. SGB X über die Gründung und Ausgestaltung einer Arbeitsgemeinschaft nach § 44b des SGB II vom 28.06.2005

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 1,95 | 1,95 | 1,9 | 1,9 | 1,9 | 1,9 |
| davon Stellenanteile Fachaufsicht | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 | 1,5 |
| Arbeitslosenquote im Kreis Soest in % | 5,0 | 5,7 | 5,6 | 5,5 | 5,4 | 5,4 |
| Arbeitslose im Kreis Soest | 8.547 | 9.500 | 9.400 | 9.300 | 9.200 | 9.200 |
| davon Langzeitarbeitslose | 3.519 | 3.500 | 3.450 | 3.400 | 3.350 | 3.350 |
| Anzahl arbeitsloser junger Menschen bis einschl. 25 Jahre im SGB II Bezug | 435 | 500 | 490 | 480 | 470 | 470 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Förderung der Integration von Alleinerziehenden und Jugendlichen unter 25 Jahren in den Arbeitsmarkt | | | | | | |
| Integration von Jugendlichen unter 25 Jahren | 636 | 680 | 510 | 500 | 490 | 480 |
| Integration von Alleinerziehenden | 378 | 340 | 290 | 300 | 310 | 320 |
| Reduzierung bzw. Stabilisierung der Zahl der Empfänger von Kosten der Unterkunft im Rahmen von ALG II | | | | | | |
| Kosten der Unterkunft / Anzahl der Bedarfsgemeinschaften | 8.695 | 9.300 | 8.765 | 9.300 | 9.300 | 9.300 |
| Hilfempfänger von Kosten der Unterkr. im Rahmen von ALG II | 17.074 | 18.294 | 17.150 | 18.200 | 18.200 | 18.200 |
| jährliche Durchschnittskosten je Fall in € | 4.517 | 5.655 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 18 Jahren an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 34,1 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anteil der Single-Bedarfsgemeinschaften an allen SGB II-Bedarfsgemeinschaften in % | 54,8 | neu | 54,7 | 54,6 | 54,5 | 54,5 |
| Integration in den 1. Arbeitsmarkt durch die AHA | 2.728 | 3.000 | 2.550 | 2.600 | 2.650 | 2.700 |

Produkt 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 01 + Steuern und ähnliche Abgaben | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 4052000 - Zuweisungen Land aufgrund Wohngeldreform | 3.463.609 | 4.100.000 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 | 4.600.716 |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 72.954 | 21.886 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 72.954 | 21.886 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 25.953.506 | 33.857.946 | 29.434.930 | 30.986.000 | 31.086.000 | 31.256.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 16.373 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 5.663.315 | 6.300.000 | 6.470.000 | 6.620.000 | 6.720.000 | 6.890.000 |
| 4491000 - Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung | 20.273.818 | 27.557.946 | 20.082.930 | 21.484.000 | 21.484.000 | 21.484.000 |
| 4491003 - Leistungsbeteiligung Unterkunft u. Heizung UKRAINE | 0 | 0 | 2.882.000 | 2.882.000 | 2.882.000 | 2.882.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 29.490.069 | 37.979.832 | 34.035.646 | 35.586.716 | 35.686.716 | 35.856.716 |
| 11 - Personalaufwendungen | 5.465.651 | 6.048.731 | 6.102.455 | 6.249.992 | 6.367.096 | 6.570.771 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 559.520 | 720.248 | 769.915 | 771.246 | 757.471 | 725.789 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.647.004 | 3.664.393 | 3.640.075 | 3.712.877 | 3.792.134 | 3.892.877 |
| 5234000 - Erstattung AW gesetzliche Sozialversicherungen | 3.564.516 | 3.640.075 | 3.640.075 | 3.712.877 | 3.787.134 | 3.862.877 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 81.060 | 24.318 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 1.428 | 0 | 0 | 0 | 5.000 | 30.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 40.327.970 | 53.783.500 | 44.717.203 | 47.392.000 | 47.343.000 | 47.294.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 210 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 20.000 | 20.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5461000 - Leistungen Unterkunft und Heizung | 39.290.432 | 52.591.500 | 38.326.203 | 41.000.000 | 41.000.000 | 41.000.000 |
| 5461003 - Leistungen Unterkunft und Heizung UKRAINE | 0 | 0 | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.500.000 | 5.500.000 |
| 5462000 - Erstattung vertraglicher Vereinbarungen | 202.426 | 172.000 | 211.000 | 212.000 | 213.000 | 214.000 |
| 5463000 - Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende | 428.846 | 1.000.000 | 650.000 | 650.000 | 600.000 | 550.000 |
| 5463003 - Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende UKRAINE | 386.056 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 50.000.145 | 64.216.872 | 55.229.648 | 58.126.115 | 58.259.701 | 58.483.437 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -20.510.076 | -26.237.040 | -21.194.002 | -22.539.399 | -22.572.985 | -22.626.721 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -20.510.076 | -26.237.040 | -21.194.002 | -22.539.399 | -22.572.985 | -22.626.721 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 4.248.506 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 4.248.506 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -20.510.076 | -21.988.534 | -21.194.002 | -22.539.399 | -22.572.985 | -22.626.721 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 81.084 | 87.166 | 88.467 | 90.567 | 92.667 | 94.767 |
| 29 = Teilergebnis | -20.591.160 | -22.075.700 | -21.282.469 | -22.629.966 | -22.665.652 | -22.721.488 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -20.591.160 | -22.075.700 | -21.282.469 | -22.629.966 | -22.665.652 | -22.721.488 |

Produkt 05.50.24 - Aufgaben nach dem SGB II

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ergebniskonto **405.2.000 (Erträge)**
Bezeichnung **Zuweisungen Land aufgrund Wohngeldreform**
 Wohngeldersparnis
Plan 2024 **4.600.716 €**

Die Kreise und kreisfreien Städte erhalten im Zusammenhang mit der sich aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt ergebenden Landesersparnis bei den Wohngeldausgaben Finanzaufweisungen des Landes gemäß § 7 des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen. Hintergrund hierfür ist, dass seit der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe bei den Transferleistungen kein Anspruch mehr auf Wohngeld besteht, das Land (als Mitfinanzier des Wohngeldes) mithin bei den Wohngeldausgaben einspart und deshalb seine Einsparungen an die kommunalen SGB II – Träger weitergeben muss.

Der Verfassungsgerichtshof NRW hat am 26.05.2010 festgestellt, dass der seit 2007 vom Land angewandte Verteilungsschlüssel der Finanzaufweisungen nicht mit der Landesverfassung vereinbar war. Daraufhin hat der Gesetzgeber die Verteilung der Landesersparnis gem. § 7 AG-SGB II neu geregelt, die nunmehr nach der neuen Anlage A (unter Bezugnahme auf die Jahresrechnungsstatistik) erfolgt. Für die Jahre 2007-2009 wird ein Nachteilsausgleich für die Kommunen umgesetzt, die nach der alten Bemessungsgrundlage zu geringe Zuweisungsbeträge erhalten haben.

Nach den Neuberechnungen hat der Kreis Soest ca. 19,3 Mio. Euro als Anteil an der Wohngeldersparnis zu Unrecht erhalten, die anteilig in den Jahren 2011 bis 2018 von den Zuweisungsbeträgen der Jahre 2011 bis 2018 abgezogen wurden. In 2019 flossen dem Kreis Soest somit erstmals nach langer Zeit wieder Mittel in ungekürzter Höhe zu.

In der nachfolgenden Tabelle wurden hinsichtlich der Bundesbeteiligung (aus Gründen der Vergleichbarkeit) die Erstattungen, die für das Bildungs- und Teilhabepaket sowie für die Gegenfinanzierung der Eingliederungshilfe vorgesehen sind, nicht berücksichtigt:

| | Kosten d. Unterkunft | Bundeszeteiligung (ohne BuT / Eingl.-Hilfe) | Landesbeteiligung | Beteiligung gesamt | Kreisanteil | |
|------|-----------------------------|--|--------------------------|---------------------------|--------------------|------|
| 2015 | 37.829.402 € | 10.371.971 € | 805.523 € | 11.177.494 € | 26.651.908 € | |
| 2016 | 38.056.763 € | 11.279.087 € | 858.635 € | 12.137.722 € | 25.919.041 € | |
| 2017 | 39.814.386 € | 13.019.304 € | 1.443.827 € | 14.463.131 € | 25.351.255 € | |
| 2018 | 38.500.060 € | 14.817.354 € | 1.482.532 € | 16.299.886 € | 22.200.174 € | |
| 2019 | 38.242.136 € | 15.573.635 € | 3.788.778 € | 19.362.413 € | 18.879.723 € | |
| 2020 | 38.495.666 € | 24.899.651 € | 4.264.132 € | 29.163.783 € | 9.331.883 € | |
| 2021 | 37.714.982 € | 24.127.375 € | 4.081.725 € | 28.209.100 € | 9.505.882 € | |
| 2022 | 39.290.432 € | 20.273.818 € | 3.463.609 € | 23.737.427 € | 15.553.005 € | |
| 2023 | 52.591.500 € | 27.557.946 € | 3.450.000 € | 31.007.946 € | 21.583.554 € | Plan |
| 2024 | 43.826.203 € | 22.964.930 € | 4.600.716 € | 27.565.646 € | 16.260.557 € | Plan |

Ergebniskonto **448.4.000 (Erträge)**
Bezeichnung **Erstattungen sonstige öffentliche Bereiche**
 Erstattung ARGE Personal- und Sachkosten
Plan 2024 **6.470.000 €**

Es handelt sich um die **Erstattung der Personal- und Sachkosten durch das Jobcenter AHA** für die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreises Soest. Diese werden durch den Personaldienst des Kreises Soest ermittelt und dem Jobcenter AHA in Rechnung gestellt.

Auf der Grundlage der Entscheidung, die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende auch ab dem 01.01.2011 zusammen mit der Agentur für Arbeit fortzuführen, hat der Kreistag am 16.12.2010 beschlossen, dem Jobcenter AHA (zur Planungssicherheit) ein Stellenkontingent von 80 kommunalen Stellen zur Verfügung zu stellen. Mit Beschluss vom 18.12.2013 hat der Kreistag dieses Kontingent um sechs Stellen für die Bearbeitung der Bildungs- und Teilhabeleistungen erweitert. Aufgrund steigender

Fallzahlen durch die Flüchtlingssituation hat der Kreistag am 20.12.2016 fünf weitere Stellen, somit insgesamt 91 Stellen bewilligt.

Da bei einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der kreisangehörigen Städte und Gemeinden die auslaufenden Verträge nicht verlängert werden konnten, hat der Kreis Soest diese vielfach als Kreisbedienstete übernommen, so dass eine entsprechend höhere (mindestens auskömmliche) Erstattung seitens des Jobcenters AHA erfolgt.

Die Erstattungen haben sich wie folgt entwickelt:

| | |
|------|----------------------|
| 2015 | = 3.807.250 € |
| 2016 | = 3.977.721 € |
| 2017 | = 4.211.208 € |
| 2018 | = 4.809.448 € |
| 2019 | = 5.432.790 € |
| 2020 | = 5.397.382 € |
| 2021 | = 5.564.905 € |
| 2022 | = 5.663.315 € |
| 2023 | = 6.300.000 € (Plan) |
| 2024 | = 6.470.000 € (Plan) |

Bei den geplanten Erträgen ist zu berücksichtigen, dass diese ebenso wie die eingeplanten Personalaufwendungen auf der Annahme einer hundertprozentigen Stellenbesetzung basieren. Bei tatsächlich nicht besetzten Stellen fallen somit die Erträge wie auch die Aufwendungen geringer aus.

Ergebniskonto **449.1.000 (Erträge)**
Bezeichnung **Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung**
Plan 2024 **20.082.930 €**

Ergebniskonto **449.1.003 (Erträge)**
Bezeichnung **Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung UKRAINE**
Plan 2024 **2.882.000 €**

Der Kreis Soest ist gemäß § 22 SGB II u. a. finanziell zuständig für die Unterkunfts- und Heizkosten (KdU) für Leistungsberechtigte nach dem SGB II. Der Bund beteiligt sich nach § 46 Absatz 5 ff. SGB II zweckgebunden an diesen Leistungen. Gleichzeitig wird die Bundeserstattung für die KdU durch den Bund genutzt, um andere, von der KdU unabhängige Leistungen (Eingliederungshilfe, Bildungs- und Teilhabepaket), die auf kommunaler Ebene erbracht werden, (anteilig) zu refinanzieren.

In 2011 ergaben sich beispielsweise folgende Erstattungsquoten:

| | |
|--|---------------|
| 1. ursprüngliche Bundesbeteiligung (Unterkunfts-/Heizkosten) | 24,5 % |
| 2. Erhöhung für die Übernahme der Warmwasserbereitung | 1,9 % |
| <u>Erhöhung für das Bildungs- und Teilhabepaket:</u> | |
| 3. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe SGB II (=Jobcenter) | 1,0 % |
| 4. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe § 6b BKGG (= Kommune) | 0,2 % |
| 5. Schulsozialarbeiter und Mittagessen im Hort (befristet bis 2013) | 2,8 % |
| 6. Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (mit Revisionsvorbehalt) | <u>5,4 %</u> |
| Bundesebeteiligung auf der Grundlage der KdU insgesamt | 35,8 % |

Der Umfang, die Höhe und die Berechnungsmethodik der Refinanzierung verschiedener Leistungen über die KdU hat sich seit der Einführung des SGB II mehrfach geändert.

Die Finanzierung der Schulsozialarbeit durch den Bund für den Bereich Bildung und Teilhabe sowie die Bezuschussung der Mittagsverpflegung in Horten aus BuT-Mitteln (Ziffer 5) wurde zum 31.12.13 eingestellt (die Fortführung der Schulsozialarbeit wird seit dem Jahr durch die Mitfinanzierung des Landes gewährleistet – siehe Produkt 05.50.25, Konto 448.1.000).

Die Erstattungsquote für die Bildungs- und Teilhabeleistungen (siehe unten, Ziffer 6) wurde auf Grundlage der voraussichtlichen BuT-Leistungen in den Rechtskreisen SGB II und BKGG im Jahr 2023 kalkuliert, da

die endgültige landesspezifische Quote in NRW (vorläufig 7,6 %) und der kommunalspezifische Anteil für den Kreis Soest (vorläufig 1,04957 %) für 2024 erst im Laufe des Jahres 2024 auf Grundlage der tatsächlichen Ausgaben für BuT-Leistungen in 2023 endgültig festgelegt werden (siehe Produkt 05.50.25, Konto 448.0.000).

Seit 2015 beteiligt sich der Bund zur finanziellen Entlastung der Kommunen (neue Ziffer 7) an den Kosten der Eingliederungshilfe (siehe Produkt 05.50.20, Konto 449.1.010). Die Entlastung erfolgte in 2019 durch eine Bundesbeteiligung an den KdU in Höhe von 3,3 %. Ab dem Jahr 2020 war nach der alten Fassung des § 46 Abs. 7 SGB II ein Anstieg auf dauerhaft 10,2 % vorgesehen, welcher ursprünglich bereits in 2019 erfolgen sollte. Um ein Überschreiten der 49%-Grenze und ein damit verbundenes Eintreten der Bundesauftragsverwaltung zu vermeiden (siehe hierzu Produkt 05.50.20, Konto 449.1.010), wurde der Prozentsatz für 2019 jedoch auf 3,3 % abgesenkt. Im Gegenzug wurde der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer erhöht.

Für 2020 wurde der Anteil der Kreise und kreisfreien Städten an den 5 Mrd. € zur Entlastung der Kommunen von den Kosten der Eingliederungshilfe (§ 46 Abs. 7 SGB II) zunächst auf 2,7 % festgesetzt. Der Deutsche Bundestag und der Bundesrat haben am 17.09.2020 und 18.09.2020 das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes sowie das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder beschlossen. Durch eine Ausnahme zur Regelung des Artikel 104a Absatz 3 Satz 2 GG hat der Bund die Möglichkeit erhalten, sich künftig bis unterhalb der Grenze von 75 % an den Ausgaben für die Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zu beteiligen, ohne dass das Gesetz insoweit in Bundesauftragsverwaltung ausgeführt wird.

Der § 46 Abs. 7 SGB II sieht nunmehr für 2020 eine Beteiligung in Höhe von 27,7 %, für 2021 in Höhe von 26,2 % und ab dem Jahr 2022 in Höhe von 35,2 % vor.

Seit 2016 beteiligt sich der Bund zudem an den Kosten der Zuwanderung. Während für 2016 die flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen pauschal und abschließend durch eine zusätzliche Erstattung in Höhe von 2,2 % der gesamten KdU ausgeglichen wurde, wurden in den Jahren 2017 bis 2019 die flüchtlingsbedingten KdU zu 100% vom Bund refinanziert. Aufgrund einer entsprechenden Einigung zwischen Bund und Ländern am 06.06.2019 wurde die komplette Refinanzierung bis 2021 verlängert. Eine Verlängerung für die Jahre ab 2022 wurde bisher nicht beschlossen.

Die Refinanzierung erfolgt dabei anhand von Prozentanteilen an den landesweiten KdU, welche auf Grundlage der Vorjahresausgaben zunächst vorläufig und erst gegen Mitte des Folgejahres auf der Grundlage der tatsächlichen Ausgaben endgültig rückwirkend festgesetzt werden. Im Gegensatz zu der Kostenbeteiligung für die BuT-Leistungen (siehe oben) erfolgt die Anpassung der Prozentanteile auch rückwirkend für das Vorjahr, wodurch es für das Vorjahr zu Nachzahlungen oder Rückforderungen seitens des Bundes kommen kann. In 2024 liegt der vorläufige landesspezifische Wert in NRW bei 7,6 % der landesweiten KdU, der kommunalspezifische Anteil für den Kreis Soest im Jahr 2024 liegt bei gerundet 1,0496 %.

Für 2024 ergibt sich folgende Gegenfinanzierung:

| | 2024 |
|--|---------------|
| 1. ursprüngliche Bundesbeteiligung (Unterkunfts-/Heizkosten) | 24,5 % |
| 2. Erhöhung für die Übernahme der Warmwasserbereitung | 1,9 % |
| 3. Erhöhung für flüchtlingsbedingte KdU | 0,0 % |
| 4. Erhöhung um 25 % | 25,0 % |
| 5. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe SGB II (=Jobcenter) | 1,0 % |
| 6. Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe § 6b BKGG (= Kommunen) | 0,2 % |
| 7. Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (vorläufige Kalkulation) | 8,8 % |
| 8. Eingliederungshilfe | <u>10,2 %</u> |
| Bundeseeteiligung auf der Grundlage der KdU insgesamt | 71,6 % |

Da die Aufwendungen für die Unterkunfts-, Heiz- und Warmwasserkosten (inkl. flüchtlingsbedingte KdU) sowie die Personalkosten des Jobcenters im Produkt 05.50.24 veranschlagt werden, werden die Erträge zu den Ziffern 1 bis 5 konsequenterweise auch in diesem Produkt nachgewiesen.

Im Produkt 05.50.24 ergibt sich damit aus den für 2023 prognostizierten Kosten für die Bedarfsgemeinschaften zunächst eine Bundesbeteiligung von **12.008.379 €** (43.826.203 € x 27,4 %). Zusätzlich wird die 25-prozentige Erstattung aus Abs. 7 hinzukalkuliert (43.826.203 € x 25 %):
10.956.551 €.

Für dieses Ertragskonto ergibt sich somit grundsätzlich die Gesamtsumme von **22.964.930 €** in **2024**.

Durch die krisenbedingte Differenzierung der Gesamtunterkunftskosten (s. Aufwandskonto 546.1.000 und 546.1.003) ist es folgerichtig, auch die Bundesbeteiligung von 52,4 % entsprechend zu erfassen. Die Bundesbeteiligung von 24.366.000 € teilt sich daher anteilig auf das Ergebniskonto 449.1.000 in Höhe von **20.082.930 €** (38.326.203 € x 52,4 %) und das Ergebniskonto 449.1.003 in Höhe von **2.882.000 €** (5.500.000 x 52,4 %) auf.

Die Erträge und Aufwendungen in Bezug auf die Ziffern 6 und 7 werden hingegen im Produkt 05.50.25 – Bildung und Teilhabe – und die für die Ziffer 8 im Produkt 05.50.20 – Sicherung des Lebensunterhalts – berücksichtigt.

Hinsichtlich der laufenden Leistungen für Miete, Heizung und Warmwasserbereitung (Aufwandskonto 546.1.000) haben sich die Ausgaben und Erstattungen wie folgt entwickelt:

| | Netto-Ausgaben | Erstattung des Bundes |
|----------------------|-----------------------|------------------------------|
| 2014 | 37,1 Mio. € | 10,1 Mio. € |
| 2015 | 37,8 Mio. € | 10,4 Mio. € |
| 2016 | 38,1 Mio. € | 11,3 Mio. € |
| 2017 | 39,8 Mio. € | 13,0 Mio. € |
| 2018 | 38,5 Mio. € | 14,8 Mio. € |
| 2019 | 38,2 Mio. € | 15,6 Mio. € |
| 2020 | 38,5 Mio. € | 24,9 Mio. € |
| 2021 | 37,7 Mio. € | 24,1 Mio. € |
| 2022 | 42,3 Mio. € | 20,2 Mio. € |
| 2023 | 52,6 Mio. € | 27,6 Mio. € (Plan) |
| 2024 (Altfälle) | 38,3 Mio. € | 20,1 Mio. € (Plan) |
| 2024 (Ukraine-Fälle) | 5,5 Mio. € | 2,9 Mio. € (Plan) |

- (Aufwendungen: 546.1.000 Leistungen Unterkunft und Heizung
Aufwendungen: 546.1.003 Leistungen Unterkunft und Heizung UKRAINE)

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 523.4.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Erstattung Aufwendungen Dritter – sonst. ö. Bereiche |
| | Erstattung AHA Personal- und Sachkosten |
| Plan 2024 | 3.640.075 € |

Der Kreis Soest war bis 2010 gem. § 46 Abs. 3 SGB II verpflichtet, sich mit 12,6 % an den Personal- und Sachkosten (aller) beim Jobcenter AHA beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu beteiligen (sogenannter „kommunaler Finanzierungsanteil“).

Ab dem 01.04.2011 ist der Kreis Soest durch die Anpassung des § 46 Abs. 3 SGB II (im Zusammenhang mit dem Bildungs- und Teilhabepaket) dauerhaft verpflichtet, 15,2 % der Personalkosten zu tragen.

| | | |
|------|---|--------------------|
| 2013 | = | 2.398.090 € |
| 2014 | = | 2.448.046 € |
| 2015 | = | 2.532.200 € |
| 2016 | = | 2.731.451 € |
| 2017 | = | 3.014.387 € |
| 2018 | = | 3.059.114 € |
| 2019 | = | 3.116.113 € |
| 2020 | = | 3.150.587 € |
| 2021 | = | 3.219.958 € |
| 2022 | = | 3.356.093 € |
| 2023 | = | 3.640.075 € (Plan) |
| 2024 | = | 3.640.075 € (Plan) |

Den mit 84,8 % wesentlichen Anteil der Personal- und Sachkosten trägt der Bund / Agentur für Arbeit.

- (Erträge: 448.4.000 Kostenerstattungen sonstige öffentliche Bereiche)

Ergebniskonto **546.1.000 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Leistungen Unterkunft und Heizung**
Plan 2024 **38.326.203 €**

Ergebniskonto **546.1.003 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Leistungen Unterkunft und Heizung UKRAINE**
Plan 2024 **5.500.000 €**

Die Gesamtunterkunftskosten in Höhe von 43.826.203 € werden differenziert nach den Leistungen für Ukrainer und Nichtukrainer auf den Aufwandskonten 546.1.000 (38.326.203 €) und 546.1.003 (5.500.000 €) geplant. Bei der Ermittlung der Aufwendungen sind dabei Fallkosten von 5.000 € pro Fall und Jahr sowie Fallzahlen von 8.200 (546.1.000) bzw. 1.100 (546.1.003) Bedarfsgemeinschaften zugrunde gelegt worden.

Im Vergleich zur Haushaltsplanung 2023 konnten die Unterkunftskosten erheblich reduziert werden. Die nachträglich erlassenen Maßnahmen des Bundes (z.B. Strom- und Gaspreisbremse) sowie die tatsächliche Entwicklung der Energiepreise im Vorjahr haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die damals prognostizierten Unterkunftskosten nicht in der Höhe angefallen sind.

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Jahresdurchschnitt ist in den Jahren 2020 (9.144 Bedarfsgemeinschaften) bis Mitte 2022 stetig gesunken, so dass bis Mai 2022 ein Jahresdurchschnitt von 8.292 Bedarfsgemeinschaften festzustellen war. Mit der Überleitung ukrainischer Flüchtlinge in den Rechtskreis des SGB II stieg der Jahresdurchschnitt 2022 auf 8.695 Bedarfsgemeinschaften. Im Jahr 2023 liegt die durchschnittliche Anzahl an Bedarfsgemeinschaften mittlerweile bei 9.329.

Die vom Kreis Soest zu finanzierenden Unterkunft- und Heizkosten für Personen, die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende erhalten, haben sich wie folgt entwickelt:

| | Unterkunft u. Heizung | Ø Fälle | davon Flüchtlings- BG'en | Ø Personen | Kosten pro Fall |
|-------------------|----------------------------------|----------------|---|-------------------|------------------------|
| 2014 | 37,1 Mio. € | 9.403 | | 17.815 | 3.944 € |
| 2015 | 37,8 Mio. € | 9.563 | | 18.106 | 3.956 € |
| 2016 | 38,1 Mio. € | 9.644 | | 18.654 | 3.946 € |
| 2017 | 39,8 Mio. € | 9.830 | 985 | 19.350 | 4.050 € |
| 2018 | 38,5 Mio. € | 9.428 | 1.114 | 18.739 | 4.084 € |
| 2019 | 38,2 Mio. € | 9.110 | 1.100 | 18.199 | 4.198 € |
| 2020 | 38,5 Mio. € | 9.144 | 1.100 | 18.081 | 4.211 € |
| 2021 | 37,7 Mio. € | 8.783 | 955 | 17.277 | 4.300 € |
| 2022 | 42,3 Mio. € | 8.695 | 1.470 | 17.074 | 4.517 € |
| 2023 Plan | 52,6 Mio. € | 9.300 | 1.900 | 18.900 | 5.655 € |
| 2024 Plan | 46,5 Mio. € | 9.300 | 2.160 | 18.200 | 5.000 € |
| 2024 Plan gekürzt | 43,8 Mio. € | 8.765 | 2.160 | 17.150 | 5.000 € |

Für die Haushaltsplanung 2024 war auf der Grundlage der Fallzahlentwicklung eine durchschnittliche Anzahl von 9.300 Bedarfsgemeinschaften (darunter 2.160 Flüchtlings-BG'en, davon 1.100 BG'en mit Regelleistungsberechtigten mit ukrainischer Staatsangehörigkeit) eingeplant. Durch einen Kreistagsbeschluss wurde der Ansatz zur Entlastung der Kreisumlage gekürzt.

Für die Flüchtlings-Bedarfsgemeinschaften hat der Bund über 2021 hinaus keine vollständige Erstattung der Kosten zugesichert (vgl. Ausführungen zum Konto 449.1.000).

- (Erträge: 449.1.000 Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung)
449.1.003 Leistungsbeteiligung Unterkunft und Heizung UKRAINE)

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 546.2.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Erstattung vertraglicher Vereinbarungen |
| | Schuldnerberatung + psychosoziale Betreuungskosten Frauenhaus |
| Plan 2024 | 211.000 € |

Zur Verwirklichung einer ganzheitlichen und umfassenden Betreuung und Unterstützung bei der Eingliederung in Arbeit können seit Inkrafttreten des SGB II im Jahr 2005 u. a. folgende kommunale Eingliederungsleistungen gemäß § 16 a SGB II erbracht werden, die für die Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind:

- gemäß § 16 a Ziffer 2 SGB II = die Schuldnerberatung (durch SKF in Soest und Werl, AWO in Lippstadt sowie Diakonie in Warstein)
- gemäß § 16 a Ziffer 4 SGB II = die Suchtberatung (durch Diakonie).

Ausgehend davon, dass der Kreis bereits seit langer Zeit Zuschüsse sowohl für die Schuldner- (siehe hierzu Erläuterungen im Produkt 05.50.20) als auch die Suchtberatung (Abteilung Gesundheit) gewährt, ist folgerichtig jeweils ein Teil der Zuschüsse (auch) unter dem Produkt 05.50.24 veranschlagt worden.

Die Abrechnung mit den Suchtberatungsstellen erfolgt über die Abteilung Gesundheit, so dass der Kostenanteil nach dem SGB II in Höhe von voraussichtlich 69.000 € für das Haushaltsjahr 2023 als interne Leistungsverrechnung unter dem Konto 581.1.900 veranschlagt wird.

Zusätzlich werden auf dem Konto die einzelfallbezogenen Aufwendungen für die psychosozialen Betreuungskosten des Frauenhauses verbucht. Grundlage hierfür ist die Vereinbarung vom 01.03.2015 mit dem Frauenhaus / Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.

Für 2024 wurde ein Ansatz über 80.000 € eingeplant.

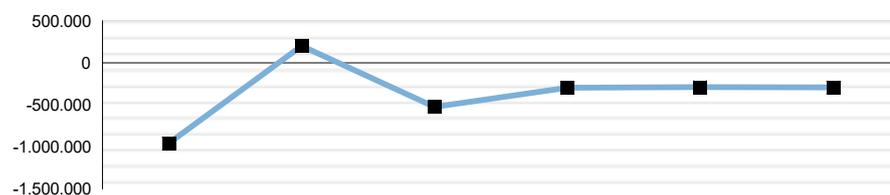
Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 50 - Soziales

Verantwortlich: Herr Vahrenbrink

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -955.629 | 201.698 | -524.695 | -296.919 | -288.717 | -292.882 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 76,88% | 104,07% | 90,21% | 94,59% | 94,86% | 94,90% |

Produktbeschreibung

Auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen zum Bildungs- und Teilhabepaket können für Anspruchsberechtigte folgende Leistungen übernommen werden: Klassenfahrten und Tagesausflüge in Schulen und Kindertageseinrichtungen, Nachhilfeunterricht zur Erreichung des Lernziels, Mehraufwendungen zur Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertagesstätten, Zuschüsse zur sozialen und kulturellen Teilhabe (Vereinsbeiträge, Ferienfreizeiten etc.), persönlicher Schulbedarf und Schülerbeförderung (sofern die SchülerfahrtkostenVO nicht greift). Darüber hinaus werden Mittel für die Förderung der sozialen Arbeit an Schulen bereitgestellt.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach für Berechtigte nach §§ 34, 34a SGB XII, nach § 6b Bundeskindergeldgesetz (für Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte) und nach §§ 28, 29 SGB II

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 | 0,85 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Das Recht auf Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche ist im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets verwirklicht | | | | | | |
| (potentiell) Leistungsberechtigte nach dem SGB XII | 58 | 64 | 48 | 48 | 48 | 48 |
| Anträge gesamt | 157 | 170 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| nach dem Bundeskindergeldgesetz (Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte): | | | | | | |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 3.258 | 3.200 | 4.200 | 4.220 | 4.240 | 4.260 |
| Anträge gesamt | 10.774 | 11.100 | 11.560 | 11.600 | 11.640 | 11.680 |
| davon Schul- und Kitafahrten | 1.223 | 1.350 | 1.450 | 1.470 | 1.490 | 1.510 |
| davon Lernförderung | 73 | 375 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| davon Mittagsverpflegung | 3.297 | 3.000 | 3.500 | 3.520 | 3.540 | 3.560 |
| davon soziale und kulturelle Teilhabe (bis 18 Jahre) | 1.207 | 1.500 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| davon Schulbedarf (zwei Anträge pro Schuljahr) | 4.952 | 4.850 | 5.200 | 5.200 | 5.200 | 5.200 |
| davon Schülerbeförderung | 22 | 25 | 10 | 10 | 10 | 10 |

Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen

| nach dem SGB II: | | | | | | |
|--|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| (potentiell) Leistungsberechtigte | 9.734 | 8.900 | 10.000 | 10.020 | 10.040 | 10.060 |
| Anzahl Leistungsbezieher/-innen | 5.604 | 5.300 | 5.700 | 5.720 | 5.740 | 5.760 |
| Anträge gesamt | 8.959 | 14.035 | 9.915 | 9.965 | 10.165 | 10.265 |
| davon Schul- und Kitafahrten | 969 | 2.000 | 1.500 | 1.550 | 1.550 | 1.550 |
| davon Lernförderung | 142 | 500 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| davon Mittagsverpflegung | 3.011 | 3.000 | 3.100 | 3.150 | 3.200 | 3.250 |
| davon soziale und kulturelle Teilhabe (bis 18 Jahre) | 633 | 1.000 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| davon Schulbedarf (zwei Anträge pro Schuljahr) | 4.193 | 7.500 | 4.300 | 4.350 | 4.400 | 4.450 |
| davon Schülerbeförderung | 11 | 35 | 15 | 15 | 15 | 15 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die SGB II-Leistungsberechtigten werden seit 2020 statistisch nur noch durch die Bundesagentur für Arbeit erfasst, daher ist nur eine Auswertung nach tatsächlich erfolgten Auszahlungen für die jeweiligen Leistungsarten möglich.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 03 + Sonstige Transfererträge | 18.978 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 18.978 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.159.085 | 5.154.643 | 4.831.075 | 5.194.610 | 5.327.900 | 5.453.790 |
| 4480000 - Kostenerstattungen Bund | 2.472.285 | 4.420.000 | 4.103.500 | 4.466.100 | 4.598.400 | 4.723.300 |
| 4480001 - Kostenerstattung Bund Verwaltungskosten BuT | 78.587 | 105.183 | 93.000 | 93.000 | 93.000 | 93.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 583.126 | 580.000 | 580.000 | 580.000 | 580.000 | 580.000 |
| 4484000 - Kostenerstattungen gesetzliche Sozialversicherung | 23.597 | 41.800 | 46.915 | 47.850 | 48.840 | 49.830 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 1.490 | 7.660 | 7.660 | 7.660 | 7.660 | 7.660 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.178.064 | 5.154.643 | 4.832.075 | 5.195.610 | 5.328.900 | 5.454.790 |
| 11 - Personalaufwendungen | 62.956 | 69.646 | 60.884 | 64.105 | 64.988 | 70.144 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 25.148 | 38.666 | 38.717 | 38.955 | 38.260 | 36.659 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 715.637 | 766.983 | 754.800 | 754.800 | 754.800 | 754.800 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 655.637 | 685.183 | 673.000 | 673.000 | 673.000 | 673.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 60.000 | 81.800 | 81.800 | 81.800 | 81.800 | 81.800 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.439.572 | 1.560.760 | 2.008.560 | 2.061.560 | 2.116.560 | 2.172.560 |
| 5338013 - Bildung und Teilhabe UKRAINE | 1.165 | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5338014 - Bildung und Teilhabe Schul- u. KITA-fahrten | 175.740 | 204.800 | 244.600 | 251.600 | 258.600 | 265.600 |
| 5338015 - Bildung und Teilhabe Lernförderung | 17.126 | 100.900 | 60.700 | 60.700 | 60.700 | 60.700 |
| 5338016 - Bildung und Teilhabe Mittagsverpflegung | 770.765 | 762.000 | 1.111.000 | 1.144.000 | 1.178.000 | 1.213.000 |
| 5338017 - Bildung und Teilhabe Soziale/Kulturelle Teilh | 98.161 | 123.060 | 122.560 | 122.560 | 122.560 | 122.560 |
| 5338018 - Bildung und Teilhabe Schulbedarfspaket | 375.656 | 367.500 | 466.500 | 479.500 | 493.500 | 507.500 |
| 5338019 - Bildung und Teilhabe Schülerbeförderung (Hilfe zum Lebensunterhalt) | 959 | 2.500 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.882.880 | 2.508.100 | 2.485.100 | 2.564.400 | 2.634.300 | 2.704.800 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 112 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5468014 - Bildung und Teilhabe Schul- u. KITA-fahrten | 185.187 | 300.000 | 290.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| 5468015 - Bildung und Teilhabe Lernförderung | 41.776 | 220.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 5468016 - Bildung und Teilhabe Mittagsverpflegung | 1.063.551 | 1.300.000 | 1.300.000 | 1.350.000 | 1.400.000 | 1.450.000 |
| 5468017 - Bildung und Teilhabe Soziale/Kultur. Teilhabe | 63.280 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 5468018 - Bildung und Teilhabe Schulbedarfspaket | 527.648 | 584.600 | 643.600 | 662.900 | 682.800 | 703.300 |
| 5468019 - Bildung und Teilhabe Schülerbeförderung | 1.327 | 3.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.126.193 | 4.944.155 | 5.348.061 | 5.483.820 | 5.608.908 | 5.738.963 |

Produkt 05.50.25 - Bildungs- und Teilhabeleistungen

| | | | | | | |
|--|-----------------|----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -948.130 | 210.488 | -515.986 | -288.210 | -280.008 | -284.173 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -948.130 | 210.488 | -515.986 | -288.210 | -280.008 | -284.173 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -948.130 | 210.488 | -515.986 | -288.210 | -280.008 | -284.173 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 7.499 | 8.790 | 8.709 | 8.709 | 8.709 | 8.709 |
| 29 = Teilergebnis | -955.629 | 201.698 | -524.695 | -296.919 | -288.717 | -292.882 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -955.629 | 201.698 | -524.695 | -296.919 | -288.717 | -292.882 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | | |
|----------------------|--------------------------------------|-------------|
| Ergebniskonto | 448.0.000 (Erträge) | |
| Bezeichnung | Kostenerstattungen Bund | |
| | 05.50.25.12 Grundsicherung SGB II | 2.343.500 € |
| | 05.50.25.51 Sonstige Leistungen BKGG | 1.760.000 € |
| Plan 2024 | 4.103.500 € | |

Mit diesen Mitteln soll die Refinanzierung der Bildungs- und Teilhabeleistungen für Leistungsberechtigte nach dem SGB II (05.50.25.12) sowie für Wohngeld- und Kinderzuschlagsberechtigte (05.50.25.51) gewährleistet werden.

In den Jahren 2011 und 2012 konnten die Mittel wegen des verspäteten Inkrafttretens der gesetzlichen Regelungen nicht verbraucht werden. Sämtliche Restmittel wurden für eine zweckentsprechende Verwendung in die nachfolgenden Haushaltsjahre übertragen.

Nachdem der Bund zunächst die für das Jahr 2012 nicht verbrauchten Mittel einbehalten hatte, hat das Bundessozialgericht am 10.03.2015 entschieden, dass dieses Vorgehen rechtswidrig war; die Mittel wurden daher dem Kreis Soest zurückerstattet und stehen weiterhin (als Verbindlichkeiten) für BuT-Zwecke zur Verfügung.

Rückwirkend für 2013 sowie für das Folgejahr 2014 wurde die prozentuale Bundeszuweisung (von anfangs 5,4 %) erstmals auf der Basis der tatsächlichen Kosten für das Bildungspaket (= Revision) angepasst. Im Vergleich zur landesweiten Quote von 3,4 % (der Unterkunfts- und Heizkosten nach dem SGB II) war die Inanspruchnahme im Kreis Soest im Jahr 2013 überdurchschnittlich hoch (ca. 4,8 %). Die daraus entstandene Unterfinanzierung für das Jahr 2013 (ca. 640.000 €) konnte aus den im Jahr 2011 nicht verbrauchten Mitteln sichergestellt werden.

Seit 2014 werden in Nordrhein-Westfalen (nach dem Vierten Gesetz zur Änderung des AG-SGB II) die Bundesmittel für Bildungs- und Teilhabeleistungen auf der Grundlage der tatsächlichen Ausgaben des Vorjahres an die Kreise und kreisfreien Städte weitergeleitet.

Da aufgrund des Starke-Familien-Gesetzes die Ausgaben für BuT-Leistungen in 2019 angestiegen sind, die Erstattungen aber erst in 2020 entsprechend angehoben wurde, entstand hier zunächst eine Finanzierungslücke. Aufgrund der Corona-Pandemie gab es in den Jahren 2020 und 2021, aufgrund von Schul- und Vereinsschließungen sowie Kontaktbeschränkungen, geringere Ausgaben, da viele Angebote nicht oder nur in geringem Umfang in Anspruch genommen werden konnten. Auswirkungen gab es 2021 insbesondere in den folgenden Bereichen:

| | | | | |
|-------------------------|------|-------------|-----|-------------|
| Schul- und Kita Fahrten | Plan | 489.000 € | Ist | 146.203 € |
| Mittagsverpflegung | Plan | 1.698.000 € | Ist | 1.238.105 € |
| Soziale Teilhabe | Plan | 522.000 € | Ist | 116.543 € |

Relativ moderat fiel der Rückgang erfreulicherweise aus bei:

| | | | | |
|-------------------|------|-----------|-----|-----------|
| Lernförderung und | Plan | 237.200 € | Ist | 123.209 € |
| Schulbedarfspaket | Plan | 901.500 € | Ist | 892.142 € |

Die Kostenerstattung des Bundes für das Jahr 2022 lag bei insgesamt 2.472.285 € (05.50.25.12: 958.903 € + 05.50.25.51: 1.513.382 €).

Für 2024 wird mit Erstattungen in der Größenordnung der BuT-Ausgaben des Vorjahres gerechnet.

| | |
|----------------------|------------------------------------|
| Ergebniskonto | 448.1.000 (Erträge) |
| Bezeichnung | Kostenerstattungen Land |
| | Landeserstattung Schulsozialarbeit |
| Plan 2024 | 580.000 € |

Der Bund kommt seit dem 01.01.2014 einer weitergehenden Verpflichtung zur Finanzierung der Sozialen Arbeit an Schulen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes (siehe Konto 448.0.000) nicht nach. Daher finanziert das Land NRW seit 2015 mit jährlich ~47,7 Mio. Euro das Programm „Soziale Arbeit an Schulen“.

Die Landesmittel werden nach Kabinettsbeschluss vom September 2020 dauerhaft zur Verfügung gestellt.

Gleichzeitig ist in Abhängigkeit von der Haushaltssituation der Kreise und kreisfreien Städte ein kommunaler Eigenanteil zu erbringen, der für den Kreis Soest aktuell 40 % beträgt. Das Antragsverfahren wird in den vom Land NRW erlassenen Förderrichtlinien geregelt. Diese sind für 2023 bisher nicht veröffentlicht.

Mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden wurde abgestimmt, dass die verfügbaren Mittel zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung an die Städte und Gemeinden sowie an den Kreis Soest (als Schulträger) weitergeleitet werden sollen. Als Maßstab gilt die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die von den Kommunen sozialarbeiterisch zu betreuen sind (wie bisher einschließlich der Schulen in privater Trägerschaft, aber ohne die Schulen in Trägerschaft des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe). Dabei ist der Eigenanteil von der jeweiligen Kommune zu erbringen.

Hinsichtlich der Gewährung von Bildungs- und Teilhabeleistungen an Kinder und Jugendliche ergeben sich folgende Gesamtleistungen, die im Haushalt differenziert nach den gesetzlichen Anspruchsgrundlagen den jeweiligen Kostenträgern zugeordnet und erläutert werden:

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.014 und 546.8.014 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Schul- und KITA-Fahrten |
| Plan 2024 | 534.600 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.015 und 546.8.015 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Lernförderung |
| Plan 2024 | 210.700 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.016 und 546.8.016 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Mittagsverpflegung |
| Plan 2024 | 2.411.000 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.017 und 546.8.017 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Soziale/Kulturelle Teilhabe |
| Plan 2024 | 222.560 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.018 und 546.8.018 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Schulbedarfspaket |
| Plan 2024 | 1.110.100 € |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 533.8.019 und 546.8.019 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | BuT - Schülerbeförderung |
| Plan 2024 | 2.700 € |

05.50.25.32 – Hilfe zum Lebensunterhalt
05.50.25.33 – Grundsicherung SGB XII

An dieser Stelle werden die Bildungs- und Teilhabeleistungen für Leistungsberechtigte nach dem SGB XII (3. Kapitel = Hilfe zum Lebensunterhalt/ Kinder in Verwandtenpflege und 4. Kapitel = Grundsicherung für dauerhaft voll Erwerbsgeminderte) ausgewiesen.

Zur Berechnung der voraussichtlichen Aufwendungen wurde davon ausgegangen, dass nur wenige Kinder und Jugendliche (als Grundvoraussetzung für einen gleichzeitigen Anspruch auf Bildungs- und Teilhabeleistungen) laufende Leistungen nach dem SGB XII erhalten; anspruchsberechtigt sind vorrangig dauerhaft erwerbsgeminderte und alte Menschen. Nach den aktuellen Auswertungen sind im Kreis Soest insgesamt etwa 56 Kinder und Jugendliche potentiell leistungsberechtigt.

Ausschließlich die Kosten für die wenigen volljährigen, aber unter 25-jährigen Schüler (ca. 27 Fälle), die nach dem 4. Kapitel SGB XII Grundsicherung für dauerhaft voll Erwerbsgeminderte erhalten, werden durch den Bund refinanziert.

05.50.25.12 – Grundsicherung SGB II

05.50.25.51 – Sonstige Leistungen BKGG

Es handelt sich um Bildungs- und Teilhabeleistungen für Kinder und Jugendliche, die einen Grundanspruch auf Leistungen nach dem SGB II (beim Jobcenter AHA) oder dem Bundeskindergeldgesetz (bei den Städten und Gemeinden) haben. Diese Aufwendungen werden im Rahmen einer (nachträglichen) Spitzabrechnung vom Bund refinanziert.

Der Kreis Soest hat in Kooperation mit den sonstigen Beteiligten (Jobcenter AHA, Städte und Gemeinden, Schulen, Kindergärten und sonstige Leistungsanbieter) von Beginn an durch persönliche Ansprachen und eine vielfältige Öffentlichkeitsarbeit und Koordination (zuletzt insbesondere in den Bereichen Lernförderung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben) darauf hingewirkt, Berechtigte zur Antragstellung bzw. Inanspruchnahme der neuen Leistungen zu motivieren.

Die Kostenschätzungen ergeben sich zunächst aus den bisherigen Erfahrungen und Daten, die seit der Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes (rückwirkend) zum 01.01.2011 gesammelt wurden. Bei den Daten handelt es sich insbesondere um die Anzahl der (potentiell) antragsberechtigten Kinder und Jugendlichen, die tatsächlichen Antragszahlen sowie die durchschnittliche Leistungshöhe (getrennt nach den unterschiedlichen Leistungsarten).

Das Starke-Familien-Gesetz beinhaltet insbesondere folgende konkrete Verbesserungen bzw. Vereinfachungen, die langfristig höheren Ausgaben führen dürften:

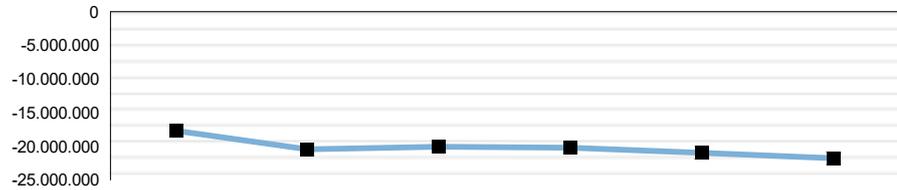
- Die Lernförderung kann unabhängig von einer Versetzungsgefährdung in Anspruch genommen werden.
- Bei der Mittagsverpflegung ist der Eigenanteil von 1 € je Mittagessen entfallen.
- Die Mittel für den persönlichen Schulbedarf wurden von 100 € auf 150 € je Schuljahr erhöht. Seit 2021 wird die Leistung jedes Jahr in gleichem Maß wie der Regelbedarf bei der Grundsicherung erhöht.
- Erhöhung des Teilhabebeitrags von bis zu 10 Euro auf bis zu 15 Euro im Monat.

Bei der Planung für 2024 wurden sowohl die Verbesserungen, die zum 01.01.2023 für die Bürgergeld-Bezieher als auch die Auswirkungen durch die Wohngeldreform einkalkuliert. Hier erhalten Familien mit niedrigem Einkommen mehr Wohngeld, Kindergeld und eine Erhöhung des Kindergeldzuschlags. Insgesamt profitieren rund 2 Mio. Haushalte in Deutschland von dieser Reform (statt rund 600.000 im Vorjahr) und können zusätzliche Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket abrufen.

Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Vogel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -17.687.954 | -20.468.366 | -20.074.209 | -20.215.745 | -20.967.452 | -21.756.829 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 11,82% | 9,46% | 9,86% | 9,79% | 9,48% | 9,16% |

Produktbeschreibung

(Rest-)Finanzierung der (teil-)stationären Unterbringungskosten von bedürftigen Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Soest, die wegen Altersgebrechlichkeit bzw. Pflegebedürftigkeit in Alten- und Pflegeheimen untergebracht sind (einschließlich Gewährung der während der Unterbringungszeit notwendigen weiteren Hilfen wie z.B. Bekleidungshilfen, Hilfe bei Krankheit).

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und der Höhe nach gemäß folgenden Vorschriften: Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Landesausführungsgesetz (NRW) zum SGB XII, Alten- und Pflegegesetz NW (GEPa), Satzung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 | 11,7 |
| Einwohner/-innen im Kreis Soest | 306.068 | 300.171 | 299.748 | 299.255 | 298.799 | 298.355 |
| Einwohner/-innen ab 65 Jahre | 67.924 | 68.318 | 69.619 | 71.108 | 72.624 | 74.254 |
| Einwohner/-innen ab 80 Jahre | 21.919 | 22.333 | 22.312 | 22.114 | 21.385 | 21.159 |
| Anzahl der Fälle Hilfe zur Pflege (amb./stat.) ohne Pflegegeld Selbstzahler | 1.421 | 1.590 | 1.620 | 1.665 | 1.710 | 1.755 |
| Anteil der über 65-Jährigen an der Kreisbevölkerung in % | 22,2 | 22,8 | 23,2 | 23,8 | 24,3 | 24,9 |
| Anteil der über 80-Jährigen an der Kreisbevölkerung in % | 7,2 | 7,4 | 7,4 | 7,4 | 7,2 | 7,1 |
| Leistungsbezieher Hilfe zur Pflege je 1.000 Einwohner über 65 Jahre | 20,9 | 23,3 | 23,3 | 23,4 | 23,5 | 23,6 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherstellung der vollstationären Heimunterbringungskosten | | | | | | |
| Stationäre Hilfefälle insgesamt | 1.557 | 1.700 | 1.700 | 1.750 | 1.800 | 1.850 |
| Sicherstellung der Heimunterbringungskosten durch die Teilsozialleistung Pflegegeld (zu Lasten des Kreises) | | | | | | |
| Pflegegeld | 1.164 | 1.250 | 1.200 | 1.220 | 1.240 | 1.260 |
| davon Pflegegeld Selbstzahler | 239 | 240 | 200 | 210 | 220 | 230 |
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Anteil amb. Hilfe an der Hilfe zur Pflege insgesamt (amb./stat. - ohne Pflegegeld Selbstzahler) in % | 7,2 | 8,2 | 7,4 | 7,5 | 7,6 | 7,7 |
| Sicherstellung der häuslichen Versorgung pflegebedürftiger Menschen | | | | | | |
| Ambulante Hilfefälle zur Pflege | 103 | 130 | 120 | 125 | 130 | 135 |
| - davon Tages-, Nacht-, Kurzzeitpflege | 10 | 30 | 20 | 20 | 20 | 20 |

Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 03 + Sonstige Transfererträge | 1.235.795 | 1.044.100 | 1.095.100 | 1.095.100 | 1.095.100 | 1.095.100 |
| 4211100 - Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz | 901 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4211300 - Erstattungen Pflegeversicherungsträger | 2.744 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4211400 - Rückzahlung gewährter Hilfen SGB XII | 2.194 | 1.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 4211900 - sonstige Erstattungen | 5.928 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4221100 - Kostenersatz bei Hilfe zur Pflege | 138.944 | 100.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| 4221200 - Leistungen von Sozialleistungsträgern bei Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 4221210 - Leistungen von Sozialleistungsträgern bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 207.070 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 4221230 - Erstattung Grundsicherung in Einrichtungen | 15.162 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4221400 - Rückzahlung gewährter Hilfen zur Pflege | 194.998 | 120.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 4221900 - Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen | 28.735 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 4221910 - Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 391.278 | 390.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 4221002 - Erstattungen Pflegegeld | 247.841 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.134.242 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 4496000 - Leistungsbeteiligung Grundsicherung §§ 41-46a | 1.134.242 | 1.080.000 | 1.080.000 | 1.080.000 | 1.080.000 | 1.080.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 2.370.037 | 2.144.100 | 2.195.100 | 2.195.100 | 2.195.100 | 2.195.100 |
| 11 - Personalaufwendungen | 712.152 | 727.187 | 742.108 | 770.457 | 781.405 | 840.176 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 267.467 | 336.783 | 438.727 | 435.900 | 428.115 | 410.209 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 12.865 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 18.961.108 | 21.477.500 | 20.968.596 | 21.084.610 | 21.833.154 | 22.581.666 |
| 5331210 - Pflegegeld Grad 2 | 68.931 | 80.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 | 95.000 |
| 5331213 - Pflegegeld Grad 2 UKRAINE | 2.212 | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5331220 - Pflegegeld Grad 3 | 88.922 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 5331230 - Pflegegeld Grad 4 | 60.021 | 60.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |
| 5331250 - Pflegesachleistungen § 64b | 304.868 | 280.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| 5331260 - Pflegegutachten | 5.994 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5331263 - Pflegegutachten UKRAINE | 290 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5331270 - Pflegegeld Grad 5 | 42.202 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5331280 - Entlastungsbetrag Grad 2-5 | 8.698 | 6.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 5332050 - Gesundheitshilfe 5.Kap.SGB XII | 366.387 | 300.000 | 300.000 | 350.000 | 350.000 | 350.000 |
| 5332053 - Gesundheitshilfe 5.Kap.SGB XII UKRAINE | 10.947 | 0 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5332110 - Hilfen zum Lebensunterhalt/Heimkosten | 210.996 | 400.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 5332113 - HzL bei Hilfe zur Pflege in Einr. UKRAINE | 1.511 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5332114 - HzL bei Hilfe zur Pflege in Einr. Corona | 24.200 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5332115 - Hilfen zum Lebensunterhalt bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 575.940 | 650.000 | 730.000 | 780.000 | 830.000 | 880.000 |
| 5332120 - Hilfe zur Pflege in Tag-Nacht-Einrichtungen | 43.161 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 5332130 - Hilfe zur Pflege in Kurzzeitpflegeeinrichtungen | 51.010 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 5332140 - Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen | 7.721.505 | 9.000.000 | 8.300.984 | 9.161.110 | 9.659.654 | 10.158.166 |
| 5332143 - Hilfe zur Pflege in vollstationären Einr. UKRAINE | 37.031 | 0 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |

Produkt 05.50.30 - Hilfe zur Pflege

| | | | | | | |
|---|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 5332150 - Sonstige Leistungen Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 121.031 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 5332500 - Leistungen Grundsicherung in Einrichtungen | 1.094.541 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 | 1.100.000 |
| 5391100 - Zuschuss Pflegegeld | 8.120.711 | 9.200.000 | 9.344.112 | 8.500.000 | 8.700.000 | 8.900.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.180 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 1.180 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 19.954.772 | 22.541.470 | 22.149.431 | 22.290.967 | 23.042.674 | 23.832.051 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -17.584.736 | -20.397.370 | -19.954.331 | -20.095.867 | -20.847.574 | -21.636.951 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -17.584.736 | -20.397.370 | -19.954.331 | -20.095.867 | -20.847.574 | -21.636.951 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 50.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -17.584.736 | -20.347.370 | -19.954.331 | -20.095.867 | -20.847.574 | -21.636.951 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 103.218 | 120.996 | 119.878 | 119.878 | 119.878 | 119.878 |
| 29 = Teilergebnis | -17.687.954 | -20.468.366 | -20.074.209 | -20.215.745 | -20.967.452 | -21.756.829 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -17.687.954 | -20.468.366 | -20.074.209 | -20.215.745 | -20.967.452 | -21.756.829 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Ergebniskonto (Aufwendungen) | Bezeichnung | Plan 2024 |
|---------------------------------|---------------------------------|-----------|
| 533.1.210 | Pflegegeld Pflegegrad 2 | 95.000 € |
| 533.1.213 | Pflegegeld Pflegegrad 2 UKRAINE | 15.000 € |
| 533.1.220 | Pflegegeld Pflegegrad 3 | 90.000 € |
| 533.1.230 | Pflegegeld Pflegegrad 4 | 70.000 € |
| 533.1.270 | Pflegegeld Pflegegrad 5 | 60.000 € |
| 533.1.280 | Entlastungsbetrag Grad 2–5 | 7.500 € |
| 533.1.250 | Pflegesachleistungen | 300.000 € |
| 533.1.260 | Pflegegutachten | 6.000 € |

Die Ergebniskonten beinhalten insgesamt die Leistungen der häuslichen / ambulanten Hilfe zur Pflege gem. §§ 61 ff. SGB XII (u.a. Pflegegelder gem. § 64a SGB XII und Leistungen für pflegebedürftige Menschen, die auf die Hilfen der ambulanten Pflegedienste nach § 64b XII angewiesen sind).

Ab 01.01.2017 werden Pflegegelder unter Berücksichtigung des Pflegestärkungsgesetzes II und III in Höhe von

- 316 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2,
- 545 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3,
- 728 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4,
- 901 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5 gewährt.

Voraussetzung ist, dass

- a) Pflegeversicherte Pflegesachleistungen in Anspruch nehmen und hilfebedürftig sind. Sie erhalten dann 1/3 des Pflegegeldes (§ 63b SGB XII), oder
- b) die Hilfebedürftigen nicht pflegeversichert sind.

Durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wird das Pflegegeld zum 01.01.2024 um 5% erhöht:

- 332 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2,
- 573 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3,
- 765 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4,
- 947 Euro für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5.

Entlastungsbetrag Grad 2–5 (533.1.280)

Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 haben Anspruch auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 125 Euro monatlich. Der Entlastungsbetrag ist zweckgebunden einzusetzen zur Entlastung pflegender Angehöriger oder nahestehender Pflegepersonen, Förderung der Selbständigkeit und Selbstbestimmung der Pflegebedürftigen bei der Gestaltung ihres Alltags oder Inanspruchnahme von Unterstützungsangeboten. Bei Pflegeversicherten wird der Entlastungsbetrag durch die Pflegeversicherung gewährt, bei nicht Pflegeversicherten muss der Sozialhilfeträger den Entlastungsbetrag übernehmen.

Pflegesachleistungen (533.1.250) decken den Teil der angemessenen Kosten der Sozialstation bei Hilfebedürftigen ab, der nicht durch die Pflegekasse bezahlt wird, z.B. 800 € angemessener Aufwand, 724 € Leistungen der Pflegekasse (Pflegegrad 2) = Leistung des Sozialhilfeträgers 76 €.

Überwiegend erhalten diese Personen aber auch ergänzende Leistungen gemäß § 63 SGB XII, da die häusliche Pflege nur durch (weiteren) Einsatz von privaten Pflegediensten oder Pflegediensten der freien Wohlfahrtspflege sichergestellt werden kann. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Demenzerkrankungen zusätzliche Leistungen erfordern.

Liegt eine derartige Kombination von Leistungen vor, so kann das (vorstehend genannte) Pflegegeld um bis zu zwei Drittel gekürzt werden (im Falle des Pflegegrads 2 wird also nicht mehr ein Pflegegeld in Höhe von 316 € gezahlt, sondern nur noch in Höhe von 105,33 € und darüber hinaus werden die angemessenen Kosten des Pflegedienstes übernommen).

Wegen der zusätzlichen Leistungen der Pflegekassen durch die Pflegestärkungsgesetze I – III sind die Pflegesachleistungen in den letzten Jahren deutlich zurückgegangen. Aufgrund des vielfach zitierten demografischen Faktors werden (auch) die Kosten der häuslichen Hilfe zur Pflege in Zukunft wieder regelmäßig steigen, wobei abschließend anzumerken ist, dass die Kosten nicht steuer- bzw. beeinflussbar sind, da zum einen die Festsetzung des Grades der Pflegebedürftigkeit einer pflegebedürftigen Person durch die Pflegekassen erfolgt und nach § 62a SGB XII für den Träger der Sozialhilfe bindend ist und weiterhin der damit jeweils individuell verbundene und sich möglicherweise ständig ändernde Pflegebedarf für die Zukunft nicht beurteilt werden kann.

Ergänzend werden die Kosten für die Beurteilungen von Pflegegraden nichtversicherter Personen hier berücksichtigt.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung (Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz, GVWG) wurden zum 01.01.2022 die Leistungsbeträge der Pflegeversicherung für ambulante Pflegesachleistungen um 5 % angehoben:

- Pflegegrad 2: 724 Euro
- Pflegegrad 3: 1.363 Euro
- Pflegegrad 4: 1.693 Euro
- Pflegegrad 5: 2.095 Euro

Durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz werden die Sachleistungsbeträge zum 01.01.2024 um weitere 5% erhöht:

- Pflegegrad 2: 761 Euro
- Pflegegrad 3: 1.432 Euro
- Pflegegrad 4: 1.778 Euro
- Pflegegrad 5: 2.200 Euro

Dies hat jedoch nur geringe Auswirkungen auf die Höhe der aus Sozialhilfe zu zahlenden Pflegesachleistungen.

Ergebniskonto 533.2.110 (Aufwendungen)
Bezeichnung Hilfe zum Lebensunterhalt / Heimkosten
Plan 2024 180.000 €

Auch Personen, die nicht pflegebedürftig im Sinne des SGB XI sind, haben einen Anspruch auf Übernahme der Heimkosten, sofern sie nicht mehr allein oder mit Unterstützung Dritter ihren Haushalt führen können und somit die Heimunterbringung notwendig ist. Beispiele: Altersgebrechliche, Demenzkranke, verwaarloste oder von Verwaarlosumg bedrohte Personen. Soweit die Pflegefachkräfte eine entsprechende Heimnotwendigkeit bestätigen, werden die Kosten der Unterbringung auch weiterhin übernommen. Die Fallzahlen sind im Jahr 2018 durch eine geänderte Zuordnung im Zusammenhang mit dem PSG II angestiegen. In 2019 waren die Fallzahlen konstant. Seit 2020 sind die Fallzahlen rückläufig.

Rechtsgrundlage für die Übernahme von Heimkosten im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt, deren Gesamtkosten bei diesem Konto verbucht werden, ist § 27b SGB XII.

| | Ø Heimfälle | Gesamtbetrag | Ø Fallkosten |
|------|-------------|------------------|--------------|
| 2015 | 12 | 232.307 € | 19.500 € |
| 2016 | 12 | 208.599 € | 17.383 € |
| 2017 | 14 | 251.399 € | 17.957 € |
| 2018 | 26 | 433.932 € | 16.690 € |
| 2019 | 24 | 473.228 € | 19.718 € |
| 2020 | 19 | 411.658 € | 21.666 € |
| 2021 | 14 | 311.601 € | 22.257 € |
| 2022 | 14 | 210.996 € | 15.071 € |
| 2023 | 15 | 400.000 € (Plan) | 26.667 € |
| 2024 | 10 | 180.000 € (Plan) | 18.000 € |

Ergebniskonto 533.2.120 (Aufwendungen)
Bezeichnung Hilfe zur Pflege in Tag-Nacht-Einrichtungen
Plan 2024 40.000 €

Nach § 41 SGB XI haben pflegebedürftige Menschen einen Anspruch auf teilstationäre Pflege in Einrichtungen der Tages- oder Nachtpflege, wenn häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann oder wenn dies zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege erforderlich ist.

Die Pflegekasse übernimmt die pflegebedingten Aufwendungen der teilstationären Pflege, die Aufwendungen der sozialen Betreuung und die Aufwendungen für die in der Einrichtung notwendigen Leistungen der medizinischen Behandlungspflege, und zwar ab 01.01.2015 für Pflegebedürftige (die pflegeversichert sind) der Pflegestufe

- I im Gesamtwert von bis zu mtl. 468 €
- II im Gesamtwert von bis zu mtl. 1.144 €
- III im Gesamtwert von bis zu mtl. 1.612 €

Ab 01.01.2017 unter Berücksichtigung des Pflegestärkungsgesetzes II und III

- für Pflegebedürftige des Pflegegrades 2 einen Gesamtwert bis zu 689 €,
- für Pflegebedürftige des Pflegegrades 3 einen Gesamtwert bis zu 1.298 €,
- für Pflegebedürftige des Pflegegrades 4 einen Gesamtwert bis zu 1.612 €,
- für Pflegebedürftige des Pflegegrades 5 einen Gesamtwert bis zu 1.995 €.

Reichen diese Leistungen nicht aus und liegen die entsprechenden wirtschaftlichen Voraussetzungen vor, so besteht ein Anspruch auf Kostenübernahme zu Lasten der Sozialhilfe.

| | Ø Leistungsfälle | Gesamtbetrag | Ø Fallkosten |
|------|-------------------------|---------------------|---------------------|
| 2015 | 8 | 49.607 € | 6.200 € |
| 2016 | 4 | 43.113 € | 10.778 € |
| 2017 | 4 | 24.374 € | 6.093 € |
| 2018 | 3 | 23.991 € | 7.997 € |
| 2019 | 7 | 50.556 € | 7.222 € |
| 2020 | 4 | 19.606 € | 4.902 € |
| 2021 | 3 | 17.476 € | 5.825 € |
| 2022 | 5 | 43.161 € | 8.632 € |
| 2023 | 5 | 40.000 € (Plan) | 8.000 € |
| 2024 | 5 | 40.000 € (Plan) | 8.000 € |

Ergebniskonto 533.2.130 (Aufwendungen)
Bezeichnung Hilfe zur Pflege in Kurzzeitpflegeeinrichtungen
Plan 2024 75.000 €

Kann die häusliche Pflege zeitweise nicht, noch nicht oder nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden und reicht auch teilstationäre Pflege nicht aus, besteht Anspruch auf Pflege in einer vollstationären Einrichtung.

Dies gilt

- für eine Übergangszeit im Anschluss an eine stationäre Behandlung des Pflegebedürftigen oder
- in sonstigen Krisensituationen, in denen vorübergehend häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich oder nicht ausreichend ist.

Der Anspruch auf Kurzzeitpflege ist (jedoch) auf acht Wochen pro Kalenderjahr beschränkt, wobei die Pflegekasse die pflegebedingten Aufwendungen, die Aufwendungen der sozialen Betreuung sowie die Aufwendungen für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege bis zu einem Gesamtbetrag von 1.774 € im Kalenderjahr übernimmt.

Reichen diese Leistungen nicht aus und liegen die entsprechenden wirtschaftlichen Voraussetzungen vor, so besteht ein Anspruch auf Kostenübernahme zu Lasten der Sozialhilfe.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung (Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsgesetz, GVWG) wurden ab dem 01.01.2022 die Höchstleistungsbeträge der Pflegeversicherung für Kurzzeitpflege um 10 % auf 1.774 € angehoben. Dies hat jedoch nur geringe Auswirkungen auf die Höhe der aus Sozialhilfe zu zahlenden Kurzzeitpflegeleistungen.

| | Gesamtfälle | Gesamtbetrag | Ø Fallkosten |
|------|--------------------|---------------------|---------------------|
| 2015 | 99 | 104.117 € | 1.051 € |
| 2016 | 98 | 117.283 € | 1.197 € |
| 2017 | 121 | 62.056 € | 512 € |
| 2018 | 142 | 88.473 € | 623 € |
| 2019 | 122 | 65.545 € | 537 € |
| 2020 | 100 | 77.461 € | 775 € |
| 2021 | 71 | 39.707 € | 559 € |
| 2022 | 61 | 51.010 € | 836 € |
| 2023 | 145 | 75.000 € (Plan) | 517 € |
| 2024 | 100 | 75.000 € (Plan) | 750 € |

Aufgrund der Coronapandemie ist in den Jahren 2020 bis 2022 ein Rückgang der Fallzahlen feststellbar gewesen. Die Kalkulation für das Haushaltsjahr 2024 erfolgte unter Berücksichtigung der aktuellen Zahlen in 2023, die eine Steigerung der Gesamtfälle im Vergleich zu den Vorjahren erkennen lässt.

| Ergebniskonto | Bezeichnung | Plan 2024 |
|-----------------------|--|--------------------|
| (Aufwendungen) | | |
| 533.2.115 | HZL bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen | 730.000 € |
| 533.2.113 | HZL bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen UKRAINE | 5.000 € |
| 533.2.140 | Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen | 8.300.984 € |
| 533.2.143 | Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen UKRAINE | 100.000 € |

Gemäß § 43 SGB XI haben Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 bis 5 einen Anspruch auf Pflege in vollstationären Einrichtungen, wenn häusliche oder teilstationäre Pflege zur Deckung des Pflegebedarfs nicht ausreichen.

In Nordrhein-Westfalen gilt dabei die Regelung, dass

- für die unter 65-jährigen Bewohnerinnen und Bewohner die Landschaftsverbände
- und für die über 65-jährigen Bewohnerinnen und Bewohner die Kreise und kreisfreien Städte sachlich und damit finanziell zuständig sind.

Laut statistischen Vorgaben sind die geplanten Unterbringungskosten seit 2010 differenziert nachzuweisen nach den Leistungen der

- Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen (8.400.984 €) und der
- Hilfe zum Lebensunterhalt im Rahmen d. Hilfe zur Pflege in E. (735.000 €).
- Grundsicherung in Einrichtungen (nach Änderung in Bundesauftragsverwaltung)

Durch den „demografischen Faktor“ steigt seit Jahren die Zahl derer, die auf eine Heimunterbringung „auf Kosten der Sozialhilfe“ angewiesen sind (einerseits werden die Menschen immer älter, womit zwangsläufig das Risiko der Pflegebedürftigkeit erheblich ansteigt - andererseits werden die Renten kontinuierlich

geringer). Eine gegenteilige Entwicklung im Jahr 2022 ergibt sich durch den neu eingeführten Leistungszuschlag der Pflegeversicherung ab dem 01.01.2022.

Die Ausgaben aller Konten gemeinsam haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

| | Fallzahl | Gesamtausgaben |
|------|-----------------|-----------------------|
| 2015 | 907 | 10.210.390 € |
| 2016 | 933 | 11.027.250 € |
| 2017 | 932 | 8.592.888 € |
| 2018 | 902 | 9.113.405 € |
| 2019 | 909 | 10.362.717 € |
| 2020 | 975 | 11.747.781 € |
| 2021 | 1.031 | 13.515.490 € |
| 2022 | 939 | 8.335.987 € |
| 2023 | 1.100 | 9.650.000 € (Plan) |
| 2024 | 1.100 | 9.135.984 € (Plan) |

Bundestag und Bundesrat haben im Juni 2021 das Gesetz zur Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung, welches auch die ersten Maßnahmen zur Reform der Pflegeversicherung umfasst, verabschiedet.

- Zur Begrenzung der Eigenanteile an den pflegebedingten Aufwendungen in der vollstationären Pflege zahlen die Pflegekassen – zusätzlich zu den weiter gewährten Leistungsbeträgen – gemäß § 43c SGB XI ab 01.01.2022 einen prozentualen Leistungszuschlag, gestaffelt nach der Dauer der Pflege, in Höhe von:
 - 5 % in den ersten zwölf Monaten,
 - 25 % nach zwölf Monaten,
 - 45 % nach 24 Monaten,
 - 70 % nach 36 Monaten.

Hierdurch haben sich die Fallzahlen im Jahr 2022 um ca. 100 Leistungsfälle verringert, die Ausgaben sind ebenfalls zurückgegangen.

Zum 01.01.2024 wird der Leistungszuschlag durch das Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz wie folgt erhöht:

- 15 % in den ersten zwölf Monaten,
 - 30 % nach zwölf Monaten,
 - 50 % nach 24 Monaten,
 - 75 % nach 36 Monaten.
- Gleichzeitig müssen alle ambulanten und stationären Anbieter in der Pflege ihren Arbeitnehmer*innen ab 01.09.2022 eine Entlohnung in Höhe eines Tarifvertrages oder einer kirchlichen Arbeitsrechtsregelung zahlen. Andernfalls werden sie von der pflegerischen Versorgung ausgeschlossen. Dies führt wiederum zu steigenden Kosten und somit auch zu höheren Leistungsansprüchen der Heimbewohner*innen.
 - Für die Personalbemessung in stationären Pflegeeinrichtungen werden ab dem 01.07.2023 Personalanhaltswerte je betreutem Pflegebedürftigen gesetzlich vorgegeben.

Der Entlastung der Pflegebedürftigen – und in zweiter Linie der Träger der Sozialhilfe – durch die Entlastung bei den pflegebedingten Aufwendungen stehen damit zugleich neue Belastungen durch die Verbesserungen im Personalbereich gegenüber.

Bedingt durch zusätzliche Tarifsteigerungen und inflationsbedingte Kostensteigerungen zeichnet sich für 2023 bereits ab, dass der eingeplante Ansatz nicht ausreichend sein wird.

Aufgrund der Entscheidung des Kreistages wurde der Ansatz auf dem Konto 533.2.140 für 2024 gekürzt.

Im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt ist weiterhin zu berücksichtigen, dass wesentliche Teile des notwendigen Lebensunterhaltes über die Grundsicherungsleistungen in Einrichtungen abgedeckt sind.

Abschließend wird angemerkt, dass die Kreise und kreisfreien Städte auch die Leistungsfälle der unter 65-jährigen Heimbewohnerinnen und Heimbewohner bearbeiten. Da hierfür (wie vorstehend ausgeführt) jedoch der Landschaftsverband Westfalen-Lippe sachlich und damit finanziell zuständig ist, werden die Kosten dieser Personen aber in einem Sonderhaushalt verbucht.

| | |
|----------------------|---------------------------------|
| Ergebniskonto | 539.1.100 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Zuschuss Pflegewohngeld |
| Plan 2024 | 9.343.032 € |

Das Land NRW ist eines der wenigen Bundesländer, dass die Kreise und kreisfreien Städte zur Gewährung und Finanzierung von Pflegewohngeld verpflichtet.

Durch diese Geldleistungen sollen die Investitionskosten vollstationärer Dauerpflegeeinrichtungen „bewohnerorientiert“ finanziert werden.

Rechtsgrundlagen sind § 14 des GEPA, Artikel 1 Alten- und Pflegegesetz NRW i. V. m. der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen. Seit Oktober 2014 ist das Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen in Kraft.

Das Pflegewohngeld ist vom Einkommen und Vermögen der jeweiligen Heimbewohnerinnen und Heimbewohner abhängig, wobei für das Sparvermögen bzw. die sonstigen Geldwerte eine Freigrenze von 10.000 € gilt.

In den letzten Jahren ist die Zahl der anspruchsberechtigten Menschen in Pflegeheimen aufgrund des demografischen Faktors stetig gestiegen. Die durchschnittliche Einkommens- und Vermögenssituation der anspruchsberechtigten Menschen verschlechtert sich zunehmend durch Brüche in der Erwerbsbiographie, z.B. durch Zeiten des ALG I und ALG II Bezuges. Gleichzeitig haben sich die Investitionskosten der Heimträger aufgrund von Modernisierungen und Renovierungen der Pflegeheime jährlich erhöht.

Der Leistungszuschlag der Pflegeversicherung wirkt sich auch auf das Pflegewohngeld aus, allerdings in deutlich schwächerer Form als bei der Hilfe zur Pflege. Auch in diesem Bereich konnten somit im Jahr 2022 größere Summen eingespart werden. Seitdem steigen die Kosten in diesem Bereich jedoch wieder deutlich.

Die Ist-Ausgaben für das Pflegewohngeld betragen:

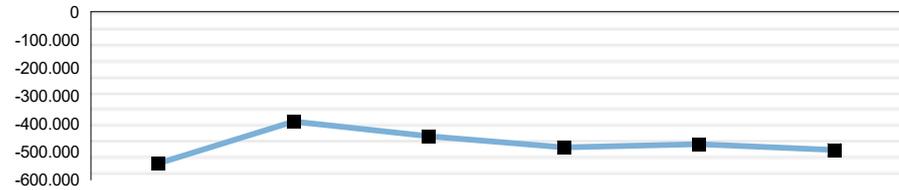
| | | |
|------|-------------|--------------------|
| 2014 | 1.179 Fälle | 7.634.069 € |
| 2015 | 1.163 Fälle | 7.730.142 € |
| 2016 | 1.197 Fälle | 8.283.225 € |
| 2017 | 1.229 Fälle | 8.098.241 € |
| 2018 | 1.194 Fälle | 8.378.483 € |
| 2019 | 1.187 Fälle | 8.874.824 € |
| 2020 | 1.237 Fälle | 9.186.191 € |
| 2021 | 1.234 Fälle | 9.166.729 € |
| 2022 | 1.164 Fälle | 8.120.711 € |
| 2023 | 1.300 Fälle | 9.200.000 € (Plan) |
| 2024 | 1.200 Fälle | 9.343.032 € (Plan) |

➤ **Erträge: 422.1.002 – Erstattungen Pflegewohngeld**

Produkt 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 50 - Soziales
Verantwortlich: Herr Brandt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -541.323 | -391.602 | -444.508 | -484.241 | -472.116 | -493.296 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 69,84% | 78,25% | 77,05% | 75,77% | 76,41% | 75,78% |

Produktbeschreibung

Wahrnehmung folgender Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch Erstes, Neuntes und Zehntes Buch (SGB I, IX und X): Feststellung des Vorliegens des Grades der Behinderung / der Eigenschaft als schwerbehinderter Mensch; Ausstellung eines Ausweises über die Eigenschaft als schwerbehinderter Mensch / den Grad der Behinderung / gegebenenfalls weitere gesundheitliche Merkmale als Nachweis für die Inanspruchnahme von Leistungen und sonstigen Hilfen, die schwerbehinderten Menschen nach Teil 3 SGB IX oder nach anderen Vorschriften zustehen; Erteilung von fachspezifischen Informationen im Wege von Beratungs- und Auskunftsgesprächen

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung (Aufsicht führt die Bezirksregierung Münster, oberste Aufsichtsbehörde ist das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW) nach - im Wesentlichen - folgenden Vorschriften/Bestimmungen: Zweites Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur in Nordrhein-Westfalen vom 24.10.2007 (und Gesetz zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW); Verfügungen der Bezirksregierung Münster sowie Erlasse des MAGS NRW; Ausweisverordnung Schwerbehindertengesetz (SchwbAwVO); §§ 1, 2, 151 und 152 SGB IX und §§ 13 - 15 SGB I

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 14,05 | 14,05 | 14,05 | 14,05 | 14,05 | 14,05 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Feststellung der Merkmale für die Inanspruchnahme von Nachteilsausgleichen | | | | | | |
| Erstanträge | 3.024 | 2.930 | 3.100 | 3.150 | 3.150 | 3.150 |
| Änderungsanträge | 3.452 | 3.840 | 3.900 | 3.950 | 3.950 | 3.950 |
| Nachprüfungen | 1.736 | 1.820 | 1.850 | 1.850 | 1.850 | 1.850 |
| Widersprüche | 1.253 | 1.510 | 1.350 | 1.350 | 1.350 | 1.350 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.252.951 | 1.408.966 | 1.492.200 | 1.514.400 | 1.528.700 | 1.543.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 1.252.951 | 1.408.966 | 1.492.200 | 1.514.400 | 1.528.700 | 1.543.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 173 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 173 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 450 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 4561100 - Zwangsgelder | 450 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.253.574 | 1.409.066 | 1.492.300 | 1.514.500 | 1.528.800 | 1.543.100 |
| 11 - Personalaufwendungen | 623.445 | 633.853 | 616.064 | 649.904 | 658.959 | 710.261 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 233.573 | 278.217 | 364.988 | 385.181 | 378.301 | 362.479 |

Produkt 05.50.56 - Schwerbehindertenangelegenheiten

| | | | | | | |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 799.821 | 737.300 | 805.800 | 813.700 | 813.700 | 813.700 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 799.821 | 737.300 | 805.800 | 813.700 | 813.700 | 813.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 5.287 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 1.300 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 3.987 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.662.125 | 1.655.370 | 1.792.852 | 1.854.785 | 1.856.960 | 1.892.440 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -408.551 | -246.304 | -300.552 | -340.285 | -328.160 | -349.340 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -408.551 | -246.304 | -300.552 | -340.285 | -328.160 | -349.340 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -408.551 | -246.304 | -300.552 | -340.285 | -328.160 | -349.340 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 132.772 | 145.298 | 143.956 | 143.956 | 143.956 | 143.956 |
| 29 = Teilergebnis | -541.323 | -391.602 | -444.508 | -484.241 | -472.116 | -493.296 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -541.323 | -391.602 | -444.508 | -484.241 | -472.116 | -493.296 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 414.1.000 (Erträge) |
| Bezeichnung | Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land |
| | Pauschalzuweisungen Land |
| | Beweiserhebungskosten |
| Plan 2024 | 805.800 € |

Zur Aufklärung des medizinischen Sachverhalts in Schwerbehindertenangelegenheiten sowie zur Finanzierung der Prozess- und Gerichtskosten im Bereich des Schwerbehindertenrechts und des Elterngeldgesetzes erhielt der Kreis Soest vom Land Nordrhein-Westfalen für die Jahre 2008 bis 2010 eine **fachbezogene** Pauschale.

2011 wurde die fachbezogene Pauschale durch eine **Fallpauschale** in Höhe von gerundet 56,00 € ersetzt.

Die Fallpauschale wurde im Rahmen der Anpassung des Belastungsausgleichs zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW ab 2014 auf 63,50 € erhöht. Ab 2024 wird die Fallpauschale auf 79,00 € angehoben.

Für den Kreis Soest ergeben sich folgende Pauschalbeträge:

| | |
|-----------|-----------|
| 2014 | 656.571 € |
| 2015 | 730.250 € |
| 2016 | 723.773 € |
| 2017 | 708.089 € |
| 2018 | 667.713 € |
| 2019 | 684.911 € |
| 2020 | 561.912 € |
| 2021 | 540.830 € |
| 2022 | 590.018 € |
| 2023 Plan | 797.900 € |
| 2024 Plan | 805.800 € |

Die Pauschale ist für die Kosten der Beiziehung von Befundberichten und Aktengutachten, die Durchführung von Untersuchungen, die Reisekosten der zur Untersuchung vorgeladenen Antragsteller sowie die Gebühren und Anwaltskosten im Gerichtsverfahren zu verwenden.

| | |
|----------------------|---|
| Ergebniskonto | 414.1.000 (Erträge) |
| Bezeichnung | Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land |
| | Belastungsausgleich |
| | Schwerbehindertenangelegenheiten Personal |
| Plan 2024 | 686.400 € |

Gemäß § 23 des Gesetzes zur Eingliederung der Versorgungsämter in die allgemeine Verwaltung des Landes NRW (EinglG) gewährt das Land den Kreisen einen finanziellen Ausgleich für die durch das Gesetz entstandenen Personal-, Versorgungs- und Sachaufwendungen.

Sowohl für den Personal- und Sachaufwand der auf den Kreis Soest übergegangenen Beamten, als auch für den Personal- und Sachaufwand für Beschäftigte, die als Nachersatz für Beschäftigte des Landes Aufgaben nach dem EinglG wahrnehmen, wird durch das Land ein Ausgleich in Form von Pauschalen gewährt.

Die Gehaltskosten der dem Kreis Soest zugewiesenen Beschäftigten werden dagegen weiterhin (unmittelbar) vom Land bezahlt. Auch bezüglich dieser Stellen wird jedoch ein Ausgleich für den Sachaufwand in Form von Pauschalen gewährt.

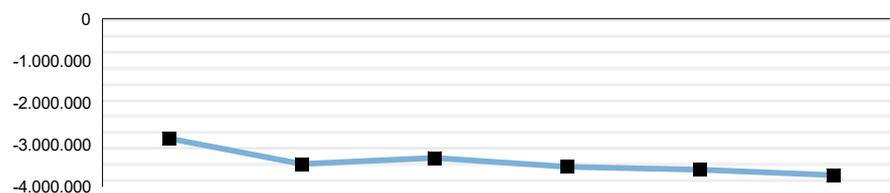
Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 50 - Soziales

Verantwortlich: N.N.

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.848.632 | -3.453.239 | -3.309.579 | -3.520.004 | -3.593.111 | -3.716.976 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 41,46% | 37,92% | 39,36% | 38,76% | 39,50% | 39,65% |

Produktbeschreibung

Grundlagenerarbeitung für Entscheidungen hinsichtlich der Sicherstellung der Versorgungsstruktur für ältere, pflegebedürftige und/oder hilfebedürftige Personen im Kreis Soest. Geschäftsführung der Konferenz Alter und Pflege. Örtliche Planung. Entwicklung von Kooperationsstrukturen. Abstimmung von Konzepten und Beratung/Unterstützung von Trägern. Begleitung und Zustimmung zu Baumaßnahmen in teilstationären und vollstationären Pflegeeinrichtungen. Aufgabenwahrnehmung als WTG-Behörde. Pflegefachliche Beratung und Überprüfung in stationären, teilstationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Beschwerdestelle ambulante Pflege. Vergütungsverhandlungen mit den ambulanten Pflegediensten. Bußgeldverfahren nach § 121 SGB XI. Investitionskostenförderung der ambulanten Pflegedienste und teilstationären Einrichtungen. Trägerunabhängige Pflegeberatung von Pflegebedürftigen, von Pflegebedürftigkeit Bedrohten und ihren Angehörigen.

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgaben gem. Sozialgesetzbuch Elftes Buch i. V. m. dem Alten- und Pflegegesetz NRW, dem Wohn- und Teilhabegesetz, den dazugehörigen Verordnungen; Beschlussausführung von Gremien (Kreistag, Kreisausschuss, Ausschuss für Soziales, Konferenz Alter und Pflege)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 12,65 | 14,65 | 15,2 | 15,2 | 15,2 | 15,2 |
| ambulante Pflegedienste (Dienste) | 51 | 52 | 56 | 56 | 56 | 56 |
| Tagespflegeeinrichtungen (Einrichtungen) | 25 | 25 | 25 | 26 | 27 | 27 |
| Tagespflegeeinrichtungen (Plätze) | 397 | 397 | 397 | 417 | 437 | 437 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Einrichtungen) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kurzzeitpflegeeinrichtungen (Plätze) | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Pflegeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Einrichtungen) | 43 | 45 | 42 | 42 | 42 | 42 |
| Hospiz (Anzahl) | 1 | neu | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Hospiz (Plätze) | 10 | neu | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Pflegeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Plätze) | 3.446 | 3.509 | 3.428 | 3.428 | 3.428 | 3.428 |
| Eingliederungshilfeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Anzahl) | 16 | 16 | 16 | 17 | 17 | 17 |
| Eingliederungshilfeeinrichtungen mit umfassenden Leistungsangebot (Plätze) | 746 | 751 | 751 | 775 | 775 | 775 |
| amb. betreute Wohngruppen der Eingliederungshilfe (Anzahl) | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| amb. betreute Wohngruppen der Eingliederungshilfe (Plätze) | 277 | 277 | 277 | 277 | 277 | 277 |
| anbieterverantwortete Wohngemeinschaften (Anzahl) | 21 | neu | 23 | 23 | 23 | 23 |
| anbieterverantwortete Wohngemeinschaften (Plätze) | 200 | neu | 252 | 252 | 252 | 252 |
| selbstverantwortete Wohngemeinschaften (Anzahl) | 6 | neu | 6 | 6 | 6 | 6 |
| Servicewohnen (Anzahl) | 38 | neu | 38 | 38 | 38 | 38 |

Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter

| | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Werkstätten für behinderte Menschen (Anzahl) | 11 | neu | 11 | 11 | 11 | 11 |
| Anzahl der Einrichtungen gem. GEPA | 231 | 243 | 248 | 250 | 251 | 251 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Führung eines möglichst selbstbestimmten Lebens im Alter und Sicherung der individuellen Lebensqualität im Alter | | | | | | |
| Anzahl der Ansprechstellen in den Kommunen des Kreises | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Anzahl von Vernetzungsgesprächen "Aktiv im Alter" | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Zielorientierte und individuelle Pflegeberatung | | | | | | |
| Beratungen (Erst-/Wiederholungsgespräche) | 2.122 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| Anzahl der Pflegebedürftigen im Kreis Soest | 18.501 | 16.034 | 20.489 | 20.927 | 21.373 | 21.373 |
| davon Pflegegeldempfänger/-innen (SGB XI) | 8.784 | 7.480 | 9.728 | 9.936 | 10.148 | 10.148 |
| Fallzahl stationäre Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 1.557 | 1.700 | 1.700 | 1.750 | 1.800 | 1.850 |
| Fallzahl ambulante Hilfe zur Pflege (SGB XII) | 103 | 130 | 120 | 125 | 130 | 135 |
| Sicherstellung der Pflege- und Betreuungsqualität in Pflege- und Behinderteneinrichtungen = Schutz der Bewohner/-innen | | | | | | |
| Anzahl der durchgeführten Regelprüfungen | 35 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der durchgeführten Anlassprüfungen (inkl. Nachkontrolle) | 9 | neu | 7 | 7 | 7 | 7 |
| Anzahl der Beschwerden | 64 | neu | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot mit Fachkraftquote über 50% | 58 | 57 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bei Kennzahlen, für die für 2023 "neu" ausgewiesen ist, handelt es sich um neue Kennzahlen, für die im Haushalt 2023 noch keine Planung erfolgte.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 392 | 392 | 392 | 325 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 392 | 392 | 392 | 325 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 71.154 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 71.154 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 52.867 | 78.000 | 109.000 | 117.500 | 117.500 | 117.500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 52.867 | 78.000 | 109.000 | 117.500 | 117.500 | 117.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 59.477 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 59.477 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 73.416 | 107.191 | 93.600 | 97.344 | 101.238 | 105.287 |
| 4561000 - Bußgelder | 73.416 | 107.191 | 93.600 | 97.344 | 101.238 | 105.287 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 256.914 | 190.191 | 207.992 | 220.236 | 224.130 | 228.112 |
| 11 - Personalaufwendungen | 902.136 | 1.047.192 | 1.009.056 | 1.053.016 | 1.071.831 | 1.116.170 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 177.884 | 257.615 | 229.802 | 229.994 | 225.886 | 216.437 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 197.461 | 203.591 | 235.639 | 316.304 | 324.636 | 333.453 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 106.029 | 110.678 | 140.528 | 218.998 | 225.128 | 231.628 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 91.432 | 92.913 | 95.111 | 97.306 | 99.508 | 101.825 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 6.431 | 0 | 1.555 | 1.555 | 1.451 | 310 |
| 15 - Transferaufwendungen | 3.429.447 | 3.895.523 | 3.798.805 | 3.964.055 | 4.132.067 | 4.308.105 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 3.023 | 45.523 | 65.805 | 65.805 | 63.305 | 63.305 |
| 5318130 - Förderung ambulante Pflegedienste | 1.515.947 | 1.750.000 | 1.628.000 | 1.688.000 | 1.748.000 | 1.808.000 |
| 5318135 - Förderung teilstationäre Pflegeeinrichtungen | 1.910.478 | 2.100.000 | 2.105.000 | 2.210.250 | 2.320.762 | 2.436.800 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 31.180 | 7.000 | 23.600 | 24.100 | 24.600 | 25.100 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 1.780 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 0 | 0 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 29.400 | 7.000 | 20.000 | 20.500 | 21.000 | 21.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.744.540 | 5.410.921 | 5.298.457 | 5.589.024 | 5.780.471 | 5.999.575 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -4.487.626 | -5.220.730 | -5.090.465 | -5.368.788 | -5.556.341 | -5.771.463 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 05.50.70 - Pflegeplanung und Alter

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -4.487.626 | -5.220.730 | -5.090.465 | -5.368.788 | -5.556.341 | -5.771.463 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -4.487.626 | -5.220.730 | -5.090.465 | -5.368.788 | -5.556.341 | -5.771.463 |
| 27 + Erträge aus ILV | 1.760.405 | 1.918.994 | 1.939.925 | 2.007.823 | 2.122.269 | 2.213.526 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 121.411 | 151.503 | 159.039 | 159.039 | 159.039 | 159.039 |
| 29 = Teilergebnis | -2.848.632 | -3.453.239 | -3.309.579 | -3.520.004 | -3.593.111 | -3.716.976 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.848.632 | -3.453.239 | -3.309.579 | -3.520.004 | -3.593.111 | -3.716.976 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.285 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 6.718 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -4.433 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 481.1.900 (Erträge) |
| Bezeichnung | ILV Erträge aus internen Geschäftsbeziehungen |
| | GFG-Mittel |
| Plan 2024 | 1.939.925 € |

Hierbei handelt es sich um die anteiligen GFG-Mittel für die Investitionskosten in den teilstationären Einrichtungen (vgl. Konto 531.8.135 – 2.105.000 € für 2024). Geplant wird der Ansatz durch die Kämmerei

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 523.8.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Erstattung Aufwendungen Dritter – Übrige Bereiche |
| Plan 2024 | 140.528 € |

Kostenträger Pflegeplanung- /Beratung

Wohnberatung: 2024: 75.600 €

Der Kreis Soest finanziert seit dem 01.01.2010 gemäß § 45 c Absatz 2 Satz 2 SGB XI gemeinsam mit den Pflegekassen die Wohnberatung im Kreis Soest, die durch den Caritas-Verband an den Standorten Lippstadt und Soest wahrgenommen wird. Die Pflegekassen beteiligen sich zu 50% an der Finanzierung der Wohnberatung bis zu einem Betrag von max. 82.000 € / Vollzeitstelle. Voraussetzung ist, dass sich die Kommunen in gleicher Höhe an der Finanzierung beteiligen. Die Mittel werden über den Landkreistag NRW verteilt.

Die Wohnberatung trägt dazu bei, dass Bürgerinnen und Bürger selbstbestimmt und in Würde in ihrer eigenen Wohnung alt werden können. Der möglichst lange Verbleib in der eigenen Häuslichkeit hat darüber hinaus auch fiskalische Vorteile, da hierdurch kostenaufwendige Heimaufenthalte vermieden werden können.

Die Wohnberatung wird durch den Kreis Soest bereits seit dem 01.07.1999 gefördert.

Seit dem 01.01.2013 sind neue Verträge gültig. Hiernach werden die Personalkosten abzüglich der Mittel der Pflegekassen und eines 10%igen Trägeranteils sowie Sachkosten in Höhe von 8.800 € pro Vollzeitstelle übernommen.

Es ist eine Förderung von bis zu 1,43 Vollzeitstellen möglich.

Kostenträger Pflegeplanung und Alter Allgemein

Frauenhaus: 2024: 64.928 €

Es handelt sich um den vertraglich vereinbarten Festbetragszuschuss an die Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V. Der Ausschuss für Soziales hat am 15.11.2012 beschlossen, dass ab dem Jahr 2013 insgesamt 40.678 € für das Frauenhaus in Soest bewilligt werden.

Zusätzlich wird auf der Grundlage eines Kreistagsbeschlusses vom 16.02.2022 (258/21) für die Mehraufwendungen der Evangelischen Frauenhilfe nach der geplanten Ausweitung der Frauenhausplätze ein Zuschuss in Höhe von 97.000 € pro Jahr einkalkuliert, für 2024 allerdings nur für 3 Monate.

| | |
|----------------------|----------------------------------|
| Ergebniskonto | 529.1.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Sonstige Dienstleistungen |
| Plan 2024 | 95.111 € |

Kostenträger Pflegeplanung- /Beratung

Gemäß § 4 i.V.m. § 6 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen haben die Kreise u. a. sicherzustellen, dass Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen trägerunabhängig beraten und über die erforderlichen ambulanten, teilstationären, vollstationären und komplementären Hilfen informiert werden.

Diesem Sicherstellungsauftrag ist der Kreis Soest von Beginn an nachgekommen, indem er einerseits für die Einrichtung von 5 trägerunabhängigen Beratungsstellen in den kreisangehörigen Städten Geseke, Lippstadt, Soest, Warstein und Werl gesorgt hat und diese andererseits durch Zuschüsse mitfinanziert.

Grundlage ist die vom Kreisausschuss beschlossene Mitfinanzierungsregelung. Im Rahmen dieser Regelung wird für die über 65-jährigen im Kreis Soest eine Pauschale von je 1,36 € gewährt. Basis für die Einwohnerzahlen ist die Bevölkerungsstatistik. Für 2024 bedeutet dies eine Prognose von ca. 69.935 Einwohner x 1,36 € = 95.111 €.

Die Verteilung dieser Mittel auf die 5 beteiligten Städte zur Durchführung der trägerunabhängigen Beratung erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2010 nach folgendem Schlüssel:

- 50 % der Haushaltsmittel erhalten die Beratungsstellen auf Basis der Anzahl der über 65 Jahre alten Einwohner im Beratungsbezirk (Stand 01.01. des Folgejahres)
- weitere 50 % der Haushaltsmittel erhalten die Beratungsstellen auf Basis der Anzahl der Beratungen im zurückliegenden Kalenderjahr

Neben der Beratung zu finanziellen Hilfen und der allgemeinen Sozialberatung lag der Schwerpunkt der Beratungen bei der stationären Pflege.

In 2020/21 gab es einen pandemiebedingten Rückgang bei den Beratungszahlen. Nach Ende der Pandemie sind die Werte wieder erheblich gestiegen.

| | 2018 | | 2019 | | 2020 | | 2021 | | 2022 | |
|------------------------------|--------------|------|--------------|------|--------------|------|-------------|------|--------------|------|
| Gesamtzahl Beratungen | 2.008 | 100% | 2.157 | 100% | 1.856 | 100% | 994 | 100% | 2.122 | 100% |
| Erstberatungen | 1.139 | 57% | 505 | 23% | 500 | 26% | 278 | 28% | 951 | 45% |

| | |
|----------------------|--|
| Ergebniskonto | 531.8.000 (Aufwendungen) |
| Bezeichnung | Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche |
| Plan 2024 | 65.805 € |

Folgende Mittel sind vorgesehen:

- 2.000 € für die Behinderten-Arbeitsgemeinschaft Kreis Soest (BAKS) zur Förderung der Vereinsarbeit
- 1.023 € für den Bund der Vertriebenen zur Mitfinanzierung der Geschäftsstellenarbeit
- 2.500 € für die Weiterqualifizierung der vorhandenen Mitarbeitenden im Frauenhaus bis einschließlich 2025
- 60.282 € für die Bereitstellung der zu erwartenden Eigenmittel der Evangelischen Frauenhilfe zur Finanzierung einer zusätzlichen Fachkraftstelle für die Arbeit mit den im Frauenhaus aufgenommenen Kindern

Ergebniskonto **531.8.130 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Förderung ambulante Pflegedienste**
Plan 2024 **1.628.000 €**

Kostenträger Förderung anderer Träger

Gemäß § 12 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG) i. V. m. der entsprechenden Ausführungsverordnung hat der Kreis Soest die durchschnittlichen betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen ambulanter Pflegeeinrichtungen durch angemessene Pauschalen zu fördern. Die Förderung berechnet sich gemäß § 24 der Verordnung zur Ausführung des APG.

In den letzten Jahren erhöhten sich aufgrund einer steigenden Anzahl von ambulanten Pflegediensten kontinuierlich die Gesamtaufwendungen.

Ergebniskonto **531.8.135 (Aufwendungen)**
Bezeichnung **Förderung teilstationäre Pflegeeinrichtungen**
 (Tages- und Kurzzeitpflege)
Plan 2024 **2.105.000 €**

Der Kreis Soest hat gemäß § 13 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG) i.V.m. der Verordnung zur Ausführung des Alten- und Pflegegesetzes Nordrhein-Westfalen den Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen zur Finanzierung ihrer betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen einen bewohnerorientierten Aufwendungszuschuss zu gewähren.

Berechnungsgrundlage sind dabei die vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe berechneten/festgesetzten betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen auf der Basis von Tagessätzen. Alternativ besteht die Möglichkeit, im Rahmen des § 76 ff. SGB XII mit dem Kreis Soest als örtlicher Sozialhilfeträger die Übernahme angemessener Investitionskosten direkt zu vereinbaren.

Modernisierungsmaßnahmen sowie insbesondere ständig neu auf den Markt kommende Angebote der Tagespflege führen dazu, dass die Einrichtungen im Durchschnitt höhere Investitionsaufwendungen erhalten und somit auch die Tageskosten (zum Teil erheblich) steigen.

Zum 01.01.2017 wurde durch das Pflegestärkungsgesetz II von drei Pflegestufen auf fünf Pflegegrade umgestellt. Danach besteht der Anspruch auf Investitionskostenförderung von Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen bereits für Pflegeplätze, die von Personen mit mindestens dem Pflegegrad 1 genutzt werden. Hierdurch ist eine Steigerung der Kosten eingetreten.

Maßgeblichen Einfluss auf die Aufwandshöhe dieses Kontos haben folgende Aspekte:

- Aufgrund der oftmals rückwirkenden Bescheide der Landschaftsverbände über die Festsetzung der anerkennungsfähigen Aufwendungen ergeben sich häufig Nachzahlungen für den Rückwirkungszeitraum.
- Erhöhung der durchschnittlichen Anzahl der mtl. beantragten Pfl egetage,
- geplanter Ausbau des Angebots an Tagespflegeplätzen im Kreis Soest und
- erhöhte Fallzahlen in Folge der Weiterentwicklung der Pflegeberatung in Kurzzeit- und Tagespflegeeinrichtungen statt in vollstationärer Pflege

| | |
|----------------------|------------------------------|
| Ergebniskonto | 543.1.000 |
| Bezeichnung | Geschäftsaufwendungen |
| Plan 2024 | 20.000 € |

Konferenz Alter und Pflege: 2024: 7.500 €

Der Haushaltsansatz beinhaltet die Sachkosten der Geschäftsstelle der Konferenz Alter und Pflege gem. § 8 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen inkl. der Kosten für das jährlich durchgeführte Verfahren zur Anerkennung pflegender Angehöriger (Pflegerstern).

Pflegekoordination: 2024 12.500 €

Im Haushaltsansatz enthalten sind darüber hinaus die Geschäftsaufwendungen für die im Jahr 2023 neu geschaffene Koordinierungsstelle Pflege.

Abt. 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Herr Kahlert (kommissarische Leitung)

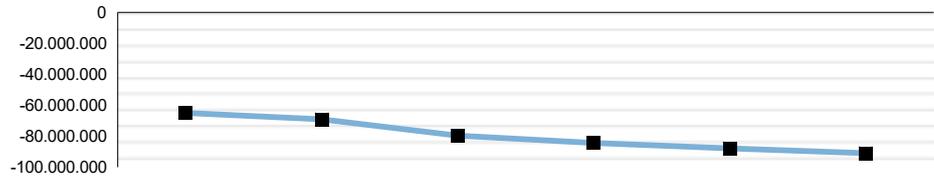
| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|-------------------|---------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen | 3.955.000 | 6.198.427 | -2.243.427 |
| 05.51.70 - Elterngeld | 246.500 | 263.995 | -17.495 |
| 05.51.80 - Ausbildungsförderung | 4.000 | 404.870 | -400.870 |
| 06.51.10 - Kindertagesbetreuung | 51.703.410 | 82.348.035 | -30.644.625 |
| 06.51.20 - Erzieherische Hilfen | 7.440.979 | 35.644.715 | -28.203.736 |
| 06.51.30 - Sonstige Hilfen | 180.000 | 12.385.155 | -12.205.155 |
| 06.51.40 - Frühe Hilfen | 314.635 | 2.166.369 | -1.851.734 |
| 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung | 244.703 | 2.646.793 | -2.402.090 |
| 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften | 0 | 1.288.061 | -1.288.061 |
| 06.51.90 - HKTE Katrop | 852.949 | 1.087.119 | -234.170 |
| Summe | 64.942.176 | 144.433.539 | -79.491.363 |

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Verantwortlich: Herr Kahlert (kommissarische Leitung)

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -64.946.983 | -69.168.953 | -79.491.363 | -84.368.428 | -87.793.307 | -90.966.526 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 30,21% | 45,14% | 44,96% | 43,95% | 43,73% | 43,73% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 127 | 130 | 134 | 134 | 134 | 134 |
| Kinder im Alter von 0 – 2 Jahren | 4.169 | 4.480 | 4.169 | 4.169 | 4.169 | 4.169 |
| Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren | 4.743 | 4.553 | 4.875 | 4.875 | 4.875 | 4.875 |
| Anzahl der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in Kindertageseinrichtungen und -tagespflege | 1.852 | 1.914 | 2.084 | 2.084 | 2.084 | 2.084 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 44 | 43 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der bewilligten Integrationspauschalen für Kindergartenkinder | 20,17 | 30 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 6.543.507 | 5.815.000 | 7.458.500 | 7.682.100 | 7.915.615 | 8.155.200 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen | | | | | | |
| Die Refinanzierungsquote beträgt jährlich mehr als 30 % | | | | | | |
| Refinanzierungsquote (Anteil der Unterhaltszahlungen an den UVG-Mitteln) in % | 17,32 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

| 06.51.10 - Kindertagesbetreuung | | | | | | |
|--|--------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht | | | | | | |
| Anteil der U3-Plätze im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes in % | 28,9 | 40,2 | 43 | 42 | 42 | 42 |
| Anzahl der Plätze für Kinder zwischen 3 – 6 Jahren | 4.576 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 |
| Anzahl der U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen | 1.301 | 1.350 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Anzahl der U3-Plätze in der Kindertagespflege | 510 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.587 | 4.700 | 4.897 | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.290 | 1.364 | 1.398 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in der Kindertagespflege ist bekannt | | | | | | |
| Gesamtplätze in Kindertagespflege | 510 | 590 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Geförderte Tagespflegeverhältnisse | 494 | 560 | 560 | 560 | 560 | 560 |
| Plätze in Spielgruppen | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Familien mit behinderten Kindern erhalten bestmögliche Unterstützung | | | | | | |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für unter 3-jährige | 20,17 | 32 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren | 389,76 | 366 | 368 | 368 | 368 | 368 |

Abteilung 51 - Jugend und Familie

| 06.51.30 - Sonstige Hilfen | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Kinder werden vor Gewalt in Familien geschützt und es werden Maßnahmen erarbeitet, die eine schnelle Rückführung in die Familie ermöglichen | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen im Rahmen einer Heimunterbringung | 144 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Anzahl Inobhutnahmen (§ 42l), die infolge einer Selbstmeldung von Kindern und Jugendlichen erfolgen | | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert | | | | | | |
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 398 | 330 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Anzahl der Gefährdungseinschätzungen gem. Statistik § 8a | 545 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Anzahl der daraus resultierenden Inobhutnahmen | | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung | | | | | | |
|--|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die Handlungsschwerpunkte des Kinder- und Jugendförderplans sind umgesetzt | | | | | | |
| Leistungen nach dem Kinder- und Jugendförderplan insgesamt | 988.352 | 1.130.000 | 1.155.000 | 1.180.000 | 1.205.000 | 1.230.000 |
| davon Zuschüsse für offene Türen | 855.000 | 880.000 | 905.000 | 930.000 | 955.000 | 980.000 |
| davon Zuschüsse für Jugendarbeit (Ehrenamt) | 80.406 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| Anzahl der Anträge | 236 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Teilnehmer an den geförderten Maßnahmen | 11.161 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |

| 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften | | | | | | |
|---|----|----|----|----|----|----|
| Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 80 | 70 | 65 | 63 | 63 | 63 |
| Anzahl Pflegschaften | 36 | 62 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.529.272 | 39.380.705 | 45.926.656 | 47.120.854 | 49.200.656 | 51.649.320 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 2.903.541 | 2.751.573 | 2.819.000 | 2.769.000 | 2.719.000 | 2.669.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.661.060 | 5.460.538 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 | 5.402.910 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.220 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.286.832 | 10.059.456 | 10.656.500 | 10.712.000 | 10.767.500 | 10.823.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 284.014 | 98.000 | 98.000 | 98.000 | 98.000 | 98.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 63.671.939 | 57.753.382 | 64.906.176 | 66.105.874 | 68.191.176 | 70.645.340 |
| 11 - Personalaufwendungen | 8.288.373 | 9.311.767 | 10.172.411 | 10.471.699 | 10.671.258 | 10.980.174 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 641.471 | 834.214 | 957.383 | 964.850 | 947.612 | 907.979 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.020.568 | 4.103.600 | 4.495.000 | 4.600.700 | 4.744.200 | 4.837.700 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 176.848 | 24.069 | 22.358 | 19.406 | 201.832 | 202.384 |
| 15 - Transferaufwendungen | 112.305.069 | 110.608.120 | 125.382.510 | 131.051.870 | 136.055.653 | 141.321.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 590.067 | 46.703 | 36.750 | 37.350 | 37.950 | 38.550 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 126.022.396 | 124.928.473 | 141.066.412 | 147.145.875 | 152.658.505 | 158.288.287 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -62.350.457 | -67.175.091 | -76.160.236 | -81.040.001 | -84.467.329 | -87.642.947 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -62.350.457 | -67.175.091 | -76.160.236 | -81.040.001 | -84.467.329 | -87.642.947 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 1.053.788 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 1.053.788 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -62.350.457 | -66.121.303 | -76.160.236 | -81.040.001 | -84.467.329 | -87.642.947 |
| 27 + Erträge aus ILV | 60.773 | 35.000 | 36.000 | 37.000 | 38.000 | 39.000 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 2.657.299 | 3.082.650 | 3.367.127 | 3.365.427 | 3.363.978 | 3.362.579 |
| 29 = Teilergebnis | -64.946.983 | -69.168.953 | -79.491.363 | -84.368.428 | -87.793.307 | -90.966.526 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -64.946.983 | -69.168.953 | -79.491.363 | -84.368.428 | -87.793.307 | -90.966.526 |

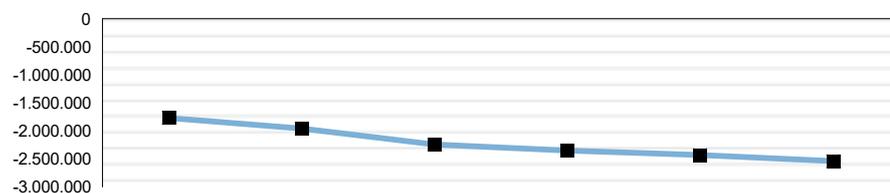
Abteilung 51 - Jugend und Familie

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 25.207 | 16.000 | 19.600 | 13.200 | 13.800 | 14.300 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 25.207 | 16.000 | 19.600 | 13.200 | 13.800 | 14.300 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -25.207 | -16.000 | -19.600 | -13.200 | -13.800 | -14.300 |

Produkt 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
Abteilung 51 - Jugend und Familie
Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.770.241 | -1.960.536 | -2.243.427 | -2.350.134 | -2.431.806 | -2.539.333 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 67,66% | 65,73% | 63,81% | 62,84% | 62,16% | 61,26% |

Produktbeschreibung

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) kann der alleinerziehende Elternteil beantragen, wenn der barunterhaltspflichtige andere Elternteil seinen Unterhaltsverpflichtungen nicht oder nicht in Höhe des Mindestunterhalts nachkommt.

Seit der Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes zum 01.07.2017 können Kinder und Jugendliche grundsätzlich von Geburt bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres durchgehend Unterhaltsvorschuss beziehen. Für die Altersgruppe der 12-bis 17-Jährigen besteht die Einschränkung, dass Unterhaltsvorschuss nur dann gewährt wird, wenn

- das Kind keine Leistungen nach dem SGB II bezieht oder
- die Bedürftigkeit durch die Unterhaltsleistung vermieden werden kann oder
- der alleinerziehende Elternteil über Einkommen in Höhe von mindestens 600 € brutto verfügt.

Eigene Einkünfte des Kindes sind teilweise zu berücksichtigen.

Bei der Höhe der Leistungen nach dem UVG wird zwischen drei Altersstufen differenziert:

- 0 – 5 Jahre
- 6 – 11 Jahre
- 12 – 17 Jahre

Seit dem 01.07.2019 wird die Heranziehung der unterhaltspflichtigen Elternteile für die ab dem 01.07.2019 entstehenden Neufälle NRW-weit vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen. Durch die zentrale Heranziehung soll diese effizienter erfolgen. Bei den Kommunen verbleibt die Abwicklung der Alt- bzw. Bestandsfälle, die bis zum 30.06.2019 in Bearbeitung genommen wurden. Eine Beteiligung der Kommunen an den Einnahmen aus den vom Landesamt für Finanzen bearbeiteten Heranziehungsfällen erfolgt nicht.

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Verordnung zur Bestimmung der Zuständigkeit

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,43 | 6,38 | 6,38 | 6,38 | 6,38 | 6,38 |
| Neuanträge UVG | 489 | 585 | 585 | 585 | 585 | 585 |
| laufende Fälle | 1.595 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| Klagen | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Widersprüche | 6 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die Refinanzierungsquote beträgt jährlich mehr als 30 % | | | | | | |
| Refinanzierungsquote (Anteil der Unterhaltszahlungen an den UVG-Mitteln) in % | 17,32 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |

Produkt 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bei den Unterhaltsvorschussleistungen handelt es sich um öffentliche Mittel, die das Existenzminimum des Kindes abdecken sollen.

Die zum 01.07.2017 in Kraft getretenen Änderungen des Unterhaltsvorschussgesetzes haben dazu geführt, dass sich die Fallzahlen mehr als verdoppelt haben. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen in der 1. Altersstufe (0-5 Jahre) beträgt beim Kreis Soest 15,85 %, in der 2. Altersstufe (6-11 Jahre) 40,27 % und in der 3. Altersstufe (12-17 Jahre) 43,88 %. Im Kreis Soest ist die 3. Altersstufe, insbesondere im Vergleich zu anderen Kommunen, überaus stark vertreten. Ihr Anteil hat in den letzten Jahren immer weiter zugenommen. Aufgrund dieser Entwicklung erhöhen sich die Bruttoausgaben kontinuierlich.

Die Unterhaltsvorschusskasse ist bestrebt, die ausgezahlten Leistungen von den unterhaltspflichtigen Elternteilen zurück zu erhalten. Im Kalenderjahr 2022 lag die sogenannte Rückholquote bei 17,32 % (Verhältnis der Einnahmen zu den Ausgaben). Von diesen Einnahmen erhält der Kreis Soest einen Anteil von 50 %. Die zweite Hälfte teilen sich der Bund (40 %) und das Land (10 %).

Seit dem 01.07.2019 wird die Heranziehung der unterhaltspflichtigen Elternteile für ab dem 01.07.2019 entstehende Neufälle NRW-weit vom Landesamt für Finanzen wahrgenommen. Die zentrale Heranziehung soll dadurch effizienter erfolgen können. Bei den Kommunen ist die Abwicklung der Alt- bzw. Bestandsfälle, die bis zum 30.06.2019 in Bearbeitung genommen wurden, verblieben. Qualifiziertes Personal muss daher bei den Kommunen auch weiterhin vorgehalten werden. Zudem haben die Kommunen erhebliche Zuarbeit für das Landesamt für Finanzen zu leisten, da die aufwändige Datenerhebung und Recherche von hier erledigt wird und an das Landesamt für Finanzen zu übermitteln ist. Eine Beteiligung der Kommunen an den Einnahmen aus den vom Landesamt für Finanzen bearbeiteten Heranziehungsfällen erfolgt jedoch nicht. Die Einnahmen erhält das Land. Dadurch werden die Einnahmen der UVK zwangsläufig sinken.

Die monatlichen Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz belaufen sich seit dem 01.01.2023 auf folgende Beträge:

0 – 5 Jahre: 187,00 €

6 – 11 Jahre: 252,00 €

12 – 17 Jahre: 338,00 €

Es handelt sich dabei um 100% des Mindestunterhaltes der Düsseldorfer Tabelle abzüglich des vollständigen staatlichen Kindergeldes.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 03 + Sonstige Transfererträge | 313.800 | 250.000 | 200.000 | 150.000 | 100.000 | 50.000 |
| 4211002 - Erstattung Unterhaltspflichtige | 313.800 | 250.000 | 200.000 | 150.000 | 100.000 | 50.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.389.332 | 3.545.000 | 3.755.000 | 3.825.000 | 3.895.000 | 3.965.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 3.268.099 | 3.430.000 | 3.640.000 | 3.710.000 | 3.780.000 | 3.850.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 121.233 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 3.703.131 | 3.795.000 | 3.955.000 | 3.975.000 | 3.995.000 | 4.015.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 385.508 | 445.888 | 479.323 | 503.715 | 510.729 | 550.535 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 179.054 | 240.777 | 296.648 | 298.963 | 293.621 | 281.342 |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 4.743 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 4.725.960 | 4.900.000 | 5.200.000 | 5.300.000 | 5.400.000 | 5.500.000 |
| 5339000 - Sonstige soziale Leistungen | 4.725.960 | 4.900.000 | 5.200.000 | 5.300.000 | 5.400.000 | 5.500.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 5.295.265 | 5.586.665 | 5.975.971 | 6.102.678 | 6.204.350 | 6.331.877 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.592.134 | -1.791.665 | -2.020.971 | -2.127.678 | -2.209.350 | -2.316.877 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.592.134 | -1.791.665 | -2.020.971 | -2.127.678 | -2.209.350 | -2.316.877 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 17.742 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 17.742 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.592.134 | -1.773.923 | -2.020.971 | -2.127.678 | -2.209.350 | -2.316.877 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 178.107 | 186.613 | 222.456 | 222.456 | 222.456 | 222.456 |
| 29 = Teilergebnis | -1.770.241 | -1.960.536 | -2.243.427 | -2.350.134 | -2.431.806 | -2.539.333 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.770.241 | -1.960.536 | -2.243.427 | -2.350.134 | -2.431.806 | -2.539.333 |

Produkt 05.51.60 - Bewilligung UVG-Leistungen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

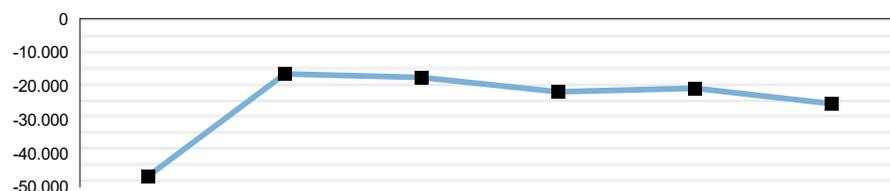
Produkt 05.51.70 - Elterngeld

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -46.816 | -16.451 | -17.495 | -21.742 | -20.648 | -25.224 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 79,71% | 93,22% | 93,37% | 91,97% | 92,41% | 90,97% |

Produktbeschreibung

Seit 2007 gibt es das Elterngeld. Anspruch darauf hat nach dem Bundeselterngeld und Elternzeitgesetz (BEEG), wer in Deutschland mit seinem Kind in einem Haushalt lebt, dieses Kind betreut und erzieht und keine oder keine volle Erwerbstätigkeit ausübt. Paare haben Anspruch auf zwölf Monate Elterngeld („Basiselterngeld“). Zwei weitere Monate („Partnermonate“) bekommen sie, wenn nicht nur die Mutter des Kindes, sondern auch der Vater für wenigstens zwei Monate Elterngeld beantragt und für die Kinderbetreuung im Beruf kürzer tritt.

Eltern können wählen zwischen bis zu 14 Monaten „Basiselterngeld“ zum vollen Satz (maximal 1.800 € monatlich) oder 28 Monaten „ElterngeldPlus“ zum halben Satz (maximal 900 €). Das ElterngeldPlus lohnt sich besonders für Mütter und Väter, die bald nach der Geburt wieder arbeiten, aber in Teilzeit (seit 01.09.2021 bis zu 32 Wochenstunden) arbeiten wollen. Hierbei stellen sich die Eltern finanziell besser als mit dem Basiselterngeld.

Zusätzlich kann zu Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnermonaten ein Partnerschaftsbonus gewährt werden. Diesen können Eltern erhalten, die gleichzeitig für zwei bis vier aufeinanderfolgende Monate zwischen aktuell 24 und 32 Wochenstunden arbeiten. Die Varianten Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus können miteinander kombiniert werden.

Die Ausgaben haben im Jahr 2022 einen neuen Rekordwert erreicht; die Summe der Leistung im Kreis Soest betrug knapp 26,25 Mio. € (2021: 24,14 Mio. €).

Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 | 3,89 |
| Fallzahl Elterngeld | 3.716 | 3.700 | 3.750 | 3.750 | 3.750 | 3.750 |
| Widersprüche Elterngeld | 102 | 100 | 105 | 107 | 107 | 107 |
| Fallzahl "Partner-Monate" | 895 | 900 | 950 | 950 | 950 | 950 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Elterngeldanträge werden zügig und rechtssicher bearbeitet | | | | | | |
| Durchlaufzeit in Tagen (Eingang Antrag bis Entscheidung) | 25,49 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| Anteil unerledigter Anträge über 12 Wochen in % | 3,52 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Widerspruchsquote in % | 2,74 | < 3 | < 3 | < 3 | < 3 | < 3 |

Produkt 05.51.70 - Elterngeld

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 183.913 | 180.000 | 200.000 | 202.000 | 204.000 | 206.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 183.913 | 180.000 | 200.000 | 202.000 | 204.000 | 206.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 0 | 46.056 | 46.500 | 47.000 | 47.500 | 48.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 0 | 46.056 | 46.500 | 47.000 | 47.500 | 48.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 183.913 | 226.056 | 246.500 | 249.000 | 251.500 | 254.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 154.684 | 152.502 | 155.815 | 162.057 | 164.629 | 174.389 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 38.750 | 45.664 | 64.818 | 65.323 | 64.157 | 61.473 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 193.434 | 198.166 | 220.633 | 227.380 | 228.786 | 235.862 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.522 | 27.890 | 25.867 | 21.620 | 22.714 | 18.138 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.522 | 27.890 | 25.867 | 21.620 | 22.714 | 18.138 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.522 | 27.890 | 25.867 | 21.620 | 22.714 | 18.138 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 37.294 | 44.341 | 43.362 | 43.362 | 43.362 | 43.362 |
| 29 = Teilergebnis | -46.816 | -16.451 | -17.495 | -21.742 | -20.648 | -25.224 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -46.816 | -16.451 | -17.495 | -21.742 | -20.648 | -25.224 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Antragszahlen sind in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen (Ausnahme 2019).

Anzahl der eingegangenen Anträge:

- im Jahr 2015 3.125 Anträge
- im Jahr 2016 3.154 Anträge
- im Jahr 2017 3.430 Anträge
- im Jahr 2018 3.651 Anträge
- im Jahr 2019 3.417 Anträge
- im Jahr 2020 3.654 Anträge
- im Jahr 2021 3.733 Anträge
- im Jahr 2022 3.716 Anträge

Die Antragszahlen sind abhängig von der Anzahl der Geburten.

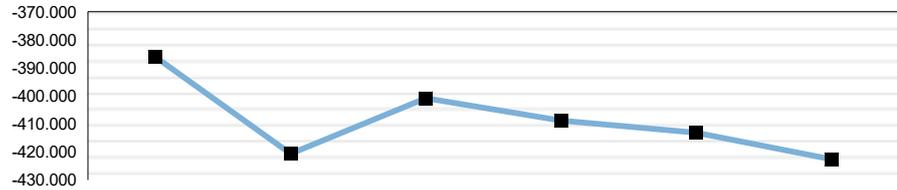
Mit der Einführung des ElterngeldPlus wurden den Eltern neue Möglichkeiten eröffnet, für einen längeren Zeitraum Elternzeit zu nehmen und Elterngeld zu beziehen. Es ist festzustellen, dass sich Eltern zum ElterngeldPlus umfassend beraten lassen. Letztendlich entscheiden sich Eltern jedoch vorwiegend für das Basiselterngeld. Die Partnerschaftsbonusmonate werden nur wenig in Anspruch genommen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 05.51.80 - Ausbildungsförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales
 Abteilung 51 - Jugend und Familie
 Verantwortlich: Frau Joest

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -386.152 | -420.682 | -400.870 | -408.793 | -413.196 | -422.605 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,15% | 0,94% | 0,99% | 0,97% | 0,96% | 0,94% |

Produktbeschreibung

Anspruchsberechtigt nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) sind Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10. Eine umfassende Beratung über die individuelle Förderung zu Anspruchsvoraussetzungen wie u.a. Förderungswürdigkeit der geplanten Maßnahme, Ansprüche von Ausländerinnen und Ausländern, Altersgrenzen, Einkommensberechnung und Klärung zur Berücksichtigung von Freibeträgen erfolgt durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Anspruchsberechtigt nach dem BAföG sind Schülerinnen und Schüler, die Berufsfachschulen, Fachschulen oder Fachoberschulen besuchen. Eine abgeschlossene Berufsausbildung wird für die Förderung nicht vorausgesetzt. Berufsfachschulklassen können gefördert werden, wenn der Ausbildungsgang mindestens zwei Jahre dauert und mit einem berufsqualifizierenden Abschluss endet. Förderungsberechtigt sind auch Schülerinnen und Schüler von Fach- und Fachoberschulen, bei denen eine abgeschlossene Berufsausbildung vorausgesetzt wird. Wenn Auszubildende nicht mehr bei den Eltern wohnen, können unter Erfüllung weiterer Voraussetzungen auch Besuche von allgemeinbildenden Schulen, Fach- und Fachoberschulen sowie allen Schulformen der beruflichen Grundbildung gefördert werden. Neu in die Förderung aufgenommen wurden Schülerinnen und Schüler, die eine internationale Förderklasse an einer Berufsfachschule besuchen. Sie besuchen die zehnte Klasse, streben aber den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 an.

Die Höhe des zu gewährenden Schüler-BAföGs berechnet sich aufgrund des Einkommens und des Vermögens des Auszubildenden, der Eltern und ggf. des Ehegatten. Schüler-BAföG wird als Zuschuss, nicht als Darlehen gewährt. Die Leistungen der Ausbildungsförderung erfolgen aus dem Bundeshaushalt.

Auftragsgrundlage

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,99 | 4,99 | 4,99 | 4,99 | 4,99 | 4,99 |
| Anträge / Fallzahlen / Eingänge (inkl. Wiederholungsanträge) | 890 | 1.250 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

siehe übernächste Seite

Produkt 05.51.80 - Ausbildungsförderung

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 578 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 578 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 578 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 291.460 | 302.170 | 292.785 | 300.266 | 305.688 | 317.433 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 45.718 | 65.632 | 56.460 | 56.902 | 55.883 | 53.547 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.712 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 338.890 | 367.802 | 349.245 | 357.168 | 361.571 | 370.980 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -338.312 | -363.802 | -345.245 | -353.168 | -357.571 | -366.980 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -338.312 | -363.802 | -345.245 | -353.168 | -357.571 | -366.980 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -338.312 | -363.802 | -345.245 | -353.168 | -357.571 | -366.980 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 47.840 | 56.880 | 55.625 | 55.625 | 55.625 | 55.625 |
| 29 = Teilergebnis | -386.152 | -420.682 | -400.870 | -408.793 | -413.196 | -422.605 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -386.152 | -420.682 | -400.870 | -408.793 | -413.196 | -422.605 |

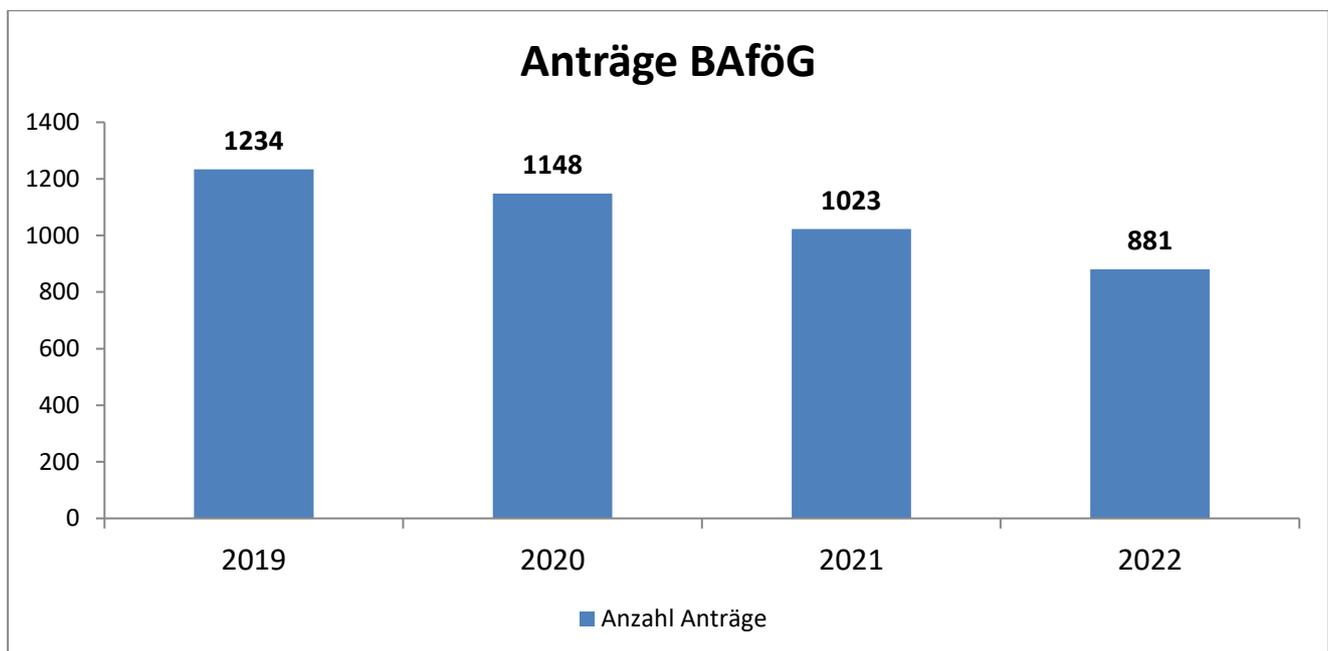
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Erläuterung

Aufgrund veränderter Gesetzesgrundlagen haben auch Flüchtlinge mit einem Aufenthaltstitel oder geduldete Ausländer, wenn sie sich mindestens 15 Monate ununterbrochen in Deutschland aufhalten, einen Förderanspruch auf Schüler-BAföG, sodass weiterhin mit einer Veränderung der Fallzahlen gerechnet wird. Voraussetzung für die Bewilligung von BAföG ist es jedoch, dass das Asylverfahren rechtskräftig abgeschlossen ist und Bleiberecht in Form einer Duldung oder einer Aufenthaltserlaubnis vorliegt.

BAföG wird überwiegend von der Altersgruppe der 18 bis 25- Jährigen beantragt. In den maßgeblichen Geburtenjahren sind die Anzahl der Geburten kontinuierlich zurückgegangen. Aus den rückläufigen Geburtenzahlen ergibt sich auch der Antragsrückgang im BAföG.

Seit August 2020 besteht für die Fachschule Sozialpädagogik (Erzieher) und die Fachschule Sozialwesen (Heilerziehungspfleger) die Möglichkeit, zwischen BAföG und Aufstiegs-BAföG (AFBG) zu wählen. Die Anträge auf Aufstiegs-BAföG werden bei der Bezirksregierung bearbeitet. Durch die Schulen beworben wurde dies ab dem Schuljahr 2021/2022. Da der Grundanspruch des AFBG bereits höher ist als der des BAföG und das Einkommen der Eltern außer Betracht bleibt, entscheiden sich die meisten Schüler für die Beantragung von AFBG, was zu einem weiteren Antragsrückgang im BAföG führt.



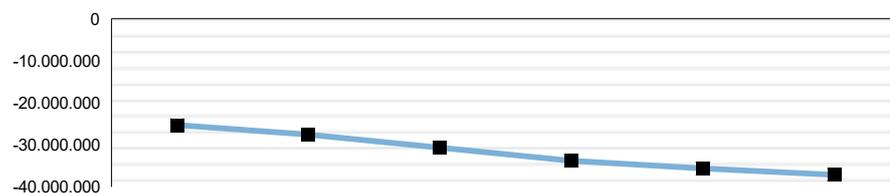
Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Fricke

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -25.261.418 | -27.571.966 | -30.644.625 | -33.769.652 | -35.609.587 | -37.103.964 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 66,51% | 62,06% | 62,79% | 61,03% | 60,68% | 60,74% |

Produktbeschreibung

Das Kreisjugendamt Soest ist für die Sicherstellung einer adäquaten Kindertagesbetreuung für die 11 kreisangehörigen Kommunen zuständig, die über kein eigenes Jugendamt verfügen (Hinweis: Stadt Lippstadt, Stadt Soest und Stadt Warstein verfügen über eigene Jugendämter). Im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes waren zu Beginn des Kindergartenjahres 2022/2023 rund 8.950 Kinder im Alter von 0-6 Jahren mit Wohnsitz gemeldet, davon rund 4.100 Kinder im Alter von 0-3 Jahren (U3-Kinder) und rund 4.850 Kinder über 3 Jahren (Ü3-Kinder). Laut den Prognosen für die nächsten Jahre, steigt die Anzahl der U3-Kinder weiterhin an, während bei den Ü3-Kindern ein Rückgang zu verzeichnen ist.

Seit dem 01. August 2013 besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder zwischen einem und drei Jahren in der Kindertagespflege oder einem Kindergarten. Die über 3-jährigen Kinder haben einen Rechtsanspruch auf einen Platz in einem Kindergarten. Der Rechtsanspruch besteht gegenüber dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe, also gegenüber dem Kreis Soest. Die Realisierung der notwendigen Ausbauten und somit die Gestaltung der jeweiligen örtlichen Infrastruktur, obliegt den Kommunen.

Die Geburtenzahlen sowie das Nachfrageverhalten der Eltern nach einem Betreuungsplatz sind wesentliche Faktoren für die Bedarfsplanung.

Der kontinuierliche Anstieg der Geburtenzahlen sowie die verstärkte Nachfrage - insbesondere nach Betreuungsplätzen für unter 3-jährige Kinder - hat dazu geführt, dass in der Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA) am 14.02.2019 ein umfangreiches Ausbauprogramm von Betreuungsplätzen beschlossen wurde. Insgesamt wurde der Ausbau von 657 zusätzlichen Kindergartenplätzen über alle 11 Kommunen hinweg verabschiedet, davon 233 Plätze für U3-Kinder und 424 Plätze für Ü3-Kinder.

Das Ausbauprogramm ist in den nachfolgenden JHA-Sitzungen kontinuierlich fortgeschrieben worden. Der seit 2019 in den Jugendhilfeausschüssen festgestellte Ausbaubedarf liegt aktuell bei 1.431 Plätzen, davon stehen zu Beginn des Kindergartenjahres 2023/2024 insgesamt 776 Plätze zur Verfügung. Die Ausbauten verzögern sich aus unterschiedlichsten Gründen, z.B. Finanzierungsfragen, Fachkräftemangel, Abstimmung von baurechtlichen und gesetzlichen Vorgaben.

Der JHA hat in der Novembersitzung 2019 eine Betreuungsquote für die unter 3-jährigen Kinder von 50 % beschlossen, davon 10 % in der Kindertagespflege und 90 % in Kindertageseinrichtungen. Diese Quoten sind weiterhin maßgeblich.

Insbesondere die Schaffung eines inklusiven Bildungssystems sowie die Flüchtlingssituation erfordern voraussichtlich den weiteren Ausbau von Kindergartenplätzen.

Ziel ist, die Teilhabechancen für Kinder mit besonderen Förderbedarfen zu verbessern. Bis zum 31.12.2026 sollen daher Kindergärten, welche nur heilpädagogische Plätze bereithalten bzw. heilpädagogische Gruppen im Bestand haben, sich in KiBiz-Einrichtungen mit Regelplätzen umwandeln. Welche Auswirkungen sich daraus auf die Bedarfsplanung und damit die Platzzahlen ergeben, ist noch nicht hinreichend bekannt. Es ist jedoch damit zu rechnen, dass bei Aufnahme von Kindern mit besonderen Förderbedarfen kleinere Gruppen gebildet werden.

Zum 01.08.2020 ist das neue Kinderbildungsgesetz (KiBiz) in Kraft getreten. Die sogenannten Kindpauschalen, die der Finanzierung eines Platzes dienen, sind im Zuge der KiBiz-Reform deutlich angehoben worden. Die Kindpauschalen werden vom Land NRW etwa zu 40 % und vom Kreisjugendamt etwa zu 50 % -je nach Trägerschaft - finanziert. Der jeweils verbleibende Anteil wird vom Träger bzw. den Kommunen geleistet. Seit dem Kindergartenjahr 2021/2022 erfolgt eine jährliche Anpassung der Kindpauschalen unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklungen (§ 37 KiBiz). Für das Kindergartenjahr 2023/2024 liegt die Fortschreibungsrate bei 3,46% (Hinweis: Kindergartenjahr 2022/2023 Fortschreibungsrate von 1,02 %).

Die Betriebskosten der Kindergärten werden auch aufgrund der steigenden Platzzahlen – insbesondere im (teureren) U3-Bereich –, der Zunahme von Plätzen für Kinder mit Behinderungen, sowie des Buchungsverhaltens der Eltern (mehr 45-Stunden Buchungen) weiterhin steigen.

Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

Mit dem neuen KiBiz sind finanzielle Mittel für eine qualitative Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen verankert worden. So werden vom Land NRW Zuschüsse für die Flexibilisierung der Betreuungszeiten zur Verfügung gestellt. Voraussetzung für die Bezuschussung ist, dass das Jugendamt diesen Zuschuss um 25 % aus eigenen Mitteln erhöht. Für das Kindergartenjahr 2023/2024 beläuft sich der Zuschuss für das Kreisjugendamt auf einen Betrag in Höhe von 180.848,08 €.

Die investiven Mittel für den Ausbau werden hauptsächlich von Bund und Land bereitgestellt. Überwiegend erfolgt eine Finanzierung der angemessenen Kosten in Höhe von 90 % aus Bundes- bzw. Landesmitteln. Der Kreis Soest beteiligt sich an den förderfähigen Kosten mit einem Anteil in Höhe von 5 %. Die übrigen Kosten müssen vom jeweiligen Träger aufgebracht werden.

Die Förderhöchstbeträge für die Schaffung von zusätzlichen Plätzen in der Kindertagesbetreuung wurden durch Änderung der Investitionsförderrichtlinie zum 11.11.2020 angehoben. So beträgt der Höchstförderbetrag für die Neuschaffung eines Platzes aktuell 33.000 € (zuvor: 30.000 €).

Die zurzeit aktuellen Förderprogramme des Bundes und des Landes haben unterschiedliche Laufzeiten. Die längsten Förderprogramme laufen weiterhin bis zum 31.12.2024. Zu diesem Zeitpunkt müssen die Maßnahmen durchgeführt und abgeschlossen sein.

In der Kindertagespflege ist mit dem Kindergartenjahr 2020/2021 ein Vertretungsmodell installiert worden, welches im Krankheitsfall der Tagesmutter von den Eltern für die Betreuung ihres Kindes in Anspruch genommen werden kann. An drei Standorten im Kreisgebiet steht eine Vertretungsmöglichkeit zur Verfügung.

Auftragsgrundlage

Die Vorschriften des Sozialgesetzbuches (SGB) – Aachtes Buch (VIII) – Kinder- und Jugendhilfe und des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) und Kinderförderungsgesetz (KiföG).

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 17,03 | 17,33 | 16,33 | 16,33 | 16,33 | 16,33 |
| Stellenanteile (JAU) | 14,56 | 15,86 | 15,06 | 15,06 | 15,06 | 15,06 |
| Stellenanteile (AU) | 1,47 | 1,47 | 1,27 | 1,27 | 1,27 | 1,27 |
| Kinder im Alter von 0 – 2 Jahren | 4.169 | 4.480 | 4.169 | 4.169 | 4.169 | 4.169 |
| Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren | 4.743 | 4.553 | 4.875 | 4.875 | 4.875 | 4.875 |
| Anzahl der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in Kindertageseinrichtungen und -tagespflege | 1.852 | 1.914 | 2.084 | 2.084 | 2.084 | 2.084 |
| Quote der betreuten U3-Kinder im Kreisjugendamtsbezirk in % | 44 | 43 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Anzahl der bewilligten Integrationspauschalen für Kindergartenkinder | 20,17 | 30 | 34 | 34 | 34 | 34 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Das Betreuungsangebot für Kinder im Alter von 0 – 6 Jahren ist bedarfsgerecht | | | | | | |
| Anteil der U3-Plätze im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes in % | 28,9 | 40,2 | 43 | 42 | 42 | 42 |
| Anzahl der Plätze für Kinder zwischen 3 – 6 Jahren | 4.576 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 | 4.800 |
| Anzahl der U3-Plätze in Kindertageseinrichtungen | 1.301 | 1.350 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Anzahl der U3-Plätze in der Kindertagespflege | 510 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in Kindertageseinrichtungen ist bekannt | | | | | | |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren zum 31.12. | 4.587 | 4.700 | 4.897 | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| belegte Plätze von Kindern im Alter von 0 – 2 Jahren zum 31.12. | 1.290 | 1.364 | 1.398 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Plätze 25h für unter 3-jährige in % | 21 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |
| Plätze 35h für unter 3-jährige in % | 44 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Plätze 45h für unter 3-jährige in % | 35 | 36 | 36 | 36 | 36 | 36 |
| Plätze 25h für über 3-jährige in % | 11 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Plätze 35h für über 3-jährige in % | 36 | 46 | 46 | 46 | 46 | 46 |
| Plätze 45h für über 3-jährige in % | 52 | 44 | 44 | 44 | 44 | 44 |
| Die Anzahl der belegten Plätze für das Kindergartenjahr in der Kindertagespflege ist bekannt | | | | | | |
| Gesamtplätze in Kindertagespflege | 510 | 590 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Geförderte Tagespflegeverhältnisse | 494 | 560 | 560 | 560 | 560 | 560 |
| Plätze in Spielgruppen | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |

Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

| Familien mit behinderten Kindern erhalten bestmögliche Unterstützung | | | | | | |
|---|--------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für unter 3-jährige | 20,17 | 32 | 34 | 34 | 34 | 34 |
| Anzahl der bewilligten KiBiz-Integrationspauschalen für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren | 389,76 | 366 | 368 | 368 | 368 | 368 |
| Die vollständige und zeitnahe Berechnung sowie Erhebung des Elternbeitrages sind gewährleistet | | | | | | |
| Fälle mit Einkommen unter 25.000 Euro in % | 19,83 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Fälle mit Einkommen ab 25.001 - 50.000 Euro in % | 24,65 | 33 | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Fälle mit Einkommen ab 50.001 - 75.000 Euro in % | 28,46 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Fälle mit Einkommen ab 75.001 - 100.000 Euro in % | 16,58 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Fälle mit Einkommen ab 100.001 Euro in % | 10,48 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 42.117.451 | 38.210.000 | 44.721.000 | 45.905.000 | 47.976.000 | 50.416.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 42.117.451 | 38.210.000 | 44.721.000 | 45.905.000 | 47.976.000 | 50.416.000 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 1.367.602 | 1.344.573 | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 |
| 4211101 - Kostenbeiträge Tagespflege | 1.367.602 | 1.344.573 | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 | 1.350.000 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 5.661.060 | 5.459.338 | 5.402.410 | 5.402.410 | 5.402.410 | 5.402.410 |
| 4321100 - Elternbeiträge Kindergarten | 5.661.060 | 5.459.338 | 5.402.410 | 5.402.410 | 5.402.410 | 5.402.410 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 961.059 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 961.059 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 | 220.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 64.307 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 25 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4581100 - Zuschreibungen Niederschlagungen/Erlass | 9.618 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 57.756 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | -3.092 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 50.171.481 | 45.243.911 | 51.703.410 | 52.887.410 | 54.958.410 | 57.398.410 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.028.115 | 1.193.020 | 1.165.118 | 1.199.327 | 1.221.308 | 1.265.138 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 118.952 | 167.059 | 194.549 | 196.067 | 192.565 | 184.511 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 30.000 | 0 | 30.000 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 0 | 30.000 | 0 | 30.000 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 119.883 | 0 | 0 | 0 | 171.905 | 171.905 |
| 15 - Transferaufwendungen | 73.236.897 | 71.121.500 | 80.522.500 | 84.827.500 | 88.519.500 | 92.449.500 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5318140 - Betriebskosten Kindertageseinrichtungen | 65.015.152 | 65.291.000 | 74.121.200 | 78.226.200 | 81.718.200 | 85.448.200 |
| 5318143 - Betriebskosten Kindertageseinrichtungen UKRAINE | 0 | 0 | 70.800 | 70.800 | 70.800 | 70.800 |
| 5318150 - Spielgruppenförderung | 19.170 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5331301 - Kostenübernahme Tagespflege | 4.840.955 | 5.600.000 | 6.100.000 | 6.300.000 | 6.500.000 | 6.700.000 |
| 5332290 - Zuwendung Investitionen | 3.361.619 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 560.440 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 570 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 330 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 | 3.100 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 559.539 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 75.064.286 | 72.484.679 | 81.915.267 | 86.225.994 | 90.138.378 | 94.074.154 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -24.892.806 | -27.240.768 | -30.211.857 | -33.338.584 | -35.179.968 | -36.675.744 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 06.51.10 - Kindertagesbetreuung

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -24.892.806 | -27.240.768 | -30.211.857 | -33.338.584 | -35.179.968 | -36.675.744 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 88.301 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 88.301 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -24.892.806 | -27.152.467 | -30.211.857 | -33.338.584 | -35.179.968 | -36.675.744 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 368.612 | 419.499 | 432.768 | 431.068 | 429.619 | 428.220 |
| 29 = Teilergebnis | -25.261.418 | -27.571.966 | -30.644.625 | -33.769.652 | -35.609.587 | -37.103.964 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -25.261.418 | -27.571.966 | -30.644.625 | -33.769.652 | -35.609.587 | -37.103.964 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ergebniskonto: 414.1.000 (Erträge)
Bezeichnung: Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land

| | 2023 | 2024 |
|--------------|------------------------|------------------------|
| Plan: | 38.210.000 Euro | 44.721.000 Euro |

Das Ergebniskonto beinhaltet die Landeszuschüsse zu den Kindpauschalen für Kindertageseinrichtungen wie auch für die Kindertagespflege, die Mittel für Familienzentren sowie auch Mietzuschüsse.

Die steigenden Erträge ergeben sich daraus, dass für 2024 mit mehr betreuten Kindern und höheren Kindpauschalen kalkuliert wird. Weiterhin haben sich die Betreuungszeiten in längere und teurere Betreuungsarten verschoben, was neben steigenden Aufwendungen analog auch die Erträge ansteigen lässt.

Im Haushaltsjahr 2024 sind zudem weitere Förderprojekte durch das Land mit in die Planungen eingeflossen, welche jedoch durch Landesmittel finanziert werden. Im Ertrag sowie Aufwand machen die Projekte eine Summe von 2.847.000 EUR aus.

Ergebniskonto: 432.1.100 (Erträge)
Bezeichnung: Elternbeiträge Kindergarten

| | 2023 | 2024 |
|--------------|-----------------------|-----------------------|
| Plan: | 5.459.338 Euro | 5.402.410 Euro |

Der Kreis Soest hat mit Wirkung ab 01.08.2023 eine Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in Kraft gesetzt. Mit dieser Satzung werden Familien mit niedrigerem Einkommen weiter entlastet. Danach müssen die Familien erst einen Elternbeitrag zahlen, wenn ihr Einkommen über 31.000 EUR liegt. Der jeweilige Beitrag ist abhängig vom Alter des Kindes, der Stundenbuchung und der Einkommenssituation der Familie.

Auch mit dem seit 01.08.2019 geltenden „Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung“ werden Eltern entlastet. Auf Antrag ist der Elternbeitrag zu erlassen, wenn Eltern oder Kinder Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II, Leistungen nach dem dritten und vierten Kapitel des SGB XII oder Leistungen nach §§ 2 und 3 des Asylbewerberleistungsgesetzes beziehen oder wenn die Eltern des Kindes Kinderzuschlag gemäß § 6a des Bundeskindergeldgesetzes oder Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz erhalten. Seit dem Kindergartenjahr 2020/2021 sind die letzten zwei Jahre vor der Einschulung in der Regel beitragsfrei.

Ergebniskonto: 531.8.140 und 531.8.143
Bezeichnung: Betriebskosten Kindertageseinrichtungen

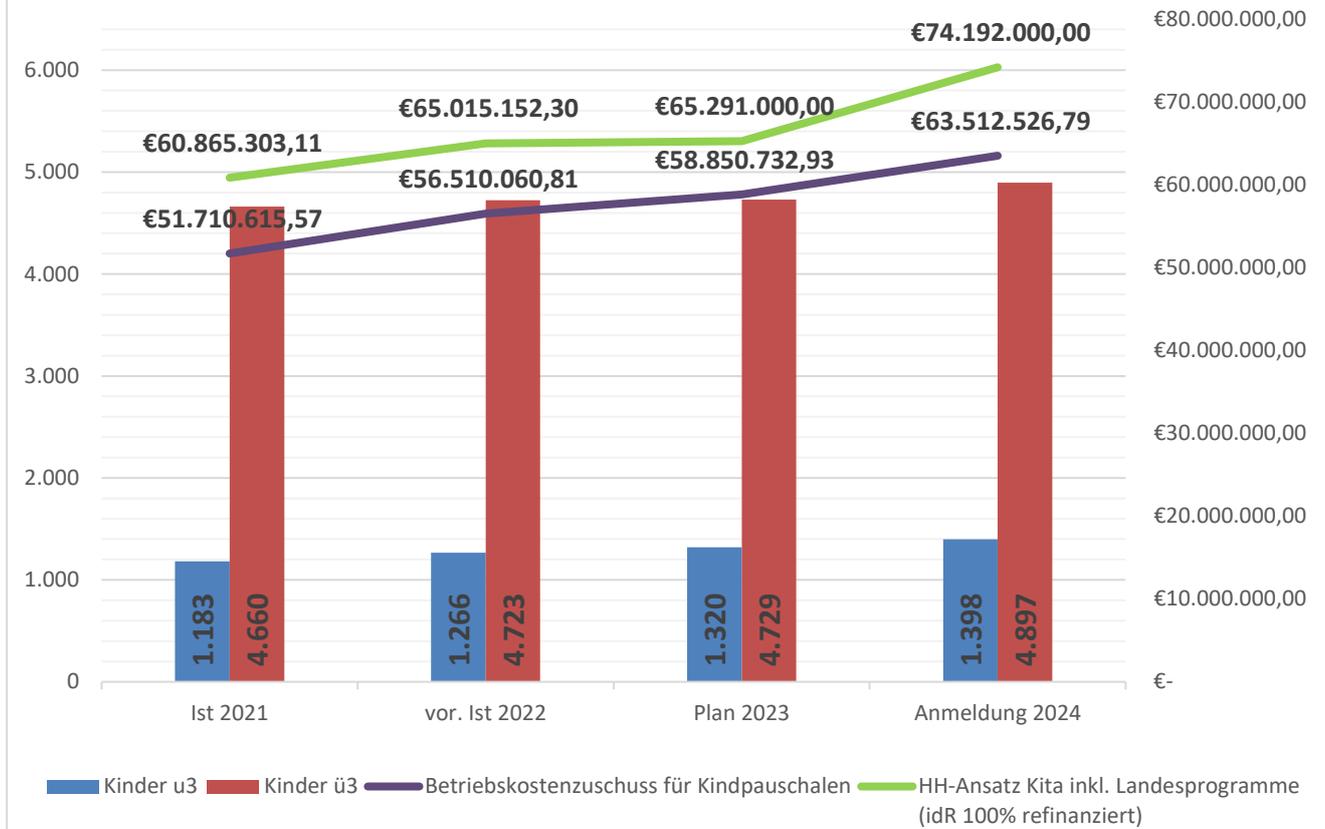
| | 2023 | 2024 |
|--------------|------------------------|------------------------|
| Plan: | 65.291.000 Euro | 74.192.000 Euro |

Die Kibiz-Reform zeigt sich in einem Anstieg der Betriebskosten seit dem Haushaltsjahr 2021 deutlich. Die Betriebskostenzuschüsse steigen jedoch für 2024 im Vergleich zum Plan 2023 aufgrund von weiteren Aufnahmen von Kindern und zusätzlichen Kindern mit Behinderungen.

Parallel hierzu ist festzustellen, dass sich die Stundenbuchungen immer mehr in Richtung der teureren und längeren Betreuungsvarianten verschieben.

Im Haushaltsjahr 2024 sind zudem weitere Förderprojekte durch das Land mit in die Planungen eingeflossen, welche jedoch 1 zu 1 refinanziert werden. Im Ertrag sowie Aufwand machen die Projekte eine Summe von 2.847.000 EUR aus.

Entwicklung der Platzzahlen und der Kosten in Kindertageseinrichtungen



*Der Planansatz 2023 beinhaltet das „Kita-Helfer:innen-Programm“ (Alltagshelfer) nicht.

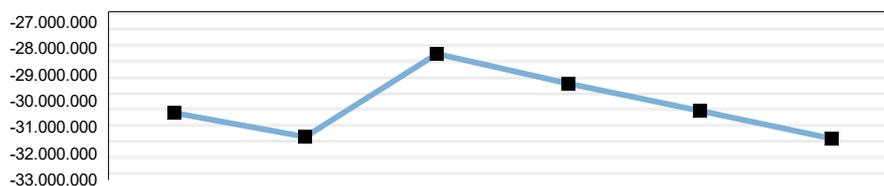
Produkt 06.51.20 - Erzieherische Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Hermann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -30.447.713 | -31.360.946 | -28.203.736 | -29.333.838 | -30.360.152 | -31.417.971 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 19,34% | 17,86% | 20,88% | 20,19% | 19,60% | 19,03% |

Produktbeschreibung

Nach dem Sozialgesetzbuch VIII hat jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Die Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvörderst ihnen obliegende Pflicht. Über ihre Betätigung wacht die staatliche Gemeinschaft.

Gemäß § 27 Abs. 1 SGB VIII steht allen Personensorgeberechtigten im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Hilfe zur Erziehung zu, wenn ein erzieherischer Bedarf vorliegt. Hilfe zur Erziehung wird gemäß dem § 27 Abs. 2 SGB VII nach Maßgabe der §§ 28-35 SGB VIII gewährt.

Die Lebenswirklichkeit von Eltern, Kindern und Familien (und jungen Volljährigen) hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Hierzu tragen insbesondere die Zunahme von psychischen Erkrankungen und komplexere Ansprüche an Erziehung (z.B. vielfältige Familienformen, Mobbing, Medienkonsum, u.a.) bei. (Auch die Corona-Pandemie hat wesentliche Folgen mit sich gebracht - u.a. haben sich die Bedarfe intensiviert.) Entsprechend gestiegen ist der Bedarf an intensiven Beratungen und die Erforderlichkeit, Hilfen zur Erziehung zu gewähren.

Zu den am Häufigsten in Anspruch genommenen Formen der Hilfen zur Erziehung zählen:

- Ambulante Familienunterstützende Hilfen (Erziehungsberatung, sozialpädagogische Familienhilfe, Erziehungsbeistände u.a.)
- Teilstationäre Hilfen (Tagesgruppe)
- Stationäre Hilfen (Vollzeitpflege, Heimerziehung oder sonstige Wohnformen, u.a.)

Bei jeder Hilfeform, mit Ausnahme der Hilfen für junge Volljährige, hat die Wiederherstellung der Erziehungsfähigkeit der Eltern oberste Priorität. Hilfe für junge Volljährige gem. § 41 SGB VIII hat die selbstbestimmte, eigenverantwortliche und selbständige Lebensführung als Ziel. Die Gewährung und fachliche Begleitung der Hilfen unterliegt einem besonderen Hilfeplanverfahren.

Neben den Hilfen zur Erziehung umfasst der Aufgabenbereich des Regionalen Sozialen Dienstes unter anderem auch die Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, die Unterstützung bei der Ausübung des Umgangsrechts sowie den Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung und die Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren und sozialräumliche Aufgaben.

Die bisher in dem Produkt Erzieherische Hilfen aufgeführten Hilfen nach §35a SGB VIII werden jetzt in dem Produkt Sonstige Hilfen dargestellt.

Auftragsgrundlage

§§ 27 ff., 35a, 36, 41 SGB VIII; §§ 16-18 SGB VIII; § 8a SGB VIII ; §§ 7, 155, 156, 157, 162 FamFG;
KWD: § 8a SGB VIII, Dienstanweisung Kreis Soest vom 13.12.2011, BKiSchG;

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 53,95 | 55 | 48,25 | 48,25 | 18,25 | 48,25 |
| Stellenanteile (JAU) | 51,27 | 51,78 | 44,63 | 44,63 | 44,63 | 44,63 |
| Stellenanteile (AU) | 2,68 | 3,23 | 3,63 | 3,63 | 3,63 | 3,63 |
| Gesamtaufwand für Hilfen nach §35a SGB VIII (ohne SGB XII) | 6.543.507 | 5.815.000 | 7.458.500 | 7.682.100 | 7.915.615 | 8.155.200 |

Produkt 06.51.20 - Erzieherische Hilfen

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Seelisch behinderte junge Menschen erhalten Jugendhilfeleistungen zur Wiederherstellung ihrer Teilhabe an der Gesellschaft nach § 35a SGB VIII | | | | | | |
| Anzahl ambulante Hilfen | 117,25 | 125 | 125 | 125 | 125 | 125 |
| Anzahl ambulanter Hilfen mit Integrationshelfer/in | 223,5 | 205 | 225 | 225 | 225 | 225 |
| Anzahl teilstationärer Hilfen | 1,5 | 3,5 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl stationärer Hilfen | 15,25 | 22 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| Anzahl ambulante Hilfen Volljährige | 20,17 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Anzahl stationärer Hilfen Volljährige | 8,42 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Kinder und Jugendliche erhalten erzieherische Hilfe in Pflegefamilien | | | | | | |
| Anzahl der Pflegekinder in Pflegefamilien | 209,92 | 219 | 217 | 217 | 217 | 217 |
| Anzahl Pflege in sozialpädagogischen Pflegefamilien | 13,67 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl Pflege in Westfälischen Erziehungsstellen | 10,42 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Kinder und Jugendliche erhalten bedarfsgerechte zeitlich befristete stationäre Erziehungshilfe | | | | | | |
| Anzahl Heimunterbringung Minderjähriger | 136,17 | 138 | 141 | 141 | 141 | 141 |
| Anzahl Heimunterbringung Volljähriger | 31 | 32,5 | 32 | 32 | 32 | 32 |
| Bedarfsgerechte ambulante erzieherische Hilfen fördern das Aufwachsen in der eigenen Familie | | | | | | |
| Anzahl ambulanter Hilfen zur Erziehung | 469,92 | 470 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Anzahl der Kinder und Jugendlichen in Tagesgruppen | 58,58 | 60 | 67 | 67 | 67 | 67 |
| Verhältnis ambulanter zu stationären Hilfen zur Erziehung Minder- und Volljährige in Prozent | 63 | 65 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Junge Menschen und Familien werden bei ihren Problemen beraten und unterstützt | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen gem. §§ 16-18 SGB VIII | | 700 | 700 | 700 | 700 | 700 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Anzahl der Beratungen gem. §§ 16-18 SGB VIII kann für das Jahr 2022 aufgrund eines Wechsels der Software des RSDs nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 334.406 | 503.794 | 505.979 | 505.979 | 505.979 | 505.979 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 334.406 | 503.794 | 505.979 | 505.979 | 505.979 | 505.979 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 1.099.953 | 1.047.000 | 1.089.000 | 1.089.000 | 1.089.000 | 1.089.000 |
| 4211001 - Ersatz Familienpflege | 85.448 | 97.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 |
| 4221001 - Ersatz Heimpflege | 285.837 | 250.000 | 257.000 | 257.000 | 257.000 | 257.000 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 728.668 | 700.000 | 755.000 | 755.000 | 755.000 | 755.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.662.320 | 5.360.000 | 5.735.000 | 5.715.000 | 5.695.000 | 5.675.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 134.688 | 110.000 | 170.000 | 150.000 | 130.000 | 110.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 5.371.490 | 5.150.000 | 5.450.000 | 5.450.000 | 5.450.000 | 5.450.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 156.142 | 100.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 141.585 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 30.630 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 110.955 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 7.238.264 | 6.985.794 | 7.404.979 | 7.384.979 | 7.364.979 | 7.344.979 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.527.477 | 4.045.024 | 3.891.281 | 3.980.796 | 4.058.971 | 4.154.067 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 120.159 | 142.401 | 139.521 | 140.608 | 138.097 | 132.320 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.949.407 | 2.950.000 | 3.083.500 | 3.186.000 | 3.264.500 | 3.345.000 |
| 5231000 - Erstattung AW Dritter - Land | 4.209 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 1.082.574 | 990.000 | 1.090.000 | 1.112.000 | 1.135.000 | 1.160.000 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 1.751.189 | 1.920.000 | 1.953.000 | 2.033.000 | 2.088.000 | 2.143.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 111.435 | 40.000 | 40.500 | 41.000 | 41.500 | 42.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 29.741 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 29.919.715 | 30.755.000 | 27.262.000 | 28.180.000 | 29.033.150 | 29.902.150 |
| 5331310 - Familienpflegekosten Minderjährige | 3.947.536 | 4.650.000 | 4.490.875 | 4.634.900 | 4.787.075 | 4.938.075 |

Produkt 06.51.20 - Erzieherische Hilfen

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 5331313 - Familienpflegekosten Minderjährige UKRAINE | 0 | 0 | 272.125 | 270.100 | 267.925 | 267.925 |
| 5331320 - Familienpflegekosten Volljährige | 428.560 | 440.000 | 367.125 | 379.600 | 398.075 | 410.075 |
| 5331323 - Familienpflegekosten Volljährige UKRAINE | 0 | 0 | 17.875 | 17.400 | 17.075 | 17.075 |
| 5331330 - Ambulante Erziehungshilfen | 4.654.960 | 5.000.000 | 5.500.000 | 5.665.000 | 5.835.000 | 6.010.000 |
| 5331500 - Ambulante Hilfen § 35a | 5.134.697 | 4.100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5332210 - Heimpflegekosten Minderjährige | 10.358.456 | 10.600.000 | 11.816.000 | 12.171.000 | 12.535.000 | 12.910.000 |
| 5332220 - Heimpflegekosten Volljährige | 2.183.743 | 2.350.000 | 2.413.000 | 2.585.000 | 2.663.000 | 2.743.000 |
| 5332230 - Stationäre Hilfen §35a SGB VIII | 1.396.140 | 1.700.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5332240 - Tagesgruppen | 1.803.165 | 1.900.000 | 2.385.000 | 2.457.000 | 2.530.000 | 2.606.000 |
| 5332260 - teilstationäre Hilfen §35a SGB VII | 12.458 | 15.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 36.546.500 | 37.892.425 | 34.376.302 | 35.487.404 | 36.494.718 | 37.533.537 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -29.308.235 | -30.906.631 | -26.971.323 | -28.102.425 | -29.129.739 | -30.188.558 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -29.308.235 | -30.906.631 | -26.971.323 | -28.102.425 | -29.129.739 | -30.188.558 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 919.990 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 919.990 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -29.308.235 | -29.986.641 | -26.971.323 | -28.102.425 | -29.129.739 | -30.188.558 |
| 27 + Erträge aus ILV | 60.773 | 35.000 | 36.000 | 37.000 | 38.000 | 39.000 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 1.200.251 | 1.409.305 | 1.268.413 | 1.268.413 | 1.268.413 | 1.268.413 |
| 29 = Teilergebnis | -30.447.713 | -31.360.946 | -28.203.736 | -29.333.838 | -30.360.152 | -31.417.971 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -30.447.713 | -31.360.946 | -28.203.736 | -29.333.838 | -30.360.152 | -31.417.971 |

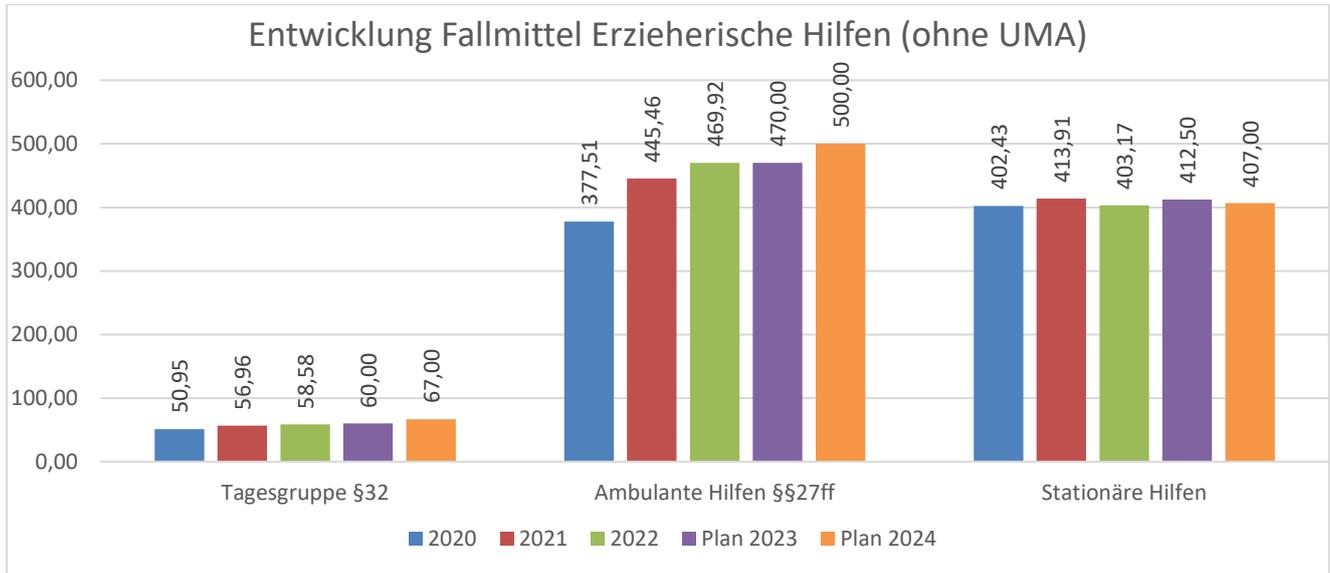
Erläuterungen zum Teilergebnisplan

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ambulante Hilfen

Während das Jahr 2021 mit einem Fallmittel von 455 Fällen abgeschlossen wurde, lag die Fallbelastung im Mittel 2022 schon bei 470 Fällen. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanungen 2024 (Mai/Juni 2023) liegt das Fallmittel bei 500 Fällen. Lag die Steigerung in den Jahren zuvor hauptsächlich an den Hilfen gemäß § 31 SGB VIII, so verzeichnen wir aktuell Steigerungen im Bereich der Hilfen gemäß § 30 SGB VIII.



Stationäre Hilfen

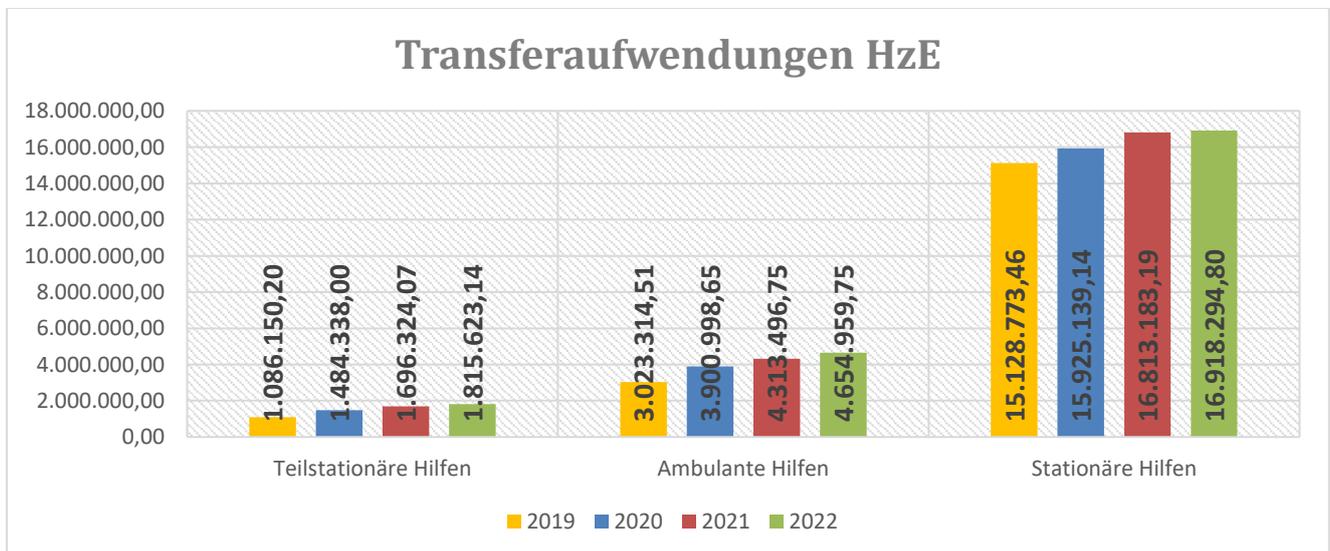
Über alle stationäre Hilfearten stiegen die Fallzahlen von 2020 auf 2021 um 12 Fälle, auf 412 Fälle im Mittel, an. Das Jahr 2022 wurde mit einem Fallmittel von 401 beendet und war damit wieder rückläufig. Der Rückgang liegt in erster Linie in den Hilfen nach §§ 33 und 41/33 begründet. Lagen diese 2021 noch bei 248 Fällen im Mittel, reduzierte sich das Fallmittel in 2022 auf 234 und im ersten Halbjahr 2023 auf 226.

Im Bereich der teilstationären Hilfen gem. § 32 Tagesgruppe sind steigende Fallzahlen zu verzeichnen. Während das Fallmittel 2020 noch bei 51 lag, stieg es in 2021 auf 57 Fälle und 2022 auf 59 Fälle im Mittel an. Ein erhöhter Bedarf ist festzustellen.

Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen im Bereich der Regionalen Sozialen Dienstes steigen in den letzten Jahren kontinuierlich an. Trotz der teilweise zu verzeichnenden Fallmittelminderungen (s. stationäre Hilfen) sind höhere Transferaufwendungen zu verzeichnen. Das liegt zum einen an den immer komplexeren Bedarfslagen in den Fällen, aber auch daran, dass die Kosten je Fall insbesondere aufgrund der Tarifsteigerungen, angestiegen sind.

Nachstehend folgt eine Gesamtübersicht der Ausgaben für die Hilfen zur Erziehung seit 2019 unterteilt in die einzelnen Hilfesegmente.



Erklärungen zu Veränderungen einzelner Kontoansätze:

| | | |
|-----------------------|------------------------|------------------------|
| Ergebniskonto: | 414.1.000 (JAU) | 421.1.001 (JAU) |
| | 422.1.001 (JAU) | 429.1.000 (JAU) |
| | 448.1.000 (JAU) | 448.2.000 (JAU) |
| | 448.8.800 (JAU) | 459.1.000 (JAU) |

| Bezeichnung | Plan 2023 | Plan 2024 |
|---|----------------|----------------|
| Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 503.794 Euro | 505.979 Euro |
| Ersatz Familienpflege | 97.000 Euro | 77.000 Euro |
| Ersatz Heimpflege | 250.000 Euro | 257.000 Euro |
| Andere sonstige Transfererträge | 700.000 Euro | 755.000 Euro |
| Kostenerstattungen Land | 110.000 Euro | 170.000 Euro |
| Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 5.150.000 Euro | 5.450.000 Euro |
| Kostenerstattungen übriger Bereich | 100.000 Euro | 115.000 Euro |
| Andere sonstige ordentliche Erträge | 75.000 Euro | 75.000 Euro |

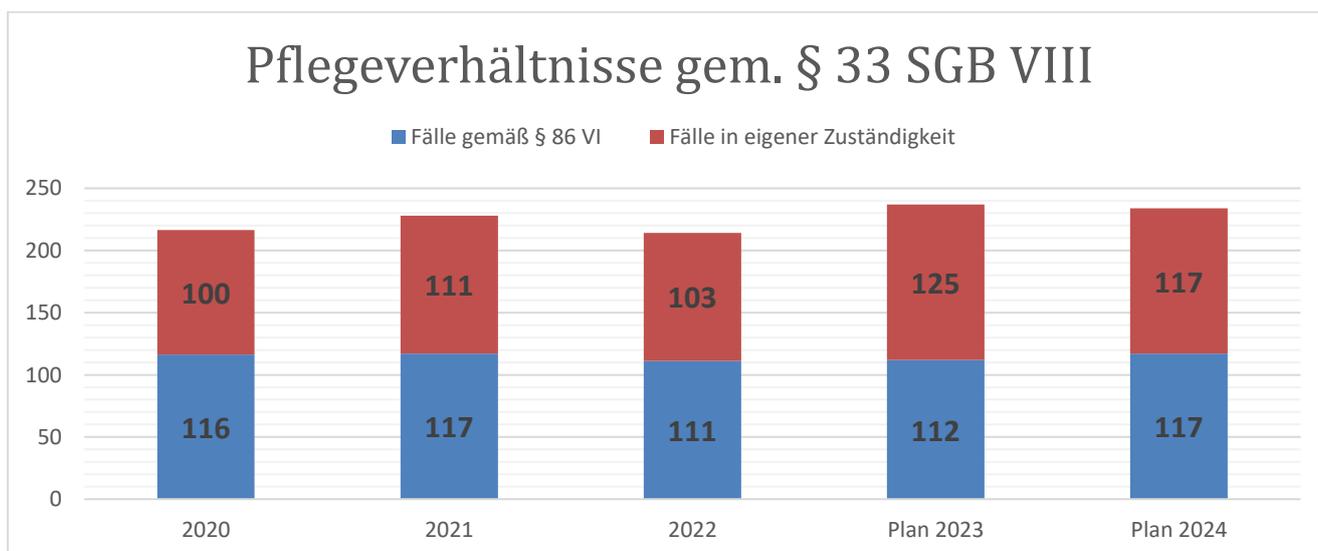
Das Sachkonto 414.1.000 wurde in 2023 zum ersten Mal beplant, da für neue Aufgaben im Rahmen des Kinderschutzgesetzes Konnexitätszahlungen des Landes geleistet werden. Diese Zahlungen haben sich geringfügig für das Jahr 2024 erhöht.

Die übrigen Einnahmekonten wurden anhand der Entwicklung der Vorjahre, der aktuellen Fallzahlprognose, sowie der Verschiebung der Eingliederungshilfen gem. §35a SGB VIII in das Produkt der Sonstigen Hilfen angepasst.

Ergebniskonto: 533.1.310 und 533.1.313
Bezeichnung: Familienpflegekosten Minderjährige

Plan: 2023 4.650.000 Euro 2024 4.763.000 Euro

Grund für die Kostensteigerung trotz Fallrückgang sind deutlichen Erhöhungen der letzten Jahre im Bereich der Vollzeitpflegepauschalen (gesetzlich vorgeschriebene Erhöhung).

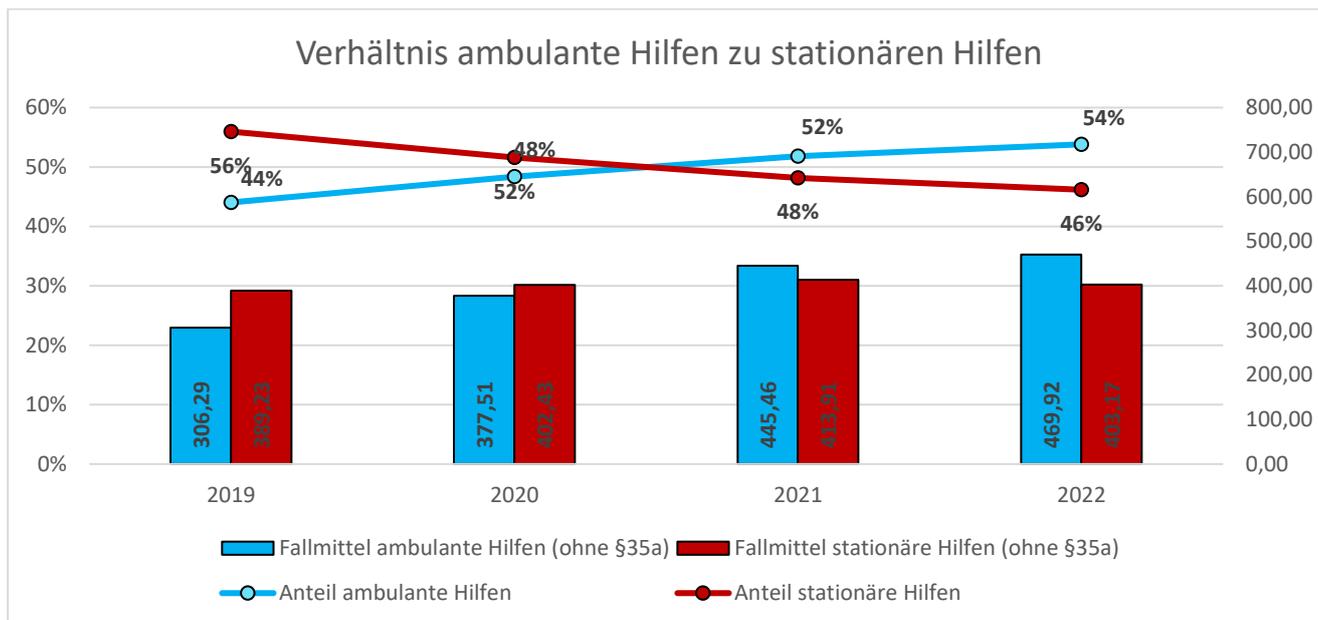


Ergebniskonto: 533.1.330
Bezeichnung: Ambulante Erziehungshilfen

Plan: 2023 5.000.000 Euro 2024 5.500.000 Euro

Seit 2017 steigen die Fallzahlen in diesem Bereich kontinuierlich an. Daneben haben sich die Fachleistungsstundensätze deutlich erhöht.

Lag das Verhältnis der ambulanten Fälle gegenüber den stationären Hilfen in 2018 bei 52% zu 48%, so beträgt dieses im Jahr 2023 64% zu 36%. Während die Verschiebung hin zu ambulanten Hilfen grundsätzlich zu begrüßen ist, erklärt sich diese durch die Fallzahlsteigerungen im ambulanten Hilfebereich.



Ergebniskonto: 533.2.210
Bezeichnung: Heimpflegekosten Minderjährige

Plan: 2023 10.950.000 Euro 2024 11.816.000 Euro

Seit 2017 steigen die Fallzahlen in diesem Bereich kontinuierlich an. Lag das Fallmittel in 2017 noch bei 124 Fällen, erreicht es zum Planungszeitraum einen Höchststand von 139 Fällen im Mittel (+15). Darin enthalten sind jedoch 20 Fälle, für die Kostenerstattungen geleistet werden (+4 Fälle).

Weiterhin führen jährliche Tarifierpassungen und Steigerungen von Sachkosten zu höheren Entgelten. Auch immer komplexere Bedarfslagen der Kinder- und Jugendlichen bzw. derer Familien zu immer häufiger auftretenden Fallgeschehen im Kontext psychischer Erkrankungen. Dieses führt zu Unterbringungen mit überplanmäßigen Entgeltsätzen.

Ergebniskonto: 533.2.220
Bezeichnung: Heimpflegekosten Volljährige

Plan: 2023 2.350.000 Euro 2024 2.413.000 Euro

Ergebniskonto: 533.2.240
Bezeichnung: Tagesgruppen

| | 2023 | 2024 |
|--------------|-----------------------|-----------------------|
| Plan: | 1.900.000 Euro | 2.385.000 Euro |

Die Tagesgruppe als familienergänzendes Angebot ermöglicht Familien, die sich in erzieherisch besonders belasteten Lebenssituationen befinden, den Verbleib des Kindes in der Familie und in seinem bekannten sozialen Umfeld.

Das Kind / der Jugendliche wird individuell in seiner Persönlichkeitsentwicklung gefördert und auch die Familie pädagogisch begleitet. Gleichzeitig erfolgten eine intensive Beratung und Unterstützung der Eltern. Diese Hilfeform ist als Alternative zur stationären Unterbringung gut geeignet und stark nachgefragt.

Die Fallzahl ist 2021 um 11 Fälle auf 59 Fälle im Mittel gestiegen. Im Jahr 2022 stieg das Fallmittel auf 60 und erreichte im ersten Halbjahr 2023 nach Neuschaffung weiterer Tagesgruppen den aktuellen Stand von 67 Fällen im Mittel.

Ergebniskonto: 523.8.000 (JAU + AU)
Bezeichnung: Erstattung AW Dritter – Übrige Bereiche

| | 2023 | 2024 |
|----------------|---------------------------|----------------------------|
| Plan: | 970.000 Euro (JAU) | 940.000 Euro (JAU) |
| Plan: | 950.000 Euro (AU) | 1.013.000 Euro (AU) |
| Gesamt: | 1.920.000 Euro | 1.953.000 Euro |

Der Ansatz setzt sich aus den Kosten der vertraglichen Leistungen für ambulante erzieherischen Hilfen und 3 teilstationäre Tagesgruppen zusammen. Dieser ist jährlich auf Basis der tariflichen Steigerungen sowie der Auslastungsgrade anzupassen.

Darüber hinaus ist auf diesem Konto ein Ansatz von 1.013.000 Euro in 2024 für die Erziehungsberatungsstelle veranschlagt (AU).

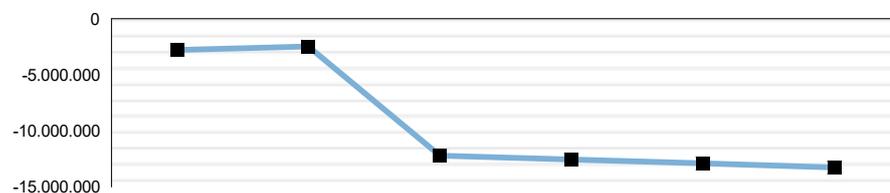
Produkt 06.51.30 - Sonstige Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Hermann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -2.796.052 | -2.478.025 | -12.205.155 | -12.548.419 | -12.906.402 | -13.269.693 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,54% | 4,24% | 1,45% | 1,41% | 1,38% | 1,34% |

Produktbeschreibung

Gesetzlich definierte Aufgabenstellung der Jugendhilfe ist, Leistungen und andere Aufgaben zum gelingenden Aufwachsen junger Menschen und Familien bedarfsgerecht bereitzustellen.

Die landesweite Statistik von IT NRW differenziert zwischen Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII und sonstigen Leistungen und Aufgaben (u.a. §§ 19, 20, 21, 42 SGB VIII). Um die Vergleichbarkeit der eigenen Haushaltsdaten mit den Landes- bzw. Bundesdaten gewährleisten zu können, wurden die genannten Leistungen und Aufgaben in diesem Produkt neu zusammengefasst und von den „klassischen“ Hilfen zur Erziehung gemäß §§ 27 ff. SGB VIII (Produkt 06.51.20) getrennt.

Auftragsgrundlage

§ 2 SGB VIII

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile (JAU) | 4,45 | 4,3 | 16,45 | 16,45 | 16,45 | 16,45 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Kinder werden vor Gewalt in Familien geschützt und es werden Maßnahmen erarbeitet, die eine schnelle Rückführung in die Familie ermöglichen | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen im Rahmen einer Heimunterbringung | 144 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Anzahl Inobhutnahmen (§ 42I), die infolge einer Selbstmeldung von Kindern und Jugendlichen erfolgen | | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Inobhutnahmen pro 1000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren | | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Kinder und Jugendliche erhalten bedarfsgerechte zeitlich befristete stationäre Erziehungshilfe | | | | | | |
| Anzahl Mutter/Vater-Kind-Unterbringung | 20,25 | 17 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert | | | | | | |
| Anzahl der Kindeswohlgefährdungsmeldungen | 398 | 330 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Anzahl der Gefährdungseinschätzungen gem. Statistik § 8a | 545 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Anzahl der daraus resultierenden Inobhutnahmen | | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der daraus resultierenden Familiengerichtsverfahren | | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der daraus resultierenden Hilfen zur Erziehung | | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund eines Softwarewechsels im RSD können einige Kennzahlen für das Jahr 2022 nicht ausgewertet werden.

Produkt 06.51.30 - Sonstige Hilfen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|-------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 03 + Sonstige Transfererträge | 122.186 | 110.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 4211001 - Ersatz Familienpflege | 14.804 | 25.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 4221001 - Ersatz Heimpflege | 75.897 | 45.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 31.486 | 40.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 10.778 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 10.778 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 132.964 | 110.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 | 180.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 331.045 | 368.372 | 1.207.528 | 1.235.697 | 1.260.054 | 1.288.710 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 10.380 | 13.218 | 34.647 | 34.917 | 34.293 | 32.858 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 0 | 91.000 | 94.000 | 96.500 | 99.500 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 0 | 0 | 91.000 | 94.000 | 96.500 | 99.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.574 | 0 | 0 | 0 | 6.710 | 6.710 |
| 15 - Transferaufwendungen | 2.472.903 | 2.085.000 | 10.616.750 | 10.928.575 | 11.253.615 | 11.586.685 |
| 5331350 - Begleitete Umgangskontakte nach SGB VIII | 32.096 | 35.000 | 78.250 | 80.575 | 83.000 | 85.485 |
| 5331500 - Ambulante Hilfen § 35a | 0 | 0 | 5.585.000 | 5.753.000 | 5.926.000 | 6.105.000 |
| 5332205 - Heimpflegekosten Mutter/Kind | 1.084.277 | 950.000 | 1.280.000 | 1.316.000 | 1.355.000 | 1.396.000 |
| 5332230 - Stationäre Hilfen §35a SGB VIII | 0 | 0 | 1.855.000 | 1.910.000 | 1.970.000 | 2.030.000 |
| 5332260 - teilstationäre Hilfen §35a SGB VII | 0 | 0 | 18.500 | 19.000 | 19.615 | 20.200 |
| 5332270 - Inobhutnahmen | 1.307.829 | 1.100.000 | 1.800.000 | 1.850.000 | 1.900.000 | 1.950.000 |
| 5332273 - Inobhutnahmen UKRAINE | 48.700 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.815.902 | 2.466.590 | 11.949.925 | 12.293.189 | 12.651.172 | 13.014.463 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -2.682.938 | -2.356.590 | -11.769.925 | -12.113.189 | -12.471.172 | -12.834.463 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.682.938 | -2.356.590 | -11.769.925 | -12.113.189 | -12.471.172 | -12.834.463 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 4.635 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 4.635 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -2.682.938 | -2.351.955 | -11.769.925 | -12.113.189 | -12.471.172 | -12.834.463 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 113.114 | 126.070 | 435.230 | 435.230 | 435.230 | 435.230 |
| 29 = Teilergebnis | -2.796.052 | -2.478.025 | -12.205.155 | -12.548.419 | -12.906.402 | -13.269.693 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -2.796.052 | -2.478.025 | -12.205.155 | -12.548.419 | -12.906.402 | -13.269.693 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

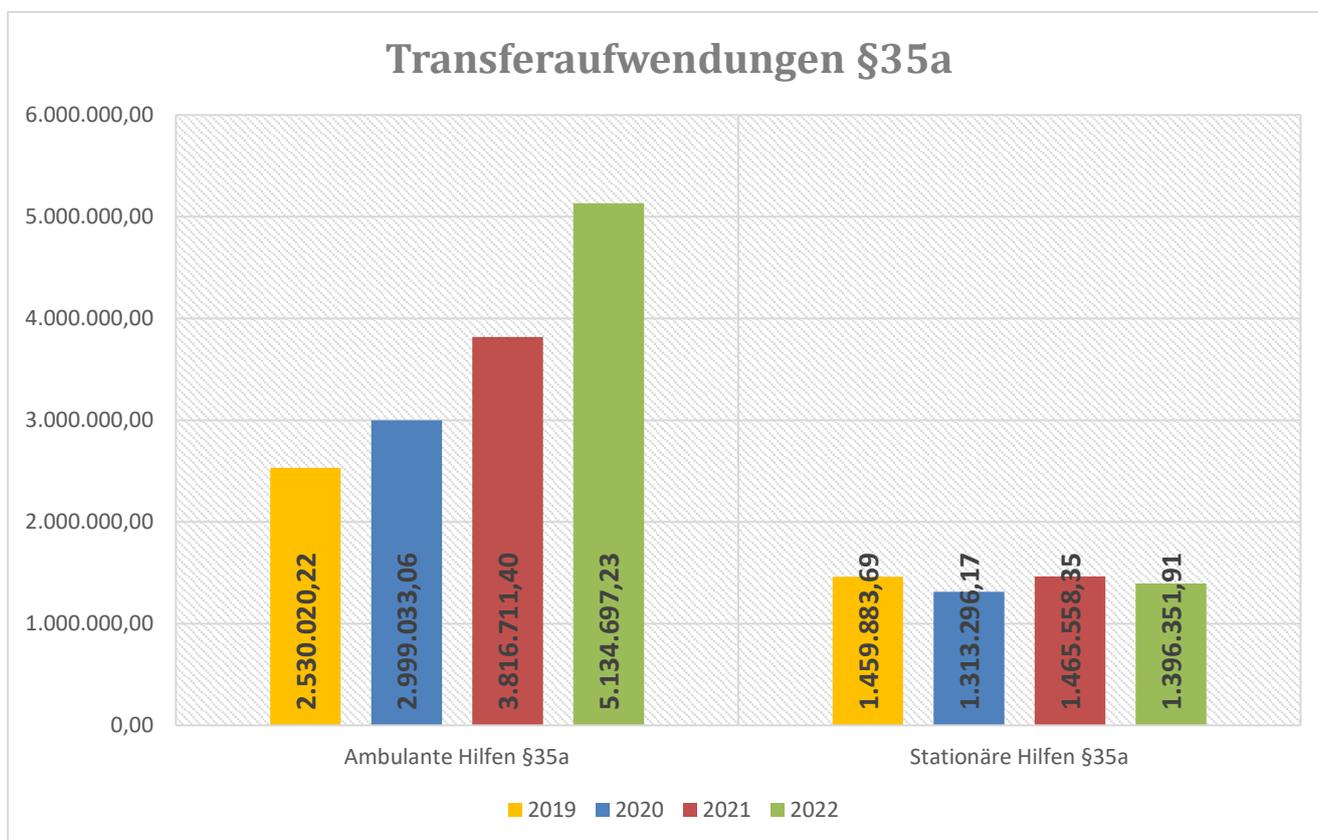
siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ab sofort werden die Eingliederungshilfen nach §35a SGB VIII in den Sonstigen Hilfen dargestellt.

Die Zahl der Menschen mit unterschiedlichen Formen von Behinderungen nimmt zu. Nicht nur die absolute Zahl der Menschen mit Behinderung, auch deren Anteil an der Gesamtbevölkerung ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Rechtliche Rahmenbedingungen wie die UN-Behindertenrechtskonvention geben vor, die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft für Menschen mit Behinderung zu verbessern. Auch das in Kraft getretene Bundes-Teilhabe-Gesetz stärkt die Rechte der Menschen mit Behinderung und stellt Jugendhilfe als auch andere Rehabilitationsträger vor neue Herausforderungen. Im Bereich der Jugendhilfe gilt dieses u.a. für den § 35a SGB VIII. Hiernach besteht ein Rechtsanspruch auf Eingliederungshilfe, wenn die seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von den für das Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist.

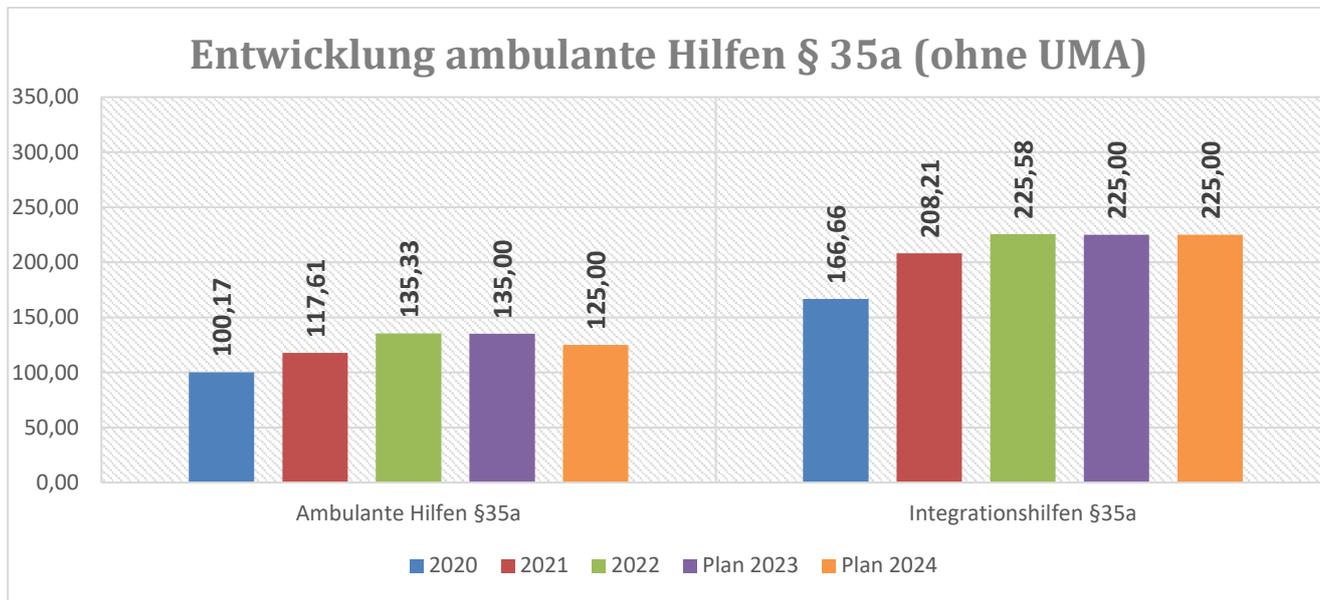
Mit dem Kinder und Jugendstärkungsgesetz wird auch das Ziel verfolgt, Hilfen aus einer Hand für Kinder mit und ohne Behinderung zu gewähren.



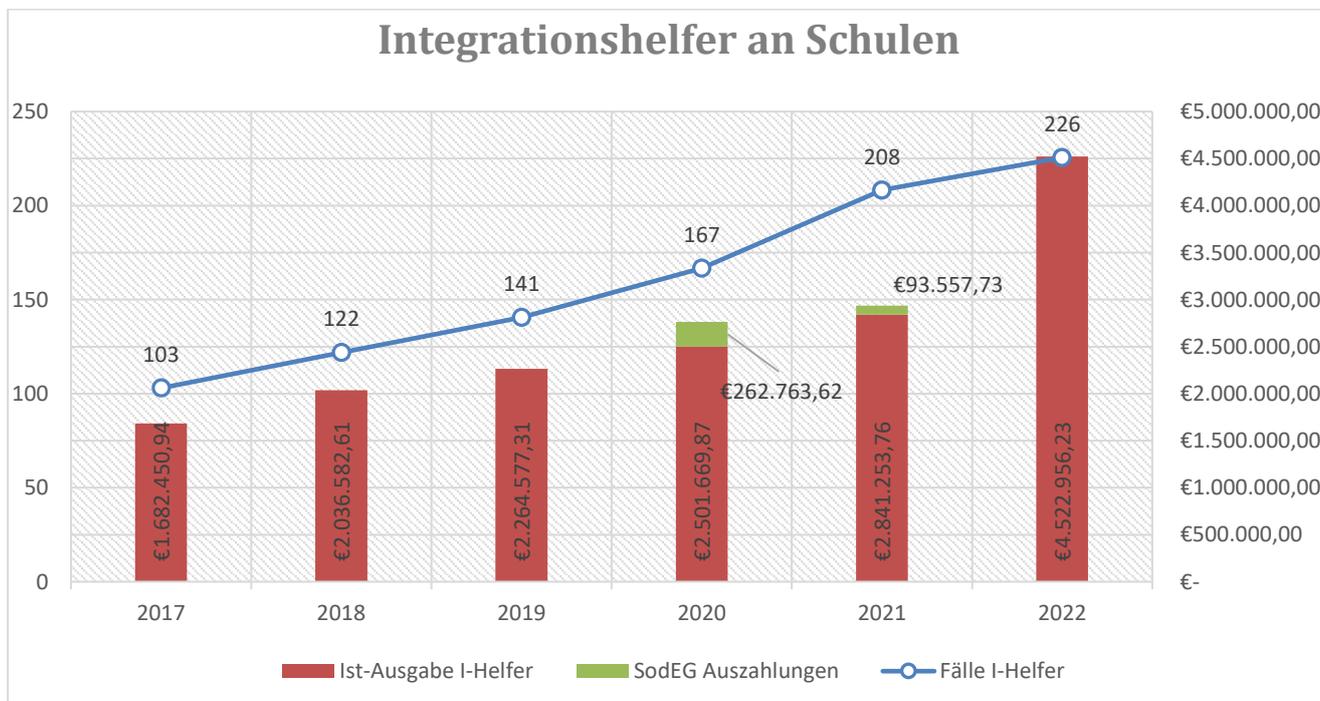
Ergebniskonto: 533.1.500
Bezeichnung: Ambulante Hilfen §35a

Plan: 2023 4.100.000 Euro 2024 5.585.000 Euro

In den vergangenen Jahren kam es hier im Bereich der ambulanten Hilfen gemäß §35a SGB VIII zu deutlichen Fallzahlsteigerungen. Lag das Fallmittel in 2019 noch bei 219 Fällen, so stieg dieses bis 2021 auf 326 Fälle und 2022 auf 361 Fällen im Mittel an.



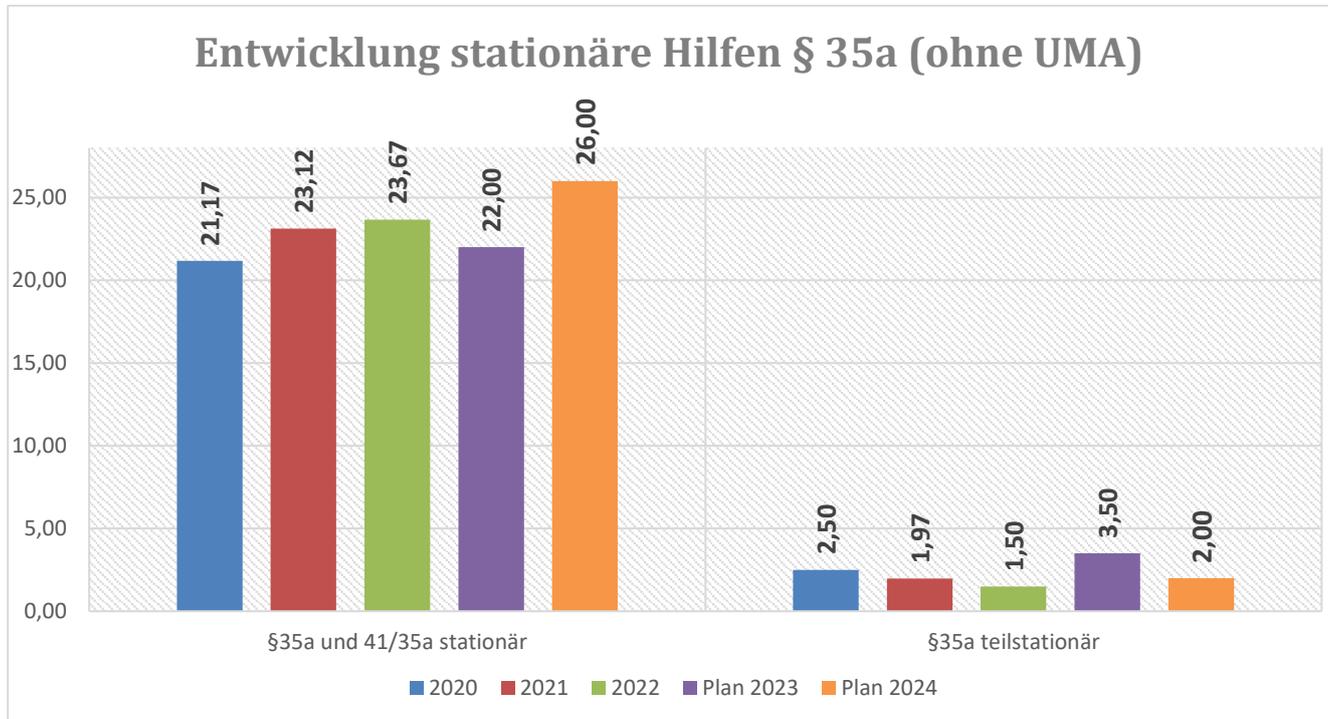
Den größten Anteil an den Fallzahlen haben weiterhin die Integrationshilfen an Schulen gem. §35a SGB VIII. Diese stiegen von 141 Fällen im Mittel in 2019, auf bis zu 226 Fälle im Mittel im Jahr 2022. Zum aktuellen Zeitpunkt liegt das Fallmittel bei 229 Fällen.



Ergebniskonto: 533.2.230
533.2.260

Bezeichnung: Stat. Hilfen gem. § 35a SGB VIII
Teilstat. Hilfen gemäß § 35a SGB VIII

Plan: 2023 1.700.000 Euro
15.000 Euro 2024 1.855.000 Euro
18.500 Euro



Ergebniskonto: 533.2.205
Bezeichnung: Heimpflegekosten Mutter/Kind

Plan: 2023 950.000 Euro 2024 1.280.000 Euro

Stationäre Mutter/Vater-Kind-Hilfen gemäß § 19 SGB VIII zur Entwicklung der Verantwortungs- und Erziehungskompetenz sind für junge Mütter/Väter ohne stützendes familiäres Umfeld verstärkt erforderlich. Die Mutter/der Vater wird in ihrer/seiner Persönlichkeit gestärkt, um auf Dauer alleine die Erziehungsverantwortung für das Kind übernehmen zu können. Der alleinerziehende Elternteil wird schrittweise auf ein selbstständiges und eigenverantwortliches Leben vorbereitet.

Schwangere in Konfliktlagen sollen in der Einrichtung in ihrer Entscheidungsfindung unterstützt werden.

Neben tariflichen Steigerungen führt auch die Einplanung höherer Fallzahlen zu einer Steigerung des Ansatzes.

Ergebniskonto: 533.2.270
Bezeichnung: Inobhutnahmen

Plan: 2023 1.100.000 Euro 2024 1.800.000 Euro

Die durchschnittlichen Laufzeiten der Inobhutnahmen sind aufgrund fehlender Anschlusshilfen angestiegen. Dies führt zu deutlich höheren Inobhutnahmekosten und damit einhergehend zu steigenden Gesamtkosten in diesem Bereich.

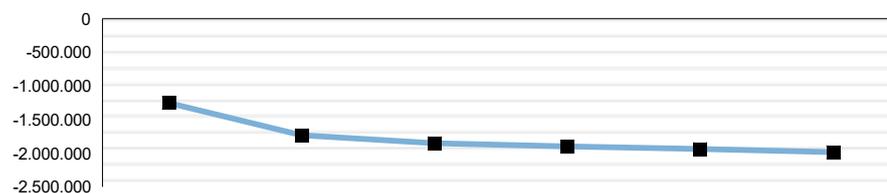
Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Schmidt-Strunk

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.251.475 | -1.730.817 | -1.851.734 | -1.896.654 | -1.936.144 | -1.984.130 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,42% | 17,45% | 14,52% | 14,32% | 14,14% | 13,91% |

Produktbeschreibung

Das Produkt Frühe Hilfen vereint die Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle, die Fachberatung Pflegekinderhilfe, die Schwangerenberatung und die Schwangerschaftskonfliktberatung sowie die Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes.

Die Mischung der Fachthemen im Besonderen Sozialen Dienst erlaubt einen erweiterten Blick auf die unterschiedlichen Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Personensorgeberechtigten, der fachthemenübergreifend Synergieeffekte ermöglicht zur Optimierung von Unterstützungsmöglichkeiten für Einzelne und Gruppen.

Zu dem Produkt gehören folgende Aufgaben:

1. Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle:

Die Adoption eines Kindes ist mit vielfältigen Veränderungen verbunden und prägt das weitere Leben des Kindes und der Adoptiveltern entscheidend mit. Die Fachkräfte der Adoptionsvermittlungsstelle, die die Aufgabe für alle Jugendämter im Kreis Soest wahrnehmen, gestalten den Prozess der Adoption entscheidend mit. Sie bieten den Adoptivwilligen Seminare an, damit sich diese intensiv auf die bevorstehende Lebensveränderung vorbereiten können. Die Auswahl der Adoptiveltern für das Kind erfolgt unter Zugrundlegung von Wissen mit hoher Sensibilität und Empathie. Die Fachkräfte begleiten sensibel erwachsene Adoptierte bei der Suche nach den Wurzeln ihrer Herkunft.

2. Fachberatung Pflegekinderhilfe:

Kindern, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, ein neues Zuhause zu geben ist eine äußerst verantwortungsbewusste Aufgabe. Der Prozess muss für alle Beteiligten eng begleitet werden, damit die Integration des Pflegekindes in die Pflegefamilie gelingt. Die Bewerber für Pflegekinder werden in Seminaren auf diese verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet. Zum Gelingen der Integration trägt die Teilnahme der Pflegekinderhilfe an den regelmäßigen Hilfeplangesprächen bei. Die Pflegekinderhilfe begleitet Kontakte zu den leiblichen Eltern. Bei Inobhutnahmen von jungen Kindern stellt die Fachberatung Pflegekinderhilfe Bereitschaftspflegefamilien zur Verfügung, die sich in dieser einschneidenden Krise um die Kinder kümmern. Damit die Bereitschaftspflegefamilien dieser Herausforderung gerecht werden, werden sie regelmäßig durch die Fachberatung Pflegekinderhilfe begleitet und beraten. Das vom Gesetzgeber erwartete Kinderschutzkonzept in der Fachberatung Pflegekinderhilfe wird im Laufe des Jahres 2024 fertig gestellt werden.

3. Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Die Schwangerenberatung berät schwangere Frauen in ihrer besonderen Lebenssituation. Zum Beratungsangebot gehören neben der Schwangerenberatung auch die Schwangerschaftskonfliktberatung, die Beratung zur vertraulichen Geburt, die Beratung und Auszahlung über Mittel der Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens" und die Beratung zu den verschiedenen Möglichkeiten der Empfängnisverhütung und deren Anwendung. Die Verwaltung des Kreisfonds ermöglicht eine Unterstützung in akuten finanziellen Notfällen.

4. Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetzes (Frühe Hilfen):

Die vier Jugendämter im Kreisgebiet haben sich auf eine gemeinsame Struktur zur Umsetzung des BKiSchG verständigt um Netzwerkstrukturen bestmöglich für alle Beteiligten nutzbar zu machen. Handlungsempfehlungen sind dazu erarbeitet, abgestimmt und politisch verabschiedet worden.

Folgende Aufgaben werden umgesetzt: Aufbau und Koordination von Netzwerken, Einsatz von Gesundheitsfachkräften, Team Willkommen!, Café Kinderwagen, Frühförderprogramm Opstapje, Fachberatung zur Gefährdungseinschätzung und Schulungen für Personen, die beruflich mit Kindern zu tun haben, Ambulante Täterarbeit im Kontext Häusliche Gewalt, Projekt Kinderstark-NRW schafft Chancen.

Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen

Auftragsgrundlage

BGB, Adoptionshilfegesetz, Adoptionsvermittlungsgesetz, Haager Übereinkommen, Öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 09.04.2003

Fachberatung Pflegekinderhilfe: §§ 33, 44 SGB VIII, Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen

Schwangerenberatung: Schwangerschaftskonfliktgesetz, Gesetz zur Errichtung einer Stiftung „Mutter und Kind“- Schutz des ungeborenen Lebens vom 08.04.1993, Gesetz zum Ausbau der Hilfen für Schwangere und zur Regelung der vertraulichen Geburt, vom 01.05.2014

Frühe Hilfen: Art. 2 Abs. 1 Kinderrechtskonvention, Art. 6 Abs. 2 Grundgesetz, § 1 Abs. 3 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz, Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen, Bundeskinderschutzgesetz, Verwaltungsvereinbarung, „Fonds Frühe Hilfen und Einsatz von Familienhebammen, KKG

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8,95 | 10,95 | 9,4 | 9,4 | 9,4 | 9,4 |
| Stellenanteile (JAU) | 3,95 | 5,55 | 4,15 | 4,15 | 4,15 | 4,15 |
| Stellenanteile (AU) | 5 | 5,4 | 5,25 | 5,25 | 5,25 | 5,25 |
| Anzahl der Geburten im Jugendamtsbezirk | 1.311 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 1.300 | 300 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des SGB VIII sind gesichert | | | | | | |
| Anzahl der Inobhutnahmen in Bereitschaftspflegestellen | 33 | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der Plätze in Bereitschaftspflegefamilien | 25 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Ein System "Frühe Hilfen" ist aufgebaut | | | | | | |
| Anzahl der mitwirkenden Institutionen im Sinne des BKiSchG | 50 | 55 | 55 | 55 | 55 | 55 |
| Die Anforderungen des BKiSchG sind bis 2020 erfüllt | | | | | | |
| Anzahl der Ratsuchenden im Rahmen des §8b SGB VIII | 92 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Anzahl der Beratungen im Rahmen des §8b SGB VIII | 110 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Schutz des ungeborenen Lebens | | | | | | |
| Anzahl der Anträge an die Bundesstiftung Mutter-Kind | 180 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Anzahl der Schwangerenberatungen | 407 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Frühe Hilfen für Schwangere und junge Eltern initiieren | | | | | | |
| Anzahl der Beratungen | 407 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Anzahl der Fälle in denen Frühe Hilfen initiiert wurden | | 70 | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Anzahl der durch Familienhebammen betreute Familien | 44 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Adoptionen sind rechtssicher abgewickelt und die Anzahl der Adoptionen erhöht | | | | | | |
| Anzahl der lfd. Fälle | 72 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| abgeschlossene Adoptionsverfahren | 15 | 25 | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Präventivarbeit; Verringerung der Hilfen zur Erziehung | | | | | | |
| Anzahl der Besuche durch das Team Willkommen | 939 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| Besuchte Neugeborene in % | 71,62 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Kennzahl der Fälle in denen Frühe Hilfen initiiert wurden konnte für das Jahr 2022 aufgrund einer Softwareumstellung nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 283.163 | 282.438 | 289.135 | 291.426 | 293.354 | 295.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 249.604 | 282.438 | 288.709 | 291.000 | 293.000 | 295.000 |
| 4141004 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land Corona | 33.559 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 06.51.40 - Frühe Hilfen

| | | | | | | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 0 | 426 | 426 | 354 | 0 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 0 | 1.200 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 0 | 1.200 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 129.758 | 83.400 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 91.560 | 63.400 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 38.198 | 20.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 59.929 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 23.970 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 35.959 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 472.850 | 367.038 | 314.635 | 316.926 | 318.854 | 320.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 732.952 | 895.746 | 912.447 | 939.349 | 957.993 | 978.565 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 12.777 | 15.487 | 14.171 | 14.280 | 14.024 | 13.438 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 625.671 | 774.500 | 794.500 | 814.700 | 834.700 | 864.700 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 792 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 623.697 | 773.000 | 793.000 | 813.200 | 833.200 | 863.200 |
| 5291004 - Sonstige Dienstleistungen Corona | 1.183 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 426 | 426 | 3.456 | 3.102 |
| 15 - Transferaufwendungen | 154.174 | 164.174 | 146.074 | 146.074 | 146.074 | 146.074 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 105.882 | 115.882 | 97.782 | 97.782 | 97.782 | 97.782 |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 | 48.292 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 13.215 | 10.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 13.215 | 10.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.538.789 | 1.860.407 | 1.883.118 | 1.930.329 | 1.971.747 | 2.021.379 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.065.939 | -1.493.369 | -1.568.483 | -1.613.403 | -1.652.893 | -1.700.879 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.065.939 | -1.493.369 | -1.568.483 | -1.613.403 | -1.652.893 | -1.700.879 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 5.393 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 5.393 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.065.939 | -1.487.976 | -1.568.483 | -1.613.403 | -1.652.893 | -1.700.879 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 185.536 | 242.841 | 283.251 | 283.251 | 283.251 | 283.251 |
| 29 = Teilergebnis | -1.251.475 | -1.730.817 | -1.851.734 | -1.896.654 | -1.936.144 | -1.984.130 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.251.475 | -1.730.817 | -1.851.734 | -1.896.654 | -1.936.144 | -1.984.130 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 21.008 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 21.008 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -21.008 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Ergebniskonto: 529.1.000 (JAU)
Bezeichnung: Sonstige Dienstleistungen

| | 2023 | 2024 |
|--------------|---------------------|---------------------|
| Plan: | 773.000 Euro | 793.000 Euro |

Die Gesamtsumme des Sachkontos ergibt sich aus den nachfolgenden Einzelpositionen:

260.000 EUR werden für präventive Maßnahmen des Kinderschutzes, Beratungen im Rahmen häuslicher Gewalt, die vertrauliche Geburt und den Einsatz der Familienhebammen. Für die Begrüßungsbesuche der neugeborenen Kinder im Kreisjugendamtsbezirk und das Frühförderprogramm e:du werden 250.000 Euro veranschlagt. Ferner sind für die politisch beschlossene Einrichtung einer Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt 240.000 Euro vorgesehen. Für Netzwerkarbeit sowie Veranstaltungen im Rahmen der Frühen Hilfen werden 40.000 Euro veranschlagt. Die restlichen Mittel werden für Schulbezogene Hilfen zur Erziehung sowie fachspezifische Maßnahmen der Mitarbeiter veranschlagt.

Darüber hinaus sind auf dem Konto 3.000 Euro für Verwaltungskosten im Bereich der allgemeinen Umlage veranschlagt.

Ergebniskonto: 531.8.000 (AU)
Bezeichnung: Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche

| | 2023 | 2024 |
|--------------|---------------------|--------------------|
| Plan: | 80.0000 Euro | 80.000 Euro |

Verschiebung des Ansatzes aus dem Sachkonto 529.1.000 in Höhe von 40.000 EUR in die Allgemeine Umlage für die Frauenberatungsstelle umgeplant. Weiterhin wird ein zweites Modul in Höhe von 40.000 EUR mit eingeplant.

Ergebniskonto: 531.8.000 (JAU)
Bezeichnung: Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche

| | 2023 | 2024 |
|--------------|--------------------|--------------------|
| Plan: | 35.882 Euro | 17.782 Euro |

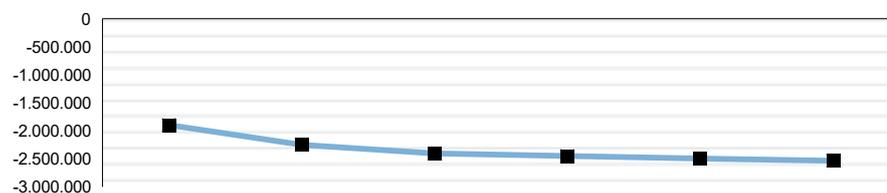
Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Schmidt-Strunk

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.894.407 | -2.250.461 | -2.402.090 | -2.445.332 | -2.491.121 | -2.535.850 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 27,55% | 8,64% | 9,25% | 9,30% | 9,30% | 9,32% |

Produktbeschreibung

1. Fachberatung Jugendbildung Jugendförderung:

Auch außerhalb von Familie, Schule und Berufsausbildung findet die Förderung der persönlichen und sozialen Entwicklung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Menschen statt. Die Kinder- und Jugendarbeit richtet sich mit ihren offenen Angeboten an alle jungen Menschen im Alter von 6 bis 21 Jahren (in Einzelfällen bis 27 Jahre). Die Fachberatung des Kreisjugendamtes Soest ist Ansprechpartnerin für Haupt-, Ehren- und Nebenamtliche aus der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) sowie für Jugendverbände. Ebenso bietet die Fachberatung eine Anlaufstelle und Interessensvertretung für Kinder und Jugendliche zur Förderung der Wahrnehmung ihrer Rechte.

Der Kinder- und Jugendförderplan für die Legislaturperiode 2021 bis 2025 ist am 04.03.2021 politisch beschlossen worden. Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Jugendsozialarbeit für junge Menschen zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen werden unter anderem im Kinder- und Jugendförderplan beschrieben.

Maßnahmen im Bereich des erzieherischen Jugendschutzes sensibilisieren Kinder und Jugendliche gefährliche Einflüsse zu erkennen und damit umzugehen. An Jugendschutzkontrollen unter Federführung der örtlichen Ordnungsämter oder der Polizei ist die Fachberatung auf Anfrage beteiligt.

2. Jugendhilfe im Strafverfahren (JuHiS):

Die Jugendhilfe im Strafverfahren berät, begleitet und unterstützt Jugendliche (14-17 Jahre) und deren Erziehungsberechtigte, sowie Heranwachsende (18-20 Jahre) bereits ab dem Zeitpunkt des Beginns der Ermittlungen durch die Polizei. Auf Grundlage von biografisch orientierten Gesprächen mit den Jugendlichen und den Erziehungsberechtigten bzw. mit den Heranwachsenden wird eine sozialpädagogische Stellungnahme erarbeitet. Diese umfasst u.a. die Entwicklung des jungen Menschen, seine Biographie, aktuelle Lebenssituation und Perspektive.

Diese Stellungnahme bietet der Justiz, dem zuständigen Gericht und der zuständigen Staatsanwaltschaft eine wichtige Entscheidungshilfe im Rahmen des Strafverfahrens. Sie äußert sich auch zur Verantwortungsreife von Jugendlichen und zur möglichen Anwendung von Jugendstrafrecht auf Heranwachsende im Gerichtsverfahren. Sie überprüft und überwacht aber auch die Durchführung von gerichtlich festgelegten Weisungen und Auflagen. Die Jugendhilfe im Strafverfahren begleitet die jungen Menschen in die Hauptverhandlung und bei schwereren Straftaten auch zu Haftprüfungsterminen im Rahmen von möglicher Untersuchungshaft oder Regelvollzug.

Auftragsgrundlage

Fachberatung Jugendbildung und Jugendförderung: §§ 11-14 SGB VIII, Kinder- und Jugendfördergesetz, Bundeskinderschutzgesetz, Jugendschutzgesetz

Jugendhilfe im Strafverfahren: Jugendgerichtshilfe: § 52 SGB VIII i.V. m. § 38 Jugendgerichtsgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 7,75 | 7,85 | 7,9 | 7,9 | 7,9 | 7,9 |
| Stellenanteile (JAU) | 6,7 | 6,95 | 6,95 | 6,95 | 6,95 | 6,95 |
| Stellenanteile (AU) | 1,05 | 0,9 | 0,95 | 0,95 | 0,95 | 0,95 |
| Fehlbetrag für die Kinder- und Jugendarbeit für Einwohner/-innen unter 21 Jahren | 46 | 55,82 | 58,53 | 60,28 | 62,09 | 63,95 |

Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die Angebote der Fachberatung Jugendbildung und Jugendförderung werden bereitgestellt | | | | | | |
| Regelmäßige zielgerichtete Informationsweitergabe (Service) | 57 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Adressatenkreis wird gepflegt und erweitert | 165 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |
| Fachberatungsgespräche werden durchgeführt | 198 | 220 | 220 | 220 | 220 | 220 |
| Organisation von Fortbildungen und Fachtagungen | 1 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Teilnehmende an Fortbildungen und Fachtagungen | 0 | 40 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Teilnahme an Kooperationen und Netzwerken | 18 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Teilnehmende an außerschulischen Bildungsangeboten | 60 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Es werden konkrete Angebote zum Kinder- und Jugendschutz durchgeführt | | | | | | |
| Angebote des Jugendschutzes | 15 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Jugendschutzberatungen (erzieherischer Jugendschutz) | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Jugendschutzkontrollen (gesetzlicher Jugendschutz) | 0 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Die Handlungsschwerpunkte des Kinder- und Jugendförderplans sind umgesetzt | | | | | | |
| Leistungen nach dem Kinder- und Jugendförderplan insgesamt | 988.352 | 1.130.000 | 1.155.000 | 1.180.000 | 1.205.000 | 1.230.000 |
| davon Zuschüsse für offene Türen | 855.000 | 880.000 | 905.000 | 930.000 | 955.000 | 980.000 |
| davon Zuschüsse für Jugendarbeit (Ehrenamt) | 80.406 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| Anzahl der Anträge | 236 | 450 | 450 | 450 | 450 | 450 |
| Teilnehmer an den geförderten Maßnahmen | 11.161 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 | 13.000 |
| Betriebskostenförderung für Jugendzentren - Kreiszuschuss in % | 81 | 85 | 85 | 85 | 85 | 85 |
| Betriebskostenförderung für Jugendzentren - Landeszuschuss in % | 19 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Anzahl der geförderten Stellen in Jugendfreizeiteinrichtungen | 18,95 | 20,25 | 20,25 | 20,25 | 20,25 | 20,25 |
| Die JGH berät und begleitet Jugendliche und Heranwachsende sowie deren Eltern im Strafverfahren | | | | | | |
| Anzahl der Fälle von 14- bis 17-Jährigen | 0 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Anzahl der Fälle von 18- bis 21-Jährigen | 0 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Anzahl der Fälle nach Altersstruktur im Bereich der Jugendgerichtshilfe kann aufgrund eines Softwarewechsels im Jahr 2022 nicht ausgewertet werden.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 609.358 | 203.489 | 209.593 | 215.521 | 220.435 | 225.460 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 204.277 | 203.489 | 209.593 | 215.521 | 220.435 | 225.460 |
| 4141004 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land Corona | 405.081 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.220 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 | 3.110 |
| 4421009 - UStPfl. Erträge aus Verkauf | 0 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 7.220 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 103.751 | 0 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 103.751 | 0 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 107 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 107 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 720.436 | 213.599 | 244.703 | 250.631 | 255.545 | 260.570 |
| 11 - Personalaufwendungen | 616.669 | 618.114 | 732.282 | 748.071 | 762.904 | 779.391 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 7.429 | 8.692 | 12.341 | 12.437 | 12.214 | 11.704 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 12.241 | 41.100 | 40.000 | 40.000 | 42.500 | 42.500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 797 | 1.100 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 06.51.50 - Jugendbildung und Jugendförderung

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 11.445 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 42.500 | 42.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.405 | 5.134 | 1.384 | 134 | 134 | 134 |
| 15 - Transferaufwendungen | 1.795.420 | 1.582.446 | 1.635.186 | 1.669.721 | 1.703.314 | 1.737.091 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 216.417 | 215.629 | 221.733 | 227.661 | 232.575 | 237.600 |
| 5318160 - Leistungen nach Kinder- und Jugendförderplan | 988.352 | 1.130.000 | 1.173.100 | 1.198.100 | 1.223.100 | 1.248.100 |
| 5331302 - Maßnahmen und Veranstaltungen | 22.187 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 5331304 - Maßnahmen und Veranstaltungen Corona | 395.114 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5331340 - Jugendsozialarbeit §13SGB VIII | 173.350 | 176.817 | 180.353 | 183.960 | 187.639 | 191.391 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 158 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 158 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 2.433.323 | 2.256.986 | 2.422.693 | 2.471.863 | 2.522.566 | 2.572.320 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.712.887 | -2.043.387 | -2.177.990 | -2.221.232 | -2.267.021 | -2.311.750 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.712.887 | -2.043.387 | -2.177.990 | -2.221.232 | -2.267.021 | -2.311.750 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 7.439 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 7.439 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.712.887 | -2.035.948 | -2.177.990 | -2.221.232 | -2.267.021 | -2.311.750 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 181.520 | 214.513 | 224.100 | 224.100 | 224.100 | 224.100 |
| 29 = Teilergebnis | -1.894.407 | -2.250.461 | -2.402.090 | -2.445.332 | -2.491.121 | -2.535.850 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.894.407 | -2.250.461 | -2.402.090 | -2.445.332 | -2.491.121 | -2.535.850 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

siehe nächste Seite

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 465 | 5.000 | 1.250 | 1.500 | 1.750 | 1.900 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 465 | 5.000 | 1.250 | 1.500 | 1.750 | 1.900 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -465 | -5.000 | -1.250 | -1.500 | -1.750 | -1.900 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 51.127.0007 - Erwerb von GWG - Jugendbildung und Jugendförderung | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 465 | 5.000 | 1.250 | 1.500 | 1.750 | 1.900 |
| Maßnahmensaldo | -465 | -5.000 | -1.250 | -1.500 | -1.750 | -1.900 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |

Ergebniskonto: 529.1.000 (JAU)
Bezeichnung: sozialpädagogische Maßnahmen

| | 2023 | 2024 |
|--------------|--------------------|--------------------|
| Plan: | 40.000 Euro | 40.000 Euro |

Es handelt sich hier um sozialpädagogische Interventionen und Maßnahmen für Jugendliche die strafrechtlich in Erscheinung getreten sind.

Besonders gilt es die kriminalpräventiven Maßnahmen umzusetzen, um erneute Straffälligkeiten von jungen Menschen zu vermeiden. So gilt es Angebote u.a. im Bereich von Betreuungsweisungen, Deeskalationstrainings und Haftvermeidung anzubieten, da diese Maßnahmen auch vermehrt von der Justiz gefordert werden. Soziale Trainingskurse finden bereits statt.

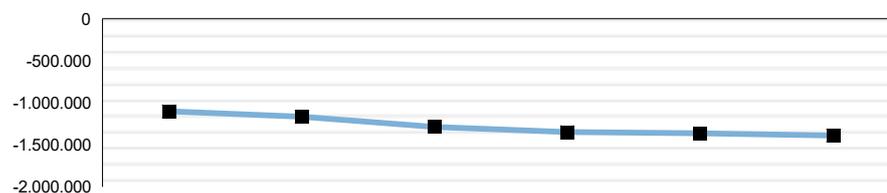
Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Herr Brinkmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.101.906 | -1.166.664 | -1.288.061 | -1.348.133 | -1.363.555 | -1.390.131 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,61% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Beistandschaften:

Den Antrag auf eine Beistandschaft kann ein Elternteil stellen, dem für den Aufgabenkreis der beantragten Beistandschaft die alleinige elterliche Sorge zusteht. Steht die elterliche Sorge für das Kind den Eltern gemeinsam zu, kann der Antrag von dem Elternteil gestellt werden, in dessen Obhut sich das Kind befindet. Die elterliche Sorge wird durch das Einrichten einer Beistandschaft nicht eingeschränkt.

Die Beistände können die minderjährigen Kinder in den Bereichen „Feststellung der Vaterschaft“ und „Regelungen des Unterhalts“ zivilrechtlich vertreten.

Bei der Feststellung der Vaterschaft sind nicht nur die ökonomischen Interessen des Kindes (Unterhalts- und Erbensprüche) von Bedeutung. Jeder Mensch hat auch das verfassungsmäßige Recht, seine Abstammung zu kennen.

Bei Unterhaltsregelungen versucht der Beistand zunächst durch Beratung und Unterstützung eine einvernehmliche Lösung zwischen den Elternteilen zu erzielen. Dabei arbeiten der Beistand nicht für oder gegen einen Elternteil, sondern ist Interessensvertreter des Kindes. Kann keine Lösung gefunden werden, erfolgt die gerichtliche Klärung. Auch hierbei wird das Kind nicht von einem Anwalt, sondern vom Beistand vertreten. Die errungenen Titel (z.B. Unterhaltsbeschlüsse) können anschließend vollstreckt werden.

Die Beistandschaft endet, wenn der Antrag zurückgenommen wurde, die gesetzlichen Voraussetzungen nicht mehr vorliegen oder das Kind volljährig wird. Nach der Volljährigkeit können sich die Jugendlichen selbst bis zum 21. Lebensjahr noch vom Beistand beraten und unterstützen lassen. Ein Beratungs- und Unterstützungsangebot besteht selbstverständlich auch bei minderjährigen Kindern, selbst wenn (noch) keine Beistandschaft beantragt wurde.

Neben den genannten Aufgaben sind Beistände auch Urkundspersonen. Wie ein Notar kann der Beistand

- die Anerkennung der Vaterschaft
 - die Erklärung zur gemeinsamen elterlichen Sorge und
 - Verpflichtungserklärungen (z.B. zur Zahlung von Unterhalt)
- beurkunden.

Diese Leistungen sind für den Bürger kostenfrei.

Vormundschaften/Pflegschaften:

Das Jugendamt kann Vormund eines Kindes werden, wenn:

- ein alleinsorgeberechtigter Elternteil wegen Minderjährigkeit sein Kind gesetzlich nicht vertreten kann (der so genannte Amtsvormund),
- die elterliche Sorge eines Elternteils wegen der Einwilligung in eine Adoption ruht, ausgenommen bei Ehegatten, dessen Kind vom anderen Ehegatten angenommen wird oder
- das Jugendamt vom Familiengericht zum Vormund bestellt wird.

Das Familiengericht kann die elterliche Sorge auf einen Vormund übertragen, wenn die Eltern aufgrund persönlicher oder familiärer Probleme die elterliche Sorge für ihr minderjähriges Kind nicht verantwortungsvoll ausüben. In einem solchen Fall beauftragt das Familiengericht den Vormund, anstelle der Eltern alle wichtigen Dinge für das Kind zu regeln und zu entscheiden.

Sind die Eltern lediglich in Teilbereichen überfordert, kann das Familiengericht auch einen Ergänzungspfleger für einzelne Aufgabenbereiche bestellen. Ein vom Gericht bestellter Vormund übernimmt alle Aufgaben der elterlichen Sorge. Die Aufgaben des Ergänzungspflegers umfassen hingegen genau den Entscheidungsbereich, den die Eltern aus den unterschiedlichsten Gründen nicht wahrnehmen können. Dies kann zum Beispiel der Bereich der Gesundheitsfürsorge oder des Aufenthaltsbestimmungsrechts sein oder aber auch z.B. Erbschaftsangelegenheiten betreffen.

Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften

Auch freie Träger bzw. Einzelvormünder können als Vormund oder Ergänzungspfleger bestellt werden. Eine Ausnahme bildet hier die Amtsvormundschaft. Grundvoraussetzung für die qualifizierte Führung einer Vormundschaft/Pflegschaft ist, dass die Vormünderin/der Vormund das Kind oder den Jugendlichen und dessen Vorstellungen und Wünsche kennen. Regelmäßige Kontakte zwischen Pfleger/Vormund und dem minderjährigen Kind/Jugendlichen sind daher erforderlich und gesetzlich vorgesehen.

Zum 01.01.2023 ist die große Vormundschaftsreform in Kraft getreten. Ziele dieser Reform sind unter anderem, die

- Modernisierung des Vormundschaftsrechts,
- Stärkung der Rechte/der Subjektstellung des unter Vormundschaft stehenden Kindes/Jugendlichen sowie
- Stärkung der ehrenamtlichen Vormundschaft.

Um diese Ziele zu erreichen, wurde auch die so genannte „vorläufige Vormundschaft“ eingeführt. Der vorläufige Vormund übernimmt seine Aufgaben in diesem Fall für maximal 3 Monate (bei einer Verlängerung für 6 Monate), wenn zum Zeitpunkt der Bestallung die Auswahl des am besten geeigneten Vormunds noch nicht abgeschlossen ist. Die vorläufige Vormundschaft endet, sobald ein Vormund bestellt wird. Dies kann auch der bisherige vorläufige Vormund sein.

Einzelvormünder können nicht zum vorläufigen Vormund bestellt werden.

Die Reform hat Auswirkungen auf die Arbeit der Amtsvormünder, aber auch auf die Aufgabenvielfalt, die Organisation des Jugendamtes und die Zusammenarbeit zwischen den Fachdiensten.

Auftragsgrundlage

Beistandschaften: §§ 1712 ff. BGB, §§ 1, 18, 52a, 56, 59 SGB VIII
 Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften § 55 SGB VIII, §§1773 ff, 1793 ff, 1626 Abs.2, 1800 i.V. mit §§1631 ff, §1751 Abs. 1 BGB

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 9,41 | 9,16 | 10,26 | 10,26 | 10,26 | 10,26 |
| Beistandschaften gem. 1712 ff. BGB | 866 | 930 | 930 | 930 | 930 | 930 |
| Ergänzungspflegschaften gem. § 1909 BGB | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Anzahl der erstellten Urkunden | 516 | 580 | 580 | 580 | 580 | 580 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Die rechtliche Vertretung des minderjährigen Kindes ist im Rahmen des vor Gericht vorgegebenen Umfangs sichergestellt | | | | | | |
| Anzahl Vormundschaften | 80 | 70 | 65 | 63 | 63 | 63 |
| Anzahl Pflegschaften | 36 | 62 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anzahl gesetzlicher Amtsvormundschaften gem. § 1791c BGB | 2 | 7 | 7 | 7 | 7 | 7 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Im Bereich der Vormundschaften wird es durch die Vormundschaftsreform, die zum 01.01.2023 in Kraft tritt, zu erheblichen Änderungen in Bezug auf die Organisation sowie die Aufgabenerfüllung kommen.

Der Gesetzgeber führt u.a. das Instrument der vorläufigen Vormundschaft ein. Hierbei wird ein Vormund für drei Monate (bei einer Verlängerung für insgesamt sechs Monate) bestellt, wenn zum Zeitpunkt des Beschlusses die Ermittlungen zur Auswahl des geeigneten Vormundes noch nicht abgeschlossen sind.

Zudem führt die Reform zu einer weiteren Stärkung der ehrenamtlichen Vormundschaften.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.730 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4561000 - Bußgelder | 279 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 6.451 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 6.730 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 608.238 | 656.160 | 640.235 | 694.225 | 706.812 | 733.497 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 95.781 | 119.067 | 125.810 | 126.792 | 124.527 | 119.318 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 170.241 | 160.000 | 240.000 | 245.000 | 250.000 | 255.000 |

Produkt 06.51.60 - Beistandschaften, Vormundschaften

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 159.393 | 150.000 | 230.000 | 235.000 | 240.000 | 245.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 10.848 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.474 | 11.603 | 11.650 | 11.750 | 11.850 | 11.950 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 1.234 | 8.250 | 8.250 | 8.300 | 8.350 | 8.400 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 3.240 | 3.353 | 3.400 | 3.450 | 3.500 | 3.550 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 878.735 | 946.830 | 1.017.695 | 1.077.767 | 1.093.189 | 1.119.765 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -872.005 | -946.830 | -1.017.695 | -1.077.767 | -1.093.189 | -1.119.765 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -872.005 | -946.830 | -1.017.695 | -1.077.767 | -1.093.189 | -1.119.765 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 10.288 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 10.288 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -872.005 | -936.542 | -1.017.695 | -1.077.767 | -1.093.189 | -1.119.765 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 229.901 | 230.122 | 270.366 | 270.366 | 270.366 | 270.366 |
| 29 = Teilergebnis | -1.101.906 | -1.166.664 | -1.288.061 | -1.348.133 | -1.363.555 | -1.390.131 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.101.906 | -1.166.664 | -1.288.061 | -1.348.133 | -1.363.555 | -1.390.131 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Verwaltung von Mündelgeldern, als auch die Beurkundungstätigkeit sind Leistungen, die für den Bürger kostenfrei anzubieten sind. Es besteht daher keine Möglichkeit, Erträge zu erzielen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

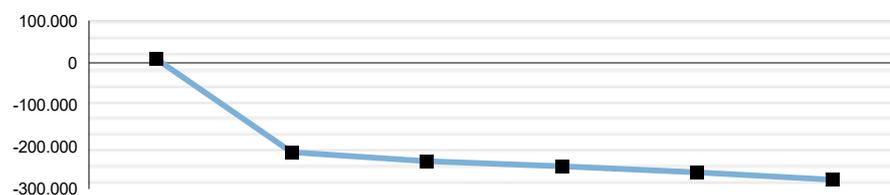
Produkt 06.51.90 - HKTE Katrop

Dezernat 05 - Jugend, Bildung und Soziales

Abteilung 51 - Jugend und Familie

Verantwortlich: Frau Fricke

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 9.198 | -212.405 | -234.170 | -245.731 | -260.696 | -277.625 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 100,89% | 79,18% | 78,46% | 77,73% | 76,80% | 75,76% |

Produktbeschreibung

Das Kreisjugendamt Soest ist Träger der Heilpädagogischen Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Soest-Katrop (HKTE Katrop). Kostenträger für die Eingliederungshilfe ist der LWL. Dort sind alle Zuständigkeiten zur Planung und Finanzierung der Eingliederungshilfe behinderter Kinder in Kindertageseinrichtungen gebündelt. Die Bedarfsplanung erfolgt in gemeinsamer Verantwortung der örtlichen Jugendhilfe und des LWL um die Infrastruktur zur Versorgung von Kindern mit Behinderung vor Ort zu sichern.

Auftragsgrundlage

§§ 53 und 54 Sozialgesetzbuch Teil XII

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,15 | 10,15 | 10,15 | 10,15 | 10,15 | 10,15 |
| Auslastung der Einrichtung: Platzzahl | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |
| Auslastung der Einrichtung: belegte Plätze | 16 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

In der Heilpädagogischen Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Soest-Katrop werden Kinder mit heilpädagogischem Förderbedarf im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung gefördert und betreut. Das „Zwergenland“ ist dreigruppig ausgerichtet und umfassend therapeutisch ausgestattet. Es werden jeweils 8 Kinder pro Gruppe betreut. Jede Gruppe ist mindestens mit zwei Fachkräften, bspw. Heilpädagoginnen oder Erzieherinnen, besetzt. In allen Gruppen kommen Praktikanten zum Einsatz. Ergänzt wird die Betreuung der Kinder durch verschiedene therapeutische Angebote, insbesondere sind zwei Fachkräfte für Sprachtherapie und Mototherapie eingestellt. Weitere Therapieeinheiten werden durch externes Fachpersonal ebenfalls in der Einrichtung geleistet. Intensive Elternarbeit durch Hausbesuche und regelmäßige Elterngespräche sowie gemeinsame Aktionen mit Kindern und Eltern ergänzen die heilpädagogische Arbeit.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 981 | 984 | 949 | 928 | 888 | 881 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 981 | 984 | 949 | 928 | 888 | 881 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.040.612 | 805.000 | 850.000 | 855.000 | 860.000 | 865.000 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 1.040.612 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 805.000 | 850.000 | 855.000 | 860.000 | 865.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |

Produkt 06.51.90 - HKTE Katrop

| | | | | | | |
|--|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|------------------|
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentl. Erträge | 0 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.041.593 | 807.984 | 852.949 | 857.928 | 862.888 | 867.881 |
| 11 - Personalaufwendungen | 612.224 | 634.771 | 695.597 | 708.196 | 722.170 | 738.449 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 12.469 | 16.217 | 18.418 | 18.561 | 18.231 | 17.468 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 263.007 | 178.000 | 216.000 | 221.000 | 226.000 | 231.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 1.019 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 261.988 | 175.000 | 213.000 | 218.000 | 223.000 | 228.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 17.791 | 18.935 | 20.548 | 18.846 | 19.627 | 20.533 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 11.781 | 20.000 | 5.000 | 5.500 | 6.000 | 6.500 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 30 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5412000 - Reisekosten | 0 | 2.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 11.751 | 18.000 | 5.000 | 5.500 | 6.000 | 6.500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 917.271 | 867.923 | 955.563 | 972.103 | 992.028 | 1.013.950 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 124.322 | -59.939 | -102.614 | -114.175 | -129.140 | -146.069 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 124.322 | -59.939 | -102.614 | -114.175 | -129.140 | -146.069 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 124.322 | -59.939 | -102.614 | -114.175 | -129.140 | -146.069 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 115.123 | 152.466 | 131.556 | 131.556 | 131.556 | 131.556 |
| 29 = Teilergebnis | 9.198 | -212.405 | -234.170 | -245.731 | -260.696 | -277.625 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 9.198 | -212.405 | -234.170 | -245.731 | -260.696 | -277.625 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 3.733 | 11.000 | 18.350 | 11.700 | 12.050 | 12.400 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.733 | 11.000 | 18.350 | 11.700 | 12.050 | 12.400 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -3.733 | -11.000 | -18.350 | -11.700 | -12.050 | -12.400 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|---------------|----------------|---------------------------|---------------|---------------|
| I 51.127.0001 - Betriebs- und Geschäftsausstattung - HKTE Katrop | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3.309 | 8.250 | 15.500 | 8.750 | 9.000 | 9.250 |
| Maßnahmensaldo | -3.309 | -8.250 | -15.500 | -8.750 | -9.000 | -9.250 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Anschaffung Bodentrampolin in 2024 | | | | | | |

Produkt 06.51.90 - HKTE Katrop

| I 51.127.0002 - Erwerb von GWG - HKTE Katrop | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 424 | 2.750 | 2.850 | 2.950 | 3.050 | 3.150 |
| Maßnahmensaldo | -424 | -2.750 | -2.850 | -2.950 | -3.050 | -3.150 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| | | | | | | |

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

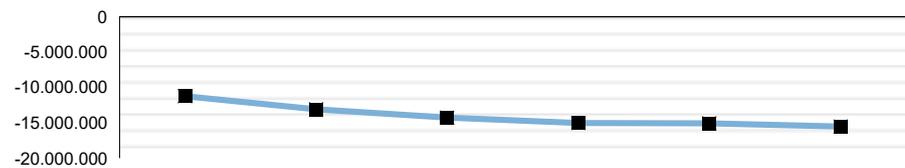
Verantwortlich: Herr Dr. Wutschka

| Teilergebnis in Euro Abteilungen | Plan 2024 | | |
|--|-------------------|-------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| Planung und Entwicklung | 84.066 | 905.819 | -821.753 |
| Liegenschaftskataster und Vermessung | 784.800 | 5.633.262 | -4.848.462 |
| Umwelt | 25.152.417 | 30.168.177 | -5.015.760 |
| Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | 5.310.306 | 7.813.407 | -2.503.101 |
| Tourismus | 220.534 | 989.218 | -768.684 |
| Dezernatsleitung 06 | 0 | 318.412 | -318.412 |
| Summe | 31.552.123 | 45.828.295 | -14.276.172 |

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Verantwortlich: Herr Dr. Wutschka

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | -11.230.890 | -13.086.534 | -14.276.172 | -15.038.187 | -15.092.633 | -15.551.243 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 75,85% | 68,63% | 68,85% | 66,44% | 66,34% | 65,56% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 110 | 115 | 115 | 115 | 115 | 115 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.244 | 233.000 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 117.835 | 117.500 | 118.000 | 118.250 | 118.500 | 118.750 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1.743 | 1.840 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 14 | 14 | 14 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Liegenschaftskataster und Vermessung | | | | | | |
| Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (für 2024: 1.400 entspricht 95 Prozent Mindestanteil aller Anträge) | 1.578 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |
| Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| Umwelt | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 576 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 12 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen) | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 395 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Überschreitungenfälle in Prozent | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

| Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | | | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Förderung und Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs unter Optimierung des Mitteleinsatzes | | | | | | |
| Fördermittel Sozialticket in € | 460.870 | 460.000 | 421.439 | 421.439 | 421.439 | 421.439 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 10.558.007 | 4.582.077 | 5.284.444 | 6.023.211 | 6.062.564 | 5.940.384 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 21.474.007 | 22.308.404 | 24.786.054 | 22.307.502 | 22.308.002 | 22.309.057 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 344.751 | 279.550 | 308.550 | 309.050 | 309.550 | 310.050 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 306.928 | 465.627 | 316.920 | 262.920 | 262.920 | 248.920 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.606.529 | 106.100 | 183.380 | 192.500 | 128.500 | 128.500 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 13.406 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 35.254.268 | 28.610.158 | 31.533.623 | 29.749.458 | 29.725.811 | 29.591.186 |
| 11 - Personalaufwendungen | 9.307.821 | 9.357.024 | 9.628.775 | 9.998.164 | 10.181.357 | 10.547.151 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 1.176.011 | 1.365.766 | 1.599.306 | 1.638.437 | 1.609.173 | 1.541.864 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 19.807.149 | 23.008.297 | 25.951.866 | 24.206.890 | 23.921.890 | 23.906.890 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 619.968 | 660.477 | 859.672 | 1.039.729 | 1.183.227 | 1.277.969 |
| 15 - Transferaufwendungen | 9.744.254 | 5.034.854 | 4.822.395 | 5.138.017 | 5.138.017 | 5.069.617 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 4.287.260 | 758.904 | 1.402.000 | 1.219.050 | 1.235.800 | 1.248.300 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 44.942.463 | 40.185.322 | 44.264.014 | 43.240.287 | 43.269.464 | 43.591.791 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -9.688.195 | -11.575.163 | -12.730.391 | -13.490.829 | -13.543.653 | -14.000.605 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | -2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -9.688.195 | -11.577.663 | -12.730.391 | -13.490.829 | -13.543.653 | -14.000.605 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -9.688.195 | -11.577.663 | -12.730.391 | -13.490.829 | -13.543.653 | -14.000.605 |
| 27 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 14.290 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 |
| 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.556.984 | 1.527.371 | 1.564.281 | 1.565.858 | 1.567.480 | 1.569.138 |
| 29 = Teilergebnis | -11.230.890 | -13.086.534 | -14.276.172 | -15.038.187 | -15.092.633 | -15.551.243 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -11.230.890 | -13.086.534 | -14.276.172 | -15.038.187 | -15.092.633 | -15.551.243 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 981.403 | 2.539.592 | 2.621.146 | 2.148.000 | 1.908.000 | 3.140.000 |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 204.000 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.185.403 | 2.539.692 | 2.621.246 | 2.148.100 | 1.908.100 | 3.140.100 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.127.495 | 3.160.000 | 2.774.840 | 2.400.000 | 2.300.000 | 3.915.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 25.502 | 774.365 | 537.700 | 278.400 | 138.400 | 98.400 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.371.304 | 3.934.365 | 3.312.540 | 2.678.400 | 2.438.400 | 4.013.400 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -185.902 | -1.394.673 | -691.294 | -530.300 | -530.300 | -873.300 |

Abt. 61 - Planung und Entwicklung

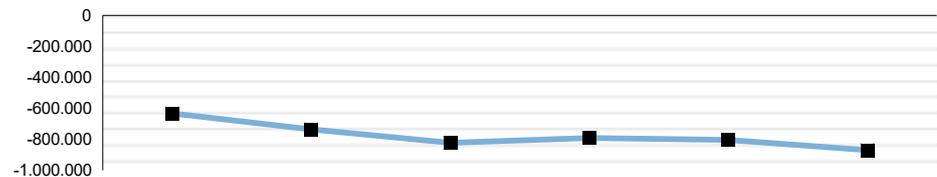
Verantwortlich: Herr Schmidt

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|------------------------------------|---------------|----------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 09.61.01 - Planung und Entwicklung | 0 | 431.041 | -431.041 |
| 10.64.10 - Wohnungswesen | 84.066 | 474.778 | -390.712 |
| Summe | 84.066 | 905.819 | -821.753 |

Abteilung 61 - Planung und Entwicklung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Schmidt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -633.775 | -735.736 | -821.753 | -792.488 | -804.930 | -869.627 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 32,94% | 4,91% | 9,28% | 9,59% | 9,46% | 8,81% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 | 7,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 77.404 | 33.000 | 79.066 | 79.066 | 79.066 | 79.066 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.105 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 81.510 | 38.000 | 84.066 | 84.066 | 84.066 | 84.066 |
| 11 - Personalaufwendungen | 486.815 | 588.335 | 668.911 | 687.287 | 700.557 | 719.157 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 31.212 | 40.402 | 45.978 | 46.337 | 45.509 | 43.606 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 16.491 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 33.000 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 11.573 | 40.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 579.091 | 669.237 | 792.889 | 763.624 | 776.066 | 840.763 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -497.581 | -631.237 | -708.823 | -679.558 | -692.000 | -756.697 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -497.581 | -631.237 | -708.823 | -679.558 | -692.000 | -756.697 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -497.581 | -631.237 | -708.823 | -679.558 | -692.000 | -756.697 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 136.194 | 104.499 | 112.930 | 112.930 | 112.930 | 112.930 |
| 29 = Teilergebnis | -633.775 | -735.736 | -821.753 | -792.488 | -804.930 | -869.627 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -633.775 | -735.736 | -821.753 | -792.488 | -804.930 | -869.627 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

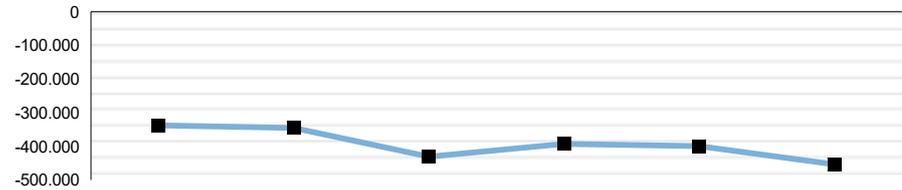
Abteilung 61 - Planung und Entwicklung

| | | | | | | |
|---|----------|-------------|----------|----------|----------|----------|
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -500 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 09.61.01 - Planung und Entwicklung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
 Abteilung 61 - Planung und Entwicklung
 Verantwortlich: Herr Schmidt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -338.196 | -345.043 | -431.041 | -392.404 | -399.083 | -453.897 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

Generelle Planung und Sonderaufgaben wie Koordinierung bei fachübergreifenden Planungen, Mitwirkung und Koordinierung bei anderen Fachplanungen, Regionalplanung, Erarbeitung von Entwicklungskonzepten und -plänen, Planungsaufsicht, statistische Datenaufbereitung, Stellungnahmen zu Bauleit- und Planfeststellungsverfahren, Durchführung Dorfwettbewerb, Nutzung und Förderung digitaler Infrastruktur in den Dörfern (Smart Country) und Strategien zur nachhaltigen Kreisentwicklung (z. B. Nachhaltigkeitsstrategie Kreis Soest 2030)

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch; Träger öffentlicher Belange; Wahrnehmung überörtlicher Angelegenheiten der Kreisentwicklung und Planungsaufsicht gemäß Kreisverfassung Zusammenschluss von fünf Kreisen zur Region Südwestfalen; Änderung des Gesellschaftsvertrages der Südwestfalen Agentur GmbH in Olpe vom 19.10.2017

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 | 2,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Das Produkt ist von folgenden Zielen des Nachhaltigkeitsreports der Kreisverwaltung betroffen:

- 1.4 Umweltbedingungen im Kreisgebiet verbessern
- 3.3 Nachhaltigkeitsthemen in den Unterricht integrieren
- 4.1 Nachhaltige und faire Beschaffung
- 4.2 Nachhaltiger und fairer Konsum
- 4.4 Regionale Wertschöpfungsketten und Marken

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 221.052 | 280.356 | 324.606 | 333.969 | 340.648 | 347.462 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 16.491 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 10.541 | 0 | 15.000 | 0 | 0 | 15.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 5.950 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 09.61.01 - Planung und Entwicklung

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 33.000 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen | 33.000 | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 33.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 11.573 | 25.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 11.573 | 25.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 282.116 | 305.856 | 387.606 | 348.969 | 355.648 | 410.462 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -282.116 | -305.856 | -387.606 | -348.969 | -355.648 | -410.462 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -282.116 | -305.856 | -387.606 | -348.969 | -355.648 | -410.462 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -282.116 | -305.856 | -387.606 | -348.969 | -355.648 | -410.462 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 56.080 | 39.187 | 43.435 | 43.435 | 43.435 | 43.435 |
| 29 = Teilergebnis | -338.196 | -345.043 | -431.041 | -392.404 | -399.083 | -453.897 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -338.196 | -345.043 | -431.041 | -392.404 | -399.083 | -453.897 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen: Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in 2024. Aufwendungen für u.a. Reisebus + Fahrer; Miete, Catering, Service Abschlussveranstaltung. Diese Aufwendungen skalieren mit der Zahl der teilnehmenden Dörfer.

Konto 5391000 - Sonstige Transferaufwendungen: Preisgeld für den Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" in 2024

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

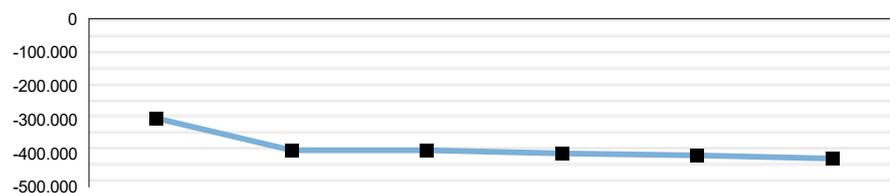
- 2.500 € für Statistik und Öffentlichkeitsarbeit - z. B. individualisierte statistische Auswertungen durch IT.NRW, BAA u. ä.;
- Kosten für Printmedien; allgemeine Kosten (auch für die Dezernatsleitung)
- 12.500 € Strategieentwicklung und Projekte im Rahmen der Strukturförderung und Kreisentwicklung (u.a. für Maßnahmen und Projekte aus dem Nachhaltigkeitsreport sowie Zukunftsbild Landwirtschaft 2030; Smart Country, Dorfentwicklung) - Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, ext. Referenten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-------------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -500 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 61 - Planung und Entwicklung
Verantwortlich: Herr Schmidt

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -295.580 | -390.693 | -390.712 | -400.084 | -405.847 | -415.730 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 21,62% | 8,86% | 17,71% | 17,36% | 17,16% | 16,82% |

Produktbeschreibung

Verschiedene Leistungen für diejenigen Wohnungssuchenden im Kreis Soest, deren Wohnraumversorgung durch öffentliche Darlehen oder Subventionierung gesichert werden kann. Verschiedene Leistungen zur Sicherung der Zweckbestimmung der geförderten Wohnungen

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW (WFNG NRW)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,0 | 5,0 | 5,0 | 5,0 | 5,0 | 5,0 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Preiswerten Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung schaffen, umfassende Beratung der Antragsteller | | | | | | |
| Entscheidung über Anträge auf Gewährung von Wohnungsbau- und bestandsinvestive Darlehen inkl. Beratung (Wohneinheiten) | 93 | 100 | 100 | 120 | 120 | 120 |
| Bauüberwachung der geförderten Objekte | 17 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 |
| Sicherung der Zweckbestimmung des Wohnungsbestandes | | | | | | |
| Entscheidungen über Anträge auf einkommensabhängige Berechtigungsbescheinigungen incl. Beratung | 300 | 350 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Bestands-, Besetzungs- und Mietkontrolle von Sozialwohnungen (mit öff. Mitteln gefördert) incl. Beratung (Wohneinheiten) | 232 | 160 | 160 | 160 | 160 | 160 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Bauüberwachungen dienen der Feststellung der Förderfähigkeit bei Erwerbsfällen sowie zur Feststellung des Baufortschritts bei neu bewilligten geförderten Vorhaben..

Bestands-, Besetzungs- und Mietkontrollen wurden nach der Pandemie wieder vor Ort und auch digital durchgeführt. Diese Möglichkeit besteht nicht für alle Fälle gleichermaßen (z.B. ist für eine Bestandskontrolle Außendienst inkl. Wohnungsbesichtigung notwendig).

Die Fallzahlen im Bereich der Wohnraumförderung liegen absehbar auch in 2024 weiterhin auf einem vergleichsweise hohen Niveau. Bereits Ende 2023 liegen sowohl zahlreiche Beratungsfälle als auch konkrete Anträge vor, die bei positiver Prüfung in einer Förderzusage in 2024 münden werden. Ausschlaggebend ist das allgemeine Zinsniveau in Summation mit gestiegenen Baukosten: Neubau rentiert sich für die meisten Bauherren nur noch gefördert. Dennoch kann für die Folgejahre keine belastbare Prognose abgegeben werden, da die Fallzahlen von sehr vielen externen und nicht steuerbaren Faktoren abhängt (z.B. allg. Zinsniveau, Wirtschaftslage, Baukostenentwicklung, Verfügbarkeit von Bauland, städtebauliche Rahmenkonzepte der Städte und Gemeinden). Der Bereich der internen Faktoren, die für den Kreis beeinflussbar sind soll in Zukunft verstärkt bespielt werden, um ein weiterhin hohes Niveau an öffentlich geförderten Wohnungen zu halten (z.B. Infokampagnen für Investoren/Kommunen, Akquise und Werbung, kundenorientierte/proaktive Beratung).

Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen

Die Fallzahlen im Bereich der Berechtigungsbescheinigungen (WBS und Zinsbescheinigung) bewegt sich auf einem konstant hohen Niveau. Die allgemeine wirtschaftliche Situation (hohe Inflation, steigende Mietkosten) und ein weiterer Zuzug von Geflüchteten tragen signifikant dazu bei. Für 2024 wird derzeit keine signifikante Änderung bei den Antragszahlen erwartet.

Das Produkt ist von folgenden Zielen des Nachhaltigkeitsreports der Kreisverwaltung betroffen:

- 2.4 Umsetzung OZG im Sozialwesen / Sozialplattform (hier: Wohnberechtigungsschein)
- 2.6 Sozialer Wohnungsbau

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 77.404 | 33.000 | 79.066 | 79.066 | 79.066 | 79.066 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 77.360 | 33.000 | 79.000 | 79.000 | 79.000 | 79.000 |
| 4311003 - Verwaltungsgebühren UKRAINE | 44 | 0 | 66 | 66 | 66 | 66 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.105 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 4486000 - Kostenerstattungen sonstige öffentliche Sonderrechnung | 4.105 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 81.510 | 38.000 | 84.066 | 84.066 | 84.066 | 84.066 |
| 11 - Personalaufwendungen | 265.763 | 307.979 | 344.305 | 353.318 | 359.909 | 371.695 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 31.212 | 40.402 | 45.978 | 46.337 | 45.509 | 43.606 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 296.975 | 363.381 | 405.283 | 414.655 | 420.418 | 430.301 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -215.466 | -325.381 | -321.217 | -330.589 | -336.352 | -346.235 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -215.466 | -325.381 | -321.217 | -330.589 | -336.352 | -346.235 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -215.466 | -325.381 | -321.217 | -330.589 | -336.352 | -346.235 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 80.114 | 65.312 | 69.495 | 69.495 | 69.495 | 69.495 |
| 29 = Teilergebnis | -295.580 | -390.693 | -390.712 | -400.084 | -405.847 | -415.730 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -295.580 | -390.693 | -390.712 | -400.084 | -405.847 | -415.730 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Im Auftrag des Landes fördert der Kreis Soest die Schaffung von Wohnraum (Wohnraumförderung). Die Fördermittel hierfür stellt das Land bereit.

Im Rahmen der Wohnungsbindung wird die zweckbestimmte Nutzung des geförderten Wohnraums überprüft. Weiterhin werden auf Anforderung entsprechende Bescheinigungen (Wohnberechtigungsscheine, Zinsbescheinigungen) erstellt.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4486000 - Kostenerstattungen sonstige öffentliche Sonderrechnung: 5.000 Euro Verwaltungskostenerstattung für die Wohnraumkontrollen durch die NRW.Bank (bis 2019: Konto 4140000)

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Eingeplant sind aufgrund von bereits absehbaren Fallzahlen 75.000 € für die Bearbeitung von Förderanträgen für selbst genutzten Wohnraum und für die Mietwohnraumförderung sowie Modernisierungsmaßnahmen.

Dieser Ansatz orientiert sich an den weiterhin hohen Fallzahlen bei Beratungsfällen und tatsächlichen Anträgen, die bei positiver Prüfung in Bewilligungen und somit Erträge durch Gebühren in 2024 erwartet werden.

Weiterhin sind 4.000 Euro Gebühren für Wohnberechtigungs- bzw. Zinsbescheinigungen eingeplant.

Konto 4311009 - UStPfl. Verwaltungsgebühren: Vermietergutachten werden als Freiwillige Aufgabe derzeit nicht angeboten. Daher Planansatz 0€.

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Zusätzliche Sachkosten für die Transferstelle Wohnraumförderung (neu ab 2023) für die Durchführung von Veranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Produkt 10.64.10 - Wohnungswesen

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

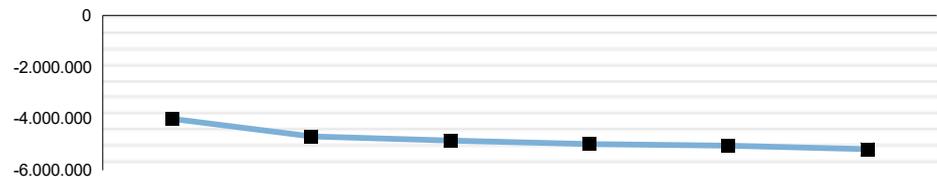
Verantwortlich: Frau Börger

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|---|----------------|------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 09.62.10 - Vermessung | 222.600 | 1.133.893 | -911.293 |
| 09.62.20 - Geodatenmanagement | 70.000 | 1.003.463 | -933.463 |
| 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters | 400.000 | 1.980.137 | -1.580.137 |
| 09.62.50 - ALKIS Qualitätsmanagement | 0 | 843.831 | -843.831 |
| 09.62.70 - Gutachterausschuss | 92.200 | 671.938 | -579.738 |
| Summe | 784.800 | 5.633.262 | -4.848.462 |

Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Frau Börger

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -4.009.968 | -4.693.482 | -4.848.462 | -4.980.608 | -5.047.491 | -5.181.252 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 6,15% | 15,54% | 13,93% | 13,46% | 13,31% | 13,01% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.244 | 233.000 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 117.835 | 117.500 | 118.000 | 118.250 | 118.500 | 118.750 |
| Anzahl der ÖbVermLng im Kreisgebiet | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 09.62.20 - Geodatenmanagement | | | | | | |
| Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (für 2024: 1.400 entspricht 95 Prozent Mindestanteil aller Anträge) | 1.578 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |

| 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters | | | | | | |
|--|----|----|----|----|----|----|
| Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 660.308 | 500.500 | 460.500 | 450.500 | 450.500 | 450.500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 315.299 | 255.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 | 285.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 69.264 | 70.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 5.588 | 4.800 | 5.800 | 5.800 | 5.800 | 5.800 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 13.406 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 1.063.865 | 845.300 | 766.300 | 756.300 | 756.300 | 756.300 |
| 11 - Personalaufwendungen | 3.780.492 | 4.037.430 | 4.066.318 | 4.189.023 | 4.264.665 | 4.428.670 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 528.167 | 680.374 | 789.130 | 795.289 | 781.083 | 748.414 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 132.943 | 139.000 | 68.500 | 63.500 | 63.500 | 63.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 37.822 | 19.561 | 20.843 | 19.125 | 24.572 | 26.997 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 648 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 4.480.072 | 4.876.865 | 4.944.791 | 5.066.937 | 5.133.820 | 5.267.581 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -3.416.207 | -4.031.565 | -4.178.491 | -4.310.637 | -4.377.520 | -4.511.281 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

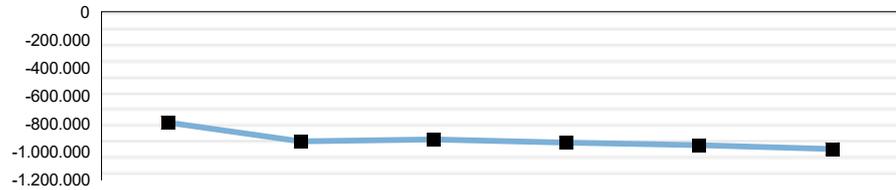
| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -3.416.207 | -4.031.565 | -4.178.491 | -4.310.637 | -4.377.520 | -4.511.281 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -3.416.207 | -4.031.565 | -4.178.491 | -4.310.637 | -4.377.520 | -4.511.281 |
| 27 + Erträge aus ILV | 14.290 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 608.050 | 680.417 | 688.471 | 688.471 | 688.471 | 688.471 |
| 29 = Teilergebnis | -4.009.968 | -4.693.482 | -4.848.462 | -4.980.608 | -5.047.491 | -5.181.252 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.009.968 | -4.693.482 | -4.848.462 | -4.980.608 | -5.047.491 | -5.181.252 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.564 | 23.500 | 2.000 | 2.000 | 62.000 | 22.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.564 | 23.500 | 2.000 | 2.000 | 62.000 | 22.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -10.564 | -23.400 | -1.900 | -1.900 | -61.900 | -21.900 |

Produkt 09.62.10 - Vermessung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
 Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
 Verantwortlich: Frau Vedder

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -790.376 | -925.461 | -911.293 | -932.995 | -951.153 | -978.996 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,44% | 17,15% | 19,63% | 19,26% | 18,96% | 18,53% |

Produktbeschreibung

Vorhaltung eines Anschlusspunktfeldes, welches in Ausnahmefällen den Anschluss an den amtlichen Raumbezug ermöglicht, Durchführung von verschiedenen Liegenschaftsvermessungen (Teilungen, Grenzvermessungen, Gebäudeeinmessungen, Vermessungen langgestreckter Anlagen) auf Antrag oder von Amts wegen, Erstellung der Amtlichen Basiskarte (ABK) auf Basis der ALKIS-Bestandsdaten

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW, Liegenschaftskatastererlass NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 | 11,93 |
| Anzahl Höhenfestpunkte im Kreisgebiet | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| Instrumentenausstattung (GPS) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Instrumentenausstattung (Digitalnivellier) | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Instrumentenausstattung (Tachymeter und PenPC) | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Instrumentenausstattung ABK (PenPC und GPS) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Anzahl Anschlusspunkte (inkl. 806 TP) | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 | 3.976 |
| Vermessungsdrohne | 0 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Kostendeckung des vermessungstechnischen Außendienstes für kostenpflichtige Liegenschaftsvermessungen | | | | | | |
| Kostendeckungsgrad in Prozent (Mindestanteil) | 194 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Beschaffung von Basisinformationen für Raumordnung, Umwelt, Grundstücksverkehr, Wirtschaftsförderung und das GIS; zügige Abwicklung von beantragten Gebäudeeinmessungen | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von der gesetzlich vorgegebenen Frist örtlich erledigten Gebäudeeinmessungen in Prozent | 89 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Umstellung der DGK-Blätter (Rasterdaten) auf die Führung der ABK (Vektordaten); 1.533 Fluren = 100%; Stand (Ende 2022) 1.463 Fluren = 95% | | | | | | |
| Topographischer Feldvergleich und Aktualisierung der tatsächlichen Nutzung (Anzahl Fluren) | 94 | 70 | 35 | 0 | 0 | 0 |
| Bearbeitung der Topographie und Fertigstellung der ABK (Anzahl Fluren) | 54 | 70 | 35 | 0 | 0 | 0 |
| Aktualisierung der ABK (Anzahl der Fluren) | 40 | 497 | 478 | 558 | 497 | 478 |

Produkt 09.62.10 - Vermessung

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Umstellung der DGK 5 (Rasterdaten) auf die Führung auf ABK (Vektordaten) konnte noch nicht abgeschlossen werden. Der Abschluss der Ersterfassung soll bis Ende 2024 erfolgen.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|------------------|------------------|------------------|
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 210.392 | 155.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 | 185.000 |
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte | 189.281 | 140.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 | 170.000 |
| 4461001 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 21.112 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 3.891 | 3.100 | 4.100 | 4.100 | 4.100 | 4.100 |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 3.891 | 3.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 4542009 - UStPfl. Veräußerung bewegliche Vermögensgegenständ | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen | 13.406 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 4711000 - Aktivierte Eigenleistungen | 13.406 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 227.689 | 173.100 | 204.100 | 204.100 | 204.100 | 204.100 |
| 11 - Personalaufwendungen | 766.406 | 819.855 | 815.839 | 838.142 | 853.429 | 884.771 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 94.671 | 123.987 | 143.110 | 144.227 | 141.651 | 135.727 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.502 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 2.502 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 36.236 | 18.061 | 19.843 | 18.125 | 23.572 | 25.997 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 648 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 648 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 900.464 | 963.903 | 981.792 | 1.003.494 | 1.021.652 | 1.049.495 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -672.774 | -790.803 | -777.692 | -799.394 | -817.552 | -845.395 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -672.774 | -790.803 | -777.692 | -799.394 | -817.552 | -845.395 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -672.774 | -790.803 | -777.692 | -799.394 | -817.552 | -845.395 |
| 27 + Erträge aus ILV | 14.290 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 | 18.500 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 131.891 | 153.158 | 152.101 | 152.101 | 152.101 | 152.101 |
| 29 = Teilergebnis | -790.376 | -925.461 | -911.293 | -932.995 | -951.153 | -978.996 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -790.376 | -925.461 | -911.293 | -932.995 | -951.153 | -978.996 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4461000 - sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: Erträge aus Liegenschaftsvermessungen (Grundstücksteilungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzvermessungen). Nach den Gebühreneinnahmen der letzten Jahre kann in 2024 mit höheren Einnahmen gerechnet werden.

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen: Materialien für Außendienst (Grenzsteine, Hölzer usw.) und wird in unterschiedlichem Maß in Anspruch genommen.

Konto 4461001 - sonstige privatrechtliche Leistungen: Übernahmegebühr von eigenen Vermessungen

Produkt 09.62.10 - Vermessung

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 10.564 | 22.000 | 1.000 | 1.000 | 61.000 | 21.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 10.564 | 22.000 | 1.000 | 1.000 | 61.000 | 21.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -10.564 | -21.900 | -900 | -900 | -60.900 | -20.900 |

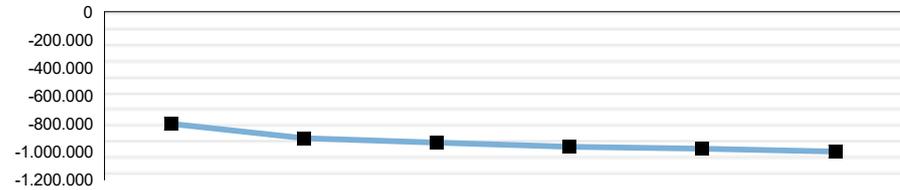
| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 62.126.0001 - Geodätischer Raumbezug | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0111003 - Zug. Immater. Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 9.576 | 20.000 | 0 | 0 | 60.000 | 20.000 |
| Maßnahmensaldo | -9.576 | -20.000 | 0 | 0 | -60.000 | -20.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| 0811003: Ersatzbeschaffung von Vermessungstechnischen Geräten für den Außendienst der Abteilung 62. In 2023 müssen ein Tablet und 3 GETAC ausgetauscht werden. In 2026 müssen ein Tachymeter, GPS und ein Tablet (Ersatzbeschaffung) für den Außendienst ausgetauscht werden. In 2027 müssen 3 GETAC ausgetauscht werden. | | | | | | |

| I 62.127.0004 - GWG - Erhebung der Geobasisdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 989 | 2.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | -989 | -2.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Der Ansatz wird benötigt für den Kauf von Maschinen und Geräten unter 800€ (Vermessungstechnische Geräte, Spaten, Akku-Geräte usw.) | | | | | | |

Produkt 09.62.20 - Geodatenmanagement

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
 Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
 Verantwortlich: Herr Scheer

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -800.125 | -901.716 | -933.463 | -963.157 | -976.842 | -997.900 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,39% | 9,08% | 6,98% | 5,86% | 5,79% | 5,67% |

Produktbeschreibung

Digitale und analoge Bereitstellung der Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters und hieraus abgeleiteter Produkte durch Gewährung von Einsicht und Erteilung von Auskünften und Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, Verwaltung der Liegenschaftskatasterakten (Archiv), Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht, Verschmelzung von Flurstücken auf Antrag und von Amts wegen, Datenabgabe auf elektronischem Wege

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8,78 | 8,78 | 8,78 | 8,78 | 8,78 | 8,78 |
| Anzahl der Flurstücke am Jahresende | 233.244 | 233.000 | 234.000 | 234.500 | 235.000 | 235.500 |
| Anzahl der Bestände (= Eigentümer) am Jahresende | 117.835 | 117.500 | 118.000 | 118.250 | 118.500 | 118.750 |
| Anzahl der ÖbVermIng im Kreisgebiet | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| Anzahl der Fortführungsrisse (ca.) | 227.536 | 227.000 | 228.000 | 228.500 | 229.000 | 229.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Reduzierung der Anzahl der Flurstücke im Liegenschaftskataster durch Verschmelzung | | | | | | |
| Prüfung und Bearbeitung von Verschmelzungen auf Antrag und von Amts wegen | 220 | 250 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Vollständiger Nachweis der Gebäude im Liegenschaftskataster durch Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht | | | | | | |
| Aufforderungen an die Eigentümer, ihr Gebäude einmessen zu lassen | 456 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Zügige Bereitstellung der beantragten Geobasisdaten in analoger und digitaler Form und Einräumung von Nutzungsrechten an den Geobasisdaten | | | | | | |
| Bereitstellung der Geobasisdaten bzw. Einräumung von Nutzungsrechten innerhalb einer Woche (für 2024: 1.400 entspricht 95 Prozent Mindestanteil aller Anträge) | 1.578 | 1.500 | 1.400 | 1.300 | 1.300 | 1.300 |

Produkt 09.62.20 - Geodatenmanagement

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 78.723 | 50.000 | 60.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 78.723 | 50.000 | 60.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 15.614 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte | 15.614 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 29.399 | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 29.399 | 30.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 123.736 | 90.000 | 70.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 704.235 | 758.172 | 780.672 | 799.728 | 814.883 | 839.319 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 54.648 | 71.826 | 81.601 | 82.239 | 80.769 | 77.391 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 44.213 | 47.000 | 15.500 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 114 | 2.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 44.099 | 45.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 1.586 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 0 | 500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 804.683 | 878.998 | 878.773 | 898.467 | 912.152 | 933.210 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -680.947 | -788.998 | -808.773 | -838.467 | -852.152 | -873.210 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -680.947 | -788.998 | -808.773 | -838.467 | -852.152 | -873.210 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -680.947 | -788.998 | -808.773 | -838.467 | -852.152 | -873.210 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 119.178 | 112.718 | 124.690 | 124.690 | 124.690 | 124.690 |
| 29 = Teilergebnis | -800.125 | -901.716 | -933.463 | -963.157 | -976.842 | -997.900 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -800.125 | -901.716 | -933.463 | -963.157 | -976.842 | -997.900 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Durch die neue Gebührenordnung in NRW und das neue Vermessungsunterlagenportal NRW (Open Data) kann für 2024 mit Einnahmen von ca. 60.000 € gerechnet werden. In 2020 wurde die Liegenschaftskarte-Online beim Kreis Soest eingeführt.

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Scandienstleistungen für die Erfassung von Liegenschaftskatasterakten für die digitale Langzeitarchivierung.

Konto 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen: Beschaffung von Material für den vermessungstechnischen Innendienst und für den Plotter

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -1.500 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |

Produkt 09.62.20 - Geodatenmanagement

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 62.127.0005 - GWG - Bereitstellung der Geobasisdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 1.500 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.500 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Der Ansatz wird benötigt für den Kauf von Maschinen und Geräten unter 800€ | | | | | | |

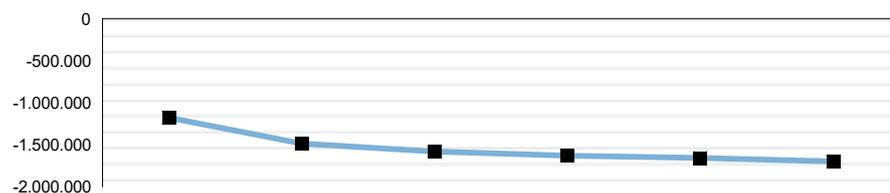
Produkt 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

Verantwortlich: Herr Albrecht, Herr Graßkemper

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.177.199 | -1.484.053 | -1.580.137 | -1.628.604 | -1.652.897 | -1.698.260 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 32,98% | 23,27% | 20,20% | 19,72% | 19,48% | 19,06% |

Produktbeschreibung

Erneuerung, Verbesserung und Qualifizierung der Liegenschaftskarte auf der Basis des Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystem ALKIS;

Aufbau eines Basisinformationsdienstes für grundstücksbezogene Daten; Katasterneuvermessung mit der Qualifizierung alter Vermessungen und der Neuvermessung zur Qualitätsverbesserung des Katasters.

Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der von anderen Vermessungsstellen eingereichten Vermessungen der Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude)

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 18,88 | 18,88 | 18,88 | 18,88 | 18,88 | 18,88 |
| Anzahl der ÖbVermIing im Kreisgebiet | 11 | 9 | 8 | 8 | 8 | 8 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 20 Arbeitstagen nach Eingang übernommenen Teilungsvermessungen, Sonderungen und Grenzvermessungen - sofern ohne Beanstandung (Prozent) | 96 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| Zügige Prüfung, Bearbeitung und Übernahme der eingereichten Gebäudeeinträge | | | | | | |
| Mindestanteil der innerhalb von 3 Monaten nach Eingang übernommenen Gebäudeeinträge (Prozent) | 98 | 95 | 95 | 95 | 95 | 95 |
| Ersthomogenisierung des Datenbestandes | | | | | | |
| Eingliederung hochqualifizierter Messungen in das Liegenschaftskataster (Homogenisierung) [Anzahl Vermessungspunkte] | 180.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| Modernisierung und Erneuerung des Liegenschaftskatasters durch umfangreiche Homogenisierung und/oder Neuberechnungen [Anzahl Vermessungspunkte] | 250.000 | 180.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |

Produkt 09.62.30 - Erneuerung und Führung des Liegenschaftskatasters

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 579.351 | 450.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 579.351 | 450.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 579.351 | 450.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.378.464 | 1.487.928 | 1.502.880 | 1.549.502 | 1.578.052 | 1.633.209 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 163.831 | 203.742 | 236.547 | 238.392 | 234.135 | 224.341 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.542.295 | 1.691.670 | 1.739.427 | 1.787.894 | 1.812.187 | 1.857.550 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -962.944 | -1.241.670 | -1.339.427 | -1.387.894 | -1.412.187 | -1.457.550 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -962.944 | -1.241.670 | -1.339.427 | -1.387.894 | -1.412.187 | -1.457.550 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -962.944 | -1.241.670 | -1.339.427 | -1.387.894 | -1.412.187 | -1.457.550 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 214.255 | 242.383 | 240.710 | 240.710 | 240.710 | 240.710 |
| 29 = Teilergebnis | -1.177.199 | -1.484.053 | -1.580.137 | -1.628.604 | -1.652.897 | -1.698.260 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.177.199 | -1.484.053 | -1.580.137 | -1.628.604 | -1.652.897 | -1.698.260 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Erträge durch die Datenübernahme von externen Vermessungsbüros durchgeführten Liegenschaftsvermessungen in das amtliche Kataster. Nach den Einnahmen bis zum 15.05.2023 kann ab 2024 nur noch mit Einnahmen von 400.000 € gerechnet werden. Die Zinsentwicklung, verbunden mit Lieferengpässen hatten die Bauwirtschaft bereits Mitte 2022 belastet und die Nachfrage auf dem Grundstücksmarkt etwas zurückgehen lassen. Extrem steigende Energiekosten führen nun darüber hinaus zu einem weiteren Anstieg der Baukosten. Diese Faktoren führen jetzt in größerem Umfang dazu, dass Bauherren von bereits geplanten Vorhaben zurücktreten müssen oder diese gar nicht erst beginnen können. Daher ist mit einem deutlichen Rückgang bei beauftragten Teilungsvermessungen und in dem Zuge weniger Anträge in der Katasterübernahme. Insbesondere größere Erschließungen sind nicht mehr zu erwarten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

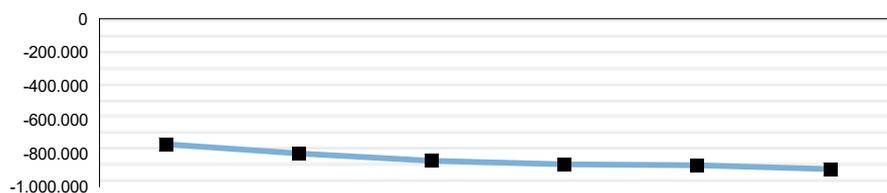
Produkt 09.62.50 - ALKIS Qualitätsmanagement

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung

Verantwortlich: Frau Luig-Hanemann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -745.644 | -801.076 | -843.831 | -865.509 | -871.759 | -894.451 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% | 0,00% |

Produktbeschreibung

ALKIS-Qualitätsmanagement:

- Unterstützung bei komplizierten Arbeitsprozessen in der Fachsoftware
- Datenaufbereitung und Datenabgaben für Geoinformationssysteme, Erfassung und Präsentation raumbezogener Daten
- Betreuung und Administration der eingesetzten Fachverfahren
- Einarbeitung und Schulung
- Erhaltung der Übereinstimmung zwischen Grundbuch und Liegenschaftskataster
- Massendatenbearbeitung, Änderungsmanager, Erschließung neuer Datenquellen
- Management der gesetzlich vorgeschriebenen Datenmigration

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung; Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein-Westfalen; DVO zum VermKatG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,97 | 7,73 | 7,73 | 7,73 | 7,73 | 7,73 |
| Anzahl der Fachverfahren | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 | 13 |
| Anzahl der Eintragungsmittelungen | 7.956 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| Anzahl der Objekte in der Datenhaltungskomponente | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Flurstücke | 233.244 | 233.500 | 233.500 | 233.500 | 233.500 | 233.500 |
| Gebäude | 198.088 | 197.000 | 198.000 | 198.000 | 198.000 | 198.000 |
| Buchungsblätter | 117.835 | 118.000 | 118.000 | 118.000 | 118.000 | 118.000 |
| Nutzungsobjekte | 152.244 | 150.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 | 153.000 |
| Topographie | 325.339 | 312.000 | 326.000 | 326.000 | 326.000 | 326.000 |
| Bodenschätzung | 56.036 | 56.000 | 56.000 | 56.000 | 56.000 | 56.000 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| ALKIS-Qualitätsmanagement - turnusmäßige Prüfungen über den gesamten Datenbestand um die fehlerfreie Datenabgabe an das Geodatenzentrum (GDZ) / Bezirksregierung Köln sicher zu stellen | | | | | | |
| Datenabgaben an das GDZ ohne produktionsverhindernde Mängel in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Aktualisierung der Personen- und Bestandsdaten auf Grundlage der Eintragungsmittelungen der Amtsgerichte | | | | | | |
| Übernahme und Kontrolle (Frist in Wochen) | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |

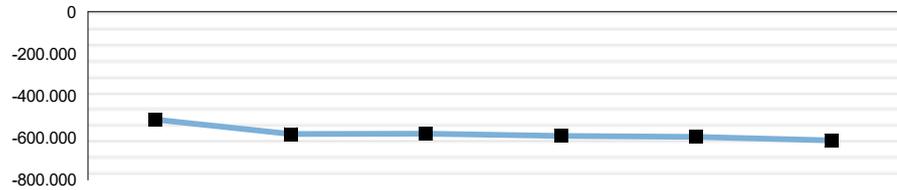
| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 10 = Ordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 11 - Personalaufwendungen | 539.359 | 546.226 | 557.758 | 577.972 | 587.598 | 618.054 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 120.826 | 155.612 | 187.520 | 188.984 | 185.608 | 177.844 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 660.185 | 701.838 | 745.278 | 766.956 | 773.206 | 795.898 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -660.185 | -701.838 | -745.278 | -766.956 | -773.206 | -795.898 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -660.185 | -701.838 | -745.278 | -766.956 | -773.206 | -795.898 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -660.185 | -701.838 | -745.278 | -766.956 | -773.206 | -795.898 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 85.459 | 99.238 | 98.553 | 98.553 | 98.553 | 98.553 |
| 29 = Teilergebnis | -745.644 | -801.076 | -843.831 | -865.509 | -871.759 | -894.451 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -745.644 | -801.076 | -843.831 | -865.509 | -871.759 | -894.451 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 09.62.70 - Gutachterausschuss

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 62 - Liegenschaftskataster und Vermessung
Verantwortlich: Herr Arnskötter

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -512.720 | -581.176 | -579.738 | -590.343 | -594.840 | -611.645 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 20,61% | 18,53% | 13,72% | 13,51% | 13,42% | 13,10% |

Produktbeschreibung

Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung; Erfassung und Auswertung von Grundstückskaufverträgen; Ableitung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten (Zinssätze, Indexreihen, Umrechnungsfaktoren, Bodenrichtwerte, Immobilienrichtwerte); Erstellen des Grundstücksmarktberichtes; Erstellen der Sitzungsvorlagen für den Gutachterausschuss; Wertermittlungen; Auskünfte

Auftragsgrundlage

Pflichtaufgabe dem Grunde und dem Umfang nach gemäß Baugesetzbuch und Grundstückswertermittlungsverordnung NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-------------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 | 5,68 |
| Mitglieder des Gutachterausschusses | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 | 24 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Zeitnahe Aktualisierung und Analyse der Kaufpreissammlung durch Auswertung der eingehenden Kaufverträge | | | | | | |
| Mindestanteil der ausgewerteten Kaufverträge über unbebaute Grundstücke innerhalb von 4 Wochen nach Eingang (Prozent) | 95 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Auswertungen von Kaufverträgen über bebaute Grundstücke zwecks Ableitung und Fortschreibung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten (Liegenschaftszinssätze, Marktanpassungsfaktoren usw.) | 529 | 500 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Sachgerechte und zeitnahe Erstellung von Wertgutachten durch den Gutachterausschuss | | | | | | |
| Gutachten, für die wertrelevante Grundlagendaten ermittelt (z. B. Bau- u. Planungsrecht, Rechte am Grundstück, Bestandsaufnahme), Sitzungsvorlagen erstellt und die ausgearbeitet werden müssen | 88 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Produkt 09.62.70 - Gutachterausschuss

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.234 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 2.234 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 89.293 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 4461000 - UStPfl. Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte | 89.293 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 39.865 | 40.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 39.865 | 40.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.697 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 1.697 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 | 1.700 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 133.089 | 132.200 | 92.200 | 92.200 | 92.200 | 92.200 |
| 11 - Personalaufwendungen | 408.123 | 425.249 | 409.169 | 423.679 | 430.703 | 453.317 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 94.191 | 125.207 | 140.352 | 141.447 | 138.920 | 133.111 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 86.228 | 90.000 | 50.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 86.228 | 90.000 | 50.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 588.542 | 640.456 | 599.521 | 610.126 | 614.623 | 631.428 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -455.453 | -508.256 | -507.321 | -517.926 | -522.423 | -539.228 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -455.453 | -508.256 | -507.321 | -517.926 | -522.423 | -539.228 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -455.453 | -508.256 | -507.321 | -517.926 | -522.423 | -539.228 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 57.267 | 72.920 | 72.417 | 72.417 | 72.417 | 72.417 |
| 29 = Teilergebnis | -512.720 | -581.176 | -579.738 | -590.343 | -594.840 | -611.645 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -512.720 | -581.176 | -579.738 | -590.343 | -594.840 | -611.645 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Einnahmen durch die Bereitstellung von Daten der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses. In den nächsten Jahren ist mit weniger Einnahmen zu rechnen (OpenData).

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: Die Gutachter erhalten für die einzelnen Sitzungen Aufwandsentschädigungen. Über das Jahr verteilt muss eine bestimmte Anzahl an Sitzungen für die Erstellung von Gutachten durchgeführt werden, damit die Höhe der Gebühreneinnahmen für die Wertgutachten gewährleistet werden kann. Hierfür werden Aufwendungen aufgrund der Erhöhung der Stundensätze der Gutachter (von 50 € auf 75 €) in Höhe von 50.000 € (ab 2025: 45.000 €) kalkuliert. Ab 2024 ist mit keinen Mitteln mehr vom Land NRW zu rechnen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 70 - Umwelt

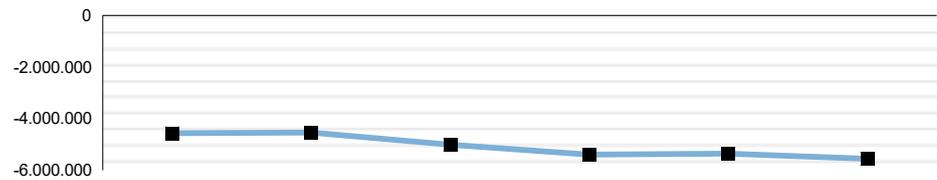
Verantwortlich: Herr Büngeler

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|---|-------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 02.32.32 - Überwachung Abfallbeseitigung | 130.500 | 822.972 | -692.472 |
| 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten | 17.000 | 694.692 | -677.692 |
| 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht | 354.000 | 1.313.024 | -959.024 |
| 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen | 24.022.538 | 24.027.485 | -4.947 |
| 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen | 379.300 | 1.873.389 | -1.494.089 |
| 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz | 238.079 | 1.107.211 | -869.132 |
| 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz | 11.000 | 329.404 | -318.404 |
| Summe | 25.152.417 | 30.168.177 | -5.015.760 |

Abteilung 70 - Umwelt

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Büngeler

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -4.563.597 | -4.537.300 | -5.015.760 | -5.388.731 | -5.353.448 | -5.550.389 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 119,18% | 83,45% | 83,37% | 80,82% | 80,96% | 80,43% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 36 | 37 | 37 | 37 | 37 | 37 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1.743 | 1.840 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den WOL (Wasserverband obere Lippe) in km | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 14 | 14 | 14 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 02.32.32 - Überwachung Abfallbeseitigung | | | | | | |
| Schutz der Umwelt durch Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Abfallentsorgung | | | | | | |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 94 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 58 | 65 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Kontrollen (Anzahl) | 1.053 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |

| 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht | | | | | | |
|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 576 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 12 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz | | | | | | |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Sicherung und Entwicklung aller schützenswerten Gebiete im Kreis Soest | | | | | | |
| Schutzgebiete / Naturschutzgebiete - Bestand | 92 | 98 | 98 | 102 | 105 | 105 |
| Insgesamt auszuweisende Gebiete | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Anzahl im Verfahren und in der Umsetzung befindlicher Landschaftspläne | 7 | 8 | 8 | 8 | 9 | 9 |
| Ausgaben (Kreisanteil) für Kulturlandschaftsprogramm | 14.000 | 85.000 | 20.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Zahl der neu abgeschlossenen Verträge | 20 | 20 | 30 | 30 | 30 | 50 |

Abteilung 70 - Umwelt

| 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz | | | | | | |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser schützen | | | | | | |
| Erfassung und Nachrecherche altlastverdächtiger Flächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen | 965 | 969 | 973 | 977 | 981 | 985 |
| Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen) | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 395 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Überschreitungsfälle in Prozent | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 560.739 | 667.695 | 568.459 | 649.429 | 707.863 | 764.939 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 20.736.295 | 21.774.904 | 24.246.488 | 21.777.936 | 21.778.436 | 21.779.491 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 28.591 | 21.550 | 22.050 | 22.550 | 23.050 | 23.550 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 184.474 | 354.920 | 264.920 | 210.920 | 210.920 | 196.920 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.538.603 | 67.500 | 50.500 | 50.500 | 50.500 | 50.500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 23.048.702 | 22.886.569 | 25.152.417 | 22.711.335 | 22.770.769 | 22.815.400 |
| 11 - Personalaufwendungen | 2.859.592 | 2.900.651 | 3.076.362 | 3.186.775 | 3.244.313 | 3.369.116 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 388.025 | 450.705 | 574.225 | 605.357 | 594.545 | 569.674 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 19.224.037 | 22.278.304 | 24.672.541 | 22.360.565 | 22.187.565 | 22.184.565 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 567.762 | 581.215 | 649.933 | 790.730 | 922.913 | 1.053.528 |
| 15 - Transferaufwendungen | 100.351 | 100.500 | 72.478 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.929.132 | 584.150 | 601.900 | 618.950 | 635.700 | 648.200 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 27.068.899 | 26.895.525 | 29.647.439 | 27.577.877 | 27.600.536 | 27.840.583 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -4.020.197 | -4.008.956 | -4.495.022 | -4.866.542 | -4.829.767 | -5.025.183 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | -2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -4.020.197 | -4.011.456 | -4.495.022 | -4.866.542 | -4.829.767 | -5.025.183 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -4.020.197 | -4.011.456 | -4.495.022 | -4.866.542 | -4.829.767 | -5.025.183 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 543.400 | 525.844 | 520.738 | 522.189 | 523.681 | 525.206 |
| 29 = Teilergebnis | -4.563.597 | -4.537.300 | -5.015.760 | -5.388.731 | -5.353.448 | -5.550.389 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -4.563.597 | -4.537.300 | -5.015.760 | -5.388.731 | -5.353.448 | -5.550.389 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 981.403 | 2.126.000 | 2.102.000 | 1.920.000 | 1.800.000 | 3.080.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.185.403 | 2.126.000 | 2.102.000 | 1.920.000 | 1.800.000 | 3.080.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.127.495 | 3.160.000 | 2.752.000 | 2.390.000 | 2.240.000 | 3.915.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 14.938 | 321.900 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.360.740 | 3.481.900 | 2.753.400 | 2.391.400 | 2.241.400 | 3.916.400 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -175.337 | -1.355.900 | -651.400 | -471.400 | -441.400 | -836.400 |

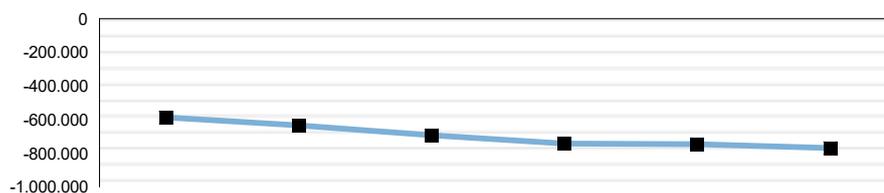
Produkt 02.32.32 - Überwachung Abfallbeseitigung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Abteilung 70 - Umwelt

Verantwortlich: Herr Luig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -586.914 | -633.611 | -692.472 | -742.712 | -746.275 | -768.813 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 17,96% | 16,97% | 15,86% | 15,09% | 15,17% | 14,94% |

Produktbeschreibung

Überwachung der Abfallentsorgung bei Industrie, Gewerbe, kommunalen und betrieblichen Anlagen, landwirtschaftlichen Betrieben und Privathaushalten

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Landesabfallgesetz (LAbfG), BBodSchG, BBodSchV, LBodSchG, AbfKlärV, BioAbfV, VerpackG, NachwV, AbfAbfV, DepV, AltöfV, BattV, AltholzV, BeförderungserlaubnisVO, ElektroG, BlmSchG, Gesetz zur Kommunalisierung von Aufgaben des Umweltrechts, ZustVU, Ordnungsbehördengesetz (OBG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), StGB

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|------------------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 6,69 | 6,69 | 6,69 | 6,69 | 6,69 | 6,69 |
| Betriebe mit gefährlichen Abfällen | 1.743 | 1.840 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schutz der Umwelt durch Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und schadlosen Abfallentsorgung | | | | | | |
| Anzahl der Voranzeigen | 177 | 200 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 94 | 140 | 140 | 140 | 140 | 140 |
| Ordnungsrechtliche Verfahren | 58 | 65 | 65 | 65 | 65 | 65 |
| Kontrollen (Anzahl) | 1.053 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| Bearbeitungszeiten nach Eingang vollständiger Unterlagen: 5 Arbeitstagen; max. 10 % Überschreitungen | | | | | | |
| Stellungnahmen in Verfahren nach anderen Zuständigkeiten | 317 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Stellungnahmen mit mehr als 5 Tagen Bearbeitungsdauer | 6 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Aufgaben der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde sind Pflichtaufgaben. Sie liegen in erster Linie in aufsichtsbehördlichen Tätigkeiten mit dem Ziel, eine ordnungsgemäße und schadlose Verwertung und Beseitigung von Abfällen sicherzustellen. Dabei werden sowohl die Einhaltung rechtlicher Vorgaben als auch die Beachtung der sich aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest ergebenden Maßnahmen überwacht und bei Bedarf ordnungsbehördlich durchgesetzt.

Neben den bisherigen Pflichtaufgaben sind mit Inkrafttreten des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) neue Aufgaben auf die Untere Abfallwirtschaftsbehörde hinzugekommen. So sind gewerbliche und gemeinnützige Sammlungen drei Monate vor dem beabsichtigten Beginn bei der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde anzuzeigen. Bei gewerblichen Sammlungen ist dem jeweils betroffenen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Kreis und die jeweilige kreisangehörige Kommune) Gelegenheit zu geben, innerhalb von zwei Monaten hierzu Stellung zu nehmen und ggf. entgegenstehende öffentliche Interessen geltend zu machen, um eine gewerbliche Sammlung zu verhindern. Die Untere Abfallwirtschaftsbehörde hat dann über die angezeigte Sammlung zu entscheiden.

Produkt 02.32.32 - Überwachung Abfallbeseitigung

Darüber hinaus sind mit dem neuen KrWG zahlreiche neue Anzeige- und Genehmigungspflichten für das Sammeln, Befördern, Handeln und Makeln von Abfällen in Kraft getreten. Die Untere Abfallwirtschaftsbehörde ist zuständige Behörde für die Bearbeitung dieser Anzeigen bzw. für die Erteilung einer Erlaubnis.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 74.462 | 74.000 | 75.000 | 76.500 | 78.000 | 79.500 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 74.462 | 74.000 | 75.000 | 76.500 | 78.000 | 79.500 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 23.341 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 23.341 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.599 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich | 2.599 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 28.108 | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 10.500 | 10.500 |
| 4561000 - Bußgelder | 27.929 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 4561001 - Ordnungswidrigkeiten / Verwarnungen | 179 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 128.510 | 129.500 | 130.500 | 132.000 | 133.500 | 135.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 489.863 | 514.459 | 533.771 | 560.247 | 569.214 | 602.231 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 129.098 | 155.325 | 193.305 | 218.569 | 214.665 | 205.686 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 9.238 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 2.599 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.599 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 630.798 | 685.284 | 742.576 | 794.316 | 799.379 | 823.417 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -502.288 | -555.784 | -612.076 | -662.316 | -665.879 | -688.417 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -502.288 | -555.784 | -612.076 | -662.316 | -665.879 | -688.417 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -502.288 | -555.784 | -612.076 | -662.316 | -665.879 | -688.417 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 84.626 | 77.827 | 80.396 | 80.396 | 80.396 | 80.396 |
| 29 = Teilergebnis | -586.914 | -633.611 | -692.472 | -742.712 | -746.275 | -768.813 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -586.914 | -633.611 | -692.472 | -742.712 | -746.275 | -768.813 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Die Aufgaben der Unteren Umweltbehörde im Bereich Abfallwirtschaft sind Pflichtaufgaben. Sie liegen in erster Linie in aufsichtsbehördlichen Tätigkeiten mit dem Ziel, eine ordnungsgemäße und schadlose Verwertung und Beseitigung von Abfällen sicherzustellen. Dabei wird sowohl die Einhaltung rechtlicher Vorgaben als auch die Beachtung der sich aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest ergebenden Maßnahmen überwacht und bei Bedarf ordnungsbehördlich durchgesetzt.

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz wurde zum 01.06.2012 novelliert. Mit dieser Novelle sind u. a. die Rechte für gewerbliche Abfallsammlungen bei privaten Haushalten ausgeweitet worden. Allerdings gibt es eine Reihe von Schutzklauseln zugunsten der Kommunen, sofern diese selber eine hochwertige haushaltsnahe Erfassung und Verwertung von Abfällen durchführen. Vor diesem Hintergrund hat der Kreistag am 13.06.2012 Eckpunkte und Zielvorgaben zur Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Kreis Soest beschlossen (siehe auch Produkt 11.70.10 – Abfallentsorgungsanlagen (ESG)).

Produkt 02.32.32 - Überwachung Abfallbeseitigung

Zu den abfallwirtschaftlichen Aufgaben gehören auch die Genehmigung und Überwachung von Abfalldeponien sowie von Anlagen zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. Weitere Tätigkeiten stellen u. a. die Überwachung und die Durchsetzung einer ordnungsgemäßen landwirtschaftlichen Verwertung von Klärschlämmen und Bioabfällen sowie die Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle dar.

Zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren in anderen Zuständigkeiten sind als Ziel bei der Beteiligung des Sachgebietes in abfallwirtschaftlichen und bodenschutzrechtlichen Fragestellungen im Sinne der Kundenorientierung kurzfristige Bearbeitungszeiten vereinbart.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land: Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der im Jahr 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren aufgrund verschiedener Umweltgesetze für Überwachung und Genehmigungen (z. B. Klärschlammgebühren, Gebühren nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Gebühreneinnahmen reduziert wegen Rückgang der landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung (insb. Lippeverband).

Konto 4481000 - Kostenerstattung Land: Erstattungen für Versorgungsleistungen der Landesbeamte

Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich: Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen. Ansatz Aufwendungen in gleicher Größenordnung bei Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für Ersatzvornahmen - Erstattungen hierfür über Konto 4488000 - Kostenerstattungen übriger Bereich

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Kosten für Bekanntmachungen nach dem BImSchG

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

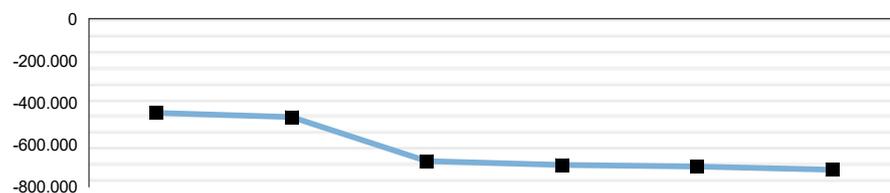
Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten

Dezernat 06 - Regionalentwicklung

Abteilung 70 - Umwelt

Verantwortlich: Frau Rennebaum

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -448.291 | -467.338 | -677.692 | -695.601 | -702.238 | -718.710 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 18,44% | 14,77% | 2,45% | 2,39% | 2,36% | 2,31% |

Produktbeschreibung

Anlassbezogene verwaltungsrechtliche Einzelmaßnahmen zur Sicherung, Erhaltung und Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Natur- und Landschaftshaushaltes

Wahrnehmung der Aufgaben, die dem Kreis als untere Jagdbehörde obliegen

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW), Vorschriften über den Artenschutz, Ordnungsbehördengesetz (OBG), Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,79 | 7,69 | 7,69 | 7,69 | 7,69 | 7,69 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Schutz der Kulturlandschaft | | | | | | |
| Verfahren | 55 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Schutz des Lebensraumes gefährdeter Tiere und Pflanzen | | | | | | |
| Genehmigungsverfahren nach Landschaftsrecht | 126 | 90 | 70 | 50 | 50 | 50 |
| Schutz der Kulturlandschaft und zeitnahe Erstellung der Stellungnahmen | | | | | | |
| Eingriffsregelung - Stellungnahmen | 513 | 520 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Mindestens 90% der Stellungnahmen müssen innerhalb von insgesamt 20 Arbeitstagen entschieden sein | 84 | 90 | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Förderung eines angemessenen Wildbestandes | | | | | | |
| Teilnehmer Jägerprüfungen | 36 | 36 | 40 | 40 | 40 | 40 |
| Zeitnahe und rechtssichere Abwicklung der jagdrechtlichen Angelegenheiten | | | | | | |
| Einzelgenehmig. nach BJG u. LJG | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Förderung eines angemessenen Wildbestandes | | | | | | |
| Abschusspläne Schalenwild | 82 | 82 | 82 | 82 | 82 | 82 |
| Sicherstellung der ordnungsgemäßen Ausübung der Jagd | | | | | | |
| OWiG-Verf. / Vorermittlung Strafverfahren durchführen | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Verfahren zum Schutz der Kulturlandschaft beinhalten Verfahren nach Ordnungs- und Ordnungswidrigkeitenrecht. Hier sind alle geprüften und bewerteten Verstöße erfasst, unabhängig vom Ausgang. Der Schutz des Lebensraums der Tiere und Pflanzen beinhaltet die Genehmigungsverfahren nach Landesnaturschutzgesetz, z.B. Leitungsbau. Der Bearbeitungsaufwand der Stellungnahmen im Rahmen der Eingriffsregelung gerade von BlmSch-Verfahren WEA ist immens gestiegen. Einzelgenehmigungen nach BJG und LJG betreffen im Wesentlichen Schonzeitaufhebungen, Jagd in befriedeten Gebieten, die Prüfung der Jagdpachtverträge und Jagderlaubnisscheine und die Bestellung der Jagdaufseher.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 99.419 | 80.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 99.419 | 80.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.956 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 586 | 1.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 4561001 - Ordnungswidrigkeiten / Verwarnungen | 1.370 | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 101.375 | 81.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 400.354 | 399.211 | 472.698 | 489.738 | 498.382 | 519.470 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 58.540 | 63.283 | 111.479 | 112.348 | 110.341 | 105.725 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 8.280 | 10.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 1.876 | 1.800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 6.404 | 8.200 | 8.200 | 8.200 | 8.200 | 8.200 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 86 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 8.899 | 9.650 | 9.650 | 9.650 | 9.650 | 9.650 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 8.899 | 9.650 | 9.650 | 9.650 | 9.650 | 9.650 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 476.159 | 482.144 | 602.827 | 620.736 | 627.373 | 643.845 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -374.784 | -401.144 | -585.827 | -603.736 | -610.373 | -626.845 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -374.784 | -401.144 | -585.827 | -603.736 | -610.373 | -626.845 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -374.784 | -401.144 | -585.827 | -603.736 | -610.373 | -626.845 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 73.507 | 66.194 | 91.865 | 91.865 | 91.865 | 91.865 |
| 29 = Teilergebnis | -448.291 | -467.338 | -677.692 | -695.601 | -702.238 | -718.710 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -448.291 | -467.338 | -677.692 | -695.601 | -702.238 | -718.710 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: 10.000 € Gebühren für Jägerprüfung, Genehmigungen Jagdpachtverträge etc. und 6.000 € Naturschutz (Gebühren für landschaftsrechtl. Genehmigungen, wie Leitungsbau) und Reitkennzeichen

Konto 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen: 800 € für Reitplaketten

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen:

- 5.000 € für eine Abschuss-/Fangprämie zur Bekämpfung der invasiven Arten von Nutria und Bisam. Nach der EU Verordnung 1143/2014 sollen Maßnahmen zur Minimierung getroffen werden. Ziel ist die Abwendung erheblicher wasser- und landwirtschaftlicher Schäden sowie der Schutz der heimischen Pflanzen- und Tierwelt.
- 3.200 € für die Durchführung der Jägerprüfung (Anmietung Räumlichkeiten, Schießprüfung)

Konto 5421000 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten: u.a. Aufwandsentschädigungen für die Prüfer bei der Jägerprüfung, Kreisjagdberater (2.400 €), Naturschutzbeauftragte/-wacht (je 100 €), Vorsitzender Naturschutzbeirat (400 €).

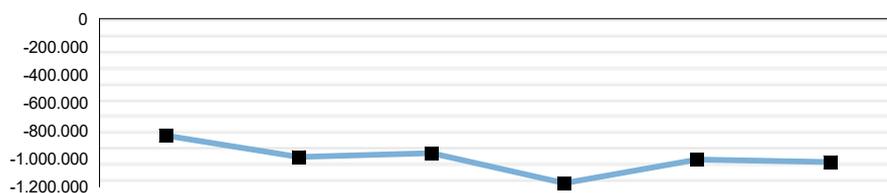
Produkt 02.32.41 - Landschafts- und Jagdangelegenheiten

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Dalhoff

Teilergebnis in Euro



| | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -833.260 | -985.107 | -959.024 | -1.172.924 | -1.003.954 | -1.021.969 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 31,89% | 26,10% | 26,96% | 23,26% | 26,23% | 25,97% |

Produktbeschreibung

Durchführung wasserrechtlicher Erlaubnis-, Bewilligungs-, Genehmigungs- und Planfeststellungsverfahren, Einhalten wasserrechtlicher Vorgaben bei Verfahren in anderen Zuständigkeiten, Wahrnehmung der Aufgaben, die dem Kreis als untere Fischereibehörde obliegen;
Beseitigung und Ahndung wasserwirtschaftlicher Missstände im Rahmen der ordnungsrechtlichen Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung; Sonderaufsicht "Gewässerunterhaltung" gegenüber Gemeinden sowie Unterhaltungsverbänden.

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) Wassergesetz für das Land NRW (Landeswassergesetz - LWG) und dazu ergangene Verordnungen, insbesondere AwSV, Landesfischereigesetz, Verordnungen, OBG, VwVfG, VwVG, VwGO, OWiG, Gesetz über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz), Umweltaarmrichtlinie

| Ressourcen/Strukturdaten | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 10,99 | 10,99 | 10,99 | 10,99 | 10,99 | 10,99 |

| Ziele und Kennzahlen | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben interner Stellungnahmen in max. 7 Tagen, externer Stellungnahmen in max. 14 Tagen - in 95% der Fälle | | | | | | |
| Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Maßnahmen (Fallzahl) | 576 | 550 | 550 | 550 | 550 | 550 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 12 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Einhalten der vereinbarten Bearbeitungsfristen - Abgeben der Erlaubnis bzw. Bewilligung innerhalb von 40 Arbeitstagen - in 95% der Fälle | | | | | | |
| Erlaubnis-, Bewilligungsverfahren (Anzahl) | 486 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 6 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Genehmigungsverf., Eignungsfeststellungen einschl. Indirekteinleiter (Anzahl) | 269 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Fristüberschreitungen in Prozent | 8 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Gezielte und intensive Bearbeitung der Kleinkläranlagen im Außenbereich | | | | | | |
| Verfahren | 89 | 100 | 100 | 50 | 50 | 50 |
| Schutz des Fischereibestandes | | | | | | |
| Teilnehmer Fischerprüfungen | 266 | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Einzelgenehmigungen nach LFischG | 40 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Erlass der Bescheide spätestens 30 Tage nach Ende der Einspruchsfrist bei 80% der Bescheide | | | | | | |
| Ordnungswidrigkeitenverfahren (Anzahl) | 23 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |
| ordnungsbehördliche Verfahren (Anzahl) | 1 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Fristüberschreitung in % | 13 | 20 | 20 | 20 | 20 | 20 |

Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht

| Reaktionszeit von ca. eineinhalb Stunden nach Alarmierung bei Sofortmaßnahmen in 80% der Fälle | | | | | | |
|---|----|----|----|----|----|----|
| Einsätze (Anzahl) | 61 | 60 | 60 | 60 | 60 | 60 |
| Anteil der Gesamtfälle mit Reaktionszeit innerhalb 1 1/2 Std. nach Alarmierung bei Sofortmaßnahmen in % | 97 | 80 | 80 | 80 | 80 | 80 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Hohes Antragsaufkommen, Pandemiebedingungen (Nachholeffekte bei Fischerprüfungen, Abordnung von Mitarbeitern zum Gesundheitsamt, Priorisierung, Kernprozesse, Aufarbeitung Rückstände KKA, Breitbandausbau)

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 74.462 | 74.000 | 75.000 | 76.500 | 78.000 | 79.500 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 74.462 | 74.000 | 75.000 | 76.500 | 78.000 | 79.500 |
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 285.496 | 163.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 285.496 | 163.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 | 167.000 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 23.853 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 4488001 - Kostenerstattung übriger Bereich Wasserwirtschaft | 23.853 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 6.373 | 11.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| 4561000 - Bußgelder | 6.373 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 4561100 - Zwangsgelder | 0 | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 390.184 | 348.000 | 354.000 | 355.500 | 357.000 | 358.500 |
| 11 - Personalaufwendungen | 875.050 | 899.662 | 867.287 | 898.744 | 914.735 | 952.212 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 147.194 | 169.694 | 189.866 | 193.809 | 190.348 | 182.386 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 50.928 | 133.500 | 123.500 | 303.500 | 123.500 | 113.500 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 50.928 | 133.500 | 123.500 | 303.500 | 123.500 | 113.500 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 88 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 1.687 | 2.400 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 1.687 | 2.400 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.074.947 | 1.205.256 | 1.182.853 | 1.398.253 | 1.230.783 | 1.250.298 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -684.763 | -857.256 | -828.853 | -1.042.753 | -873.783 | -891.798 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -684.763 | -857.256 | -828.853 | -1.042.753 | -873.783 | -891.798 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -684.763 | -857.256 | -828.853 | -1.042.753 | -873.783 | -891.798 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 148.497 | 127.851 | 130.171 | 130.171 | 130.171 | 130.171 |
| 29 = Teilergebnis | -833.260 | -985.107 | -959.024 | -1.172.924 | -1.003.954 | -1.021.969 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -833.260 | -985.107 | -959.024 | -1.172.924 | -1.003.954 | -1.021.969 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4141000 - Zuweisung für lfd. Zwecke vom Land: Finanzieller Ausgleich des Landes aufgrund der im Jahr 2008 übertragenen Aufgaben im Umweltrecht.

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen, Erlaubnissen, Planfeststellungen und anderen Zulassungen und die Gebühren für die Fischerprüfungen.

Konto 4488001 - Kostenerstattungen übriger Bereich Wasserwirtschaft: Erstattungen vom Verursacher bei Ersatzvornahmen bei Umweltaalarmeinsätzen; die Höhe der Einnahmen ist daher nicht kalkulierbar. Erstattet wird i.d.R. der Zeitaufwand sowie die gefahrenen Kilometer. Andere Maßnahmen können sein das Setzen von Ölsperren oder die Entnahme von verunreinigtem Boden- Ansatz der Aufwendungen in gleicher Größenordnung bei Konto 5291000 (Sonstige Dienstleistungen)

Produkt 02.32.42 - Gewässer- und Fischereiaufsicht

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

- ca. 100.000 Euro für Ersatzvornahmen bei Öl- und Giftunfällen – siehe Konto 4488001 - Kostenerstattungen übriger Bereich.
- für die Sanierung Fermata (Altschaden CKW-Sanierung, Welver) sind im Jahr 2024 ca. 20.000 Euro als Eigenanteil geplant (2025: 200.000 Euro; 2026: 20.000 Euro; 2027: 10.000 Euro)
- ca. 3.500 € für ein Projekt zur Wiederansiedlung der Bachforelle. Die zurzeit in den Gewässern vorhandenen Forellen sind zu großen Teilen Besatzfische aus Teichanlagen. Angesiedelt werden sollen autochthone Jungfische aus dem System.

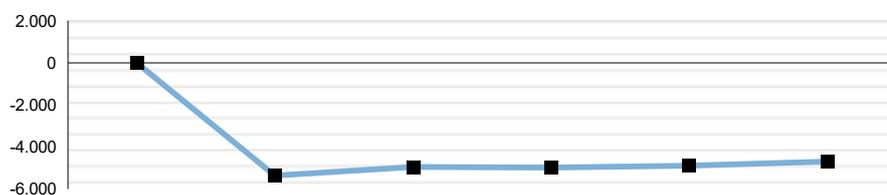
Konto 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten: Aufwendungen für die Fischereiberater und Fischerprüfungen

| Teilfinanzplan in Euro | vori. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | | | | |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Luig

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | 0 | -5.363 | -4.947 | -4.984 | -4.897 | -4.691 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 100,00% | 99,98% | 99,98% | 99,98% | 99,98% | 99,98% |

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Verringerung, Vermeidung oder Verwertung sowie zur umweltverträglichen Behandlung und Beseitigung von Abfällen. Erstellen und aktualisieren eines Abfallwirtschaftskonzeptes. Aufstellen der Abfallentsorgungssatzung. Kalkulation gebührenrelevanter Kosten und Aufstellen der Abfallgebührensatzung.

Auftragsgrundlage

KrWG, LAbfG, KAG, Abfallentsorgungssatzung und Abfallgebührensatzung, KomHVO, Dienstanweisungen, Abfallwirtschaftskonzept

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 | 0,26 |
| Gesamtmenge an Restabfall bzw. Hausmüll (t) | 41.700 | 42.500 | 42.500 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| Restabfallmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 138 | 141 | 141 | 133 | 133 | 133 |
| Gesamtmenge an Sperrmüll (t) | 4.500 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 | 4.600 |
| Sperrmüllmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Gesamtmenge an Bioabfall (t) | 35.800 | 38.200 | 38.200 | 38.200 | 38.200 | 38.200 |
| Bioabfallmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 119 | 127 | 127 | 127 | 127 | 127 |
| Gesamtmenge an Leichtverpackungen (t) | 8.600 | 9.400 | 9.400 | 12.000 | 12.000 | 12.000 |
| Menge der Leichtverpackungen je Einwohner und Jahr (kg) | 28 | 31 | 31 | 40 | 40 | 40 |
| Gesamtmenge an Glas (t) | 7.200 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| Glasmenge je Einwohner und Jahr (kg) | 24 | 23 | 23 | 23 | 23 | 23 |
| Gesamtmenge an Papier, Pappe und Kartonagen - PPK - (t) | 17.900 | 18.500 | 18.000 | 17.500 | 17.500 | 17.500 |
| PPK-Menge je Einwohner und Jahr (kg) | 59 | 61 | 60 | 58 | 58 | 58 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Änderungen aus dem neuen KrWG und das zum 01.01.2019 in Kraft getretene Verpackungsgesetz können auch Auswirkungen auf das Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest nach sich ziehen. Hier gilt es, das beste, erfolgreiche kommunale Wertstoffeffassungs- und Verwertungskonzept im Kreis Soest (hohe Recyclingquote durch perfekt ausgebaute Getrenntsammlung von Bioabfällen und Papier) auch zum Schutz gegen gewerbliche Sammlungen bei privaten Haushalten weiterzuentwickeln. Damit soll der Gefahr des „Rosinenpickens“ privater Sammler, d.h. eine ausschließlich auf erlösträchtige Wertstoffe ausgerichtete Entsorgung, im Sinne stabiler Gebühren für die Bürgerinnen und Bürger entgegengewirkt werden.

Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen

Seit Inkrafttreten des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und den dazu vom Kreistag am 13.06.2012 gefassten Eckpunktebeschluss wird die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes in Teilschritten vollzogen und durch verschiedene Maßnahmen umgesetzt, die die Fortentwicklung des der Abfallwirtschaft im Kreis Soest für den Planungszeitraum der nächsten 10 Jahre sichern. So wurde die getrennte Wertstofffassung mit der Einführung der Altkleidersammlung in Kooperation mit den karitativen Sammlern weiterentwickelt.

Der Kreistag hat mit Beschluss vom 17.12.2015 dem Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Soest und der EVB zugestimmt und die Ergebnisse der Verhandlungen zur Weiterentwicklung und Beteiligung am MVA-Hamm-Verbund zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Beschluss zur Änderung der Gesellschaftsverträge zur Beteiligung am MVA-Verbund erfolgte am 27.10.2016. Ebenso sind durch Kreistagsbeschlüsse Entsorgungskapazitäten durch Beteiligung am neuen Verbund der Müllverbrennungsanlage in Hamm, durch Beteiligung an der Müllverbrennungsanlage Bielefeld sowie durch die Inbetriebnahme des Wertstoffhofes in Lippstadt - jeweils zum 01.01.2018 - gesichert.

Am 05.07.2018 hat der Kreistag die Konkretisierung des Anlagenkonzeptes am Standort Anröchte für die Behandlung und Verwertung von Bio- und Grünabfällen beschlossen (Teilstromvergärung). Das Kompostwerkes Anröchte ist ab März 2020 in den Vollastbetrieb gegangen. Neben der Kompostierung am Anlagenstandort Werl wird auch die Kompostierungsanlage Soest-Bergeede durch die Eissport-Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB) weiter betrieben.

Zuletzt hat der Kreistag am 16.12.2021 die durch den Ausfall der BRAM-Verwertung („Brennstoff aus Müll“) ab 2023 zur Wahrung der Entsorgungssicherheit durch die EVB und die ESG umzusetzenden Schritte der Restabfallbehandlungswege und zur Ausschöpfung des vertraglichen Notfallkontingentes bei der MVA Bielefeld in Höhe von 20.000 Mg/a gemischten Siedlungsabfällen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ziel abfallwirtschaftlicher Tätigkeiten ist die dauerhafte Gewährleistung von Entsorgungssicherheit mit einer Verwertungsbilanz von mindestens 80%.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 20.313.030 | 21.491.904 | 24.022.488 | 21.553.936 | 21.554.436 | 21.555.491 |
| 4321000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 13.868.121 | 17.632.179 | 17.904.814 | 17.653.936 | 17.654.436 | 17.655.491 |
| 4381000 - ET Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich | 6.444.909 | 3.859.725 | 6.117.674 | 3.900.000 | 3.900.000 | 3.900.000 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 58 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 58 | 50 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 1.500.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 21.813.088 | 21.491.954 | 24.022.538 | 21.553.986 | 21.554.486 | 21.555.541 |
| 11 - Personalaufwendungen | 26.708 | 23.028 | 25.974 | 27.579 | 28.079 | 29.134 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 3.317 | 3.998 | 4.947 | 4.984 | 4.897 | 4.691 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 18.386.893 | 21.443.739 | 23.970.157 | 21.500.000 | 21.500.000 | 21.500.000 |
| 5235000 - Erstattung AW Dritter - Beteiligungen | 18.386.893 | 21.443.739 | 23.970.157 | 21.500.000 | 21.500.000 | 21.500.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 3.390.367 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 |
| 5411000 - Sachaufwand Personal | 0 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 255 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441100 - Versicherungen | 233 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 18.148 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.000 |
| 5499000 - Übrige sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit | 1.295 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5499100 - Zuführung zum Sonderposten Gebührenaussgleich | 3.350.435 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 21.807.286 | 21.491.265 | 24.021.578 | 21.553.063 | 21.553.476 | 21.554.325 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 11.70.10 - Abfallentsorgungsanlagen

| | | | | | | |
|--|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 26 = Jahresergebnis | 5.802 | 689 | 960 | 923 | 1.010 | 1.216 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 5.802 | 6.052 | 5.907 | 5.907 | 5.907 | 5.907 |
| 29 = Teilergebnis | 0 | -5.363 | -4.947 | -4.984 | -4.897 | -4.691 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 0 | -5.363 | -4.947 | -4.984 | -4.897 | -4.691 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger muss der Kreis Soest die Entsorgungssicherheit für die im Kreisgebiet anfallenden Abfälle gewährleisten. Dazu stellt er folgende Einrichtungen zur Abfallentsorgung bereit:

Die kommunalen Restabfälle werden in den Abfallwirtschaftszentren Werl und Erwitte angeliefert. Die nicht verwertbaren Abfälle werden zur thermischen Behandlung in die Müllverbrennungsanlage verbracht.

Die flächendeckende Bioabfallentsorgung, jährlich etwa 40.000 t Bioabfall, wird durch den Betrieb der Kompostierungsanlagen in Werl, Soest und Anröchte gewährleistet. Im Hinblick auf den Klima- und Ressourcenschutz ist eine Weiterentwicklung des Behandlungs- und Verwertungskonzeptes für Bioabfälle unter Berücksichtigung der Energiegewinnung mit einer schrittweisen Nachrüstung der Anlage in Anröchte erfolgt (Stichwort "Vergärung"). An der Kompostierungsanlage in Werl werden Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft geplant und umgesetzt.

Zur Umsetzung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes haben die Kommunen die Aufgabe zur Einsammlung von E-Schrott und Schadstoffen auf den Kreis Soest übertragen. Der Kreis Soest stellt mit den Standorten Werl, Soest, Erwitte, Lippstadt und Geseke fünf zentrale Sammelstellen zur Verfügung, die für alle privaten Haushalte im Kreis Soest ganzjährig als kostenlose Abgabemöglichkeit für E-Schrott und Schadstoffe genutzt werden können. Darüber hinaus wird in der Stadt Warstein ein öffentlicher Wertstoffhof betrieben.

Weitere im Zusammenhang mit der Novelle des Kreislaufwirtschaftsgesetzes vom Kreistag beschlossene Eckpunkte und Zielvorgaben zur Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Kreis Soest sind die Verbesserung der Getrennterfassung von Wertstoffen aus Sperrmüll (im Wesentlichen Altholz und Metalle, Prüfung der Erweiterung des Netzes der Wertstoffhöfe sowie der Getrennterfassung von Kunststoffen) und die Gewährleistung einer geordneten und zuverlässigen Sammlung von Altkleidern. Altkleider werden in einem öffentlich-rechtlichen Vertragsrahmen in Kooperation mit den im Kreis Soest aktiven karitativen Einrichtungen – auch zum Schutz derselben gegen unkontrollierbaren Wildwuchs gewerblicher Sammlungen – flächendeckend eingesammelt und nachhaltig und umwelteffizient verwertet werden.

Zur Sicherung der gewerblichen Siedlungsabfallentsorgung, die im Rahmen einer Aufgabenübertragung weiterhin selbstständig von der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH wahrgenommen wird, werden Abfälle neben der thermischen Behandlung in Müllverbrennungsanlagen einer Verwertung über die Gewerbeabfallsortieranlage für Sekundärbrennstoffe der Börde Recycling GmbH (BRG) in Soest zugeführt.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Papiererlöse

Konto 5411000 - Sachaufwand Personal: Fortbildungs- und Reisekosten

Konto 5441000 - sonstige Steuern: Grundbesitzabgaben Deponie Soest-Bergede

Konto 5441100 - Versicherungen: Gebäudeversicherungen der Deponien

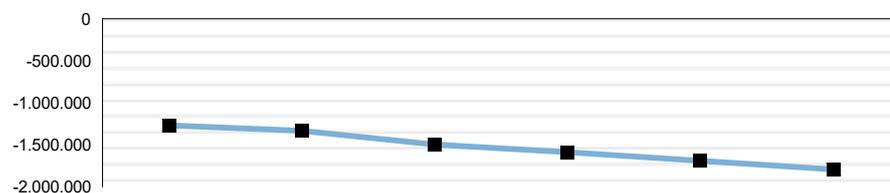
Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Nach § 6 des Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverbandsgesetzes – AAVG ist der Kreis Soest Mitglied des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung. Nach § 20 des AAVG ist pro Einwohner ein Festbetrag in Höhe von 6 Cent je Jahr zu entrichten.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Dalhoff

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -1.266.976 | -1.331.114 | -1.494.089 | -1.588.097 | -1.690.561 | -1.792.640 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 23,50% | 23,57% | 20,25% | 22,07% | 22,73% | 23,26% |

Produktbeschreibung

Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen und Umsetzung; Erhebung von Grundlagendaten; naturnahe Gewässerunterhaltung und Gewässerausbau; Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie

Auftragsgrundlage

Wassergesetz für das Land NRW [Landeswassergesetz (LWG)]; Wasserhaushaltsgesetz WHG; Beschlüsse aus parlamentarischen Gremien, Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,99 | 3,99 | 3,99 | 3,99 | 3,99 | 3,99 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den Kreis Soest in km | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 | 168 |
| Unterhaltung von Gewässern durch den WOL (Wasserverband obere Lippe) in km | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 | 120 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Erreichen eines guten ökologischen Zustandes der Gewässer im Kreis Soest - Grunderwerb | | | | | | |
| Ausgaben in € | 330.494 | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 750.000 | 750.000 |
| Erreichen eines guten ökologischen Zustandes entsprechend der EU Wasserrahmenrichtlinie | | | | | | |
| Unterhaltskosten pro lfd. km der durch den Kreis Soest zu unterhaltenden Gewässer | 101 | 104 | 104 | 104 | 104 | 104 |
| investive Ausgaben für die Durchführung von Maßnahmen nach der WRRL (Wasserrahmenrichtlinie) | 845.644 | 1.905.000 | 1.330.000 | 1.685.000 | 1.535.000 | 2.910.000 |
| Umsetzungsstand der Maßnahmen nach WRRL in % | 75 | 80 | 85 | 90 | 95 | 100 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Beim Hochwasserschutz laufen die Genehmigungsplanungen. Erst nach dem Grunderwerb können die Ausführungsplanungen erfolgen.

Die Kosten für den Grunderwerb können nicht geplant werden. Die Ausgaben richten sich absolut nach dem Angebot.

Grundsätzlich werden diese Ausgaben mit Zuwendungen des Landes zu 80 % gefördert.

Die Unterhaltungskosten insgesamt sind durch die Erstellung eines Baumkatasters und Pflege von Bäumen auf eigenen Grundstücken angestiegen. Die Kosten der Verkehrssicherungspflicht steigen beim Erwerb weiterer Grundstücke. Zur Ermittlung der Kennzahl "Unterhaltungskosten pro lfd. km" wurden die Kosten der Verkehrssicherung von Grundstücken von den Gesamtunterhaltungskosten abgezogen.

Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 370.797 | 391.992 | 360.380 | 430.352 | 477.362 | 522.938 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 370.797 | 391.992 | 360.380 | 430.352 | 477.362 | 522.938 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 14.060 | 10.500 | 11.000 | 11.500 | 12.000 | 12.500 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 14.060 | 10.500 | 11.000 | 11.500 | 12.000 | 12.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.290 | 7.920 | 7.920 | 7.920 | 7.920 | 7.920 |
| 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände | 4.290 | 7.920 | 7.920 | 7.920 | 7.920 | 7.920 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 389.147 | 410.412 | 379.300 | 449.772 | 497.282 | 543.358 |
| 11 - Personalaufwendungen | 274.605 | 331.605 | 360.284 | 371.258 | 378.198 | 390.459 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 30.388 | 33.597 | 46.667 | 47.466 | 46.617 | 44.667 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 242.864 | 230.000 | 237.500 | 244.000 | 251.000 | 258.000 |
| 5233000 - Erstattung AW Dritter - Zweckverbände | 131.000 | 156.000 | 156.000 | 160.000 | 165.000 | 170.000 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 108.778 | 69.000 | 76.500 | 79.000 | 81.000 | 83.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 3.086 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 521.275 | 542.017 | 606.747 | 736.135 | 855.992 | 974.054 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 513.595 | 536.400 | 553.050 | 569.600 | 586.350 | 598.850 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 3.598 | 8.800 | 9.200 | 9.500 | 10.000 | 10.000 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 3.668 | 5.100 | 5.100 | 5.100 | 5.100 | 5.100 |
| 5441100 - Versicherungen | 2.153 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 504.176 | 520.000 | 536.250 | 552.500 | 568.750 | 581.250 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.582.727 | 1.673.619 | 1.804.248 | 1.968.459 | 2.118.157 | 2.266.030 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -1.193.580 | -1.263.207 | -1.424.948 | -1.518.687 | -1.620.875 | -1.722.672 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5511000 - Zinsen für Landesmittel | 0 | 2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | -2.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -1.193.580 | -1.265.707 | -1.424.948 | -1.518.687 | -1.620.875 | -1.722.672 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -1.193.580 | -1.265.707 | -1.424.948 | -1.518.687 | -1.620.875 | -1.722.672 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 73.397 | 65.407 | 69.141 | 69.410 | 69.686 | 69.968 |
| 29 = Teilergebnis | -1.266.976 | -1.331.114 | -1.494.089 | -1.588.097 | -1.690.561 | -1.792.640 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.266.976 | -1.331.114 | -1.494.089 | -1.588.097 | -1.690.561 | -1.792.640 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Der Hochwasserschutz wird in weiteren kleineren Maßnahmen weiter aktiv fortgesetzt.

Umsetzungsfahrpläne Projekt Ahse/Möhne/Quabbe:

Die Kostenschätzungen unterscheiden nach Grunderwerbskosten sowie Planungs- und Baukosten. Die Grunderwerbskosten wurden pauschaliert aufgenommen, die Baukosten jeweils pro Jahr für das jeweilige Projekt Baumaßnahme.

Durch zunehmende Starkregenereignisse werden die Unterhaltungskosten und Entschädigungszahlungen an Landwirte im Einstaubereich der Hochwasserrückhaltebecken zunehmen.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4411000 - Mieten und Pachten: für Verpachtung von Grundstücken

Konto 4482000 - Kostenerstattungen Gemeinden und Gemeindeverbände: Personalkostenerstattung für die Teilnehmer am freiwilligen ökologischen Jahr (FÖJ'ler)

Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Konto 5233000 - Erstattung AW Dritter - Zweckverbände: Kostenerstattung an den Wasserverband obere Lippe (WOL) für Unterhaltungsaufwendungen für Hochwasserrückhaltebecken außerhalb des Einzugsgebietes des WOL.

Konto 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: für Gewässerunterhaltung, unter anderem für die Bekämpfung des Riesenbärenklau.

Konto 5291000 - sonstige Dienstleistungen: für Unterhaltung und Strom der Pegel und Proben LANUV; Sachmittel Klimaanpassungsmanagement für Systemerstellung, Gewässerunterhaltung, Hydraulische Berechnungen etc.

Konto 5422000 - Mieten und Pachten und Konto 5441000 - Steuern: Pachtzahlungen und Grundbesitzabgaben für eigene Grundstücke

Konto 5441100 - Versicherungen: Inventarversicherung der Hochwasserrückhaltebecken, Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft unserer eigenen Grundstücke

Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Mitgliedsbeitrag des Wasserverbandes obere Lippe (WOL); Steigerung nach Verbandsbeschluss vom 15.11.2018, begründet mit vermehrter Darlehensaufnahme und um den WOL zu entschulden.

Konto 5511000 - Zinsen für Landesmittel: Zinsen für die vorzeitig in Anspruch genommenen Fördermittel bei Maßnahmen, bei denen es zu unvorhergesehenen Bauverzögerungen gekommen ist.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|------------------|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 971.627 | 1.956.000 | 1.932.000 | 1.760.000 | 1.640.000 | 2.920.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.175.627 | 1.956.000 | 1.932.000 | 1.760.000 | 1.640.000 | 2.920.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 1.071.940 | 2.905.000 | 2.497.000 | 2.135.000 | 1.985.000 | 3.660.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 14.340 | 320.500 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 1.304.587 | 3.225.500 | 2.497.000 | 2.135.000 | 1.985.000 | 3.660.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -128.960 | -1.269.500 | -565.000 | -375.000 | -345.000 | -740.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| I 70.121.0001 - Grunderwerb Möhne | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 | 120.000 |
| 3804043 - Zug. Zuschüsse Wasserwirtschaft | 56.948 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 12.575 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| Maßnahmensaldo | 44.373 | -30.000 | -30.000 | -30.000 | -30.000 | -30.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Grunderwerb an Gewässern ist ein entscheidendes Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), um Renaturierungsmaßnahmen und/oder die Anlegung von Gewässerrandstreifen zum Schutz der Gewässer realisieren zu können.

Grunderwerb findet an der Möhne im Zuge eines Flurbereinigungsverfahrens oder durch direkten Kauf statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken möglich sind.

Grundsätzlich ist auch ein Erwerb außerhalb der Gewässerkulisse üblich, um Tauschflächen anbieten zu können.

Grunderwerb wird in der Regel durch Landesmittel in einer Höhen von 80% bezuschusst.

Zu Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert.

Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

| I 70.122.0004 - Erwerb Grundstücke wasserwirtschaftliche Maßnahmen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 1.091.135 | 480.000 | 480.000 | 480.000 | 480.000 | 480.000 |
| 3804046 - Abg. Zuschüsse Wasserwirtschaft | -1.000.000 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 193.616 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| Maßnahmensaldo | -102.481 | -120.000 | -120.000 | -120.000 | -120.000 | -120.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Grunderwerb an Gewässern ist ein entscheidendes Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL), um Renaturierungsmaßnahmen und/oder die Anlegung von Gewässerrandstreifen zum Schutz der Gewässer realisieren zu können.

Grunderwerb findet an den Gewässern im Zuge eines Flurbereinigungsverfahrens im Kreis Soest statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken möglich sind. Grundsätzlich ist auch ein Erwerb außerhalb der Gewässerkulisse üblich, um Tauschflächen anbieten zu können.

Grunderwerb wird in der Regel durch Landesmittel in einer Höhe von 80% bezuschusst.

Zu Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert.

| I 70.122.0005 - Sonstige Baumaßnahmen - Wasserwirtschaft | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 10.000 | 127.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -10.000 | -127.000 | -10.000 | -10.000 | -10.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Mittel werden z.B. verwendet für die Neueinrichtung und Reparatur von Pegeln an Gewässern. Weiterhin werden die Mittel aber auch für kleinere Maßnahmen an Gewässern verwendet, die keinem Projekt unterliegen. Im Jahr 2024 werden einmalig Mittel eingeplant für den Ausbau des Hochwasserschutzes im Kreis Soest: Systemerweiterung und Ausbau Pegelmessnetz (95.000 €) und Aufbau redundante und mobile Umgebung (22.000 €) in Kooperation mit Abteilung 80

| I 70.122.0009 - Projekt Ahse | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 86.800 | 820.000 | 240.000 | 692.000 | 688.000 | 2.320.000 |
| 3804043 - Zug. Zuschüsse Wasserwirtschaft | 570.865 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3804046 - Abg. Zuschüsse Wasserwirtschaft | -141.907 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 831.094 | 1.025.000 | 300.000 | 865.000 | 860.000 | 2.900.000 |
| Maßnahmensaldo | -315.336 | -205.000 | -60.000 | -173.000 | -172.000 | -580.000 |

Erläuterung der Maßnahme

Umsetzung von Maßnahmen nach WRRL "Lebendige Bördebäche"
 Mühlenbach bei Hof Flerke 50.000 € - Bauausführung 2024
 Mühlenbach/Westönnner Bach 500.000 € - Bauausführung 2025
 Salz Bachmündung, Entfesselung und Renaturierung der Ahse 250.000 € - Bauausführung 2024
 Ahse südlich Ostinghausen 215.000 € - Bauausführung 2025
 Querbauwerk Linhoff, Bettinghausen 150.000 € - Bauausführung 2025
 Lake Dissel- und Ostmersch 3.760.000 € - Bauausführung 2026-2027

Produkt 13.66.30 - Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

| I 70.122.0011 - Projekt Möhnetal | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 444.000 | 468.000 | 232.000 | 0 |
| 3804043 - Zug. Zuschüsse Wasserwirtschaft | 89.478 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 111.162 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 1.062 | 430.000 | 480.000 | 510.000 | 215.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -22.746 | -430.000 | -36.000 | -42.000 | 17.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Wasserrahmenrichtlinie Projekt "Möhnetal" Laufverlängerung Möhne in Drewer 360.000€ - Bauausführung 2024-2025 Schlagwasser, Glenne Mündungsbereich 250.000€ - Bauausführung 2024; Wester Mündung Hamecke und Querbauwerke 170.000 € - Bauausführung 2024 Renaturierung Heve beim Campingplatz Wilhelmsruh 100.000 € - Bauausführung 2025-2026; Möhne bei Allagen 160.000€ - Bauausführung 2025 Glenne unterhalb Schloss Körtlinghausen 165.000 € - Bauausführung 2026 | | | | | | |

| I 70.122.0013 - Projekt Quabbe | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 168.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 0 | 210.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -42.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die WRRL verlangt die Durchgängigkeit an der Quabbemühle zu schaffen. | | | | | | |

| I 70.122.0016 - Hochwasserschutz Westönnen, 1. Bauabschnitt | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 200.000 | 320.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 250.000 | 400.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -50.000 | -80.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Hochwasserschutz Westönnen 1. Bauabschnitt Bau eines Abfanggerinnes zum Riedersgraben; Ausführungsplanung, Bauleitung und die Bauleistung ist zu vergeben Grunderwerb läuft | | | | | | |

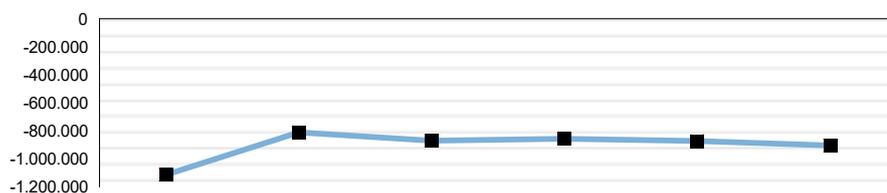
| I 70.122.0017 - Projekt "Enser See" | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 56.000 | 0 | 0 | 120.000 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 90.000 | 30.000 | 0 | 150.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -34.000 | -30.000 | 0 | -30.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Herstellung der Durchgängigkeit nach Wasserrahmenrichtlinie. Projekt wird geändert und verzögert sich wegen FFH-Gebiet Planung 2024 und Bauausführung 2026 | | | | | | |

| I 70.122.0018 - Projekt "Rosenaue" | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|--|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 280.000 | 160.000 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 3.326 | 350.000 | 200.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | -3.326 | -70.000 | -40.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Laufverlängerung zwischen Bad Sassendorf und Weslarn | | | | | | |

Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Frau Rennebaum

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -1.114.529 | -810.567 | -869.132 | -856.430 | -872.675 | -904.627 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 15,94% | 33,90% | 21,50% | 18,32% | 18,68% | 17,73% |

Produktbeschreibung

Allgemeine verwaltungsrechtliche sowie praktische Maßnahmen zum Arten- und Biotopschutz

Auftragsgrundlage

Bundes-Naturschutzgesetz; Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG NRW); Kreistagsbeschlüsse; Beschlüsse des Ausschusses für Natur und Landschaftsschutz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 5,78 | 4,71 | 4,71 | 4,71 | 4,71 | 4,71 |
| Anteil der als Naturschutzgebiete ausgewiesenen Flächen an der Gesamtfläche des Kreises (in Prozent) | 14 | 14 | 14 | 14 | 15 | 15 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Sicherung und Entwicklung aller schützenswerten Gebiete im Kreis Soest | | | | | | |
| Schutzgebiete / Naturschutzgebiete - Bestand | 92 | 98 | 98 | 102 | 105 | 105 |
| Insgesamt auszuweisende Gebiete | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 | 110 |
| Anzahl im Verfahren und in der Umsetzung befindlicher Landschaftspläne | 7 | 8 | 8 | 8 | 9 | 9 |
| Ausgaben (Kreisanteil) für Kulturlandschaftsprogramm | 14.000 | 85.000 | 20.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Zahl der neu abgeschlossenen Verträge | 20 | 20 | 30 | 30 | 30 | 50 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Die Erarbeitung des Landschaftsplans Warstein soll in 2024 abgeschlossen werden. Dieser sichert bereits 7 weitere Naturschutzgebiete. Die Umsetzung der sechs rechtskräftigen Landschaftspläne erfolgt fortlaufend. Die Erarbeitung des Landschaftsplans Rützen, Teilbereich Arnberger Wald startet Ende 2023/ Anfang 2024.

Im Vertragsnaturschutz gilt ab 2023 eine neue Förderrichtlinie. In 2024 erfolgt die Umstellung der Verträge auf diese neue Richtlinie zu 5-jährigen Verträgen. Danach ist in den nächsten 5 Jahren für diese neuen Verträge u.a. kein Kommunalanteil mehr zu entrichten.

Aufgrund der Umsetzung des Vogelschutzmaßnahmenplans besonders in den prioritären Maßnahmenräumen und der Tätigkeit des Biodiversitätsberaters der Landwirtschaftskammer ist weiterhin mit Neuverträgen zu rechnen, die Mittel des Kreises Soest erforderlich machen.

Die aufgeführten Neuverträge beziehen sich auf erstmalige Vertragsnehmer und beinhalten nicht die Aufnahme weiterer Flächen bestehender Vertragsnehmer.

Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 41.018 | 127.703 | 58.079 | 66.077 | 74.501 | 83.001 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 41.018 | 95.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 32.703 | 23.079 | 31.077 | 39.501 | 48.001 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 14.473 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 4411000 - Mieten und Pachten | 11.597 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 4421008 - UStPfl. Erträge aus Verkauf außer 19 Prozent | 2.876 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 153.732 | 232.000 | 142.000 | 88.000 | 88.000 | 74.000 |
| 4480000 - Kostenerstattungen Bund | 85.560 | 77.000 | 47.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4481000 - Kostenerstattungen Land | 68.172 | 155.000 | 95.000 | 88.000 | 88.000 | 74.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 2.167 | 45.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| 4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentl. Erträge | 2.167 | 45.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 211.389 | 415.703 | 238.079 | 192.077 | 200.501 | 195.001 |
| 11 - Personalaufwendungen | 541.926 | 491.385 | 564.195 | 577.579 | 588.976 | 602.253 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 10.017 | 12.970 | 15.002 | 15.120 | 14.850 | 14.229 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 502.572 | 416.065 | 287.384 | 259.065 | 259.065 | 259.065 |
| 5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 | 25.565 |
| 5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche | 67.508 | 73.500 | 78.500 | 78.500 | 78.500 | 78.500 |
| 5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens | 71.386 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 338.113 | 252.000 | 118.319 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 37.076 | 39.198 | 43.186 | 54.595 | 66.921 | 79.474 |
| 15 - Transferaufwendungen | 100.351 | 100.500 | 72.478 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 100.351 | 100.500 | 72.478 | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 11.984 | 14.700 | 16.000 | 16.500 | 16.500 | 16.500 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 4.389 | 5.000 | 5.500 | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 341 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 2.323 | 2.700 | 3.500 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5441100 - Versicherungen | 1.927 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 3.005 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 1.203.927 | 1.074.818 | 998.245 | 938.359 | 961.812 | 987.021 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -992.538 | -659.115 | -760.166 | -746.282 | -761.311 | -792.020 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -992.538 | -659.115 | -760.166 | -746.282 | -761.311 | -792.020 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -992.538 | -659.115 | -760.166 | -746.282 | -761.311 | -792.020 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 121.991 | 151.452 | 108.966 | 110.148 | 111.364 | 112.607 |
| 29 = Teilergebnis | -1.114.529 | -810.567 | -869.132 | -856.430 | -872.675 | -904.627 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -1.114.529 | -810.567 | -869.132 | -856.430 | -872.675 | -904.627 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4141000 - Zuweisungen vom Land: 35.000 €: Zuwendungen für Pauschalmittel 4141000 - Zuweisungen vom Land: 35.000 €: Zuwendungen für Pauschalmittel

4411000 - Mieten und Pachten: 11.000 €: Einnahmen Pacht

4480000 - Kostenerstattung Bund: 47.000 €: Fördergelder vom Bund für das Insektenschutzprogramm

Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz

4481000 - Kostenerstattung vom Land: 95.000 €

- 7.000 €: Fördergelder vom Land für das Insektenschutzprogramm;
- 60.000 €: Personalkostenerstattung der Stelle für die Umsetzung des Vogelschutzmaßnahmenplanes Hellwegbörde (VSMP);
- 14.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung
- 14.000 €: für Förderprojekte in NSG

4583000 - Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge: 27.000 €

- 15.000 €: Ersatzgelder für Personalkostenerstattung der Stelle für die Umsetzung des Vogelschutzmaßnahmenplanes Hellwegbörde (VSMP);
- 6.000 €: für Fördermaßnahmen
- 6.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung

5237000 - Erstattung AW Dritter - private Unternehmen: 25.565 € Zahlungsverpflichtung aus der Hellwegbördevereinbarung (HWBV)

5238000 - Erstattung AW Dritter - Übrige Bereiche: 78.500 € für Betreuung von Naturschutzgebieten nach den vom Land geprüften Arbeits- und Maßnahmenplänen als Zuwendung für die Biologische Station (20% Eigenanteil des Kreises Soest) - erhöhte Zuwendung des Landes (mehr Verrechnungseinheiten) - analog steigender Eigenanteil des Kreises, zusätzlicher Aufwand durch die Erstellung von MAKOs (Waldkartierungen)

5242000 - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens: 65.000 €

- 50.000 €: für die Pflege und Maßnahmen eigener Flächen und Erosionsschutzmaßnahmen.
- 15.000 € für die Verkehrssicherungspflicht des Eigentümers. Es ist erforderlich, dass regelmäßige Kontrollen von Bäumen an Straßen, Wegen, Spielplätzen, etc. vorgenommen werden. Dazu erfolgte eine Ersterfassung und -kontrolle. Die Schäden müssen je nach Schadensklasse kurz-, mittel- oder langfristig beseitigt werden.

5291000 - Sonstige Dienstleistungen: 118.319 €

- 25.000 €: jährliche Gehölzaktion
- 20.000 €: Gutachten für die Landschaftsplanung
- 20.000 €: Fördermaßnahmen
- 25.000 € für Dienstleistungen auf fremden Flächen, Naturdenkmale, verletzte Wildtiere etc.
- 28.319 € für restliche Maßnahmen im Projekt Insektenschutz (nur 2024)

5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche: 72.478 € in 2024, ab 2025 15.500 € p.a.

- 56.978 €: Anteil des Kreises im Vertragsnaturschutz. Verpflichtung durch mehrjährige Verträge, Kommunalanteil nur noch in 2024 geplant
- 15.500 €: Hecken- und Kopfbäumepflege als Zuschuss des Kreises.

5422000 - Mieten und Pachten: 5.500 € gestiegene Pachtpreise für Flächen, die aus Naturschutzgründen angepachtet wurden

5431000 - Geschäftsaufwendungen: 500 € für Öffentlichkeitsarbeit –

5441000 - Steuern: 3.500 € Grundsteuern für Liegenschaften

5441100 - Versicherungen: 2.500 € für Liegenschaften, landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft, Unfallversicherung

5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: 4.000 € z. B. Mitgliedsbeitrag NRW Stiftung (1.400 €), Wasser- und Bodenverbände, Forstbetriebsgemeinschaft

Aufwendungen aus ILV: Neben der Arbeitsplatzpauschale sind Aufwendungen an den Baubetriebshof (5811068) für Unterhaltungsmaßnahmen und an das Katasteramt (5811900) für Vermessungen im Rahmen der Rückgewinnung überackerter Wegerandstreifen enthalten. Vermessungskosten aufgrund von Grunderwerb sind nicht förderfähig, wenn diese hausintern abgerechnet werden.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 9.776 | 170.000 | 170.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 9.776 | 170.000 | 170.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 55.555 | 255.000 | 255.000 | 255.000 | 255.000 | 255.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 598 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 56.153 | 256.400 | 256.400 | 256.400 | 256.400 | 256.400 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -46.377 | -86.400 | -86.400 | -96.400 | -96.400 | -96.400 |

Produkt 13.67.10 - Natur- und Landschaftsschutz

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| I 70.122.0001 - Erwerb Grundstücke Landschaftsmaßnahmen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 9.776 | 170.000 | 170.000 | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| 0211003 - Zug. Grünflächen | 13.065 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| Maßnahmensaldo | -3.289 | -30.000 | -30.000 | -40.000 | -40.000 | -40.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| <p>Grunderwerb ist ein wichtiges Instrument für die Umsetzung von Maßnahmen, die dem Schutz von Natur und Umwelt als Lebensgrundlage des Menschen und als Voraussetzung für seine Erholung in Natur und Landschaft dienen.</p> <p>Grunderwerb findet vorrangig in den ausgewiesenen Naturschutzgebieten und Vogelschutzgebieten im Kreis Soest statt. Er dient der Umsetzung von Maßnahmen, die nur auf eigenen Grundstücken dauerhaft sein können.</p> <p>Grunderwerb wird in der Regel durch Landessmittel in einer Höhe von 60-80% gegenfinanziert.</p> <p>Zum Jahresbeginn wird jeweils der Ausschuss für Umwelt und Landwirtschaft über den Ankauf von Grundstücken des vergangenen Jahres informiert.</p> | | | | | | |

| I 70.122.0002 - Sonstige Baumaßnahmen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| 3804023 - Zug. Landeszuschüsse Naturschutz | 85.832 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 80.340 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| Maßnahmensaldo | 5.492 | -40.000 | -40.000 | -40.000 | -40.000 | -40.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Hier werden Baumaßnahmen auf eigenen Flächen finanziert. Es handelt sich z.B. um Zaunbau oder Viehunterstände. | | | | | | |

| I 70.122.0003 - Erosionsschutz Haarstrang | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|---------------------------------|----------------|----------------|
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Die Umsetzung des Erosionsschutz ist verbunden mit Grunderwerb und Maßnahmen. Flächenankauf ist kaum umzusetzen. | | | | | | |

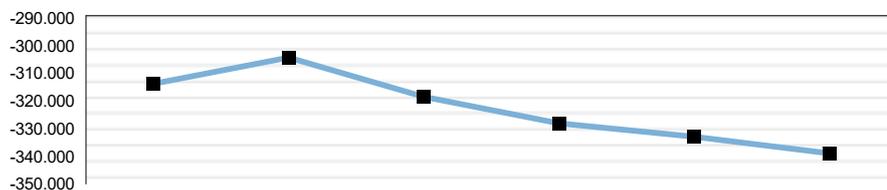
| I 70.127.0001 - BGA - Landschaftsmaßnahmen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------------------------|---------------|---------------|
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 | -1.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Hier werden Mittel für Arbeitsgeräte veranschlagt. | | | | | | |

| I 70.127.0002 - Erwerb GWG - Landschaftsmaßnahmen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-------------|-------------|---------------------------------|-------------|-------------|
| 0821003 - Zug. Geringwertige Wirtschaftsgüter | 5.342 | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| Maßnahmensaldo | -5.342 | -400 | -400 | -400 | -400 | -400 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Mittel für kleinere Arbeitsgeräte | | | | | | |

Produkt 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 70 - Umwelt
Verantwortlich: Herr Büngeler

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -313.627 | -304.200 | -318.404 | -327.983 | -332.848 | -338.939 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 4,57% | 3,18% | 3,34% | 3,25% | 3,20% | 3,14% |

Produktbeschreibung

Ermittlung, Erfassung, Untersuchung, Bewertung und Überwachung von altlastverdächtigen Flächen, Altlasten, Verdachtsflächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen sowie Veranlassen der notwendigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Führen eines Katasters für diese Flächen, Auskünfte aus dem "Altlastenkataster", Bearbeitung von Bodenbefüllungen

Auftragsgrundlage

KrWG, LAbfG, ZustVU, OBG, BBodSchG, BBodSchV, LBodSchG, BauO NRW, EBV

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 2,67 | 2,67 | 2,67 | 2,67 | 2,67 | 2,67 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Den Boden als zentrale Lebensgrundlage neben Luft und Wasser schützen | | | | | | |
| Erfassung und Nachrecherche altlastverdächtiger Flächen und Flächen mit schädlichen Bodenveränderungen | 965 | 969 | 973 | 977 | 981 | 985 |
| Untersuchungen und Gefährdungsabschätzungen (Anzahl) | 13 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| Sanierungen/Sicherungen/Überwachungen (Anzahl) | 18 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Beantwortung der Anfragen zum "Altlastenkataster" innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Eingang vollständiger Unterlagen (max. 10% Überschreitungen) | | | | | | |
| Auskünfte aus dem Kataster über Altlastverdachtsflächen | 395 | 400 | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Überschreitungsfälle in Prozent | 0 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| 04 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 15.010 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 4311000 - Verwaltungsgebühren | 15.010 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 15.010 | 10.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| 11 - Personalaufwendungen | 251.086 | 241.301 | 252.153 | 261.630 | 266.729 | 273.357 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 9.470 | 11.838 | 12.959 | 13.061 | 12.827 | 12.290 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 32.500 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 32.500 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |

Produkt 14.70.70 - Altlasten / Bodenschutz

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 293.056 | 283.139 | 295.112 | 304.691 | 309.556 | 315.647 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -278.047 | -273.139 | -284.112 | -293.691 | -298.556 | -304.647 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -278.047 | -273.139 | -284.112 | -293.691 | -298.556 | -304.647 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -278.047 | -273.139 | -284.112 | -293.691 | -298.556 | -304.647 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 35.580 | 31.061 | 34.292 | 34.292 | 34.292 | 34.292 |
| 29 = Teilergebnis | -313.627 | -304.200 | -318.404 | -327.983 | -332.848 | -338.939 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -313.627 | -304.200 | -318.404 | -327.983 | -332.848 | -338.939 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Hier steht der präventive Schutz vor Umweltgefahren im Kreis Soest im Vordergrund. Der Kreis Soest führt als Untere Bodenschutzbehörde systematische Erhebungen über altlastverdächtige Flächen und Flächen mit möglichen schädlichen Bodenveränderungen durch und erfasst solche Standorte in einem Kataster.

Jährlich werden etwa 350 Anfragen zu diesem Kataster gestellt. Die Antragsteller sind Makler, Grundstückskäufer, Zwangsversteigerungsangelegenheiten, Wertermittlungen von Grundstücken u.a.

Im Rahmen der Vorgaben der Bodenschutzgesetzgebung werden die erfassten Altlasten oder Altlast-Verdachtsflächen bzw. aktuell bekanntgewordenen Flächen zur Ermittlung von Gefahren untersucht (gesetzliche Amtsermittlungspflicht). Hierzu wurde in 2018 im Zuge einer nationalen, öffentlichen Ausschreibung (VOL) erstmalig eine Rahmenvereinbarung mit vierjähriger Laufzeit mit einem Untersuchungsinstitut abgeschlossen.

Da sich die Rahmenvereinbarung sehr bewährt hat (zuvor jährliche Ausschreibungen), wurde in 2022 erneut ein Rahmenvertrag mit einem Ingenieurbüro mit einer Laufzeit von vier Jahren abgeschlossen.

Falls erforderlich werden weiterführende Maßnahmen (Sanierungen, Sicherungen) zur Verhinderung der Ausbreitung von Gefahren angeordnet oder, für den Fall, dass ein Ordnungspflichtiger nicht heranzuziehen ist, selbst ergriffen.

Auch der Erhalt natürlicher Bodenfunktionen sowie Vorsorgemaßnahmen gegen das Entstehen schädlicher Bodenveränderungen gehören zu den Aufgaben der Unteren Bodenschutzbehörde. Ein weiteres Aufgabenfeld in diesem Zusammenhang ist die Überwachung der Verwertung von Böden, insbesondere die Genehmigung von Bodenverbesserungsmaßnahmen auf landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Daneben versucht die Untere Bodenschutzbehörde auf einen sparsamen Umgang mit Flächen hinzuwirken, z.B. durch das Vertreten von Belangen des Bodenschutzes in der Bauleitplanung sowie bei der Planung und Genehmigung von Bauvorhaben.

Erläuterung zu den Finanzen:

Konto 4311000 - Verwaltungsgebühren: Gebühren für Auskünfte aus dem Altlastenkataster und für die Bearbeitung von Bauanträgen auf Bodenverbesserungen.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Aufwendungen für orientierende Untersuchungen von Altstandorten und Altablagerungen im Rahmen der Amtsermittlungspflicht, u.a. auch in Flussgebieten zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Abt. 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation

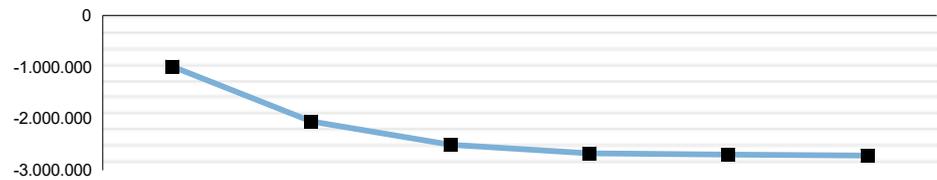
Verantwortlich: Herr Peters

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|------------------|---------------------|-------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung | 5.114.719 | 6.694.032 | -1.579.313 |
| 14.80.01 - Energie und Klima | 195.587 | 1.119.375 | -923.788 |
| Summe | 5.310.306 | 7.813.407 | -2.503.101 |

Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Verantwortlich: Herr Peters

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -987.239 | -2.053.410 | -2.503.101 | -2.674.802 | -2.695.366 | -2.717.810 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 88,96% | 69,90% | 67,96% | 68,95% | 68,81% | 68,15% |

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 8 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 14.80.01 - Energie und Klima | | | | | | |
| Umsetzung und Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes über das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Soest | | | | | | |
| Auditierung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im EEA | 60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.997.269 | 3.914.382 | 4.671.031 | 5.300.828 | 5.307.347 | 5.175.445 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.600 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 10.949.509 | 4.767.782 | 5.310.306 | 5.940.103 | 5.946.622 | 5.814.720 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.526.611 | 1.141.079 | 1.168.500 | 1.200.649 | 1.223.643 | 1.257.976 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 167.542 | 114.206 | 98.842 | 99.613 | 97.834 | 93.741 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 269.976 | 501.500 | 924.805 | 1.446.805 | 1.446.805 | 1.446.805 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 14.384 | 59.201 | 188.896 | 229.874 | 235.742 | 197.444 |
| 15 - Transferaufwendungen | 9.462.946 | 4.785.898 | 4.568.461 | 4.974.061 | 4.974.061 | 4.872.661 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 300.328 | 83.500 | 720.000 | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 11.741.787 | 6.685.384 | 7.669.504 | 8.471.002 | 8.498.085 | 8.388.627 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -792.278 | -1.917.601 | -2.359.198 | -2.530.899 | -2.551.463 | -2.573.907 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -792.278 | -1.917.601 | -2.359.198 | -2.530.899 | -2.551.463 | -2.573.907 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -792.278 | -1.917.601 | -2.359.198 | -2.530.899 | -2.551.463 | -2.573.907 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 194.961 | 135.809 | 143.903 | 143.903 | 143.903 | 143.903 |
| 29 = Teilergebnis | -987.239 | -2.053.410 | -2.503.101 | -2.674.802 | -2.695.366 | -2.717.810 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -987.239 | -2.053.410 | -2.503.101 | -2.674.802 | -2.695.366 | -2.717.810 |

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|

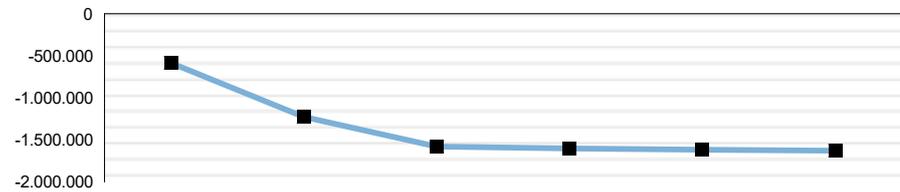
Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation

| | | | | | | |
|---|----------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 413.592 | 464.300 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 413.592 | 464.300 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 428.465 | 484.300 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 428.465 | 484.300 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -14.873 | -20.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |

Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation
Verantwortlich: Herr Wolters

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -585.361 | -1.224.727 | -1.579.313 | -1.602.864 | -1.616.009 | -1.628.398 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 94,85% | 78,95% | 76,41% | 76,99% | 76,86% | 76,28% |

Produktbeschreibung

Planung und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs – ÖPNV/SPNV – sowie des Güterverkehrs und der Vernetzung der Verkehrsträger im Sinne einer nachhaltigen Mobilität.

Auftragsgrundlage

Bundes- und Landesregionalisierungsgesetz in Verbindung mit Personenbeförderungsgesetz

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,3 | 5,3 | 5,3 | 5,3 | 5,3 | 5,3 |
| Fahrgäste Jedermannverkehr RLG in Tsd. | 5.700 | 3.800 | 5.000 | 5.100 | 5.150 | 5.200 |
| Fahrleistungen ÖPNV (Busverkehr) im Kreis Soest in Tsd.km | 6.250 | 6.150 | 6.350 | 6.400 | 6.450 | 6.500 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Förderung und Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs unter Optimierung des Mitteleinsatzes | | | | | | |
| Fördermittel Sozialticket in € | 460.870 | 460.000 | 421.439 | 421.439 | 421.439 | 421.439 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Strukturdaten: Starke Schwankungen Fahrgastzahlen in den letzten Jahren (Fahrgastrückgang Pandemie, Zuwachs durch 9-Euro-Ticket in 2022), Konsolidierung zu Vor-Corona-Niveau angestrebt; Fördermittel des Landes für das Sozialticket: Die Planung 2024 ff berücksichtigt eine Weiterführung der Maßnahme mit Integration des Deutschlandtickets.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.824.262 | 3.741.430 | 4.475.444 | 4.724.736 | 4.729.822 | 4.597.827 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 862 | 0 | 600.000 | 400.000 | 400.000 | 400.000 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 5.108.666 | 3.695.921 | 3.721.210 | 4.126.810 | 4.126.810 | 4.025.410 |
| 4141004 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land Corona | 4.632.539 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4143000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke von Zweckverbänden | 82.196 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4161000 - ET Auflösung Sonderposten aus Zuwendung | 0 | 45.509 | 154.234 | 197.926 | 203.012 | 172.417 |
| 03 + Sonstige Transfererträge | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 4291000 - Andere sonstige Transfererträge | 950.641 | 853.400 | 639.275 | 639.275 | 639.275 | 639.275 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.600 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung

| | | | | | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen | 1.600 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 10.776.503 | 4.594.830 | 5.114.719 | 5.364.011 | 5.369.097 | 5.237.102 |
| 11 - Personalaufwendungen | 1.183.849 | 662.112 | 719.275 | 739.868 | 753.780 | 777.432 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 158.875 | 102.830 | 85.977 | 86.649 | 85.100 | 81.540 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 166.251 | 189.173 | 520.000 | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
| 5281000 - Aufwendungen sonstige Sachleistungen | 524 | 0 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 165.728 | 189.173 | 515.000 | 515.000 | 515.000 | 515.000 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 14.384 | 59.201 | 183.896 | 229.874 | 235.742 | 197.444 |
| 15 - Transferaufwendungen | 9.414.613 | 4.700.898 | 4.483.461 | 4.889.061 | 4.889.061 | 4.787.661 |
| 5317000 - Zuschüsse an private Unternehmen | 4.782.074 | 4.700.898 | 4.483.461 | 4.889.061 | 4.889.061 | 4.787.661 |
| 5317004 - Zuschüsse an private Unternehmen Corona | 4.632.539 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 279.064 | 18.000 | 617.000 | 417.000 | 417.000 | 417.000 |
| 5412000 - Reisekosten | 1.499 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5421000 - AW für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten | 210.753 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5422000 - Mieten und Pachten | 1.682 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 65.130 | 16.000 | 615.000 | 415.000 | 415.000 | 415.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 11.217.036 | 5.732.214 | 6.609.609 | 6.882.452 | 6.900.683 | 6.781.077 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -440.533 | -1.137.384 | -1.494.890 | -1.518.441 | -1.531.586 | -1.543.975 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -440.533 | -1.137.384 | -1.494.890 | -1.518.441 | -1.531.586 | -1.543.975 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -440.533 | -1.137.384 | -1.494.890 | -1.518.441 | -1.531.586 | -1.543.975 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 144.828 | 87.343 | 84.423 | 84.423 | 84.423 | 84.423 |
| 29 = Teilergebnis | -585.361 | -1.224.727 | -1.579.313 | -1.602.864 | -1.616.009 | -1.628.398 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -585.361 | -1.224.727 | -1.579.313 | -1.602.864 | -1.616.009 | -1.628.398 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund:

- Zuweisungen des Bundes für Projekt zum Autonomen Fahren (Förderantrag zu Nachfolgeprojekt von Ride4All)

Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:

- Zuweisungen des Landes NRW für Zwecke des ÖPNV für den Kreis Soest als Aufgabenträger ÖPNV (1. ÖPNV-Pauschale gem. § 11 (2) ÖPNVG NRW, 2. Ausbildungsverkehrs-Pauschale gem. § 11 a ÖPNVG NRW, 3. Sozialticket-Förderung)

- Zuweisungen des Landes NRW für Fördermaßnahmen (z.B. Fahrradmietsystem, Smart City-Projekte)

Konto 4291000 - Andere sonstige Transfererträge:

Zuweisung/Förderung für Zwecke des ÖPNV von sonstigen Dritten (z. B. ZRL-Angebotsförderung, NWL-Schnellbusförderung)

Konto 4487000 - Kostenerstattungen private Unternehmen:

Rückzahlungen von Mitteln aus den Pauschalen sind vorab nicht planbar.

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen:

- Gutachterliche, juristische und sonstige Dienstleistungen von Dritten (z. B. für den Nahverkehrsplan, On-Demand-Verkehr, Fahrradmietsystem)

Produkt 12.80.01 - Mobilität und Digitalisierung

Konto 5317000 - Lfd. Zuschüsse an private Unternehmen:

- Weiterleitung der Landeszuweisungen aus Pauschalen und Projektmitteln sowie Erträge sonstiger Dritter an Verkehrsunternehmen und sonstige Unternehmen für Zwecke des ÖPNV.
- Umsetzung der Fördermaßnahmen (Angebotsförderung, Schnellbus, Fahrradmietsystem)
- Maßnahmen zur Stärkung der Mobilität im Kreis Soest (inkl. Budget On-Demand-Verkehre)

Konto 5412000 - Reisekosten:

Aus-, Fort- und Weiterbildungen im Bereich ÖPNV/Mobilität

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen:

- Sonstige Geschäftsaufwendungen im Rahmen der Ausübung Aufgabenträgerschaft (z. B. Seminare, Exkursionen, Fachliteratur)
- Sonstige Geschäftsaufwendungen der ÖPNV-Projekte
- Geschäftsaufwendungen für Projekt zum Autonomen Fahren (Förderantrag zu Nachfolgeprojekt von Ride4All)

Erläuterung zu den Projekten:

- Smart City: Strategien zur Digitalisierung und Vernetzung des ländlichen Raums (Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Mobilität, Barrierefreiheit)

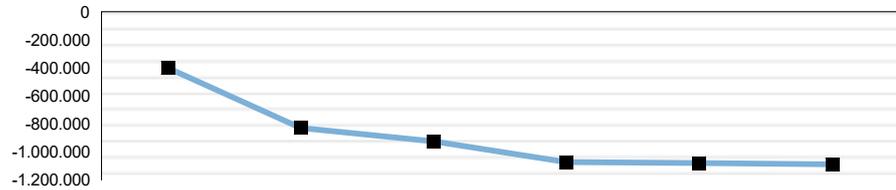
| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 413.592 | 464.300 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 413.592 | 464.300 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 428.465 | 479.300 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 428.465 | 479.300 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | -14.873 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|----------------|----------------|---------------------------|----------------|----------------|
| I 80.127.0002 - BGA - Mobilität und Digitalisierung Allg. | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311001 - Sonderposten aus Zuwendungen (Bestand) | 47.907 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 413.592 | 464.300 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| 0811003 - Zug. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 0 | 428.465 | 479.300 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| Maßnahmensaldo | 47.907 | -14.873 | -15.000 | -15.000 | -15.000 | -15.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Mittel für Aufbau Mobilstationen und DFI-Anlagen (Info-Stelen, Fahrradboxen), Finanzierung aus Kreismitteln und Fördermitteln | | | | | | |

Produkt 14.80.01 - Energie und Klima

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 80 - Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation
Verantwortlich: Herr Hockelmann

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|------------|------------|------------|
| Teilergebnis in Euro | -401.878 | -828.683 | -923.788 | -1.071.938 | -1.079.357 | -1.089.412 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 30,09% | 17,27% | 17,47% | 34,96% | 34,86% | 34,65% |

Produktbeschreibung

Betreuung kreisweiter und teilsräumlicher Klimaschutzkonzepte, Maßnahmenentwicklung und -umsetzung zu Klimaschutz und Energie, Beratung der Kommunen, Erstellung kommunaler Energie- und CO₂-Bilanzen, Förderung Erneuerbarer Energien, Öffentlichkeitsarbeit, Koodination des European Energy Award und des Sanierungsnetzwerks, Projektierungen Smart Country, Elektromobilität, energiekluhe und digitale Dörfer entwickeln, Netzwerkarbeit in Südwestfalen, Klimafolgenanpassungsprojekte u. -konzepte, Nachhaltigkeitsstrategieentwicklung, Wasserstoffregion mit Strategieentwicklung

Auftragsgrundlage

Klimaschutzzielsetzungen des Kreistags / energiepolitisches Leitbild des Kreises Soest

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 3,7 | 4,7 | 4,7 | 4,7 | 4,7 | 4,7 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Umsetzung und Fortschreibung des integrierten Klimaschutzkonzeptes über das energiepolitische Arbeitsprogramm des Kreises Soest | | | | | | |
| Auditierung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im EEA | 60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 | >60,9 |

Erläuterungen zu Ressourcen/Strukturdaten, Ziele und Kennzahlen

Am 24.11.2021 erfolgte das externe Audit zum energiepolitischen Arbeitsprogramm im Rahmen des Prozesses zum European Energy Award.

Der Kreis Soest verbesserte sich auf 60,9 % der möglichen Bewertungspunkte.

In der Fortsetzung des Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsprozesses zum European Energy Award wird im europäischen Bewertungsbenchmark eine stetige Verbesserung angestrebt.

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 173.007 | 172.952 | 195.587 | 576.092 | 577.525 | 577.618 |
| 4140000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund | 0 | 15.675 | 50.587 | 51.092 | 52.525 | 52.618 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 173.007 | 157.277 | 145.000 | 525.000 | 525.000 | 525.000 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 173.007 | 172.952 | 195.587 | 576.092 | 577.525 | 577.618 |
| 11 - Personalaufwendungen | 342.762 | 478.967 | 449.225 | 460.781 | 469.863 | 480.544 |
| 12 - Versorgungsaufwendungen | 8.667 | 11.376 | 12.865 | 12.964 | 12.734 | 12.201 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 103.725 | 312.327 | 404.805 | 926.805 | 926.805 | 926.805 |
| 5232000 - Erstattung AW Dritter - Gemeinden | 28.845 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 14.80.01 - Energie und Klima

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 74.879 | 312.327 | 404.805 | 926.805 | 926.805 | 926.805 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 48.333 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 |
| 5318000 - Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche | 48.333 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 21.264 | 65.500 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 21.264 | 65.500 | 103.000 | 103.000 | 103.000 | 103.000 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 524.751 | 953.170 | 1.059.895 | 1.588.550 | 1.597.402 | 1.607.550 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -351.745 | -780.217 | -864.308 | -1.012.458 | -1.019.877 | -1.029.932 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -351.745 | -780.217 | -864.308 | -1.012.458 | -1.019.877 | -1.029.932 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -351.745 | -780.217 | -864.308 | -1.012.458 | -1.019.877 | -1.029.932 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 50.133 | 48.466 | 59.480 | 59.480 | 59.480 | 59.480 |
| 29 = Teilergebnis | -401.878 | -828.683 | -923.788 | -1.071.938 | -1.079.357 | -1.089.412 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -401.878 | -828.683 | -923.788 | -1.071.938 | -1.079.357 | -1.089.412 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4140000 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Bund:

- Fördermittel Klimaschutzkoordination: 2.618 € für Klimaschutz sowie Personalkostenerstattung Klimaschutz, jeweils im HHJ 2024–HHJ 2027
- "Klimaschutzkoordination": Personalkostenförderung HHJ 2024: 47.969 € / HHJ 2025: 48.474 € / HHJ 2026: 49.907 € / HHJ 2027: 50.000 €

Konto 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land:

- Fördermittel für ÖKOPROFIT Kreis Soest (Klimaschutz HHJ 2024 - HHJ 2027: jeweils 25.000 €)
- "Smart Country" - Personal- und Sachkostenförderung: HHJ 2024: 120.000 € / HHJ 2025 und HHJ 2026: 500.000 €

Konto 5291000 – sonstige Dienstleistungen für folgende Projekte:

- Durchführung European Energy Award (EEA) (2022–2027: jeweils 9.187 €) - Förderprogramm des Landes ist nicht mehr existent
- Durchführungs- und Lizenzkosten "ÖKOPROFIT" (Klimaschutz HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 40.000 €) und Beraterunterstützung Klimaschutzkoordination (Klimaschutz HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 2.618 €)
- Klimaschutzkonzeptumsetzung - Ansatz für aus dem Klimaschutzkonzept erwachsende Projekte, welche schnell umgesetzt werden sollen. Der Ansatz ist nach Konzeptbeschluss an den Maßnahmenplan des Konzeptes anzupassen. (HHJ 2024 - HHJ 2027: jeweils 175.000 €)
- "Wasserstoffregion Kreis Soest" - Beraterkosten zur Fortführung und Fortentwicklung der Strategiedialoge aus "HyStarter" (HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 25.000 €)
- "Integriertes Klimaanpassungsmanagement" (HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 20.000 €)
- "Smart Country": HHJ 2024: 133.000 € / HHJ 2025 - HHJ 2027: jeweils 650.000 €

Konto 5318000 – Lfd. Zuschüsse an übrige Bereiche:

Sanierungsnetzwerk "Sanieren mit Zukunft im Kreis Soest" mit Projektpartner Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe (HHJ 2024–HHJ 2027: jeweils 85.000 €)

Konto 5431000 – Geschäftsaufwendungen für folgende Projekte:

- Durchführung Kleinerer Klimaschutzprojekte zusammen mit Städten und Gemeinden (HHJ 2024 - HHJ 2027: jeweils 10.500 €)
- Projekt "Datenbank Klimaallianz Kreis Soest" (HHJ 2024 - HHJ 2027: Hosting-Kosten jeweils 7.500€)
- Klimaschutzkonzeptumsetzung - Ansatz für aus dem Klimaschutzkonzept erwachsende Projekte, welche schnell umgesetzt werden sollen. Der Ansatz ist nach Konzeptbeschluss an den Maßnahmenplan des Konzeptes anzupassen. (HHJ 2024– HHJ 2027: jeweils 20.000 €)
- "Wasserstoffregion Kreis Soest" - Fortführung der Strategiedialoge aus "HyStarter" (HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 15.000 €)
- "Integriertes Klimaanpassungsmanagement" (HHJ 2024 – HHJ 2027: jeweils 20.000€)

Produkt 14.80.01 - Energie und Klima

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | -5.000 | 0 | 0 | 0 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| I 80.127.0003 - GWG - Klimakoffer | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 0821003 - Zug.Geringwertige Wirtschaftsgüter | 0 | 0 | 5.000 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -5.000 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Anschaffung eines Klimakoffers für Kinder im Rahmen der Klimaschutz Maßnahmenblätter (Anschaffung 2024) | | | | | | |

Abt. 81 - Tourismus

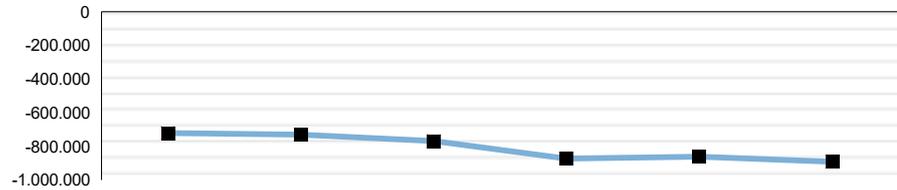
Verantwortlich: Herr Hoheisel

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|--|----------------|----------------|-----------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr | 220.534 | 989.218 | -768.684 |
| Summe | 220.534 | 989.218 | -768.684 |

Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr

Dezernat 06 - Regionalentwicklung
Abteilung 81 - Tourismus
Verantwortlich: Herr Hoheisel

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Teilergebnis in Euro | -721.943 | -731.320 | -768.684 | -873.357 | -861.425 | -892.457 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 13,29% | 9,02% | 22,29% | 22,78% | 16,32% | 11,91% |

Produktbeschreibung

Tourismusförderung im Kreis Soest und Verbesserung der touristischen Infrastruktur. Entwicklung neuer Produkte, Themenrouten und Radverkehrsförderung. Entwicklung und Förderung eines nachhaltigen Tourismus. Qualitätssicherung.

Auftragsgrundlage

Zertifizierung der Übernachtungsbetriebe.
Naturpark: § 27 BNatSchG bzw § 38 LNatSchG NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Stellenanteile | 4,5 | 5,5 | 5,5 | 5,5 | 5,5 | 5,5 |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|----------------|---------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 0 | 0 | 44.954 | 72.954 | 47.354 | 0 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 0 | 0 | 44.954 | 72.954 | 47.354 | 0 |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte | 861 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 4461009 - UStPfl. Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelt | 861 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 47.483 | 35.707 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 47.483 | 35.707 | 47.000 | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 62.338 | 33.800 | 127.080 | 136.200 | 72.200 | 72.200 |
| 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge | 62.338 | 33.800 | 127.080 | 136.200 | 72.200 | 72.200 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 110.683 | 72.507 | 220.534 | 257.654 | 168.054 | 120.700 |
| 11 - Personalaufwendungen | 422.452 | 454.850 | 440.267 | 516.934 | 527.272 | 537.817 |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 163.703 | 89.493 | 271.020 | 336.020 | 224.020 | 197.020 |
| 5255000 - Unterhaltung sonstiges bewegliches Vermögen | 425 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5291000 - Sonstige Dienstleistungen | 163.278 | 89.493 | 271.020 | 336.020 | 224.020 | 197.020 |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 - Transferaufwendungen | 147.956 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 |

Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr

| | | | | | | |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|------------------|-----------------|-----------------|
| 5379000 - Zweckverbandsumlage | 147.956 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 | 148.456 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 45.579 | 50.754 | 50.100 | 50.100 | 50.100 | 50.100 |
| 5431000 - Geschäftsaufwendungen | 2.879 | 8.054 | 7.400 | 7.400 | 7.400 | 7.400 |
| 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände | 42.700 | 42.700 | 42.700 | 42.700 | 42.700 | 42.700 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 779.690 | 743.553 | 909.843 | 1.051.510 | 949.848 | 933.393 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | -669.008 | -671.046 | -689.309 | -793.856 | -781.794 | -812.693 |
| 19 + Finanzerträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 21 = Finanzergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -669.008 | -671.046 | -689.309 | -793.856 | -781.794 | -812.693 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | -669.008 | -671.046 | -689.309 | -793.856 | -781.794 | -812.693 |
| 27 + Erträge aus ILV | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 52.935 | 60.274 | 79.375 | 79.501 | 79.631 | 79.764 |
| 29 = Teilergebnis | -721.943 | -731.320 | -768.684 | -873.357 | -861.425 | -892.457 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | -721.943 | -731.320 | -768.684 | -873.357 | -861.425 | -892.457 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

Konto 4141000 - Zuwendungen für das Projekt "Smart Wood" (EFRE 2024-2026: 44.954 € in 2024, 72.954 € in 2025, 47.354 € in 2026)

Konto 4461009 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte: im Bereich Tourismus Einnahmen für Klassifizierung von Ferienwohnungen (FeWo) und Buchungsentgelte

Konto 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände - hier Zweckverband Naturpark Arnsberger Wald

Konto 4591000 - Andere sonstige ordentliche Erträge: Förderung der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Radverkehr; im Bereich Tourismus Einnahmen aus Sponsoring und Anzeigenwerbung, Fotoprojekt (nur 2024: 54.880 €) im Bereich Tourismus

Konto 5291000 - Sonstige Dienstleistungen: Für dieses Konto sind zwei neue Punkte notwendig geworden. Zum einen für eingekaufte Dienstleistungen im Bereich Tourismus. Zum anderen wird von der Abteilung im Zuge der Regionale das Projekt „Smart Wood“ bewirtschaftet. Die Höhe der Ausgaben wurde in der weiteren Ausarbeitung des Projektes fortlaufend erstellt und angepasst. Der 2. Stern wurde bereits im Rahmen des Projektes verliehen – der 3. Stern erfolgt mit der Bewilligung von Fördermitteln. Ein Antrag über EFRE wurde dementsprechend eingereicht und wird voraussichtlich im März/April beschieden.

Die Landesregierung NRW hat ein Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz NRW verabschiedet. Mit dem Gesetz wird ein Radvorrangnetz von landesweiten Verbindungen definiert.

Fördermöglichkeiten sollen ebenfalls auf das Radvorrangnetz sowie definierte „Netzkategorien“ abgestimmt werden. Die Definition dieser Netzkategorien muss mit Blick auf zukünftige Fördermöglichkeiten für alle Straßenbaustraßen zeitnah erfolgen und ist allein durch die Erstellung eines kreisweiten Radverkehrskonzeptes möglich. Daher soll ein Radverkehrskonzept auf Kreisebene erstellt werden.

Konto 5379000 - Zweckverbände: Naturpark Arnsberger Wald

Konto 5431000 - Geschäftsaufwendungen: Für Tourismus: Öffentlichkeitsarbeit, Internet und TourApp, Druckkosten für Printmedien, Qualitätsmanagement.

Konto 5441300 - Beiträge an Vereine und Verbände: Aufgrund der Verschmelzung der Sauerland Radwelt (SRW) mit dem ST e.V. wurde die Beteiligung von 40.000 € auf 42.700 € angepasst. Es ist möglich, dass dieser Betrag in den nächsten Jahren noch einmal angepasst wird.

Bislang wurde der jährliche Beitrag für den Kreis Soest (40.000 €) aus dem Konto 5441300 gezahlt, die 3.000 € für die SRW aus der „Radverkehrsförderung“ im Konto 5291000.

Der Betrag für die „Radwelt“ wurde um 10 % auf 2.700 € reduziert und wird nun als gesamtes vom Konto 5441300 gezahlt.

Das Budget für das Konto wird durch Umschichtung um eben diese Summe erhöht.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|----------------|-----------|----------------|----------------|----------------|-----------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 0 | 0 | 54.846 | 168.000 | 48.000 | 0 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 54.846 | 168.000 | 48.000 | 0 |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0 | 0 | 22.840 | 10.000 | 60.000 | 0 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0 | 0 | 50.000 | 200.000 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | 72.840 | 210.000 | 60.000 | 0 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | 0 | 0 | -17.994 | -42.000 | -12.000 | 0 |

Produkt 15.80.50 - Tourismus/Fuß- und Radverkehr

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| I 81.121.0001 - Beschilderung Premiumradrouten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 14.846 | 0 | 0 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 0 | 22.840 | 0 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -7.994 | 0 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Erstellung von 15 Infotafeln zu den Premiumradrouten der ADFC RadReiseRegion Hellweg-Börde an den Start-/Zielpunkten. Förderung über das Land NRW (LEADER). | | | | | | |

| I 81.121.0002 - Beschilderung Smart Wood | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|---|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 0 | 8.000 | 48.000 | 0 |
| 0212003 - Zug. Aufbauten auf Grünflächen | 0 | 0 | 0 | 10.000 | 60.000 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | 0 | -2.000 | -12.000 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Investiver Anteil des EFRE Projektes Smart Wood (2024-2026) für die Anschaffung von neuer Beschilderung und Ständerwerk | | | | | | |

| I 81.110.0001 - App & digitale Inhalte Smart Wood | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| 2311003 - Zug. Sonderposten aus Zuwendungen Land | 0 | 0 | 40.000 | 160.000 | 0 | 0 |
| 0112003 - Zug. Software | 0 | 0 | 50.000 | 200.000 | 0 | 0 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 0 | -10.000 | -40.000 | 0 | 0 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Investiver Anteil des EFRE Projektes Smart Wood (2024-2026) für die Anschaffung von neuer App und digitalen Inhalten | | | | | | |

Finanzbudget

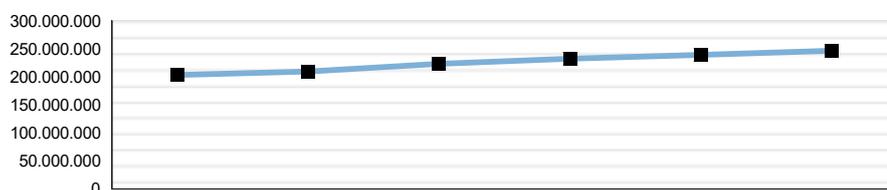
Verantwortlich: Frau Weber

| Teilergebnis in Euro Produkte | Plan 2024 | | |
|----------------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| | Erträge | Aufwendungen | Ergebnis |
| 16.20.01 - Finanzbudget | 333.614.925 | 110.510.124 | 223.104.801 |
| Summe | 333.614.925 | 110.510.124 | 223.104.801 |

Produkt 16.20.01 - Finanzbudget

Allgemeine Finanzwirtschaft
Abteilung 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich: Frau Weber

Teilergebnis in Euro



| | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|-----------------------------|----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Teilergebnis in Euro | 203.422.671 | 209.639.740 | 223.104.801 | 232.304.175 | 238.991.687 | 246.559.395 |
| Aufwandsdeckungsgrad | 320,57% | 305,93% | 301,89% | 291,10% | 288,38% | 286,83% |

Produktbeschreibung

Finanzielle Abwicklung der Umlagen (Kreisumlage, Jugendamtsumlage und Landschaftsverbandsumlage) sowie der Schlüsselzuweisungen, der Schulpauschale und der Investitionspauschale.

Auftragsgrundlage

KrO NRW, GO NRW, KomHVO NRW

| Ressourcen/Strukturdaten | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--------------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Ziele und Kennzahlen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|----------------------|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| | | | | | | |

| Teilergebnisplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 02 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 292.518.734 | 308.875.983 | 330.819.003 | 351.074.233 | 363.071.047 | 375.772.469 |
| 4111000 - Schlüsselzuweisungen vom Land | 44.364.205 | 51.522.195 | 47.684.370 | 49.352.205 | 52.165.281 | 54.408.388 |
| 4141000 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land | 6.862.985 | 5.160.271 | 3.945.103 | 4.246.258 | 3.714.258 | 4.334.015 |
| 4141003 - Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land UKRAINE | 0 | 0 | 1.000.000 | 0 | 0 | 0 |
| 4184000 - Kreisumlage | 176.716.089 | 185.900.000 | 201.819.270 | 216.322.385 | 222.680.947 | 229.427.683 |
| 4185000 - Jugendamtsumlage | 64.575.455 | 66.293.517 | 76.370.260 | 81.153.385 | 84.510.561 | 87.602.383 |
| 06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 96.721 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4483000 - Kostenerstattungen Zweckverbände | 96.721 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge | 810.385 | 450.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4521000 - Erstattung von Steuern | 1.416 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4582000 - Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen | 808.969 | 450.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 10 = Ordentliche Erträge | 293.425.840 | 309.325.983 | 330.819.003 | 351.074.233 | 363.071.047 | 375.772.469 |
| | | | | | | |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen | 545.777 | 0 | 0 | 0 | 135.302 | 135.302 |
| 15 - Transferaufwendungen | 86.744.264 | 94.432.265 | 104.194.190 | 112.991.981 | 117.956.556 | 122.326.965 |
| 5375000 - Jugendamtsumlage | 2.075.408 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Produkt 16.20.01 - Finanzbudget

| | | | | | | |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| 5377000 - Landschaftsverbandsumlage | 84.668.856 | 94.432.265 | 104.194.190 | 112.991.981 | 117.956.556 | 122.326.965 |
| 16 - Sonstige Aufwendungen | 52.666 | 72.850 | 47.596 | 47.596 | 47.596 | 47.596 |
| 5441000 - sonstige Steuern | 50.604 | 72.850 | 47.596 | 47.596 | 47.596 | 47.596 |
| 5442000 - Umsatzsteuer | 2.062 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 17 = Ordentliche Aufwendungen | 87.342.708 | 94.505.115 | 104.241.786 | 113.039.577 | 118.139.454 | 122.509.863 |
| 18 = Ordentliches Ergebnis | 206.083.132 | 214.820.868 | 226.577.217 | 238.034.656 | 244.931.593 | 253.262.606 |
| 19 + Finanzerträge | 423.490 | 410.965 | 437.948 | 434.809 | 431.671 | 405.292 |
| 4615000 - Zinserträge Beteiligungen | 121.895 | 121.850 | 121.895 | 121.895 | 121.895 | 98.045 |
| 4651000 - Gewinnanteile verbundene Unternehmen | 9.342 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4691000 - Sonstige Finanzerträge | 292.254 | 289.115 | 316.053 | 312.914 | 309.776 | 307.247 |
| 20 - Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen | 680.293 | 2.137.541 | 2.323.235 | 4.275.306 | 5.012.144 | 5.127.914 |
| 5517100 - Zinsen Kreditmarktmittel (Darlehn) | 680.293 | 2.087.541 | 2.273.235 | 4.225.306 | 4.962.144 | 5.077.914 |
| 5517200 - Zinsen für Kassenkredite | 0 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 21 = Finanzergebnis | -256.803 | -1.726.576 | -1.885.287 | -3.840.497 | -4.580.473 | -4.722.622 |
| 22 = Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | 205.826.329 | 213.094.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.351.120 | 248.539.984 |
| 23 + Außerordentliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 25 = Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 26 = Jahresergebnis | 205.826.329 | 213.094.292 | 224.691.930 | 234.194.159 | 240.351.120 | 248.539.984 |
| 27 + Erträge aus ILV | 1.801.326 | 1.705.719 | 2.357.974 | 2.356.274 | 2.354.825 | 2.353.426 |
| 28 - Aufwendungen aus ILV | 4.204.985 | 5.160.271 | 3.945.103 | 4.246.258 | 3.714.258 | 4.334.015 |
| 29 = Teilergebnis | 203.422.671 | 209.639.740 | 223.104.801 | 232.304.175 | 238.991.687 | 246.559.395 |
| 30 - globaler Minderaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 31 = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand | 203.422.671 | 209.639.740 | 223.104.801 | 232.304.175 | 238.991.687 | 246.559.395 |

Erläuterungen zum Teilergebnisplan

4691000 - Sonstige Finanzerträge:

Für die RWE-Aktien wird eine Dividende von 0,90 EUR pro Stück ab 2023 eingeplant.

5441000 - Sonstige Steuern:

Auf diesem Konto sind die Kapitalertragssteuern und der Solidaritätszuschlag für das Hellweg-Radio (30.000 EUR) und die RWE-Aktien (42.850 EUR) geplant.

5442000 - Umsatzsteuer:

Die Umstellung auf das neue Umsatzsteuerrecht ist zum 01.01.2025 vorgesehen.

| Teilfinanzplan in Euro | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 2.462.571 | 836.500 | 1.495.800 | 1.095.800 | 1.778.800 | 1.287.800 |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen | 3.771 | 872 | 872 | 1.333.872 | 872 | 872 |
| 23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.466.342 | 837.372 | 1.496.672 | 2.429.672 | 1.779.672 | 1.288.672 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | 7.605.450 | 7.737.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 29 - sonstige Investitionsauszahlungen | 0 | 1.333.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 7.605.450 | 9.070.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| 31 = Saldo aus Investitionstätigkeit | -5.139.108 | -8.232.911 | -6.076.249 | -5.877.599 | -5.986.808 | -7.333.379 |

| Investitionsmaßnahmen in Euro | | | | | | |
|--------------------------------------|----------------|-----------|-----------|---------------------------|-----------|-----------|
| A 16.135.0001 - Ausleihungen | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 1321013 - Zug. Ausleihungen an WLE | 0 | 1.333.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1321016 - Abg. Ausleihungen an WLE | 0 | 0 | 0 | 1.333.000 | 0 | 0 |
| 1331006 - Abg. Sonstige Ausleihungen | 0 | 872 | 872 | 872 | 872 | 872 |

Produkt 16.20.01 - Finanzbudget

| | | | | | | |
|--|----------|-------------------|-------------|-------------------|-------------|-------------|
| Maßnahmensaldo | 0 | -1.333.872 | -872 | -1.333.872 | -872 | -872 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Als Zugang wird das der WLE für die Zwischenfinanzierung der SPNV-Reaktivierung auf der Strecke Münster-Sendenhorst gewährte Gesellschafterdarlehen mit einer Laufzeit von bis zu 24 Monaten veranschlagt. | | | | | | |
| Der als Abgang bei den sonstigen Ausleihungen veranschlagte Betrag ist die jährliche Rückzahlung eines Darlehens, welcher vor Jahren der Kreis Soest an die Firma für Tierkörperbeseitigung in Belm-Icker gewährt hat. | | | | | | |

| | | | | | | |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------|
| F 16.134.0001 - Zuführung zum Pensionsfonds | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 1410003 - Zug. Versorgungsfond KVW | 0 | 7.737.283 | 7.572.921 | 8.307.271 | 7.766.480 | 8.622.051 |
| Maßnahmensaldo | 0 | -7.737.283 | -7.572.921 | -8.307.271 | -7.766.480 | -8.622.051 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Zur Liquiditätssicherung sollen die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen in den Versorgungsfond bei der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe eingezahlt werden. | | | | | | |

| | | | | | | |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| K 16.425.0001 - Investitionskredite | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 3251003 - Zug. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 41.048.957 | 18.920.537 | 19.645.823 | 5.934.103 | 3.499.253 |
| 3251006 - Abg. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 1.599.807 | 2.091.587 | 3.164.370 | 3.690.644 | 3.930.200 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 42.648.764 | 21.012.124 | 22.810.193 | 9.624.747 | 7.429.453 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Ein Zugang bedeutet eine mögliche Kreditaufnahme für Investitionen. Die laufenden Tilgungen der vorhandenen Kredite sind als Abgang veranschlagt. | | | | | | |

| | | | | | | |
|---|-----------------------|-------------------|-------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------|
| K 16.430.0001 - Liquiditätskredite | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 3321003 - Zug. Kredite zur Liquiditätssicherung | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| 3321006 - Abg. Kredite zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 | 10.000.000 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 10.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 | 20.000.000 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Durch geplante Fehlbeträge sind Liquiditätseingpässe zu erwarten. Der Breitbandausbau ist noch nicht abgeschlossen. Hier können ebenfalls Liquiditätseingpässe entstehen. | | | | | | |

| | | | | | | |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| K 16.440.0001 - Kreditähnliche Geschäfte | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 3411106 - Abg. Rettungszentrum Gebäude (Los 1) | 0 | 624.000 | 643.200 | 662.400 | 681.600 | 700.800 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 624.000 | 643.200 | 662.400 | 681.600 | 700.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Bei den veranschlagten Abgängen handelt es sich um die Tilgung von Krediten, die der Investor des Rettungszentrums aufgenommen hat und die seitens des Kreises über das lfd. Nutzungsentgelt zu tragen sind. | | | | | | |

| | | | | | | |
|--|-----------------------|------------------|------------------|----------------------------------|------------------|------------------|
| Z 16.480.0001 - Schulpauschale | vorl. Ist 2022 | Plan 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 gleichzeitig VE | Plan 2026 | Plan 2027 |
| 3805013 - Zug. Schulpauschale | 0 | 836.500 | 1.495.800 | 1.095.800 | 1.778.800 | 1.287.800 |
| Maßnahmensaldo | 0 | 836.500 | 1.495.800 | 1.095.800 | 1.778.800 | 1.287.800 |
| Erläuterung der Maßnahme | | | | | | |
| Der veranschlagte Zugang stellt den Anteil an der Schulpauschale dar, der für investive Maßnahmen verwendet werden soll. | | | | | | |

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

| | Stand (*1) zum Ende des HHJ 2021 TEUR | voraus. Stand (*2) zum Ende des HHJ 2022 TEUR | Voraus. Stand (*3) zum Ende des HHJ 2023 TEUR | Voraus. Stand (*4) zum Ende des HHJ 2024 TEUR |
|---|--|--|--|--|
| 1. Anleihen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 46.967 | 49.893 | 58.035 | 79.682 |
| 2.1. von verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.2. von Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.3. von Sondervermögen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4. vom öffentlichen Bereich | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.1. vom Bund | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.2. vom Land | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.3. von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.4. von Zweckverbänden | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.5. vom sonstigen öffentlichen Bereich | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.4.6. von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2.5. vom privaten Kreditmarkt | 46.967 | 49.893 | 58.035 | 79.682 |
| 2.5.1. von Banken und Kreditinstituten | 46.967 | 49.893 | 58.035 | 79.682 |
| 2.5.2. von übrigen Kreditgebern | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 0 | 0 | 0 | 10.000 |
| 3.1. vom öffentlichen Bereich | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3.2. vom privaten Kreditmarkt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (*5) | 11.163 | 10.557 | 9.933 | 9.295 |
| 5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.795 | 0 | 0 | 0 |
| 6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 8.474 | 0 | 0 | 0 |
| 7. Sonstige Verbindlichkeiten | 120.902 | 0 | 0 | 0 |
| 8. erhaltene Anzahlungen | 6.572 | 0 | 0 | 0 |
| 9. Summe aller Verbindlichkeiten | 197.874 | 60.450 | 67.968 | 98.977 |

(*1) festgestellter und geprüfter Jahresabschluss 2021

(*2) Werte aus dem Jahresabschluss 2022 liegen noch nicht vor

(*3) VB aus Krediten = Bestand Ende 2023; sonstige VB zurzeit nicht kalkulierbar

(*4) VB aus Krediten = Bestand Ende 2023 zuzgl. Kreditaufnahme in 2024 abzgl. planmäßiger Tilgung in 2024; sonstige VB zurzeit nicht kalkulierbar

(*5) VB für Rettungszentrum Soest (Rettungszentrum und Leitstelle abzgl. Tilgung)

Ausfallbürgschaften des Kreises Soest

Stand: 02.10.2023

| Begünstigter | Darlehnsbürgschaften, Darlehnsgeber | Stand zum 31.12. | | | | | | |
|--|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|
| | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| RLG | | | | | | | | |
| AZ: 9030-32 | Deutsche Kreditbank AG | 686.400 | 584.700 | 483.000 | 381.300 | 279.600 | 177.900 | 76.200 |
| AZ: 9030-34 | Commerzbank AG Dortmund | 524.309 | 395.028 | 265.746 | 136.464 | 7.182 | 0 | 0 |
| AZ: 9030-36 | Deutsche Kreditbank AG Cottbus | 564.035 | 461.455 | 358.875 | 256.295 | 153.715 | 51.135 | 0 |
| AZ: 9030-38 | Sparkasse SoestWerl | 750.000 | 625.000 | 500.000 | 375.000 | 250.000 | 125.000 | 0 |
| | Zwischensumme | 2.524.744 | 2.066.183 | 1.607.621 | 1.149.059 | 690.497 | 354.035 | 76.200 |
| WLE | | | | | | | | |
| AZ: 103529 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 714.822 | 622.584 | 530.346 | 438.108 | 345.870 | 253.632 | 161.395 |
| AZ: 1000136 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 599.535 | 555.125 | 510.715 | 466.305 | 421.895 | 377.485 | 333.075 |
| AZ: 702000433 | Volksbank Beckum-Lippstadt eG | 537.208 | 504.682 | 472.156 | 439.630 | 407.104 | 374.578 | 342.052 |
| | Zwischensumme | 1.851.564 | 1.682.391 | 1.513.217 | 1.344.043 | 1.174.869 | 1.005.695 | 836.522 |
| Gesundheitszentrum Bad Waldliesborn | Volksbank Lippstadt eG | 105.717 | 65.380 | 24.372 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| ESG | Kreditanstalt für Wiederaufbau (Biowest) | 1.291.043 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| RLG - HSK | Hochsauerlandkreis | 26.667 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe verbürgter Darlehn | 5.799.735 | 3.813.953 | 3.145.210 | 2.493.102 | 1.865.366 | 1.359.730 | 912.722 |

Verpflichtungserklärungen

| Begünstigter | Darlehnsbürgschaften, Darlehnsgeber | Stand zum 31.12. | | | | | | |
|-----------------------------------|--|-------------------|-------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| | | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| ProRegio gGmbH | kvw | 319.650 | 367.956 | | | | | |
| EVB | kvw | 503.079 | 766.111 | | | | | |
| Lörmecke | kvw | 4.948.435 | 5.754.683 | | | | | |
| KWS eG | kvw | 2.363.596 | 2.742.988 | | | | | |
| ESG | kvw | 5.925.117 | 6.756.326 | erst ca. Aug. 2024 verfügbar | erst ca. Aug. 2025 verfügbar | erst ca. Aug. 2026 verfügbar | erst ca. Aug. 2027 verfügbar | erst ca. Aug. 2028 verfügbar |
| Lebenshilfe | kvw | 1.999.240 | 2.320.518 | | | | | |
| Werkstatt für Behinderte | kvw | 19.591.924 | 23.676.880 | | | | | |
| Wohnstätten für Behinderte | kvw | 10.372.942 | 12.656.873 | | | | | |
| Integr. Kita Tandem | kvw | 2.252.892 | 2.774.853 | | | | | |
| | Summe Verpflichtungserklär. | 48.276.875 | 57.817.188 | | | | | |

Gesamtsumme 54.076.610 61.631.141

Geschäftsbedürfnisse der Fraktionen im Kreistag
Aufstellung gem. § 40 Abs. 3 Satz 2 KrO

Produktnummer: 01.10.24 - Geschäftsstelle Kreistag
Aufwandskonto: 543.1.000 Geschäftsaufwendungen

| Nr. | Fraktion | Ergebnis der Jahresrechnung 2020 EUR | Haushaltsansatz | | | | Erläuterungen |
|--------------------|--|---|-----------------|----------------|----------------|----------------|---|
| | | | 2021 EUR | 2022 EUR | 2023 EUR | 2024 EUR | |
| 1 | CDU 30 Mandate 28 Mandate | 40.158 7.470 | 47.628 | 62.820 | 62.820 | 62.820 | Die Fraktionen erhalten neben einem Sockelbetrag eine Kopfpauschale (bis zum 31.12.2021): - monatlicher Sockelbetrag für Fraktionen: 459,- EUR - monatlicher Sockelbetrag für Gruppen: 306,- EUR - monatliche Kopfpauschale für Fraktionen: 117,- EUR - monatliche Kopfpauschale für Gruppen: 78,- EUR |
| 2 | SPD 19 Mandate 14 Mandate | 26.820 4.194 | 32.184 | 35.268 | 35.268 | 35.268 | |
| 3 | Bündnis 90 / Die Grünen 5 Mandate 11 Mandate | 9.972 3.492 | 12.528 | 29.364 | 29.364 | 29.364 | |
| 4 | BG 4 Mandate | 11.124 | 11.124 | 15.588 | 15.588 | 15.588 | |
| 5 | FDP 3 Mandate 5 Mandate | 8.100 2.088 | 9.720 | 17.556 | 17.556 | 17.556 | |
| 6 | DIE LINKE und DIE SO! im Kreistag 3 Mandate | 9.720 | 9.720 | 13.620 | 13.620 | 13.620 | |
| 7 | AfD 2 Mandate (Gruppe bis 01.11.2020) 3 Mandate (Fraktion bis 21.06.2022) 2 Mandate (Gruppe) | 4.620 1.620 | 5.544 | 13.620 | 7.764 | 7.764 | |
| Gesamtsumme | | 129.378 | 128.448 | 187.836 | 181.980 | 181.980 | |

Darstellung der Finanzströme zwischen Kreis Soest und Beteiligungsunternehmen

Haushaltsjahr 2024

| Betrieb | Beteiligungswert EUR | Anteil Kreis Soest | | Gewinnabführung (+) bzw. Verlustabdeckung (-) | | |
|--|-------------------------|--------------------|--------|---|-------------------|-------------------|
| | | EUR | % | Vor-Vorjahr | Vorjahr | Haushaltsjahr |
| | | | | IST 2022 EUR | PLAN 2023 EUR | PLAN 2024 EUR |
| Personen- und Kapitalgesellschaften, Genossenschaften | | | | | | |
| Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG) | 6.161.100 | 2.249.850 | 36,5% | -1.036.800 | -1.036.800 | -1.428.840 |
| Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) | 3.907.190 | 1.229.960 | 31,5% | -661.080 | -661.080 | -661.080 |
| Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH (PAD) | 10.000.000 | 1.225.500 | 12,3% | -363.333 | -363.333 | -363.333 |
| Lörmecke Wasserwerk GmbH (LWW) | 3.653.000 | 3.653.000 | 100,0% | 227.273 | 227.273 | 227.273 |
| Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH (EVB) | 102.300 | 102.300 | 100,0% | 0 | 0 | 0 |
| Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) | 4.090.400 | mittelbar über EVB | | 0 | 0 | 0 |
| Hellweg Radio Betriebsges. mbH & Co. KG | 255.646 | 51.129 | 20,0% | 0 | 0 | 0 |
| Kreis- Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft eG (KWS) | 1.235.260 | 97.500 | 7,9% | 3.900 | 3.900 | 3.900 |
| Bau- und Wohnungsgenossenschaft Lippstadt eG (BWG) | 607.759 | 18.000 | 3,0% | 720 | 700 | 700 |
| Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH (wfg) | 25.000 | 25.000 | 100,0% | -630.000 | -630.000 | -630.000 |
| DZM GmbH | 61.360 | 21.086 | 34,4% | -55.000 | -55.000 | 0 |
| Telekommunikationsgesellschaft Südwestfalen GmbH (TKG) | 750.000 | 150.000 | 20,0% | -20.000 | -20.000 | -20.000 |
| Südwestfalen Agentur GmbH (SWA) | 40.000 | 5.000 | 12,5% | -80.000 | -200.000 | -230.000 |
| Westfälisches Gesundheitszentrum Holding GmbH (WGZH) | 100.000 | 50.000 | 50,0% | 0 | 0 | 0 |
| Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA) | 127.823 | 511 | 0,4% | 0 | 0 | 0 |
| Produkt Beteiligungen 15.20.01 | | 8.878.836 | | -2.614.320 | -2.734.340 | -3.101.380 |

Lörmecke-Wasserwerk GmbH (LWW)

Soester Straße 65
59597 Erwitte
Telefon 02943/ 97 12-0
E-Mail info@loermecke.de
Internet www.loermecke.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wasserversorgung im Kreis Soest und Wasserlieferungen an die Mitgliedsunternehmen der Aabach-Talsperre sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Abwasserentsorgung für die gesetzlichen Abwasserbeseitigungspflichtigen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann. Sie kann sich insbesondere zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Lörmecke-Wasserwerk GmbH ist der sicheren Versorgung des östlichen Bevölkerungsteils im Kreis Soest mit Trinkwasser nachgekommen und hat somit ihre öffentliche Zwecksetzung erfüllt. Die Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser gehört zum Kernbereich der kommunalen Daseinsvorsorge.

Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2020 – 2025)

| | <u>Mitglied</u> | <u>Stellvertreter</u> |
|--------------------------------|---|--------------------------------|
| Gesellschafter- versammlung | KT-Abg. Olaf Reen | KT-Abg. Hubert Rickert-Schulte |
| Aufsichtsrat | Landrätin Eva Irrgang KT-Abg. Karin Adamczewski KT-Abg. Ulrich Häken KT-Abg. Maximilian Wulf KT-Abg. Hans-Werner Neumann KT-Abg. Lennard Schlöffel KT-Abg. Sebastian Rasche | |

2. Geschäftsführung

Holger Hellemeier

Der Fachbeirat ist kein Organ der Gesellschaft. Er fasst keine Beschlüsse, sondern dient bei wesentlichen Angelegenheiten dem Informationsfluss der Lörmecke-Wasserwerk GmbH an den Gesellschafter. Folgende Personen wurden in den Fachbeirat entsandt:

Fachbeirat (Wahlperiode 2020 - 2025)

Mitglied

KT-Abg. Angelika Cosmann
KT-Abg. Gregor Dolle
KT-Abg. Hermann-Josef Nürnberg
KT-Abg. Elisabeth Prolingheuer
KT-Abg. Hubertus Rickert-Schulte
KT-Abg. Timo Zimmermann
KT-Abg. Erwin Koch
Friedrich Henneböhl (SB)
KT-Abg. Alfred Hense
Carsten Rocholl (SB)
Klaus-Peter Lange
KT-Abg. Jürgen Schulze-Nieden
Franz-Josef Dohle (SB)
Robert Helle (SB)
KT-Abg. Hubert Schnieder

Stellvertreter

KT-Abg. Stephan Dobat
KT-Abg. Rolf Meiberg
KT-Abg. Josef Hanebrink
KT-Abg. Michael Luig
KT-Abg. Oliver Pöpsel
KT-Abg. Martin Volmer
KT-Abg. Heike Kruse
Bernd Müller (SB)
Pia Marie Fischer (SB)
KT-Abg. Jan Hendrik Körner
Alfons Knop
KT-Abg. Sebastian Rasche
Horst Schlitt (SB)
KT-Abg. Julika Stephan
KT-Abg. Mirko Fischer

Rechtliche und wirtschaftliche Daten

Rechtsform: GmbH

Gründungsjahr: 1977

Stammkapital: 3.653.000 Euro

Handelsregister Amtsgericht Paderborn HRB 5250

Gesellschafter: alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest

Beteiligungen Wasserverband Aabach-Talsperre (20,24%)
Wasserbeschaffungsverband Bullerteich (50,0%)

Bilanz des Unternehmens (in TEUR)

| AKTIVA | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|-------------------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 7 | 13 | 26 | 47 |
| Sachanlagen | 8.784 | 8.931 | 9.216 | 9.241 |
| Finanzanlagen | 131 | 131 | 86 | 86 |
| Anlagevermögen | 8.922 | 9.075 | 9.328 | 9.374 |
| Vorräte | 363 | 257 | 224 | 200 |
| Forderungen und sonstige Verm.geg. | 1.926 | 1.749 | 1.759 | 1.634 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 627 | 643 | 522 | 754 |
| Umlaufvermögen | 2.917 | 2.648 | 2.504 | 2.589 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 8 | 27 | 46 |
| SUMME AKTIVA | 11.839 | 11.731 | 11.859 | 12.008 |
| PASSIVA | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 3.653 | 3.653 | 3.653 | 3.653 |
| Kapitalrücklage | 1.217 | 1.217 | 1.217 | 1.217 |
| Gewinnrücklage | 2.008 | 2.008 | 2.008 | 2.008 |
| Bilanzgewinn | 598 | 270 | 270 | 270 |
| Eigenkapital | 7.476 | 7.148 | 7.148 | 7.148 |
| Sonderposten für Zuwendungen | 0 | 14 | 56 | 138 |
| Rückstellungen | 419 | 546 | 340 | 307 |
| Verbindlichkeiten | 3.945 | 4.025 | 4.316 | 4.415 |
| SUMME PASSIVA | 11.839 | 11.731 | 11.859 | 12.008 |

LWW investierte 595 TEUR vor Abzug der vereinnahmten Baukostenzuschüsse in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände. Die Investitionen wurden aus der Innenfinanzierung gedeckt. Die Anlagenintensität liegt bei 75,4 % (im Vorjahr 77,4 %).

Unter den Finanzanlagen werden die Mitgliedschaften im Wasserbeschaffungsverband Bullerteich (Warstein) mit 50,0 % (70.960,42 Euro) und im Wasserverband Aabachtalsperre (Bad Wünnenberg) mit 20,2 % (15.287,68 Euro) ausgewiesen. Im Kalenderjahr 2021 erfolgte eine Zuführung aus einer Sonderumlage zwecks Gebäudefinanzierung in Höhe von 45.000 Euro.

Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse | 7.371 | 6.847 | 6.578 | 6.437 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 80 | 69 | 76 | 90 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 57 | 24 | 43 | 69 |
| Materialaufwand | -2.897 | -2.915 | -2.733 | -2.746 |
| Personalaufwand | -2.194 | -2.028 | -2.043 | -1.921 |
| Betriebsergebnis | 2.417 | 1.998 | 1.920 | 1.930 |
| Abschreibungen | -254 | -315 | -274 | -337 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.198 | -1.191 | -1.103 | -1.071 |
| Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -84 | -90 | -95 | -101 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 883 | 401 | 449 | 421 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -277 | -123 | -169 | -142 |
| Sonstige Steuern | -9 | -9 | -10 | -9 |
| Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-) | 598 | 270 | 270 | 270 |

Gewinnausschüttung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit dem Gesellschafter vor, aus dem Ergebnis eine Ausschüttung in Höhe von 270 TEUR an den Gesellschafter vorzunehmen und den Restgewinn in Höhe von 328 TEUR der Gewinnrücklage zu zuführen.

Auf die Gewinnausschüttung sind vom Gesellschafter 15,0 % Kapitalertragsteuer und darauf 5,5 % Solidaritätszuschlag abzuführen – somit 42.728 Euro.

Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt **+ 227 TEUR**
(Vorjahr: + 227 TEUR)

Weitere Informationen und Zahlen

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|----------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <u>Vermögenslage</u> | | | | |
| Anlagenintensität | 75,4% | 77,4% | 78,7% | 78,1% |
| Umlaufintensität | 24,6% | 22,6% | 21,1% | 21,6% |
| <u>Finanzlage</u> | | | | |
| Eigenkapitalquote | 63,1% | 60,9% | 60,3% | 59,5% |
| Fremdkapitalquote | 36,9% | 39,0% | 39,3% | 39,3% |
| Anlagendeckung I | 83,8% | 78,8% | 76,6% | 76,3% |

Ertragslage

| | | | | |
|---------------------------------------|-------|------|------|------|
| Umsatzrentabilität | 12,0% | 5,9% | 6,8% | 6,5% |
| Eigenkapitalrentabilität | 11,7% | 5,5% | 6,1% | 5,8% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 8,1% | 4,1% | 4,5% | 4,3% |
| Durchschnittliche Anzahl Beschäftigte | 30 | 28 | 28 | 26 |

Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2022

Geschäftsmodell

Die Lörmecke-Wasserwerk GmbH (LWW) versorgt als 100-prozentige Tochter des Kreises Soest mittel- und unmittelbar fast 100.000 Einwohner im südlichen Soester Kreisgebiet.

Für Erwitte, Anröchte, Möhnesee, Ense und einige Ortsteile von Soest, Bad Sassendorf, Warstein und Werl garantiert das Unternehmen rund um die Uhr und zuverlässig eine qualitativ gesicherte und dabei preiswerte Trinkwasserversorgung. Außerdem profitiert die Bevölkerung in Warstein und Rüthen von dieser hochwertigen Dienstleistung, weil sich LWW als maßgeblicher Vorlieferant der dortigen Stadtwerke engagiert. Damit ist das Lörmecke-Wasserwerk im Kreis Soest der Wasserversorger mit dem größten Versorgungsgebiet. Mit permanenten Kontrollen und besonderer Sorgfalt sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dafür, dass frisches Wasser die rund 17.360 Hausanschlüsse und die Übergabestellen zu den Großkunden verlässlich und in einem optimalen Zustand erreicht.

Die Gesellschaft ist auch im Geschäftsjahr 2022 der sicheren und preisgünstigen Versorgung der Bevölkerung im Kreis Soest mit Trinkwasser vollumfänglich nachgekommen. Die Gesellschaft hat ihre öffentliche Zwecksetzung erfolgreich umgesetzt.

Das von LWW verteilte Trinkwasser erfüllt in vollem Umfang die Vorgaben der Trinkwasserverordnung vom 1. Januar 2003 und der DIN 2000 in der jeweils gültigen Fassung. Es ist farblos, klar, kühl, geruchlos und geschmacklich einwandfrei.

Wasserbereitstellung

Im Jahr 2022 deckte LWW den Wasserbedarf zu 63,3 % durch Eigengewinnung aus der Quelfassung bei Kallenhardt (Lörmecke-Quelle) ab. Durch Wasserbezug vom Wasserverband Aabach-Talsperre (36,3 %), vom Notwasserwerk Wasserbeschaffungsverband Bullerteich (0,2 %) und von der Gelsenwasser AG (0,2 %) wurde im Berichtsjahr der restliche Bedarf bereitgestellt.

LWW verfügt mit dem verliehenen Recht zur Förderung von Grundwasser aus der Lörmecke-Quelle über eine genehmigte Gesamtentnahme von 3,3 Mio. m³/Jahr.

Hierfür liegen ein unbefristetes „Preußisches Wasserrecht“ über 1,9 Mio. m³/Jahr, sowie eine bis zum 31.12.2044 befristete „Wasserrechtliche Bewilligung“ über 1,4 Mio. m³/Jahr vor. Diese Bewilligung wurde mit Datum vom 13.01.2015 erteilt.

Des Weiteren verfügt LWW durch direkte und indirekte gesellschaftsrechtliche Beteiligungen am Wasserverband Aabach-Talsperre über ein Wasserbezugskontingent von bis zu 2,3 Mio. m³/Jahr. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde die Wasserentnahme der Aabach-Talsperre erneut auf rund 2,0 Mio. m³/Jahr eingeschränkt.

Der Kreis Soest hat dem Wasserbeschaffungsverband Bullerteich am 14.05.2021 eine bis zum 30.04.2036 befristete Erlaubnis erteilt, um die Bullerteichquelle für den Betrieb eines Notwasserwerks zu nutzen.

Nachhaltigkeit

Im Bereich Nachhaltigkeit setzte LWW im Geschäftsjahr 2022 weiter seinen Fokus auf die Beschaffung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben. So konnten inzwischen zwei vollelektrische Fahrzeuge und ein Hybridfahrzeug für die Fahrzeugflotte LWW's beschafft werden. Ebenfalls wurde die Ladeinfrastruktur in den Garagen geschaffen, um künftig auch weitere Fahrzeuge mit elektrischer Energie zu versorgen. Im Geschäftsjahr 2022 wurde ein weiteres Elektrofahrzeug bestellt, welches im Jahre 2023 ausgeliefert werden soll. Dies in Verbindung mit der im Jahre 2020 installierten Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher am Verwaltungsgebäude in Erwitte. Ziel LWW's ist es möglichst in den nächsten Jahren komplett klimaneutral zu agieren.

Geschäftsverlauf

Im Vergleich zum Vorjahr stieg die gesamte berechnete Wasserabgabe um 132.633 m³ auf 4.194.836 m³. Diese Steigerung resultiert aus der höheren Wasserabgabe an die Standrohrkunden (+ 41.329 m³) und an die Weiterverteiler (+ 99.998 m³). Die Abgabe an Tarifkunden (- 8.694 m³) verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr leicht.

Zum Stichtag 31.12.2022 wurden von 57.899 Einwohner von LWW unmittelbar versorgt. Die Anzahl der Hausanschlüsse stieg auf 17.365.

Im Versorgungsgebiet lag der Pro-Kopf-Verbrauch mit etwa 139 Liter pro Tag unter dem Vorjahreswert aber immer noch über dem langjährigen Mittel.

Die Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Wasser, aus Nebengeschäften, Auflösung von empfangenen Ertragszuschüssen und den Umsatzerlösen nach § 277 HGB betragen im Berichtsjahr 7.382.830,13 €. Einzelne Positionen veränderten sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt: Wasserverkauf +422 T€, Nebengeschäfte +64 T€, Auflösung von empfangenen Ertragszuschüssen -29 T€ und Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB +78 T€. Die Erhöhung der Umsatzerlöse steht insbesondere im Zusammenhang mit dem Anstieg der Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf. Hier konnten insbesondere im Bereich der Standrohrkunden im Vergleich zum Vorjahr Erlössteigerungen erzielt werden.

Im Vorjahresvergleich stiegen die aktivierten Eigenleistungen um 11 T€ auf 80 T€.

Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen um 22 T€ auf 46 T€.

Der Materialaufwand stieg um 179 T€ im Vergleich zum Vorjahr. Dies ist besonders auf die deutlich gestiegenen Materialbeschaffungspreise zurückzuführen. Der Aufwand für bezogene Leistungen sank um 198 T€, was insbesondere an nicht durchgeführten Baumaßnahmen lag, da die Tiefbauunternehmen nicht planbar zur Verfügung standen.

Die Personalaufwendungen stiegen aufgrund der tariflich bedingten Anpassungen und aufgrund von Bildung von Rückstellungen für Altersteilzeit im Vergleich zum Vorjahr um 166 T€. Die Abschreibungen liegen mit 254 T€ im Geschäftsjahr 2022 unter den Vorjahreswerten, da im Vorjahr Sonderabschreibungen durch ein gesondertes Abschreibungsprogramm für Elektromobilität möglich waren.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit 1.193 T€ leicht über den Vorjahreswerten von 1.191 T€.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge in Höhe von 1 T€ konnten nur durch die Abzinsung der ATZ Rückstellungen erbracht werden. Die Niedrigzinsphase und die damalige Einbringung von vorhandenen liquiden Mitteln in den Bau der Qualitätssicherungsanlage sind ausschlaggebend hierfür.

Der Zinsaufwand belief sich auf 84 T€. Dieser bezieht sich ausschließlich auf die langfristig angelegten Darlehen, die im Zusammenhang mit der Finanzierung der QS-Anlage, dem Hochbehälter Klieve und der Installation einer PV-Anlage entstehen.

Die Steuern von Einkommen und Ertrag belaufen sich auf 277 T€. Die sonstigen Steuern belaufen sich auf 9 T€.

Der Jahresüberschuss beträgt somit 598 T€.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Geschäftsjahr erhöhten sich die Betriebserträge um 568 T€ auf 7.508 T€. Die Betriebsaufwendungen reduzierten sich um 381 T€ auf 6.298 T€. Damit erhöhte sich das Betriebsrohergebnis um 413 T€ auf 1.219 T€. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen (254 T€), des negativen Finanzergebnisses (83 T€) und der Steuern von Einkommen und Ertrag (277 T€), ergab sich gegenüber um 328 T€ höheres Ergebnis.

Als Jahresüberschuss weist das Unternehmen 598 T€ aus. Nach Hinzurechnung der Abschreibungen auf Gegenstände aus dem Anlagevermögen in Höhe von 254 T€, sowie unter Abzug der Auflösungen von Sonderposten (Baukostenzuschüsse) in Höhe von 14 T€ ergibt sich ein Cashflow von 838 T€.

Die Konzessionsabgaben für das Geschäftsjahr wurden voll erwirtschaftet.

Die Finanzlage ist als sehr stabil zu betrachten. Alle Rechnungen werden innerhalb der Zahlungsfrist beglichen. Das Forderungsmanagement ist darauf ausgerichtet, alle Forderungen zeitnah zu vereinnahmen.

Es existieren Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (3.359 T€), sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (447 T€) und die sonstigen Verbindlichkeiten (138 T€), die in der Bilanz ausgewiesen werden. Die Verbindlichkeiten betragen insgesamt 4.362 T€.

LWW investierte 595 T€ vor Abzug der vereinnahmten Baukostenzuschüsse in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände. Die Investitionen wurden aus der Innenfinanzierung gedeckt. Die Anlagenintensität liegt bei 75,4 % (im Vorjahr 77,4 %).

Im Jahr 2022 wurden 1.837 m Hauptrohrleitungen neu verlegt und 129 Hausanschlüsse neu hergestellt; außer Betrieb genommen bzw. abgetrennt wurden 5.055 m Rohrleitungen und 9 Hausanschlüsse. Außerdem wurden 6.344 m Rohrleitungen erneuert. LWW hat im Berichtsjahr 48 (im Vorjahr 43) Störungen und Rohrbrüche behoben.

Die finanzwirtschaftliche Situation zeigt sich einerseits in der Eigenkapitalquote der Gesellschaft (63,1 %; im Vorjahr 60,9 %), andererseits in der Finanzmittelausstattung.

Das langfristige Vermögen beträgt 8.922 T€ und verminderte sich im Geschäftsjahr um 153 T€. Das kurzfristige Vermögen stieg um 261 T€ auf 2.916 T€. Das langfristige Kapital nahm gegenüber dem Vorjahr um 35 T€ zu und beträgt 10.556 T€. Das kurzfristige Kapital stieg um 73 T€ und beträgt 1.283 T€.

Prognosebericht

Der Wirtschaftsplan 2023 weist erneut einen Jahresüberschuss von 270 T€ aus und liegt damit auf dem Vorjahresniveau.

Der Wirtschaftsplan 2023 wurde am 12. Dezember 2022 durch den Aufsichtsrat einstimmig genehmigt. Der Vermögensplan sieht Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie in immaterielle Vermögensgegenstände von 420 T€ vor. Der Schwerpunkt dieser Investitionen liegt insbesondere in der Erschließung und Erweiterung von Baugebieten. Das Investitionsvolumen soll über die Innenfinanzierung abgedeckt werden.

Bei den Wasserabgabemengen für das Geschäftsjahr 2023 wird im Vergleich zum Berichtsjahr eine konstante Wasserabgabe erwartet.

Chancen- und Risikobericht

LWW hat ein der Unternehmensgröße entsprechendes Risikomanagementsystem implementiert, in dem sämtliche erkennbaren Unternehmensrisiken systematisiert und im Risikobericht der Gesellschaft erläuternd dokumentiert worden sind.

LWW hat sich bereits im Geschäftsjahr 2015 nach dem „Technischen Sicherheitsmanagement“ (TSM) gemäß DVGW Regelwerk W1000 zertifizieren lassen. Eine Überprüfung der Zertifizierung wurde im Jahr 2021 erfolgreich bestanden.

Im Geschäftsjahr 2018 wurde eine Informationssicherheitsanalyse durch den DVGW (Service & Consult) durchgeführt. U. a. wurden Optimierungen im Bereich Organisation und Hardware vorgeschlagen, diese sind in den darauffolgenden Geschäftsjahren weiter konsequent umgesetzt und verbessert worden. Ein ständiger Prozess der Überwachung und Kontrolle der Maßnahmen sorgt für eine kontinuierliche Anpassung und Verbesserung der Situation. Gerade im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine werden zunehmend sogenannte Cyberangriffe erwartet. Auch hier hat sich LWW dementsprechend aufgestellt. Durch die ständige Sondierung von Gefahren und regelmäßige Informationsweiterleitung an die Mitarbeiter ist ein größtmöglicher Sicherheitsstandard gewährleistet.

Ausgelöst durch die Befürchtungen einer Energiemangellage hat sich LWW im Geschäftsjahr 2022 weiter aufgestellt, um für den Fall eines flächendeckenden Stromausfalls gut aufgestellt zu sein. Neben Stromerzeugern wurden u. a. auch Kraftstoffvorräte angelegt, um zunächst autark agieren zu können.

Wie bereits in der Vergangenheit immer wieder dargestellt, sieht die Gesellschaft ein deutliches Gefährdungspotenzial für die Trinkwassergewinnung aus dem „Warsteiner Massenkalk“ durch die geplanten Erweiterungen und Vertiefungen der ansässigen Steinabbaubetriebe sowie in den immer wieder von den im Raum Warstein tätigen Steinbruchunternehmen diskutierten Bestrebungen, im „Warsteiner Massenkalk“ den Grundwasserhorizont zu unterfahren. Würden diese Bestrebungen umgesetzt, wäre aufgrund der geologischen Situation im „Warsteiner Massenkalk“ die Trinkwassergewinnung der LWW und der Stadtwerke Warstein massiv gefährdet.

Aus Sicht der LWW wird das Urteil des Oberverwaltungsgerichtes Münster vom 18.11.2015 bei zukünftigen Genehmigungen zur Gewinnung von mineralischen Rohstoffen zu deutlichen Verbesserungen beim Schutz des Grundwassers führen.

Allerdings wurde durch das Urteil auch die bestehende Wasserschutzgebietsverordnung (WSG-VO Warsteiner Massenkalk) aus materiellrechtlichen Gründen für rechtswidrig erklärt. Aus Sicht der öffentlichen Trinkwasserversorger im Warsteiner Massenkalk (Stadtwerke Warstein und LWW) ist die Ausweisung einer rechtlich korrekten WSG-VO zum Schutz der „Hillenberg-Quelle“ und der „Lörmecke-Quelle“ zur Sicherung der öffentlichen Trinkwasserversorgung zwingend erforderlich. Zum Erlass einer entsprechenden WSG-VO Warsteiner Massenkalk wurden auch im Berichtsjahr weitere Gespräche mit der Bezirksregierung geführt. Dazu wurde ein Arbeitskreis durch die Bezirksregierung gebildet. Dieser dient der Festlegung von Rahmenbedingungen zur Erstellung eines weiteren hydrogeologischen Gutachtens, welches der Ausweisung des WSG zu Grunde gelegt werden soll. Auf Einladung der Bezirksregierung wurde auch die Steinindustrie als Hauptbetroffene in den Arbeitskreis hinzugezogen.

Dadurch sollen möglichst alle Fragestellungen, die zur Ausweisung des WSG maßgeblich sind, festgelegt werden. Der Prozess ist auch im Berichtsjahr weiter fortgeschritten. Nach den coronabedingten Verzögerungen im Geschäftsjahr 2021 fanden im Geschäftsjahr 2022 weitere Gespräche statt. Nachdem im Jahr 2021 ein weiteres Gutachterbüro mit der Erstellung eines Basisgutachtens beauftragt wurde, wurden die Arbeiten daran im Geschäftsjahr 2022 fortgeführt. Eine Fertigstellung dieses Basisgutachtens ist für Mitte des Jahres 2023 geplant.

Die im Warsteiner Massenkalk ansässigen Steinabbaubetriebe unter Führung von Westkalk haben gegen die am 13.01.2015 von der Bezirksregierung Arnsberg erteilten „Wasserrechtlichen Bewilligung“ zur Entnahme von Grundwasser aus der Lörmecke-Quelle Klage eingereicht. Die mündliche Verhandlung hat die 12. Kammer des Verwaltungsgerichtes Arnsberg am 6. Juli 2018 durchgeführt und die Klage von sieben Unternehmen der Steinindustrie gegen die Bewilligung abgewiesen. Das erkennende

Verwaltungsgericht hat in seinem Urteil keine Berufung zugelassen, jedoch haben die Unternehmen der Steinindustrie aus Warstein beim OVG Münster mit Schreiben vom 16. August 2018 einen Antrag auf Zulassung der Berufung gegen das Urteil des VG Arnsberg gestellt. Eine Entscheidung des OVG Münster über den Antrag wurde auch im Jahr 2019 nicht herbeigeführt. Aufgrund zusätzlicher Stellungnahmen der Steinindustrie verzögerte sich das Verfahren weiter. Am 02. Juni 2021 hat das OVG Münster den Antrag auf Zulassung der Berufung mit einer 42-seitigen Begründung abgelehnt. Damit ist der Rechtsweg für die klagende Steinindustrie vollends ausgeschöpft und die Bewilligung zur Entnahme von Grundwasser aus der Lörmecke-Quelle endgültig rechtssicher bis zum Jahr 2044.

Verlängerung von Konzessionsverträgen

Für die Kommunen Anröchte, Erwitte und Möhnesee konnten die Konzessionsverträge im Berichtsjahr nach intensiven Gesprächen in einer Nebenabrede zu den Konzessionsverträgen um weitere 15 Jahre verlängert werden. Somit ist neben der Wasserbezugsseite (gesichert durch die wasserrechtliche Bewilligung) auch der Großteil der Wasserabsatzseite für die nächsten Jahre gesichert.

Notwasserwerk Bullerteich

Nach dem Umbau zum Notwasserwerk ist der Wasserbeschaffungsverband Bullerteich im Berichtsjahr seiner Aufgaben als Notwasserwerk nachgegangen. LWW ist bereits an das Netz angeschlossen und fördert regelmäßig geringe Rohwassermengen um die Hygiene und Funktionalität zu wahren. Im Berichtsjahr wurden etwa 9.500 m³ gefördert und in der Qualitätssicherungsanlage von LWW aufbereitet. Der Anschluss der Stadtwerke Warstein an das Notwasserwerk Bullerteich steht noch aus und wird in den nächsten Jahren erwartet.

Corona Pandemie

Infolge der Corona Pandemie ließen sich negative Einflüsse auf die Umsätze der LWW im Geschäftsjahr 2022 nicht direkt feststellen. Aufgrund der erlassenen Zahlungsmoratorien hätten im Zusammenhang mit der Pandemie auch LWW Kunden einen Zahlungsaufschub in Anspruch nehmen können. Hierzu waren aber keine dementsprechenden Anträge zu verzeichnen. Durch ein konsequent durchgeführtes Hygienekonzept im Zusammenhang mit der Pandemie kam es zu keiner Zeit zu kritischen personellen Engpässen. Die Trinkwasserversorgung konnte auch im Berichtsjahr zu jeder Zeit sichergestellt werden.

Materialverteuerung

Die in der Bau- und Materialbranche teils kräftigen Preissteigerungen haben auch im Berichtsjahr 2022 wieder deutlichen Einfluss auf LWW genommen. So wurden erneut Preissteigerungen in nahezu allen Bereichen des Materialeinkaufs festgestellt. Dieser Trend setzte sich auch in den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2023 weiter fort. Es mussten Preissteigerungen insbesondere bei PE- und PVC- Rohrleitungen, sowie bei allen metallischen Produkten und Materialien in Kauf genommen werden. Auch die Lieferzeiten in diesen Produktbereichen sind deutlich länger und unvorhersehbarer geworden. In den ersten Monaten des Geschäftsjahres 2023 entspannte sich die Situation etwas in Bezug auf die Lieferzeiten. Ein immer noch hohes Preisniveau ist aber weiterhin festzustellen.

Tiefbauarbeiten

Aufgrund der weiter anhaltenden und sehr guten Auslastung aller Tiefbauunternehmer in der Region verschärfte sich die Situation hier ebenfalls weiter. Trotz deutlicher Preisanpassungen, die in den Ausschreibungen von Tiefbauleistungen 2020 zugestanden werden mussten, treffen die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine auch unsere langjährigen Partner für Tiefbauleistungen massiv. Dies insbesondere bei den stark angestiegenen Kraftstoffpreisen. Deshalb wurden mit diesen Unternehmen Vereinbarungen für eine temporäre Zulage getroffen, die auch im Geschäftsjahr 2022 weiter aufrechterhalten wurden.

Trinkwasser aus dem Warsteiner Massenkalk

Bei dem aus dem „Warsteiner Massenkalk“ gewonnenen Trinkwasser handelt es sich um ein Wasser, das die Normen der Trinkwasserverordnung und der DIN 2000 einhält. Es ist eine Ressource für ca. 100.000 Menschen, mit der LWW im „Benchmark“ mit anderen Wasserversorgern in NRW eine der kostengünstigsten Wasserversorgungen für ihre Kunden gewährleistet.

Kooperation der Landwirtschaft mit der Wasserwirtschaft

Langfristiges Ziel der Kooperation ist der Gewässerschutz, der im Rahmen der Zusammenarbeit in der Verminderung von Einträgen durch Düngemittel, Pflanzenschutzmittel usw. in Grundwasserleiter gesehen wird. Die Kooperation der Landwirtschaft mit der Wasserwirtschaft besteht im Jahr 2022 seit 29 Jahren. Die Verträge zur Kooperation wurden im Jahr 2018 bis zum Jahr 2023 verlängert. Im Jahr 2023 ist eine Verlängerung der Verträge um weitere 5 Jahre geplant.

Betrieb einer Qualitätssicherungsanlage

Die Gewinnung von Trinkwasser aus Karstgrundwasserleitern ist auf Grund der hohen Fließgeschwindigkeiten im großräumigen Kluftgefüge ohne jegliche Filterwirkung sowie der geringen Grundwasserüberdeckung und dem dadurch relativ leichten Eintrag von Schadstoffen in die Trinkwasser-Ressource grundsätzlich mit erhöhten Risiken verbunden. Deshalb ist der Betrieb von Qualitätssicherungsanlagen bei der Gewinnung von Trinkwasser aus Karstgrundwasserleitern entsprechend der DIN 2000 Stand der Technik und eine Trinkwassergewinnung aus Karstgrundwasserleitern ohne eine derartige Qualitätssicherungsanlage definitiv nicht mehr genehmigungsfähig. Im ehemals ausgewiesenen Trinkwasserschutzgebiet „Warsteiner Massenkalk“ werden diese schwierigen Rahmenbedingungen durch den mit dem Kalksteinabbau einhergehenden Risiken 3 angefangen von der Einordnung des Schutzgebietes in Zone III, Abbau der Steine im Rahmen unterschiedlichster Genehmigungen bis zu nicht durchgeführten Rekultivierungen 3 aus Sicht von LWW weiter deutlich erhöht. An LWW als öffentliches Trinkwasserversorgungsunternehmen stellen die Öffentlichkeit und natürlich auch unsere Kunden hohe Ansprüche an die Glaubwürdigkeit sowie an das Tun und Handeln des Unternehmens. Dabei ist die Qualität und die Güte des von uns gelieferten Trinkwassers der erste Maßstab für die Leistungsfähigkeit und die Bewertung des Unternehmens LWW. LWW verfügt neben einem unbefristeten, alten preußischen Wasserrecht (1.892.000 m³ p.a.) zusätzlich über eine, bis zum 31.12.2044 befristete, „Wasserrechtliche Bewilligung“ (1.408.000 m³ p.a.) zur Entnahme von Wasser aus der Lörmecke-Quelle. Nur ein hoher Standard, der von LWW eingesetzten Technik wird die Existenz des Unternehmens auf Dauer sichern und war die Basis für die Verlängerung der „Wasserrechtlichen Bewilligung“. Vor dem oben dargestellten Hintergrund hat LWW eine Qualitätssicherungsanlage in unmittelbarer Nähe zur Lörmecke-Quellfassung errichtet. Diese ist zum 01.06.2017 in Betrieb genommen worden. Der Standort der Anlage wurde ausgewählt, um die Versorgung von Rüthen und insbesondere der Ortschaft Kallenhardt zu gewährleisten. Um die bevorstehende Investition langfristig zu sichern hat LWW bereits im Januar 2014 einen Antrag auf Verlängerung der „Wasserrechtlichen Bewilligung“ bei der Bezirksregierung Arnsberg gestellt. Die Verlängerung der Bewilligung ist mit Datum vom 13.01.2015 für einen Zeitraum von 30 Jahren erteilt worden.

wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH

Villa Plange, Sigefridwall 20

59494 Soest

Telefon 02921 / 30 22 59

E-Mail wirtschaftsfoerderung@wfg-kreis-soest.de

Internet www.wfg-kreis-soest.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung und Unterstützung der Unternehmen im Kreis Soest und deren wirtschaftliche Entwicklung und Modernisierung.

Dazu gehören u.a. Maßnahmen zur Sicherung vorhandener und zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze, zur Ansiedlung neuer Betriebe sowie zur Förderung der Clusterarbeit (z.B. Gesundheitswirtschaft) und des Regionalmarketings.

Die Gesellschaft wird ergänzend und unterstützend zu den wirtschaftsfördernden Aktivitäten der Städte und Gemeinden des Kreises und anderer Institutionen im Kreisgebiet tätig.

Sie soll die gemeinsame Vertretung der Interessen des Kreises Soest in Kooperation mit den Einrichtungen zur Wirtschaftsförderung in der Region entwickeln.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wird durch die Wahrnehmung der im Gegenstand der Gesellschaft verankerten Aufgaben erfüllt (siehe Lagebericht).

Rechtliche und wirtschaftliche Daten

Rechtsform: GmbH

Gründungsjahr: 1994

Stammkapital: 25.000 Euro

Handelsregister: Amtsgericht Arnsberg HRB 5793

Gesellschafter: alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest

Es besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft mit dem Kreis Soest.

Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2020 - 2025)

| | <u>Mitglied</u> | <u>Stellvertreter</u> |
|---------------------------|---|------------------------|
| Gesellschafterversammlung | Landrätin Eva Irrgang | Volker Topp, Kr. Soest |
| Aufsichtsrat | Landrätin Eva Irrgang KT-Abg. Oliver Pöpsel KT-Abg. Brunhilde Wiemer KT-Abg. Michael Luig KT-Abg. Ulrich Häken KT-Abg. Wilfried Jäger Karsten Gerlach (SB) KT-Abg. Ilona Kottmann-Fischer KT-Abg. Tanja Deichmann KT-Abg. Fabian Griewel KT-Abg. Frank Strothkamp | |
| 2. Geschäftsführung | Markus Helms Peter Franken | |

Verlustabdeckung

Soweit Aufwendungen gemäß Wirtschaftsplan nicht aus Erträgen der Gesellschaft gedeckt werden, ist die verbleibende Unterdeckung vom Gesellschafter Kreis Soest bis zu einer Höhe von 900.000 Euro zu übernehmen (§ 12 Gesellschaftsvertrag).

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 399.253 Euro erwirtschaftet. Die Geschäftsführung schlägt zur Deckung des Jahresfehlbetrages vor, eine Entnahme aus der Kapitalrücklage in gleicher Höhe zu tätigen.

Der Liquiditätszuschuss aus Kreismitteln als Einzahlung in die Kapitalrücklage betrug in 2022 vereinbarungsgemäß wie im Vorjahr 630.000 Euro sowie zusätzliche 120.000 Euro für das Vorhaben Zentrum Digitale Pflege.

Die Kapitalrücklage zum Geschäftsjahresende 31.12. weist damit nach Entnahme in Höhe des Jahresfehlbetrags noch einen Bestand von 599.860 Euro aus.

Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt:

- 630 TEUR
(Vorjahr: - 630 TEUR)

ZDP - 120 TEUR
(zusätzliche Zahlung)

Wie bei den weiteren wirtschaftsfördernden Einrichtungen auch ist für den Fortbestand der Gesellschaft die Gewährung von Kreismitteln erforderlich.

Bilanz des Unternehmens (in TEUR)

| AKTIVA | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|------------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Büroeinrichtungen | 9 | 14 | 20 | 10 |
| Anlagevermögen | 9 | 14 | 20 | 10 |
| Forderungen und Sonst. Vermögensg. | 347 | 174 | 186 | 266 |
| Guthaben bei Kreditinstituten | 393 | 313 | 183 | 59 |
| Umlaufvermögen | 740 | 487 | 369 | 324 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 5 | 8 | 8 | 7 |
| SUMME AKTIVA | 753 | 508 | 397 | 342 |
| PASSIVA | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Kapitalrücklage | 600 | 249 | 189 | 129 |
| Bilanzgewinn/-verlust | 26 | 26 | 26 | 26 |
| Eigenkapital | 651 | 301 | 240 | 180 |
| Rückstellungen | 63 | 142 | 93 | 55 |
| Verbindlichkeiten | 39 | 66 | 64 | 106 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| SUMME PASSIVA | 753 | 508 | 397 | 342 |

Da der Jahresfehlbetrag erneut unter dem Planansatz liegt, der unverändert vom Kreis Soest als Zahlung in die Kapitalrücklage geleistet wurde, erhöhen sich im Berichtsjahr Kapitalrücklage und Liquidität.

Hiermit verfügt die GmbH über einen ausreichenden „Reservebestand“. Das Vorhalten einer liquiditätsbezogenen Schwankungsreserve ist deshalb sinnvoll, da die Abrechnung der Landeszuschüsse für geförderte wfg-Projekte jahresübergreifend und im Nachgang erfolgt, also unter Vorfinanzierung entsprechender Personal- und Sachkosten durch die GmbH.

Bis Ende des Jahres 2022 bzw. Anfang 2023 werden alle derzeitigen Förderprojekte der wfg auslaufen, so dass bereits 2021 eine Auseinandersetzung mit sich anschließenden Projekten notwendig wurde. Der Zeithorizont konnte zwischenzeitlich, aufgrund der Bewilligung kostenneutraler Verlängerungen einiger Projekte, noch einige Monate nach hinten verschoben werden. So wird eine Finanzierung der Projekte und Personalstellen bis Ende des Jahres 2023 sichergestellt. Im Laufe des Jahres 2021 sind bereits erste Ideen und Projektskizzen entstanden sowie Gespräche mit potenziellen Projektpartnern geführt worden. Im Jahr 2022 wurden Projekte konkretisiert und schließlich drei konkrete Projektansätze für einen Projektauftrag Anfang 2023 erarbeitet. Mit der Auswahl und einer Aufforderung zur Antragstellung wird zur Mitte des Jahres 2023 gerechnet. Ob, welche und wie viele Projekte ausgewählt werden, bleibt abzuwarten. Mit Refinanzierungseffekten aus

den etwaigen neuen Projekten ist jedoch voraussichtlich erst zum Jahr 2024 zu rechnen. Hierdurch wird sich die Refinanzierungsquote zwischenzeitlich stark verringern. Dies wurde und wird bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes berücksichtigt. Finanzielle Engpässe sind daher nicht zu erwarten.

Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Umsatzerlöse | 498 | 528 | 599 | 570 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 63 | 31 | 14 | 13 |
| Personalaufwand | -683 | -864 | -927 | -753 |
| Betriebsergebnis | -122 | -305 | -314 | -170 |
| Abschreibungen | -12 | -7 | -9 | -11 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -265 | -257 | -247 | -484 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | -399 | -570 | -570 | -665 |
| Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-) | -399 | -570 | -570 | -665 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 399 | 570 | 570 | 665 |
| Gewinnvortrag | 26 | 26 | 26 | 26 |
| Bilanzgewinn | 26 | 26 | 26 | 26 |

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 399 TEUR liegt unter dem Vorjahr sowie dem Planansatz in Höhe von 630 TEUR.

Das bessere Ergebnis im Vergleich zum aufgestellten Wirtschaftsplan ist auf zwischenzeitliche Personalvakanz, Mutterschutz und Elternzeiten von zwei Mitarbeiterinnen, der Auflösung einer Rechtsstreitrückstellung sowie höheren Einnahmen aufgrund nicht absehbarer, aber geglückter Projektlaufzeitverlängerungen zurückzuführen. Hinzu kommt die zusätzliche Einzahlung in die Kapitalrücklage von 120 TEUR für das Vorhaben Zentrum Digitale Pflege, wo ein Großteil der Ausgaben erst in 2023 zum Tragen kommt.

Die wfg beschäftigte im Jahresdurchschnitt 8,0 Angestellte (ohne Geschäftsführer).

Die an den Kreis Soest zu leistenden Dienstleistungspauschalen und Datenschutzkosten betragen 33,8 TEUR (Vorjahr: 36,9 TEUR).

Der Kreis Soest leistet auch in 2023 monatliche Zahlungen in die Kapitalrücklage in Höhe von 630 TEUR, um den Plan-Jahresverlust gemäß Wirtschaftsplan auszugleichen.

Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2022

Rahmenbedingungen

Die wfg ist zentraler Dienstleister und Ansprechpartner für Unternehmen, Beschäftigte und Startups im Kreis Soest in allen wirtschaftsrelevanten Bereichen.

Geschäftsverlauf

Auswirkungen der Pandemie auf die Arbeit der wfg

Das Jahr 2022 hatte kaum noch stärkere Einflüsse aufgrund pandemiebedingter Einschränkungen für die wfg. Die Arbeitsweisen haben sich nahezu wieder normalisiert.

Die wfg hat weiterhin sowohl extern als auch intern auf die aktuellen Regelungen zum Schutz der Mitarbeiter und unserer Kunden Rücksicht genommen. Für die Mitarbeiter standen weiterhin unentgeltlich Test- und Schutzmaterialien zur Verfügung. Im Rahmen von Veranstaltungen wurde weiterhin auf Abstand und Hygienemaßnahmen geachtet und diese in die Formatkonzipierungen einbezogen.

Insgesamt gab es von Unternehmen kaum noch coronabedingte Anfragen bei der wfg.

Projekte, Aufgaben, Kennzahlen

Im Jahr 2022 hat die wfg ihre wirtschaftsnahen Angebote, Projekte, Veranstaltungen und Initiativen vielfältig angeboten und diese wurden rege angenommen. Die wfg-Kunden wurden zudem auch wieder im Bereich der Förderlotsenberatung, Ressourceneffizienz sowie dem Technologietransfer aktiv und eng betreut.

Auch interne Abläufe im Bereich Administration und Zusammenarbeit konnten weiterentwickelt und verbessert werden.

Im Bereich Fördermittelberatung hat die wfg 2022 die Zahl der unterstützten Unternehmen erhöhen können. Dabei wurden die Kunden wie üblich bei der Informationssuche, der Einordnung und Auswahl als auch bei der Antragstellung in den Bereichen Digitalisierung, erneuerbare Energien und E-Mobilität, diversen Programmen der Förderbanken KfW-Bank und NRW.Bank sowie BAFA-Förderungen und weiteren Sonderprogrammen unterstützt. Durch dieses Engagement sind wieder vielfältige private Investitionen im Kreis Soest ausgelöst worden, die durch zinsgünstige Darlehen oder Investitionszuschüsse begleitet wurden.

Gemeinsam mit der, von der wfg maßgeblich unterstützten, Effizienzagentur NRW (efa) im Kreis Soest wurde die Beratung zu Energie- und Ressourceneffizienz erneut stark angenommen. Insbesondere das Themenfeld "CO₂-Bilanzierung" und Förderungen im Bereich erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit wurde von den Unternehmen nachgefragt. Wie in den Jahren zuvor reichte die Spannweite der Unterstützung insgesamt von der Erstinformation zur Ressourceneffizienz bis zur efa-Projektinitiierung inkl. Zuschussbeantragung.

Im Projekt Wissen Schafft Erfolg wurden vor allem die Themen der Fachkräftegewinnung insbesondere im Bereich des Azubimarketings, Nachhaltigkeitsthemen z.B. aus den Bereichen Wasserstoff und CO₂-Neutralität den Unternehmen nähergebracht. Zum Wasserstoff wurde nach 2021 eine tiefergehende Bedarfsabfrage durchgeführt, um auf die zukünftige Netzleitungsplanung durch den Kreis Soest positiv Einfluss zu nehmen. Zudem hat die wfg maßgeblich die Netzbildung im Projekt HyStarter der Kreisverwaltung unterstützt und weitere Projektansätze im Bereich Wasserstoff begleitet und initiiert. Hinzu kamen zahlreiche Vernetzungsaktivitäten mit den benachbarten Regionen zum Thema.

Im Bereich der Startup-Begleitung konnten 2022 insgesamt sieben Startups in ihren unterschiedlichen Phasen unterstützt werden. Auch der Austausch zwischen Startups und Mittelstand wurde in Form von direkten Matchings verstetigt.

Der im Untergeschoss entstandene wfg.Kreativraum wurde für zahlreiche interne als auch Kundenworkshops für Innovations- und Ideenarbeiten genutzt. In diesem Rahmen konnten mehr als 30 Workshops, Kooperationsentwicklungen und weitere kreative Zusammenarbeiten gefördert und durchgeführt werden.

Ein weiterer Projektbaustein in „Wissen schafft Erfolg“ sind die Themen Arbeitgeberattraktivität und -marketing sowie New Work. Die im Vorjahr entwickelte neue Kommunikationsstrategie bei der Ansprache von Schülerinnen und Schüler konnte durch eine im Frühjahr 2022 durchgeführte Schülerbefragung mit mehr als 705 Teilnehmern weiterentwickelt und verstetigt werden. Zudem wurden mit den Ergebnissen zielgerichtete Azubimarketingworkshops mit mehr als 30 Unternehmen durchgeführt.

Als Träger des zdi Netzwerkes Kreis Soest konnte die wfg mit ihren Partnern auch im Jahr 2022 eine Vielzahl an Kursen im MINT-Bereich durchführen. Sowohl die Zahl der Kurse (46, Vorjahr 31) sowie teilnehmenden Schüler (726, Vorjahr 336) konnte signifikant gesteigert werden. Auch die eingeworbenen Fördergelder für diesen Bereich konnten von 52.000 € auf ca. 79.000 € gesteigert werden, welche an die ausführenden Partner weitergeben bzw. zum Teil für die Administration einbehalten wurden.

Im Projekt „Produktion.Digital.Südwestfalen“ bot die wfg auch 2022 Unternehmen in Südwestfalen konkrete Unterstützung bei der Digitalisierung im Produktionsumfeld. Insgesamt konnten mehr als 70 Unternehmen direkt beraten werden, 13 konkrete Projekte wurden umgesetzt, weitere 32 Projekte mit Lösungspartnern wurden initiiert. Zudem konnte mit dem Thema „5G im industriellen Umfeld“ und dem Angebot von „IoT-Boxen“ 12 Unternehmen ein umsetzungsorientiertes Testen von Technologien ermöglicht werden. Zudem wurden Unternehmen in zahlreichen 5G-Grundlagenworkshops auch inhaltlich und umsetzungsorientiert begleitet.

Zusätzlich konnte die wfg auch 2022 maßgeblich zur Konsortialbildung für wirtschaftsnahe Forschungsprojekte beitragen und diese in die Förderung bringen. Auch in den nächsten Monaten dürften hier weitere bereits initiierte Projekte bewilligt werden.

Das Befähigungsformat „Nachhaltigkeitsbeauftragte“ wurde als fünfteilige Reihe durchgeführt und gut angenommen, so dass insgesamt Teilnehmer aus mehr als 40 verschiedenen Unternehmen erreicht wurden. Auch in 2023 soll dieser Ansatz fortgeführt und weiterentwickelt werden.

Mit dem Arztlotsen wird weiterhin einer möglichen Unterversorgung im hausärztlichen Bereich mit Erfolg entgegengewirkt. In der gemeinsamen Partnerstruktur mit Krankenhäusern, Ärzten, Städten und Gemeinden konnten 2022 fünf Ärzte in die Niederlassung begleitet werden.

Auch der Austausch und die Unterstützung der Kommunen im Kreis Soest wurde aktiv angeboten und bei Maßnahmen konkret unterstützt. Die rein ärztliche Austauschrunde wurde auch 2022 ebenfalls fortgeführt und der Austausch zwischen Ärzteschaft und Pflege weiter gestärkt.

Durch eine zusätzliche finanzielle Ausstattung durch den Kreis Soest (einstimmiger Kreistagsbeschluss) konnte mit dem Aufbau des Zentrum Digitale Pflege begonnen werden. Im Herbst wurde dazu ein neuer Projektleiter eingestellt und zahlreiche Kooperationen aufgebaut. Die Eröffnung des Zentrums soll voraussichtlich im ersten Halbjahr 2023 erfolgen.

Das Telemedizinprojekt „med.PULS“ wurde Ende Februar 2022 nach drei Jahren Laufzeit erfolgreich abgeschlossen. Im gesamten Projektzeitraum konnten 145 Beratungen durchgeführt werden, 6 digitale Modellpraxen entstehen, Telemedizinrucksäcke von 12 Hausärzten getestet werden und zahlreiche Telemedizinsprechstunden getestet. Zudem sind zwei Handreichungen zu Delegationsthemen sowie Telemedizin entwickelt und veröffentlicht worden. Das im Projekt entstandene Netzwerk wurde auch nach Projektende weiter mit Informationen versorgt und steht mit der wfg weiterhin im regelmäßigen Austausch. Auf die Erfahrungen aus dem Projekt soll auch im neuen Zentrum Digitale Pflege zurückgegriffen werden.

Die Bildungsschecknachfrage hat im Sommer 2022 nachdem die Rahmenbedingungen des Zuganges zum Bildungsscheck durch den Fördergeber geändert wurden, nachgelassen. Die wfg hat sich dennoch erneut als ausstellende Stelle bereit erklärt Bildungsschecks zunächst weiter auszustellen. Zudem übernimmt die wfg die finanzielle Unterstützung der Koordinierenden Regionalstelle bei der Wirtschaftsförderung Hochsauerlandkreis in Höhe von max. 7.000 €/pro Jahr bis Mitte 2024.

Anders als in den Vorjahren wurde die Bildungsprämie vom Fördergeber (Bund) komplett eingestellt, so dass in 2022 nur noch Bildungsschecks ausgestellt wurden. Insgesamt wurden 2022 106 Bildungsscheckberatungen durch die wfg im betrieblichen und individuellen Zugang durchgeführt. Dadurch wurden 92.000 € Fördergelder in die Region geholt.

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm zur Informationsvermittlung und regionalen Austausch konnte auch 2022 umgesetzt werden. Dabei wurde der Präsenzanteil wieder verstärkt, aber einige Formate wurden auch weiterhin online angeboten.

Das von der wfg entwickelte Zertifikat „Familienfreundliches Unternehmen im Kreis Soest“ konnte auch 2022 wieder verliehen werden. Hier konnte mit 17 Neu- sowie 27 Re-Zertifizieren die in 2021 bereits erreichte Rekordteilnehmerzahl noch einmal übertroffen werden. Insgesamt sind damit im Kreis Soest seit 2010 nun mehr als 120 Unternehmen zertifiziert worden. Dadurch profitieren über ein Drittel der im Kreis Soest sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten von den familienfreundlichen Strukturen in den zertifizierten Unternehmen.

Das Kennzahlensystem wurde auch in 2022 weitergeführt. Damit hat die wfg sowohl für interne Steuerungsmaßnahmen als auch für die Gremien ein gutes Instrumentarium, welches zusammen mit der Arbeitsplanung und der Wirtschafts- und Stellenplanung eine größtmögliche Transparenz und Steuerbarkeit in die Arbeit der wfg bringt.

Als Ergebnisse dieses Systems haben sich für 2022 folgende Gesamtkennzahlen ergeben:

- > 5,6 Mio. € ausgelöste Investitionen
- > 1,5 Mio. € akquirierte Fördermittel für Unternehmen
- > 3,5 Mio. € für Forschungs- und Entwicklungsprojekte
zw. Wirtschaft und Wissenschaft
- 6,25 GW/h Energie eingespart
- 2.576 t CO₂/a eingespart

Die zusätzlichen quantitativen und qualitativen Komponenten wie Unternehmensbesuche und Veranstaltungen wurden auch 2022 wieder systematisch erfasst.

- 104 durchgeführte Veranstaltungen, Workshops
+ 39 Partnerveranstaltungen + 24 Gremiensitzungen
- 968 Teilnehmende
- > 50 weitere projektinterne Veranstaltungen und Beteiligung bei externen Institutionen

- > 550 Beratungen von Unternehmen (ohne Kurzkontakte und Beratungen im Rahmen von Corona) in Individualgesprächen

Auch der wfg.Unternehmerbeirat hat 2022 wie geplant zwei Mal getagt und der wfg wichtige Einschätzungen und Input für die operative Arbeit gegeben.

Lage

Im Kalenderjahr 2022 tätigte die wfg Investitionen von geringwertigen Wirtschaftsgütern in Höhe von T€ 5,6 u. geringwertigen Wirtschaftsgütern in Höhe von T€ 1,3. Somit weist sie ein Anlagevermögen in Höhe von 1,16 % des Gesamtvermögens aus.

Die Eigenkapitalquote beträgt 86,3 %.

Die Liquidität der Gesellschaft war durch die Kapitalzuführungen jederzeit gesichert.

Der im Kalenderjahr ausgewiesene Verlust in Höhe von T€ 399,7 bewegt sich im Rahmen des genehmigten Wirtschaftsplanes.

Das bessere Ergebnis im Vergleich zum aufgestellten Wirtschaftsplan ist auf zwischenzeitliche Personalvakanz, Mutterschutz und Elternzeiten von zwei Mitarbeiterinnen, der Auflösung einer Rechtsstreitrückstellung sowie höheren Einnahmen aufgrund nicht absehbarer, aber geglückter Projektlaufzeitverlängerungen zurückzuführen. Hinzu kommt die zusätzliche Einzahlung in die Kapitalrücklage von 120.000 € für das Vorhaben Zentrum Digitale Pflege, wo ein Großteil der Ausgaben erst in 2023 zum Tragen kommt.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Auch in 2023 werden die Handlungsansätze aus der Arbeitsplanung weitergeführt.

Für das Geschäftsjahr 2023 ist, wie in den Vorjahren, ein Wirtschaftsplan, und ein Stellenplan aufgestellt worden. Unter Berücksichtigung von Projektzuschüssen ist unverändert eine Gesellschaftereinlage in die Kapitalrücklage in Höhe von 630.000 € notwendig, um die laufenden Personal- und Sachkosten zu decken. Zudem kann bei Bedarf ein zusätzlicher Abruf in Höhe von bis zu 100.000 € erfolgen, sofern die Mehrkosten für das im Aufbau befindliche Zentrum Digitale Pflege, nicht aus der Kapitalrücklage zu decken sind.

Für den Fortbestand der Gesellschaft ist es notwendig, dass der Kreis Soest weiterhin seine Zahlungen in die Kapitalrücklage in der beschlossenen Höhe trägt.

Auf folgende Risiken wird zudem hingewiesen:

- Die generelle angespannte Weltlage und der Krieg in der Ukraine und die daraus entstehenden Folgen wie z.B. Lieferengpässe, neue bürokratische Rahmenbedingungen und Berichtspflichten oder stark gestiegene Preise und Energiekosten, könnten auch bei der wfg zu Verzögerungen oder unvorhergesehenen Kostensteigerungen führen. Da einer der Hauptkostentreiber, die Energiepreise, im Rahmen des Dienstleistungsvertrages mit dem Kreis Soest abgegolten sind, sind für die wfg hier mit hoher Wahrscheinlichkeit aber keine größeren Kostensteigerungen zu erwarten.
- Die Bestimmungen der EU-Kommission zur Vermeidung ungerechter Beihilfen können wie in den Vorjahren weiterhin auch die wfg betreffen. Unter Berücksichtigung der

Vorschriften des Artikels 107 Abs. 1 des Vertrages über die Arbeitsweisen der EU, lässt sich nicht mit Sicherheit ausschließen, dass sich aufgrund dessen eine Rückzahlungsverpflichtung für erhaltene Beihilfen ergibt. Beihilfen sind jegliche Art von Zuwendungen der Gesellschafterin. Ein Verstoß gegen die obigen Vorschriften würde vorliegen, wenn die wfg unter Verwendung der Zahlungen wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben und damit die Wettbewerbsfreiheit in der EU verfälschen würde. Die wfg schätzt das Risiko einer Rückzahlungsverpflichtung wie in den Vorjahren weiterhin als gering ein.

- Bis Ende des Jahres 2022 bzw. Anfang 2023 werden alle derzeitigen Förderprojekte der wfg auslaufen, so dass bereits 2021 eine Auseinandersetzung mit sich anschließenden Projekten notwendig wurde. Der Zeithorizont konnte zwischenzeitlich, aufgrund der Bewilligung kostenneutraler Verlängerungen einiger Projekte, noch einige Monate nach hinten verschoben werden. So wird eine Finanzierung der Projekte und Personalstellen bis Ende des Jahres 2023 sichergestellt. Im Laufe des Jahres 2021 sind bereits erste Ideen und Projektskizzen entstanden sowie Gespräche mit potenziellen Projektpartnern geführt worden. Im Jahr 2022 wurden Projekte konkretisiert und schließlich drei konkrete Projektansätze für einen Projektauftrag Anfang 2023 erarbeitet. Mit der Auswahl und einer Aufforderung zur Antragstellung wird zur Mitte des Jahres 2023 gerechnet. Ob, welche und wie viele Projekte ausgewählt werden, bleibt abzuwarten. Mit Refinanzierungseffekten aus den etwaigen neuen Projekten ist jedoch voraussichtlich erst zum Jahr 2024 zu rechnen. Hierdurch wird sich die Refinanzierungsquote zwischenzeitlich stark verringern. Dies wurde und wird bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes berücksichtigt. Finanzielle Engpässe sind daher nicht zu erwarten.
- Der in 2021 noch nicht final abgeschlossene Rechtsstreit mit einem ehemaligen Mitarbeiter konnte 2022 zum Abschluss gebracht werden. Hier sind keine Forderungen mehr zu erwarten.

Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB)

Aldegreverwall 24
59494 Soest
Telefon 02921/ 353-0
Internet www.eissportzentrum.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer Eissporthalle, die Verwaltung von Vermögensgegenständen des Kreises Soest, insbesondere seiner Beteiligungen an Verkehrs-, Energie-, Ver- und Entsorgungsunternehmen sowie die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Abfallentsorgung im Umfang der vom Kreis Soest übertragenen Aufgaben. Hierzu zählt auch die Übernahme von Entsorgungspflichten des Kreises Soest sowie die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und des Umweltschutzes und das Einbringen damit zusammenhängender Dienstleistungen. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehört die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängenden und seinen Belangen dienenden Geschäften. Die Gesellschaft kann zur Erfüllung dieser Aufgaben andere Unternehmen betreiben, sich ihrer bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten, soweit dies dem Unternehmenszweck förderlich ist.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Betrieb der Gesellschaft dient der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung und für Vereine im Bereich des Sports und der Erholung mit dem Ziel, den Betrieb dieser Einrichtung auf Dauer und kostengünstig zu gewährleisten und um Synergieeffekte im Rahmen der Vermögensverwaltung des Kreises und seiner Beteiligungen zu erreichen.

Die Eissporthalle dient als Freizeiteinrichtung dem Jugend- und Vereinsbereich sowie dem Breitensport. Neben der Bereitstellung der Halle für Schulen und Kindergärten finden Vereinsaktivitäten, Eis-Discos und Sonderveranstaltungen statt.

Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2020 - 2025)

| | <u>Mitglied</u> | <u>Stellvertreter</u> |
|---------------------------|---|-----------------------------------|
| Gesellschafterversammlung | Dezernent Dr. Jürgen Wutschka | Philipp Büngeler (Kreis Soest) |
| Aufsichtsrat | Landrätin Eva Irrgang KT-Abg. Ulrich Häken KT-Abg. Olaf Reen Prof. Dr. Klaus Wollhöver Ulrich Vennemann | |
| 2. Geschäftsführung | Dirk Lönnecke | |

Rechtliche und wirtschaftliche Daten

| | |
|------------------|---|
| Rechtsform: | GmbH |
| Gründungsjahr: | 1996 |
| Stammkapital: | 102.300 Euro |
| Handelsregister: | Amtsgericht Arnsberg HRB 5873 |
| Gesellschafter: | alleiniger Gesellschafter ist der Kreis Soest |

| | | | |
|-------------|----------------------------------|--------------------|-----------------------|
| Beteiligung | Entsorgungswirtschaft Soest GmbH | <u>Anteil in %</u> | <u>Anteil in Euro</u> |
| | MHB Hamm | 58,00 | 2.372.400 |
| | Interargem GmbH | 5,05 | 25.820 |
| | | 0,50 | 1.200.000 |

Bilanz des Unternehmens (in TEUR)

| AKTIVA | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 0 | 2 |
| Sachanlagen | 1.326 | 1.369 | 1.407 | 1.507 |
| Finanzanlagen | 4.611 | 4.611 | 4.611 | 4.611 |
| Anlagevermögen | 5.938 | 5.981 | 6.019 | 6.120 |
| Vorräte | 20 | 16 | 9 | 10 |
| Forderungen u. sonst. Vermögensg. | 381 | 354 | 263 | 290 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 1.316 | 1.035 | 794 | 322 |
| Umlaufvermögen | 1.717 | 1.405 | 1.066 | 622 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 3 | 2 | 1 | 1 |
| SUMME AKTIVA | 7.658 | 7.387 | 7.086 | 6.743 |
| PASSIVA | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 102 | 102 | 102 | 102 |
| Kapitalrücklage | 3.417 | 3.417 | 3.417 | 3.417 |
| Gewinnrücklage | 18 | 18 | 18 | 18 |
| Gewinnvortrag | 1.571 | 1.182 | 830 | 371 |
| Jahresüberschuss | 369 | 389 | 352 | 459 |
| Eigenkapital | 5.478 | 5.109 | 4.719 | 4.367 |
| Rückstellungen | 214 | 80 | 44 | 74 |
| Verbindlichkeiten | 1.966 | 2.198 | 2.322 | 2.302 |
| SUMME PASSIVA | 7.658 | 7.387 | 7.086 | 6.743 |

Das Finanzanlagevermögen weist aus die ESG-Beteiligung (2.782 TEUR) und das ESG-Gesellschafterdarlehen (450 TEUR) sowie die MVA-Beteiligungen an der MHB Hamm (173 TEUR) und Interargem (1.206 TEUR).

Der Erwerb der Kompostierungsanlage Soest, die Beteiligung an der MVA Bielefeld sowie der Bau der Photovoltaikanlage Kompostierungswerk Soest wurden langfristig über ESG-Darlehen finanziert (Stand Verbindlichkeiten per 31.12.: 1.684 TEUR).

Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|--|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Umsatzerlöse | 4.040 | 3.857 | 4.011 | 4.012 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1 | 1 | 2 | 2 |
| Materialaufwand | -3.519 | -3.348 | -3.402 | -3.464 |
| Personalaufwand | -291 | -281 | -252 | -311 |
| Betriebsergebnis | 231 | 229 | 360 | 239 |
| Abschreibungen | -77 | -86 | -116 | -112 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -176 | -173 | -186 | -177 |
| Erträge aus Beteiligungen | 574 | 615 | 633 | 579 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 33 | 33 | 33 | 33 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -50 | -54 | -58 | -61 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 533 | 564 | 666 | 500 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -158 | -168 | -308 | -35 |
| Sonstige Steuern | -6 | -6 | -6 | -6 |
| Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-) | 369 | 389 | 352 | 459 |

Die ausgewiesenen Umsatzerlöse resultieren neben dem Betrieb des Abfallservicetelefon ESG (87 TEUR) und den Pachteinahmen aus der Eissporthalle (43 TEUR) hauptsächlich aus Einnahmen der Kompostierungsanlage (552 TEUR) und den MVA Hamm (1.971 TEUR) und Bielefeld (1.088 TEUR).

Im Materialaufwand ist - neben den Betriebskosten der Kompostierungsanlage und Kosten für Verwertung Restabfälle der beiden MVA - weiterhin der Betriebskostenzuschuss für den Pächter der Eissporthalle (DSBG / 160 TEUR) enthalten.

Der Beteiligungsertrag ESG (193 TEUR) und der Zinsertrag aus dem Gesellschafterdarlehen ESG (33 TEUR) sind unverändert zum Vorjahr.

Aus den MHB- und Interargem-Beteiligungen (MVA Hamm und Bielefeld) resultieren mit 321 TEUR und 60 TEUR weitere Erträge, die die Entwicklung des Jahresergebnisses positiv beeinflussen.

Der Gesellschafter beschließt, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt: 0 TEUR.
(Vorjahr: 0 TEUR)

Weitere Informationen und Zahlen

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <u>Vermögenslage</u> | | | | |
| Anlagenintensität | 77,5% | 81,0% | 84,9% | 90,8% |
| Umlaufintensität | 22,4% | 19,0% | 15,0% | 9,2% |
| <u>Finanzlage</u> | | | | |
| Eigenkapitalquote | 71,5% | 69,2% | 66,6% | 64,8% |
| Fremdkapitalquote | 28,5% | 30,8% | 33,4% | 35,2% |
| Anlagendeckung I | 92,3% | 85,4% | 78,4% | 71,4% |
| <u>Ertragslage</u> | | | | |
| Umsatzrentabilität | 13,2% | 14,6% | 16,6% | 12,5% |
| Eigenkapitalrentabilität | 9,6% | 10,9% | 14,0% | 11,3% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 7,5% | 8,3% | 10,1% | 8,2% |
| durchschnittliche Anzahl Beschäftigter zzgl. 1 Geschäftsführer | 10 | 10 | 8,5 | 10 |

Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2022

Grundlagen des Unternehmens

Zu den Aufgabenbereichen der EVB gehören:

- der Betrieb des Eissportzentrums Möhnesee
- der Betrieb des Abfallservicetelefons für die ESG
- die Beteiligung an der Gesellschaft ESG
- weitere abfallwirtschaftliche Aufgaben
 - der Betrieb der Kompostierungsanlage Soest
 - die Beteiligung an der MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH
 - die Beteiligung an der Interargem GmbH
 - der Erwerb von Lieferkontingenten in der MVA Bielefeld-Herford ab 2018
 - Gebührenkalkulation für den Kreis Soest

Der Betrieb der Eissporthalle wurde nach Gründung der EVB in 1996 zunächst durch diese selbst durchgeführt. Auf Grund der von EVB für den Gesellschafter Kreis Soest erstellten Handlungsoption 2008 über die Zukunft der Eissporthalle in Möhnesee hat der Kreistag am 14.06.2007 die EVB mit der Ausschreibung des Betriebs durch einen privaten Pächter beauftragt.

Die Eissporthalle wurde nach Instandhaltungsarbeiten zum 01.07.2008 an die Pächterin und Betreiberin Deutsche Sportstättenbetriebs- und Planungsgesellschaft mbH & Co. KG (DSBG), Herne übergeben. Die Laufzeit des Dienstleistungsvertrages begann am 01.07.2008 und endete am 30.04.2018. Der Vertrag wurde mit Datum 10.11.2016 fristgerecht gekündigt. Über einen weiteren Betrieb wurde durch den Gesellschafter Kreis Soest in 2017 positiv entschieden.

Der neue Vertrag mit der Betreiberin DSBG hat zunächst eine Laufzeit vom 01.05.18 bis 30.04.2023. Im Vorfeld hierzu wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen umgesetzt.

Eine Entscheidung zur weiteren Vertragsverlängerung von 5 Jahren sowie damit verbundene Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Umkleiden, sanitären Anlagen sowie der Beleuchtung steht zurzeit an. Die Entscheidung hierzu trifft der Kreistag im 2. Quartal 2023. Eine vorläufige Vertragsverlängerung um drei Monate bis zum 31.07.2023, um die endgültige Entscheidung des Kreistages bewirken zu können, ist auf Empfehlung des Aufsichtsrates erfolgt.

Die ESG hat ab dem 01.04.2008 für die Abfallwirtschaft im Kreis Soest ein Abfallservicetelefon eingerichtet. Das Abfallservicetelefon ist für Bürgerinnen und Bürger sowie für sonstige Nutzer der öffentlichen Abfallentsorgungseinrichtungen die zentrale Anlaufstelle für die von der Abfallwirtschaft des Kreises Soest erbrachten Dienstleistungen. Mit der Bündelung der bisher an den unterschiedlichen Standorten eingehenden telefonischen Anfragen wird durch die Vereinheitlichung der Rufnummern eine deutliche Verbesserung des Service erzielt. Das Konzept wurde gemeinsam von der EVB und der ESG (Entsorgungswirtschaft Soest GmbH) erstellt. Für die Leistungserbringung hat die ESG die EVB beauftragt. Das Personal wird von der EVB gestellt. Die ESG stellt die erforderlichen technischen Einrichtungen und leistet zur Erfüllung der Dienstleistungen ein entsprechendes Entgelt an die EVB.

Die EVB ist eine 100%ige Tochter des Kreises Soest und mit 58% an der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) mehrheitlich beteiligt. Die ESG betreibt das Abfallwirtschaftszentrum Erwitte auf einem gepachteten Grundstück. Dieser Vertrag hatte eine Laufzeit bis zum 31.12.2017.

Um den Standort für die Abfallwirtschaft des Kreises Soest langfristig, auch über die Laufzeit des bisherigen Entsorgungsvertrages ESG/ Kreis Soest zu sichern, hat die EVB in 2012 einen Erbbaurechtsvertrag mit dem Eigentümer des o. g. Grundstücks mit Wirkung vom 01.01.2018 für die Dauer von 24 Jahren geschlossen.

Durch Kreistagsbeschluss vom 03.06.2015 und Anpassung des Gesellschaftsvertrages der EVB ist diese ab dem 01.01.2016 berechtigt, weitergehende Aufgaben aus dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Soest zu übernehmen.

Basis dieser Tätigkeiten ist der Entsorgungsvertrag zwischen dem Kreis Soest und der EVB vom 19.01.2016.

Der Vertrag hat eine Laufzeit vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2025.

Auf Grundlage dieses Entsorgungsvertrages wurde die EVB vom Kreis Soest beauftragt, die Kompostierungsanlage Soest ab dem 01.01.2016 zu betreiben und die entsprechende Gebührenerhebung für den Kreis Soest vorzunehmen.

Ferner erhielt die EVB den Auftrag, die gesamte Gebührenkalkulation für die Abfallentsorgung des Kreises Soest durchzuführen.

Die EVB hatte im Jahr 2022 durchschnittlich vier Mitarbeiter am Standort der Kompostierungsanlage Soest beschäftigt.

Im Rahmen der Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für den Teilbereich Restabfallbehandlung hat der Kreistag mit Beschluss vom 18.12.2014 die EVB beauftragt, eine Beteiligung am kommunalen MVA-Hamm-Verbund ab 2018 vorzubereiten.

Die entsprechenden Verträge wurden im Kreistag am 27.10.2016 und im Aufsichtsrat der EVB am 10.11.2016 genehmigt und seitens der EVB am 14.11.2016 mit den kommunalen Gesellschaften der Verbundpartner unterzeichnet.

Die EVB hat mit Anteilskaufvertrag vom 14.11.2016 zunächst 1% an der Gesellschaft MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH erworben. Mit Anteilskaufvertrag vom 27.11.2017 wurden weitere 4,05 % erworben, so dass der Anteil nunmehr 5,05 % beträgt.

Die EVB wurde mit dem Aufsichtsratsbeschluss der ESG vom 05.09.2016 beauftragt, die ab 2018 noch offenen Mengen zur thermischen Behandlung auszuschreiben und zu vergeben. Der Auftrag wurde mit Vertragsunterzeichnung vom 08.12.2016 an die MVA Bielefeld-Herford GmbH vergeben. Die Belieferung erfolgt ab Beginn 2018.

Somit werden ab dem 01.01.2018 die kompletten kommunalen Abfallmengen zur thermischen Behandlung durch die EVB gesteuert bzw. gehalten.

Der Ende 2022 auslaufende aktuelle Konsortialvertrag des MVA-Verbundes ist von den Gesellschaftern bereits bis zum 31.12.2032 verlängert worden und bietet so gesicherte Entsorgungswege. Der Vertrag zur thermischen Behandlung von Abfall in der MVA Bielefeld hat nach erfolgter Verlängerung eine Laufzeit bis zum 31.12.2027 und wurde mengenmäßig aufgestockt, um den technisch bedingten Wegfall des Entsorgungsweges in die BRAM aufzufangen.

Mit Datum vom 10.07.2018 hat die EVB Anteile an der Interargem GmbH in Höhe von 0,5 % erworben. Die Interargem GmbH ist Eigentümerin der MVA Bielefeld-Herford und der MVA Hameln. Neben der zu erwartenden wirtschaftlichen Verzinsung des Kaufpreises in Form der zukünftigen Gewinnausschüttungen der Interargem GmbH ist dies auch eine strategische Beteiligung.

Nach 17 Jahren Gebührenstabilität hatte die EVB in 2022 die Aufgabe, eine umfassende Abfallgebührenkalkulation für den Kreis Soest durchzuführen. Dabei bediente sich die EVB auch bei Mitarbeitern der ESG. Der Kreis Soest beschloss daraufhin in seiner Sitzung am 15.12.2022 eine Abfallgebühren- und Tarifierhöhung, die zum 01.01.2023 Wirkung erlangte.

Wirtschaftsbericht

Die Gesellschaft weist für das Geschäftsjahr 2022 einen Jahresüberschuss von 369,0 TEUR aus.

Die Vermögenslage weist bei einer Bilanzsumme von 7.658,1 TEUR Eigenmittel in Höhe von 5.477,8 TEUR bzw. 71,5 % aus. Die langfristigen Eigen- und Fremdmittel decken das gesamte Anlagevermögen ab.

Das Geschäftsjahr 2022 war die 5. Saison nach Verlängerung des Pachtvertrages (5 Jahre) und den umfangreichen Instandhaltungsmaßnahmen in 2017 und 2018. In 2022 wurden am Eissportzentrum Möhnesee folgende Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt:

- Instandhaltungsmaßnahmen an der Brandmelde- und Einbruchmeldeanlage
- Reinigung und Pflege der Außenanlagen

Unter der Sparte Abfallwirtschaft werden die Bereiche Abfallservicetelefon, Kompostierungsanlage Soest und Müllverbrennungsanlagen zusammengefasst.

Der Wirtschaftsplan der EVB wurde ab dem Jahr 2016 entsprechend erweitert.

Die EVB hat den Kaufpreis für die Kompostierungsanlage incl. der Grundstücke am 05.01.2016 an die Stadt Soest überwiesen. Zur Finanzierung hat die ESG der EVB Anfang 2016 ein verzinsliches Darlehen gewährt. Das Darlehen hat eine Laufzeit von 10 Jahren.

Die kaufmännische Abwicklung erfolgt im Zuge eines Leistungsverrechnungsvertrages durch die ESG.

Im Zuge Neuordnung des kommunalen MVA-Hamm-Verbundes wurde der Kauf von zunächst 1% an der Gesellschaft MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH notwendig. Die Zahlung des Kaufpreises in Höhe von 35.452,50 € erfolgte am 03.01.2017. Die Zahlung des Kaufpreises der restlichen Anteile von 4,05% in Höhe von 138.803,00 € erfolgte am 10.01.2018. Die Finanzierung erfolgte durch Eigenmittel.

Im Jahr 2018 erwarb die EVB einen Anteil von 0,5 % an der Interargem GmbH, die ihrerseits die MVA Bielefeld-Herford und MVA Hameln betreibt.

Die Höhe des Kaufpreises betrug 1.200 T€. Zur Finanzierung hat die ESG der EVB ein verzinsliches Darlehen über eine Laufzeit von 20 Jahren gewährt.

Dass die Entscheidung aus strategischer Sicht richtig war, zeigt sich durch die Kooperationsbereitschaft gerade bei Absatzschwierigkeiten von Abfallmengen. Aber auch die Entscheidung zur Beteiligung auf Grund wirtschaftlicher Erwägungen bestätigte sich. So betrug die Ausschüttung in 2022 für das Jahr 2021 60 T€. Dies entspricht einer Eigenkapitalrendite von 5,0 %.

Im Jahr 2018 erfolgte eine Investition in eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Kompostierungsanlage Soest mit einer Leistung von 750 KWpeak. Der Invest beläuft sich auf rd. 628 T€. Die Finanzierung wurde durch ein verzinsliches Darlehen seitens der ESG über eine Laufzeit von 20 Jahren dargestellt.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Prinzipiell ergeben sich durch den Dienstleistungsvertrag mit der DSBG aus der Besucherentwicklung des Eissportzentrums Möhnesee mittelfristig keine Risiken mehr für die EVB. Aufgrund vertraglicher Regelungen im Betreibervertrag vom 01.07.2008 bzw. 17.07.2017 zwischen der DSBG und der EVB besteht für den operativen Betrieb der Eissporthalle ein jährlicher Betriebskostenzuschuss von zurzeit 117,0 TEUR netto.

Durch den Beschluss des Kreistages zum weiteren Betrieb des Eissportzentrums ab dem 01.05.2018 konnten die zwingend notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen frühzeitig umgesetzt werden. Die Kosten verteilen sich auf 6 Jahre.

Der Folgevertrag über den 30.04.2023 hinaus für weitere 5 Jahre mit dem Betreiber DSBG wurde von diesem gewünscht. Die mit der Vertragsverlängerung einhergehenden Investitionen wurden zusammengestellt und anschließend mit dem Kreis Soest diskutiert. Von dem Betreiber DSBG wurden durch den Aufsichtsrat verschiedene Unterlagen wie etwa einen tragfähigen Wirtschaftsplan und ein Marketingkonzept zur Entscheidungsunterstützung eingefordert. Der Kreis Soest entscheidet im 2. Quartal 2023 dann über eine Vertragsverlängerung mit der DSBG oder einer Einstellung des Betriebes der Eissporthalle. Vorerst wurde der Vertrag mit der DSBG nach Zustimmung des Aufsichtsrates um 3 Monate bis zum 31.07.2023 verlängert, um die Entscheidung des Kreises Soest im 2. Quartal zu ermöglichen.

Die Saison im Eissportzentrum Möhnesee konnte Anfang Oktober 2022 beginnen. Es gab keine Corona-bedingten Schließungen oder Begrenzungen der Besucher mehr.

Aus den MVA-Kontingenten ergeben sich keine Risiken. Die Kostensteigerungen in den folgenden Jahren sind an den Verbraucherindex angelehnt und unterliegen keinen Marktschwankungen.

Die Chancen liegen vielmehr in der Möglichkeit, die verschiedenen Kontingente auch nach wirtschaftlichen Kriterien optimal zu beschicken. Vor allem die Redundanz in Stillstandszeiten ist ein Gewinn in der Wahl der Entsorgungswege.

Sowohl die Beteiligung an der MVA Hamm durch die MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH als auch an der Interargem GmbH bieten ab 2018 Chancen in Bezug auf die Einflussnahme auf den Betrieb und langfristig auf die Kostenstruktur.

Aufgrund nationaler sowie internationaler Entwicklungen ist es notwendig, die Durchsatzkapazitäten der MVA Hamm sicherzustellen bzw. zu erweitern.

Altersbedingt stehen bei der MVA Hamm Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen an. Die Müllverbrennungsanlage soll um eine Kapazitätserhaltungslinie ergänzt werden, um weiterhin die Verfügbarkeit der Anlage sicherzustellen und die Entsorgungssicherheit der Partner im MVA-Hamm-Verbund zu gewährleisten. Im Anschluss daran können bei den Bestandslinien nacheinander Reparaturen und Erneuerungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Es handelt sich insgesamt um eine durch die MVA Hamm Eigentümer GmbH zu tätige Investition von ursprünglich ca. 63 Mio. €, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung bei ca. 73 Mio. € lagen. Die geplanten Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen befinden sich z.Z. in der öffentlichen Ausschreibung. Es bleibt abzuwarten wie hoch das Investitionsvolumen im Hinblick der sich bereits jetzt schon abzeichnenden Kostensteigerungen ist.

Für den Betrieb der Kompostierungsanlage Soest ergeben sich auf Grund des anzupassenden Abfallwirtschaftskonzeptes für die Behandlung von Bioabfällen neue Chancen für einen weiteren Betrieb. Auch wenn die Bioabfälle seit dem 2. Quartal 2020 nicht mehr am Standort behandelt werden, so ist dieser doch optimal geeignet, langfristig ohne zusätzliche Investitionen Grün- und Strauchschnitt zu behandeln. Kleinere Umstrukturierungsmaßnahmen für die alleinige Behandlung ohne Bioabfälle wurden umgesetzt. Die Anlage erfüllt die wesentlichen Vorgaben der zum 01.12.2021 in Kraft getretenen TA Luft und setzt einige der noch durch die Bioabfallverordnung (BioAbfV) zu erwartenden schon jetzt um.

Die EVB ist mit 58 % an der ESG Entsorgungswirtschaft Soest GmbH, die Remondis GmbH & Co KG mit 42 % beteiligt.

Der Wirtschaftsplan 2023 ist wie im Vorjahr spartenweise aufgebaut. Alle Abfallentsorgungs- und -behandlungstätigkeiten werden in der „Sparte“ Abfallwirtschaft gebündelt.

Der Umsatz wird im Wesentlichen durch die Aktivitäten im Bereich der Entsorgung innerhalb der MVA Hamm und Bielefeld geprägt. Durch die Umstellung der Aktivitäten auf der Kompostierungsanlage Soest, sind hier die Betriebsaufwendungen deutlich reduziert. Seit dem 2. Quartal 2020 wird hier kein Bioabfall mehr behandelt. Die Behandlung von Grün- und Strauchschnitt ist deutlich günstiger darstellbar.

Das prognostizierte Ergebnis des Wirtschaftsplans 2023 weist einen Jahresüberschuss in Höhe von rd. 480 T€ aus. Er wurde in den entsprechenden Gremien der Gesellschaft am 24.10.2022 genehmigt.

Bereits in 2022 wurden den kommunalen Gesellschaftsvertretern konkrete Vorschläge zur zukünftigen Ausrichtung der EVB bei Nutzung erneuerbarer Energien vorgestellt. Diese umfassen die Planung einer größeren Freiflächen-Photovoltaik-Anlage auf zwei ehemaligen Deponiegeländen mit 4,5 MW, die bei ihrer Realisierung ca. 1000 Haushalte mit Strom versorgen könnte. Des Weiteren wird geprüft, ob auf eigenen- oder Pachtgrundstücken der EVB/ESG Windenergieanlagen realisiert werden können. Alle Aktivitäten stehen unter dem Vorbehalt der Wirtschaftlichkeit.

Das Jahr 2022 war bestimmt durch den sukzessiven Rückgang von Schutzmaßnahmen gegen das Corona-Virus. Es gab keine signifikanten Einschränkungen beim Betrieb der Verbrennungsanlagen in Hamm und Bielefeld.

Mit einer guten Pandemieplanung und nur geringen krankheitsbedingten Ausfallzeiten war es der EVB auch in 2022 möglich, sämtliche Dienstleistungen ohne Einschränkungen zu erbringen.

Mitte Februar 2022 ist es zum völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine gekommen, der u.a. zu einem massiven Anstieg der Energiekosten geführt hat. Ferner kam es aufgrund der durch wirtschaftlichen Sanktionen gegen russische Produkte und Dienstleistungen eingetretene Verknappung von Agrargütern, Rohstoffen und Waren zu Kostensteigerungen, die aber nur geringe Auswirkungen auf die MVA's in Hamm und Bielefeld hatten. Zu Einschränkungen der Verfügbarkeit der MVA's ist es nicht gekommen.

Aus heutiger Sicht wird davon ausgegangen, dass die Auswirkungen der Corona Krise sowie des Krieges in der Ukraine sich für unser Unternehmen nicht bestandsgefährdend auswirken werden.

Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG)

Aldegreverwall 24
59494 Soest
Telefon 02921/ 353-0
E-Mail info@esg-soest.de
Internet www.esg-soest.de

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme von Entsorgungspflichten des Kreises Soest sowie die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und des Umweltschutzes und das Erbringen damit zusammenhängender Dienstleistungen. Die Gesellschaft entwickelt und realisiert Strategien zur Abfallbeseitigung und -vermeidung. Sie fördert innovative Entwicklungen im Bereich der Abfallentsorgung, sofern diese für die Entsorgung im Kreis Soest von Nutzen sein können.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft stellt die Durchführung der Aufgaben Abfallwirtschaft und –entsorgung des Kreises Soest unter anderem sicher, indem sie dezentral Abfallbehandlungsanlagen vorhält, die die Umweltschutzaufgaben erfüllen. Die Entsorgung der Abfälle im Sinne der Vorschriften des Gesetzes über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen und des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in seinem Gebiet ist eine Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung des Kreises Soest. Die Gesellschaft dient somit der Daseinsvorsorge für die Bevölkerung des Kreises Soest.

Organe des Unternehmens

1. Vom Kreis Soest benannte Vertreter (Wahlperiode 2020 - 2025)

| | | |
|---------------------------|---|--|
| Gesellschafterversammlung | <u>Mitglied</u> Dezernent Dr. Jürgen Wutschka | <u>Stellvertreter</u> Philipp Büngeler (Kreis Soest) |
| Aufsichtsrat | Landrätin Eva Irrgang KT-Abg. Ulrich Häken KT-Abg. Olaf Reen Prof. Dr. Klaus Wollhöver Ulrich Vennemann | |
| 2. Geschäftsführung | Dirk Lönnecke Georg Wind Jürgen Schrewe | (ab 01.07.2021) (01.07.2021 – 31.03.2022) (bis 30.06.2021) |

Mit dem krankheitsbedingten Ausscheiden des Geschäftsführers Jürgen Schrewe in 2021 wurden Entscheidungen zur notwendigen Nachbesetzung der Geschäftsführung notwendig.

Rechtliche und wirtschaftliche Daten

| | |
|-----------------|-------------------------------|
| Rechtsform: | GmbH |
| Gründungsjahr: | 1992 |
| Stammkapital: | 4.090.400 Euro |
| Handelsregister | Amtsgericht Arnsberg HRB 5716 |

| Gesellschafter | Anteil in % | Anteil in Euro |
|--|-------------|------------------|
| Eissport-, Verwaltungs- u. Beteiligungsgesellschaft des Kreises Soest mbH (EVB) | 58,0 | 2.372.400 |
| Remondis GmbH & Co. KG | 42,0 | 1.718.000 |
| Summe | 100,0 | 4.090.400 |

Im Jahr 2021 hat die VEOLIA GmbH Co. KG ihre Anteile an die Remondis GmbH & Co. KG veräußert.

| Beteiligungen | Anteil in % | Anteil in Euro |
|--|-------------|----------------|
| Beteiligungsgesellschaft Soest mbH (BGS) | 100,0 | 130.000,00 |
| Börde Recycling GmbH (BRG) | 49,0 | 49.000,00 |

BIOWEST

Im Rahmen eines Treuhandvertrages hat die ESG ihre gesellschaftsrechtlichen Rechte und Pflichten bei der BIOWEST GmbH ab dem 01.07.2014 auf den Mitgesellschafter ECOWEST übertragen. Nach Beendigung des Treuhandvertrages zum 31.12.2022 erfolgt auch der zivilrechtliche Übergang des Geschäftsanteils der ESG auf die ECOWEST. Die BIOWEST-Beteiligung wurde 2015 komplett abgeschrieben mit Übergang des wirtschaftlichen Eigentums am Geschäftsanteil vom Treuhänder ESG an den Treugeber ECOWEST.

Bilanz des Unternehmens (in TEUR)

| AKTIVA | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 69 | 93 | 148 | 90 |
| Sachanlagen | 24.241 | 24.118 | 24.277 | 16.865 |
| Finanzanlagen | 3.153 | 3.355 | 3.552 | 3.744 |
| Anlagevermögen | 27.463 | 27.566 | 27.976 | 20.699 |
| Vorräte | 287 | 246 | 150 | 96 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgeg. | 1.744 | 2.002 | 1.629 | 2.216 |
| Kassenbestand, Bankguthaben | 10.989 | 10.544 | 12.761 | 13.607 |
| Umlaufvermögen | 13.019 | 12.792 | 14.540 | 15.920 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 66 | 95 | 83 | 81 |
| SUMME AKTIVA | 40.549 | 40.453 | 42.599 | 36.700 |
| PASSIVA | | | | |
| Gezeichnetes Kapital | 4.090 | 4.090 | 4.090 | 4.090 |
| Gewinnrücklage | 239 | 239 | 239 | 239 |
| Gewinn-/ Verlustvortrag | 3.719 | 3.403 | 3.091 | 2.992 |
| Jahresüberschuss | 736 | 650 | 644 | 433 |
| Eigenkapital | 8.785 | 8.382 | 8.065 | 7.754 |
| Rückstellungen | 16.459 | 15.910 | 14.451 | 14.944 |
| Verbindlichkeiten | 15.304 | 16.161 | 20.083 | 14.002 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 0 | 0 |
| SUMME PASSIVA | 40.549 | 40.453 | 42.599 | 36.700 |

Die Sachanlagen umfassen vor allem die Grundstücke, Gebäude und Außenanlagen an den Standorten Werl, Erwitte, Geseke und Anröchte (inklusive Neubau Kompostierungsanlage), die planmäßig abgeschrieben werden.

Als Finanzanlagen werden die Anteile an der BGS (130 TEUR am Stammkapital und 998 TEUR an den Kapitalrücklagen) sowie BRG (49 TEUR) ausgewiesen.

Darüber hinaus gibt es Ausleihungen in Form von Darlehen an die EVB von 1.683 TEUR (zur Finanzierung des Kaufs der Kompostierungsanlage Soest, Errichtung einer PV-Anlage und Kauf der Beteiligung an der MVA Bielefeld) und der BRG in Höhe von 293 TEUR (zur Finanzierung der Anlagenerweiterung der Gewerbeabfallsortieranlage und PV-Anlage am Standort Soest).

Liquide Mittel in Höhe von 10.989 TEUR sind überwiegend als Termingeld sicher angelegt.

Die Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rekultivierungsverpflichtungen für die Deponien (11.457 TEUR).

Gegenüber Banken besteht eine Verbindlichkeit in Höhe von 10.826 TEUR (Kompostwerk Anröchte).

Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse | 25.535 | 24.681 | 23.049 | 20.445 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 274 | 248 | 632 | 1.022 |
| Materialaufwand | -16.281 | -15.288 | -16.165 | -14.793 |
| Personalaufwand | -4.162 | -4.636 | -3.507 | -3.276 |
| Betriebsergebnis | 5.366 | 5.005 | 4.008 | 3.397 |
| Abschreibungen | -2.260 | -2.075 | -1.137 | -645 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.635 | -1.444 | -1.529 | -1.777 |
| Erträge aus Beteiligungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 59 | 61 | 68 | 82 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -358 | -407 | -419 | -351 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1.172 | 1.140 | 992 | 705 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -425 | -479 | -338 | -263 |
| Sonstige Steuern | -11 | -11 | -9 | -9 |
| Jahresüberschuss (+)/ -fehlbetrag (-) | 736 | 650 | 644 | 433 |

Mit Konsortialvertrag aus dem Jahr 1992 wird der Entsorgungsvertrag zwischen ESG und Kreis Soest grundsätzlich geregelt in Bezug auf eine Deckung der anfallenden ESG-Kosten und angemessenen Eigenkapitalverzinsung.

Bei den Umsatzerlösen der Rate des Kreises Soest (14.807 TEUR; Vorjahr: 14.012 TEUR) handelt es sich um die monatlich pauschalierten Zahlungen des Kreises Soest im Zusammenhang mit der Erfüllung der Entsorgungsverpflichtungen gegenüber den kreisangehörigen Kommunen sowie den dazugehörigen LSP-Abrechnungen des Vorjahres. Ebenfalls findet sich hier die Abrechnung der kommunalen Papiersammlung. Die Erhöhung der Erlöse in dieser Rubrik ist vornehmlich dem Anstieg der Raten für das Kompostwerk geschuldet. Die volle Inbetriebnahme Ende des dritten Quartals 2020 führte dazu, dass in 2021 keine Mengen mehr abgesteuert werden mussten und somit die verarbeitete Menge und die entsprechenden Erlöse im Vergleich zu 2020 stark gestiegen sind.

Aus dem Jahresergebnis wird regelmäßig ein Betrag in Höhe von 333 TEUR an die Gesellschafter ausgeschüttet. Dies entspricht einer Verzinsung des Stammkapitals in Höhe von 8,14 % gemäß § 9 Abs. 2 des Konsortialvertrages. Der verbleibende Betrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Kreis Soest hat der ESG in 2003 ein Darlehen in Höhe von 1.442 TEUR gewährt und erhält hieraus jährlich wiederkehrend Zinserträge.

Die Ergebniswirkung im Haushalt des Kreises Soest beträgt **+ 98 TEUR**
(Vorjahr: + 98 TEUR)

Weitere Informationen und Zahlen

| | <u>2022</u> | <u>2021</u> | <u>2020</u> | <u>2019</u> |
|---------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <u>Vermögenslage</u> | | | | |
| Anlagenintensität | 67,7% | 68,1% | 65,7% | 56,4% |
| Umlaufintensität | 32,1% | 31,6% | 34,1% | 43,4% |
| <u>Finanzlage</u> | | | | |
| Eigenkapitalquote | 21,7% | 20,7% | 18,9% | 21,1% |
| Fremdkapitalquote | 78,3% | 79,3% | 81,1% | 78,9% |
| Anlagendeckung I | 32,0% | 30,4% | 28,8% | 37,5% |
| <u>Ertragslage</u> | | | | |
| Umsatzrentabilität | 4,6% | 4,6% | 4,3% | 3,4% |
| Eigenkapitalrentabilität | 13,3% | 13,6% | 12,3% | 9,1% |
| Gesamtkapitalrentabilität | 3,8% | 3,8% | 3,3% | 2,9% |

Die ESG beschäftigte neben der Geschäftsführung 59 Mitarbeiter (Vorjahr: 55).

Auszug aus dem Lagebericht der Geschäftsführung 2022

Grundlagen des Unternehmens

Die zum 01.01.1993 gegründete Entsorgungswirtschaft Soest GmbH (ESG) ist zu 58 % eine Tochtergesellschaft der Eissport-, Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH (EVB) und zu 42 % des Unternehmens Remondis GmbH & Co KG.

Die ESG erfüllt die gesetzlichen Aufgaben des Kreises Soest im Bereich der Abfallwirtschaft als beauftragter Dritte gemäß § 22 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).

Grundlage ist der Entsorgungsvertrag mit dem Kreis Soest und das jeweils gültige Abfallwirtschaftskonzept.

Außerdem ist die ESG im Rahmen einer Pflichtenübertragung gemäß § 16 Abs. 2 KrW-/AbfG mit der öffentlich-rechtlichen Pflicht zur Beseitigung von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen (Gewerbeabfälle) beliehen.

Neben dem Leistungsspektrum im Bereich der kommunalen Abfallwirtschaft bietet die ESG auch Verwertungsleistungen im freien regionalen Entsorgungsmarkt an, die sich mit dem öffentlich-rechtlichen Kerngeschäft sinnvoll verbinden lassen.

Marktentwicklung / Rechtliche Rahmenbedingungen

Das Jahr 2022 war bestimmt durch den sukzessiven Rückgang von Schutzmaßnahmen gegen das Corona-Virus.

Mit einer guten Pandemieplanung war es der ESG 2022 möglich, positive Corona-Fälle bei den Mitarbeitern weitgehend gering zu halten, sodass es zu keinen Einschränkungen des Dienstleistungsbereichs insbesondere der Öffnung der Wertstoffhöfe gekommen ist.

Am 14./15.07.2021 kam es in Teilen Nordrhein-Westfalens und Rheinland-Pfalz zu extremen Unwettern, die zu einer Hochwasserkatastrophe führten. Nach erfolgten Aufräumarbeiten fielen Unmengen von Sperrmüll an, die zusätzlich in MVAs zu entsorgen waren.

Die ESG unterstützte dabei mit der Bereitstellung eines 1000 t Kontingents bei der MVA Hamm das benachbarte Entsorgungsunternehmen des Kreises Unna, die Gesellschaft für

Wertstoff- und Abfallwirtschaft Kreis Unna mbH (GWA), bei der Entsorgung von Sperrmüll aus einem Hochwassergebiet. Eine Rücklieferung der Mengen durch die ESG auf das Kontingent der GWA erfolgt im Jahr 2023.

Die Inflationsrate erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr 2021. Die weiterhin festzustellende Knappheit von Rohstoffen sowie steigende Energiekosten waren ursächlich dafür. Der Arbeitsmarkt hingegen entwickelte sich auch 2022 stabil. Kurzarbeit blieb auf einem konstanten Niveau, aber Lieferkettenengpässe besonders im verarbeitenden Gewerbe waren für das Jahr 2022 prägend.

Ende des Jahres wurde das Bundesemissionshandelsgesetz (BEHG) auf Bundesebene erlassen, mit dem auch die thermische Entsorgung von Siedlungsabfällen mit einer CO₂-Bepreisung versehen wurde. Ab 2024 erfolgt eine Bepreisung von 35 Euro / t CO₂. Der Standardemissionsfaktor liegt bei Siedlungsabfällen ca. bei 50 % des v.g. Preises, also 17,50 Euro /t, die ab diesem Zeitpunkt die Gebührenzahler zusätzlich belasten.

In 2022 lag der Arbeitsschwerpunkt der Arbeit bei der ESG nach 17 Jahren Gebührenstabilität eine umfassende Abfallgebühren- und Tarifierhöhung vorzunehmen. Die EVB bediente sich sowohl für die Gebührenkalkulation als auch Erstellung einer Vorlage für den Kreis Soest der Mitarbeiter der ESG. Der Kreis Soest beschloss daraufhin in seiner Sitzung am 12.12.2022 eine Abfallgebühren- und Tarifierhöhung, die zum 1.01.2023 wirksam wurde.

Mengenentwicklung / Geschäftsverlauf

Das Abfallaufkommen aus kommunalen Sammelsystemen ist aufgrund der abgeschwächten Konjunkturlage im Vergleich zu 2021 etwas gesunken. In 2022 sind Abfälle aus der Sammlung in den Kommunen mit 120.140 Tonnen (2021: 128.660 Tonnen) zu verzeichnen. Durch den eher trockenen Sommer in 2022 kam es auch zu einer Reduzierung der Bioabfälle mit 35.800 Tonnen (2021: 39.800 Tonnen) und Strauchschnitt mit 23.000 Tonnen (2021: 27.600 Tonnen).

Das Gesamtaufkommen der Siedlungsabfälle sank daher auf 176.340 Tonnen (2021: 192.960) und pendelte sich wieder ein in das Niveau der nicht so konjunkturstarke Jahre vor 2018.

Dagegen kam es im Vergleich zu 2021 zu einem Anstieg bei den mineralischen Bauabfällen (2021: 660.700 Tonnen). Dieser rangiert mit 824.700 Tonnen wieder auf einem höheren Niveau.

Es bleibt abzuwarten, ob in es 2023 zu einer Beruhigung oder Abschwächung der Konjunktur kommt und welche Auswirkung dies auf das Abfallaufkommen hat.

Aufgrund veränderter rechtlicher Rahmenbedingungen sowie veränderter Marktbedingungen und nicht zuletzt der seit Jahren im Abfallbereich auf EU- und Bundesebene verfolgten Abfallpolitik konnte der Entsorgungsvertrag mit dem Zementwerk Wittekind zur thermischen Verwertung von 20.000 t BRAM (Brennstoff aus Müll) nicht fortgesetzt werden. Dieser Vertrag wurde mit Wirkung ab 2023 bis Ende 2027 ruhend gestellt.

Es ist durch den im Vertrag vom 08.12.2016 der MVA-Bielefeld zusätzlich geregelten Ausfallplan für Zusatzmengen gelungen, die v. g. 20.000 t Abfall ab 2023 für 5 Jahre zu entsorgen.

Personelle Veränderungen:

Ende 2022 trat der Abteilungsleiter für den Dienstleistungsbereich, Herr Windsheimer, in die Passivphase der Altersteilzeit ein.

Herr Triphaus übernahm erfolgreich die Abteilungsleitung und komplettiert Ende 2022 nunmehr die direkt unterhalb der Geschäftsführung fungierende Abteilungsleiterriege mit Frau Beumer, kaufmännische Abteilung und Herrn Conrady, technische Abteilung.

Lage

Auf Grundlage des beschriebenen Geschäftsverlaufs erreichte die Gesellschaft einen Umsatz von 25.535,1 TEUR. Dabei wurde ein Jahresüberschuss von 735,8 TEUR erzielt. Die Vermögenslage weist bei einer Bilanzsumme von 40.548,5 TEUR Eigenmittel in Höhe von 8.785,0 TEUR bzw. 21,7 Prozent aus.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Auch im dritten Jahr der Corona-Pandemie, ist es durch eine Regelung mit dem Betriebsrat zur möglichen Umsetzung von Mobilem Arbeiten ohne betriebliche und dienstliche Belange zu vernachlässigen gelungen, dem Schutz der Mitarbeiter zu entsprechen. Seitdem wird mobiles Arbeiten von der ESG erfolgreich in den Arbeitsprozess mit einbezogen.

Mitte Februar 2022 ist es zum völkerrechtswidrigen Überfall Russlands auf die Ukraine gekommen, der u. a. zu einem massiven Anstieg der Energiekosten geführt hat. Anfang des Jahres 2022 kam es zu gestiegenen Transportkosten (Erhöhung des Dieselpreises) bei den Transportunternehmen. Aufgrund dieser gestiegenen Energiekosten musste die ESG die zugrundeliegenden Verträge zum 01.04.2022 mit einer durchschnittlichen Preiserhöhung von 10 - 13 % anpassen. Ende 2022 wirkten bereits die sog. Strom- und Gaspreisbremse, sodass erfolgreich der weitere Preisanstieg gestoppt werden konnte.

Weitere Auswirkungen des Ukraine-Krieges:

Bei der eingetretenen Einstellung von Gaslieferungen aus Russland, ist die ESG durch ihr Krisenmanagement vorbereitet gewesen. Notwendige zusätzliche Dieselmengen für den Fahrzeugbestand waren bevorratet. Vom Energiebedarf ist die ESG dank der in den letztgenannten Jahren vorgenommenen Schaffung regenerativer Energien (PV-Anlagen und BHKWs beim Kompostwerk) nicht oder nur sehr gering betroffen.

Der Gesellschafter EVB ist mit 5,05 % an der MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH (MHB) beteiligt und hat mit Wirkung zum 01.01.2018 einen entsprechenden Verbrennungsvertrag abgeschlossen. Die Belieferung dieses Vertrages erfolgt über die ESG. Der am 31.12.2022 auslaufende aktuelle Konsortialvertrag des MVA-Hamm-Verbundes ist von den kommunalen Gesellschaftern bis zum 31.12.2032 verlängert worden und bietet so gesicherte Entsorgungswege.

Die bei der MVA Hamm geplanten Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen stehen kurz vor ihrer öffentlichen Ausschreibung. Es bleibt dabei abzuwarten, mit welchem Investitionsvolumen die Kapazitätserhaltungslinie (KEL) sowie Reparatur- und Erneuerungsmaßnahmen umzusetzen sind. Ursprünglich war dafür ein Investitionsvolumen von ca. 63 Mio. € angesetzt worden.

Die im Abfallbereich in den letzten Jahren gestiegenen gesetzlichen Auflagen und der zu erfüllende höhere technische Standard haben zu einer zunehmenden Kostenbelastung geführt. Die Entsorgungskostenentwicklung in den letzten Jahren und die reduzierten Rücklagen des Kreises Soest werden nicht unerhebliche Gebührenanpassungen in den Folgejahren erforderlich machen.

Die neuen gesetzlichen Vorgaben im Abfallbereich u. a. auch zur nachhaltigen CO₂-Reduzierung bewirken einen höheren Stellenwert des Klimaschutzes und stellen neue

Anforderungen an die kommunale Abfallwirtschaft, welchen die ESG sich erfolgreich stellen wird.

Die ESG hat schon in der Vergangenheit mit intensiver, enger Kooperation mit den Kommunen des Kreises Soest erreicht, die Abfallwirtschaft modern und wirtschaftlich aufzustellen. Sie hat sich seit 2018 klimaneutral aufgestellt und liefert durch auf ihren Anlagen installierte PV-Anlagen über 2,6 Mio. KW/h Strom.

Das Kompostwerk in Anröchte produziert mit seinen BHKW's über 3,8 Mio. KW/h Strom, wovon ca. ein Drittel für den Eigenverbrauch verwendet wird, ansonsten ist der Betrieb komplett Klimaautark.

Die ESG sollte zukünftig ihre Unterstützungsrolle bei innovativen Projekten etwa zur Schaffung von sogenannten Grünem Wasserstoff stärken, aber immer den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit beachten.

Die gute Zusammenarbeit mit den Entsorgungspartnern und Gesellschaftern unterstützt die Arbeit der ESG und ist ein Garant dafür, dass die notwendige Entsorgungssicherheit im Kreis Soest gewährleistet werden kann.

Stellenplan

zum

Haushaltsplan des Kreises Soest

für das

Haushaltsjahr 2024

STELLENPLAN 2024

Teil A: Beamte/innen

| Laufbahn- gruppe | Besoldungs- gruppe | Zahl der Stellen 2024 insgesamt | Zahl der Stellen 2023 insgesamt | Zahl der tats. bes. Stellen am 30.06.2023 |
|--|-----------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---|
| Wahl- beamte Landrätin Kreisdirek- tor | B 7 | 1 | 1 | 1 |
| | B 4/B 5 | 1 | 1 | 1 |
| Zusammen | | 2 | 2 | 2 |
| Höherer Dienst | B 2 | 3 | 4 | 3 |
| | A 16 | 6 | 7 | 6 |
| | A 15 | 7 | 7 | 7 |
| | A 13 / A 14 | 14 | 13 | 13 |
| Zusammen | | 30 | 31 | 29 |
| Gehobener Dienst | A 13 | 21 | 24,5 | 21 |
| | A 12 | 54 | 45 | 52 |
| | A 11 | 56 | 60 | 57 |
| | A 9 / A 10 | 41,5 | 40 | 40 |
| Zusammen | | 172,5 | 169,5 | 170 |
| Mittlerer Dienst | A 9 | 70 | 66,5 | 65 |
| | A 8 | 15 | 15,5 | 16,5 |
| | A 6 / A 7 | 2 | 1 | 2 |
| Zusammen | | 87 | 83 | 83,5 |
| Insgesamt | | 291,5 | 285,5 | 284,5 |

STELLENPLAN 2024

Teil B: Beschäftigte

| Entgeltgruppe | Zahl der Stellen 2024 | Zahl der Stellen 2023 | Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2023 | Erläuterungen |
|------------------|-----------------------|-----------------------|--|---------------|
| AT | 2 | 1 | 2 | |
| TVöD 15 | 20 | 21 | 19,5 | |
| TVöD 14 | 8,5 | 7 | 7,5 | |
| TVöD 13 | 16 | 16 | 15 | |
| TVöD 12 | 31 | 20,5 | 28 | |
| TVöD 11 | 78 | 84,5 | 78,5 | |
| TVöD 10 | 35 | 37 | 33 | |
| TVöD 9c | 27 | 19 | 22 | |
| TVöD 9b | 35,5 | 33 | 33 | |
| TVöD 9a | 140 | 139 | 135 | |
| TVöD N | 139,5 | 140 | 136 | |
| TVöD 8 | 52,5 | 56 | 55,5 | |
| TVöD 7 | 7 | 7 | 7 | |
| TVöD 6 | 103 | 123,5 | 119,5 | |
| TVöD 5 | 38,5 | 37 | 35 | |
| TVöD 3/6 | 2 | 2 | 2 | |
| TVöD 4 | 75,5 | 51 | 56 | |
| TVöD 3/4 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | |
| TVöD 3 | 12 | 14 | 10,5 | |
| TVöD 2 | 0,5 | 0,5 | 0,5 | |
| | | | | |
| S 18 | 5 | 5 | 4 | |
| S 17 | 4 | 3 | 6 | |
| S 15 | 10 | 10 | 8 | |
| S 14 | 52,5 | 49 | 47 | |
| S 12 | 22,5 | 21,5 | 17 | |
| S 8b | 3 | 3 | 3 | |
| S 4 | 3 | 3 | 3 | |
| | | | | |
| Insgesamt | 924 | 904 | 884 | |

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

| Bezeichnung | Art der Vergütung | beschäftigt am 01.10.2023 | Vorgesehen für 2024 | Erläuterungen |
|--|-----------------------|------------------------------|---------------------|---------------|
| Kreisinspektoranwärter/in | Anwärterbezüge | 17 | 19 | |
| Bachelor of Art - Soziale Arbeit/Gesundheit | Ausbildungsvergütung | 2 | 4 | |
| Bachelor of Art/Science - Verwaltungsinformatik / E-Government | Anwärterbezüge | 2 | 3 | |
| Umweltoberinspektoranwärter/in | Anwärterbezüge | 0 | 0 | |
| Vermessungsoberinspektor-anwärter/in | Anwärterbezüge | 1 | 2 | |
| Kreissekretäranwärter/in | Anwärterbezüge | 5 | 7 | |
| Auszubildende für den Beruf Verwaltungsfachangestellte/r | Ausbildungsvergütung | 11 | 16 | |
| Vermessungstechniker/in | Ausbildungsvergütung | 5 | 4 | |
| Straßenwärter/in | Ausbildungsvergütung | 1 | 2 | |
| Fachinformatiker/in | Ausbildungsvergütung | 1 | 2 | |
| Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste | Ausbildungsvergütung | 1 | 1 | |
| Kaufrau/mann für Büromanagement | Ausbildungsvergütung | 1 | 1 | |
| Lebensmittelkontrolleur/in | Ausbildungsvergütung | 1 | 1 | |
| Notfallsanitäter/in | Ausbildungsvergütung | 36 | 40 | |
| Praktikant/in bzw. Trainee | | | | |
| als Sozialarbeiter/in | Praktikantenvergütung | 2 | 1 | |
| als Heilerziehungspfleger/in | Praktikantenvergütung | 0 | 2 | |
| als Erzieher/in | Praktikantenvergütung | 0 | 0 | |
| Freiwilliges soziales/ ökologisches Jahr/ BFD | | 16 | 23 | |
| Insgesamt | | 102 | 128 | |

Personalaufwendungen / Stellen Kreis Soest 2024

| | Stellen h.D. | Stellen g.D. | Stellen m.D. | Stellen e.D. | Personalaufwand |
|--------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Gesamt | 62,10 | 471,21 | 606,12 | 76,07 | 1.215,50 |
| 1 Innere Verwaltung | 22,65 | 110,09 | 80,06 | 0,50 | 18.899.988 € |
| 2 Sicherheit und Ordnung | 10,48 | 88,77 | 326,45 | 52,30 | 32.577.199 € |
| 3 Schulträgeraufgaben | 2,76 | 9,62 | 28,90 | 7,50 | 3.291.394 € |
| 4 Kultur und Wissenschaft | 0,03 | 5,99 | 4,06 | 0,00 | 712.441 € |
| 5 Soziale Leistungen | 1,74 | 65,20 | 25,07 | 3,43 | 12.561.659 € |
| 6 Kinder-, Jugend-, Familienhilfe | 0,91 | 93,73 | 24,86 | 0,50 | 9.244.488 € |
| 7 Gesundheitsdienste | 15,50 | 19,71 | 28,45 | 8,64 | 6.210.907 € |
| 8 Sportförderung | 0,01 | 0,07 | 0,52 | 0,00 | 42.148 € |
| 9 Räuml. Planung u. Ent., Geoinform. | 2,00 | 28,25 | 25,50 | 0,00 | 4.390.924 € |
| 10 Bauen und Wohnen | 2,95 | 18,85 | 7,45 | 2,70 | 2.445.092 € |
| 11 Ver- und Entsorgung | 0,14 | 0,02 | 0,10 | 0,00 | 25.974 € |
| 12 Verkehrsflächen u. Anlagen, ÖPNV | 1,50 | 13,30 | 53,00 | 0,50 | 5.144.827 € |
| 13 Natur- und Landschaftspflege | 0,29 | 8,38 | 0,20 | 0,00 | 924.479 € |
| 14 Umweltschutz | 0,14 | 6,23 | 1,00 | 0,00 | 701.378 € |
| 15 Wirtschaft und Tourismus | 1,00 | 3,00 | 0,50 | 0,00 | 440.267 € |
| 16 Allgemeine Finanzwirtschaft | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 € |
| 17 Stiftungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0 € |

Erläuterungen:

Stellenangaben gem. Stellenübersicht (Anlage zum Haushaltsplan); wenn möglich bzw. vorhanden vollzeitverrechnet

Höherer Dienst: Wahlbeamte, Beamte A 13 hD und höher, Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppen 13 - 15

Gehobener Dienst: Beamte A 9 - A 13 gD, Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppen 9b - 12, S-Tarif S 12 - S 18

Mittlerer Dienst: Beamte A 5 - A 9 mD, Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppen 5 - 9a, S-Tarif bis S 11

Einfacher Dienst: Beamte A 1 - A 4, Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppen 1 - 4

Stellenplan 2024

| 01 Dezernat Verwaltungsführung | | | | | | | |
|--------------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 18,5 | 22 | | 58 | 56,5 | 76,5 | 78,5 |

| Overhead Dezernat 01 | | | | | | | |
|----------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1 | 1 | | 0 | 0 | 1 | 1 |
| B 7 | 1 | 1 | | | | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| Büro der Landrätin | | | | | | | |
|--------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 2 | 2 | | 12 | 12 | 14 | 14 |

| | | | | | | | |
|-----------|---|---|------|-----|---|--|--|
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 15 | 2 | 2 | | |
| A 11 | 1 | 1 | E 13 | 1 | 1 | | |
| | | | E 12 | 2,5 | 3 | | |
| | | | E 11 | 2 | 2 | | |
| | | | E 10 | 2,5 | 2 | | |
| | | | E 9b | 1 | 1 | | |
| | | | E 6 | 1 | 1 | | |

Bemerkungen: -

| IT und Verwaltungsdigitalisierung | | | | | | | |
|-----------------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 5,5 | 6 | | 28,5 | 28 | 34 | 34 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|---|------|-----|-----|--|--|
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 14 | 1 | 1 | | |
| A 12 | 2,5 | 3 | E 13 | 3 | 3 | | |
| A 11 | 2 | 2 | E 12 | 2 | 3 | | |
| | | | E 11 | 11 | 10 | | |
| | | | E 10 | 1 | 1 | | |
| | | | E 9c | 1 | 1 | | |
| | | | E 9b | 6,5 | 7,5 | | |
| | | | E 9a | 1 | 1 | | |
| | | | E 8 | 1 | 0 | | |
| | | | E 6 | 1 | 0,5 | | |

Bemerkungen: -

| Projekthafte Unterstützung | | | | | | | |
|----------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 0 | 0 | | 1 | 1 | 1 | 1 |

| | | | | | | | |
|--|--|--|------|---|---|--|--|
| | | | E 13 | 1 | 1 | | |
|--|--|--|------|---|---|--|--|

Bemerkungen: -

| Personalvertretung | | | | | | | |
|---------------------------|----------|----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 2 | 2 | | 4 | 4 | 6 | 6 |

| | | | | | | | |
|----------|---|---|------|---|---|--|--|
| A 12 | 1 | 1 | E 13 | 1 | 1 | | |
| A 9 m.D. | 1 | 1 | E 12 | 0 | 1 | | |
| | | | E 10 | 1 | 0 | | |
| | | | E 9b | 1 | 1 | | |
| | | | E 9a | 1 | 1 | | |

Bemerkungen: -

| Kreispolizeibehörde | | | | | | | |
|----------------------------|----------|-----------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 8 | 11 | | 12,5 | 11,5 | 20,5 | 22,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|-----|-----|--|--|
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 11 | 1 | 1 | | |
| A 13 g. D | 1 | 1 | E 9c | 0,5 | 0,5 | | |
| A 12 | 1 | 1 | E 9a | 10 | 10 | | |
| A 11 | 0,5 | 1,5 | E 5 | 1 | 0 | | |
| A 9/A 10 | 2 | 4 | | | | | |
| A 9 m.D. | 2,5 | 2,5 | | | | | |

Bemerkungen: -

| 02 Dezernat Personal, Finanzen und Recht | | | | | | | |
|---|-----------|-----------|--------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 43 | 41 | | 35,5 | 40,5 | 78,5 | 81,5 |

| Overhead Dezernat 02 | | | | | | | |
|-----------------------------|----------|----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 2 | 2 | | 1 | 1 | 3 | 3 |

| | | | | | | | |
|-----------|---|---|------|---|---|--|--|
| B 4/B 5 | 1 | 1 | E 9a | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | | | | | |

Bemerkungen: -

| Personaldienst | | | | | | | |
|-----------------------|-----------|-----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 10 | 10 | | 9 | 9 | 19 | 19 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|-----|-----|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | E 11 | 3 | 3,5 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 10 | 1,5 | 1 | | |
| A 12 | 1,5 | 1,5 | E 9a | 4,5 | 4,5 | | |
| A 11 | 4,5 | 4,5 | | | | | |
| A 9 m.D. | 2 | 2 | | | | | |

Bemerkungen: -

| Rechnungsprüfung und Kommunalaufsicht | | | | | | | |
|---------------------------------------|------------|----------|--------------|------------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 3,5 | 5 | | 2,5 | 9 | 6 | 14 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|---|------|-----|-----|--|--|
| A 13/A 14 | 0 | 1 | E 14 | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1,5 | 2 | E 13 | 0 | 1 | | |
| A 12 | 2 | 2 | E 12 | 1 | 2,5 | | |
| | | | E 11 | 0 | 1 | | |
| | | | E 10 | 0 | 2 | | |
| | | | E 9a | 0 | 1 | | |
| | | | E 6 | 0,5 | 0,5 | | |

Bemerkungen: -

| Personalentwicklung | | | | | | | |
|---------------------|------------|------------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 5,5 | 5,5 | | 3 | 4 | 8,5 | 9,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|-----|-----|--|--|
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 11 | 2,5 | 2,5 | | |
| A 12 | 1,5 | 1,5 | E 10 | 0 | 1 | | |
| A 11 | 1 | 1 | E 9a | 0,5 | 0,5 | | |
| A 9/A 10 | 2 | 2 | | | | | |

Bemerkungen: -

| Finanzwirtschaft | | | | | | | |
|------------------|-------------|-----------|--------------|-----------|-------------|-------------|-------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 15,5 | 15 | | 16 | 16,5 | 31,5 | 31,5 |

| | | | | | | | |
|------------|-----|---|------|-----|-----|--|--|
| A 16 | 1 | 1 | E 12 | 1 | 1 | | |
| A 13 g. D. | 1 | 1 | E 11 | 0 | 0,5 | | |
| A 12 | 4 | 4 | E 10 | 1 | 1 | | |
| A 11 | 2,5 | 2 | E 9a | 9,5 | 9,5 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 1 | E 6 | 3 | 3 | | |
| A 9 m.D. | 2 | 3 | E 5 | 1,5 | 1,5 | | |
| A 8 | 4 | 3 | | | | | |

Bemerkungen: -

| Recht | | | | | | | |
|--------------|------------|------------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 5,5 | 3,5 | | 2 | 1 | 7,5 | 4,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|---|---|--|--|
| A 16 | 1 | 0 | E 13 | 1 | 1 | | |
| A 15 | 0 | 1 | E 6 | 1 | 0 | | |
| A 13/A 14 | 2,5 | 1,5 | | | | | |
| A 13 g.D. | 1 | 0 | | | | | |
| A 12 | 1 | 0 | | | | | |
| A 6/A 7 | 0 | 1 | | | | | |

Bemerkungen: -

| Zentrale Vergabestelle | | | | | | | |
|------------------------|----------|----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1 | 0 | | 2 | 0 | 3 | 0 |

| | | | | | | | |
|------|---|---|------|---|---|--|--|
| A 11 | 1 | 0 | E 14 | 1 | 0 | | |
| | | | E 10 | 1 | 0 | | |

Bemerkungen: -

| 03 Dezernat Ordnung, Bau, Immobilien, Kfz und Straßen | | | | | | | |
|---|------|------|--------------|-------|-------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 63 | 70,5 | | 193,5 | 197,5 | 256,5 | 268 |

| Overhead Dezernat 03 | | | | | | | |
|----------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1,5 | 1,5 | | 1 | 1 | 2,5 | 2,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|---|---|--|--|
| A 16/B 2 | 1 | 1 | E 9a | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 0,5 | 0,5 | | | | | |
| | | | | | | | |

Bemerkungen: -

| Ordnungsangelegenheiten | | | | | | | |
|-------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 16 | 19,5 | | 16,5 | 22,5 | 32,5 | 42 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|-----|-----|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | E 11 | 2 | 2 | | |
| A 13 g.D. | 1,5 | 1,5 | E 9c | 3 | 6 | | |
| A 12 | 4 | 4 | E 9b | 1 | 3 | | |
| A 11 | 2,5 | 2 | E 9a | 10 | 11 | | |
| A 9/A 10 | 3 | 6 | E 8 | 0,5 | 0,5 | | |
| A 9 m.D. | 4 | 5 | | | | | |
| | | | | | | | |

Bemerkungen: -

| Kfz-Zulassungen und Fahrerlaubnisse | | | | | | | |
|-------------------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 12,5 | 14 | | 40 | 38,5 | 52,5 | 52,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|------|------|--|--|
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 10 | 2 | 2 | | |
| A 12 | 1 | 3 | E 9c | 1,5 | 1 | | |
| A 11 | 2 | 0 | E 9a | 9 | 8 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 1,5 | E 8 | 20,5 | 20,5 | | |
| A 9 m.D. | 1 | 2 | E 6 | 4 | 4,5 | | |
| A 8 | 5,5 | 5,5 | E 5 | 3 | 2,5 | | |
| A 6/A 7 | 1 | 1 | | | | | |
| | | | | | | | |

Bemerkungen: -

| Bauen und Immissionsschutz | | | | | | | |
|----------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 15,5 | 17,5 | | 15 | 13 | 30,5 | 30,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|-----|-----|--|--|
| A 16 | 1 | 1 | E 14 | 2 | 2 | | |
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 12 | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 11 | 4 | 2 | | |
| A 12 | 6,5 | 8,5 | E 9c | 0,5 | 0,5 | | |
| A 11 | 6 | 6 | E 9b | 1 | 1 | | |
| | | | E 9a | 2 | 2 | | |
| | | | E 5 | 1,5 | 1,5 | | |
| | | | E 3 | 3 | 3 | | |
| | | | | | | | |

Bemerkungen:

| Immobilienmanagement | | | | | | | |
|-----------------------------|------------|------------|--------------|-----------|-----------|-------------|-------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 7,5 | 7,5 | | 35 | 37 | 42,5 | 44,5 |
| A 15 | 1 | 1 | E 12 | 2 | 7,5 | | |
| A 13 g.D. | 2 | 2 | E 11 | 8 | 5,5 | | |
| A 11 | 1 | 2 | E 10 | 1 | 0 | | |
| A 9/A 10 | 2 | 1 | E 9a | 5,5 | 5,5 | | |
| A 9 m.D. | 1,5 | 1,5 | E 6 | 13 | 12 | | |
| | | | E 5 | 5 | 6 | | |
| | | | E 3 | 0,5 | 0,5 | | |
| Bemerkungen: | | | | | | | |

| Straßenwesen | | | | | | | |
|-------------------------|-----------|-------------|--------------|-----------|-------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 10 | 10,5 | | 33 | 32,5 | 43 | 43 |
| A 13 g.D. | 1 | 0 | E 13 | 1 | 1 | | |
| A 12 | 0,5 | 2,5 | E 12 | 1 | 1 | | |
| A 11 | 2,5 | 2 | E 11 | 6 | 6 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 1 | E 9b | 2 | 2 | | |
| A 9 m.D. | 3,5 | 3,5 | E 9a | 18 | 17,5 | | |
| A 8 | 1,5 | 1,5 | E 6 | 5 | 5 | | |
| Bemerkungen: 1 x A 8 ku | | | | | | | |

| Baubetriebshof | | | | | | | |
|-----------------------|----------|----------|--------------|-----------|-----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 0 | 0 | | 53 | 53 | 53 | 53 |
| | | | E 13 | 1 | 1 | | |
| | | | E 9c | 1 | 1 | | |
| | | | E 9b | 1 | 1 | | |
| | | | E 9a | 3 | 3 | | |
| | | | E 7 | 1 | 1 | | |
| | | | E 6 | 45,5 | 45,5 | | |
| | | | E 2 | 0,5 | 0,5 | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| 04 Dezernat Gesundheit, Verbraucherschutz und Gefahrenabwehr | | | | | | | |
|---|-----------|-----------|--------------|------------|------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 62 | 61 | | 346 | 351 | 408 | 412 |

| Overhead Dezernat 04 | | | | | | | |
|-----------------------------|----------|----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 2 | 2 | | 1 | 1 | 3 | 3 |
| A 16/B 2 | 1 | 1 | E 9a | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | | | | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| Feuer- und Katastrophenschutz | | | | | | | |
|--------------------------------------|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 41,5 | 42,5 | | 11 | 13 | 52,5 | 55,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|------|------|------|---|---|--|--|
| A 13/A 14 | 0 | 1 | | | | | |
| A 13 g.D. | 3 | 2 | E 11 | 2 | 1 | | |
| A 12 | 1 | 1 | E 10 | 2 | 2 | | |
| A 11 | 5 | 6 | E 9a | 2 | 2 | | |
| A 9 m.D. | 32,5 | 32,5 | E 8 | 1 | 1 | | |
| | | | E 6 | 4 | 7 | | |

Bemerkungen: -

| Rettungsdienst | | | | | | | |
|-----------------------|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 3 | 3 | | 245 | 245 | 248 | 248 |

| | | | | | | | |
|----------|---|---|------|-----|-------|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | AT | 1 | 1 | | |
| A 12 | 0 | 1 | E 12 | 1 | 1 | | |
| A 11 | 1 | 0 | E 11 | 2 | 3 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 0 | E 9c | 7 | 7 | | |
| A 6/A 7 | 0 | 1 | E 9b | 7,5 | 7,5 | | |
| | | | E 9a | 2 | 2,5 | | |
| | | | E 8 | 2 | 1 | | |
| | | | N | 140 | 139,5 | | |
| | | | E 6 | 31 | 5,5 | | |
| | | | E 5 | 2,5 | 3,5 | | |
| | | | E 4 | 49 | 73,5 | | |

Bemerkungen: -

| Veterinärdienst | | | | | | | |
|------------------------|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 8 | 8 | | 13 | 13 | 21 | 21 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|---|---|--|--|
| A 16 | 1 | 1 | E 11 | 1 | 1 | | |
| A 15 | 1 | 1 | E 9a | 8 | 8 | | |
| A 13/A 14 | 3,5 | 3,5 | E 8 | 2 | 2 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 1 | E 5 | 1 | 1 | | |
| A 9 m.D. | 1,5 | 1,5 | E 3 | 1 | 1 | | |

Bemerkungen: -

| Gesundheit | | | | | | | |
|-------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 7,5 | 5,5 | | 76 | 79 | 83,5 | 84,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|------|------|--|--|
| A 16 | 2 | 1 | S 18 | 1 | 1 | | |
| | | | S 17 | 1 | 1 | | |
| | | | E 15 | 15,5 | 16 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | S 15 | 1 | 1 | | |
| | | | E 14 | 0 | 0,5 | | |
| A 12 | 1,5 | 1 | E 13 | 1 | 1 | | |
| A 11 | 1 | 0 | S 14 | 8,5 | 8,5 | | |
| A 9/A 10 | 1 | 0,5 | S 12 | 5 | 5 | | |
| A 9 m.D. | 1 | 2 | E 11 | 6,5 | 6,5 | | |
| | | | E 9c | 0 | 2 | | |
| | | | E 9b | 1,5 | 0,5 | | |
| | | | E 9a | 11,5 | 12,5 | | |
| | | | E 8 | 9,5 | 9,5 | | |
| | | | E 6 | 2,5 | 3 | | |
| | | | E 5 | 6,5 | 7,5 | | |
| | | | E 3 | 5 | 3,5 | | |

Bemerkungen: -

| 05 Dezernat Jugend, Bildung und Soziales | | | | | | | |
|---|------|------|--------------|------|-------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 69 | 68 | | 186 | 192,5 | 255 | 260,5 |

| Overhead Dezernat 05 | | | | | | | |
|-----------------------------|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 2 | 1 | | 1 | 2 | 3 | 3 |

| | | | | | | | |
|-----------|---|---|------|---|---|--|--|
| A 16/B 2 | 1 | 0 | AT | 0 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 9a | 1 | 1 | | |

Bemerkungen: -

| Schule, Bildung und Integration | | | | | | | |
|--|------|------|--------------|------|------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 12 | 13 | | 48,5 | 48,5 | 60,5 | 61,5 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|-------|-----|-----|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | S 15 | 0,5 | 0,5 | | |
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 14 | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 12 | 1 | 2 | | |
| A 12 | 3 | 3 | S 12 | 4,5 | 3 | | |
| A 11 | 2 | 2 | E 11 | 6 | 5 | | |
| A 9/A 10 | 1,5 | 2,5 | E 10 | 1 | 2 | | |
| A 9 m.D. | 2 | 2 | E 9a | 1,5 | 1,5 | | |
| A 8 | 0,5 | 0,5 | E 8 | 3,5 | 3,5 | | |
| | | | E 7 | 6 | 6 | | |
| | | | E 6 | 11 | 13 | | |
| | | | E 5 | 8,5 | 7 | | |
| | | | E 3/4 | 0,5 | 0,5 | | |
| | | | E 3 | 3,5 | 3,5 | | |

Bemerkungen: -

| Soziales | | | | | | | |
|-----------------|-----------|-----------|--------------|-------------|-----------|-------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 33 | 34 | | 28,5 | 28 | 61,5 | 62 |

| | | | | | | | |
|-----------|------|------|------|-----|-----|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | E 12 | 1 | 1 | | |
| A 13 g.D. | 1 | 0 | S 12 | 2 | 3 | | |
| A 12 | 0,5 | 2,5 | E 11 | 5,5 | 4 | | |
| A 11 | 10,5 | 10,5 | E 10 | 5 | 3 | | |
| A 9/A 10 | 11 | 10,5 | E 9c | 1 | 2,5 | | |
| A 9 m.D. | 6,5 | 7 | E 9b | 4,5 | 5 | | |
| A 8 | 2,5 | 2,5 | E 9a | 2 | 2 | | |
| | | | E 8 | 4 | 4 | | |
| | | | E 5 | 2 | 2 | | |
| | | | E 4 | 1,5 | 1,5 | | |

Bemerkungen:

| Jugend und Familie | | | | | | | |
|---------------------------|-----------|-----------|--------------|------------|------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 22 | 20 | | 108 | 114 | 130 | 134 |

| | | | | | | | |
|-----------|------|------|------|------|------|--|--|
| A 13 g.D. | 1 | 1 | S 18 | 4 | 4 | | |
| A 12 | 3 | 3 | S 17 | 2 | 3 | | |
| A 11 | 3 | 2 | S 15 | 8,5 | 8,5 | | |
| | | | E 15 | 1 | 1 | | |
| A 9/A 10 | 11,5 | 10,5 | S 14 | 41 | 44 | | |
| A 9 m.D. | 2,5 | 2,5 | E 14 | 1 | 1 | | |
| A 8 | 1 | 1 | E 13 | 1 | 1 | | |
| | | | S 12 | 9,5 | 11,5 | | |
| | | | E 11 | 5 | 4 | | |
| | | | E 10 | 1,5 | 1,5 | | |
| | | | E 9c | 5 | 5,5 | | |
| | | | E 9b | 0 | 1 | | |
| | | | E 9a | 12,5 | 12,5 | | |
| | | | S 8b | 3 | 3 | | |
| | | | E 8 | 4 | 3,5 | | |
| | | | E 5 | 5 | 5 | | |
| | | | S 4 | 3 | 3 | | |
| | | | E 4 | 0,5 | 0,5 | | |
| | | | E 3 | 0,5 | 0,5 | | |

Bemerkungen: -

| 06 Dezernat Regionalentwicklung | | | | | | | |
|--|-----------|-----------|--------------|-----------|-----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 30 | 29 | | 85 | 86 | 115 | 115 |

| Overhead Dezernat 06 | | | | | | | |
|-----------------------------|----------|----------|--------------|----------|----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1 | 1 | | 1 | 1 | 2 | 2 |

| | | | | | | | |
|----------|---|---|------|-----|-----|--|--|
| A 16/B 2 | 1 | 1 | E 12 | 0,5 | 0,5 | | |
| | | | E 8 | 0,5 | 0,5 | | |

Bemerkungen: -

| Planung und Entwicklung | | | | | | | |
|--------------------------------|----------|----------|--------------|------------|------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1 | 1 | | 6,5 | 6,5 | 7,5 | 7,5 |
| A 9 m.D. | 1 | 1 | E 14 | 1 | 1 | | |
| | | | E 13 | 1 | 1 | | |
| | | | E 12 | 1,5 | 1,5 | | |
| | | | E 9b | 2 | 2 | | |
| | | | E 9a | 1 | 1 | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| Liegenschaftskataster und Vermessung | | | | | | | |
|---|-------------|-------------|--------------|-------------|-------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 15,5 | 14,5 | | 37,5 | 38,5 | 53 | 53 |
| A 16 | 1 | 1 | E 11 | 1,5 | 1,5 | | |
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 10 | 11,5 | 12,5 | | |
| A 12 | 4 | 4 | E 9b | 2 | 2 | | |
| A 11/A 12 | 2 | 2 | E 9a | 15,5 | 14,5 | | |
| A 11 | 6,5 | 6,5 | E 8 | 4 | 5 | | |
| A 10 | 1 | 0 | E 6 | 1 | 1 | | |
| | | | E 3/6 | 2 | 2 | | |
| Bemerkungen: | | | | | | | |

| Umwelt | | | | | | | |
|----------------|-----------|-----------|--------------|-----------|-----------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 11 | 11 | | 26 | 26 | 37 | 37 |
| A 13 g.D. | 1 | 1 | E 15 | 1 | 1 | | |
| A 12 | 3 | 3 | E 13 | 1 | 1 | | |
| A 11 | 5 | 5 | E 12 | 4 | 4 | | |
| A 9 m.D. | 1 | 1 | E 11 | 10,5 | 10,5 | | |
| A 8 | 1 | 1 | E 10 | 3 | 3 | | |
| | | | E 9b | 0 | 1 | | |
| | | | E 9a | 4,5 | 4,5 | | |
| | | | E 8 | 1,5 | 0,5 | | |
| | | | E 6 | 0,5 | 0,5 | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| Digitales, Klimaschutz, Mobilität und Innovation | | | | | | | |
|---|------------|------------|--------------|------------|------------|------------|------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 1,5 | 1,5 | | 8,5 | 8,5 | 10 | 10 |
| A 13/A 14 | 1 | 1 | E 13 | 2 | 2 | | |
| A 12 | 0,5 | 0,5 | E 11 | 4 | 4 | | |
| | | | E 10 | 1,5 | 1,5 | | |
| | | | E 9a | 1 | 1 | | |
| Bemerkungen: - | | | | | | | |

| Tourismus | | | | | | | |
|------------------|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 0 | 0 | | 5,5 | 5,5 | 5,5 | 5,5 |

| | | | | | | | |
|--|--|--|------|-----|-----|--|--|
| | | | E 14 | 0 | 1 | | |
| | | | E 13 | 1 | 0 | | |
| | | | E 12 | 1 | 1 | | |
| | | | E 11 | 2 | 2 | | |
| | | | E 10 | 0,5 | 0,5 | | |
| | | | E 8 | 1 | 1 | | |

Bemerkungen: -

| Gesamtsummen: | | | | | | | |
|----------------------|--------------|--------------|---------------------|--------------|--------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 285,5 | 291,5 | | 904,0 | 924,0 | 1189,5 | 1215,5 |

Nachrichtlich:

Ab dem Haushaltsjahr 2011 sind die Stellen der Arbeit Hellweg Aktiv (AHA) aus dem Stellenplan ausgegliedert worden.

| AHA Jobcenter | | | | | | | |
|----------------------|-------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|-------------------|-------------------|
| Beamte | 2023 | 2024 | Beschäftigte | 2023 | 2024 | Summe 2023 | Summe 2024 |
| Summe | 16,5 | 17,5 | | 74,5 | 73,5 | 91 | 91 |

| | | | | | | | |
|-----------|-----|-----|------|------|------|--|--|
| A 15 | 1 | 1 | E 13 | 0 | 1 | | |
| A 14 | 0 | 1 | E 12 | 0 | 2 | | |
| A 13 g.D. | 2 | 2 | E 11 | 6,5 | 1,5 | | |
| A 11 | 4 | 4 | E 10 | 3 | 3 | | |
| A 9/A 10 | 6 | 5 | E 9c | 33,5 | 32,5 | | |
| A 9 m.D. | 2,5 | 2,5 | E 9a | 12,5 | 14 | | |
| A 6/A 7 | 1 | 2 | E 8 | 2,5 | 2,5 | | |
| | | | E 7 | 1 | 0 | | |
| | | | E 6 | 1 | 2 | | |
| | | | E 5 | 14,5 | 15 | | |

Bemerkungen:-